



# Numismatische Literatur

Die Bibliothek des Numismatikers Jan Lis, London

Eine alte Privatbibliothek, u. a.

eLive Auction 58

www.eLive-Auction.de
11. bis 12. Dezember 2019



# eLive Auction 58 Numismatische Literatur

Live-Start am 11. Dezember 2019 um 15:00 Uhr

# Mittwoch, 11. Dezember 2019 um 15:00 Uhr

Losnummer 4001 - 4704 Numismatische Literatur

- Monographien, Sammelwerke und Aufsätze
- Festschriften
- Zeitschriften und Reihen
- Auktionskataloge und Lagerlisten
- Kongress- und Forschungsberichte
- Geschichte Allgemein

# Donnerstag, 12. Dezember 2019 um 15:00 Uhr

Losnummer 4705 - 5406 Numismatische Literatur

- Monographien, Sammelwerke und Aufsätze
- Festschriften
- Zeitschriften und Reihen
- Auktionskataloge und Lagerlisten
- Kongress- und Forschungsberichte
- Geschichte Allgemein
- Münzverordnungen
- Deutschland
- Römisch-Deutsches Reich

## **WICHTIGE ALLGEMEINE HINWEISE:**

Die Bücher sind von ihren Vorbesitzern in unterschiedlicher Intensität benutzt worden. In der Regel weisen sie daher entsprechende Gebrauchsspuren auf, was allerdings im Falle stärkerer Beeinträchtigungen von uns angegeben wurde. Für die Herstellung zahlreicher älterer Ausgaben hat man insbesondere im Laufe des 19. und bis weit ins 20. Jahrhundert minderwertiges Papier benutzt, das weitgehend im Lauf der Zeit stärker nachgebräunt ist oder an Festigkeit verloren hat. Als Studien- und Arbeitsmittel sind manche Bücher von ihren einstigen Besitzern mit Anstreichungen oder handschriftlichen Notizen versehen worden, die aber vielfach auch als Ergänzungen und Berichtigungen zu werten sind denn als störende Zusätze.

Eine Reihe der hier enthaltenen Werke sind mit einem oder gar mehreren Eignerzeichen, sogenannte Exlibris, ausgestattet oder tragen per Hand eingefügte Besitzernamen. Wir waren bestrebt, diese Zeugnisse älterer Zeiten mit einigen biographischen Angaben zu kommentieren, um ihnen damit auch einen Beitrag zur Kulturgeschichte des Sammelns zu bieten.





# Auftrag für die eLive Auction

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

beim Durchblättern des Online-Kataloges wünschen wir Ihnen viel Spaß und hoffen, dass einiges für Ihre Sammlung dabei ist.

Die Besichtigung des Auktionsgutes kann in unseren Geschäftsräumen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung erfolgen. Sollten Sie Fragen zum Ablauf der Versteigerung oder zum Ausfüllen des Auftragsformulares haben, so können Sie sich gerne an unseren Kundenservice wenden.

Kunden-Nr.						
Name						
Straße						
PLZ/Ort						
Telefon						
E-Mail						
Bemerkunge	n					
Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können. Bitte beachten Sie, dass Oder-Gebote und Gesamtlimite bei der eLive Auction nicht möglich sind. Bitte geben Sie Ihre Gebote deutlich an und kontrollieren Sie Ihre gewünschten Nummern noch einmal.						
die nicht und ten Sie, dass eLive Auctio Ihre Gebote	terschri GOder- on nich deutli	tten w Gebote It mög ch an	erden l e und G glich si und ko	könner Gesamt nd. Bit ontrolli	n. Bitte limite l te geb	beach- bei der en Sie
die nicht und ten Sie, dass eLive Auctio Ihre Gebote	terschri s Oder- on nich deutli n Numr che ich I verzei ihnten a II ist de	tten w Gebote t mög ch an mern n Sie, die chnete Auktion r Auktion	rerden le und G glich sin und ko och ein e folgen en Limit nsbedir ionator	könner Gesamt nd. Bit ontrolli imal. iden Nu ten auf	i. Bitte limite l te geb eren S ummer Grund n zu ers	beach- bei der ben Sie ie Ihre n zu den I der im steigern.
die nicht um ten Sie, dass eLive Auctio Ihre Gebote gewünschte Hiermit ersu nachstehend Katalog erwä Im Bedarfsfa	terschris S Oder- S Od	Gebote Gebote The mog The mog The mern n The	rerden le und Gglich sin und kooch ein efolgen en Limit nsbedir ionatoren.	könner Gesamt nd. Bit ontrolli imal. iden Nu den auf den auf berech	n. Bitte limite l te geb eren S ummeri Grund n zu ers ntigt, di	beach- bei der ben Sie ie Ihre n zu den I der im steigern. e Limite
die nicht um ten Sie, dass eLive Auctic Ihre Gebote gewünschte Hiermit ersu nachstehend Katalog erwä Im Bedarfsfa um 3 – 5 % z	terschris S Oder- S Od	Sie, die chnete Auktion r Auktion rhreite chreite	rerden le und Gglich sin und kooch ein efolgen en Limit nsbedir ionatoren.	könner Gesamt nd. Bit ontrolli nmal. iden Nu cen auf ngunger berech	n. Bitte limite l te geb eren S ummeri Grund n zu ers ntigt, di	beach- bei der ben Sie ie Ihre n zu den I der im steigern. e Limite

Datum, Unterschrift

Nummer	Limit (Euro)	Bemerkungen





Dr. Andreas Kaiser Geschäftsführer



Ulrich Künker Geschäftsführer





Association Internationale des Numismates Professionels (AINP)

Verband der Deutschen Münzenhändler e.V.





# Sehr geehrte Münzfreunde,

Wir freuen uns sehr, Ihnen Ihren eigenen Katalog zu unserer neuen eLive Auction vorstellen zu dürfen. Die eLive Auctions sind regelmäßig stattfindende Auktionen, die nur im Internet abgehalten werden. Wir wünschen Ihnen mit diesem spannenden Auktionsformat viel Freude und hoffen, dass Sie in der aktuellen eLive Auction einige schöne Stücke für Ihre Sammlung finden.

Mit herzlichen Grüßen,

Ulvich Künker Dr. Andres Kaiser

# Registrierung

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder sich direkt an unsere Kundenbetreuung wenden. Bitte beachten Sie, dass neue Registrierungen nur während der Geschäftszeiten eingerichtet werden können und ca. einen Werktag Bearbeitungszeit in Anspruch nehmen.

# Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

#### **AUKTIONEN**

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

## GOLDHANDEL

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

#### **ONLINE-SHOP**

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf www.kuenker.de ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

## **eLIVE AUCTION**

Mit unserer eLive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

#### ORDEN UND EHRENZEICHEN

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.





Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter www.eLive-Auction.de/hilfe



#### **Kundenservice:**

Telefon: +49 541 96202 0 Fax: +49 541 96202 22 Gebührenfrei: 0800 5836537 E-Mail: service@kuenker.de Internet: www.kuenker.de

# Geschäftszeiten:

Montag – Donnerstag 8.30 – 17.00 Uhr Freitag 8.30 – 16.00 Uhr

# Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

# Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Account, um sich anzumelden. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt per E-Mail an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

#### Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite www.eLive-Auction.de präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »Jetzt bieten« klicken.

# Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Account, der für Sie als unseren Kunden ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind bei anfallenden Kosten für Ihre Münze folgende Dinge zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagpreis entfällt ein Aufgeld von 20 % (zzgl. 7 % gesetzlicher Mehrwertsteuer auf den Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Dieses gilt für unsere Kunden in Deutschland und der Europäischen Union. Kunden in Drittländern zahlen ein Aufgeld von 20,0 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Die Versandkosten berechnen sich aus Porto und Verpackung wie folgt:

- Versand innerhalb Deutschlands: € 20,00
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen): € 35,00
- Versand nach Übersee: € 65,00

#### Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.



# NUMISMATISCHE LITERATUR

# MONOGRAPHIEN, SAMMELWERKE UND AUFSÄTZE

#### **BIBLIOGRAPHIEN**

4001 LEITZMANN, J. Bibliotheca Numaria. Verzeichniss sämtlicher in dem Zeitraume 1800 bis 1866 erschienenen Schriften über Münzkunde. Zweite, stark vermehrte Auflage der Ausgabe von 1841. Nebst vollständigem Sachregister. Weissensee 1867. IV, 190 S. Halbleinen, mit goldgeprägtem Rücken und Eckbezügen. CS 18.

70.--

#### ALLGEMEINE NUMISMATIK

4002 Anonym (Knauth, C.G.) Numophylacii Ampachiani Sectiones I-III. d. i. Verzeichniss der von dem verstorbenen Domdechant zu Wurzen und Domkapitular zu Naumburg an der Saale Herrn Stifts-Regierungsrath Christian Leberecht von Ampach hinterlassenen Münz- und Medaillen-Sammlung zu Berlin... öffentlich und meistbietend versteigert werden soll. Leipzig/Naumburg 1833-1835. VI, 592 S., 2 S. Corrigenda; VI, 714 S.; VI, 756 S., 2 S. Corrigenda. Halbledereinbände des 19. Jahrhunderts, mit je 4 Bünden, Eckbezügen und goldgeprägten Rücken. Leicht bestoßen, die Lederbezüge mit Schürfungen. Zwei Bände mit einseitig abgelöstem Rücken. (3) CS 7950; Leitzmann S. 3; MMAG 3002.

200,--

Komplette, einheitlich gebundene Folge der Kataloge dieser insbesondere im Blick auf ihre Medaillenpartien bedeutenden Sammlung mit insgesamt 16093 Los-Nrn.

4003 **BEEK, B. van (Red.).** Encyclopedie van munten en bankbilljetten. Vollständige Loseblattsammlung in 38 Lieferungen zu je 64 Seiten. Total 2432 Seiten, zahlreiche Abb. Aufbewahrt in den 3 verlagsmäßig herausgegebenen mit Kunststoff bezogenen Orig.-Ringordnern. (3) MMAG -.

80,--

4004 BERG, A. New Müntz Buech Darinnen allerley gros vnnd kleine / Silberne und Guldene Sorten / vmb wichtiger Vrsach willen also fürgestelt werden: Vnd erstlich der Röm. Kayserlichen vnd Königlichen Mayestat / in derselben Königreichen / Erblanden und Fürstenthumben.außgangnen Müntzen. Dann auch der Chur: vnd Fürsten / Preläten / Grauen /Freyherren / sampt allen andern deß H. Römischen Reichs Müntz Stätten vnd Ständen / deren außgangnen Müntzen. Darneben auch Bäpstlicher Heiligkeit / vnd der König in Hispanien / Portugal / Franckreich / Nauarra / Engellannd / Polln / Schweden / Dennemark / Schottlandt; Auch der löblichen Eydgenossen in Schweitz. Dann auch der Italianischen Fürsten / sampt anderen Müntz Stätt und Stände in Italien. Und dann wird auch ein Dialogus oder Gespräch zwischen dem Gelt vnd der Armut mit angehängt/ Sehr kurtzweilig zu lesen. So wird auch neben diesem allen ein / ein sonderbarer Tactat mit einbracht / darinnen die jenigen Müntzen so im Alten Testament gäng und geb gewest / welche so ordenlich berechnet vnd beschrieben werden. Darauf zusehen wie man zur selben Zeit / mit Müntz vnd Gewicht gehandlet hat. München 1597. Titelblatt in schwarz und rot sowie Vignette. 81 S. mit Textpartien und zahlreichen, meist tafelartig zusammengestellten Holzschnitten von zahlreichen Abbildungen älterer sowie aktueller Gold- und Silbermünzen mit Bewertungen nach derem Realwert. Die zugehörigen Partien Ein "Dialogus Oder Gespräch / zwischen dem Gelt vnd der Armut..." und "Ein kurtzer Extract der Müntzsorten / Deren im Alten und Newen Testament gedacht wirdt...", beide München 1596, mit je einem Titelblatt (jenes der letzten Partie mit Vignette), unpaginierte 22 und 20 S. Pergamentband. Graublauer Schnitt. Auf dem Vorsatzblatt alter handschriftlicher Vermerk "Herzogliche]. Bibliothek in Neuburg" mit der Sigle "A. Rat. 1726", auf dem vorderen Innendeckel ein privater handschriftlicher, auf das Jahr 1896 datierter Namenseintrag. Dekesel B 33-35; Lipsius S. 38.

750,--

4005 BRAUSE-MANSFELD, A. Feld-, Noth- und Belagerungsmünzen. Komplettes Set aus 2 Bänden: ... von Deutschland, Österreich-Ungarn, Siebenbürgen, Moldau, Dänemark, Schweden, Norwegen, Russland, Polen u.s.w. Berlin 1897; ... von England, Frankreich, Holland, Italien, Spanien. Berlin 1903. XI, 118 S., 55 Tfn.; VIII, 80 S., 38 Tfn. Frontispiz. Grossfolio. Einheitlich gebunden in



Halbleinen, mit Eckbezügen. Rücken mit leichten Anrissen in Nähe der Gelenke. (2) CS 16289; MMAG 4046.

4006 **BRUNETTI, L.** Opvs monetale Cigoi. Bologna 1966. XXXVII, 158 S., 11 unnummerierte Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS 16223; MMAG 4786.

50,--

Katalog der Arbeiten des Fälschers Luigi Cigoi (1811-1875). Das "Oevre" umfasst Fälschungen von Prägungen der Römischen Republik und der römischen Imperatoren, der Ostgoten, Langobarden und Vandalen sowie italienische Mittelaltermünzen.

4007 CUNZ, R. (Hrsg.). Währungsunionen. Beiträge zur Geschichte überregionaler Münz- und Geldpolitik. (Numismatische Studien Heft 15.) Hamburg 2002. 412 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. MMAG 3007.

15,--

4008 DIELITZ, J. Die Wahl- und Denksprüche, Feldgeschreie. Losungen, Schlacht- und Volksrufe, besonders des Mittelalters und der Neuzeit, gesammelt, alphabetisch geordnet und erläutert. Frankfurt a.M 1884. VIII, 476 S. Folio. Braunes Halbleder, mit Eckbezügen, der Rücken mit 5 Bünden und goldgeprägt, die Deckel bezogen mit Federmarmorpapier, das farblich abgestimmt ist mit den ledernen Bezügen. Das Leder leicht berieben.
CS 299; MMAG 3008.

70,--

4009 **ENGEL, A./SERRURE, R.** Traité de Numismatique du Moyen Age. 3 Bände. Paris 1891, 1894, 1905. Zus. LXXXVII + 1459 S., 1967 Abb. im Text. Einzeln gebunden in Halbleder, mit je 5 Bünden und kaschierten Eckbezügen. Die Rücken goldgeprägt mit Nennung der Verfasser, des Titels, der Bandzählung sowie mit lilienförmigem Dekor. (3) CS 5323 ("A mine of information"); MMAG 4054.

180,--

Die Einbände der Bände 1 und 2 sind absolut identisch, jener von Band 3 entspricht den übrigen weitgehend, wobei bei der Gestaltung des Buchrückens größere Buchstabenpunzen und eine minimal differierende Lilienpunze Verwendung gefunden hat. Zudem ist hier die Buchdecke entgegen jener der beiden übrigen Bände nicht in Buntpapier, sondern in undekoriertem Karton ausgeführt.

- Bd. 3 mit Exlibris des Mediziners, Sammlers und numismatischen Autoren Hermann Wintz (1887-1947).
- 4010 FORRER, L. Bibliographical Dictionary of Medallists, Coin-, Gem- and Seal-Engravers, Mint Masters, &c. Ancient and modern, with References to their Works B.C. 500-A.D. 1900. 8 Bände. London 1904-1930. XLVIII + 691 S.; VII + 588 S.; 4 Bll. + 651 S.; 4 Bll. + 726 S.; 4 Bll. + 739 S.; VIII + 739 S.; 4 Bll. + 567 S. Halbleder, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Band V mit losem Vorder- und Rückdeckel, doch gut benutzbar. (8) CS 14115; MMAG 5351.

750,--

4011 FRIEDENSBURG, F. Münzkunde und Geldgeschichte der Einzelstaaten des Mittelalters und der neueren Zeit. Handbuch der mittelalterlichen und neueren Geschichte Abteilung IV. München und Berlin 1926. 195 S.; 19 Tfn. Leinen, mit Goldprägung auf dem Rücken und auf dem Vorderdeckel. Winziger Einriss am Rücken. Dazu: DERS. Die Münze in der Kulturgeschichte. Berlin 1909. VIII, 241 S. 86 Abb. im Text. Leinen, mit schwarzer Prägung auf dem Rücken sowie roter und schwarzer Prägung, inklusive Vignette, auf dem Vorderdeckel. (2) CS 7905 und 68; MMAG 3042 und -.

40,--

- Das zweite Buch mit Besitzerstempel des Arztes Dr. Max Hirsch, Charlottenburg, sowie einem handschriftlichen Vermerk in Bleistift auf dem Titelblatt.
- 4012 FRIEDLAENDER, J./SALLET, A. von. Das königliche Münzkabinett. Geschichte und Übersicht der Sammlung nebst erklärender Beschreibung der auf Schautischen ausgelegten Auswahl. 2. Aufl. Berlin 1877. 336 und 32 S., 11 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit blindgeprägtem Vorder- und Rückdeckel. Einband bestoßen.

10,--

Unterhalb des gedruckten Verlegervermerks auf dem Titelblatt ein Stempelabdruck von *W. Spemann Berlin.* Da von diesem Museumskatalog mehrere Exemplare mit einer entsprechenden Stempelung an besagter Stelle bekannt sind, ist davon auszugehen, dass es sich hierbei nicht um eine Kennzeichnung des Besitzers des Buches handelt, sondern vielmehr ein Hinweis darauf sein dürfte, dass um etwa 1900 der von Johann Wilhelm Spemann (\*1844, †1910) gegründete Verlag diesen Titel in sein eigenes verlegerisches Programm übernommen hat.



4013 **GRIERSON, P.** Bibliographie numismatique. Cercle d'études numismatiques travaux 9. 2. Aufl. Bruxelles 1979. 359 S. Orig.-Broschur. Beigefügt: **CLAIN-STEFANELLI, E. E.** Select Numismatic Bibliography. New York 1965. 406 S. Orig.-Ganzleinen. (2)

10,--

4014 **HILL, G.F.** A Corpus of Italian Medals of the Renaissance before Cellini. Text- und Tafelband, einheitlich gebunden. London 1930. XVII, 371 S., 201 Tfn. Ganzleinen. (2) CS 14287; MMAG 5394.

1.000,--

4015 Becker the Counterfeiter. Einbändiger Nachdruck London 1955 der zweiteiligen Originalausgabe London 1924 Frontispiz, 72 S., 8 Tfn.; 39 S., Tfn. 9-19. Orig.-Ganzleinen. Wasserfleckig auf dem Vorderdeckel am oberen Rand der vorderen Lagen des Buchblocks (etwa bis S. 35). CS 16243; MMAG 3017.

20,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers *Jan Lis* sowie ein handschriftlicher Namenszug eines weiteren, vorherigen Bucheigners.

4016 HOFFMANN, L.W. Alter und Neuer Münz-Schlüssel Oder Beantwort- und Eröffnung CCXXII. Curioser Fragen / das Münzrecht betreffend. Nemlich: Von der Münz Alterthum / Aufkommen / Gerechtigkeit selbige zu schlagen / unterschiedliche Sorten / als Hebräisch- Chaldäisch- Persisch- Griechisch- und Römischen / auch alt und neuteutschen Münzen vor und nach Christi Geburt / bis auf diese Zeit / ihre Namen / Gepräg / Bildnissen / Überschrifften und Wehrt betreffend; Item: Von dem Ambt / Pflicht und Gebühr der Münzer / von Aender- oder Verwandlung / Auf- und Absteigen der silbern und guldenen Münzen / samt dem Nutzen der Müntz-Probations- und Valvations-Tägen / wie auch Abbildung mancherley alter und neuer grober und kleiner silbern und güldner Münz-Sorten in Kupfer-Figuren vorgestellet. Demenoch ferner beygefüget C. L. Lucii ... neuer Münz-Tractat Von approbierten und devalvirten Guldinern und andern Münz-Sorten / Wie auch vielen Münz-Mandaten de An. 1676 bis 1692. samt denen Guldinern in Kupfer. Nürnberg 1692. Frontispiz, 12 unpag., 364 S., 4 gefaltete Tabellen, 87 (sowohl unnummerierten als auch nummerierten) Tfn., deren Nummerierung bei der Bindung teils nicht berücksichtigt worden ist. Halbleinen, wohl des frühen 20. Jahrhunderts, unter Verwendung der ursprünglichen, mit Pergamentdecken bezogenen Vorder- und Rückendeckel. CS -; Dekesel H 129; Lipsius S. 191; MMAG -.

180,--

Leonhard Willibald Hoffmann († 1685), war General-Münzwardein des Fränkischen Reichskreises. Eine seiner Hauptaufgaben war die Oberaufsicht über die Münzmeister sämtlicher zum Kreise zugehöriger Prägestätten, also der Hochstifte Bamberg, Würzburg und Eichstätt, der markgräflich-brandenburgischen Lande Ansbach und Bayreuth, diverser Linien der gefürsteten Reichsgrafschaften Henneberg, ebenso der Linien der Grafschaften Löwenstein-Wertheim, der gefürsteten Reichsgrafschaft Hohenlohe, der Reichsgrafschaft Erbach, der Grafschaft Rieneck, der Herrschaft Schmalkalden, der gefürsteten Grafschaft Schwarzenberg, und nicht zuletzt der Reichsstadt Nürnberg. In diesem Rahmen kontrollierte er die Arbeit der Wardeine der jeweiligen Prägeherren und trug die Hauptverantwortung für die Richtigkeit von Feingehalt und Gewicht der unter seiner Ägide erfolgten Ausmünzungen sowie ferner für die Überprüfung auswärtiger Prägungen, die in den Fränkischen Kreis gelangt waren. Seine umfassenden beruflichen Kenntnisse und Erfahrungen in Münzangelegenheiten manifestierte er in diversen Publikationen. Hoffmanns Münz-Schlüssel erschien erstmals im Jahre 1683 (Dekesel H 127), eine nicht nur in ihrem langen barocken Titel veränderte Auflage folgte 1684 (Dekesel H 128) und schließlich nach seinem Tode die hier vorliegende Fassung im Jahre 1692. Den hier vorliegenden Müntz-Schlüssel erstellte er unter dem Eindruck der Prägung unterwertiger Münzen, insbesondere Zweidritteltaler und 60-Kreuzer-Stücke und deren Teilstücke in auswärtigen Münzstätten seit 1675. Sein reich illustriertes und mit zahlreichen Vergleichstabellen ausgestattetes Buch empfahl er in der zum Gebrauche "allen Müntz-Ständen und Räthen, Rentheyen und Aembtern; dann auch allen Kauff- und Handelsleuthen, Wardeinen, Müntzmeistern, Jubelirern und Golschmidten, auch allen so mit Gold und Silber umgehen". Die posthume Auflage des Münzschlüssels war insbesondere durch den 1692 geschlossenen Leipziger Münzvertrag bedingt, der die Grundlage schuf zur Ausprägung von 2/3-Talern (Gulden) und deren Teilstücken im schlechteren 12-Talerfuß und die den Münzvertrag von Zinna von 1667 ersetzte, in der eine Ausmünzung dieser Nominale im besseren 10-1/2-Talerfuß vorgeschrieben hatte. Diesen neuen Verhältnissen trug die Hinzufügung und Bewertung von Münzabbildungen aus der Schrift von Christian Leonhard Leucht (1645-1716, latinisiert: Lucius, im Tittel in der Genitivform Lucio formuliert) Rechnung. Sein "Neuer / Müntz-Tractat / Von Approbirten und devalvirten / Guldinern, / Und andern / Müntz-Sorten... (Dekesel L 77) erschien im selben Jahr bei demselben Nürnberger Verleger (Johann Zieger), der auch die letzte Auflage des Hoffmann'schen Münzschlüssel

4017 Gründlicher und ausführlicher Bericht / Unter was vor einem Kaiserthum oder Königreich / und umb was vor Zeit / und Jahr-Zahl / die mancherley Arten Der Güld- und Silbernen Müntz-Sorten geschlagen worden und aufkommen sind / und wie so wohl die Hebräische / Chaldäische / Persische / Griechische / Römische / als auch die Alte- und jetzige Teutsche neuen Müntzen vor und nach der Geburt Christi / biß auf dieses 1680te Jahr / für Nahmen und Gepräge / Schlag / Bild und Uberschrifften gehabt / an Schrot und Korn gehalten / und was solche gegen zweyerley Valuta / nach dem Reichsthaler zu 72. und



90. Kreutzer gerechnet / werth gewesen seyen. Alles aus Heil. Göttlicher Schrifft / und andern wahrhafftigen Historien-Büchern gezogen / und mit Fleiß zusammen getragen / auch statt einer Zugabe mit denen neuesten Müntz Recessen und Edicten von Anno 1676. an biß auf dieses 1680te Jahr / wie auch einem Churfl Sächsisch- und Churfürstl. Brandenb. Edict und unterschiedlichen Kupffern so wohl güldener als grober-Silber-Sorten versehen und zum Druck befördert. o. O. (Nürnberg) 1680. 6 unpag., 54, 2 unpag. S., 57 auf leere Seiten aufmontierte Tfn., 60 S., 6 gefaltete größerformatige S. mit tabellarischen Übersichten. Einband der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Halbleder, mit goldgeprägtem Rücken, kaschierte leinerne Eckbezüge. CS -; Dekesel H 124; Lipsius S.191; MMAG --

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels das namentlich unbezeichnete Wappenexlibris einer unbestimmten Adelsfamilie, auf dem Vorsatzblatt Exlibris des Hamburger Sammlers und numismatischen Autors Otto Schulenburg (1885-1960).

4018 KLUGE, B./ALRAM, M. (Hrsg.). Goldgiganten. Das große Geld in der Münze und Medaille. (Das Kabinett 12). Berlin 2010. 384 S., zahlreiche mehrfarbige Abb. Orig.-Pappband. Beigefügt: KOCHS, H. Geprägtes Gold. Geschichte und Geschichten um Münzen und Medaillen. Stuttgart 1967. 251 S., inklusive etliche, teils mehrfarbige Abb. Orig.-Ganzleinen. PROBSZT, G. Goldmünzen. Braunschweig 1963. 54 S. 88 Abb. Orig.-Ganzleinen. (3)

30,--

4019 KRASNODEBSKI, J.J. International Numismatic Directory. London 1973. 272 S., mit handschriftlicher Autorenwidmung auf dem Vorsatz. Orig.-Leinen. Beigefügt: SIEMER, P. Adreßbuch des Münzenhandels. 1. Ausgabe 1980. Bundesrepublik Deutschland, Liechtenstein, Österreich, Schweiz. Hamburg 1979. 193, XXII S. Orig.-Broschur. (2)

5,--

4020 KROHA, T. Lexikon der Numismatik. Gütersloh 1977. 512 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. Beigefügt: KAHNT, H., Das große Münzlexikon von A bis Z. Regenstauf 2005. 544 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. NORTH, M. Von Aktie bis Zoll. Ein historisches Lexikon des Geldes. München 1995. 467 S. einige Abb. Orig.-Ganzleinen. FENGLER.H./GIEROW, G./UNGER, W. Lexikon der Numismatik 2. unveränderte Auflage Berlin 1976. 429, 3 unpaginierte S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. KRAUSE, H. Numismatisches Wörterbuch. Deutsch - Englisch, Englisch - Deutsch. München 1971. 87 S. Orig.-Pappband. (5)

40,--

4021 **LELEWEL, J.** Revue du cabinet de medailles de Feu M. Leclercqz. Bruxelles 1838. 124 S. Durchschossenes Exemplar, nach jeder bedruckten Seite folgt ein mit eingebundenes leeres, für handschriftliche Einträge vorgesehenes Blatt. Halbleder, mit Eckbezügen. Die Deckel außen bezogen mit braun-rotem Marmorpapier. Der einstige Rückenbezug des Einbandes fehlt. CS -; Leitzmann S. 74; MMAG -.

20,--

- Entsprechend der damaligen Terminologie waren in dieser Sammlung keineswegs ausschließlich Medaillen vereint. Der Katalog beschreibt insbesondere antike römische Münzen, daneben eine gehörige Partie von Medaillen und Jetons der Spanischen Niederlande, Belgiens und Frankreichs sowie Partien mit Münzen von der Niederlande und Belgiens, Frankreichs sowie der Päpste.
- 4022 **MÜSELER, K.** Bergbaugepräge. Dargestellt auf Grund der Sammlung der Preussag Aktiengesellschaft. Komplettes Set, beinhaltend Bände I und II sowie den Nachtragsband III. Hannover 1983, 1998. Orig.-Ganzleinen. CS -; MMAG 3045,3046.

100,--

4023 **PINDER, M.** Die Beckerschen falschen Münzen. Berlin 1843. XIV, 2 unpag., 72 S., 1 unpag. S., 2 Tfn. Halbleinen des 19. Jahrhunderts, mit handgeschriebenem Rückenetikett. Einband berieben und etwas bestoßen, der Buchblock wie gewöhnlich alters- und papierbedingt gebräunt. CS 16255 (Bedingt durch Druckfehler in der laufenden Folge mit 10255 gezählt); Leitzmann S. 105; MMAG 3463.

40,--

4024 SAMMELBAND. STAD ANTWERPEN, Oudheidkundige Musea Vleeshuis/EUROPEES GENOOTSCHAP VOOR MUNT- EN PENNINGKUNDE (Hrsg.). Munten en penningen van alle tijden. (Katalog der Ausstellung im 12. Juni 1955 und folgende Tage). Typoskriptdruck o. O. (Antwerpen), o. J. (1955). 288 S., diverse auf Karton gedruckte Tfn. Beigebunden: EUROPEES GENOOTSCHAP VOOR MUNT- EN PENNINGKUNDE (L'ALLANCE NUMISMATIQUE EUROPEENNE)/KREDITBANK S. A. [Anvers]] (Hrsg.). Catalogus van de Numismatische Tertoonstelling ingericht door het Europees Genootschp voor Munt- en Penningkunde med



medewerking van de Kredietbank N. V. ... /Catalogue de l'Exposition Numismatique organisée en coopération avec la Kredietbank S. A. par l'Alliance Numismatique Européenne. Katalog zur Ausstellung in Antwerpen 1.-16.10.1960 und Brüssel 19.-30. Oktober 1960. o. O. o. J. (1960). IV, 170 S., 7 Tfn. Moderner Einband, unter Einbeziehung der Vorder- und Rückdeckel der beiden Orig.-Broschuren. Blaues Halbleinen, Rücken goldgeprägt, die Deckel außen mit hellblauem Marmorpapier bezogen. CS -; MMAG -.

4025 SCHLICKEYSEN, F.W.A./PALLMANN, R. Erklaerung der Abkürzungen auf Muenzen der neueren Zeit des Mittelalters und des Alterthums sowie auf Denkmuenzen und muenzartigen Zeichen. Berlin/Stuttgart 1896. VIII, 512 S., 2 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken goldgeprägt, Vorderdeckel dekorativ schwarz, silbern und kupfern geprägt, Ecken minimal berieben. Beigefügt: RENTZMANN, W. Numismatisches Legenden-Lexicon des Mittelalters und der Neuzeit. Erster Theil: Alphabetischchronologische Tabellen der Münzherren und Verzeichniss der auf Münzen vorkommenden Heiligen. Berlin 1865. -. Zweiter Theil. Ergänzungen der auf Münzen vorkommenden Titel Abbreviaturen und Verzeichniss der den Münzen aufgeprägten Länder- und Städtenamen. Berlin 1866. VI, 247 S. Beide Teile in einem Band gebunden. Halbleder, mit goldgeprägtem Rücken. Bestoßen und stärker beschabt. (2) CS 281, 285; MMAG 3050, 4072.

40,--

4026 **SCHRÖTTER, F. Freiherr von (Hrsg.).** Wörterbuch der Münzkunde. Berlin/Leipzig 1930. XVI, 777 S., 28 Tfn. Halbleder, mit goldgeprägtem Rücken und kaschierten Eckbezügen. CS 287; MMAG 3051.

50,--

- Auf dem Spiegel des Vorderdeckels kleines Empfehlungsetikett von Ad(olf). Schumacher, Buchbinderei, Bildereinrahmung, Papierwaren, Seestadt Rostock, Buchbinderstr. 26.
- 4027 **SCMIEDER, C.C.** Handwörterbuch der gesammten Münzkunde, für Münzliebhaber und Geschäftsleute. Halle/Berlin 1811. VIII, 192 S. Halbleder des 19. Jahrhunderts, mit Eckbezügen, Rücken goldgeprägt und mit auf blauem Grund goldgeprägtem Schild. Oben im Bereich des Rücken beidseitig entlang der Gelenke etwas eingerissen. CS 286; Leitzmann S. 125; MMAG -.

40,--

4028 WERMUTH, C. Numismata omnium Imperatorum romanorum mnemonica, ordine descripta, et imaginibus accuratis representata. Opus vere regium, omnibus omnium ordinum, utile ac jucundum. Gotha 1715. 18 unpaginierte, 224 S. (davon S. 1-6 fehlend), 25 Tfn. Ganzpergament des 18. Jahrhunderts, mit 2 intakten Schließen samt ihrer Gegenstücke. Rotschnitt. Mit einem Leinenstreifen ausgeführte alte Reparatur innen am vorderen Gelenk, kleiner Abriss am vorderen Vorsatzblatt. Marginalien und Anstreichungen in Bleistift. CS -; Lipsius S. 435; MMAG -.

250,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Wappenexlibris des Mauritius Moritz von Biberach, 1762-1782 Abt der Reichsabtei Roth (an der Roth, Württemberg). Auf dem Titelblatt handschriftlicher Widmungsvermerk *Canoniae Rothensis* (= dem Kloster Roth) sowie Stempelung [Inmitten eines oben offenen Lorbeerkranzgebindes in drei Zeilen die Aufschrift *dem / Kloster / Roth*].

4029 WILBERG, M. Regenten-Tabellen. Frankfurt a. O. 1906. VII, 336 S. Jüngere Bindung in Halbleinen, unter Verwendung der mit grünem Marmorpapier bezogenen, samt Eckbezügen ausgestattete Deckel der alten Bindung, sowie dem auf dem Vorderdeckel montierten Vorderumschlag der ursprünglichen Orig.-Broschur, der spätere Rücken mit Goldprägung. CS 338; MMAG 3061 (Nachdruck der Originalausgabe).

25,--

4030 KONVOLUT. HAGEN-JAHNKE, U./WALBURG, R. Neuzeitliche Goldmünzen. In der Münzensammlung der Deutschen Bundesbank. Frankfurt a.M. 1985. XLIII, 95 unnumerierte S. 83 unnumierte mehrfarbige Tfn. Orig.-Ganzleinen. KOCHS, H. Geprägtes Gold. Geschichte und Geschichten um Münzen und Medaillen. Stuttgart 1967. 251 S., inklusive zahlreicher, teils mehrfarbiger, Tfn. KLUGE, B./ALRAM, M. (Hrsg.). Goldgiganten. Das große Geld in der Münze und Medaille. Berlin 2010. 384 S., zahlreiche mehrfarbige Abb. Orig.-Pappband. MUSEM FÜR HAMBURGISCHE GESCHICHTE (Hrsg.). Geschichte in Gold. Hamburg 1991. 140 S., zahlreiche Abb.Orig.-Pappband. HISTORISCHES MUSEUM FRANKFURT AM MAIN (Hrsg.,). Das Münzkabinett. Frankfurt a.M. 1964. 14 unpaginierte S., 94 unnumerierte Tfn. Orig.-Broschur. GILLES, K.-J. Das Münzkabinett im Rheinischen Landesmuseum Trier. Ein Überblick zur trierischen Münzgeschichte. Trier 1996. 71 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. KUHN, H. Geprägte Form. Goethes Morphologie und die Münzkunst. Weimar 1949. Frontispiz, 62 S., 24 Tfn. Orig.-Pappband Rücken etwas beschädigt. ZAHN, L. Schönes Geld aus zwei Jahrtausenden. 112 S., inklusive 96 Tfn.



Orig.-Pappband mit Gewebestruktur, Auf dem Spiegel des vorderdeckels Besitzerstempelung der *Bremer Münzenhandlung Hanfried Bendig.* **ALBERT, R. (Hrsg.).** Herrscherporträts in der Numismatik. Festschrift zum Deutschen Numismatiker-Tag Speyer 1985. Speyer 1985. 153 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. **SUHLE, A.** Mittelalterliche Brakteaten. 57 S. inklusive 40 Tfn. Orig.-Pappband. **DOTY, R.** Coins of the World. New York 1976. 159 S., zahlreiche mehrfarbige Abb. Orig.-Broschur. **REINFELD, F.** Der Münzkenner. 3. Auflage Stuttgart 1970. **WEBER-HUG, C.** Die Geschichte der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft 1879-1979. Sonderdruck aus: Schweizerische Numismatische Rundschau Band 58, 1979, S. 7-82. Orig.-Broschur. **COMMISSION INTERNATIONALE DE NUMISMATIQUE Hrsg.).** Compte rendu 35, 1988. Wetteren 1988. 40 S. Orig.-Broschur. **KATSOUROS, F.** Die numismatische Situation in Griechenland während der Revolution von 1821 und die ersten neugriechischen Münzen des I. A. Kapodistrias. Hamburg 1975. 76 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. (14)

4031 4 Schriften zur Geschichte des Münzen- und Medaillensammelns: NATHORST-BÖÖS/WISEHN, I. Numismatiska forskare och myntsamlare i Sverige fram till 1830-talet. (Numismatiska Meddekanden Band XXXVI). Stockholm 1987. 128 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. KAPOSSY, B./CAHN, E.B. Des Herrn Gottlieb Emanuel von Hallers Eidgenössisches Medaillenkabinett. Bern 1979. 94 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. STAATLICHE MÜNZSAMMLUNG MÜNCHEN (Hrsg.). Vom Königlichen Cabinet zur Staatssammlung 1807-1982. Ausstellung zur Geschichte der Staatlichen Münzsammlung München 7.10.1982 bis 9.1.1983. München 1982. 280 S. inklusive 48 Tfn. Orig.-Broschur. SCHULMAN, J. 100 Jaar numismatiek. Een reportage. 26 unpaginierte S. Orig.-Klammerbroschur. (4)

10,--

4032 KONVOLUT (Einführungen, allgemeine Übersichten, Ratgeber) KROHA, T. Münzen sammeln (Bibliothek für Kunst- und Antiquitätenfreunde Band XIII). Braunschweig 1961. VIII. 277 S., 377 Abb. im Text. Orig.-Ganzleinen. CLAIN-STEFANELLI, E. und V./SCHÖN, G. Das große Buch der Münzen und Medaillen. Mit Münzkatalog Europa von 1900 bis heute. 308 S., zahlreiche Abb. Orig,-Ganzleinen. Private handschriftliche Widmung auf dem vorderen Vorsatzblatt. REINFELD, F. Der Münzkenner. 3. Auflage Stuttgart 1970. 231 S. zahlreiche Abb. Orig.-Kunstleder. PORTEOUS, J. Münzen. Erlesene Liebhabereien. Stuttgart o. J. (70er Jahre des 20. Jhds.). 128 S., 185 teils mehrfarbige Abb. im Text. Orig.-Pappband. DERS. Münzen. Geschichte und Bedeutung in Wirtschaft, Politik und Kultur. Frankfurt am Main o. J. (nach 1969). 256 S. 286 teils farbige Abb., einige Karten. Orig.-Ganzleinen. SUHLE, A. Die Münze. Von den Anfängen bis zur europäischen Neuzeit. Leipzig. o. J. (70er Jahre des 20. Jhds.). 228 S. zahlreiche Abb. Orig.-Pappband, Rücken partiell beschädigt. GRASSER, W. Medaillen und Plaketten. München 1979. 251 S., zahlreiche Abb. Orig.-Taschenbuch-Broschur. PROBSZT, G. Wesen und Wandel der Münze. Braunschweig 1963. 54 S., 82 Abb. Orig.-Ganzleinen. DERS. Goldmünzen. Ein Brevier. Braunschweig 1963. 54 S., 88 Abb. Orig.-Ganzleinen. FENGLER, H./GIEROW, G./UNGER, W. Lexikon der Numismatik. 2. unveränderte Auflage Berlin 1976. 429, 3 unpaginierte S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. FASSBENDER, D. Lexikon für Münzsammler. Reinbek 1983. 170 S., diverse Abb. Orig.-Taschenbuchbroschur. MEYER, H. Kleines numismatisches Wörterbuch. 2. Auflage Berlin o.J. 70er Jahre des 20. Jahrhunderts). 40 S. Orig.-Klammerbroschur. FUNK, H.J. (Hrsg.). GELD. Edition Deutsche Bank. 2. überarbeitete Auflage Frankfurt am Main 1983. 368 S., diverse Abb. im Text. 236 mehrfarbige Abb. auf Tfn. Orig.-Pappband. DEUTSCHE BANK AG (Hrsg.). Ausstellung Geld. Frankfurt am Main 1986. 36 S. diverse Abb. Orig.-Klammerbroschur. BIRO-SEY, K./GEDAI, I. Münzen und Medaillen. Budapest 1973. 52 S., 82 Abb. auf Tfn. Orig.-Ganzleinen. FRIEDLE, H. Die Behandlung von Aluminium-Münzen. Heilbronn 1973. 6 S.Faltblatt. MEHLHAUSEN, W. Handbuch zur Münzpflege. Kleine Metallkunde für Münzsammler. Reinigung, Pflege, Konservierung und Aufbewahrung von Münzen und Medaillen. Regenstauf 2001. 176 S., diverse Abb. Orig.-Broschur. WELTER, G. Die Reinigung und Erhaltung von Münzen und Medaille. 5. erweiterte Auflage Braunschweig 1975. 128 S., einige Abb. im Text, 1 Tf. Orig.-Broschur. (18)

100,--

#### **ANTIKE - ALLGEMEIN**

4033 BISHOP, J.D./HOLLOWAY, R.R. Wheaton College Collection of Greek and Roman Coins. (Ancient Coins in North American Collections No. 3). New York 1981. 32 S., 32 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Beigefügt: BERNHART, M. Führer durch die Staatliche Münzsammlung in München. I. Teil: Altertum (griechische und römische Münzen). München 1935. 64 S., 16 Tfn. Orig.-Broschur. Rücken mit unten aufmontiertem handbeschriebenen privaten Etikett. FRANKE, P.R./PAAR, I. Die antiken Münzen der Sammlung Heynen. Katalog mit historischen



Erläuterungen. Köln 1976. 231 S., 77 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. (3)

4034 [FRÖHLICH, E./DUVAL, V.J./KHELL, J.]. Numismata cimelii Caesarei Regii Austriaci Vindobonensis quorum rariora iconismis cetera catalogis exhibita iussu Mariae Theresiae imperatricis et reginae augustae. Wien 1755. 2 Teile in einem Band gebunden. Teil 1 ("pars prior"): Vortitel, Titelblatt in rot und scharz gedruckt, mit Vignette, 6 unpaginierte S. mit Vignetten zu Beginn und am Ende der Vorrede, 1 Blatt mit Widmung in Form eines gestochenen Denksteins, von Salomon Kleiner im Jahre 1754 gestochen, XXV, Tfn. mit gestochenen Abb. antiker Gold- und Silbermünzen, einkomponiert in, bis auf eine jeweilige obere Ziertafel, schlicht gehaltene Rahmungen, 179 S. mit einigen Vignetten; Teil 2 ("pars alterea"): Vortitel, Titelblatt in rot und scharz gedruckt, mit Vignette, 27 S., 4 unpaginierte S., mit Vignetten zu Beginn und am Ende der Vorrede, 110 gestochene Tfn. mit in reich dekorierten Rahmungen einkomponierten Abb. von Reichsprägungen der römischen Kaiserzeit und von Provinzialprägungen. Folio. Blau marmorierter Ganzschnitt mit Wellen- und Wirbelmustern. Einband, wohl der frühen Jahre der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Dunkelrotes Halbmaroquin, mit entsprechenden Eckbezügen, der Rücken mit 6 Bünden, und einer Goldprägung, die außer dem Titel, reichen, aus Schmuckbändern und rocailliertem Vasendekor bestehenden Zierdekor trägt. Die Deckel sind außen mit Rot eingefärbtem Papier bezogen, die Spiegel tragen Bezüge aus mehrfarbigem Marmorpapier. Der Einband stellenweise mit minimalem Abrieb an den Lederbezügen, sowie minimalen Bereibungen und leichten Läsuren der Papierbezüge, innen recht frisch. Dekesel F206 (anstelle der Mitautoren hier J.U. von Thavonat notierend); Lipsius S. 135 (Fröhlich), S. 289 (Titel ohne Autorenangabe), S. 410f (Val, V.I. du) .

1.000,--

Dieser Doppelband ist das erste gedruckte Verzeichnis zum Bestand des kaiserlich-königlichen Münzkabinetts zu Wien (siehe E. Hassmann/H. Winter, Numophylacium Imperatoris. Das Wiener Münzkabinett im 18. Jahrhundert. Wien 2016, S. 41-43). Tf. XIII des 1. Teils präsentiert u.a. einen Einblick ins Innere des kaiserlich-königlichen Münzkabinetts, das sich von 1750-1765/66 in der kaiserlich-königlichen Schatzkammer befand. Gemäß Hassmann/Winter ist der auf dem Widmungsblatt verzeichnete [kaiserliche Hofkammerrat und "Director aller Keis. Königl. Schätze"] Joseph Angelus de France nicht als Verfassser, sondern eher als Initiator und Herausgeber dieses Werkes zu deuten.

4035 **GÖBL, R.** Antike Numismatik. Text- und Tafelband. München 1978. 284 S.; 283 S., 176 Tfn., 19 Tabellen, 1 Karte. Orig.-Ganzleinen. (2) CS 1646; MMAG 3080.

80,--

4036 **GRÄSSE, J.G.TH.** Handbuch der Alten Numismatik von den ältesten Zeiten bis auf Constantin d. Gr. Nach den besten Quellen bearbeitet und mit vielen Abbildungen der schönsten Originalmünzen versehen zum Selbststudium für Freunde des Alterthums. Leipzig 1854. VI, 241, 144 unpag. S., 72 Tfn mit golden oder silbern oder gefassten reliefierten Abdrücken von Münzgalvanos. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken und blindgeprägten Deckeln. Einband am Gelenk schadhaft, teils vom gelockerten Buchblock gelöst. CS -; Leitzmann vgl. S. 50 (etwas abweichender Titel); MMAG -.

80.--

4037 ICARD, S. Identification des monnaies par la nouvelle méthode des lettres-jalons et des légendes fragmentées. Application de la méthode aux monnaies grecques et aux monnaies gauloises. Paris o.J. [1929]. XXIV, 563 S., 2 Tfn. Orig.-Broschur, Rücken defekt, Lagen teils lose. CS 1835; MMAG 3083.

20,--

4038 **REGLING, K.** Die antike Münze als Kunstwerk. Berlin 1924. 148 S., 45 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Beigefügt: **DERS.** Nordgriechische Münzen der Blütezeit. Berlin 1923. 24 S., 12 Tfn. Orig.-Pappband. (2)

50,--

4039 KONVOLUT. BAUMANN, H. Pflanzenbilder auf griechischen Münzen. München 2000. BERNHARD, O. Griechische und römische Münzbilder in ihren Beziehungen zur Geschichte der Medizin. Nachdruck Amsterdam 1971 der Originalausgabe Zürich 1926. 7 unpaginierte, 93 S., 10 Tfn. Orig.-Broschur. KLOSE, D.O.A./STUMPF, G. Sport, Spiele, Sieg. Münzen und Gemmen der Antike. München 1996. 165 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. MANNSPERGER, D. Olympischer Wettkampf. Sportdarstellungen auf antiken Münzen und Medaillen. 30 S., zahlreiche Abb. Orig.-Klammerbroschur. HARS, P. Der Dareikos. Schicksale um eine Goldmünze. Stuttgart 1992. 347 S. Orig.-Pappband mit Gewebestruktur. PASCHKE, W. Fundsachen. Geschichte und Geschichten um fünfzig antike Silbermünzen. Frankfurt a.M. 1987. 152 S., zahlreche Abb. Orig.-Broschur. (6)



# **GRIECHEN**

4040	<b>ARNOLD-BIUCCHI, C.</b> The Randazzo Hoard 1980 and Sicilian Chronology in the Early Fifth Century B.C. (Numismatic Studies No. 18). New York 1990. 77 S., 20 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Tadelloser Zustand. MMAG 3133.	60,
4041	<b>AULOCK, H. von.</b> Münzen und Städte Lykaoniens. (Istanbuler Mitteilungen Beiheft 16). Tübingen 1976. 95 S., 12 Tfn., 1 gefaltete Karte. OrigBroschur. CS 2792; MMAG 3138.	25,
4042	Münzen und Städte Lykaoniens. (Istanbuler Mitteilungen, Beiheft 16). Tübingen 1976. 95 S., 12 Tfn., 1 gefaltete Karte. OrigBroschur. Auf dem Vorsatzblatt übertünchte Stempelung NUMISMATISCHER HANDEL. CS 2792; MMAG 3138.	25,
4043	Die Münzprägung des Gordian III und der Tranquillina in Lykien. (Istanbuler Mitteilungen, Beihefte 11). Tübingen 1974. 91 S., 19 Tfn. sowie 1 Karte in einer verlagsmäßig auf den Spiegel des Rückdeckels montierten Tasche. Orig Broschur. CS 2768; MMAG 3137.	25,
4044	<b>BALDWIN BRETT, A.</b> Museum of Fine Arts, Boston. Catalogue of Greek Coins. Boston 1955. Frontispiz, XVI, 340 S., 115 Tfn. Leinen. CS 1904 ("Chiefly the Edward P. Warren collection"); MMAG 3146.	150,
	Ein in ordentlichem Zustand befindliches Exemplar der Erstausgabe mit den gut kontrastierten Lichtdrucktafeln.	
4045	The Electrum and Silver Coins of Chios. Nachdruck Chicago 1979 der Originalausgabe New York 1915. 60 S. mit einigen Textabb., 7 Doppel-Tfn. OrigGanzleinen. CS 2737; MMAG 3147 (Originalausgabe).	20,
4046	<b>BAR, M.</b> Monnaies Grecques et assimilées trouvées en Belgique. (Travaux du cercle d'études numismatiques 11). Brüssel 1991. 303 S., 11 Tfn. OrigBroschur.	10,
4047	<b>BAUSLAUGH, R.A.</b> Silver Coinage with the Types of Aesillas the Quaestor. (Numismatic Studies No. 22). New York 2000. 119 S., 15 Tfn. OrigGanzleinen.	15,
4048	<b>BELLINGER, A.R.</b> The Syrian Tetradrachms of Caracalla and Macrinus. NS 3. New York 1940. 116 S., 26 Tfn. OrigKartoniert. CS 4505; MMAG 3154.	30,
4049	<b>BODENSTEDT, F.</b> Die Elektronmünzen von Phokaia und Mytilene. Tübingen 1981. X, 390 S., 63 Tfn., davon 2 mehrfarbig. OrigGanzlinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 2730; MMAG 3167.	40,
4050	Phokäisches Elektron-Geld von 600-326 v. Chr. Studien zur Bedeutung und zu den Wandlungen einer antiken Goldwährung. Mainz 1976. 170 S., 22 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Kleiner Fleck auf dem Vorderdeckel. CS 2726; MMAG 3166.	25,
4051	Die Elektronmünzen von Phokaia und Mytilene. Tübingen 1981. X, 390 S., 11 und 63 Tfn. OrigGanzleinen. CS 2730; MMAG 3167.	40,
4052	Phokäisches Elektron-Geld von 600-326 v.Chr. Studien zur Bedeutung und zu den Wandlungen einer antiken Goldwährung. Mainz 1976. 170 S., 22 Tfn. OrigGanzleinen. CS 2726; MMAG 3166.	25,
4053	<b>BOEHRINGER, C.</b> Zur Chronologie mittelhellenistischer Münzserien 220-160 v. Chr. (Deutsches Archäologisches Institut. Antike Münzen und geschnittene Steine, Band 5). Textband und Tafelmappe.	45,



Berlin 1972. XXIII, 228 S. mit 3 gefalteten Tabellen und 4 gefalteten Karten; 40 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 2304; MMAG 282.

4054 **BOISSEVAIN**, **U.P.** Beschreibung der griechischen autonomen Münzen im Besitze der Kön. Akademie der Wissenschaften zu Amsterdam. Amsterdam 1912. 260 S., 8 Tfn. Bibliotheks-Halbleinen des dritten Viertels des 20. Jahrhunderts, mit handbeschriebenem Rückenetikett. CS 16618; MMAG 3171.

40,--

4055 **BOSCH, C.** Die kleinasiatischen Münzen der römischen Kaiserzeit. Teil II: Einzeluntersuchungen, Band 1: Bithynien. Stuttgart 1935. XII, 298 S. Halbleinen. CS -; MMAG 3175.

40,--

Von diesem auf mehrere Teile konzipierten Werk ist lediglich der vorliegende Titel ohne Abbildungen herausgegeben worden.

20,--

4056 **BOUTIN, S.** Catalogue de monnaies grecques antiques de l'ancienne collection Pozzi. Monnaies frappées en Europe. Text- und Tafelband. Maastricht 1979. XII, 290 S., 4 Tfn.; 202 Tfn. Separat gebunden. Orig.-Broschur. (2)

4057 **BRITISH MUSEUM CATALOGUE.** R.S. POOLE u.a.: Catalogue of Greek Coins in the British Museum. 29 Bände. Nachdruck Bologna 1963-1982 der kompletten Reihe der Originalausgabe 1873-1927. Teils geringfügig bestoßen. Orig.-Ganzleinen. (29) CS 1888; MMAG 3181 (Originalausgabe).

1.000,--

Die Reihe umfasst folgende Titel (die jeweils beigefügte Jahresangabe bezeichnet das Erscheinungsjahr der betreffenden Orig.-Ausgabe): [1] POOLE, R.S. Italy (1873). [2] HEAD, B.V./GARDNER, P./POOLE, R.S. Sicily (1876). [3] HEAD, B.V./GARDNER, P. Thrace (1877). [4] GARDNER, P. Seleucid Kings of Syria (1878). [5] HEAD, B.V. Macedonia. [6] GARDNER, P. Thessaly to Aetolia (1883). [7] POOLE, R.S. Ptolemaic Kings of Egypt (1883). [8] HEAD, B.V. Central Greece (1884). [9] WROTH, W. Crete and the Aegean Islands (1886). [10] GARDNER, P. Peloponnesus (1887). [11] HEAD, B.V. Attica, Megaris, Aegina (1888). [12] HEAD, B.V. Corinth (1889). [13] WROTH, W. Pontus, Paphlagonia etc. (1889). [14] WROTH, W.: Mysia (1892). [15] POOLE, R.S. Alexandria etc. (1892). [16] HEAD, B.V. Ionia (1892). [17] WROTH, W. Troas, Aeolis and Lesbos (1894). [18] HEAD, B.V. Caria and the Islands (1897). [19] HILL, G.F. Lycia, Pamphylia and Pisidia (1897). [20] WROTH, W. Galatia, Cappadocia and Syria (1899). [21] HILL, G.F. Lycaonia, Isauria and Cilicia (1900). [22] HEAD, B.V. Lydia (1901). [23] WROTH, W. Parthia (1903). [24] HILL, G.F. Cyprus (1904). [25] HEAD, B.V. Phrygia (1906). [26] HILL, G.F. Phoenicia (1910). [27] HILL, G.F. Palestine (1914). [28] HILL, G.F. Arabia, Mesopotamia, Persia (1922). [29] ROBINSON, E.S.G. Cyrenaica (1927).

4058 BURNETT, A./AMANDRY, M./RIPOLL&S, P.P. Roman Provincial Coinage. Volume I: From the Death of Caesar to the Death of Vitellius (44 BC-AD 69). 2 separat gebundene Teile. London/Paris 1992. XVII, 812 S., 7 Karten, 195 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Auf dem Spiegel der Vorderdeckel je das Wappenexlibris einer Privatbibliothek. Beigefügt. DIES. Roman Provincial Coinage. Supplement I. London/Paris 1998. (3) MMAG 3186.

225,--

4059 Roman Provincial Coinage. Volume II: From Vespasian to Domitian (AD 69-96). 2 separat gebundene Teile. London/Paris 1999. XIV, 386 S. 120 Tfn. Orig.-Ganzleinen, in Orig.-Ganzleinen-Schuber. MMAG 3186.

120,--

4060 CAHN, H.A. Die Münzen der sizilischen Stadt Naxos. Ein Beitrag zur Kunstgeschichte des griechischen Westens. Basler Studien zur Kunstgeschichte 2. Basel 1944. 168 S., 12 Tfn. Privater Halbleinenband, mit Eckbezügen, der betitelte und illustrierte Vorderdeckel der verlagsmäßigen Broschur mit eingebunden. CS 2246; MMAG 3191.

120,--

4061 Knidos. Die Münzen des sechsten und des fünften Jahrhunderts v. Chr. (Deutsches Archäologisches Institut. Antike Münzen und geschnittene Steine. Band IV). Berlin 1970. XIII, 245 S., mit Abb. und 20 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 2745; MMAG 3192.

100,--

4062 The Coins of the Sicilian City of Naxos/Die Münzen der sizilischen Stadt Naxos. Ein Beitrag zur Kunstgeschichte des griechischen Westens. Nachdruck Chicago 1978 der Ausgabe Basel 1940. 167 S., 12 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 2246; MMAG 3191 (Originalausgabe).

4063	CAHN, H.A./MILDENBERG, L./RUSSO, R./VOEGTLI, H. Antikenmuseum Basel und Sammlung Ludwig. Griechische Münzen aus Großgriechenland und Sizilien. Basel 1988. 276 S. mit zahlreichen Abb., inklusive 48 Tfn. OrigBroschur. FÖRSCHNER, G. Die Münzen der Griechen in Italien und Sizilien. Die Bestände des Münzkabinetts. (Kleine Schriften des Historischen Museums Frankfurt am Main 27). Melsungen 1986. 230 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. Beigefügt: HIRMER, M./DIECKHOFF, M. Griechische Münzen Siziliens. Leipzig 1952. 63 S. inklusive 48 Tfn. OrigPappband. JENKINS, K. Coins of Greek Sicily. London 1966. Frontispiz, 31 S., 16 Tfn. OrigBroschur. MIETHKE, J. Antikes Sizilien in Münzen und Tempeln. Neumünster 2008. 31 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. (5)	50,
	Abb. Olig. Broschut. (3)	50,
4064	<b>CALEY, E.R.</b> The Composition of Ancient Greek Bronze Coins. (Memoirs of the American Philosophical Society XI). Philadelphia 1939. VIII, 203 S., 5 Abb. im Text, 4 Tfn. Vorder- und Rückumschlag der OrigBroschur mit eingebunden. Späteres Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS 3392; MMAG	20,
4065	<b>CAVEDONI, C./WERLHOF, A. von</b> Biblische Numismatik oder Erklärung der in der heil. Schrift erwähnten alten Münzen. 2 Teile samt Anhang und Nachträge, in einem Band gebunden unter Verwendung der Vorderdeckel der OrigBroschuren. Hannover 1855, 1856. Ganzleineneinband des 20. Jahrhunderts. CS -; Leitzmann S. 24 (nur die 1850 und 1855 erschienene italienische Ausgabe beider Teile); MMAG	20,
	Auf dem Spiegel des Vorderdeckels die Besitzerstempelung von Wolfgang Mathyl (verstorben 2006, Leiter des Heimatmuseums der Stadt Seelze).	
4066	<b>CICCIO, G. de.</b> Gli aurei Siracosani di Cimone e di Eveneto. Veränderte und erweiterte Neuauflage. Collana di Studi Numismatici IV. Rom 1957. 54 S., 3 Tfn. OrigBroschur. CS -; MMAG 3209.	30,
4067	<b>COLIN, H.J.</b> Die Münzen von Perge in Pamphylien aus hellenistischer Zeit. Köln 1996. 101 S., 50 Tfn. OrigPappband. MMAG 3212.	25,
4068	CUNNINGHAM, A. Coins of Alexander's Successors in the East, (Bactria, Ariana & India). Nachdruck Chicago 1969 der erstmals im Numismatic Chronicle 1868-1873 in Folgen und schließlich monographisch 1884 in London veröffentlichten Arbeit. 337 S., 14 Tfn., mit gezeichneten Abb., 1 Schrift und Monogrammtf. sowie 1 Landkarte. OrigGanzleinen. Beigefügt: PRINSEP, H. T. Historical Results from Bactrian Coins and Other Discoveries in Afghanistan. Based on the Note-Books and the Coin-Cabinet vof James Prinsep. Nachdruck Chicago 1974 der Ausgabe London 1844. IV, 124 S., 16 Tfn., mit teils handgeschriebenen Nummerierungen auf den Tfn. sowie Anmerkungen auf dem Vorsatz. OrigGanzleinen. (2)	25,
4069	<b>CURTIS, J.W.</b> The Tetradrachms of Roman Egypt. Nachdruck Chicago 1969 der Ausgabe Chicago 1957. XXIV, 172 S., 11 Tfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Ecken minimal bestoßen. CS 4519; MMAG 3219.	15,
4070	<b>DAVIS, N.</b> Greek Coins & Cities. Illustrated from the Collection at the Seattle Art Museum. London 1967. 221 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. CS 1818; MMAG 3650.	15,
4071	<b>DENGATE, J.A.</b> The Triobols of Megalopolis. Sonderdruck aus: The American Numismatic Society. Museum Notes, 13. New York 1967. S. 57-110 samt Tf. 10-28.	10,
	Auf dem Vorderdeckel handschriftliche Autorenwidmung.	
4072	<b>DEPPERT-LIPPITZ, B.</b> Die Münzprägung Milets vom vierten bis ersten Jahrhundert v. Chr. (Typos. Monographien zur antiken Numismatik, Band 5). Aarau/Frankfurt a.M/Salzburg 1984. 223 S., 36 Tfn. OrigGanzleinen. MMAG 3225.	50,



4073 FALBE, C.T./LINDBERG, J.C./MÜLLER, L. Numismatique de l'ancienne Afrique. 3 separat

einheitlich eingebundene Bände. Premier volume: Les monnaies de la Cyrénaique; Deuxieème volume: Les monnaies de la Syrtique, de la Byzacène et de la Zeugitane. Troisième volume: Les monnaies de la Numidie et de la Mauritanie. Kopenhagen 1860-1862. XII, 175 S., 6 Tabellen; VIII, 188 S.; VI, 96 S., 3 Tfn. Halbleder, Rücken und Eckbezüge goldgeprägt. Etwas berieben und bestoßen. (3) 250,--4074 FISCHER-BOSSERT, W. Chronologie der Didrachmenprägung von Tarent 510-280 v. Chr. (Antike Münzen und geschnittene Steine. Band XIV). Berlin/New York 1999. XVII, 495 S., 1 Karte, 78 Tfn. und 6 Beilagen mit Abb.Orig.-Ganzleinen. MMAG 3241. 75,--4075 FÖRSCHNER, G. Die Münzen der römischen Kaiser in Alexandrien. Die Bestände des Münzkabinetts. (Kleine Schriften des Historischen Museums Frankfurt am Main 35). Melsungen 1987. 455 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. Beigefügt: CURTIS, J.W. Tetradrachms of Roman Egypt. Neubearbeitung New York 1990 der Ausgaben Chicago 1953 und 1957, unter Hinzufügung von: MILNE, J.G. The Leaden Token Coinage of Egypt under the Romans (Nachdruck aus: Numismatic Chronicle VIII, 1908, S. 287-310); DERS. The Currency of Egypt in the Fifth Century (Nachdruck aus: Numismatic Chronicle 5. Serie, Band VI, 1926, S. 43-92) sowie der Nachdrucke diverser Sammlungspublikationen aus dem numismatischen Markt: EMPIRE COINS Inc. Coins of Roman Egypt from the collection of Col. James W. Curtis and other Properties. VICTOR ENGLAND CLASSICAL NUMISMATIC AUCTIONS Inc. Important Offering of rare Alexandrian from the Collection of Kerry K. Wetterstrom. ALEX G. MALLOY Inc. John Aiello Collection of Roman Egyptian Coins. JOEL L. MALTER & Co. Inc. The Coinage of Ancient Egypt. Total: 425 S., zahlreiche Abb. Orig.-Kunstleder, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. (2) MMAG 3220. 25,--4076 FRANKE, P.R. Alt-Epirus und das Königtum der Molosser. Kallmünz 1955. X, 89 S., 2 Anlagen. Orig.-Broschur. CS 2458; MMAG 3248 (dieses Exemplar). 10,--Kapitel III (S. 79-88) behandelt die vor 342 v. Chr. einsetzenden epirotischen Münzprägungen der Molosser. 4077 Die antiken Münzen von Epirus. Band 1: Poleis, Stämme und epirotischer Bund bis 27 v. Chr. Katalog und Forschungen. Wiesbaden 1961. XV, 344 S., 1 gefaltete Tabelle, 1 Karte; 67 Tfn. Orig.-Ganzleinen, die Tf. in Ganzleinen gebundener Orig.-Mappe. (2) CS 2459; MMAG 3249. 50,--4078 FRANKE, P.R./HIRMER, M. Die griechische Münze. Erstausgabe München 1964. Frontispiz, 174 S., 20 mehrfarbige Tfn., 220 Tfn. in s/w. Orig.-Ganzleinen. CS 1823; MMAG vgl. 3251 (Ausgabe von 1974). 50,--4079 FRIEDLAENDER, J. Repertorium zur antiken Numismatik im Anschluss an Mionnets Description des médailles antiques. Aus seinem Nachlass herausgegeben von Rudolf Weil. Berlin 1885. VIII, 440 S. Broschur. Buchblock gebrochen, Umschlag im Bereich des Rückens defekt. CS 1621 ("Collection of source material"); MMAG -. 20,--4080 FRITZE, H. von. Die Münzen von Pergamon. Aus dem Anhang zu den Abhandlungen der Königl. Preuss. Akademie der Wissenschaften vom Jahre 1910. Berlin 1910. 108 S., 9 Tfn. Orig.-Halbleinen. Einband etwas schmutzfleckig und minimal bestoßen. CS 2699; MMAG 3255. 300,--Auf dem Vorsatzblatt verso Besitzerstempel der von Herbst 1913 bis Firma Dr. F. X. Weizinger & Co, die von ihrer Gründung anno 1913 bis in die erste Hälfte der Dreißiger Jahre als Kunsthandlung bestanden hat. Unter Leitung des namengebenden Mitinhabers, dem Kunstgeschichtler Dr. Franz Xaver Weizinger (1883-1945) sowie der Mitinhaber, dem Privatier und Sammler Edgar Wilhelm Lange und dem Antiquar Karl Büchs betrieb das Haus einen Handel mit alten Werken der Malerei, Plastik und Graphik, des Kunstgewerbes, von Altertümern und Ethnographica sowie von Münzen und Medaillen. Daneben hielt die Firma in unregelmäßigen Abständen Kunst- und Münz-Auktionen ab. Der 1919-1924 bestehende "Verlag für praktische Kunstwissenschaft Dr. F. X. Weizinger &. Co" unterstreicht das über den reinen Kommerz bestehende Interesse der Inhaber. 1935 sah sich Dr. Weizinger aufgrund der politischen

Verhältnisse gezwungen, nach Brasilien zu emigrieren, wo er rund zwölf Jahre später verstarb.

4081	Die antiken Münzen Mysiens. I. Abteilung: Adramytion - Kisthene [alles Erschienene]. Berlin 1913. V, 223 S., 10 Tfn. Halbleinen, mit alt aufgezogenen Vorder- und Rückenumschlag der ursprünglichen Broschur. CS 1803; MMAG 3256.	180,
4082	<b>GABRICI, E.</b> Topografia e numismatica dell'antica Imera (e di Terme). Nachdruck Bologna 1972 der Originalausgabe Neapel 1894. 109 S., 8 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Einband etwas berieben und bestoßen. CS 2228; MMAG 3261 (Originalausgabe).	40,
4083	<b>GÀBRICI, E.</b> La monetazione del bronzo nella Sicilia antica. Palermo 1927. 210 S., 10 Tfn. OrigBroschur, Rücken beschädigt und Tfn. lose. CS 2180; MMAG 3262.	50,
4084	<b>GAEBLER, H.</b> Die antiken Münzen von Makedonia und Paionia. Erste Abteilung: Die makedonischen Landesmünzen (mit Einschluss von Amphaxitis und Bottiaia), das Provinzialgeld (nebst Beroia) und münzähnliche Gepräge makedonischen Ursprungs.(Die Antiken Münzen Nord-Griechenlands. Band 3). Berlin 1906. VII, 196 S., 5 Tfn. Einband des frühen 20. Jahrhunderts Halbleinen, mit Eckbezügen und handbeschriebenem Rückenschildchen. Seiten I-VI lose. CS 1806; MMAG	100,
4085	Die makedonischen Landesmünzen (mit Einschluss von Amphaxitis und Bottiaia), das Provinzialgeld (nebst Beroia) und münzähnliche Gepräge makedonischen Ursprungs. (Die antiken Münzen Nord-Griechenlands Band III: Makedonia und Paionia. Erste Abteilung). Berlin 1906. VII, 196 S., 5 Tfn. Halbpergament, mit Eckbezügen, mit zwei goldgeprägten Rückenschildern sowie goldgeprägtem Dekor. CS 2305; MMAG	100,
	Auf dem Spiegel des Vorderdeckels ein unbestimmtes, im Jahre 1888 geschaffenes Exlibris mit dem Eignermonogramm aus den gespiegelten Initialen G und P sowie ein Exlibris des Zürcher Augenarztes und Sammlers DR. MED. LOUIS NAEGELI (1858-1951). Der Zürcher Augenarzt war Mitglied der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft und initiierte 1914 einen aus vier weiteren münzkundlich Interessierten (dem Numismatiker Friedrich Imhoof-Blumer, dem Nationalrat Johannes Blumer-Egloff, dem am Schweizerischen Nationalmuseum beschäftigten Emil Hahn und dem damaligen Bibliothekar und späteren Direktor der Stadtbibliothek Zürich, Dr. Felix Burckhard) bestehenden Kreis, aus dem die bis heute bestehende Freie Vereinigung der Zürcher Numismatiker hervorgegangen ist. Diese verlieh ihrem Gründer anlässlich seines 90. Geburtstages im Jahre 1948 die Ehrenmitgliedschaft. Ein in Bleistift ausgeführter handschriftlicher Besitzereintrag auf dem Vorsatzblatt gibt eine vormalige Erwerbsquelle dieses Exemplars im Handel preis: ex Stbg Zch (= Frank Sternberg, Zürich), Febr. 1969.	
4086	Fälschungen Makedonischer Münzen. [Band 1]. Berlin 1931. 23 S., 4 Tfn.; Band VII. Berlin 1941. 19 S., 4 Tfn. OrigBroschur; Band VIII. Berlin 1942. 19 S., 4 Tfn. OrigBroschuren, im Bereich der Rücken etwas schadhaft. (3) CS 3592; MMAG 3263.	30,
4087	Die antiken Münzen von Makedonia und Paionia. Zweite Abteilung. (Die antiken Münzen Nord-Griechenlands. Band III.). Berlin 1935. VIII, 234 S., 40 Tfn. OrigBroschur, mit Fadenheftung. Die Umschläge lose und mit Fehlern, die Fadenheftung aufgelöst, der Buchblock in einzelnen Lagen. CS 2305; MMAG  Aufgrund des ordentlichen Zustands der Textseiten und der Tafeln wird dem Käufer empfohlen, dieses grundlegende Werk nach eigenem Geschmack neu binden zu lassen.	30,
4088	Die Münzen von Stagira. Neu paginierte Sonderausgabe aus den Sitzungsberichten der Preussichen Akademie der Wissenschaften PhilHist. Klasse 1930, XIX. Berlin 1930, S. 293-304. 14 S., 1 Tf. [= Tf. 5 der Sitzungsberichte]. OrigBroschur. CS 2324; MMAG 3645.	15,
4089	<b>GARDNER, P.</b> A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. The Seleucid Kings of Syria. Nachdruck Bologna 1977. XXXIX, 122 S., 28 Tfn. OrigGanzleinen. CS 1888.4 resp. 2861; MMAG 3181.4 (Originalausgabe).	25,
4090	The Coins of the Greek and Scythic Kings of Bactria and India in the British Museum. Nachdruck Chicago 1966 der Ausgabe London 1886. LXXVI, 193 S., 32 Tfn. OrigGanzleinen. CS 3080; MMAG 3268 (Originalausgabe).	15,

4091	<b>GIESECKE, W.</b> Antikes Geldwesen. Leipzig 1938.IV, 255 S., 6 Tfn. Rücken etwas schadhaft. CS 3330; MMAG 3764.	30,
	Auf dem Spiegel des Vorderdeckels ein unbezeichnetes und unbestimmtes Wappenexlibris [mit einem Stechhelm überhöhter Wappenschild, in dessen Feld ein auf einem Dreiberg stehender Baumstamm. Unterhalb des Stammes ein Drudenfuß. Den Helm ziert eine Tanne zwischen einem Adlerflugpaar].	
4092	Sicilia Numismatica. Die Grundlagen des griechischen Münzwesens auf Sicilien. Leipzig 1923. V, 188 S., 27 Tfn. OrigHalbleinen. CS 2183 ("Valuable for its metrological studies"); MMAG 3277.	70,
4093	Sicilia Numismatica. Die Grundlagen des griechischen Münzwesens auf Sicilien. Nachdruck Bologna 1980 der Orinalausgabe Leipzig 1923. V, 188 S., 27 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Einwandfreier Zustand. CS 2183 (Originalausgabe. "Valuable for its metrological studies"); MMAG 3277 ((Originalausgabe).	30,
4094	GÖLITZER, E. Entstehung und Entwicklung des alexandrinischen Münzwesens von 30 v. Chr. bis zum Ende der julisch-claudischen Dynastie. Berlin 2004. IX, 156 S., 3 gefaltete Tabellen lose aufbewahrt in einer verlagsmäßig auf den Spiegel des Rückdeckels montierten Tasche. OrigPappband. Leicht bestoßen, Schnitt am Kopf etwas fleckig. Beigefügt: FÖRSCHNER, G. Die Münzen der römischen Kaiser in Alexandrien. Die Bestände des Münzkabinetts. (Kleine Schriften des Historischen Museums Frankfurt am Main Band 35). Frankfurt am Main o. J. (1987). (2) MMAG -, 3244.	30,
4095	<b>GRANT, M.</b> Aspects of the Principate of Tiberius. Historical Comments on the Colonial Coinage issued outside Spain. (Numismatic Notes and Monographs No. 116). New York 1950. XVIII, 205 S. Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS 4414; MMAG 3283.	25,
4096	<b>GREENWELL, W.</b> The Electrum Coinage of Cyzicus. London 1887. IV, 132 S., 6 Tf. Orig-Ganzleinen, mit Goldprägung auf dem Rücken und auf dem Vorderdeckel. Am Gelenk beim Rückdeckel etwas beschädigt. CS 2689; MMAG 3284.	4,
	Die vorliegende Arbeit ist ein neu paginierter Sonderdruck des umfangreichen Artitels in: Numismatic Chronicle Ser. 3, Bd. 7 London 1887, S. 1-125.	
4097	<b>GROSE, S.W.</b> Catalogue of the McClean Collection of Greek Coins. 3 Bände (Volume I: Western Europe, Magna Graecia, Sicily; Volume II: The Greek Mainland, the Aegaean Islands, Crete; Volume III: Asia Minor, Farther Asia, Egypt, Africa), Cambridge 1923-1929. X, 380 S., 111 Tfn.; 563 S., Tfn. 112-248; VI, 507 S., Tfn. 249-380. Einheitliches OrigGanzleinen, mit Kopfgoldschnitt. Die Buchblöcke der Bände II und III etwas gelockert. (3) CS 1887; MMAG 3285.	500,
4098	<b>GRUNAUER-VON HOERSCHELMANN, S.</b> Die Münzprägung der Lakedaimonier. (Deutsches Archäologisches Institut. Antike Münzen und geschnittene Steine, Band 7) Berlin 1978. XXII, 207 S., 32 Tfn. OrigGanzleinen. MMAG 3286.	60,
4099	<b>HAHN, U.</b> Die Frauen des römischen Kaiserhauses und ihre Ehrungen im griechischen Osten anhand epigraphischer und numismatischer Zeugnisse von Livia bis Sabina. (Saarbrücker Studien zur Archäologie und Alten Geschichte Band 8). Saarbrücken 1994. 447 S. OrigBroschur. MMAG 3288.	20,
4100	<b>HEAD, B.V.</b> A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Attica-Megaris-Aegina. Nachdruck Bologna 1963 der Ausgabe London 1987. LXIX, 174 S., 26 Tfn. OrigGanzleinen. CS 1888.11 resp. 2495; MMAG 3181.11 (Originalausgabe).	25,
4101	Catalogue of the Greek Coins of Phrigia. (A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum [vol. 25]). London 1906. CVI, 491 S., 53 Tfn. OrigGanzleinen, mit Blindprägung und goldgeprägtem Rücken. CS 1888.25 und 2767; MMAG 3181 (Bd. 25).	60,

4102	Historia Numorum. A manual of Greek numismatics. 2. Auflage, Oxford 1911. LXXXVIII, 966 S. mit vielen Textabb., 5 Tfn. OrigHalbleder, mit goldgeprägtem Rücken und Vorderdeckel.	40,
4103	A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Caria, Cos, Rhodes, &c. Nachdruck Bologna 1964 der Ausgabe London 1896. CXVIII, 325 S., 45 Tfn., mit 1 Faltkarte. OrigGanzleinen. CS 1888. 18 resp. 2742; MMAG 3181.18 (Originalausgabe).	30,
4104	Historia numorum. A Manual of Greek Numismatics. Nachdruck Chicago 1967 der 2. Auflage Oxford 1911. Frontispiz. LXXXVIII, 966 S., mit zahlreichen Textabb., 5 Tfn. OrigGanzleinen. Einband bestoßen. Beigefügt: HILL, G.F. Historical Greek Coins. Nachdruck Chicago 1966 der Ausgabe London 1906. XIX, 180 S., 13 Tfn. OrigGanzleinen. KLAWANS, Z.H. An Outline of Greek Coins. 2. Auflage Racine 1964. 206 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. (3) CS 1832, 1833, 1846.	30,
4105	A Guide to the Principal Coins of the Greeks. From circ. 700 B.C. to A.D. 270. Nachdruck Oxford 1959 der Ausgabe Oxford 1932. 108 S., 52 Tfn. OrigGanzleinen. Auf dem Titelblatt Besitzerstempelung des Althistorikers und Numismatikers P(eter Robert). FRANKE (1926-2018). Beigefügt: SELTMAN, C. A Book of Greek Coins. London 1952. 32 S., 48 Tfn. OrigPappband. Rücken unten defekt. Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris von A. PASCALIS. DERS. Masterpieces of Greek Coinage. Oxford 1949. 101 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. Einige Marginalien in Bleistift. Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris von A. PASCALIS. (3) CS 1889, -, 1869.	30,
4106	A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Macedonia, Etc. Nachdruck Bologna 1963. LXIII, 200 S., mit 1 Faltkarte. OrigGanzleinen. CS 1888.5 resp. 2306; MMAG 3181.5 (Originalausgabe).	25,
4107	A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Corinth, Colonies of Corinth, Etc. Nachdruck Bologna 1963 der Ausgabe London 1888. LXVIII, 174 S., 39 Tfn. OrigGanzleinen. CS 1888.12 resp. 2544; MMAG 3181.12.	25,
4108	HEAD, B.V./GARDNER, P./POOLE, R.S. A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Sicily. Nachdruck Bologna 1963 der Ausgabe London 1876. XII, 292 S. OrigGanzleinen. CS 1888.2 resp. 2199; MMAG 3181.2 (Originalausgabe).	30,
	Auf dem Spiegel der Vorderdeckels handschriftlicher Besitzervermerk.	
4109	<b>HERBERT, K.</b> The John Max Wulfing Collection in Washington University. (Ancient Coins in North American Collections [2]). New York 1979. 30 S., 22 Tfn. OrigGanzleinen. CS 16676; MMAG 3297.	10,
4110	<b>HERZFELDER, H.</b> Les monnaies d'argent de Rhegion frappées entre 461 et le milieu du IVe siécle av. JC. Paris 1957. 154 S., 20 Tfn. OrigBroschur, repariert.	30,
4111	<b>HILL, G.F.</b> Coins of Ancient Sicily. Westminster 1903. Frontispiz, XV, 256 S., Karte, 15 Tfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken und Kopfgoldschnitt. Bindung gelockert, das vom Einband gelöste Frontispiz mittels Restaurationsband wieder neu anmontiert. CS 2185; MMAG 3300.	50,
4112	A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Palestine (Galilee, Samaria, and Judaea). Nachdruck Bologna 1965 der Ausgabe London 1914. CXI, 363 S., 42 Tfn., mit 1 Faltkarte. OrigGanzleinen. CS 1888.27 resp. 2919; MMAG 3181.27 (Originalausgabe).	30,
4113	A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Arabia, Mesopotamia and Persia (Nabatae, Arabia Provincia, S. Arabia, Mesopotamia, Babylonia, Assyria, Persia, Alexandrine Empire of the	30,

20,--



East, Persis, Elymais, Characene). Nachdruck Bologna 1965 der Ausgabe London 1922. CCXIX, 359 S., 55 Tfn., mit 1 Faltkarte. Orig.-Ganzleinen. CS 1888.28 und 3001; MMAG 3181.28.

4114 A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Cyprus. Nachdruck Bologna 1964 der Ausgabe London 1904. CXLIV, 119 S., 26 Tfn., 1 Faltkarte. Orig.-Ganzleinen. CS 1888.24 resp. 2808; MMAG 3181.24. 30,--4115 Catalogue of Greek Coins. Lycia, Pamphylia, and Pisidia. Nachdruck Bologna 1964. CXXII, 353 S., 44 Tfn., mit 1 Faltkarte. Ganzleinen. Irrtümlicher, inverser Einband des Buchblocks, dadurch der Rückentitel statt im oberen Abschnitt unten positioniert und kopfstehend. CS 1888.19 resp. 2773; MMAG 3181 (Originalausgabe). 20,--4116 A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Phoenicia. Nachdruck Bologna 1965 der Ausgabe London 1910. CLII, 361 S., 45 Tfn., 2 gefaltete Karten. Orig.-Ganzleinen. Einband beim Rückdeckel gelöst. CS 1888.26 resp. 2896; MMAG 3181.26. 10,--4117 HOUGHTON, A. Coins from the Seleucid Empire from the Collection of Arthur Houghton. (Ancient Coins in North American Collections No. 4). New York 1983. XIV, 2 gefaltete Tabellen, 122 S., 77 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS -; MMAG 3306. 35,--4118 HRISTOVA, N./JEKOV, G. The Coins of Moesia inferior I-III c. A. D.: Marcianopolis. Blagoevgrad 2007. 240 S., zahlreiche Abb. im Text, 2 mehrfarbige Tfn. Orig.-Kunstledereinband. 20,--4119 ICARD, S. Identification des monnaies par la nouvelle méthode des lettres-jalons et des légendes fragmentées. Application de la méthode aux monnaies grecques et aux monnaies gauloises. XXIV, 563 S., 2 Tfn. Paris o. J. (1929). Orig.-Broschur. Läsuren an den Kanten der Deckel, Rücken und Buchblock mehrfach gebrochen. Beigefügt: BOUTKOWSKI-GLINKA, A. Petit Mionnet de poche ou répertoire pratique à l'usage des numismatistes en voyage et Collectionneurs des monnaies grecques, avec indication de leurs prix actuels et de leur degré de rareté. Berlin 1889. 418 S. Halbleinen der ersten Hälte des 20. Jahrhunderts, mit Eckbezügen. (2) CS 1835, -; MMAG 3083,-. 40,--Ex libris Koenig. 4120 **IMHOOF-BLUMER, F.** Kleinasiatische Münzen. Sonderschriften des Österreichischen Archäologischen Institutes in Wien I und III. 2 Bände, Wien 1901 und 1902. 301 S., 9 Tfn.; S. 303-578, 20 Tfn. Einheitlich in 2 Bänden gebunden. Orig.-Halbleinen. Band II an den Gelenken etwas eingerissen, doch gut benutzbar, mit fester Bindung, Band I von tadelloser Erhaltung. (2) CS 2593; MMAG 3317. 250,--4121 Griechische Münzen. Neue Beiträge und Untersuchungen. (Abhandlungen der Königlich Bayerischen Akademie der Wissenschaften 18. Band, III. Abteilung. München 1890), umfassend die S. 528-798 samt 14 Tfn. Beschichtetes Halbleinen, mit handgeschriebenem Rückenetikett. Etwas berieben und 120,--Imhoof Blumers Arbeit ist hier vollständig enthalten, die Seitenzählung ergibt sich aus der Folge der Paginierung der zuvor von 1886 bis 1889 herausgegebenen, themenfremden Artikel, beinhaltenden I. und II. Abteilungen der genannten Publikationsreihe. 4122 INSTITUTO ITALIANO DI NUMISMATICA (Hrsg.). Contributi introduttivi allo studio della monetazione etrusca. (Atti del V Convegno del Centro Internazionale di Studi Numismatici - Napoli 20-24 Aprile 1975. Supplement zu: Annali dell'Instituto Italiano di Numismatica Band 22, 1975). Rom 1976. XIX, 380 S., 48 Tfn. Orig.-Broschur. CS 16885.V. 25,--

4123 La circolazione della moneta ateniese in Sicilia e in Magna Grecia. (Atti del I Convegno del Centro Internazionale di Studi Numismatici - Napoli 5-8 Aprile 1967. Supplement zu: Annali dell'Instituto



Italiano di Numismatica Band 12-14, 1965-1967). Rom 1969. XVI, 238 S. 6 gefaltete Tabellen, 17 Tfn. Orig.-Broschur. CS 16885.I.

4124 La monetazione arcaica di Himera fino al 472 a. C.della moneta ateniese in Sicilia e in Magna Grecia. (Atti del II Convegno del Centro Internazionale di Studi Numismatici - Napoli 15-19 Aprile 1969. Supplement zu: Annali dell'Instituto Italiano di Numismatica Band 16-17, 1969-1970). Rom 1971. XXII, 125 S., 19 Tfn. Orig.-Broschur. CS 16885.II.

20,--

4125 La monetazione di bronzo di Poseidonia - Paestum. (Atti del III Convegno del Centro Internazionale di Studi Numismatici - Napoli 19-23 Aprile 1971. Supplement zu: Annali dell'Instituto Italiano di Numismatica Band 18-19, 1971-1972). Rom 1973. XXI, 171 S., 14 Tfn. Orig.-Broschur. CS 16885.III.

20,--

4126 Le emissioni dei centri siculi fino all'epoca di Timoleonte e i loro rapporti con la monetazione delle colonie greche di Sicilia. (Atti del IV Convegno del Centro Internazionale di Studi Numismatici - Napoli 9-14 Aprile 1973. Supplement zu: Annali dell'Instituto Italiano di Numismatica Band 20, 1973). Rom 1975. XVII, 207 S., 25 Tfn. Orig.-Broschur. CS 16885.IV.

20,--

4127 Le origini della monetazione di bronzo in Sicilia e in Magna grecia. (Atti del VI Convegno del Centro Internazionale di Studi Numismatici - Napoli 17-22 Aprile 1977. Supplement zu: Annali dell'Instituto Italiano di Numismatica Band 25, 1978). Rom 1979. XXIV, 387 S., 2 gefaltete Tabellen, 41 Tfn. Orig.-Broschur. CS 16885.VI.

15,--

4128 JENKINS, G.K./KÜTHMANN, H. Münzen der Griechen. Die Welt der Münzen. München 1972. 330 S., 695 Abb. auf s/w sowie mehrfarbigen Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Beigefügt: CAHN, H. Griechische Münzen archaischer Zeit. Basel 1947. 32 S., 1 Karte, 33 unnumerierte Tfn. Orig.-Broschur. HIRMER, M die schönsten Griechenmünzen Siziliens. Leipzig 1940. 66 S., 48 Abb. Orig.-Pappband; REGLING, K. Münzkunde. Sonderdruck Leipzig 1930 aus: Gercke, A./Norden, E. (Hrsg.), Einleitung in die Altertumswissenschaft. 37 S. Orig.-Broschur; SCHLÜTER, M. Griechische Münzen. Hannover 1958. 72 S., 10 unnummmerierte Tfn. Orig.-Broschur; SELTMAN, C. A. Masterpieces of Greek Coinage. Oxford 1949. Orig.-Ganzleinen. Book of Greek Coins. London 1952. 31 S., 48 Tfn. Orig.-Pappband. (7) CS 1841; MMAG 3329.

30,--

4129 **JENKINS, G.K./LEWIS, R. B.** Carthaginian Gold and Electrum Coins. (RNS Special Publication 2). London 1963. 140 S., 38 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS 3191; MMAG 3328.

30,--

4130 **JOSIFOVSKI, P.** Macedonian Numismatic Collections - edition Caslav Kuzmanovic. The Kuzmanovic Collection. Stobi. Volume 1. Skopje 2010. 214 S., umfassend illustriert. Orig.-Pappband. Ecken minimal bestoßen.

20,--

4131 **JURUKOVA, J.** Griechisches Münzwerk. Die Münzprägung von Bizye. (Schriften zur Geschichte und Kultur der Antike 18). Berlin 1981. Text- und Tafelband. III, 94 S., 4 Tfn.; 29 Tfn. in einer verlagsmäßig edierten Mappe. Orig.-Halbleinen. (2) CS -; MMAG 3333.

50,--

4132 **KADMAN, L.** The Coins of Aelia Capitolina. (Corpus Nummorum Palaestinensium vol. I). Jerusalem 1956. 191 S., 17 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Vorderdeckel und Rücken goldgeprägt; **DERS**. The Coins of Caesarea Maritima. (Corpus Nummorum Palaestinensium vol. II). Jerusalem 1957. 243 S., 19 Tfn.; Orig.-Ganzleinen, Vorderdeckel und Rücken goldgeprägt; **DERS**. The Coins of the Jewish War of 66-73 C.E. (Corpus Nummorum Palaestinensium vol. III). Jerusalem 1960. 203 S., 2 Karten, 5 Tfn.; Orig.-Ganzleinen, Vorderdeckel und Rücken goldgeprägt; **DERS**. The Coins of Akko Ptolemais. (Corpus Nummorum Palaestinensium vol. IV). Jerusalem 1961. 240 S., 19 Tfn. Leinen. Alle 4 Bände in der originalen, einheitlichen Bindung. (4)

180.--

4133 **KAMPMANN**, U. Die Homonoia-Verbindungen der Stadt Pergamon. (Saarbrücker Studien zur Archäologie und Alten Geschichte Band 9). Saarbrücken 1996. XVI, 134 S., 11 Tfn. Orig.-Broschur. MMAG 3336.

20,--

Auf dem Votitelblatt der auf den 1. Dezember 1996 datierte handschriftliche Namenszug der Autorin.

4134 KARWIESE, S. Die Münzprägung von Ephesos. Band I. Die Anfänge: Die ältesten Prägungen und der Beginn der Münzprägung überhaupt. Wien/Köln/Weimar 1995. 207 S., 9 Tfn. Orig.-Broschur. MMAG 3338. 20,--4135 KLEINER, F.S./NOE, S.P. The Early Cistophoric Coinage. (Numismatic Studies No. 14). New York 1977. 128 S., 38 Tfn. Orig.-Ganzleinen. MMAG 3346. 20,--4136 KOMNICK, H. Die Münzprägung von Nicopolis ad Mestum. Berlin 2003. VIII, 91 S., 8 Tfn. Orig.-Pappband mit Gewebestruktur. MMAG -. 25,--4137 KRAAY, C.M. The archaic Coinage of Himera. Centro Internazionale di Studi Numismatici. Bibliotheca 1. Napoli 1983. 102 S., 15 Tfn. Orig.-Broschur. CS 3350; MMAG 2230. 25,--4138 Archaic and Classical Greek Coins. London 1976. XXVI, 390 S., 64 Tfn. Kopfgrünschnitt. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt auf schwarzem Grund. Tadelloser Zustand. CS 1848; MMAG 3351. 50,--4139 Greek Coins and History. London 1969. 81 S., 8 Tfn. Orig.-Pappband in Gewebestrukturierung, mit goldgeprägtem Rücken. Besitzerstempelung auf dem hinteren Vorsatzblatt. Beigefügt: HEAD, B. V. Historia Numorum. A Manual of Greek Numismatics: Nachdruck London 1963 der 2. Auflage Oxford 1911. LXXXVII, 967 S., 399 Abb. im Text, 5 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Auf dem Spiegel des Vorderdeckels handschriftlicher Besitzername. DAVIS, N. Greek Coins and Cities. 221 S., zahlreiche Abb. sowie Münzvergrößerungen auf Tfn. Orig.-Ganzleinen Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. (3) CS 1818, 1832, -. 40,--4140 LACROIX, L. Les reproductions de statues sur les monnaies grecques. La statuaire archaïque et classique. (Bibliothèque de la Faculté de Philosophie et Lettres de l'Université de Liège 116). Liège 1949. XXII, 372 und 15 S., 28 Tfn. Halbleder, mit 5 Bünden und goldgeprägtem Rücken. Kopfgoldschnitt, Kleinteiliger Abrieb am Rücken, dennoch ein hoch attraktives Exemplar dieses sehr seltenen Werkes in einem handwerklich sauber ausgeführten, wertigen Einband. CS 3466; MMAG 3358. 250,--4141 LEDERER, P. Die Staterprägung der Stadt Nagidos. Berlin 1932 (neu paginierter Sonderdruck aus: Zeitschrift für Numismatik Band 41, S. 153-276 samt Tf. IX-XVII). 134 S., 9 Abb. im Text, 9 Tfn. Orig.-Halbleinen. CS 2803; MMAG -. 100,--4142 LENORMANT, M.C. (Hrsg.) Trésor de numismatique et de glyptique. Numismatique des Rois Grecs. Premier Partie. Europe. Chapitre premier. Rois de Sicile. [Paris 1849]. 116 S., 76 Tfn. Halbleder, wohl des zweiten Drittels des 19. Jahrhunderts, der Rücken goldgeprägt. Fehlendes Titelblatt, der Lederbezug des Rückens beschabt. Einband beschabt. CS 14551; MMAG -, vgl. 5538-5545. 100,--4143 LESCHHORN, W./FRANKE, P.R. Lexikon der Aufschriften auf griechischen Münzen. Band 1. Geografische Begriffe, Götter und Heroen, mythische Gestalten, Persönlichkeiten, Titel und Beinamen, Agonistik, staatsrechtliche und prägerechtliche Formeln, bemerkenswerte Wörter. (Österreichische Akademie der Wissenschaften Philosophisch-Historische Klasse, Denkschriften, 304. Band. Veröffentlichungen der Numismatischen Kommission, Nr. 37/Veröffentlichungen der Kleinasiatischen Kommission, Nr. 13). Wien 2002. 426 S. Orig.-Pappband, mit Leinenstruktur. Wenige Unterstreichungen in Bleistift. MMAG -. 20,--4144 LIEGLE, J. Euainetos. Eine Werkfolge nach Originalen des Staatlichen Münzkabinetts zu Berlin. (101. Winckelmannsprogramm der Archäologischen Gesellschaft zu Berlin). Berlin 1941. 64 S., 14 Tfn. Halbleinen. Wasserfleckig an den unteren Seitenrändern, der Satzspiegel davon unberührt. CS 3583; MMAG 3380. 30,--



	<b>LORBER, C.C.</b> Amphipolis. The Civic Coinage in Silver and Gold. Los Angeles 1990. Frontispiz, IV, 196 S., 1 Karte, 31 Tfn. OrigGanzleinen. MMAG 3385.	30,
	<b>MARCELLESI, M.C.</b> Milet des Hécatomnides à la domination romaine: Pratiques monétaires et histoire des la cité du IVe au IIe siècle av. JC. (Milesische Forschungen Band 3). Mainz 2004. XVI, 256 S., 4 Tfn., 6 Karten. OrigPappband. MMAG	25,
4147	<b>MATSSON, G.O.</b> The Gods, Goddesses and Heroes on the Ancient Coins of Bible Lands. Stockholm 1969. XXVIII, 267 S., 8 Tfn. OrigKunstleder. CS -; MMAG 3394.	25,
	MAY, J.M.F. Ainos. Its History and Coinage 474-341 B.C. Oxford u.a. 1950. XVI, 288 S., 10 Tfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS 2378; MMAG 3396.  Auf dem Vorsatzblatt kleines Verkäuferetikett von Spink & Son Ltd, Numismatic Dealers and Publishers, London.	300,
	The Coinage of Damastion and the Lesser coinages of the Illyro-Paeonian Region. Oxford u.a. 1939. XIV, 207 S., 12 Tfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS 2455; MMAG 3395.	100,
	The Coinage of Abdera (540-345 B.C.). (Royal Numismatic Society Special Publication No. 3). London 1966. XI, 298 S., 24 Tfn. OrigGanzleinen. CS 3276; MMAG 3397.	50,
	MAZARD, J. Corpus Nummorum Numidiae Mauretaniaeque. Paris 1955. 263 S. mit Abb., davon 28 Tfn. Orig Broschur, Rücken und Vorderumschlag silbergeprägt. Leichte Beschädigungen an den Gelenken. CS 3198; MMAG 3398.	40,
	Auf dem Voratzblatt Verkäuferetikett von Spink & Son Ltd., Numismatic Dealers & Publishers.	
	<b>METCALF, W.E.</b> The Cistophori of Hadrian. (Numismatic Studies No. 15). New York 1980. 164 S., 31 Tfn. OrigGanzleinen. CS 2608; MMAG 3812.	20,
	<b>MILDENBERG, L./HURTER, S.</b> The Arthur S. Dewing Collection of Greek Coins. Ancient Coins in North American Collections. Text- und Tafelband. New York 1985. Frontispiz, XII, 194 S.; 142 Tfn. In 2 Bänden gebunden. Orig- Ganzleinen. Im ganzleinenen Schuber. Tadelloser Zustand. MMAG 3410.	50,
	MIONNET, T.E. Description de médailles antiques, grecques et romaines, avec leur degré de rareté et leur estimation. Tome sixième: Afrique (Rois d'&gypte, Alexandrie, Nomes d'&gypte, Libye, Marmarique, Cyrénaique, Syrtique, Byzancene, Zeugitane, Mauritanie, incertaines d'Afrique. Paris 1813. Halbleder des dritten Viertels des 20. Jahrhunderts, mit goldgeprägtem Rückenschild. Seiten braun- und stockfleckig, teils unbedeutend schadhaft, einige restauriert, ohne Textverluste. CS 1855; Leitzmann S. 91; MMAG 3417.	50,
	MITCHINER, M. Indo-Greek and Indo-Scythian Coinage. Das komplette, aus 9 Bänden bestehende Werk. Band 1 (S. I-XXIX, 1-102). The Early Indo-Greeks and their Antecedants: Alexander the Great, the satraps of Egypt, Babylon, Ecbatana, Bactria and Kapisa: the Seleucids: circa 330 to 150 BC; Band 2 (S. I-XIX, 103-181). The Apogee of the Indo-Greeks; ca. 160 to 120 BC; Band 3 (S. I-XIX, 182-282); Band 4 (S. I-XXI, 283-390). Contemporaries of the Indo-Greeks: Kings of Sogdiana; Scytians of Merv, Choresmia and Balkh; Yueh Chi and early Kushans; Indian states of Taxila-Gandhara and the Punjab: Audumbara, Kuninda etc. Indo-Greek mints, coins denominations and forgeries; Band 5 (S. I-XXI, 391-480). Establishment of the Scytians in Afghanistan and Pakistan. The Parthians, the dynasties of Otannes and Vonones, the conquests of Maues circa 130 to 40 BC; Band 6 (S. I-XVII, 481-579). The dynasty of Azes circa 60 to 1 BC; Band 7 (S. S. I-XIX, 581-673). The Decline of the Indo-Scythians. The satraps Zeionises, Kharahostes, Rujuvala etc. Contemporaries of the Indo Scythians. The Yaudheyas, Arjunayanas, various Janapadas etc.; Band 8 (S. I-XIX, 675-783). The Indo-Parthians. Their Kushan neighbours; Band 9 (S. I-XX, S. 785-924). Greeks, Sakas and their contemporaries in Central and Southern India. London 1975-1976. Jeder Band mit zahlreiche Abb. Orig Broschur. Band	200,



9 mit unten leicht abgeplatzem Rücken. (9) CS 3124; MMAG 3419 (irrig den Umfang des Werks mit 10 Bänden notierend).

4156 Oriental Coins and their Values. The Ancient & Classical World 600 B.C.-A.D. 650. London 1978. 760 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Deckel goldgeprägt. CS 5858; MMAG 3420. 150,--

4157 The Early Coinage of Central Asia. London 1973. II, 91 S., 14 Tfn. Orig.- Broschur. Beigefügt: DERS. The Origins of Indian Coinage. London 1973. 174 und 5 S., 9 Tfn. Orig.-Broschur. NARAIN, A.K. The Coin-types of the Indo-Greek Kings. Nachdruck Chicago 1976 der Ausgabe Bombay 1955, unter Hinzufügung des Nachdrucks von: DEBB, H.K. Deities and City-Symbols as Indo-Greek Coin Types by (Sonderdruck aus: Indian Historical Quarterly X, 1934, S. 509-522) sowie der Nachdrucke einschlägiger Tfn. aus diversen Ausgaben des Numismatic Chronicle. Zusammen 58 S., 1 Gewichtstabelle, 1 Karte, 14 Tfn. Orig.-Ganzkunstleder. WHITEHEAD, R.B. Catalogue of Coins in the Punjab Museum, Lahore. Vol. I: Indo-Greek Coins. (4) CS 2832, 3122, 3129, -; MMAG -.

25,--

4158 MØRKHOLM, O. Early Hellenistic Coinage - from the accession of Alexander to the Peace of Apamea (336 B.C.-186 B.C.) Cambridge/New York/Port Chester/Melbourne/Sydney 1991. XXII, 373 S., 45 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. MMAG -.

25,--

4159 MOSCH, H.-C. von. Bilder zum Ruhme Athens. Aspekte des Städtelobs in der kaiserzeitlichen Münzprägung Athens. (Nomismata. Historisch-numismatische Forschungen 4). Mailand 1999. 127 S., inklusive 22 Tfn. Orig.-Pappband mit Leinenstruktur.

20,--

4160 MOUCHMOV, N.A. Antike Münzen auf der Balkan Halbinsel und der bulgarischen Zaren. 510 S., 70 Tfn. Gebundene einseitige Kopie, Ganzleinen. Texte in Bulgarisch. CS 2399 (Originalausgabe); MMAG 3432 (Originalausgabe).

25,--

4161 MÜLLER, L. Die Münzen des thracischen Königs Lysimachus. Nachdruck Bologna 1978 der Originalausgabe Kopenhagen 1858. 3 unpaginierte, 92 S., 9 Tfn. Orig.-Broschur. An den Ecken etwas bestoßen. CS 2403; MMAG -.

25,--

4162 Numismatique d'Alexandre le grand suivie d'un appendice contenant les monnaies de Philippe II et III. Nachdruck Basel/Stuttgart 1957 der Ausgabe Kopenhagen 1855. 40 S. Leinen. Beigefügt: GOTTSCHEWSKI, G. Die Münze als politisches Werkzeug in der Hand Philipp II. und Alexander des Grossen. - The Coin as a Political Instrument in the Hands of Philipp II and Alexander the Great. Minden 1975. 40 S., einige Abb. Orig.-Broschur. KLEINER, G. Alexanders Reichsmünzen. Abhandlungen der deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin Phil.-hist. Klasse Jahrgang 1947, 5. Berlin 1949. 55 S., 1 Tf. Orig.-Broschur. Umschlag etwas defekt. NOE, S.P. The Alexander Coinage of Sicyon. (Numismatic Studies No. 6). New York 1950. 41 S., XVIII Tfn. Bibliotheks-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. THOMPSON, M. Alexander's Drachm Mints I: Sardes and Miletus. (Numismatic Studies No. 16). New York 1983. 98 S., 38 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. (5)

30,--

4163 MÜNSTERBERG, R. Die Beamtennamen auf den griechischen Münzen. Geographisch und alphabetisch geordnet. Nachdruck Hildesheim/New York der Aufsätze in: Numismatische Zeitschrift N.F. Band IV, 1911; N.F. Band V, 1912; N.F. Band VII, 1914 und N.F. Band 20, 1927. 3 Teile und Nachtrag in einem Band. (Subsidia Epigraphica. Quellen und Abhandlungen zur griechischen Numismatik III). Hildesheim/New York 1973. S. 69-132; S. 1-111; S. 1-98; S. 42-112. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 4422; MMAG 3090.

25,--

4164 NAVILLE, L. Les monnaies d'or de la Cyrenaique de 450 à 250 avant J.-C. Contribution à l'étude des monnaies grecques antiques. Genf 1951. Frontispiz. 123 S., 8 Tfn. Halbleinen, mit kaschierten Eckbezügen, Vorderdeckel der Orig.-Broschur mit eingebunden. CS 3176; MMAG 3438.



4165 <b>NEWELL, E.T.</b> The Coinage of the Eastern Seleucid Mints from Seleucus I to Antiochus III. (Numismatic Studies No. 1). New York 1938. Frontispiz, 307 S., 56 Tfn. Beigefügt: <b>DERS.</b> The Coinage of the Western Seleucid Mints from Seleucus I to Antiochus III. (Numismatic Studies no. 4). New York 1941. Frontispiz (gefaltete Karte), 450 S., 85 Tfn. Beide Bände einheitlich gebunden in Halbleder, mit 5 Bünden, kaschierten Eckbezügen und goldgeprägten Rücken. (2) CS 2880, 2881; MMAG 3442, 3443.	250,
4166 The Coinage of the Eastern Seleucid Mints from Seleucus I. to Antiochus III. (Numismatic Studies No. 1). Revidierte Ausgabe New York 1978 der Originalausgabe New York 1938. Mit einer Zusammenfassung und Anmerkungen von O. Mørkholm. IX, 307 S., 56 Tfn. OrigKunstleder. MMAG 3442 (Originalausgabe).	20,
<ul><li>4167 The Alexander Coinage of Sicyon. (Numismatic Studies No. S 6). New York 1950. 41 S., 18 Tfn. OrigBroschur. CS 2349; MMAG 3447.</li><li>Die Studie beinhaltet die Zeitspanne von 330-251 v. Chr.</li></ul>	10,
4168 <b>NOE, S.P.</b> The Coinage of Caulonia. (Numismatic Studies No. 9). New York 1958. 62 S., 20 Tfn. OrigBroschur. CS 2091; MMAG 3452.	75,
4169 The Thurian Di-Staters. (Numismatic Notes and Monographs No. 71). New York 1935. 68 S., 11 Tfn. OrigBroschur, unbedeutende kleine Läsion oben am Rücken. CS 2146; MMAG 3451.	30,
4170 <b>NOE, S.P./JOHNSTON, A.</b> The Coinage of Metapontum. Numismatic Notes and Monographs Nos. 32, 47 und 164. 3 Teile.Teil 1 und 2: Nachdruck New York 1984 der Originalausgaben New York 1927 und 1931; Teil 3: New York 1990. IX, 120 S. mit Abb. 44 Tfn.; IX, 102 S., 21 Tfn. 3 Teile in 2 Bänden gebunden. Orig Ganzleinen. (2) MMAG 395.	75,
4171 <b>NOESKE, HC.</b> Die Münzen der Ptolemäer. Die Bestände des Münzkabinetts. (Schriften des Historischen Museums Frankfurt am Main Band 21). Frankfurt a. M. 2000. 189 S., inklusive zahlreichen Tfn. mit insgesamt 406 Abb. OrigBroschur. MMAG	10,
4172 <b>PAPAGEORGIADOU-BANIS, C.</b> The Coinage of Kea. (Meletemata 24). Athen 1997. VIII, 107 S., 21 Tfn. OrigBroschur. MMAG 3459.	30,
4173 <b>PETER, U.</b> Griechisches Münzwerk. Die Münzen der thrakischen Dynasten (53. Jahrhundert v. Chr.). Hintergründe ihrer Prägung. Berlin 1997. 313 S., mit zahlreichen Abb. und Kartenbeilage. OrigPappband. MMAG 3461.	30,
4174 PETROWICZ, A. von Sammlung Petrowicz. Arsaciden-Münzen. Wien 1904. VI, 206 S., 25 Tfn. Halbleinen. Auf dem Vorsatzblatt die in Bleistift ausgeführte handschriftliche Notiz Privatdruck. Nur 130 Exemplare erschienen.	100,
4175 <b>PICK, D.</b> Die antiken Münzen von Dacien und Moesien. (Die antiken Münzen Nordgriechenlands Band I, I. Halbband). Berlin 1898. XV + 518 S. mit Abb.; 20 Tfn. Beigefügt: <b>PICK, B./REGLING, K.</b> Die antiken Münzen von Dacien und Moesien. (Die antiken Münzen Nordgriechenlands Band I, zweiter Halbband, Abt, I:) Die Münzen von Odessos und Tomis. Berlin 1910. anschließend an den vorherigen ersten Halbband mit der Seitenzählung 519-920 und Tf. 21. Beide Halbbände in identisch gestalteten Einbänden der 20er-40er Jahren des 20. Jahrhunderts in Halbleinen, mit Eckbezügen und handbeschriebenen Rückenetiketten. Die bedruckten Vorder- und Rückumschläge der originalen Broschur sind in den jeweiligen Halbband mit eingebunden und fungieren so als Vorsatzblätter. (2) CS 2417, 2418; MMAG	150,



4176 **PLANT, R.** Greek Coin Types and their Identification. London 1979. 344 S. inklusive zahlreoicher Tf. mit insgesamt 2748 Abb. Orig.-Pappband. Beigefügt: LANGE, K. Götter Griechenlands. Meisterwerke antiker Münzkunst. Berlin 1946. 135 S., 72 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Einrisse am Rücken. LANCKORO NSKI, M. und L. Mythen und Münzen. Griechisches Geld im Zeichen griechischen Glaubens, die Heiligung des Profanen. München 1958. 175 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. (3) MMAG 3096, -, 3115.

30,--

4177 **POOLE, R.S.** A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. The Ptolemies, Kings of Egypt. Nachdruck Bologna 1987 der Ausgabe London 1882. XII, 136 S., 32 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 1888.7 resp. 3171; MMAG 3181.7 (Originalausgabe).

30,--

4178 A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Alexandria and the Nomes. Nachdruck Bologna 1964 der Ausgabe London 1892. C, 395 S., 32 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 1888.15 resp. 4530; MMAG 3181.15 (Originalausgabe).

30,--

4179 A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Italy. Nachdruck Bologna 1963. VIII, 432 S. Orig.-Ganzleinen. Bei der Unterkante des Vorderdeckels wenige kleine transparente Lackflecken.

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels sowie auf dem und dem Endpapier je ein identisches Wappenexlibris.

25,--

4180 RAISS. G./ MIRNIK, I./ WEILLER, R./ BOON, G.C. R.-ALFÖLDI, M. (Hrsg.). Studien zu Fundmünzen der Antike Band 3: Aufsätze. Berlin 1985. V, 272 S., 7 Abb. im Text, 11 Tfn. Orig.-Ganzleinen. RAISS. G./ MIRNIK, I./ WEILLER, R./ BOON, G.C. Schatzfunde römischer Münzen im gallisch-germanischen Raum. (Studien zu Fundmünzen der Antike Band 5). Berlin 1988. 151 S., 62 Tfn. Orig.-Broschur. BAHRFELDT, M. von. Münzen Constantinus d. Gr. und seiner Zeit aus dem Münzfunde von Köln a. Rh. 1895. Halle (SAale) 1923. 52 S., 4 Tfn. Orig.-Broschur. GORECKI, J. Münzen aus Asberg. Mit Beiträgen von Hans-WErner Ritter. (Funde aus Asciburgium Heft 8). Duisburg 1981.113 S., diverse Abb. KELLNER, W. Ein römischer Münzfund aus Sirmium (Gallienus-Probus). (Thesaurus Nummorum Romanorum et byzantinorum Band 2)Wien 1978. 57 S., 20 Tfn. KARWIESE, S. Aguntum - das Ende einer Stadt im Spiegel der Münzfunde. Eine numismatischarchäologische Untersuchung. (Beiträge zur römerzeitlichen Bodenforschung in Österreich Band II). Wien 1974. 101 S., 10 Tfn. Abb., Karten Pläne auf 4 weiteren Tfn. sowie 3 gefaltete Diagramme und 2 gefaltete Pläne in einer verlagsmäßig auf den Spiegel des Rückdeckels montierten Schlaufe. Orig.-Broschur. KROMANN, A. Recent Roman Coin Find from Denmark. Sonderdruck aus: Proceedings of the 10th International Congress of Numismatics. London, 1986, S. 263-274 samt Tf. 29-30. GÖBL, R. (Hrsg.) Die Fundmünzen der römischen Zeit in Österreich. Abt IX: Wien, bearbeitet von Franziska Dick. Wien 1978. 240 S., 12 Tfn., 2 gefaltete Karten. Orig.-Ganzleinen. R.-ALFÖLDI, M./ VAN DER VIN, J.P.A. (Hrsg). Die Fundmünzen der römischen Zeit in den Niederlanden. Abteilung I: Provinz Friesland. Berlin 1992. DIES.; Abteilung II: Provinzen Groningen, Drenthe, Overijssel, Flevoland. Berlin 1996. Orig.-Ganzleinen, Vorderdeckel bestoßen. (10)

50,--

4181 **RAVEL, O.E.** Descriptive Catalogue of The Collection of Tarentine Coins formed by M. P. Vlasto. London 1947. Frontispiz, Vorsatzblatt mit der verlagsmäßig aufmontierten Abbildung eines tarentinischen Staters um 540 v.Chr. XI, 195 S., 53 Tfn. Der Vorderumschlag der Orig.-Broschur mit eingebunden. Rotes Halbleder, bezogen mit rotem Marmorpapier. Der Einband mit 5 Bünden und Eckbezügen, Rücken goldgeprägt, zwei goldgeprägte Rückenschilder. Das Leder partiell leicht berieben. CS 2140; MMAG 3481.

200,--

4182 Les "poulains" de Corinthe. Monographie des statères corinthiens. Band 1: De 650 a 415 av. J.-C. Basel 1936. 134 S., 23 Tfn. Orig.-Halbleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Etwas bestoßen. CS 2645; MMAG 3478.

125,--

4183 Les "poulains" de Corinthe. Monographie des statères corinthiens. Band 2: De 414 a 300 av. J.-C. London 1948. 310 S., Tfn. 24-78 (die Zählung schließt an jene des Bandes 1 an). Orig.-Halbleinen, der Rücken mit aufmontiertem bedrucktem Papierstreifen, worauf der Verfassername und der Buchtitel. Rückenbezug leicht defekt, Vorderdeckel etwas gelockert, einige Tfn. lose. CS 2645; MMAG 3479.



4184 Numismatique Grecque. Falsifications moyens pour les reconnaître. Revidierte und erweiterte Fassung London 1946 des Artikels "Notes techniques. Pour reconnaître les Monnaies grecques fausses" in: Revue Numismatique 1933. 103 S., 10 Tfn. Orig Halbleinen. Etwas bestoßen, Bindung etwas gelockert. Beigefügt: HURTER, S./SCHULTEN, P. N. (Hrsg.). Bulletin on Counterfeits Bd. 12, Heft 1, 1987. 25 S., diverse Abb. OrigKlammerbroschur. PROKOPOV, I. Coin Forgeries and Replicas 2006. Sofia 2007. 80 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. (3)	
4185 The "Colts" of Ambracia. (Numismatic Notes and Monographas No. 37). New York 1928. 180 S., 19 Tfn. OrigBroschur. CS 2462; MMAG 3477.	20,
4186 <b>RAYMOND, D.</b> Macedonian Regal Coinage to 413 B.C. Numismatic Notes and Monographs No. 126). New York 1953. XI, 170 S., 15 Tfn. Halbleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS 2325; MMAG 3482.	60,
4187 <b>REGLING, K.</b> Die Münzen von Priene. Berlin 1927. X, 218 S., 27 Abb., 5 Tfn. Folio. OrigGanzleinen. Ein den Text nicht berührender Randriss einer Seite hinterlegt. CS 2733; MMAG 3486.	200,
4188 Terina. (66. Programm der Archaeologischen Gesellschaft zu Berlin). Berlin 1906. 80, 4 S., 3 Tfn. OrigBroschur. Wenige kleine Einrisse an den Kanten des Umschlags.	20,
4189 <b>ROBINSON, D.M.</b> Excavations at Olynthus Part VI: The Coins found at Olyntus in 1931. (The John Hopkins University Studies in Archaeology no. 19). Baltimore/London/Oxford 1933. XIV, 11 S., 2 Abb. im Text, XXX Tfn. OrigGanzleinen, Rücken goldgeprägt, Vorder- und Rückdeckel rahmenförmig blindgeprägt.	25,
4190 ROBINSON, E.S.G. Catalogue of the Greek Coins of Cyrenaica. (A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum no. 29). London 1927. CLXXV, 154, 7 S., XLVII Tfn. OrigGanzleinen, Rücker blind- und goldgeprägt, rahmenförmige Blindprägung auf Vorder- und Rückdeckel. CS 3177; MMAG 3181.	1 80,
4191 A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum: Catalogue of the Greek Coins of Cyrenaica. Nachdruck Bologna 1965 der Originalausgabe London 1927. CLXXV, 154, 7 S., XLVII Tfn. OrigGanzleinen. CS 3177; MMAG 3181.	30,
4192 <b>ROBINSON, E.S.G. HIPŦLITO, M.C.</b> A Catalogue of the Calouste Gulbenkian Collection of Greek Coins. Teil I. Text und Tafelband. Lissabon 1971. 136 S.; 42 Tfn. diese verlagsmäßig lose in einer entsprechend dem Tafelband konfektionierten Mappe. OrigGanzleinen. (2) CS 1898; MMAG 3503.	100,
4193 <b>ROGERS, E.</b> A Handy Guide to Jewish Coins. Nachdruck New York 1977 der Originalausgabe London 1914. 108 S., 9 Tfn. OrigKunstleder. Beigefügt: <b>OVERBECK, B./MESHORER, Y.</b> Das Heilige Land. Antike Münzen und Siegel aus einem Jahrtausend jüdischer Geschichte. Katalog der Sonderausstellung 1993/94 der Staatlichen Münzsammlung München. XIV, 191 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. <b>SPIJKERMAN, A.</b> HERODION III. Catalogo delle monete. (Pubblicazioni dello Studium Biblicum Franciscanum n. 20). Jerusalem 1972. 99 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. (3)	30,
4194 <b>ROSENBERGER, M.</b> The Coinage of Eastern Palestine and Legionary Countermarks, Bar-Kochba Overstrucks. Jerusalem 1978. VI, 84 S., zahlreiche Abb. OrigKunstleder. CS 2974; MMAG 3506.	50,
4195 <b>RUTTER, N.K.</b> Campanian Coinages 475-380 B.C. Edinburgh 1979. VIII, 196 S., 34 Tfn. OrigGanzleinen. CS 2089; MMAG 3511.	30,

4196 <b>SAMBON, L.</b> Recherches sur les anciennes monnaies de la presqu'ile italique di jusqu'a la bataille d'Actium. Neapel 1870. 242 S. VII, 374 S., 24 Tfn. Ganzlein Rückenschild. Tfn. und Einband stellenweise wasserfleckig. CS 2048; MMAG	nen, mit goldgeprägtem
4197 <b>SÄRSTRÖM, M.</b> A Study in the Coinage of the Mamertines. Basel/Lund 1940. Halbleinen, mit Eckbezügen. Auf den ersten 32 S. kleiner Wasserfleck bei der 6 2238; MMAG 3513.	
4198 <b>SCHLOSSER, J. von.</b> Kunsthistorische Sammlungen des allerhöchsten Kaiserha altgriechischen Münzen. Band 1: Thessalien, Illyrien, Dalmatien und die Inseln Meeres, Epeiros [mehr nicht erschienen]. Wien 1893. XI, 115 S., 5 Tfn. Origleinernem Rückenbezug, bedrucktem Vorderdeckel und leerem Rückdeckel aus mehrfach gebrochen, die Fadenheftung defekt, daher teils einzelne lose Lagen. Auf dem Spiegel des Vorsatzblatts das Exlibris von Karl Bissinger (1845-1910). Der Geh Direktor des Pforzgheimer Reuchlin-Gymnasiums, war zugleich engagierter Heimatforsch	des adriatischen Fadenbroschur, mit Karton. Rückenbezug CS 2307; MMAG 3525.  20, eime Hofrat, Pädagoge und
Gemäß testamentarischer Verfügung ging dessen 14000 Stücke, insbesondere antike Präguumfassende, Münzensammlung nach seinem Tode in den Besitz der Stadt Pforzheim über	ıngen
4199 <b>SCHULTZ, S.</b> Die Münzprägung von Magnesia am Mäander in der römischen 136 S., 37 Tfn. OrigGanzleinen. CS 2720; MMAG 3534.	Kaiserzeit. Berlin 1975.
4200 <b>SEAR, D.R.</b> Greek Imperial Coins and their values. The Local Coinages of the London 1995. XXXIII, 636 S., zahlreiche Abb. OrigPappband mit Gewebestr <b>SAYLES, W.R.</b> Ancient Coin Collecting IV: Roman Provincial Coins. Iola 199 Abb. OrigPappband mit Gewebestruktur. <b>BALDUS H.R.</b> MON(eta) URB(is) Antiochia als Prägestätten syrischer Tetradrachmen des Philippus Arabs. Frankt	uktur. Beigefügt: 8. X, 198 S., zahlreiche ANTIOXIA. Rom und
Tfn. OrigBroschur. (3) CS -; MMAG 3096 (Ausgabe von 1982),	40,
4201 Greek Imperial Coins and their Values. The Local Coinages of the Roman Emp 1991 der Originalausgabe London 1982. 636 S., zahlreiche Abb. OrigPappbar CS -; MMAG 3096.	
4202 <b>SELTMAN, C.T.</b> The Temple Coins of Olympia. Nachdruck New York 1975 of Cambridge 1921. IX, 117 S., 12 Tfn. OrigGanzleinen. CS 2565; MMAG 353	
4203 <b>STARR, C.G.</b> Athenian Coinage 480-449 B.C. Oxford 1970. VIII, 95 S., 26 T CS 2522; MMAG 3556.	fn. OrigGanzleinen. 40,
4204 <b>STRACK, M.L.</b> (unter Mitwirkung von H. von Fritze). Die antiken Münzen von Heft I: Die Münzen der Thraker und der Städte Abdera, Ainos, Anchialos. (Die Griechenlands. Band II). Berlin 1912. VI, 308 S., VIII Tfn. OrigBroschur, m Umschläge lose und mit Fehlern, die Fadenheftung aufgelöst, der Buchblock in Aufgrund des ordentlichen Zustands der Textseiten und der Tafeln wird dem Käufer empf	e antiken Münzen Nord- it Fadenheftung. Die einzelnen Lagen. 40,
Werk nach eigenem Geschmack neu binden zu lassen.	
4205 SUTHERLAND, C.H./OLCAY, N./MERRINGTON, K.E. The Cistophori of Numismatic Society Special Publication No. 5). London 1970. XII, 134 S., 36 CS 2612; MMAG 3846.	
4206 <b>SVORONOS, JN.</b> L'hellenisme primitif de la Macédoine prouvé par la numis 1919. XV, 265 S., 19 Tfn., Faltkarte. Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Qualität etwas gebräunt, wie gewöhnlich. CS 2317; MMAG 3562.	



Ta Nomismata tou Kratous ton Ptolemaiom. 4 Bände, in separater, einheitlicher Bindung. Athen 1904-1908. XII S., 506 Sp., 3 Falttabellen; 324 S., 74 Tfn., LXVIII S., 622 Sp., Falttabelle, 4 Tfn. Band 4 beinhaltet auf Sp. 1-395 eine umfangreiche Zusammenfassung dieser grundlegenden Studie in deutscher Sprache. Am Schluss verlagsmäßig in separater Paginierung hinzugefügt: F. HULTSCH. Die Gewichte und Werte der ptolemäischen Münzen. 80 Sp. Athen 1904-1908. Ganzleinen, mit silbergeprägtem Rücken. Einbände etwas bestoßen, außen minimale Wasserflecken, Rücken und Partien der Deckel infolge Lichteinwirkung etwas ausgeblichen. (4) CS 3173; MMAG 3560.	500,
Auf den Spiegeln der Vorderdeckel je ein kleines Verkäuferetikett von Spink & Sons, London.	
Corpus of the Ancient Coins of Athens. Chicago 1997. Frontispiz. IV, 115 Tfn., 18 S., XVIII. OrigGanzleinen. CS vgl. 2524 (die in Französisch verfasste dreiteilige Originalausgabe von 1923-1926); MMAG 3564 ((die in Französisch verfasste dreiteilige Originalausgabe von 1923-1926).	30,
SYLLOGE NUMMORUM GRAECORUM. DEUTSCHLAND. Staatliche Münzsammlung München. Konvolut von 3 Lieferungen. 19. Heft: Troas-Lesbos Nr. (1-813). München 1989, 30 unpaginierte S., 29 Tfn. 23. Heft: Lydien (Nr. 1-501), 38 unpaginierte S., 35 Tfn. München 1997. 24. Heft: Phrygien (Nr. 1-815), 34 unpag. S., Tf. 79-109, München 2001. Folio. OrigBroschuren. (3) MMAG 3570.	75,
FRANKE, P.R./ LESCHHORN, W./STYLOW, A. (Bearb.). Sammlung v. Aulock. Index. Berlin 1981. 268 S., mit 2 gefalteten und 12 gefalteten Prägetabellen. OrigGanzleinen. CS 1914.19; MMAG 3569.  Besitzerstempelung auf dem Vorsatzhlatt	40,
bestzersteinpetung auf dem Vorsatzertate.	
Münzsammlung der Universität Tübingen. Heft 4: Karien und Lydien (Nr. 3307-3886). München 1994. 23 S., 20 Tfn. Folio. OrigBroschur. MMAG 3571.	20,
SYLLOGE NUMMORUM GRAECORUM. FRANKREICH. France 4: AMANDRY. M. Département des monnaies, médailles et antiques. Alexandrie I. Auguste - Trajan. Paris/Zürich 1998. XXXI, 1321 Nrn., 105 Tfn. OrigGanzleinen. MMAG	40,
SYLLOGE NUMMORUM GRAECORUM. GROSSBRITANNIEN. British series, Volume IV. Fitzwilliam Museum. Leake and General Collections. Part I: Spain (Emporiae, Rhodia) - Italy (Nr. 883-1888); Nachdruck London 1972 der Ausgabe London 1940. 17 unpaginierte S., 14 Tfn. Dto. Part II: Sicily-Thrace (Nr. 1-882). Nachdruck London 1972 der Ausgabe London 1947. 19 unpaginierte S., Tf. 15-33. OrigPappbände. (3) CS 1913.VI, 1 und 2; MMAG 3580.	30,
Band 7: Healy. J.F. Manchester University Museum. The Raby and Güterbock Collections. London 1986. XIV, 135 S., 57 Tfn. OrigPappband mit Gewebestruktur. MMAG 3583.	25,
SYLLOGE NUMMORUM GRAECORUM. ÖSTERREICH. SZAIVERT, W./DABURON, C. Sammlung Leypold, Wiener Neustadt. Kleinasiatische Münzen der Kaiserzeit. Band I: Pontus - Lydien. 203 S., mit 1343 Abb. Wien 2000. OrigPappband mit Gewebestruktur. Einband etwas fleckig. MMAG	25,
SYLLOGE NUMMORUM GRAECORUM. SCHWEDEN. Konvolut von 3 Lieferungen: Sweden I: The Collection of his Late Majesty King Gustaf VI Adolf. The Fred Forbat Collection. Stockholm 1974. 49 S., mit 534 Abb. Folio. OrigPappband. <b>Dto.</b> Sweden II, part I: The Collection of the Royal Coin Cabinet National Musuem of Monetary History Stockholm. Gallia - Sicily. Stockholm 1976. 46 S., 19 Tfn. Folio. OrigBroschur. <b>Dto.</b> Sweden II, part II: The Collection of the Royal Coin Cabinet National Museum of Monetary History Stockholm. Thrace - Euboia. Stockholm 1980. 47 S., Tf. 20-39. Folio. OrigBroschur. (3) CS 1921, -; MMAG 3587.	30,
	<ul> <li>1908. XII S., 506 Sp., 3 Faltrabellen, 324 S., 74 Tfn., LXVIII S., 622 Sp., Faltrabelle, 4 Tfn. Band 4 beinhaltet and 5p. 1-395 eine umfangreiche Zusammenfassung dieser grundlegenden Studie in deutscher Sprache. Am Schluss verlagsmäßig in separater Paginierung hinzugefügt: F. HULTSCH. Die Gewichte und Werte der ptolemäischen Münzen. 80 Sp. Athen 1904-1908. Ganzleinen, mit silbergeprägerm Rücken. Einbände etwas bestoßen, außen minimale Wasserflecken, Rücken und Partien der Deckel infolge Lichteinwirkung etwas ausgeblichen. (4) CS 3173; MMAG 3560.</li> <li>Die Bachrücken sind mit dem deutschen Titel DIE MÜNZEN DER PTOLEMAEER sowie mit dem Namen des Autors beprägt.</li> <li>Auf den Spiegeln der Vorderleckel je ein kleines Verkäufereitkett von Spink &amp; Sons, London.</li> <li>Corpus of the Ancient Coins of Athens. Chicago 1997. Frontispiz. IV., 115 Tfn., 18 S., XVIII. Orig-Ganzleinen. CS vgl. 2524 (die in Französisch verfasste dreiteilige Originalausgabe von 1923-1926); MMAG 3564 ((die in Französisch verfasste dreiteilige Originalausgabe von 1923-1926); MMAG 3564 ((die in Französisch verfasste dreiteilige Originalausgabe von 1923-1926); MMAG 3564.</li> <li>SYLLOGE NUMMORUM GRAECORUM. DEUTSCHLAND. Staatliche Münzsammlung München. Konvolut von 3 Lieferungen. 19. Heft: Trosa-Lesbos Nr. (1-813). München 1999. 30 unpaginierte S., 29 Tfn. 23. Heft: Lydien (Nr. 1-501), 38 unpaginierte S., 35 Tfn. München 1999. 30 unpaginierte S., 29 Tfn. 23. Heft: Lydien (Nr. 1-501), 38 unpaginierte S., 35 Tfn. München 1997. 24. Heft: Phrygien (Nr. 1-815), 34 unpag. S., Tf. 79-109, München 2001. Folio. OrigBroschuren. (3) MMAG 3570.</li> <li>FRANKE, P.R./ LESCHHORN, W./STYLOW, A. (Bearb.). Sammlung v. Aulock. Index. Berlin 1981. 268 S., mit 2 gefalteten und 12 gefalteten Prägetabellen. OrigGanzleinen. CS 1914.19; MMAG 3569.</li> <li>Besitzerstempelung auf dem Vorsatzblatt.</li> <li>Münzsammlung der Universität Tübingen. Heft 4: Karien und Lydien (Nr. 3307-3886). München 1994. 23 S., 20 Tfn. Folio</li></ul>



4217	Collection. Istanbul/Bordeaux 2002. 1076 Nrn., 41 Tfn. OrigGanzleinen. MMAG	25,
4218	<b>SYLLOGE NUMMORUM GRAECORUM. UNGARN.</b> Budapest, Magyar Nemzeti Múzeum. Volume I: TORBÁGY, M. Hispania - Sicilia, Teil 3. Milano 1993. 142 S., 48 Tfn. OrigKartoniert. MMAG 3589.	25,
4219	SYLLOGE NUMMORUM GRAECORUM. USA. The Collection of the American Numismatic Society. Folge der ersten 7 (von bisher 9) Lieferungen: Part 1. FISHER, J. E. Etruria - Calabria. New York 1969. 40 unpaginierte S., 39 Tfn. [1618 Nrn.]. OrigBroschur. Part 2. TROXELL, H.A. Lucania. New York 1972. 39 S., 38 Tfn. [1442 Nrn.]. OrigBroschur. Part 3: DIES. Bruttium - Sicily I: Abacaenum - Eryx. New York 1975. 39 S., 38 Tfn. [1348 Nrn.]. OrigBroschur. Part 4. JAUZEMS, E. Sicily II: Galaria - Styella. New York 1988. 46 unpaginierte S., 45 Tfn. [1408 Nrn.]. OrigPappband. Part 5. THOMPSON, M. Sicily III: Syracuse - Siceliotes 58 unpaginierte S., 45 Tf. [1615 Nrn.] OrigPappband. Part 6. MESHORER, Y. Palestine - South Arabia. New York 1981. 60 unpaginierte S.(davon 1 gefaltete Doppelseite), 54 Tfn. 60 unpaginierte S. 54 Tfn. [1615 Nrn.]. Part 7. WAGGONER, N. Macedonia I: Cities, Thraco-Macedonian Tribes, Paeonian Kings. New York 1987. 44 unpaginierte S., 39 Tfn. [1062 Nrn.]. OrigPappband. (7) CS 1917; MMAG 3591.	180,
4220	The Burton Y. Berry Collection. Part II: THOMPSON, M./HOLLOWAY, R. Megaris to Egypt. New York 1962. Folio. Nr. 747-1506, Tf. 29-58. OrigBroschur. Rücken samt Vorderdeckel vom Buchblock abgelöst, doch dem Rückdeckel fest anhaftend. CS 1916; MMAG 3590.	25,
4221	<b>THOMPSON, M.</b> The New Style Silver Coinage of Athens. (Numismatic Studies No. 10). 2 Bände. New York 1961. 747 S., 202 Tfn., 2 Falttfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Rückenpartien infolge Lichteinwirkung aufgehellt, Flecken auf den Vorsatzblättern, sonst innen sauber. (2) CS 2529; MMAG 3594.	100,
4222	The New Style Silver Coinage of Athens. (Numismatic Studies No. 10). 2 Bände. New York 1961. 747 S.; 202 Tfn., 2 gefaltete Tfn. OrigGanzleinen. (2) CS 2529; MMAG 3594.	75,
4223	Alexander's Drachm Mints. I: Sardes and Miletus (Numismatic Studies No. 16). New York 1983. 98 S., 38 Tfn.; Alexander's Drachm Mints. II: Lampsacus and Abydus. (Numismatic Studies No. 19). New York 1991. 77 S., 34 Tfn. OrigGanzleinen. Wasserschaden am Vorder und Rückdeckel des ersten Titels. Beigefügt: <b>BELLINGER, A.R.</b> Essays on the Coinage of Alexander the Great. Nachdruck New York 1979 der Ausgabe New York 1963. VII, 132 S., 3 Tfn. OrigGanzleinen. (3) MMAG 3596, -, 3156 (Original Ausgabe).	30,
4224	The Agrinion Hoard. (Numismatic Notes and Monographs No.159). New York 1968. V, 130 S., 56 Tfn. Bibliotheks-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS 3298; MMAG 3395.	15,
4225	<b>THOMPSON, M./MØRKHOLM, O./KRAAY, C.M. (Hrsg.).</b> An Inventory of Greek Coin Hoards. New York 1973. XVIII, 408 S., 3 Faltkarten. OrigBroschur. CS 3300; MMAG 3599.	20,
4226	<b>TOPALOV, S.</b> Ancient Thrace. Contributions to the Study of the early Thrakian Tribal Coinage and it's Relations to the Coinage of the Odrysians and the Odrisian Kingdom during 6th-4th c. B.C. Sofia 2003. 280 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. Beigefügt: <b>DERS.</b> Information about the unknown Types of early Thracian Tribal and Ruler's Coins, minted in the 6th-4th c. B.C., kept in Private Collections and the Studies made on their Basis. Appendix: Catalogue of the Odrysian Coins and the Coins of the Odrysian Rulers from the late 6th to the Mid-4th c. B.C. Sofia 2000. 29, XXI S., diverse Abb. OrigBroschr. <b>DERS.</b> Formes prémonétaires de moyens d'échange. Les flèches-monnaies couleés d'Apollonie du Pont VII-Ve s. av. N.E. Sofia 1993. OrigBroschur. (3)	20,
4227	<b>TROXELL, H.A.</b> The Coinage of the Lycian League. (Numismatic Notes and Monographs No. 162). New York 1982. XVII, 255 S., 44 Tfn., 1 Karte. OrigGanzleinen. CS -; MMAG 3602.	15,

4228	The Norman Davis Collection. (Greek Coins in North American Collections [1]). New York 1969. 53 S., 28 Tfn. OrigBroschur. CS 1924; MMAG 3601.	10,
4229	<b>TSANGARI, D.</b> Hellenic Coinage. The Alpha Bank Collection. Athen 2007. 311 S., zahlreiche mehrfarbige Abb. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel silbergeprägt. Beigefügt: <b>LATHE BIOSAS</b> (Pseudonym). Griechische Münzen. Faszination und Geschichte. Aufzeichnungen eines Sammlers. Osnabrück 2005. 697 S., zahlreiche mehrfarbige Abb. OrigPappband. <b>WINZER, A.</b> Antike Portraitmünzen der Perser und Griechen aus vor-hellenistischer Zeit. (Zeitraum 510-322 v. Chr.). Die frühesten Portraits lebender Menschen. Von Dareios I. bis Alexander III. Kronberg o. J. (2005). 70 S., 6 Tfn. OrigBroschur. (3)	30,
4230	<b>TUDEER, L.O.T.</b> Die Tetradrachmenprägung von Syrakus in der Periode der signierenden Künstler. Berlin 1913 (zugleich mit entsprechender Paginierung und Tafelzählung erschienen in: Zeitschrif für Numismatik 30. Band, 1913). 292 S., 7 Tfn. Halbleinen, wohl des dritten Viertels des 20. Jahrhunderts, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rückenschild. CS 2280 ("Basic study of later Syracusan coinage"); MMAG 150.	150,
4231	<b>VOGT, J.</b> Die alexandrinischen Münzen. Grundlegung einer alexandrinischen Kaisergeschichte. I. Band: Text; II. Band: Münzverzeichnis. Stuttgart 1924. X, 233 S., 5 Tfn.; IV, 185 S. In einem Band gebunden. Halbleinen, mit Eckbezügen und handbeschriebenem Rückenetikett. Einband leicht berieben. CS 4540; MMAG 3611.	100,
4232	<b>WALLACE, W.P.</b> The Euboian League and its Coinage. (Numismatic Notes and Monographs No. 134). New York 1956. XI, 180 S., 16 Tfn. OrigBroschur. CS 2476; MMAG 3614.	20,
4233	The Euboian League and its Coinage. (Numismatic Notes and Monographs No. 134). New York 1956. XI, 180 S., 16 Tfn. OrigBroschur. CS 2476; MMAG 3614.	15,
4234	<b>WEIDAUER, L.</b> Probleme der frühen Elektronprägung. (Typos Band I). Fribourg 1975. 114 S., 29 Tfn. OrigGanzleinen. Handschriftlicher Besitzereintrag in Kugelschreiber auf dem Vorsatzblatt. MMAG 3617.	20,
4235	<b>WEIL, R.</b> Die Künstlerinschriften der sicilischen Münzen. (Vierundzwanzigstes Programm zum Winckelmannfeste der archaeologischen Gesellschaft zu Berlin). Berlin 1884. 32 S., einige Textabbildungen, 3 unpaginierte S., 3 Tfn. Halbleinen um 1900, mit handbeschriebenem Rückenetikett. Einige ergänzende handschriftliche Anmerkungen in Bleistift. Rücken etwas beschädigt. CS 3589; MMAG 3620.	40,
4236	<b>WEISER, W.</b> Katalog der Bithynischen Münzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität Köln. Band 1: Nikaia. Mit einer Untersuchung der Prägesysteme und Gegenstempel. (Abhandlungen der Rheinisch-Westfälischen Akademie der Wissenschaften, Sonderreihe Papyrologica Coloniensia Band XI). Opladen 1983. XXVI, 370 S., 36 Tfn. OrigBroschur. CS -; MMAG 3619.	20,
4237	<b>WESTERMARK, U.</b> Das Bildnis des Philetairos von Pergamon. Corpus der Münzprägung. (Acta Universitatis Stockholmiensis. Studies in Classical Archaeology). Stockholm/Göteborg/Uppsala. 1960. 82 S., 24 Tfn. OrigBroschur. CS 2702; MMAG 3620.	100,
4238	<b>WESTERMARK, U./JENKINS, K.</b> The Coinage of Kamarina. (Royal Numismatic Society Special Publication No. 9). London 1980. 283 S., 1 gefaltete Karte, 40 Tfn. OrigGanzleinen.	50,
4239	<b>WHITEHEAD, R.B.</b> Catalogue of Coins in the Panjab Museum, Lahore. Vol. 1: Indo-Greek Coins. Nachdruck Chicago 1969 der Ausgabe Oxford 1914. XII, 217 S., 20 Tfn. OrigGanzleinen. MMAG 3622. Dazu, <b>DERS.</b> Indo-Greek Numismatics. Chicago 1970. 144 S., 8 Tfn. OrigGanzleinen. (2) MMAG 3622.	15,



4240 WILLIAMS, R.T. The Confederate Coinage of the Arcadians in the Fifth Century B.C. (Numismatic Notes and Monographs No. 155). New York 1965. XIX, 141 S., 14 Tfn. Orig.-Broschur. CS 2556; MMAG 3623. 15,--4241 The Silver Coinage of Velia. (Royal Numismatic Society Special Publication No. 25). London 1992. XI, 152 S., 47 Tfn. Orig.-Ganzleinen. MMAG 3625. 50,--4242 The Silver Coinage of the Phokians. Royal Numismatic Society Special Publication Number 7. London 1972. IX, 137 S., 16 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 2732; MMAG 3624. 20,--4243 WORK, E. The Earlier Staters of Heraclia Lucaniae. (Numismatic Notes and Monographs No.91). New York 1940, 40 S., 8 Tfn, Orig.-Broschur, CS 2095; MMAG 3627. 20,--4244 WROTH, W. A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Parthia. Nachdruck Bologna 1964. LXXXVIII, 289 S., 36 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Mehrere Tafeln lose. CS 1888.23 resp. 3046; MMAG 3181.23. 20,--4245 Catalogue of the Greek Coins of Mysia. (A Catalogue of the Greek Coins in the Britsh Museum [14]). Nachdruck Bologna 1964 der Originalausgabe London 1892. XXXV, 217 S., 35 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 2680; MMAG 3181 (Originalausgabe). 20,--Auf dem Vorsatzblatt die zwar größtenteils übertünchte, doch identifizierbare Besitzerstempelung SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN, NUMISMATIK, ZÜRICH. 4246 A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum, Pontus, Paphlagonia, Bithynia, and the Kingdom of Bosporus. Nachdruck Bologna 1981. XLIV, 252 S., 39 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 1888.13 resp. 2627; MMAG 3181.13. 30,--4247 WROTH, W./ POOLE, R.S. A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Crete and the Agean Islands. Nachdruck Bologna 1963. L, 152 S., 29 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Besitzerstempelung auf dem Titelblatt. CS 1888.9 resp. 2582; MMAG 3181.9 (Originalausgabe). 25,--4248 WRUCK, W. Die syrische Provinzialprägung von Augustus bis Traian. Stuttgart 1931. VIII, 199 S., 6 30,--Tfn. Orig.-Broschur. Leicht stockfleckig. CS 4517; MMAG 3628. 4249 KONVOLUT. BLOESCH, H. Erinnerungen an Aigeai. Winterthur 1989. 44 S., 2 Tfn mit Abb. von Münzen von Macrinus bis Valerian I. mit Darstellung des Aslepiostempels. Orig.-Broschur. DITTRICH, K. Antike Münzen aus Olbia und Pantikapäum. Prag 1959. 172 S., 115 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Der Einband teils verschienen, Rücken leicht beschädigt. GAEBLER, H. Fälschungen makedonischer Münzen V; VI; VII. Drei Teile. Berlin 1938-1941. Orig.-Broschuren, Rücken teils leicht beschädigt. GROTEFEND, C.L. Unedierte griechische und römische Münzen. Bestandteil eines kleinen zur Begrüssung der 23. Philologen-Tagung im September 1864 erschienenen Sammelbands (der daneben einen philologischen Aufsatz von H.L. Ahrens beinhaltet). Hannover 1864. 45 S., 2 Tfn. Ganzleinen des 20-Jahrhunderts, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. ICARD, S. Dictionary of Greek Coin Inscriptions. Mit einem Vorwort versehener Nachdruck Chicago 1979 der Ausgabe Paris 1929, die damals unter dem Titel Identification des monnaies par la nouvelle méthode des letters-jalons et des légendes fragmentées... enschienen ist. S. A-D, XXIV, 561 S. 2 Tfn. Orig.-Broschur. Mehrere Sewiten lose. MAYR, A. Die antiken Münzen der Inseln Malta, Gozo und Pantelleria (Programm des K. Wilhelms-Gymnasiums in München für das Schuljahr 1893/94. München 1894. 40 S., 1 gefaltete doppelseitige Tf. Orig.-Broschur. MØRKHOLM, O. The Classification of Lycian Coins before Alexander the Great. Sonderdruck aus: Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte 14. Jahrgang 1964, S. 65-76 samt Tf. 4. Orig.-Klammerheftung. **NEWELL, E.T.** The Coinage of the Western Seleucid Mints from Seleucus I to Antiochus III. (Numsmatic Studies No. 4). New York 1941. 450 S., 85 Tfn. In einen Text- und einen Tafelteil gebundene einseitige Arbeitskopie der Originalausgabe. Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. DERS. The Pre-Imperial Coinage of Roman Antioch. Nachdruck Chicago 1980 des Aufsatzes in: Numismatic Chronicle 4th series, vol. XIX, S. 69 80,--



-113 samt Tf. VI, VII. Orig.-Klammerbroschur. **NOLL®, J.** Die Abwehr der wilden Schweine. Schwarzwildjagden im antiken Lykien. München 2001. 94 S., diverse Abb., durunter auch von Münzen. Orig.-Englische Broschur. **PFEILER, H.** Die Münzprägung der Brettier. Sonderdruck aus: Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte 14. Jahrgang 1964, S7-50 samt Tf. 1-3. Orig.-Broschur. **ROBINSON, D.M.** A Hoard of Silver Coins from Carystus. (Numismatic Notes and Monographs No. 124). New York 1952. 62 S., 6 Rfn. Bibliotheks-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. (16)

Auf dem Vorsatzblatt der Veröffentlichung von K. Dittrich der handschriftlichr Besitzervermerk *Rainer Postel*. Der Historiker und emeritierte Prof. Dr. Rainer Postel (\*21.02.1941) war u.a. Lehrstuhlinhaber für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Universität der Bundeswehr Hamburg. Postels Schwerpunkte im Bereich der Forschung liegen auf der Reformationsgeschichte, der Verfassung und des Rechts sowie der Geschichtsschreibung in Hamburg. Auf dem Spiegel der beiden Vorderdeckel des Werks von E.T. Newell die Besitzerstempelung *Univ.-Professor Dr. Robert Göbl*. Der Historiker, Klassische Archäologe und Numismatiker Robert Göbl (1919-1997) leitete von 1965 bis 1987das Institut für Antike Numismatik (seit 1987 Institut für Numismatik, seit 2000 Institut für Numismatik und Geldgeschichte) der Universität Wien und gründete hier im Zuge seiner wissenschaftlichen Forschungen und Lehrtätigkeit die sogenannte "Wiener Schule" der Numismatik.

4250 MARTIN, T.R. Sovereignty and Coinage in Classical Greece. Princeton 1985. XIV, 331 S. Orig,-Ganzleinen. CARRADICE, I./PRICE, M. Coinage in the Greek World. 154 S., 10 Abb. im Text, 24 Tfn. Orig.-Pappband. CARRADICE, I. Greek Coins. London 1995. 112 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. KRAAY, C.M. Greek Coins & History - some current problems. London o.J. (1969). X, 81 S., 7 Tfn. Orig.-Pappband. SELTMAN, C. Masterpieces of Greek Coinage. Oxford 1949. 128 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen, etwas berieben und bestoßen. DERS. A Book of Greek Coins. London 1952. 32 S., 48 Tfn. Orig.-Pappband. NEWELL, E.T. Royal Greek Portrait Coins. New York 1937. 99 und 4 unpaginierte S., inklusive einer doppelseitige Karte, diversen Textabb. und 16 Tfn. Orig.-Ganzleinen, ein Satz auf S. 7 mit Textmarker hervorgehoben, weitere Anstreichungen mit Bleistift. . mit der Einführung . KLOSE, D.O.A. Von Alexander zu Kleopatra. Herrscherportäts der Griechen und Barbaren. München 1992. 105 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. JENTOFT-NIELSEN, M. Ancient Portraiture. The Sculptor's Art in Coins and Marble. Richmond 1980. 64 S., zahlreiche Abb. FORRER, L. Portraits of royal Ladies on Greek Coins. Nachdruck Chicago 1969 der gleichnamigen Arbeit in: Numismatic Circular 1938, ergänzt durch biographische Angaben zum Autoren, verfasst von L.S. Forrer. VIII, 72 S., zahlreichse Abb. Orig.-Ganzleinen. COMSTOCK, M./VERMEULE, C. Greek Coins. [Acquisitions] 1950 to 1963, Museum of Fine Arts Boston. Boston 1964. 78 S., inklusive 30 Tfn. Orig.-Broschur. (11)

50,--

4251 SCHWABACHER, W. Griechische Münzkunst. Kurze Kunstgeschichte an Beispielen aus der Sammlung S.M. Gustaf VI. Adolf, König von Schweden. Mainz 1974. 38, 66 unpag. S., 59 Tfn., 1 doppelseitige Karte. Orig.-Ganzleinen. ISAAK, B. The Greek Settlements in Thrace until the Macedonian Conquest. Leiden 1986. 304 S. JUROKOWA, J. Die Münzprägung von Bizye. Textband (ohne den zugehörigen Tafelband). Berlin 1981.94 S., 4 Tfn. Orig.-Halbleinen. KERENYI, K./LACKORONSKI, L. M. Der Mythos der Hellenen in Meisterwerken der Münzkunst. Amsterdam/Leipzig 1941. 103 S., 60 Tfn. Orig.-Ganzleinen. LANCKOROSKI, L. [und] M. Schönes Geld der alten Welt. Meisterstücke griechischer Münzkunst. München 1935. 99 S., inklusive etlicher Tfn. Orig.-Ganzleinen. DIES. Mythen und Münzen. Griechisches Geld im Zeichen griechischen Glaubens, die Heiligung des Profanen, München 1958. 175 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. LANGE, K. Götter Griechenlands. meisterwerke antiker Münzkunst. Berlin 1946. 135 S. inklusive 72 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Einband bestoßen. NEWELL, E.T. Royal Greek Portrait Coins. New York 1937. 128 S., 1 doppelseitige Tf., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. Einige Anstreichungen in Bleistift. SIMON, E. Die Götter der Griechen. Münchern 1969. 352 S., zahlreiche Tfn. Auf dem Voratzblatt handschriftliche Widmung sowie Stempelung von FRANZ JAVORSCHEK, NUMISMATIKER, MÜNCHEN. SPIELVOGEL, J. Wirtschaft und Geld bei Aristophanes. Untersuchungen zu den ökonomischen Bedingungen in Athen im Übergang vom 5. zum 4. Jh. v.Chr. Frankfurt a.M. 2001.231 S. Beigefügt: 7 Kleinschriften zu griechischen Münzen, u. a. von H. Börger; H.A. Cahn; K. Regling; S. Schultz. (17)

50,--

4252 SAYLES, W.G. Ancient Coin collecting II: Numismatic Art of the Greek World. Iola 1997. IX, 197 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzkunstleder. ANTHONY, J. Collecting Greek Coins. London/New York 1983. VIII, 301 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Milne, J.G. Greek and Roman Coins and the Study of History. London 1939. 128 S., 16 Tfn. NEWELL, E.T. Royal Greek Portrait Coins. Nachdruck Racine o.J. der Originalausgabe New York 1937. 128 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband, kleiner Einriss am Rücken. SEABY, H.A. Greek Coins and their Values. 2. Ausgabe London 1966. 218 S., diverse Abb. im Text, 8 Tfn. Pappband. SEAR, D.R. Greek Coins and their Values. 2



einheitlich gebundene Bände (I: Europe; II: Asia and North Africa). London 1975. XL, 316 S., zahlreiche Abb. im Text; XLVIII S. und S. 317-762. London 1975. Orig.-Ganzleinen. **DERS.** Greek Imperial Coins and their Values. The Local Coinages of the Roman Empire. London 1982. XXXIII, 636 S., zahlreiche Abb. Orig.-Kunstleder. (8)

4253 KATALOGE PRIVATER SAMMLUNGEN, überweigend von Spezialsammlungen oder bedeutenden Partien von Münzen der altgriechischen Welt, dazu einige Kataloge, die antike Münzen beinhaltenMünzen. Collection Claudius Cote, de Lyon: Monnaies de Tarente. Nachdruck New York 1975 des Katalogs Rodolfo Ratto, Auktion Lugano, 28. Januar 1929. 42 S., 19 Tfn sowie unpaginierte S. mit erzielten Preisen; BCD Collection: Coins of Pelopponesos. Auktion LHS Numismatics 96, Zürich Mai 2006. 421 S., umfassend illustriert. Orig.-Pappband; Sammlung BCD: Münzen von Korinth. Auktion Numismatik Lanz 105, München November 2001. 142, 5 unpaginierte S., umfassend illustriert.Orig.-Broschur; Sammlung BCD: Münzen von Euboia. Auktion Numismatik Lanz 111, München November 2002. 113, 3 unpaginierte S., umfassend illustriert. Orig.-Broschur; Sammlung Karl: Münzen von Karien. Auktion Numismatik Lanz 131, München November 2006. 117, 3 unpaginierte S., umfassend illustriert. Orig.-Broschur; Sammlung Walter Niggeler 1. Teil: Griechische Münzen. Auktion Bank Leu A.G./Münzen & Medaillen A.G., Basel, Dezember 1965. 67 S., 32 Tfn. Orig.-Broschur, Dto., 3. Teil: Römische Münzen, Kaiserzeit nach Augustus, Münzen, Auktion Bank Leu A.G./Münzen & Medaillen A.G., Basel, November 1967. 64 S., 32 Tfn. Orig.-Broschur. The Brand Collection (Part 5): Greek and Roman Coins. From the Collection of Virgil S. Brand. Auktion Sotheby's, Zürich Februar 1984. Frontipiz, 100 unpaginierte S., 24 Tfn. Orig.-Broschur, Schätzpreisliste lose inliegend; The Nelson Bunker Hunt Collection: Important Greek and Roman Coins. Auktion Sotheby's, New York Juni 1990. Zahlreiche unpaginierte S. mit Beschreibungen von 953 Los-Nrn., umfassend illustriert. Orig.-Pappband; Sammlung Dr. Burkhard Traeger: Antike Münzen der Insel Kreta. Auktion Fritz Rudolf Künker 136, Osnabrück März 2008 (beinhaltet anschließend auch antike Münzen anderer Gebiete). 231, 11 unpaginierte S., umfassend illustriert. Orig.-Broschur. Ergebnisliste inliegend. Sammlung Professor H.: Griechische und römische Münzen. Teildruck des darüber hinaus "Münzen und Medaillen vieler Zeiten und Länder" enthaltenden Katlogs der Auktion Otto Helbing Nachf, München April 1927, S. 127-162, Tf. 47-64. Orig.-Broschur; Auktion Adolph E. Cahn 65, Frankfurt a. M. Oktober 1929: Sammlung antiker Münzen aus ausländischem Besitz; Sammlung von Münzen des Mittelalters; Münzen und Medaillen der Neuzeit; numismatische Bücher. Orig.-Broschur, Schätzpreisliste lose inliegend. (12)

50,--

4254 BRUNSMID, J. Die Inschriften und Münzen der griechischen Städte Dalmatiens. Abhandlungen des archäologisch-epigraphischen Seminares der Universität Wien, Heft 13. Nachdruck Padua 1979 der Originalausgabe Wien 1898. IX, 86 S., 7 Tfn. Orig.-Broschur. Beigefügt: IMHOOF-BLUMER, F. Griechische Münzen. Neue Beiträge und Untersuchungen. (Neu paginierter Nachdruck des Beitrags aus: Abhandlungen der I. der königlich-bayerischen Akademie der Wissenschaften XVIII. Band, III. Abtheilung, München 1890, S. 527-798 samt Tf. I-XIV) Graz 1972. 274 S., 14 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Vortitel und Titelblatt leicht fleckig, sonst von sher gutem Zustand. WARREN, H.J. Greek Federal Coinage. Naschdruck Chicago 1969 der Originalausgabe 1863. 73 S., 4 Tfn. Orig.-Broschur. **HEAD, B.V.** The Greek Autonomous Coins from the Cabinet of the Late Mr. Edwar Wigan, now in the British Museum. Part I. (Neu paginierter Sonderdruck London 1873 aus: Numismatic Chronicle N.S. Vol. XIII, 1873, S. 89-124 samt Tfn. XI-XIII). London 1871. 62 S., 3 Tfn. Halbleinen des späten 19. Jahrhunderts, mit handgeschriebenem Rückenetikett und auf den Vorderdeckel aufgezogner betitelter Deckel der Orig.-Broschur. FELLOWS, C. Coins of ancient Lycia before the Reign of Alexander. With an Essay on the relative Dates of the Lycian Monuments in the British Museum. Nachdruck Chicago 1976 der Originalausgabe London 1855. 20 und 19 unpaginierte S., 1 Karte, 19 Tfn. Orig.-Klammerbroschur. Auf dem Vortitelblatt Stempelung der Münzenhandlung Dr. B(usso). Peus Nachf. (5)

30,--

4255 ANTIKE MÜNZEN AUS ÖFFENTLICHEN SAMMLUNGEN: **SALLET, A. von/REGLING, K.** Die antiken Münzen. (Handbücher der Königlichen Museen zu Berlin). Berlin 1909. 148 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur, am Rücken leicht beschädigt. Neue Beabei **SCHULTZ, S.** Griechische Münzen. Einführung in die Ausstellung antiker Münzen im Pergamonmuseum. I. Teil. 2. überarbeitete Auflage Berlin 1991. 64 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. **SCHULTZ, H.-D.** Antike Münzen. Bildheft zur Ausstellung des Müpnzkabinetts in der Antikensammlung im Pergamonmuseum. 111 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. **KÖNIGLICHES NATIONALMUSEUM KOPENHAGEN (Hrsg.).** Nationalmuseets vejdedninger den Kongelige Mønt- og Medaillesamling. Orientalske, graeske og romerske mønter. 2. Auflage Kopenhagen 1952. 104 S., diverse Abb. Orig.-Broschur, längerer Einriss am Gelenk. **ZÄCH, B./WERZ, U.** Griechische Münzen/griechische Welt. Kostbarkeiten aus dem



Münzkabinett der Stadt Winterthur. (Haller Münzblätter Band VII, Nr. 4/6, S. 82-156, zahlreiche Abb. im Text). Hall in Tirol 2003. **SIPSIE-ESCHBACH, M.** Griechische und Römische Münzen aus der Münzsammlung der Justus-Liebig-Universität Gießen. Eine Auswahl. 153 S., umfasend illustriert. Orig.-Broschur. **ZWICKER, U.** Keltische und griechische (Italien, Sizilien) Münzen. Sammlung Zwicker, Teil 1. (Katalog der Münzen in der Universitätssammlung Erlangen-NürnbergBand 3). Erlangen 1995. III, 238 S., umfassend illustriert. Orig.-Broschur. (7)

4256 KONVOLUT (MÜNZFUNDE). Diverse Publikationen aus der Reihe der Numismatic Notes and Monographs: NEWELL, E.T. Alexander Hoards IV. OLympia. (NNM No. 39). New York 1929.27 S., 4 Tfn.; DERS. A Hoard from Siphnos. (NNM No. 64). New York 1934. 17 S., 1 Tf.; ROBINSON, D. M. A Hoard of Silver Coins from Cyprus. (NNM No. 124). New York 1952. 62 S., 6 Tfn.; NOE, S.P. A Bibliography of Greek Coin Hoards (Second Edition). (NNM No. 78). New York 1937. 362 S.; DERS. Two Horrds of Persiona Sigloi. (NNM No. 136). New York 1956. 44 S., 15 Tfn.; MILES, G.C. Excavation Coins from the Persepolis Region. (NNM No. 143). New York 1959. 124 S.; COX, D.H. Coins from the Excavations at Curium, 1932-1953. (NNM No. 145). New York 1959. XII, 125 S., 10 Tfn. BELLINGER, A.R. Two Roman Hoards from Dura-Europos. (NNM No. 49) New York 1931. 66 S., 17 Tfn. Sämtliche Bände in Orig.-Broschur. (8)

30,--

# **RÖMER**

4257 **ALBERT, R.** Das Bild des Augustus auf den frühen Reichsprägugen. Studien zur Vergöttlichung des ersten Princeps. Schriftenreihe der Numismatischen Gesellschaft Speyer 21. Speyer 1981. 248 S., davon 3 Tfn. Orig.-Broschur.

150,--

4258 Das Bild des Augustus auf den frühen Reichsprägungen. Studien zur Vergöttlichung des ersten Princeps. Schriftenreihe der Numismatischen Gesellschaft Speyer 21. Speyer 1981. 248 S., davon 3 Tfn. Orig.-Broschur. Deckel berieben und leicht fleckig.

15,--

4259 **ALFÖLDI, A.** Die Kontorniaten. Ein verkanntes Propagandamittel der stadtrömischen heidnischen Aristokratie in ihrem Kampfe gegen das christliche Kaisertum. Text- und Tafelband. Budapest/Leipzig 1942, 1943. Orig.-Broschur. (2) CS 4982; MMAG 3670.

60,--

4260 **AMANDRY, M./ESTIOT, S./GAUTIER, G.** Le monnayage de l'atelier de Lyon (43 av. J.-C. - 413 apr. J.-C.). Supplément II. (Numismatique Romaine 21). Wetteren 2003. 168 S., 41 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. MMAG 3679.

25,--

4261 **BABELON, E.** Description historique et chronologique des monnaies de la République romaine vulgairement apppelées monnaies consulaires. 2 Bände. Paris/London 1885 und 1886. XII, 562 und LVI, 669 S., zahlreiche Abb. im Text. Orig.-Halbleinen, mit Eckbezügen. CS 3714; MMAG 3681.

Spuren der Entfernung sekundär angebrachter Rückenschilde, ein Band mit aufgeplatzem Gelenk beim Vorderdeckel

180,--

4262 **BAHRFELDT, M. von.** Nachträge und Berichtigungen zur Münzkunde der Römischen Republik im Anschluss an Babelons Verzeichnis der Consular-Münzen. 2 Bände. Hildesheim 1919. Andernorts verlegter Sonderdruck des Beitrags aus der Numismatischen Zeitschrift Jg. 51, Wien 1918, S. 73-180 und Tf. 1-7. Einband um 1920, Halbleinen, mit Eckbezügen. CS 3716; MMAG 3486.

300,--

Im Vorsatz vom Autor eigenhändig signiert und nummeriert (Nr. 19).

Vorliegender Band wurde passend zu dem Einband der beiden vorherigen Bände eingebunden, ist indes aufgrund eines unterschiedlichen Satzspiegels von größerem Format.

4263 Nachträge und Berichtigungen zur Münzkunde der Römischen Republik im Anschlus an Babelons Verzeichnis der Consular-Münzen. 2 Bände, Sonderdrucke Wien 1897 und 1900 der Beiträge aus der Numismatischen Zeitschrift Jg. 28, 1896, S. 1-170, Tf. 1-13, Jg. 29, 1897, S. 1-150, Jg. 32, 1900, S. 1-116, Tf. 1-6. IX, 316 S., 13 Tfn.; IX, 112 S., 6 Tfn. In einen Band, ca. 1900-1920 gebunden, Halbleinen, mit Eckbezügen. CS 3715 ("An essential addition to Babelon's work"); MMAG 3683.

100,--



Beide Bände in ihrem Vorsatz vom Autor eigenhändig signiert und nummeriert (Bd. I: Nr. 144; Bd. II: Nr. 123). Der nachfolgende, das Werk abschließend ergänzende Band III, wurde passend in derselben Manier wie die vorliegenden Bände eingebunden.

4264 Die Römische Goldmünzenprägung während der Republik und unter Augustus. Eine chronologische und metrologische Studie. (Münzstudien Band I). Halle an der Saale 1923. XVI, 208 S. mit Abb., 16 Tfn. Halbleder der Zeit, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Eckbbezüge etwas beschabt. CS 3716: MMAG 3685. 70,--Mit beigefügter Visitenkarte von Dr. Max von Bahrfeldt Honorarpropessor an der Universität Halle General der Infanterie a.D. Zinksgartenstr. 2.II, Halle Saale mit dessen handschriftlichem Zusatz bittet das ... Buch als ein Zeichen seiner herzlichen - verspäteten - dankbaren Zuschrift anzunehmen. 4265 BELLONI, G.G. Le Monete di Traiano. Catalogo del Civico Gabinetto Numismatico Museo Archeologico di Milano. Milano 1973. LX, 67 S., 26 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Einband etwas berieben und minimal betoßen. 25,--Exemplar No. 813 der Gesamtauflage. 4266 BERGER, F. Kalkriese 1. Die römischen Fundmünzen. (Römisch-Germanische Forschungen Band 55). Mainz 1996. 169 S. inklusive 29 Abb. im Text und 40 Tfn., 1 kartographische Beilage in einer verlagsmäßig auf den Spiegel des Rückdeckels montierten Tasche. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. MMAG -. 30,--4267 BERNHART, M. Handbuch zur Münzkunde der römischen Kaiserzeit. Text- und Tafelband, Halle an der Saale 1926. 420 S.; 38 S., 102 Tfn. Einheitlich in blauem Leinen gebunden, Kopfrotschnitt, mit goldgeprägtem Rücken. Die Bindung des Textbandes leicht gelockert. (2) CS 4004; MMAG 3707. 175,--4268 BESLY, E./BLAND, R. The Cunetio Treaure. Roman Coinage in the Third Century AD. London 1983. 199 S., 40 Tf. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. MMAG 3709. 50,--4269 BLAND, R./BURNETT, A. (Hrsg.). The Normanby Hoard - and other Roman coin hoards. (Coin Hoards from Roman Britain Band VIII). 238 S., 40 Tfn. London 1988. Orig.-Pappband mit Gewebestruktur. Einzelne wenige knappe und dezente Markierungen im Text. MMAG -. 50,--4270 **BRUCK**, **G.** Die spätrömische Kupferprägung. Ein Bestimmungsbuch für schlecht erhaltene Münzen. Graz 1961. XXIX S. inklusive 13 Suchtafeln, ferner 101 Suchtafeln, 1 gefaltete Chronologietabelle, 1 Karte, 1 unpaginierte S. Orig.-Ganzleinen, CS 4010 ("A very useful work"); MMAG -. 15,--4271 BRUUN, P. The Constantinian Coinage of Arelate. (Suomen Muinaismuistoyhdistyksen Aikakauskirja -Finska Fornminnesföreningens Tidskrift LII, 2) Helsingfors 1953. X, 115 S., 8 Tfn. Orig.-Broschur. CS 4360; MMAG 3714. 10,--4272 COHEN, H. Description historique des monnaies frappées sous l'Empire Romain communément appelées médailles impériales. Nachdruck Bolgna o. J. der 2. Auflage Paris 1880-1892. 8 Bände, zzgl. sowie das in identischer Aufmachung und Bindung ergänzend hierzu verlegte Dizionario relativo all'opera di Henri Cohen, Les monnaies de l'Empire Romain. Francese - Italiano - Inglese - Tedesco -Spagnolo. Die komplette, einheitliche neunbändige Ausgabe des Verlags Forni. Orig.-Ganzleinen, Rücken goldgeprägt. (9) CS 4015 (Nachdruck desselben Verlags von 1959); MMAG 3727 (früherer Nachdruck eines anderen Verlags). 100,--

4273 **CRAWFORD, M.H.** Roman Republican Coinage. 2 Bände. Nachdruck Cambridge 1995 der Ausgabe Cambridge 1974. XIV; XI, 919 S., 79 Tfn. 2 Bände separat gebunden. Orig.-Ganzleinen.



4274	<b>DRESSEL, H.</b> Die römischen Medaillone des Münzkabinetts der staatlichen Museen zu Berlin. Herausgegeben von Kurt Regling. Textband. Dublin/Zürich 1973. 484 S., 40 Abb. im Text. OrigBroschur. CS 4958; MMAG 3743.  Von diesem lange nach dem Tode des Autors (1920) und dem Hinscheiden des Bearbeiters (1935) herausgegeben	10,
	Werks fehlt heir der schmale Band mit den 35 Tfn.	
4275	<b>ELMER, G.</b> Die Münzprägung der gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand. Darmstadt 1941. (Sonderdruck aus: Bonner Jahrbücher 146, 1941, S. 1-106 samt Tf. 1-12, Beiblatt I-VII, VIII.1, VIII.2, IX). 106 S., 12 Tfn., 10 gefaltete Tabellen. OrigBroschur. Zwei geringe Defekte am Umschlag, sonst tadelloses Exemplar. CS 4272; MMAG 3745.	80,
4276	FOY-VAILLANT, J. Numismata aerea Imperatorum, Augustorum, et Caesarum, in coloniis, mmuniciupiis, et urbibus jure Latio donatis, Ex omni modulo percussa. 2 Teile. Paris 1695. 244, 267 S., zahlreiche Kupferstiche. In einem Band gebunden. Ganzleder, wohl des ersten Drittels des 18. Jahrhunderts, mit 6 Bünden, Rücken gold geprägt, goldgeprägtes, rotgrundiges Rückenschild. Ganzlederrand, wohl des ersten Drittels des 18. Jahrhunderts. Ganzrotschnitt, rotes Lesebändchen. Einband bestoßen und stark berieben, Rücken etwas defekt und im Bereich der Gelenke teils gelöst. Dekesel -; Lipsius S. 409.	180,
	Gemäß Lipsius a.a.o. soll der erste Teil dieses zweibändigen Werks bereits im Jahre 1675 herausgegeben worden sein. Die den beiden beiden Teilen vorangestellten Titelblätter des vorliegenden Bandes sind hingegen identisch, notiert ist auf beiden das Erscheinungsjahr 1695. Dieser Befund begegnet auch hinsichtlich eines weiteren Exemplars, das uns aus Privatbesitz bekannt ist.	
4277	<b>GILLJAM, H.H.</b> Antoniniani und Aurei des Ulpius Cornelius Laelianus, Gegenkaiser des Postumus. Köln 1982. 78 S. inklusive einiger Tabellen und Tf. A-N. OrigPappband. Beigefügt: <b>DERS.</b> 269. LAELIANVS. Ergänzungen zur Materialsammlung. Verwendung seiner Reversstempel unter MARIVS. Köln 1986. 36 S. inklusive 8 Tfn. und 1 Tabelle. OrigKlammerheftung. (2) MMAG	40,
4278	<b>GÖBL, R.</b> Regalianus und Dryantilla. Dokumentation. Münzen, Texte, Epigraphisches. Österreichische Akademie der Wissenschaften Philhist. Klasse, Denkschriften 101. Band). Wien 1970. 51 S., 4 Tfn. OrigBroschur.	20,
4279	<b>GRANT, M.</b> From Imperium to Auctoritas. A Historical Study of Aes Coinage in the Roman Empire 49 B.CA.D. 14. Cambridge 1946. XVII, 510 S., 12 Tfn. Leinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Ecken und Kanten etwas bestoßen. Die jeweiligen Abb. der Tfn. sind handschriftlich in Bleistift mit den Münzstättenbezeichnungen bezeichnet. CS 4109; MMAG 3767.	50,
4280	Roman Anniversary Issues. Cambridge 1950. XXIV, 204 S. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Beigefügt: <b>DERS</b> . Roman Imperial Money. Edinburgh, 1954. Frontispiz, 324 S., 40 Tfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. (2) CS 4027, 4028 ("An attractively illustrated survey of Roman coinage as a guide to Roman history"); MMAG 3768.  Beide Werke mit Exlibris des Zürcher Münzhändlers und Auktionators <i>Frank Sternberg</i> , der zweite Tiel zudem mit	20,
	Verkaufsetikett von Spink & Son, Ltd., London auf dem Spiegel des Vorderdeckels.	
4281	<b>GRIERSON, P./MAYS, M.</b> Catalogue of Late Roman Coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection. From Arcadius and Honorius to the Accession of Anastasius. Washington D.C. 1992. XIV, 499 S., davon 37 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Schnitt oben staubfleckig, sonst von tadellosem Zustand. MMAG 3769.	60,
4282	Catalogue of Late Roman Coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection. From Arcadius and Honorius to the Accession of Anastasius. Washington D.C. 1992. XIV, 499 S., davon 37 Tfn. OrigGanzleinen, MMAG 3769.  Auf dem Spiegel der Vorderdeckels Exlibris des Münzendsammlers und numismatischen Autors <i>GÜNTHER GROMOTKA</i> .	60,

4283 <b>GRUEBER, H.A.</b> Coins of the Roman Republic in the British Museum. 3 Bände. Nachdruck Oxford 1970 der Ausgabe London 1910. CXXV, 594 S. mit einigen Abb.; 602 S. mit einigen Abb.; 236 S., 123 Tfn. Einheitlich gebunden. OrigGanzleinen. CS 3728; MMAG 3770.	125,
4284 <b>GRÜNWALD, M.</b> Die römischen Bronze- und Kupfermünzen mit Schlagmarken im Legionslager Vindonissa. (Veröffentlichungen der Gesellschaft Pro Vindonissa Band II). Basel 1946. 151 S., davon 13 Tfn. OrigBroschur. Kleine Läsur am Rücken. CS 5002; MMAG 3081.	20,
4285 <b>HAEBERLIN, E.J.</b> Aes grave. Das Schwergeld Roms und Mittelitaliens einschließlich der ihm vorausgehenden Rohbronzewährung. 2 Bände, Frankfurt am Main 1910. XXVIII, 280 S., 1 Tf.; 103 Tfn. Großfolio. In rotem Halbleder einheitlich gebunden, mit 5 Bünden, goldgeprägten Rücken und Kopfgoldschnitt, der Textband mit 5 Bünden Halbleder mit Kopfgoldschnitt. (2)	1.500,
4286 <b>HEDLUND, R.</b> "achieved nothing worthy of memory". Coinage and authority in the Roman empire c. AD 260-295. (Studia Numismatica Upsaliensa 5). Uppsala 2008. X, 267 S., 45 mehrfarbige Abb., 1 Karte. OrigGnzleinen, Rücken und Vorderdeckel silbergeprägt. Minimal bestoßen.	25,
4287 <b>HERBERT, K./CANDIOTTI, K.</b> The John Max Wulfing Collection in Washington University. Roman Republican Coins. (Ancient Coins in North American Collections No. 7). New York 1987. 47 S., 25 Tfn. OrigGanzleinen. MMAG	10,
4288 <b>HILL, P.V.</b> The Dating and Arrangement of the Undated Coins of Rome A.D. 98-148. London 1970. 215 S., davon 2 Tfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS 4187; MMAG 3774.	30,
4289 HILL, P.V./KENT, J.P.C./CARSON, R.A.G. Late Roman Bronze Coinage A.D. 324-498. London 1960. 114 S., 4 Tfn. OrigGanzleinen. CS 4341; MMAG 3775.	15,
4290 <b>Hübl, A.</b> Die Münzensammlung des Stiftes Schotten in Wien. I. Band. Römische Münzen. Wien/Leipzig 1910. XII, 343 S. Halbleinen, mit Eckbezügen. Mit handbeschriebenem Rückenschild. Seltene Veröffentlichung. CS -; MMAG	50,
Auf dem Vorsatzblatt der handgeschriebne Besitzervermerk <i>Grabow</i> .	
4291 <b>KAENEL, HM. von.</b> Münzprägung und Münzbildnis des Claudius. (Antike Münzen und geschnittene Steine Band IX). Berlin 1986. XIII, 284 S., 55 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. MMAG 3780.	50,
4292 <b>KENT, J.P.C./OVERBECK, B./STYLOW, A.U.</b> Die römische Münze. München 1973. 195 S., 172 Tfn. in s/w, 26 mehrfarbige Tfn. OrigGanzleinen. CS 4040; MMAG 3783.	30,
4293 <b>KNAPKE</b> , <b>W</b> . Aurei- und Solidi-Vorkommen an der Südküste der Ostsee und ihre Zusammenhänge mit der umliegenden Fundwelt. Kopenhagen 1941. (Sonderdruck aus: Acta Archaeologica XII, fasc. 3, S. 79-118, 3 Karten, 15 Tabellen). OrigBroschur. CS 4645; MMAG 3785.	20,
4294 <b>KUBITSCHEK, W.</b> Ausgewählte römische Medaillons der Kaiserlichen Münzsammlung in Wien. Aus dem Illustrationsmaterial der Bände I-XI des Jahrbuches der Kunstsammlungen des A. H. Kaiserhauses neu herausgegeben. Wien 1909. VI, 50 S., 80 Abb. im Text, 23 Tfn. OrigHalbleinen. Großfolio. Einband etwas bestoßen, Deckel leicht fleckig. CS -; MMAG 3787.	150,
4295 <b>LAHUSEN, G.</b> Die Bildnismünzen der römischen Republik. München 1989. 109 S., 94 Tfn., 2 mehrfarbige Tfn. OrigGanzleinen. MMAG 3792.	25,



4296 **LUKANC, I.** Diocletianvs der römische Kaiser aus Dalmatien. Wetteren 1991. 343 S., zahlreiche Abb. im Text. Orig.-Ganzleinen. Tadelloser Zustand.

40,--

4297 MARTINI, R. Monete romane imperiali contromarcate di bronzo dall'area delle province della Moesia e della Thracia di I secolo d. C. Volume 1: Parte 1. Tipologia delle contromarche. Parte 2. Catalogo del materiale (censimento delle monete dalla Moesia e dalla Thracia e delle contromarche dall'area pannonica). Parte 3. Monete ausiliarie e falsificazioni. (Collezioni numismatiche - Materiali pubblici e privati - 2) CN 2. Milano 2002. 283 S., mit Fotoabbildungen von Gegenstempeln im Text, inklusive 18 Tfn. Orig.-Pappband. MMAG -.

15,--

4298 MATTINGLY, H./SYDENHAM, E. u.a. (Hrsg.). The Roman Imperial Coinage. 10, teils in mehreren Teilen edierte Bände: I. Augustus to Vitelius. Nachdruck London 1972 der Ausgabe 1923. 279 S., 16 Tfn. **DERS.** II. Vespasian to Hadrian. Nachdruck London 1972 der Ausgabe 1926. XVI, 568 S., 16 Tfn. DERS. III. Antoninus Pius to Commodus. Nachdruck London 1972 der Ausgabe 1930. XVIII, 514 S., 16 Tfn. DERS. IV., 1. Pertinax to Geta. Nachdruck London 1972 der Ausgabe 1936. XII, 406 S., 16 Tfn. MATTINGLY, H./ SYDENHAM, E.A./ SUTHERLAND, C.H.V. IV,2. Macrinus to Pupienus. Nachdruck London 1972 der Ausgabe 1938. X, 208 S., 13 Tfn. MATTINGLY, H./ SYDENHAM, E.A./ SUTHERLAND, C.H.V. IV,3. Gordian III-Uranius Antonius. Nachdruck London 1972 der Ausgabe 1949. XXIII, 246 S., 16 Tfn. WEBB, P.H. V,1. Valerian to Florian. Nachdruck London 1972 der Ausgabe 1927. XII, 424 S., 12 Tfn.; WEBB, P.H. V,2. Probus to Amandus. Nachdruck London 1972 der Ausgabe 1933. XXIV, 701 S., 20 Tfn.; SUTHERLAND, C.H.V. VI. From Diocletian's reform (A.D. 294) to the Death of Maximinus (A.D. 313). London 1973. XXIII, 727 S., 16 Tfn. BRUUN, P.M. VII. Constantine and Licinius A.D. 313-337. Nachdruck London 1972 der Ausgabe 1966. XXI, 778 S., 24 Tfn. KENT, J.P.C. VIII. The Family of Constantine I A.D. 337-364. London 1981. XLIX, 605 S., 28 Tfn. PEARCE, J.W.E. IX. Valentinian I -Theodosius I. Nachdruck London 1972 der Ausgabe 1933. XLIV. 334 S. 16 Tfn.: KENT, J.P.C. 10. The Divided Empire and the Fall of the Western Parts AD 395-491. London 1994. CLXXXII, 509 S., 80 Tfn. 10 Bände separat gebunden; jeweils Orig.-Ganzleinen. Mehrere Exemplare teilweise leicht bestoßen. Beigefügt: ALFÖLDI, M.R. (Hrsg.): Cohen-RIC-Konkordanz. Teil 1: Von Augustus bis zur Follis-Reform Diocletians. (Antiquitas Reihe 1, Band 30). Bonn 1978. VII, 523 S., Orig.-Ganzleinen. (14) MMAG 3807.

750,--

Besitzerstempelung auf dem Titelblatt des 8. Bandes sowie auf dem Vorsatz- und Titelblatt des 10. Bandes.

1.000,--

4299 MAZZINI, G. Monete imperiali romane. 5 Bände, Milano 1957-1958. XIX, 277 S., 98 Tfn.; IX, 408 S., 149 Tfn.; IX, 332 S., 102 Tfn.; XIII, 365 S., 102 Tfn.; IX, 327 S., 80 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägten Rücken. Kopfgoldschnitt. (5) CS 4048; MMAG 3810.

Das sehr seltene Werk erfasst Münzen Pompeius des Großen bis Romulus Augustus sowie Tesseren und Kontorniate. Alle 5 Bände tragen die Nr. 245 der lediglich 500 Sätze umfassenden Gesamtauflage.

4300 MOSTECKY, H. Münzen zwischen Rom und Byzanz. Studien zur spätantiken Numismatik. Louvainla-Neuve 1997. (Numismatica Lovanensia 16). IV, 196 S. 16 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. MMAG -.

20,--

4301 OCCO, A./MEZZABARBA BIRAGO, F. Imperatorum Romanorum numismata a Pompeo Magno ad Heraclium ab Adolfo Occo olim congesta, Nunc Augustorum Iconibus, perpetuis historiochronologicis notis, pluribusque additamentis illustrata, & aucta. Sac. Caesareae, et regiae maiestati inuictissimi, et clementissimi Leopoldi Primi. Exhibita studio, et cura Francisci Medio. Mailand 1683. 624 S. Ganzpergament. Rücken mit 6 Bünden sowie geprägtem Vorder- und Rückdeckel. Goldgeprägtes Rückenschild. Im Bereich der Gelenke teils stärker engerissen, betoßen, dennoch ein gut benutzbares Exemplar.

250,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels das Wappenexlibris von James O'Byrne. Der britische Architekt O'Byrne (1835-1897) betätigte sich in seiner Freizeit als engagierter Sammler von Kunst, Büchern, Münzen und Medaillen. Seine numismatische Sammlung gelangte in 7 Partien zwischen 1962 und 1967 bei Christie's in London zur Versteigerung.

Der Augsburger Mediziner Adolph Occo (1524-1606) begeisterte sich seit seinem Studienaufenthalt in Italien für antike Münzen. Vornehmlich auf der Basis seiner eigenen Sammlung und der Kollektion seines Freundes, des Augsburger Kaufmanns und Humanisten Marcus Fugger (1529-1597) resultierte auch sein 1579 erstmals, freilich ohne Abbildungen, publiziertes Werk, das Beschreibungen römischer Münzen von der spätrepublikanischen Zeit bis zum Ende des Imperiums sowe byzantinischer Prägungen enthielt. Das vorliegende Buch ist eine Überarbeitung des

25,--



Occoschen Werkes, nun unter unter Hinzufügung von Illustrationen, seitens des italienischen Adeligen, Juristen und Numismatikers Francesco Mezzobarba Birago (1645-1697).

4302 ONDROUCH, V. Der römische Denarfund von Vyskovce aus der Frühkaiserzeit. (Práce učené společnosti Šafaríkovy v Bratislave svavazek 15 - Arbeiten der Gelehrten Šafarík-Gesellschaft in Bratislava Band 15). Bratislava 1934. XV, 144 S., 22 Tfn. Orig.-Broschur. CS -; MMAG 3824. 40,--4303 OVERBECK, M. Römische Bleimarken in der Staatlichen Münzsammlung München. Eine Quelle zur Sozial- und Wirtschaftsgeschichte Roms. München 1995. 92 S., zahlreiche Abb. im Text. Orig.-Broschur. Beigefügt: MLASOWSKY, A. Die antiken Tesseren im Kestner-Museum Hannover. Hannover 1991. 96 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. (2) MMAG -. 20,--4304 **PINK, K.** The Triumviri Monetales and the Structure of the Coinage of the Roman Republic. (Numismatic Studies No. 7). New York 1952. Orig.-Broschur. 78 S. CS 3743 ("An attempt to establish the chronology of the Roman Republican series"); MMAG -. 20,--4305 R(adnoti-) ALFÖLDI, M. Die constantinische Goldprägung. Untersuchungen zu ihrer Bedeutung für Kaiserpolitik und Hofkunst. Mainz 1963. XI, 236 S., 41 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken mit in rot und gold gefasster Prägung auf dem Rücken und goldgeprägtem Vorderdeckel mit dem Titel und dem Namen der Verfasserin. Einband etwas schmutzfleckig. CS 4354 (als Autorin irrig Alföldi, M.R. notiert); MMAG 3831. 50,--4306 **REGLING, K.** Der Dortmunder Fund römischer Goldmünzen. Dortmund 1908. 44 S., 3 Tfn. Orig,-Broschur. Vorderumschlag defekt, Rückdeckel und die Tafelpartie vom Buchblock gelöst. CS 4695; 10,--Auf dem Spiegel des Rückdeckels die Stempelung ex BIBLIOTHECA / R.G. (= aus der Bibliothek Richard Gaettens). Der promovierte Chemiker Richard Gaettens (1886-1965) war seit 1912 Mitinhaber der Münzhandlung Albert Riechmann in Halle an der Saale. Der hier berschriebene Fund enthielt neben drei goldenen Halsringen 430 Solidi aus der Zeit von Kaiser Constantinus I. bis Constantinus III. inklusive einiger barbarischer Nachahmungen sowie 16 leichte, nach dem Vorbild reichsrömischer Prägungen im 5. Jahrhundert entstandene Silbermünzen wohl fränkischer Herkunft. 4307 ROSTOWZEW, M. Tesserarum urbis Romae et suburbi plumbearum sylloge. Nachdruck Leipzig 1975 der Ausgabe St. Petersburg 1903 und des Supplements St. Petersburg 1905. In einem Band gebunden, der zugehörige Tafelteil separat gebunden. IX, 131 S., diverse Abb. im Text, 24 S., 3 und 12 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Beigefügt: OVERBECK, M. Römische Bleimarken in der Staatlichen Münzsammlung München. Eine Quelle zur Sozial- und Wirtschaftsgeschichte Roms. München 1995. 92 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur; DIES. Römische Bleimarken im Civiche Raccolte Numismatiche zu Mailand - Tessere plumbee romane nelle Civiche Raccolte Numismatiche di Milano. Mailand 2001. 81 S., 31 Tfn. Orig.-Broschur. (4) 50,--4308 SABATIER, J. Description générale des médaillons contorniates. Première livraison. Paris 1860. III, 148 S., 19 Tfn. Orig.-fadengeheftete Broschur. Teils unaufgeschnitten, der defekte Rücken in jüngerer Zeit mit (Buchrestaurations-) Gewebeband überzogen und verstärkt. CS -; MMAG 3835. 60,--4309 SCHAAFF, U. Münzen der römischen Kaiserzeit mit Schiffsdarstellungen im Römisch-Germanischen Zentralmuseum. (RGZM Kataloge vor- und frühgeschichtlicher Altertümer Band 35). Mainz 2003. VII,

47 S., 10 mehrfarbige, 123 s/w Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel schwarzgeprägt.

MMAG 3837.

4310	<b>SCHMIDT-DICK, F.</b> Typenatlas der römischen Reichsprägung von Augustus bis Aemilianus. Band 1: Weibliche Darstellungen. Österreichische Akademie der Wissenschaften. Wien 2002. 168 S., zahlreiche Tabellen, 61 Tfn. OrigPappband. MMAG	30,
4311	<b>SIMONETTA, B./RIVA, R.</b> Le tessere erotiche romane (Spintriae). Quando ed a che scopo sono state coniate. Lugano 1981. 44 S. inklusive 7 Tfn. OrigPappband. CS -; MMAG 3841.	80,
4312	<b>STRACK, P.L.</b> Untersuchungen zur römischen Reichsprägung des zweiten Jahrhunderts, Teil 1-3. Stuttgart 1931-1937. XI, 308 S. davon 12 Falttabellen, 10 Tfn.; VIII, 250 S., 28 Falttabellen, 20 Tfn.; X, 383 S., 21 Tfn. Bände 1 und 3 einheitlich in Halbleinen gebunden, mit Eckbezügen und handbeschriebenem Rückenschild, Band 2 in Halbleder. Mit 5 Scheinbünden, Eckbezügen, goldgeprägtem Rücken und zwei Rückenschildern. Etwas berieben. (3) CS 4189; MMAG 3843.	200,
4313	SUTHERLAND, C.H.V. Münzen der Römer. (Die Welt der Münzen). München/Friboug 1974. 311 S., 572 Abb. in schwarz/weiß und Farbe. OrigGanzleinen. Einband durch Lichteinwirkung stellenweise verfärbt. Beigefügt: DERS. Coinage in Roman Imperial Policy 31 B.CA.D. 68. London 1951. XI, 220 S., 17 Tfn. OrigGanzleinen; ELMER, G. Verzeichnis der römischen Reichsprägungen von Augustus bis Anastasius. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. Graz 1956. Frontispiz, 30 S. OrigKlammerheftung; GÖBL, R. Einführung in die Münzkunde der römischen Kaiserzeit. Zweite verbesserte Auflage, Wien 1960. 72 S., 6 Tfn. OrigGanzleinen; KLAWANS, Z.H. Reading and Dating Roman Imperial Coins. Racine 1959. 128 S., etliche Abb., OrigKunstleder; BAHRFELDT, M. von. Römische Goldmünzen. Halle (Saale) 1931. 9 S., 1 Tf. OrigKlammerheftung; ALBRECHT, C. Dortmunder Schatzfund römischer Goldmünzen. Dortmund o.J., 24 S., 5 Abb., 4 Tfn. OrigBroschur; SCHULTEN, P.N. Die römische Münzstätte Trier von der Wiederaufnahme ihrer Tätigkeit unter Diocletian bis zum Ende der Folles-Prägung. Frankfurt a. M. 1974. 52 S. 10 Tfn., OrigBroschur. (8)	40,
4314	The Emperor and the Coinage. Julio-Claudian Studies. London 1976. 132 S., 10 Tfn. OrigGanzleinen. MMAG 3848.	25,
4315	<b>SYDENHAM, E.A.</b> Aes grave. A Study of the Cast Coinages of Rome and Central Italy. Nachdruck Bologna 1975 der Originalausgabe London 1926. 145 S., 28 Tfn. OrigBroschur. CS 3819; MMAG 3851 (Originalausgabe) .	20,
	Auf dem Titelblatt runder Blindstempel (Trockenstempel): S.I.A.E Societa Italiana degli Autori ed Editori Bo[logna].	
4316	The Coinage of the Roman Republic. London 1952. LXIX, 343 S., VI, 30 Tfn. OrigGanzleinen. CS 3745; MMAG 3852.	50,
4317	<b>THOMSEN, R.</b> Early Roman Coinage. (Nationalmuseets Skrifter. Arkæologisk-Historisk Række 5; 9; 10). 3 Bände, Kopenhagen 1957-1961. 251 S.; 391 S.; 302 S., jeder Band mit etlichen Abb. OrigBroschur. Umschläge infolge Lichteinwirkung teils gedunkelt. (3) CS 3823 ("Excellent survey of source material and of various scholare trends"); MMAG 3858.	125,
4318	<b>TRILLMICH, W.</b> Familienpropaganda der Kaiser Caligula und Claudius. Agrippina Maior und Antonia Augusta auf Münzen. (Antike Münzen und geschnittene Steine Band VIII). Berlin 1978. XV, 186 S., 16 Tfn., 5 Tabellen. OrigGanzleinen. Besitzerstempelung auf der Rückseite des Titelblatts. CS 4148; MMAG 3861.	30,
4319	<b>ULRICH-BANSA, O.</b> Moneta Mediolanensis (352-498). Venedig 1949. Einband leicht bestoßen und vom Buchblock etwas gelöst. CS 4395; MMAG 3865.	100,



4320 VOETTER, O. Die Münzen der römischen Kaiser, Kaiserinnen und Caesaren von Diocletianus bis Romulus. Katalog der hinterlassenen Sammlung und Aufzeichnungen des Herrn Paul Gerin. Wien 1921. 416 S. Jüngere Broschur, unter Verwendung der Vorder- und Rückendeckel der Orig.-Broschur. CS 4067: MMAG 3870.

70,--

4321 WEDER, M.R. Münzen und Münzstätten der Gallisch-Römischen Kaiser. Teil I und II. Zu Heinz-Joachim Schulzki, Die Antoninianprägung der Gallischen Kaiser von Postumus bis Tetrikus (AGK). Typenkatalog der regulären und nachgeprägten Münzen. Antiquitas, Reihe 3, Band 35 (Bonn 1996. Zu einem Heft zusammengefasste Sonderdrucke aus: Schweizerische Numismatische Rundschau Band 77, 1998, S. 103-133 und aus Schweizerische Numismatische Rundschau Band 78, 1999, S. 99-126. Zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Beigefügt: GILLJAM, H.H. 269 LAELIANVS.ERgänzungen zur Materialsammlung, Verwendung seiner Reversstempel unter MARIVS. Köln 1986. 36 S. inklusive 7 Tfn. Orig.-Klammerbroschur. (2) MMAG -.

10,--

4322 **WILLERS, H.** Geschichte der römischen Kupferprägung vom Bundesgenossenkrieg bis auf Kaiser Claudius nebst einleitendem Überblick über die Entwicklung des antiken Münzwesens. Leipzig/Berlin 1909. XVI, 228 S., 18 Tfn. Halbleder, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Die ledernen Bezüge etwas berieben. CS 3749; MMAG 3875.

70,--

4323 WITTE, J. de Recherches sur les empereurs qui ont regne dans les Gaules au IIIe siècle de l'ère chrétienne. Maschinenerstellte Abschrift des Textteils samt Fotokopien der Tfn. der Originalausgabe Lyon 1868. 81 S., 49 Tfn. Halbleinen.

15,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris *Numismatische Bibliothek Siegmund Werkner, Innsbruck*. Werkner (1916-1991) war Gründer und Inhaber der Tiroler Münzhandlung, einer der damals führenden österreichischen Firmen dieser Branche.

Exemplar der Auktion Spink Taisei Numismatics Ltd. 46, Zürich 1993, 142.

4324 KONVOLUT (Römische Kaiserzeit). ELMER, G. Verzeichnis der römischen Reichsprägungen von Augustus bis Anastasius. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage Graz 1956. Frontispiz, 30 S. Orig.-Klammerbroschur. **SZAIVERT**, **W.** Die Münzsammlungen des Benediktinerstifts Göttweig. (Thesaurus Nummorum Romanorum et Byzantinorum 5. Band. Wien 1983. 249 S., 1 und 12 Tfn. Orig.-Broschur. SCHULTEN, P.N. Die Typologie der römischen Konsekrationsprägungen. Frankfurt a.M. 1979. 68 S., 8 Tfn. Orig.-Broschur. STOLL, R. Tiere auf römischen Münzen. 2. Auflage Trier 1995. X., 127 S. Orig.-Pappband. KÜTHMANN, H./OVERBECK, B./STEINHILBER, D./WEBER, I. Bauten Roms auf Münzen und Medaillen. München 1973. 270 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. BREMSER, W./RUPPRECHT, R. Römische Münzen und ihre Preise. Ein Überblick über die Preisgestaltung antiker Münzen anhand von 10000 Zitaten aus Auktionskatalogen. 2 Bände Grünstadt 1988; 1989. S. 1-157; S. 203-357. Orig.-Pappbände mit Gewebestruktur. Beigefügt: MÜLLER, E. Cäsaren-Porträts. 2 Teile. Bonn 1914, 1924. 39 S., diverse Münzabbildungen im Text, 4 Tfn.; 64 S., diverse Münzabbildungen im Text, 10 Tfn. Orig.-Broschuren. HAUSMANN, U. Römerbildnisse. Stuttgart 1975. 132 S., 69 Abb. Orig.-Broschur. MOMMSEN, T. Römische Geschichte. Hereausgegeben und bearbeitet von Kurt L. Walter-Schomburg. Berlin o.J. (wohl um 1965) 630 S., 24 unnmerierte Tfn. Orig.-Ganzleinen. CHRIST, K. Neue Profile der Alten Geschichte. Darmstadt 1990. 378 S. RÖTTING, I. Siedlungen und Gräberfelder der Römischen Kaiserzeit. (Studien und Vorarbeiten zum Historischen Atlas Niedersachsens 31. Heft). Hildesheim 1985. VIII, 97 S., Orig.-Broschur. (13)

40,--

4325 STEVENSON, S.W./SMITH, C.R./MADDEN, F.W. Dictionary of Roman Coins, Republican and Imperial. Nachdruck London 1964 der Ausgabe von 1889. VIII, 929 S. mit vielen Abb. Orig.-Ganzleinen. Einband etwas berieben. Beigefügt: ELMER, G. Verzeichnis der römischen Reichsprägungen von Augustus bis Anastasius. 2. verbesserte und vermehrte Auflage Graz 1956. 30 S., Orig.-Klammerbroschur, sekundär laminiert. MATTINGLY, H. A Guide to the Exhibition of Roman Coins in the British Museum. London 1927. Frontispiz, 4 und 4 unpaginierte, 80 S., 8 Tfn. Orig.-Pappband. Stempelung und in Bleistift ausgeführter handschriftlicher Besitzername auf dem Vorderdeckel. BÖRGER H. Münzen der römischen Kaiserzeit (Kunsthalle zu Hamburg Kleine Führer Nr. 29). Hamburg 1921. 11 S., inklusive 3 Tfn. Orig.-Klammerbroschur. SCHLÜTER, M. Goldmünzen der römischen Kaiserzeit. (Kataloge der Münzsammlung des Kestner-Museums Hannover II). 3. Auflage Hannover 1975. 104 S., 46 Abb. Orig.-Broschur, Deckel etwas vergilbt. FISCHER, T. Die römischen Goldmünzen der Ruhr-Universität Bochum. (Kleine Hefte der Münzsammlung an der



Ruhr-Universität Bochum Nr. 1). Bochum 1976. 31 S., diverse Abb. Orig.-Klammerbroschur. **WOLTERS, R.** "Tam diu Germania vincitur". Römische Germanensiege und Germanensieg-Propaganda bis zum Ende des 1. Jahrhunderts n. Chr. (Kleine Hefte der Münzsammlung an der Ruhr-Universität Bochum Nr. 10/11). Bochum 1989.98 S., diverse Abb., 1 lose beigefügte gefaltete Karte. Orig.-Broschur. **EURINGER, H.** Herrscher Roms an Donau, Rhein und Altmühl im Spiegel ihrer Münzen. Abensberg 2005196, 2 unpaginierte S., zahlreiche mehrfarbige Abb. Orig.-Pappband. **HIRMER, M.** Römische Kaisermünzen 66 S., zahlreiche Tfn. Orig.-Pappband. Leipzig 1941 sowie ein zweites Exemplar Leipzig 1942. **WENGER, O.P.** Römische Kaisermünzen bern 1975. 72 S., zahlreiche Abb. Ferner 3 weitere kleinere Veröffentlichungen zur Numismatik der römischen Kaiserzeit. (14)

4326 KONVOLUT (RÖMISCHE REPUBLIK). KUBITSCHEK, W. Studien zu Münzen der römischen Republik. (Sitzungsberichte der Kais. Akademie der Wissenschaften in Wien. Philosophisch-Historische Klasse 167. Band, 6. Abhandlung). Wien 1911. 78 S., 1 Tf. Halbleinen, wohl des 2.-4. Jahrzehnts des 20. Jahrhunderts, mit handbeschriebenem Rückenetikett und aAufgezogenem Vorderdeckel der Orig.-Broschur. KRAFT, K. Der goldene Kranz Caesars und der Kampf um die Entlarvung des "Tyrannen". Mit einem Nachwort zum Neudruck. 2. überprüfte und ergänzte Auflage Darmstadt 1969. Ergänzter reprographischer Nachdruck aus: Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte 3./4. Jahrgang [1952/1953] S. 7-97). 103 S., 4 Tfn. Orig.-Ganzleinen. MORAWIECKI, L. Political Propaganda in the Coinage of the Late Romasn Republic (44-43 B.C.)Breslau 1983. 108 S., 8 Tfn. Orig.-Broschur. MORAWIECKI,L./HACKENS, T./SKOWRONEK, S. The National Museum in Cracow. Catalogues of the Collection volume II: Ancien Coins. 1. The Coins of the Roman Republic. Krakau 1982. 87 S., 24 Tfn. Orig.-Ganzleinen. (4)

20,--

#### **KELTEN**

4327 **ALLEN, D.F.** The Coins of the Coritani (Sylloge of Coins of the British Isles). London 1963. 44, 18 unpaginierte S., 8 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Titel und Verfassernamen auf dem Rücken und dem Vorderdeckel. CS 5185; MMAG -.

15,--

4328 **BRENOT, C./SCHEERS, S.** Catalogue des monnaies massaliètes et monnaies celtiques du Musée des Beaux-Arts de Lyon. XVIII, 182 S., 44 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. MMAG -.

40,--

4329 **CASTELIN, C.** Keltische Münzen. Katalog der Sammlung des Schweizerischen Landesmuseums Zürich. Band 1, Stäfa o. J. (1978). 235 S., 1405 Abb. Orig.-Ganzleinen. CS -; MMAG 3902.

15,--

4330 **CASTELIN, K.** Die Goldprägung der Kelten in den böhmischen Ländern. Graz 1965. Frontispiz, VIII, 270 S., 6 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS 5212; MMAG 3901.

40,--

4331 **DE LA TOUR, H.** Atlas de monnaies gauloises. Paris 1892. IV, 12 S., 55 Tfn., 1 Karte. Ganzleinen. Etwas bestoßen, Rücken defekt. CS 5139; MMAG 3931.

100,--

4332 **DEMBSKI, G.** Münzen der Kelten. Sammlungskataloge des Kunsthistorischen Museums. Band 1, Münzen der Kelten. Wien 1998. 250 S., davon 105 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Dazu: **KOSTIAL, M.:** Kelten im Osten. Gold und Silber der Kelten in Mittel- und Osteuropa. Sammlung Lanz. Kataloge der staatlichen Münzsammlung München. 2. Aufl. München 2003. 195 S., mit Textabb. Orig.-Kunstleder. (2) MMAG 3912, 3959.

25,--

4333 **DESSEWFFY, M.** Barbár Pénzei. Budapest 1910. 81 S., 54 Tfn. Halbleinen, wohl der 20er oder 30er Jahre, mit großen Eckbezügen. CS 5239; MMAG 3915.

150,--

4334 **FORRER, R.** Keltische Numismatik der Rhein- und Donaulande. 2 Bände. Ergänzte Neuausgabe Graz 1968-1969: Band 1, beinhaltend eine Einleitung von Karel Castelin sowie den Nachdruck der Ausgabe Straßburg 1908. VI, 373 S. 48 Tfn.; Band 2: Bibliographische Nachträge und Ergänzungen. Bearbeitet



von Allen, D. F., Castelin, K., Colbert de Beaulieu, J.-B., Kellner, H.-J., Winkler, J. 245 S., 20 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken goldgeprägt. (2) CS 5243; MMAG 3922.

4335	FURGER-GUNTI, A./ GUTZWILLER, P./ HÄNGGI, R./ HOLSTEIN, D./ MÄGLIN, T./ MATHIS, F/ SCHUCANY, C. Die keltischen Münzen der Sammlung R. Forrer / H. Herold im Rätischen Museum Chur. Mit einem Beitrag über die Metallanalysen von W.B. Stern. (Schriftenreihe des Rätischen Museums. Nr. 25). Chur 1982. 60 S., 8 Tfn., davon 1 Karte. OrigKlammerbroschur. CS -; MMAG	10,
4336	<b>GRASMANN,G./JANSSEN, W./BRANDT, M. (Hrsg.).</b> Keltische Numismatik und Archaeologie - Numismatique celtique et Archéologie. Veröffentlichung der Referate des Kolloquiums keltische Numismatik vom 4. bis 8 Februar in Würzburg. (BAR International Series 200 [i, ii]). Komplettes Set aus 2 Teilbänden. Oxford 1984. 512 S. (S. 1-253; S. 254-512), diverse Abb., Karten, Tabellen. OrigBroschur. Einrisse bei den Gelenken. (2) CS -; MMAG	25,
4337	HEISS, A. Description générale des monnaies antiques de l'Espagne. Paris 1870. 548 S., 68 Tfn. Großfolio. Orig-Broschur. Vorderer Umschlag lose, Buchblock unbeschnitten und mehrfach gebrochen. CS 2024; MMAG 3927.	70,
	Die Publikation erfasst nicht allein die keltiberischen Prägungen nach dem damaligen Kentnisstand, sondern auch die unter römischer Herrschaft auf der iberischen Halbinsel entstandenen Münzen.	
4338	<b>KELLNER, HJ.</b> Die Münzfunde aus Manching und die keltischen Fundmünzen aus Südbayern. (Die Ausgrabungen in Manching Band 12). Stuttgart 1990. 274 S. mit 8 Typentfn., 71 Tfn.; 1 Faltkarte beigelegt. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. MMAG 3929.	200,
4339	<b>KOSTIAL, M.</b> Kelten im Osten. Gold und Silber der Kelten in Mittel- und Osteuropa. Sammlung Lanz. (Kataloge der Staatlichen Münzsammlung München). München 1997. 192 S., 2 Karten, einige, teils mehrfarbige Abb. im Text, Katalogteil umfassend illustriert. OrigPappband.	15,
4340	<b>MURET, E./CHABOUILLET, A.</b> Catalogue des monnaies gauloises de la Bibliothèque Nationale. Paris 1889. XXVII, 327 S. Einband um 1900, Halbleder, mit Eckbezügen. CS 5144; MMAG 3934.	50,
4341	<b>NASH, D.</b> Settlement & Coinage in Central Gaul c. 200 - 50 B.C. British Archaeological Reports Supplementary Series 39. 2 Bände, Oxford 1978. VII, 353 S., 34 Tfn., 24 unpaginierte S. Indices. OrigBroschur. (2) MMAG 3935.	40,
4342	<b>PAULSEN, R.</b> Die Münzprägungen der Boier mit Berücksichtigung der vorboischen Prägungen. 2 Bände, Leipzig/Wien 1933. VIII, 188 S., 1 gefaltete Fundkarte; 53 Tfn. Einheitliches OrigGanzleinen, Vorderdeckel und Rücken schwarz geprägt, goldgeprägte Rückenschilder. (2)	150,
	Auf den Spiegeln der Vorderdeckel des Text- sowie des Tafelbands ein Exlibris des Mediziners, numismatischen Autors und Sammlers (Dr.) <i>Hermann Wintz</i> (1887-1947).	
4343	<b>PINK, K.</b> Die Münzprägung der Ostkelten und ihrer Nachbarn. 2. ergänzte und verbesserte Auflage, herausgegeben von Robert Göbl. Braunschweig 1974. Frontispiz, XII, 136 S., 30 Tfn. und einer gefalteten Karte zu den Fundorten der keltischen Münzen. OrigGanzleinen. CS 5282; MMAG	30,
4344	<b>POPOVIC, P.</b> Le monnayage des Scordisques. Les monnaies et la circulation monétaire dans le centre des Balkans IVe-Ier s.av.n.è. [Texte in serbischer und französicher Sprache]. Novi Sad 1987. 222 S., diverse Abb., Diagramme, Karten im Text, 29 Tfn. OrigPappband. MMAG	25,
4345	<b>SCHEERS, S.</b> Les monnaies gauloises de la collection A. Danicourt à Péronne (France, Somme). Brüssel 1975. (Cercle d'Etudes Numismatiques, traveaux 7). 121 S., 24 Tfn. OrigBroschur. Beigefügt: PAUWELS, G. Les monnaies de Gaule belgique. Brüssel/Paris 1971. 100 S., zahlreiche	30,



Abb., 5 Tfn. Orig.-Broschur. ARES PUBLISHERS INC (Verlag). Atlas of the Ancient Coins or France. Nachdruck von: H. de la Tour, Atlas de monnaies gauloises. Paris 1892, mit einer drucktechnisch neu arrangierten Einführung in die gallische Münzprägung aus: B.V. Head, Historia Nummorum. 2. Auflage Oxford 1911. 8, 12, S., 55 Tfn. 2 Karten. Orig.-Pappband. THIRION, M. Les trésors monétaires gaulois et romains trouvés en Belgique (Cercle d'Etudes Numismatiques, travaux 3) Brüssel 1967. 208 S., 1 gefaltete Karte. Orig.-Broschur. (4)

# BYZANZ, VÖLKERWANDERUNG

- 4346 ADELSON, H.L. Light Weight Solidi and Byzantine Trade During the Sixth and Seventh Centuries.
   (Numismatic Notes and Monographs No. 138). New York 1957. IX, 187 S., Faltkarte, 14 Tfn. Orig.-Broschur. CS 5539; MMAG 3961.
- BELLINGER, A.R./GRIERSON, P. (Hrsg.). Catalogue of the Byzantine Coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection, Vol. 1: Anastasius I to Maurice 491-602. Washington D.C. 1966. XXVI, 383 S., 80 Tfn.; Vol. 2: Phocas to Theodosius III 602-717. 2 Bände, Washington D.C. 1968. VIII, 728 S., 46 Tfn.; Vol. 3: Leo III to Nicephorus III 717-1081. 2 Bände, Washington D.C. 1973. IX, VIII, 887 S., 70 Tfn. Ganzleinen, tadellose Erhaltung. (5) CS 5392; MMAG 3966.
  Wichtiger wissenschaftlicher Sammlungskatalog zur byzantinischen Numismatik.

Auf den Spiegeln der Vorderdeckel Exlibris des Münzendsammlers und numismatischen Autors GÜNTHER GROMOTKA.

- 4348 **CHEYNET, J.-C./MORRISSON, C./SEIBT, W.** Sceaux Byzantins de la collection Henri Seyrig. Paris 1991. 298 S., 28 Tfn. Orig.-Broschur. MMAG 3975.
- 4349 **DEPEYROT, G.** Le numeraire Carolingien. Corpus des monnaies. Erstausgabe Paris 1993. Orig.-Broschur. MMAG 3977.

15,--

15,--

600.--

4350 FAGERLIE, J.M. Late Roman and Byzantine Solidi found in Sweden and Denmark. (Numismatic Notes and Monographs No. 157). New York 1967. XXV, 213 S., 33 Tfn. Orig.-Broschur. CS 4625; MMAG -.

Aufschlussreiche numismatische Studie zu dem umfangreichen Fundhorizont von Goldmünzen des spätrömischen Imperiums und des byzantinischen Reiches unter Anwendung der stempelanalytischen Methode, einschließlich einer Erfassung der nordischen Solidinachahmungen im Arbeitsbereich.

- 4351 **FR\*RE**, **H**. Le denier carolingie specialement en Belgique. (Publications d'Histoire de l'Art et d'Archéologie de l'Université Catholique de Louvain VIII / Numismatica Lovaniensia 1). XII, 134 S. inklusive 17 Karten, diverse Abb. im Text, Tf. A-B, 10 Tfn. Orig.-Broschur. Schnitt etwas fleckig. CS -; MMAG -.
- 4352 HAHN, W. Moneta Imperii Byzantini. Rekonstruktion des Prägeaufbaues auf synoptisch-tabellarischer Grundlage, Band 1: Von Anastasius I. bis Justinianus I. (491-565) einschließlich der ostgotischen und vandalischen Prägungen. (Österreichische Akademie der Wissenschaften Philosophisch-historische Klasse Denkschriften, 109. Band). Wien 1973. 141 S., 42 Tfn., 13 Prägetabellen. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt; Band 2: Von Justinus II. bis Phocas (565-610) einschließlich der Prägungen der Heraclius-Revolte und mit Nachträgen zum 1. Band. (ÖADW Phil.-hist. Kl., Denkschriften 119. Band). Wien 1975. 146 S., 40 Tfn., 13 Prägetabellen. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt; Band 3: Von Heraclius bis Leo III. / Alleinregierung (610-720). Mit Nachträgen zum 1. und 2. Band. (ÖADW Phil.-hist. Kl., Denkschriften 148. Band). Wien 1981. 315 S., 58 Tfn., 16 Prägetabellen. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. (3) CS 5398; MMAG 3985.

Sehr seltene Werke. Es wurden nur je 200 Exemplare gedruckt.



4353 Die Ostprägung des Römischen Reiches im 5. Jahrhundert (408-491). (Österreichische Akademie der Wissenschaften Philosophisch-historische Klasse, Denkschriften 199. Band/Veröffentlichungen der Numismatischen Kommission Band 20 Moneta Imperii Romani - Moneta Imperii Byzantini. Rekonstruktion des Prägeaufbaues auf synoptisch-tabellarischer Grundlage). Wien 1989. 74 S., 15 Tfn 5 Prägetabellen. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. MMAG 3986.	ı., 75,
4354 <b>KRAUS, F.F.</b> Die Münzen Odovacars und des Ostgotenreiches in Italien. (Münzstudien Band 5). Hall an der Saale 1928. Frontispiz, XV, 227 S., 2 unpaginierte S. mit Monogrammen ostgotischer Könige, 15 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt, Kopfgoldschnitt. CS 5642; MMAG 3991.	
4355 Die Münzen Odovacars und des Ostgotenreiches in Italien. (Münzstudien Band V). Nachdruck Bologn 1967 der Originalausgabe Halle (Saale) 1928. XV, 227, 2 unpaginierte S. mit Monogrammen ostgotischer Könige, 15 Tfn. OrigBroschur. CS 5642; MMAG 3991 (Originalausgabe).	a 20,
4356 <b>MILES, G.C.</b> The Coinage of the Visigoths of Spain. Leovigild to Achila II. (Hispanic Numismatic Series Monograph no. 2). New York 1952. XV, 519 S., 44 Tfn. Halbleinen. CS 5628; MMAG 3998.	70,
4357 MORRISON, K.F./GRUNTHAL, H. Carolingian Coinage. (Numismatic Notes and Monographs No. 158). New York 1967. XII, 465 S., 48 Tfn., 3 gefaltete Karten. OrigBroschur. Handschriftlicher Besitzername auf dem Titelblatt. Umschlag am Rücken oben leicht bestoßen, an den Ecken minimal eselsohrig. CS 5819; MMAG 4002.	150,
4358 <b>MORRISSON, C.</b> Catalogue des monnaies Byzantines de la Bibliothèque Nationale. Tome 1: D'Anastase Ier à Justinien II (491-711). Paris 1970. 435 S., 64 Tfn.; Tome 2: De Philippicus à Alexis III (711-1204). Paris 1970, S. 437-844, Tfn. 65-103. Komplettes, einheitlich gebundenes Set. OrigGanzleinen. Auf beiden Bänden leichte Spuren der Entfernung eines vormals anhaftenden Standortschildchens, Bindung minimal gelockert. (2)	125,
Jeder Band auf dem Vorder-, Kopf- und Fußschnitt gekennzeichnet mit der Stempelung UNIVERSITÄT MÜNSTE / Seminar für Byzantinistik, auf der Rückseite des jeweiligen Titelblatts eine ebensolche, die gelöscht worden ist samt dem handgeschriebenen, mit dem Namenszug der Bibliothekkraft versehenen Vermerk: ausgeschieden am 22.4.1980. Auf den Spiegeln der Vorderdeckel Exlibris des Münzendsammlers und numismatischen Autors GÜNTHER GROMOTKA.	ER.
4359 PROU, M. Catalogue des monnaies françaises de la Bibliothèque Nationale. Les monnaies mérovingiennes. Paris 1892. CXX, 630 S., 36 Abb. im Text, 36 Tfn., 1 gefaltete Karte. Halbleder, m 5 falschen Bünden, Rücken und Eckbezüge goldgeprägt. Berieben und leicht bestoßen. Der am Kopf eingerissene Rücken am Gelenk zum Vorderdeckel gelöst. CS 5769; MMAG 4007.	nit 180,
4360 <b>RANIERI, E.</b> La monetazione di Ravenna antica dal V all' VIII secolo. Impero Romano e Bizantino Regno Ostrogoto e Longobardo. Bologna 2006. XVIII, 250 S., zahlreiche Abb. OrigPappband.	40,
4361 <b>RETOWSKI, O.</b> Die Münzen der Komnenen von Trapezunt. 2. Auflage Braunschweig 1974 (Nachdrucck des Sonderdrucks Moskau 1910 aus: Numizmaticheskii sbornik 1911, S. 113-1301 mitsamt der Tfn.). VIII, 192 S., zahlreiche Textabb., 15 Tfn. OrigGanzleinen. CS 5506; MMAG 4013 (Ausgabe von 1910).	20,
4362 <b>SEAR, D.R.</b> Byzantine Coins and their Values. 2. überarbeitete und erweiterte Auflage London 1987. Frontispiz, 526 S. OrigPappband. MMAG 3096.	30,
4363 VÖLCKERS, H.H. Karolingische Münzfunde der Frühzeit (751-800). Pippin, Karlmann, Karl der Große (I. und II. Münzperiode). Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften in Göttingen, Philhist. Kl. 3.61. Göttingen 1965. 217 S., 17 Tfn. OrigBroschur. CS 7800; MMAG 4023.	50,



4364 WHITTING, P.D. Münzen von Byzanz. Die Welt der Münzen. München/Fribourg 1973. 319 S., davon zahlreiche, teils farbige Tfn. mit 457 Abb. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Einband verfärbt und etwas berieben. Beigefügt: BRECKENRIDGE, J.D. The Numismatic Iconography of Justinian II (685-695, 705-711 A.D.). (Numismatic Notes and Monographs No. 144). New York 1959. X, 104 S., 10 Tfn. Orig.-Broschur. (2)

15,--

4365 WROTH, W. Catalogue of the Coins of the Vandals, Ostrogoths and Lombards and of the Empires of Thessalonica, Nicaea and Trebizond in the British Museum. London 1911. Frontispiz, XCIV, 344 S., 42 Tfn. Rotes Halbleder, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Etwas berieben. CS 5613 ("The standard reference although in part superseded"); MMAG 4027.

100,--

Der Einband entspricht jenen des vom selben Verfasser erstellten zweibändigen Werks Catalogue of the Imperial Byzantine Coins in the British Museum, siehe Los-Nr. 4368.

4366 Catalogue of the Imperial Byzantine Coins in the British Museum. 2 Bände. London 1908. Frontispiz, total CXII, 687 S., 77 Tfn. Einheitlich gebunden. Rotes Halbleder, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Leicht bestoßen und berieben, Bindung etwas gelockert. (2) CS 5423; MMAG 4026.

150,--

Die Einbände entsprechen jenem des vom selben Verfasser erstellten Catalogue of the Coins of the Vandals, Ostrogoths and Lombards.... in the British Museum, siehe Los-Nr. 4367.

#### MITTELALTER UND NEUZEIT - ALLGEMEIN

4367 APPEL, J. Appel's Repertorium zur Münzkunde des Mittelalters und der neuern Zeit. 4 Bde. (inklusive deren Teilbände). Pest 1820-1829. (Bd. 1:) Titeleien mit 2 Münzvignetten, XXVI, 2 unpag., 600 S., 13 Tfn. mit Abb., eine unnummerierte Tf. mit Münzmesser; (Bd. 2,1:) Titeleien mit 2 Münzvignetten, VIII, 382 S., wenige Abb. im Text, 1 Tf.; (Bd. 2,2:) Titeleien mit 2 Münzvignetten, S. 383-1020, wenige Abb. im Text, 3 Tfn.; (Bd. 3,1:) Titeleien mit 2 Münzvignetten, 640 S., wenige Abb. im Text, 1 Tfl.; Bd. 3,2:) IV S., S. 641-1258, wenige Abb. im Text, 1 Tf.; (Bd. 4,1:) VIII, Titeleien mit 2 Münzvignetten, 616 S., (Bd. 4,2:) Titelei mit Münzvignette, XII S., S. 619-1112 (sic!), Tf. 13-17 (sic!). Einheitlich im 20. Jahrhundert neu gebunden, unter Verwendung der alten Rückenbezüge, mit aufmontierten goldgeprägten Rückenbezügen. (7) CS 6491 ("Mostly on German numismatics"); MMAG

400,--

Auf den alten, mit eingebundenen Vorsatzblättern der Bände 2.1, 2.2 und 3.1 je ein aufmontiertes, unbezeichnetes, Wappenexlibris [auf einem mit zwei Spangenhelmen überhöhten Schild ein Stier- bzw. Rinderkopf von vorn; zwischen den Hörnern ein sechszackiger Stern], ferner auf den Titelseiten der Bände 2.1, 2.2, 3.1 und 4.2 jeweils ein handschriftlicher Besitzervermerk Dr. Weygand. Somit ist gesichert, dass zumindest jene durch ihre Besitzernotiz ausgewiesenen Einzelbände aus dem Besitz des Düsseldorfer Generalstaatsanwalts Dr. Max Weygand († 1912) stammen. Während dessen Sammlung römischer Münzen erst im Jahre 1948 der Münzenhandlung Dr. Busso Peus in Frankfurt am Main zur Auflösung anvertraut worden ist (Bonner Jahrbücher Bd. 149, 1949, S. 287 mit Anm. 1), hatte die Vorgängerfirma Adolph Hess Nachf. die Kollektion von insbesondere rheinischen und westfälischen Münzen und Medaillen sowie die numismatische Bibliothek dieses Juristen bereits im Januar 1917 versteigert. Unter Los-Nr. 4321 gelangte die ebenfalls siebenteilig gebundene Reihe des hier vorliegenden Appel'schen Werkes zum Verkauf, freilich gemäß der Katalogangaben in Leinenbindung, so dass davon ausgegangen werden kann, dass der heutige Einband zu einem unbestimmten Zeitpunkt nach der Auktion angefertigt worden ist. Ein handschriftlicher Vermerk auf einem hinter dem modernen Vorsatzblatt von Bd. 1 fixierten Zettel untermauert diese These und interpretiert darüber hinaus das oben genannte Bücherzeichen: "Erworben Januar 1919 von Aukssion]. Weygand (Ad. Hess Nachflg. in Frankfurt a/M). Nach dem Ex libris das Exemplar Ampachs". Letztere Deutung kann leider nicht bestätigt werden. Das Epitaph für den Numismatiker Immanuel Christian Leberecht von Ampach (1772-1831) zeigt indes das Wappen der 1698 in den Reichsadelstand erhobenen Familie, rot und blau tingiert, mit einem nach links stehenden rückblickenden Adler, der ein Schwert mit seinem rechten Fang hält und schultert.

4368 AUER, E./MÜLLER, S./SLOTTA, R. 250 Jahre Nickel. Vom "nickel" zum "EURO". Nickel als Münzmetall. Aus Anlass der Tagung "250 Years Anniversary Nickel - Issues for the Future" vom 6. bis 11. Mai 2001 in Bochum und Düsseldorf. Bochum 2001. 227 S., zahlreiche Abbildungen. Orig.-Pappband.

20,--

4369 CHAUTARD, J. Imitations des Monnaies au Type esterlin frappées en Europe pendant le XIIIe et le XIVe siècle. Nancy 1871. XXVI, 484 S., 36 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen, Rücken goldgeprägt, mit Verfassernamen und Kurztitel sowie diversen gliedernden horizontalen Schmuckgliedern. Auf dem



Titelblatt recto Stempel des Münzhändlers und Auktionators J. Schulman. Rücken und Vorderdeckel teils gelöst vom Buchblock. CS 6194; MMAG 4049.

4370 Les imitations des Monnaies au type esterlin frappées en Europe pendant le XIIIe et le XIVe siècle. Nachdruck Bologna 1963 der Tfn. der Originalausgabe Nancy 1871. 36 Tfn. Orig.-Broschur. CS 6194; MMAG 4049 (die auch mit einem Textteil ausgestattete Originalausgabe).

15,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis.

4371 **CLAIN-STEFANELLI, E. E. und V.** Münzen der Neuzeit (aus der Reihe: Die Welt der Münzen). München 1978. 327 S., 926 Abb. auf unnummerierten Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rückentitel. CS 7881; MMAG -.

15,--

4372 **CUNO, M.** Der Gar zu gemein werdende Alte und Neue Betrug Unter denen Reichsthalern Mit Fleiß entdeckt und vor Augen gestellet. Andere Edition. Hamburg 1712. 2 unpag. S. 94 mit 62 Abb. von echt und falsch befundenen Talern. Pergamenteinband des 18. Jahrhunderts. Lipsius -, vgl. S.11.

20,--

Mauritz Cuno (gest. 1. Mai 1712) war in Hamburg zunächt als Goldarbeiter und Juwelier tätig. Schon früh beschäftigte er sich auch mit der Münzkunde. Per Wahl wurde er am 21. Oktober 1696 zum Kassierer der Hamburgischen Bank erhoben.

Die erste Auflage des vorliegenden Büchleins hatte Cuno im Eigenverlag bereits 1702 verlegt. Sie umfasste 94 S., auf denen er 68 verschiedene Taler und deren mutmaßliche Fälschungen erörtert und im Bild vorgelegt hatte. Im Jahre 1704 publizierte er im selben Verlagsort eine Fortsetzung unter dem Titel: Zweyter Theil, worinnen nicht allein noch ein gut Theil falsche ausgewiesen, sondern auch dieselbe ungültige entdecket sind, welche gar viel, sowohl unter den Albertus- als Species-Reichsthalern vermischt gefunen werden. als auch einer Specification derer Thaler, so alten Gebrauch nach nur vor Albertus sind angenommen worden. Nebst einem Anhange, wie von 1519, als in welchem Jahre die ersten Thaler in Hamburg geschlagen sind, deren Valeur sich von Jahren zu Jahren bis jetzo verändert hat. Auf 46 Tfn. legte er weitere 90 Taler vor.

Mit den Exlibris des niederländischen Numismatikers und Autors Johannes Wilhelmus Stepanik (1860-1905) sowie des Sammlers und Verfassers Hermann Wintz (1887-1947).

4373 **DAVENPORT, J.S.** European Crowns 1484-1600. Farnkurt a.M. 1985. 334 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzkunstleder. Schnitt und Vorsatzblätter minimal fleckig. CS 7890; MMAG 4053.

25,--

4374 **DIEFFENBACHER, A.** Counterfeit Gold Coins. Nineteenth and Twentieth Centuries. Fully illustrated. Montreal 1963. Loseblattsammlung von ca. 760 S. im Orig.-Ringbinder, mit in Englisch und Deutsch verfassten Texten, zahlreichen Abbildungen von originalen Goldmünzen samt ihrer Fälschungen und Beschreibungen der Fälschungsmerkmale. Kunstleder. CS 12660; MMAG -.

50,--

Erfasst werden Fälschungen von französischen, deutschen, britischen, schweizerischen und US-amerikanischen Münzen. Charakteristische Fälschungsmerkmale werden in Wort und Detailbild dokumentiert.

4375 **DIELITZ, J.** Die Wahl- und Denksprüche, Feldgeschreie, Losungen, Schlacht- und Volksrufe, besonders des Mittelalters und der Neuzeit, gesammelt, alphabetisch geordnet und erläutert. Komplette, in zwei Halbbänden ausgelieferte Ausgabe. Frankfurt am Main 1884. VIII, 476 S. Separat gebunden. Halbleinen, mit kaschierten Eckbezügen. (2) CS 299; MMAG 3008.

50,--

Die Seitenfolge ist vollständig. Obgleich S. 11/12 und 117/118 im ersten Halbband korrekt positioniert sind, wurden entsprechende Abzüge im zweiten Halbband irrtümlich zusätzlich eingebunden zwischen den S. 474 und 475.

4376 FRIEDENSBURG, F. Münzkunde und Geldgeschichte der Einzelstaaten des Mittelalters und der Neueren Zeit. (Handbuch der mittelalterlichen und neueren Geschichte Abteilung 4. München/Berlin 1926. VIII, 196 S., 19 Tfn.). Halbleinen, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. CS 7905; MMAG 3042.

20,--

4377 **FUCHS, W.** 250 Years of Platinum Coinage. World Coins and Medals in Platinum and Palladium from 1740 to 1990. - 250 Jahre Plation-Münzprägungen. Münzen und Medaillen der Welt in Platin und Palladium von 1740 bis 1990. Braunschweig 1990. 172 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Deckel silbergeprägt. MMAG -.



4378 GAMBERINI DI SCARF&A, C. Le imitazioni e le contraffazioni monetarie nel mondo. Parte terza: Le principale imitazioni e contraffazioni italiane e straniere di monete di zecche italiane medioevali e moderne. Bologna 1956. 345 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Mit einer handgeschriebenen Autorensignatur ausgestattes Exemplar Nr. 19 der sich auf 500 Stück belaufenden Gesamtauflage. Minimale Läsuren am Rückenbezug. Beigefügt: DERS. Le imitazioni e le contraffazioni monetarie nel mondo. Parte quarta: Le principale imitazioni e contraffazioni italiane e straniere di monete di zecche estere medioevali e moderne; tomo primo: Svizzera, Francia, Paesi Bassi, Ungheria, Polonia. Bologna 1959. 243 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Exemplar Nr. 250 der sich auf 500 Stück belaufenden Gesamtauflage. DERS. Le imitazioni e le contraffazioni monetarie nel mondo. Parte quarta: Le principale imitazioni e contraffazioni italiane e straniere di monete di zecche estere medioevali e moderne; Tomo Secondo: Boemia, Transilvania, Germania e S.R.I., Gran Bretagna, Brabante, Flandria, Lorena, Spagna, Portogallo, Crociate, Oriente. Bologna 1975. Exemplar Nr. 19 der sich auf 350 Stück belaufenden Gesamtauflage. **DERS.** Studio sul löwenthaler ed il mezzo löwenthaler delle Province Unite d'Olanda e sulle loro imitazioni e contraffazioni italiane e straniere. Brescia 1977. 55 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Exemplar Nr. 123 der sich auf 500 Stück belaufenden Gesamtauflage. IVES, H.E./GRIERSON, P. The Venetian Gold Ducat and its Imitations. (Numismatic Notes and Monographs No. 128). New York 1954. VIII, 37 S., 16 Tfn. Orig.-Broschur. (4) CS 8046, 16240; MMAG 4056.

300,--

Auf dem Spiegel der Vorderdeckel sämtlicher Exemplare das Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers *Jan Lis*.

4379 **GRIERSON, P.** Münzen des Mittelalters. (Die Welt der Münzen). München/Fribourg 1976. 324 S., 602 Abb. auf s/w und mehrfarbigen Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 5331; MMAG 4057.

20,--

4380 **JESSE, W.** Quellenbuch zur Münz- und Geldgeschichte des Mittelalters. Halle an der Saale 1924. XIX, 320 S., 16 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen. CS 6508; MMAG -.

40,--

4381 **JOACHIM, J. F./BÖHME, J. G.** Des neu eröffneten Groschen-Cabinets. 1.-3. Fach. Nebst einer Allgemeinen Nachricht Von Benennung, Ursprung, Gehalt, Schwere und Wehrt der Groschen Und einem Anhang oder Gepräch zwischen dem Geld und der Armuth. Leipzig 1739-1746. 46 S., 5 Tfn.; 176 S., 13 Tfn.; 152 S., 10 Tfn.; 27 S.; 64 S., 2 gefaltete Stamm-Tfn. Pappband des 18. Jahrhunderts, mit goldgeprägtem Rückenschild. Bezug des Rückens teilweise alt fehlend, dort alte handgeschriebene Bibliothekssigle. Berieben und bestoßen.

60,--

Das 1. Fach beinhaltet "Die sogenannten Teutschen Spruchgroschen", das 2. die "Römisch-Kayserlichen und Erz-Herzogl. Oesterreichischen, ... Königl. Ungarischen und Böhmischen Goschen", das dritte die "Rußisch-Kaiserlichen ..., Königlich Spanischen und Portugiesischen Groschen".

Alter, nicht klar lesbarer Besitzer- oder Bibliotheksstempel mit Schwanenmotiv und Umschrift auf dem Titelblatt.

4382 **KLUGE, B.** Numismatik des Mittelalters. Band I: Handbuch und Thesaurus Nummorum Medii Aevi. (Österreichische Akademie der Wissenschaften Philosophisch-Historische Klasse Sitzungsbericht, 769. Band/Veröffentlichungen der Numismatischen Kommission Band 45). Berlin/Wien 2007. 511 S., inklusive 87 mehrfarbiger Tfn. sowie einer weiteren unnummerierten. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt, eingebundenes Leseband. Beigefügt: **DERS.** Deutsche Münzgeschichte von der späten Karolingerzeit bis zum Ende der Salier. (Publikationen zur Ausstellung "Die Salier und ihr Reich", veranstaltet vom Land Rheinland-Pfalz in Speyer 1991. Römisch-Germanisches Zentralmuseum Forschungsinstitut für Vor- und Frühgeschichte Monographien Band 29). Sigmaringen 1991. 302 S. inklusive 88 Tfn. mit 528 Abb. Orig.-Ganzleinen. (2)

80,--

4383 KÖHLER, J.T. Vollständiges Ducaten-Cabinet das ist: Historisch-critische Breschreibung, nicht nur derjenigen Goldstücken, welche unter dem Nahmen Ducaten bekannt sind, sondern auch aller gangbaren Goldmünzen, von verschiedenen Nahmen und Gehalt, welche von Europäischen Kaysern, Königen, Churfürsten, Päpsten, Bischöffen, Prälaten, Fürsten, Grafen, Freyherren und Städten sind geschlagen. 2 Teile. Hannover 1759-1760. 70 unpag. S., S.-528; 10 unpag. S., S. 529-1029, 79 unpaginierte S. Beide Teile einheitlich gebunden. Halbleder des 19. Jahrhunderts, mit leinernen Eckbezügen. CS 9090 ("Still an essential reference"); Lipsius S. 213; MMAG -.

400,--

Auf beiden Titelblättern ein alter, in Galltinte verfasster und infolge Beschnitt nicht voll lesbarer Besitzername sowie der Besitzerstempel des Wiener Antiquitäten- und Münzenhändlers, beeideten Schatzmeisters und numismatischen



Autors *H*(einrich). *Cubasch* (d. J., 1859-1904) in Wien. Auf den Spiegeln der Vorderdeckel je ein Etikett der Privatbilbliothek des Sammlers *Hans Schwalbe, Werdau*, dessen Kollektion in der Auktion 193 von Adolph Hess Nachf. in Frankfurt a. M. am 18. März 1929 versteigert worden ist. Auf dem Vorsatzblatt des 1. Teils ein in Bleistift geschriebener Besitzervermerk der Rostocker und Berliner Münzenhändlerfamilie *Grabow*.

4384 **KRUSY, H.** Gegenstempel auf Münzen des Spätmittelalters. Frankfurt 1974. 422 S., 19 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: **DERS.** Gegenstempel märkischer Städte. Neu paginierter Sonderdruck aus: Jahrbuch des Vereins für Orts- und Heimatkunde in der Grafschaft Mark, Witten, Bd. 76, 1978. 8 S., 1 Tf. Orig.-Klammerbroschur. (2) CS 7846, -; MMAG -.

15,--

4385 **LOON, G. van.** Hedendaagsche Penningkunde, Zynde eene Verhandeling van den Oorspronk van 't Geld, de opkomst en 't onderscheyd der Gedenkpenningen; Den aardt en de Rekenwyze der Legpenningen; De wyze van 't syfferen der Ouden, den oorspronk der Syfferletteren, Toverpenningen en Noodmunten. Misgaders Van de vaste Grondregeln, die in 't ontwerpen, vergaderen,s chikken en behandeln der Penningen moeten inachtgenomen. Den Haag 1734. Titel in rot und schwarz gedruckt, Titelvignette, XII, 389, 1 unpaginierte S., 26 unpaginierte S. Index, im Text Kupferstiche von antiken Münzen, Medaillen, Rechenpfennigen, etc., einige zwischen die Textseiten eingeschobene Tfn. Folio. Einband, wohl des zweiten Drittels des 18. Jahrhunderts. Ganzpergament, der Rücken mit 8 Bünden und sauber handschriftlich in Tinte notiertem Verfassernamen und Kurztitel sowie einem beriebenen Papieretikett. Die Decke beprägt mit einem großen kartuschenförmigen Ornament innerhalb zweier ineinander geschachtelter Linienrahmungen. Das Papier stellenweise leicht gebräunt. Dekesel L246; Lipsius S. 235.

200,--

4386 MADAI, D.S. Vollständiges Thaler-Cabinet. 3 Teile und 1.-3. Fortsetzung. Königsberg 1765-1769 und Königsberg/Leipzig 1774. Frontispiz, 28 unpaginierte, 768 S, einige Vignetten; Frontispiz, 28 unpaginierte, 904 S.; einige Vignetten; Frontispiz, 16 unpaginierte, 621 S., einige Vignetten, das anschließende Register auf 94 unpaginierten S.; Titelvignette, 6 unpaginierte, 100 S.; 14 unpaginierte, 187 S., einige Vignetten; 14 unpaginierte, 440 S., einige Vignetten. Einheitlich gebunden in 4 Halblederbänden des späten 19. Jahrhunderts, mit je 4 Bünden, Eckbezügen und goldgeprägten Rückenschildern, Ganzrotschnitt. Die Seiten teils etwas knapp beschnitten, Einband etwas berieben. (4) CS 9093; Dekesel M8; Lipsius S. 240; MMAG -.

400,--

Auf den beiden Vorsatzblättern des ersten Teils handschriftliche Vermerke sowie auf dessen Titelblatt ein im Duktus des späten 18. oder frühen 19. Jahrhunderts gehaltener handschriftlicher Besitzername C. (überschrieben auf dem augenscheinlich älteren Eintrag S.) F. Haynes (?).

4387 MAILLET, P. Monnaies Obsidionales et de Nécessité. Text- und Tafelband. Brüssel 1868-1870. XVII, 535 S.; 35 S.,134 Tfn. Beigefügt: Supplement 1 und 2. Text- und Tafelband. Brüssel 1871-1873. X, 296 S.; 17 S., 83 Tfn. Sämtliche Text- und Tafelbände in separaten Teilen gebunden. Orig.-Halbleinen, mit bedrucktem Vorderdeckel und Eckbezügen. Einbände bestoßen, die Textbände mit leicht beschädigten Rücken, die Tafelbände mit stärker defekten Rücken, Die Bindung bei den Tafelbänden, wie gewöhnlich, etwas locker. (4) CS 16296; MMAG 4067.

400,--

Die äußerst seltene Originalausgabe.

Auf den Spiegeln der Vorderdeckel je ein Exlibris des numismatischen Autors *Joh*(annes). *W*(ilhelmus). *Stephanik* (1865-1905).

4388 **MEY, J. de** European Crown Size Coins and their Multiples. Vol. I: Germany, 1486-1599. Amsterdam 1975. 331 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. Rücken und Vorderdeckel silbergeprägt. Vorhanden sind auch die verlagsmäßig beigefügte Bewertungstabelle sowie das Blatt mit den Ergänzungen. CS 9057; MMAG 4065.

15,--

4389 N. N. Auserlesene Sammlung von allerhand alten und raren Species-Thalern, mehrentheils Gedächtnis-Münzen und Schau-Pfennigen, welche nebst einer Historischen Beschreibung auf sechs und dreißig Tabellen in saubern Kupferstichen vorgestellet werden. Hamburg 1739. 132 S., 36 Tfn. Pergamenteinband des 18. Jahrhunderts, mit goldgeprägem Kurztitel auf dem Rücken und goldgeprägtem Wappen der Familie Hübner auf dem Vorderdeckel. Rotgoldschnitt. Die Deckel etwas



verzogen, die Tafeln auf leer eingebundene Seiten montiert, den dargestellten Münzen ist der Hand in Tinte je eine laufende Nummer zugeordnet. Etwas stockfleckig.

Auf dem Spiegel des Vorderdecks Wappenexlibris der Familie Hübner, auf dem Vorsatzblatt die handschriftliche Besitzernotiz *Carl Ferdinand Hübner 1761* und eine handschriftliche Erläuterung jenes Eigners sowie eine Stempelung des Familienwappens Hübener. Bei dem Genannten dürfte es sich um den gleichnamigen Steuereinnehmer im schlesischen Strehlen (Fürstentum Brieg), geboren 1725, gestorben nach 1782, handeln.

4390 **NEUMANN, J.** Beschreibung der bekanntesten Kupfermünzen. 6 Bände Prag 1858-1872. Einheitlich gebunden in Halbleder, mit Eckbezügen, goldgeprägtem Rücken, Marmorganzschnitt. Berieben und bestoßen, ein Rücken mit Läsionen, bei Band 6 die obere Partie des Rückenbezugs verlustig. (6)

400,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels sämtlicher Bände der handschriftliche Besitzereintrag *Carl Stål* sowie in dunklerer Tinte von anderer Hand. *A. F. Östman* und das Erwerbungsdatum 24/2 1883. Die Besitzereinträge lassen darauf schließen, dass die vorliegenden Bände aus dem Besitz des schwedischen Insektenkundlers Prof. Dr. Carl (respektive Karl) Stål (1833-1878), 1867 Kurator des Naturiska Riksmuseet in Stockholm und seit 1869 Mitglied der Königlich Schwedischen Akademie der Wissenschaften. 1883 gelangten die Bände in den Besitz von Adolf Frederik Östmann († 1901), der 1869-1873 als Assistent an der Königlichen Bibliothek zu Stockholm beschäftigt und anschließend im Stockholmer Armenfürsorgeausschuß tätig war. Er besaß über eine Privatbibliothek sowie eine umfangreiche Münzen- und Medaillensammlung (siehe die kurze Notiz in der Zeitschrift "Hvar 8 dag" 10. Jahrgang, 1908/1909, Heft 6, S. 95).

4391 NORTH, M. Geldumlauf und Wirtschaftskonjunktur im südlichen Ostseeraum an der Wende zur Neuzeit (1440-1570). Untersuchungen zur Wirtschaftsgeschichte am Beispiel des Großen Lübecker Münzschatzes, der norddeutschen Münzfunde und der schriftlichen Überlieferung. (Kieler Historische Studien Band 35). Sigmaringen 1990. 276 S., davon 4 mehrfarbige Tfn., 4 Karten. Orig.-Ganzleinen. MMAG 4070.

20,--

4392 **PRAUN, G.S.A. von** (Vorrede von KÖHLER, J. D.). Gründliche Nachricht von dem Münzwesen insgemein, insbesondere aber von dem Deutschen Münzwesen älterer und neuerer Zeiten. Und dann auch von den Französischen, Spanischen, Niederländischen Englischen und Dänischen Münzwesen. 2. vermehrte Auflage Helmstedt 1741. 32 unpag., 476, 4 unpag. S. Halbleinen des ersten Drittels des 20. Jahrhunderts, mit goldgeprägtem Rücken und Eckbezügen. Vorsatz- und Titelblatt mit diversen handschriftlichen Anmerkungen bezüglich der Autorenschaft. Titelblatt unten beschnitten, daher das Erscheinungsjahr nicht sichtbar. CS -; Dekesel P214; Lipsius S. 320; MMAG -.

80,--

Auf dem Titelblatt handschriftlicher, vornamentlich unbezeichneter Besitzername *de Ponickau*. Das freiherrliche Geschlecht von Ponickau (auch: Ponikau oder Ponigkau) ist seit dem frühen 14. Jahrhundert namentlich fassbar. Es verfügte über recht umfangreiche Besitzungen in Sachsen, der Oberlausitz und in Schlesien. Mehrere Familienmitglieder standen in kurfürstlich- oder herzoglich-sächsischen Diensten, so auch Johann August der Jüngere von Ponickau (1718-1802), der in Dresden eine umfangreiche private Bibliothek zur sächsischen Geschichte aufbaute, die er noch zu Lebzeiten der Universität Wittenberg vermachte.

4393 **RENTZMANN**, **W**. Numismatisches Legenden-Lexicon des Mittelalters und der Neuzeit. Erster Theil. Aphabetisch-chronologische Tabellen der Münzherren und Verzeichnis der auf Münzen vorkommenden Heiligen. Berlin 1865. VIII, 191 S. Beigebunden: **DERS**. Ergänzungen der auf Münzen vorkommenden Titel-Abbreviaturen und Verzeichnis der auf Münzen aufgeprägten Länder- und Städtenamen. Mittelalter und Neuzeit. Berlin 1866. VI, 247 S.; **DERS**. Nachtrag zum Numismatischen Legenden-Lexicon des Mittelalters und der Neuzeit. Berlin 1878. 46 S. In einem Band gebunden. Halbleder, mit Eckbezügen. Bindung etwas gelockert, die ledernen Einbandbezüge etwas beschabt. CS 281; MMAG 4072

25,--

Auf dem Titelblatt Besitzerstempel von *Josef Laubender*. Der Genannte war Soloflötist am Hoftheater in Hannover, wo er für 1905 auch als lehrender Professor dokumentiert ist. Ferner spielte er sein Instrument als Solist bei den Bayreuther Festspielen.

4394 RITTMANN, H. Moderne Münzen (Die Welt der Münzen). München/Fribourg 1974. 346 S., 575 Abb. Orig.-Ganzleinen, mit godgeprägtem Rücken. Einband an den unteren Kanten verfärbt. Beigefügt: BERLINER BANK (Hrsg.). Das Geld der Welt - eine Ausstellung der Berliner Bank. Berlin 1969. Orig.-Klammerheftung; BIRO-SEY, K./ GEDAI, I. Münzen und Medaillen. (Kunstschätze des Ungarischen Nationalmuseums). Budapest 1973. 52 S. 48 unnumerierte Tfn.; FLÄMIG, O. Monogramme auf Münzen, Medaillen, Marken, Zeichen, Urkunden. Braunschweig 1968. 184 S. Orig.-Ganzleinen; RENTZMANN, W. Numismatisches Legenden-Lexicon des Mittelalters und der Neuzeit. Nachdruck Berlin 1977 der Ausgaben Berlin 1865, 1866 und 1878. 2 unpaginierte, VII, 191 S.; VI, 247



S.; 46 S. Orig.-Kunstleder; Orig.-Ganzleinen; **ZIEGESAR, A. von.** Tiermotiv Katalog. München 1970. Orig.-Pappband. (6)

4395 SCHULTHEß-RECHBERG, K.G. von Thaler-Cabinet. Beschreibung aller bekannt gewordener Thaler, worin auch alle in Madai's Thaler-Cabinet beschriebenen Stücke aufgenommen wurden. Wien 1840. Erster Band: Kaiser und Könige. Wien 1840. XII, 788, 2 unpaginierte Seiten. - Zweiter Band. Erste Abtheilung: Päpste und Erzbischöfe. Wien 1845. 2 unpaginierte, 378, 2 unpaginierte S. - Zweiter Band. Zweite Abhteilung: Bischöfe, Ordensmeister, Aebte, Propste und Aebtissinnen. Wien 1846. 1 unpaginierte, 396, 2 unpaginierte S. - Dritter Band. Erste Abtheilung: Anhalt, Baden, Bayern, Berg, Birkenfeld (Oldenburg) und Braunschweig bis inbegriffen die mittlere braunschweigische Linie zu Wolfenbüttel. Wien 1862. 4 unpaginierte, 493 S. - (ERBSTEIN, J.R. und H.A., Hrsg.) Dritter Band. Zweite Abtheilung: Braunschweig (Fortsetzung und Schluß), Fränkische und schwäbische Kreismünzen, Geldern und Hennebarg. Nach dem Tode des Verfassers herausgegeben. München 1867. XVI, 1 unpaginierte, 233 S. Komplettes Set in 4 Bänden, ca. im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts einheitlich eingebunden. Halbleder, mit Eckbezügen, goldgeprägter Rücken, Lesebändchen (im schmaleren Band 3.2 nicht angelegt). Etwas bestoßen und berieben. (4) CS 9115; Leitzmann S. 127; MMAG 3052.

180,--

4396 **THOMSEN, C.J.** Catalogue de la Collection de monnaies de feu Christian Jürgensen Thomsen. Seconde partie: Les monnaies du moyen-age. 3 Bände: Tome I, contenant le monnaies A, de l'empire Byzantin 6c. B, des autres états avant l'an 1000. C, depuis l'an 1000 jusqu'a 1520, de l'lAsie, de l'Europe méridionale et occidentale Kopenhagen 1873. 354 S., 4 Tfn.; -. Tome II, Contenant les monnaies de l'Europe centrale et orientale depuis l'an 1000 jusqu'a 1520. Kopenhagen 1874. 318 S., Tfn. 5-8; -. Tome III, contenant les monnaies de l'Europe septentrionale et plusieurs appendices. Kopenhagen 1876. 288 S., Tfn. 9-14; -. Troisième partie: Les monnaies du temps moderne. Tome I, contenant les monnaies du Danemark, de la Norvège, de la Suède, du Slesvig et du Holstein. Ainsi que une collection de livres numismatiques. Kopenhagen 1871. Halbleder, mit Eckbezügen, Rücken goldgeprägt. Berieben und bestoßen, kleine Defekte am Rücken im Bereich der Gelenke. (4) CS 5351, 8027; MMAG 4568.

180,--

Im Gegensatz zu dem Katalog der Mittelaltermünzen, den Christian Jürgenson Thomsen rein als Zeugnis und zugleich Referenzwerk seiner umfangreichen Kollektion erstellt hat, handelt es sich bei dem wenige Jahre zuvor herausgegebenen Katalog der neuzeitlichen, norwegischen, dänischen und schleswig-holsteinischen Münzen um das Verzeichnis einer unter Leitung des Auktionators V. Delbanko zu Kopenhagen am 8. Mai 1871 abgehaltenen Versteigerung.

Auf den Spiegeln der Vorderdeckel sämtlicher vier Bände der handschriftliche Besitzereintrag Ex libris M. Schmidt.

4397 WEISE, A.C. Vollständiges Gulden-Cabinet in der Ordnung des Madaischen Thaler-Cabinets zusammengetragen und mit nöthigen Registern versehen. Nebst einer Vorrede von Johann Paul Reinhard, Hochfürstl. Brandenburgischem Hofrath und Professor der Geschichte und Alterthümer. Nürnberg 1780. 36 unpaginierte, 500 S., 2 Textabb., 1 Tf. Nürnberg. Beigefügt: DERS. Vollständiges Gulden-Cabinet... Zweiter Theil. Nürnberg 1782. 414, 44 unpaginierte S. Einheitlich gebundenes komplettes Set. Halblederbände ca. 1790-1820, mit Eckbezügen, goldgeprägten Rücken und je einem mitgebundenen Lesebändchen. Einbände leicht bestoßen und berieben, Vorsatzblätter etwas fleckig, der 2. Teil mit etwas eingerissenem vorderem Gelenk und mit leichten Wasserrändern gegen Schluss. CS 9128; Leitzmann S. 434; MMAG -.

300,--

4398 KONVOLUT (Nachschlagewerke). Umfangreiche Zusammenstellung von Bestimmungswerken. RENTZMANN, W. Numismatisches Wappen-Lexicon des Mittelalters und der Neuzeit. Nachdruck Berlin 1980 der Ausgabe Berlin 1876. VIII, 113 S., 35 Doppel-Tfn. Orig.-Kunstleder. DERS. Nachdruck in einem Band von diversen Veröffentlichungen dieses Autors: Alphabetisch-chronologische Tabellen der Münzherren und Verzeichniss der auf Münzen vorkommenden Heiligen, Mittelalter und Neuzeit. Berlin 1865. VIII, 191 S.; Numismatisches Legenden-Lexicon des Mittelalters und der Neuzeit. Zweiter Theil. Ergänzungen der auf Münzen vorkommenden Titel-Abbreviaturen und Verzeichniss der den Münzen aufgeprägten Länder- und Städtenamen. Berlin 1866. VI, 247 S.; Nachtrag zum numismatischen Legenden-Lexicon des Mittelalters und der Neuzeit. Berlin 1878, 46 S. 3. unveränderte Auflage Berlin 1980. Orig.-Kunstleder. NEUBECKER, O./RENTZMANN, W. Wappenbilderlexikon. - Dictionaire heraldique. - Encyclopedia of Heraldy. München 1974. 418 S. inklusive zahlreicher Tfn. Orig.-Pappband. HOLTZ, W. Abkürzungen auf Münzen. Deutung und Erläuterung. Braunschweig 1972. VII, 120 S. Orig.-Ganzleinen. WENZEL, A. Auflösungen



lateinischer Legenden auf Münzen und Medaillen. Braunschweig 1974. 4 unpaginierte, 327 S. Orig.-Pappband. SCHLICKEYSEN, F.W.A./PALLMANN, R. Erklärung der Abkürzungen auf Münzen der neueren Zeit, des Mittelalters und des Altertums sowie auf Denkmünzen und münzartigen Zeichen 4. Auflage (Unveränderter Nachdruck der 3. verbesserten Auflage Berlin/Stuttgart 1896). Graz 1961. 511 S., 3 Tfn. Orig.-Ganzleinen. FLÄMIG, O. Monogramme auf Münzen, Medaillen, Marken, Zeichen und Urkunden. 2. stark erweiterte und überarbeitete Auflage Braunschweig 1968. MARCO, J. Münzzeichen aus aller Welt [seit der Antike]. Hanau 1982. 58, 198 unpaginierte S. Orig.-Ganzleinen. EHREND, H. Von Zahlenzeichen auf Münzen. Speyer 1973. 48 S. HERRLI, H. Zahlen, Ziffern, Zeitrechnungen. Ein numismatisches Handbuch. Köln 1989. 196 S. Orig.-Ganzleinen. (10)

### BALKAN, GRIECHENLAND, MALTA

4399 BUZDUGAN, G./LUCHIAN, O./OPRECU, C.C. Monede si bancnote românesti. Bucuresti 1977. XL, 429 S., mit zahlreichen, teils farbigen Abb. und 2 Faltstammtfn. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: RAUTA, A. Modern Roman Coins 1867-1966. Madrid 1974. 167 S, mit zahlreichen Abb. Orig.-Leinen. **DIETZEL, H.** Die Münzen Rumäniens ab 1859. Anhang: Die Banknoten Rumäniens. Nettokatalog. Berlin 1973. 25 S., zahlreiche Abb. Orig.-Klammerbroschur. (3) CS 11105, 11120, -; MMAG 4080. -.

75,--

Das Gemeinschaftswerk von George Buzdugan und seinen zwei weiteren Kollegen erfasst neben dem Münz- und Papiergeld Rumäniens auch sämtliche seit dem Mittelalter bestehenden übrigen Münzherren auf rumänischem Gebiet samt Marken und Zeichen. So findet sich auch eine Katalogisierung der Prägungen des Fürstentums Moldau, ebensogut ein detailliertes und ebenso zitierfähiges Verzeichnis der siebenbürgischen Münzen, unter Berücksichtigung sämtlicher in Reschs Hauptwerk und im Nachtrag aufgeführten Typen und Varianten in sinnvoller Abfolge.

4400 DIVO, J.P. Modern Greek Coins 1828-1968. Amsterdam/Zürich 1969. 100 S., zahlreiche Abb., inklusive der lose mitgelieferten Valuation List 1969. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel silbergeprägt. Beigefügt: KATSOUROS, F. Die numismatische Situation in Griechenland während der Revolution von 1821 und die ersten neugriechischen Münzen des I. A. Kapodistrias. Hamburg 1975. 76 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Beide Veröffentlichungen von tadelloser Erhaltung. (2) CS 9950, 9954; MMAG 4098.

30,--

4401 PROKISCH, B./EMMERIG, H./HEINTZ, M./ZAVADIL, M./HEINZ, S. Repertorium zur neuzeitlichen Münzprägung Europas. Band XVIII: Südosteuropa. (Veröffentlichungen des Instituts für Numismatik Wien Band 5). Wien 1999. LIII, 287 S. mit zahlreichen Abb. Folio. Orig.-Ganzleinen.

40,--

4402 **RENGJEO, I.** Corpus der mittelalterlichen Münzen von Kroatien, Slavonien, Dalmatien und Bosnien. Graz 1959. II, 142 S., 26 Tfn., 1 gefaltete Karte. Orig.-Broschur. CS 7253; MMAG -.

30,--

4403 SCHEMBRI, C.H.C. Coins and Medals of the Knights of Malta. 2. Ausgabe London 1910. XII, 281 S. 81 Tfn. Prächtiger Einband aus hellbraunem Halbleder, mit entsprechenden Eckbezügen, der Rücken goldgeprägt, mit 4 Bünden und goldgeprägtem Rückenschild aus rotem goldgeprägtem Leder. Ein Holzmuster tragendes smaragdfarbenes Schmuckpapier dient als Bezug der Siegel der Deckel sowie als Vorsatzblatt vorn und hinten. Den Vorderdeckel ziert das aufmontierte Emblem des Malteserordens, goldgeprägt auf mittelbraunem Leder. Der Buchblock minimal stockfleckig das Rückenschild etwas schadhaft, die Eckbezüge etwas beschabt, dennoch ein hoch repräsentatives Exemplar. CS 10745 (Ausgabe von 1908); MMAG 4096.

250,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels das Exlibris respektive das Bibliothekszeichen des Münzhandels- und Verlagshauses SEABY, AUDLEY HOUSE, 11 MARGARET ST., LONDON. Die Firma B A Seaby Ltd. wurde im Jahre 1926 gegründet und befand sich zwischen 1970 und 1979 in der Londoner Magaret Street 11. Demnach ist vorliegende Exemplar in den Siebziger Jahren mit diesem Besitzerzeichen gekennzeichnet worden. Im Jahre 1990 wurden die Rechte an dieser renommierten Firma auf die 1975 in Lancaster (Pennsylvania) gegründeten Classical Numismatic Group übertragen, die 1991 in unter dem Namen Seaby Coins eine Niederlassung in London eröffnete.

4404 Coins and Medals of the Knights of Malta. Nachdruck London 1966 der Ausgabe London 1908. XII, 262 S. 79 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 10745; MMAG 4096 (2. Auflage 1910).



## BELGIEN, NIEDERLANDE, LUXEMBURG

4405 BIZOT, P. Metalische Historie der Republyk van Holland. In't Fransch beschreeven door den Heer Bizot, en uit die taal in't Nederduitsch gebracht, en wel twee derden vermeerderd; nevens all de Medalien der Overtocht van zyn Hoogheid na Engeland, des zelfs Krooning, enz tot nu toe in gevoegsaame ordre gesteld: med een Byvoegsel van de Grafsteden ter eere der Dappere Helden opgerecht. Amsterdam 1690. Titelvignette mit dem Amsterdamer Wappenschild, 364 S. mit einer Vielzahl von Kupferstichen und Anhang von weiteren 40 S., einschließlich diverser Texte und Kupferstiche, beinhaltend "Nederlands Helden-Tooneel, Vertoonende zeer cierlijk in koper gesneeden Alle de Grafsteden ...". Zeitgenössischer Pergamenteinband mit handschriftlichem Verfassernamen und Kurztitel auf dem Rücken. Dekesel B 125; MMAG 5304.

200,--

Mit Besitzerstempel des Historiker, Archivars und Numismatikers *C*[arl]. *F*[riedrich]. *von Posern-Klett* (1830-1875) auf dem Titelblatt sowie Exlibris des Mediziners, Sammlers und numismatischen Autors *Hermann* [Ludwig] *Wintz* 1887-1947), auf der Innenseite des Vorderdeckels.

4406 **CHALON, R.** Recherches sur les monnaies des comtes de Namur. Brüssel 1860. 146 S. mit Abb., 22 Tfn. Beigebunden: **DERS.** Suppléments. Brüssel 1870. 24 S., 2 Tfn. Bibliotheks-Halbleinen der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunders, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Die Nachträge sind dem Hauptwerk vorgebunden.

150,--

Auf dem Spiegel des Vorsatzdeckels Exlibris der numismatischen Bibliothek des Münzenhändlers *Siegmund Werkner*, Innsbruck, ferner ein mit *KOENIG* bezeichnetes Adels-Wappenexlibris sowie Etikett der *Universitäts-Buchbinderei August Kahrer, Innsbruck*.

Exemplar der numismatischen Bibliothek Siegmund Werkner, Innsbruck, Auktion Spink Taisei Numismatics Ltd. 46, Zürich 1993, 147.

4407 **DE SCHODT, A.** Méraux de bienfaisance ecclésiastiques et religieux de la ville de Bruges. Gebundene Fotokopie der Ausgabe Brüssel 1878 (Zusammenstellung aller Partien des umfangreichen Aufsatzes aus: Revue belge de numismatique et sigillographie 1873-1878). 376 S., 29 Tfn. Wohl im letzten letzten Drittel des 20. Jahrhunderts eingebunden in Halbleinen, mit goldgeprägtem Rücken, die Deckel außen mit dazu farblich abgestimmten mehrfarbigen Marmorpapier bezogen. CS -; MMAG -.

15,--

4408 DELMONTE, A. Le Bénélux d'or - De gouden Benelux. Répertoire du monnayage d'or des territoires composant les anciennes Pays-Bas. Repertorium van de gouden munten geslagen in het gebied van de voormalige Niederlanden. Amsterdam 1964. 207 S. mit Abb., 33 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Verfassernamen und Titel auf dem Rücken und dem Vorderdeckel. CS 19580; MMAG 4108.

75,--

4409 Le Bénélux d'argent - de zilveren Benelux - The Silver Benelux. Amsterdam 1967. 320 S. mit Abb., 52 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit silbergeprägtem Verfassernamen und Titel auf dem Rücken und dem Vorderdeckel. CS 10581; MMAG 4108.

75,--

4410 **GELDER, E. van.** De nederlandse noodmunten van de Tachtigjarige Oorlog. Gravenhage 1955. 62 S., 12 Tfn. Orig.-Broschur. Rücken mit handschriftlichem Kurztitel. Kleine Einrisse am Rücken.

50,--

4411 **GHYSSENS, J.** Les petits deniers de Flandre des XIIe et XIIIe siècles. (Cercle d'Etudes Numismatiques, travaux 5). Brüssel 1971. 184 S., 16 Tfn. Orig.-Broschur. CS 6450; MMAG 4133.

10,--

4412 GUIOTH, J.L. Histoire numismatique de la Belgique, faisant suite a l'histoire numismatique de la révolution belge, ou description raisonnée des médailles, des jetons et des monnaies qui ont été frappées depuis le commencement des cette révolution jusqu'a ce jour. 2 Bde. Hasselt 1851 Brüssel 1869 (gemäß Titelblatt) bzw. 1870 (gemäß Titel des miteingebundenen Vorderblatts der ursprünglichen Broschur). 348 S., 56 Tfn.; 286, 46 Tfn. Halbleinen, mit goldgeprägtem Rücken und goldgeprägtem Rückenschild. CS 14432; MMAG -.



4413 LOON, G. van. Beschryving der Nederlandsche Historiepenningen: Of beknopt Verhaal van't gene sedert de Overdracht der Herrschappye van Keyzer Karel den Vyfden op Koning Philips Zynen Zoon, Tot het sluyeten van den Uytrechtschen Vreede, In de zeven Nederlandsche Gewesten ist voorgevallen.
4 Bände, s'Gravenhaage (Christian van Loon, Isaac Vaillant, Pieter Gosse, Rutgert Alberts, Pieter de Hondt) 1723-1731. Lipsius S. 235. Jeder Band mit Titelkupfer, Vignetten und zahlr. Textkupfern; 40 unpag. S. (Vorwort), 574 S.; 562 S.; 10 unpag. S. (Subskribentenverzeichnis), 556 S., 124 unpag. S. (Register); 697 S., 36 unpag. S. (vornehmlich Register). Folio. Einheitliches Ganzpergament, Vorderund Rückendeckel mit blindgeprägtem respektive gepunztem Dekor, Rücken mit acht Bünden und handgschriebenem Verfasser- und Kurztitel sowie Bandangabe, mehrfarbiger Spritzschnitt. Kleine Läsur am oberen Rand des Rückens bei Band III. (4) CS 14855; Dekesel L243; Lipsius S. 235; MMAG -.
\_\_\_\_\_ Rücken oben und unten mit leichten Substanzverlusten, Buchdeckel beschabt, Ecken bestoßen.
Papier leicht gebräunt

1.000,--

4414 Aloude Hollandsche Histori des keyzeren, koningen, hertogen en graaven; Welken, sedert de komst der Batavieren in het thans genaamde Holland. 2 Teile, hier in einem Band gebunden. Den Haag 1734. Folio, (40 x 25.5 cm) titles printed in red and black; engraved vignette on each title; pp. (40) including engraved dedication, 348, (24); (4), 360, (28); engraved headings and endpieces; 16 doppelseitige Kuferstich-Tfn. und -Karten; 7 einseitige Tfn.; 22 Stammtafeln; im Text zahlreiche Stiche von antiken und mittelalterlichen Münzen und weiteren historischen Zeugnissen. Ganzrotschnitt. Folio. Einband, wohl des zweiten Viertels des 18. Jahrhunderts. Ganzpergament, der Rücken mit 8 Bünden und sauber handschriftlich in Tinte notiertem Verfassernamen und Kurztitel sowie einem beriebenen Papieretikett. Die Decke beprägt mit einem großen kartuschenförmigen Ornament innerhalb zweier ineinander geschachtelter Linienrahmungen. Der Bezug des Einbandes im Bereich des bei der Vorderdecke befindlichen Gelenks gebrochen und im Bereich eines Einbands vom Träger etwas abgelöst. Der Buchblock aber intakt und fest mit den Deckeln und dem Rücken verbunden. Die Deckel unwesentlich verzogen, das Papier stellenweise leicht gebräunt.

Dekesel L247; Lipsius S. 235.

350,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris, wohl des letzten Drittels des 19. Jahrhunderts der *BIBLIOTHEEK DER BROEDERS ALEXIANEN TE LIER*. Die Ordensgemeinschaft der Alexianer hat seine Wurzel im Spätmittelalter in der Bewegung der Beganer in den Niederlanden und im Rheinland. Sie widmet sich bis heute der Krankenpflege und hatte an ihren Wirkungsorten das Monopol zur Bestattung von Verstorbenen. Auch im belgischen Lier verfügte die bis heute bestehende katholische Brüdergemeinschaft von Laienbüdern über ein Haus. Seit 1870 führt sie nach ihrem Schutzpatron St. Alexius von Edessa den Namen Congregatio Fratrum Alexianorum Cellitarum oder schlicht die Brüder Alexians (flämisch: Broeders Alexianen, womit ein Anhaltspunkt für die Datierung des betreffenden Exlibris gegeben sein dürfte).

4415 **SCHOLTEN, C.** The Coins of the Dutch Overseas Territories 1601-1948. Amsterdam 1953. 176 S., 20 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 8823; MMAG 4116.

25,--

4416 VAN DER CHIJS, P.O. De munten der voormalige hertogdommen Braband en Limburg, van de vroegste tijden tot aan de pacificatie van Gend. Teyler's tweede Genootschap, Verhandelingen 26.1 und 26.8. 2 Bände, Haarlem 1851 und 1862. 470 S., 36 Tfn.; VIII, 352 S., 33 Tfn. **DERS.** De munten der voormalige graven en hertogen van Gelderland, van de vroegste tijden tot aan de pacificatie van Gend. Teyler's tweede Genootschap, Verhandelingen 26.2. Haarlem 1852. VIII, 469 S., 30 Tfn.; DERS. De munten der voormalige heeren en steden van Gelderland, van de vroegste tijden tot aan de pacificatie van Gend. Teyler's tweede Genootschap, Verhandelingen 26.3. Haarlem 1853. VIII, 302 S., 23 Tfn. DERS. De munten der voormalige heeren en steden van Overijssel, van de vroegste tijd tot aan de pacificatie van Gend. Teyler's tweede Genootschap, Verhandelingen 26.4. Haarlem 1854. VIII, 449 S., 21 Tfn. DERS. De munten van Friesland, Groningen en Drenthe (der heeren von Koevorden), van de vroegste tijden tot aan de pacificatie van Gend. Teyler's tweede Genootschap, Verhandelingen 26.5. Haarlem 1855, 688 S., 22 Tfn. **DERS.** De munten der voormalige graafschappen Holland en Zeeland, alsmede der heerlijkheden Vianen, Asperen en Heukelom, van de vroegste tijden tot aan de pacificatie van Gend. Teyler's tweede Genootschap, Verhandelingen 26.6. Haarlem 1858. VIII, 618 S., 54 Tfn. **DERS.** De munten der bisschoppen, van de heerlijkheid en de stad Utrecht, van de vroegste tijden tot aan de pacificatie van Gend. Teyler's tweede Genootschap, Verhandelingen 26.7. Haarlem 1859. VI, 426 S., 31 Tfn. DERS. De munten der frankische- en duitsch-nederlandsche vorsten. Teyler's tweede Genootschap, Verhandelingen 26.9. Haarlem 1866. VIII, 394 S., 23 Tfn., Faltkarte. Halbleder (7 Stück, davon 6 in einheitlicher Bindung), Halbleinen (1 Exemplar), Broschur in Halbleinenmappe (1 Exemplar). Teils etwas berieben und bestoßen. (9) CS 6420; MMAG 4125.

700,--

Das Konvolut beinhaltet die komplette Reihe dieses frühen Standardwerks zu den Prägungen der niederländischen Münzstände.



4417 VAN GELDER, H.E./HOC, M. Les monnaies des Pays-Bas bourguignons et espagnols 1434-1713. Amsterdam 1960. 210 S., 34 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: Supplement in Kopie, die zugehörige Tafel im Original. CS 10606; MMAG 4126.

50,--

4418 VERKADE, P. Muntboek, bevattende de namen en afbeeldingen van munten, geslagen in de zeven voormalig vereenigde nederlandsche provincien, sedert den vrede van Gent tot op onzen tijd. Schiedam 1848. VI, 214 S.; 228 Tfn. Gegen 1850/1860 in Halbleder gebunden. Mit dekorativem goldgeprägtem Rücken. Dieser vormals abgelöst und später auf den intakten Buchblock wieder aufmontiert. CS 10619; MMAG 4128.

100,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels kleines Empfehlungsetikett von *A. van Rossum, Hof-Boekbinder, Vijzelstraat No. 23.* Der Amsterdamer Buchbinder Abraham van Rossum (1785-1866) durfte seit 1845 den Titel "Hof-Boekbinder" führen.

- 4419 WTTE, A. de. Histoire monétaire des comtes de Louvain, ducs de Brabant et marquis du Saint Empire Romain. (Annales de l'Académie d'achéologie de Belgique 5e série, tomes 1-3). 3 Bände. Antwerpen 1894-1899. II, 212 S. mit Textabb. 1-26, Tf. 1-24; II, 347 S., mit Abb. 27-41, Tf., 25-56; 416 S., mit Textabb. 42-49 und einigen weiteren unnummerierten, Tfn. 57-85. Einheitlich gebunden in Halbleder, mit Eckbezügen und goldgeprägten Rückenschildern. Die ledernen Einbandpartien etwas berieben. (3) CS 10665; MMAG 4132.
- 300,--
- 4420 KONVOLUT. Diverse Titel zu den Prägungen von Münzständen aus dem Raum des heutigen Belgiens, Nordfrankreichs und Luxemburgs: MEY, J. de. Les Monnaies Belgo-Luxemburgeoises de Charles III à Guillaume Ier (1706-1830). Brüssel 1963. 97 S., zahlreiche Abb. DERS. Les monnaies des souverains luxembourgeois. (984-1790). Watermael/Amsterdam 1966. 74 S., zahlreiche Abb., 2 Tfn. DERS. Les monnaies des ducs de Brabant. Deel II (1467-1598). Brüssel/Amsterdam 1969. 87 S., zahlreiche Abb., 2 Tfn. DERS. Les monnaies de cuivre liegeoises 1378-1763. Brüssel/Amsterdam 1968. 56 S., zahlreiche Abb., 1 Tf. DERS. Les monnaies du Tournaisis. Brüssel 1975. 107 S., zahlreiche Abb. DERS. Les monnaies de Reckheim (1340?-1720). 2. Auflage Brüssel 1976. 110 S., zahlreiche Abb. DERS. Les monnaies de Namur 946-1714. Brüssel 1971. 104 S., zahlreiche Abb. 2 Tfn. Beigefügt: MAGAIN, P. Les monnaies de Jean-Théodore de Bavière Prince évêque de Liège 1744-1763. Brüssel 1964 (Cercle d'Etudes Numismatiques, travaux 1). 64 S., 4 Tfn. HAECK, A. De munten van de graven van Vlaanderen. Deel I. Brüssel 1973. 108 S., zahlreiche Abb., 2 Tfn. MEY, J. de/PAUWELS, G. De munten van Belgie (1790-1973) Wetteren 1974. 78 S., zahlreiche Abb., CHALON, R. Recherches sur les monnaies des Comtes de Namur. Nachdruck Lüttich/Maastricht 1972 der Originalausgabe Brüssel 1860 sowie des Nachtrags Brüssel 1870. 146 S., 22 Tfn.; 24 S. 2 Tfn. Orig.-Broschuren. (11)

50,--

4421 KONVOLUT (NIEDERLANDE, NÖRDLICHE). GELDER, E. van. De Nederlandse munten. 272 S., 193 Abb. im Text. MEY, J. de. De Zeeuwse munten. Brüssel/Amsterdam 1969. 44 S., diverse Abb., 6 Tfn. 1 gefaltete Tabelle. KIEZEBRINK, T.H.R. De munten van Overijssel (1578-1796). Amsterdam/Brüssel 1971. 53 S., zahlreiche Abb. DROOGLEVER, J.F. De driesteden muntslag. Deventer, Kampen, Zwolle. Den Haag 1986. 36 S., zahlreiche Abb. VERKADE, P. Muntboek, bevattende de namen en afbeeldingen van munten, geslagen in de zeven voormalig Vereenigte Nederlandsche Provincien, sedert den Vrede van Gent tot op onzen tijd. Nachdruck o.O., o.J. (ca 1970) der Originalausgabe Schiedam 1848. 214 S., 228 Tfn. ZONNEBLOEM (Verlag), Catalogus van de zilveren munten geslagen door de Zeven Provincien der Verenigde Nederlanden vanaf de Munt-Ordonnantie van 21 maart 1606 tot aan de oprichting van de Bataafse Rupubliek in 1795. 2 Teile Amsterdam 1971. DERS. Catalogus van de koperen munten geslagen door de Zeven Provincien der Verenigde Nederlanden 1546-1795. 86 S., zahlreiche Abb. BEEK, H. J. und B. Geld van het koninkrijk. Amsterdam 1988. 160 S., zahlreiche, teils mehrfarbige Abb. Original-Broschuren. (10)

30,--

#### **DEUTSCHLAND**

4422 **ALBRECHT, G.** Das Münzwesen im niederlothringischen und friesischen Raum vom 10. bis zum beginnenden 12. Jahrhundert. NSt 6. Hamburg 1959. XV, 213 S., 29 Karten, 21 Falttabellen mit Münzabbildungen. Orig.-Broschur, herausgegeben in zwei Teilen. (2) CS 6479; MMAG 4140.



4423 ALBRECHT, J. (Hrsg.). Die Münzen, Siegel und Wappen des Gesammt-Hauses Hohenlohe. - II. Die Hohenlohischen Siegel des Mittelalters. - III. Das Hohenlohische Wappen. Öhringen 1865. 298 S., 7, 9 und 6 Tfn. Halbleder mit Eckbezügen, goldgeprägter Rücken. Der Rücken restauriert unter Verwendung des Orig.-Lederbezugs.

200,--

4424 Die Münzen, Siegel und Wappen des fürstlichen Gesamt-Hauses Hohenlohe. Verkleinerter Nachdruck Bielefeld 1974 der Originalausgabe Oehringen 1865. 146 S. und einige Tfn. Orig.-Ganzleinen. Nr. 21 von 200 Exemplaren.

50,--

4425 **ANONYM (LANGERMANN, J.P./HARTMANN, C.H.)** Numotheca. Abbildung und Beschreibung Hamburgischer Münzen und Medaillen. Nebst einem Verzeichniß gedruckter Hamburgischer Urkunden, Documente und anderer Brieffschaften. Hamburg 1802. 94 und 24 unpaginerte, 640 S., 80 Kupferstiche. Ganzleder der ersten Hälfte des 19. Jahrhunders, mit goldgeprägtem Rücken und goldgeprägtem Rückenschild. Beschabter und bestoßener Einband, Rückenschild etwas defekt, Rücken teils leicht rissig und beim Gelenk des Vorderdeckels teils abgelöst.

400,--

Das vorliegende Werk ist mit Ausnahme einer Titeländerung die unveränderte Ausgabe des 1753 in Hamburg von Dr. Christian Hartmann (1719-1766) herausgegebenen *Hamburgisches Münz- und Medaillen Vergnügen oder Abbildung und Beschreibung Hamburgischer Münzen und Medaillen, welchem ein Verzeichnis gedruckter hamburgischer Urkunden und andere Brieffschaften, auch nötige Register beygefügt worden.* Jene Veröffentlichung stellt wiederum eine Neuausgabe des vom Hamburger Juristen und Münzensammler Dr. Johann Paul Langermann (1716-1752) verfassten Periodikums *Hamburgisches Münz- und Medaillen-Vergnügen* dar, das der Autor seit 1747, durch seinen Tod aus seiner Arbeit gerissen, in 80 Stücken nicht abschließend veröffentlichen konnte, von Hartmann ergänzt durch die Auflistung von Schriftquellen zur Hamburger Geschichte sowie einer Hinzufügung eines Registers zum Langermannschen Werk.

Auf dem Titel der datierte handschriftliche Besitzereintrag *Ascan Wilh. Lutteroth 1906* sowie das blindgeprägte Wappen der Hamburger Familie Lutteroth wohl von selber Hand notierte Notizen zum Verfasser Langermann und dessen Werk.

Der Genannte war der Hamburger Jurist, damals in Hamburg als stellvertretender Staatsanwalt und später als Landgerichtsdirektor tätige Dr. Ascan Wilhelm Lutteroth (1874-1960), ein Urenkel des gleichnamigen Hamburger Bankiers und Bürgermeisters (1783-1867). In seiner Freizeit beschäftigte sich Dr. Luthheroth mit der Genealogie, veröffentlichte eigene Forschungen und war einer der Bearbeiter des seit 1910 in mehreren Teilen herausgegebenen Hamburger Geschlechterbuchs (Genealogische Handbuch bürgerlicher Familen Bd. 18). Auf dem Vorsatzblatt zwei weitere Kennungen vorheriger Besitzer, die durch überklebte Papierabdeckungen unkenntlich gemacht werden sollten, doch durch Hinterleuchten lesbar sind. Bei der einen handelt es sich um die Stempelung des norddeutschen Münzensammlers *Hinrich Müller / Landwirt / Alinenhof / Rüstringen I i. Oldenb*(urg)., beim zweiten um die handschriftliche Besitzernotiz des Münzenhändlers *Ludwig Grabow / Rostock*.

4426 **ANONYM.** Freymüthige doch wohlmeinende Gedancken über das Teutsche Müntz-Wesen und dessen nothwendige Verbesserung zur Beurtheilung des Publici entworffen, Von einem, Welcher wünschet, daß es dem Teutschen werthen Vatterland wohlgehen und von demjenigen, welche davor zu sorgen haben, das Beste erwählet, beschlossen und ausgeführet werden möge. Frankfurt (a.M.) o. J. (vor 1787). 18 S. Ungebundene, vollständige Abhandlung, bestehend aus 4 beidseitig bedruckten, gefalteten Bögen und einer beidseitig bedruckten S. Teils gebräunt. Beigefügt: **EBERLE, J.A.** Gründliche Beleuchtung der wohlgemeinten Erinnerung gegen den Versuch einer Beantwortung auf verschiedene bey gegnwärtiger Laage unseres Müntzfußes aufgeworfene Fragen. Dem patriotischen Publikum gewidmet. Frankfurt a.M. 1786. 12 S. Ungebundene, vollständige Abhandlung, bestehend aus 3 beidseitig bedruckten, gefalteten Bögen. (2)

50,--

Johann Anton Eberle (1735-1789) war seit 1779 General-Münzwardein der Kur- und Oberrheinischen Reichskreise.

4427 ARNIM, [B.J.] von Von Ducaten des Churfürstlich Brandenburgischen und Königlich Preussischen regierenden Hauses. Berlin 1796. Titelvignette, XIV, 176 S., je 1 am Anfang des Vorworts und des Inhaltsverzeichnisses. Ein in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts gefertigter Halbledereinband dieses sehr seltenen Werkes, mit 4 Bünden, textilen Eckbezügen, goldgeprägtem Verfassernamen und Kurztitel. Vorderdeckel im Gelenk vom Rücken gelöst. Von großer Seltenheit. CS -; Lipsius S. 15; MMAG -.

300,--

Das Titelblatt ist recto gekennzeichnet worden mit einen Stempel der 1855 gegründeten und 1910 aufgelösten Leipziger Antiquitäten- und Münzen-Handlung Zschiesche & Köder.



4428 Von Thalern des Churfürstlich-Brandenburgischen und Königlich-Preußischen regierenden Hauses. Berlin 1788. 2 unpag., 282 S. Ein in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts gefertigter Halbleder dieses seltenen Werkes, mit 4 Bünden, Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Sehr selten. CS -; Lipsius S. 15; MMAG	band
4429 ARNOLD, P./QUELLMALZ, W. Sächsisch-thüringische Bergbaugepräge. Gewinnung und Verhü von Gold, Silber und Kupfer im Spiegel der Münzen und Medaillen. Leipzig 1978. 239 S., zahlreid Abb. OrigGanzleinen. CS 9536; MMAG 4144.	
4430 <b>BAHRFELDT, E.</b> Die Münzen- und Medaillen-Sammlung in der Marienburg. 6 Bände. Danzig 19 1916. VII, 210 S., 11 Tfn.; V, 432 S., Tfn. 12-31; V, 215 S., Tfn. 32-45; V, 207 S.; X, 194 S., 7 46-64; VIII, 120 S., Tfn. 65-74. Blaues Halbleinen, mit Eckbezügen, Rücken goldgeprägt, die Dec mit Papier in Streifendekor bezogen, das zu den Gewebebezügen farblich abgestimmt ist. Teils leic Wasserflecken unten an den Einbänden, dennoch ein attraktives Set. (6) CS 9498; MMAG 4153.	Γfn. ckel
Von dieser sehr seltenen Gesamtausgabe fehlt hier lediglich der erst 1929 herausgegebene Band, der einige Nachträge und das Gesamtregister sämtlicher 7 Bände umfasst.	
4431 Das Münzwesen der Mark Brandenburg. 3 Bände in eiinheitlichen Einbänden aus jüngerer Zeit. [B I:] Von den ältesten Zeiten bis zum Anfange der Regierung der Hohenzollern. Berlin 1889. 321 S. Tfn.; [Band II:] Unter den Hohenzollern bis zum Grossen Kurfürsten, von 1415 bis 1640. Berlin 1 VI, 570 S. mit einigen Abb., 25 Tfn., einige handschriftliche Kommentare, kleine Einrisse an einig Tfn. [Band III:] Unter Friedrich Wilhelm, dem Grossen Kurfürsten, und Kurfürst Friedrich 3. 164 1701. Halle a. Saale 1913. XI, 174 S., 27 Tfn. Blaues Halb-Bibliotheksleinen, mit entsprechenden Eckbezügen, die Deckel außen bezogen mit gelben Elefantenhautpapier. (3) CS 9497; MMAG 414 4151 und 4154 (Einzelaufrufe des jewwiligen von insgesamt 3 Bänden.).	, 28 895. gen 0-
Vollständige Reihe dieses bis heute unerlässlichen Werkes. Während der zuerst aufgeführte Teil intakt und der abschließende Band mit Ausnahme der Läsuren am Rücken ansonsten einen brauchbaren Zustand aufweist, ist eneue Bindung des 1895 erschienenen Teils zu empfehlen.	eine
4432 Die brandenburgischen Städtemünzen aus der Kipperzeit. Rietz-Neuendorf 1882. VII, 78 S., 6 Tfn Halbleinen, mit Eckbezügen. Eine Ecke des Vorderdeckels leicht beschädigt. CS 6291; MMAG 41	
4433 <b>BAHRFELDT, M. VON.</b> Die Münzen des Bistums Ratzeburg. In: Jahrbücher und Jahresberichte Gereins für mecklenburgische Geschichte und Altertumskunde 76. Jg. Schwerin 1911, S. 283-306 Tfl. I sowie 78. Jg., Schwerin 1913, S. 301-342 und Tfl. I-II. OrigBroschuren. Zweifach gebrock Buchblock (1 Ex.), loser und an den Rändern lädierter Vorderumschlag (1 Ex). (2) CS -; MMAG - 5	und hener
4434 Niedersächsisches Münzarchiv. Verhandlungen auf den Kreis- und Probationstagen des Niedersächsischen Kreises 1551-1625. Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hanne Oldenburg, Braunschweig, Schaumburg-Lippe und Bremen 10. Band I: 1551-1568. Halle an der St 1927. VI, 522 S., 7 Tfn. Leinen, mit Titel und Verfassernamen in rotbrauner Prägung auf Rücken Vorderdeckel, Vorder- und Rückendeckel mit dreifacher grauer randbegleitender Rahmung; Kopfrotschnitt. CS 9537 (sämtliche Bände); MMAG 4162.	aale
4435 Niedersächsisches Münzarchiv. Verhandlungen auf den Kreis- und Probationstagen des Niedersächsischen Kreises 1551-1625. Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hanne Oldenburg, Braunschweig, Schaumburg-Lippe und Bremen 10. Band II: 1569-1578. Halle an der S 1928. IV, IV, 567 S., 8 Tfn; VIII, 479 S., 8 Tfn. Leinen, mit Titel und Verfassernamen in rotbrau Prägung auf Rücken und Vorderdeckel, Vorder- und Rückendeckel mit dreifacher grauer randbegleitender Rahmung; Kopfrotschnitt. CS 9537 (sämtliche 4 Bände); MMAG 4163.	Saale
4436 Niedersächsisches Münzarchiv. Verhandlungen auf den Kreis- und Probationstagen des Niedersächsischen Kreises 1551-1625. Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hanne Oldenburg, Braunschweig, Schaumburg-Lippe und Bremen 10. Band IV: 1602-1625. Halle an der 1930. VII, 625 S., 15 Tfn. Leinen, mit Titel und Verfassernamen in rotbrauner Prägung auf Rücke	Saale



und Vorderdeckel, Vorder- und Rückendeckel mit dreifacher grauer randbegleitender Rahmung; Kopfrotschnitt. Wasserfleck am Schnitt und am Rande von wenigen Seiten. CS 9537 (sämtliche 4 Bände); MMAG -.

4437 Die Münzen und das Münzwesen der Herzogtümer Bremen und Verden unter schwedischer Herrschaft 1748-1719. Zugleich Beiträge zur deutschen Geld- und Münzgeschichte des 17. Jahrhunderts. Sonderdruck aus: Zeitschrift des Historischen Vereins für Niedersachsen und Hannover 1892, S. 1-156. Tf. I-V. Privater Einband, ohne Einfügung eines Vorsatzblattes, Halbleinen. CS -; MMAG 4160. 30.--Auf S. 1 Besitzerstempelung des Ökonomierats und Sammlers Hinrich Müller, Alinenhof. 4438 Die Münzen der Stadt Stade. Wien 1879. 82 S., 4 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen. CS 9596. Papier leicht gebräunt 25,--4439 Beiträge zur Münzgeschichte der Lüneburgischen Lande im ersten Drittel des 17. Jahrhunderts. Wien 1893. XV, 240 S., etliche Abb. im Text. Halbleder (um 1900), mit goldgeprägtem Verfassernamen und Titel. Beschabt, Rücken oben defekt. CS -; MMAG -. 50,--4440 BALLY, O. Beschreibung von Münzen und Medaillen des Fürstenhauses und Landes Baden in chronologischer Folge aus der Sammlung des grossherzoglich badischen Kommerzienraths Otto Bally in Säckingen. Teil 1, Aarau 1896. XXIX, 122 S., prachtvoll kolorierte Wappentfn., 7 Stamm- und 12 Münztfn. Großfolio. Repräsentativer Orig.-Einband der Zeit in Ganzleinen, mit Schmuckprägung auf den Deckeln, mehrfarbig gefasstem Zentralfeld auf dem Vorderdeckel mit Angabe des Titels, goldgeprägtem Rücken und Ganzrotschnitt. Leichte Bestoßungen in den Eckbereichen. CS 9212 ("Classic reference, superseeded by Wieland's study"); MMAG 4165. 150,--4441 **BECKENBAUER**, E. Die Münzen der Reichsstadt Regensburg. (Bayerische Münzkataloge Band 5). Grünwald 1978. 443 S. mit zahlreichen Abb. Kunstleder. Beigefügt: DERS. Ergänzungen, Berichtigungen, Stellungnahmen, Prägetabellen (einschließlich der von Hugo Geiger erstellten Bewertungsliste) Grünwald 1984. Klebebroschur. (2) CS 9518, -; MMAG 4170. 40,--Auf dem Vorsatzblatt die mehrfach durchgestrichene Besitzerstempelung des Geschichts- und Kunstliebhabers Hans Wilhelm Heitzenroeder (Gmund) sowie ein zweiter, schwach übertünchter Stempel Numismatischer Handel. 4442 BEHRENS, H. Münzen und Medaillen der Stadt und des Bisthums Lübeck. Berlin 1905. 274 S., 2 Tfn.; Ders., Nachtrag zu Münzen und Medaillen der Stadt und des Bisthums Lübeck mit Beigabe lübeckischer Zeichen und Marken. anknüpfend paginiert mit S. 275-290, 1 Tf. Beigebunden: GRIMM, E. Münzen und Medaillen der Stadt Wismar. Berlin 1897. 1 Blatt, 73 S. Halbleinen, mit Eckbezügen und handschriftlich beschriebenen Rückenschildchen. Rücken etwas eingerissen, die erste Lage des ersten Titels sowie einige Seiten lose. CS 9418 und 9626; MMAG 4171 und 4319. 80,--Im Katalogteil der Lübecker Taler und deren Teilstücke zahlreiche handschriftliche Hinweise auf Auktionsvorkommen vor dem Ersten Weltkrieg, die weniger als Mangel dieses Buches, sondern eher als zusätzliche wertvolle Informationen zu werten sind. 4443 Münzen und Medaillen der Stadt und des Bisthums Lübeck. Nachdruck Hamburg 1972 der Originalausgabe Berlin 1905, einschließlich des Nachtrags. 290 S., 1 Tf. Orig.-Broschur. 30,--4444 BEIERLEIN, J.P. Die Medaillen und Münzen des Gesammthauses Wittelsbach. 2 Bände, München 1897-1901. XXXVIII, 540 S., 12 Tfn. In einem Einband des frühen 20. Jahrhunderts, Halbleder mit Eckbezügen. Berieben und bestoßen, Rücken oben bei den Gelenken etwas eingerissen. CS 9234; MMAG 4173. 300,--4445 Die Medaillen und Münzen des Gesammthauses Wittelsbach. Band I. Bayerische Linie. 2 Teile, München 1897-1901. XXXVIII, 540 S., 2 unpag. S. mit einer Stammtfafel, 12 Tfn. In zwei Bänden gebunden. Orig.-Halbleder, mit Eckbezügen. Buchblock des ersten Bandes intakt, der Einband mehrfach abgelöst, der Rückdeckel des zweiten Bandes nahezu abgelöst, die Tfn. teilweise nahezu lose.

200,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris von The American Numismatic Society.



4446 **BERGER**, F. Die mittelalterlichen Brakteaten im Kestner-Museum Hannover. (Kestner-Museum, Sammlungskatalog 12). Hannover 1993. 357 S. inklusive zahlreicher Tfn. Orig.-Pappband. Beigefügt: BERGER, F./BÜTTNER, A./BÜTTNER, D. Die mittelalterlichen Brakteaten im Kestner-Museum Hannover, 2. Teil. (Kestner-Museum, Sammlungskatalog 13). Hannover 1996. 58 S. inklusive zahlreicher Tfn. Orig.-Broschur. (2) 75,--Auf dem vorderen Vorsatzblatt des Hauptwerks die Exlibrisstempelung des Münzensammlers Dieter Braun (zur Person: Auktion Fritz Rudolf Künker 249, Osnabrück 2014, S. 306f). 4447 **BERGHAUS**, P. Währungsgrenzen des westfälischen Oberwesergebietes im Spätmittelalter. NSt 1. Hamburg 1951. XII, 110 S., 1 Tf., eingelegt 1 Münzfundkarte, 8 Währungskarten, Orig,-Broschur, CS 6741; MMAG 4176. 20,--4448 Die Münzen von Dortmund. (Band I der Dortmunder Münzgeschichte). Dortmund 1978. 123 S. inklusive 27 Tfn. und einiger Abb. im Text. Orig.-Ganzleinen. Vorderdeckel mit leichter Knickspur. Beigefügt: SPARKASSE DORTMUND (Hrsg.). Dortmunder Münzgeschichte. Dortmund 1958 (enthaltend: Berghaus P., Münzgeschichte der Stadt Dortmund [S. 7-48 mitsamt Tf. 1-6]; Fritz, R. Die goldene Medaille auf den Vertrag zu Dortmund 1609 [S. 49-52], Ders. Dortmunder Goldschmiede der Barockzeit [S. 49-83]). 84 S., diverse Abb., 6 Tfn. Orig.-Broschur; LOOZ-CORSWAREM, C. von. Der westfälische Münzkongress zu Dortmund in den Jahren 1488 und 1489. Ein Beitrag zur Währungsentwicklung im spätmittelalterlichen Westfalen. Dortmund 1981 (Sonderdruck aus: Beiträge zur Geschichte Dortmunds und der Grafschaft Mark Band 73, 1981, S. 243-279). Orig.-Broschur. (3) CS 6633, 6644; MMAG 4178. 15,--4449 **BERGHAUS. P./SPIEGEL. J.** Die Münzen der Grafen von Limburg. Sonderdruck aus: Aders. G./Bentheim-Tecklenburg-Rheda, M. Graf zu/ Berghaus, P./Hulshoff, A.L./Spiegel, J./ Theuerkauff, G. Die Geschichte der Grafen und Herren von Limburg und Limburg-Styrum und ihrer Besitzungen Teil II, Band 4. Assen/Münster 1968, S. 270-352. Orig.-Broschur. CS 6664; MMAG 4180. Umschlag etwas schmutzfleckig 20,--4450 BERNHART, M. Die Münzen der Reichsstadt Kempten. Halle an der Saale 1926. 168 S., 8 Tfn. Leinen, mit geldgeprägtem Verfassernamen und Titel auf dem Rücken sowie auf dem Vorderdeckel. CS 9408; MMAG vgl. 4182 (dort als Sonderdruck aus MBNG 44 [1926]). 20,--4451 Die Münzen der Reichsstadt Kaufbeuren. Halle an der Saale 1923. 85 S., 5 Tfn. Orig.-Leinen, mit goldgeprägtem Verfassernamen und Titel auf dem Rücken sowie auf dem Vorderdeckel. CS 9406. 20,--4452 BERSTETT, A. Freiherr von. Münzgeschichte des Zähringen-Badischen Fürstenhauses und der unter seinem Scepter vereinigten Städte und Landschaften. Freiburg im Breisgau 1846. VIII, 278 S., 2 gefaltete unpaginierte Seiten mit tabellarischen Auflistungen der Münzproduktion, 1 Blatt mit Münzmesser nach Appel, 48 Tfn. In Halbleinen, wohl um die Mitte des 19. Jahrhunderts gebunden, die Deckel bezogen mit glänzendem farbigen Wolkenmarmorpapier, goldgeprägtem Verfassernamen und Kurztitel auf dem Rücken und mit kaschierten Eckbezügen. Rücken im Bereich der Gelenke etwas eingerissen. CS 6602; Leitzmann S. 11; MMAG 4183. 200,--4453 BESSER, R./BRÄMER, H./BÜRGER, V. Halberstadt - Münzen und Medaillen. Im Spiegel der Geschichte. Magdeburg 2001. 399 S., zahlreiche Abb. im Text. Orig.-Broschur. Ecken des Vorderdeckels etwas bestoßen. MMAG 4184. 15,--4454 BINDER, C. Württembergische Münz- und Medaillenkunde. Stuttgart 1846. VIII, 628 S. Halbleinen, mit Eckbezügen, marmorierter Schnitt. Auf der Verso-Seite des Vorderdeckels Exlibris mit dem latinisierten Namen von Richard von Spoenla, auf dem Titelblatt handschriftlicher, auf 1889 datierter Besitzername von Spoenla. CS 9629; MMAG 4187. Rücken oben und unten mit unwesentlichen Läsuren 200,--

4455 <b>BODE, W.J.L.</b> Das ältere Münzwesen der Staaten und Städte Niedersachsens. Braunschweig 1847. XVI, 217 S., 10 Tfn. Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken und mit randbegleitender goldgeprägter Rahmung der Deckel. Im Bereich der Gelenke leichter Verlust des textilen Bezuges, etwas stockfleckig. CS -; Leitzmann S. 13; MMAG	70,
Mit Exlibris von Julius Friedländer (1813-1884), Assistent und Direktor des Berliner Münzkabinetts. Das Buchzeichen wurde 1860 nach einer bildnerischen Vorlage von Eduard Julius Friedrich Bendermann (1811-1889) von Hugo Bürkner, Dresden, gestochen. Es zeigt einen durch ein Gartentor schreitenden, den Betrachter anblickenden unbekleideten Jüngling. Er hält einen mit dem Monogramm IF (= Julius Friedländer) bezeichneten Schild sowie eine Fahnenlanze, deren Tuch den Wahlspruch ANIMVM REGE (= Behersche Deine Leidenschaft [respektive Seele, Deinen Geist]. Zum Exlibris: W. von Zur Westen, in: Ex Libris, Buchkunst und angewandte Graphik Jg. 21, N.F. Jg. 5, Berlin 1871, S. 20 mit Abb. 28).	
4456 <b>BOHL</b> , <b>J.J</b> . Die Trierischen Münzen, Chronologisch geordnet und beschrieben. Coblenz 1823. XI, 287 S. Beigebunden: <b>Ders</b> . Die Trierischen Münzen Nachtragsheft, die Abbildungen enthaltend. Hannover 1837. 28 S., 10 Tfn. Hableder. Rücken mit 4 Bünden und goldgeprägtem Verfassernamen samt Titel. Einige Seiten mit angeklebten späteren Einzelabbildungen trierischer Münzen. CS vgl. 9607 (die Tfn. von 1837) Der Rücken beschabt und mit leichten Läsuren,die Ecken bestoßen	125,
4457 <b>BRAUN VON STUMM, G.</b> Die Münzen der Abtei Hornbach nebst Beiträgen zur Münzkunde vom Speyergau und Elsaß im 1214. Jahrhundert. Halle an der Saale 1926. 53 S. mit einigen Abb., 6 Tfn., 1 Karte im Text. OrigGanzleinen mit Kopfblauschnitt. Einband etwas fleckig. CS 6659; MMAG 4195.	25,
4458 BUCHENAU, H. Der Brakteatenfund von Niederkaufungen bei Cassel. Ein Beitrag zur Geschichte des mittelalterlichen Münzwesens besonders für die Gebiete von Hessen, Thüringen, Waldeck und der Erzbischöfe von Mainz. Neu paginierter Sonderdruck aus: Blätter für Münzfreunde 36 und 38. Dresden 1903. 74 Sp., 3 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen und handgeschriebenem Rückenschildchen. CS 6558; MMAG 4200.	30,
4459 Der Bracteatenfund von Seega. Ein Beitrag zur Erforschung der deutschen Münzdenkmäler aus dem Zeitalter der staufischen Kaiser. XVIII, 174 S., 27 Tfn. OrigMappe (Halbleinen), mit dem Textteil (OrigBroschur) und den vom Verlag lose beigefügten Tfn. Handbeschriebenes Rückenschild. CS 6559; MMAG 4201 Rücken der Mappe oben etwas abgelöst, Rücken der Broschur min. beschädigt, sonst von sehr schöner Erhaltung Die Niederlegung dieses Hortes dürfte in den Jahren um 1215 erfolgt sein.	50,
4460 <b>BUCHENAU</b> , <b>H./PICK</b> , <b>B.</b> Der Brakteatenfund von Gotha (1900). München 1928. VIII, 162 S., 29 Tfn. OrigLeinen, mit goldgeprägtem Titel auf dem Vorderdeckel. CS 6561; MMAG 4207 Einband leicht berieben und bestoßen, mit winziger Fehlstelle im Bereich des Gelenks.	25,
4461 BUCK, H. Die Münzen der Stadt Einbeck. Hildesheim und Leipzig 1939. VII, 93 S., 3 Tfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Titel und Zierstreifen sowie Abbildung eines Stadtsiegels auf dem Vorderdeckel. Frisches, tadelloses Exemplar, selbst der selten erhaltene, hier zwar leichte Beschädigungen aufweisende, höchst selten überlieferte OrigSchutzumschlag ist hier vorhanden. CS 9336; MMAG 4211. Mit Exlibris des Hamburger Sammlers ubnd numismatischen Autors Otto Schulenburg (1885-1960).	75,
4462 Das Geld- und Münzwesen der Städte in den Landen Hannover und Braunschweig. Frankfurt am Main 1935. 83 S. Orig-Broschur. Min. Läsuren am Bezug des Rückens oben und unten. CS -; MMAG 4209.	20,
4463 BUCK, H./BAHRFELDT, M. VON. Die Münzen der Stadt Hildesheim. Hildesheim/Leipzig 1937. XI, 361 S., 3 Textabb., 12 Tfn. OrigGanzleinen, Vorderdeckel mit goldgeprägtem Titel sowie geprägtem und farbig gefasstem Abbild eines Stadtsiegels. Rücken etwas verschienen, Ecken leicht berieben. CS 9389; MMAG 4212.	70,

4464	<b>BUSE, W.</b> Münzgeschichte der Grafschaft Rietberg. Neu paginierter Sonderdruck aus: Zeitschrift für Numismatik 29. Jg., Berlin 1912. 112 S., 4 Tfn. Halbleinen. Teils wasserrandig. CS 9531; MMAG 4218.	30,
4465	<b>CAHN, E.B.</b> Die Münzen des Hochstifts Eichstätt. Bayerische Münzkataloge 3. Grünwald 1962. 152 S., 1 Faltkarte. OrigGanzleinen, mit goldgeprägter Reihennummer und Kurztitel sowie blindgeprägtem Stiftswappen auf dem Vorderdeckel. CS 9334; MMAG 4198.	20,
	Das vorliegende unberührte Exemplar befindet sich samt der auf 1962 veröffentlichten Bewertungsliste noch in der originalen Papier- und Kartonverpackung des Verlages.	
4466	Die Münzen des Hochstifts Eichstätt. (Bayerische Münzkataloge. Band 3). Grünwald 1962. 152 S., zahlreiche Abb., 1 Faltkarte. OrigGanzleinen. Inliegend die OrigBewertungsliste aus dem Jahr 1962. CS 9334; MMAG 4198.	20,
4467	CAHN, J. Münz- und Geldgeschichte von Konstanz und des Bodenseegebietes im Mittelalter bis zum Reichsmünzgesetz von 1559. Münz- und Geldgeschichte der im Großherzogtum Baden vereinigten Gebiete 1. Heidelberg 1911. X, 460 S. mit Abb., 10 Tfn., gefaltete Übersichtskarte des Konstanzer Münzbezirks. Halbleinen, mit Eckbezügen. CS 6631; MMAG 4223.	120,
4468	Der Rappenmünzbund. Eine Studie zur Münz- und Geld-Geschichte des oberen Rheinthales. Heidelberg 1901. V, 218 S., 4 Tfn. Halbleinen mit Eckbezügen. Rundschildchen mit handgeschriebenem Verfassernamen und Kurztitel auf dem Rücken. CS 6703; MMAG 4221.	40,
4469	<b>CAPPE, H.P.</b> Die Mittelalter-Münzen von Münster, Osnabrück, Paderborn, Corvei und Hervord. Dresden 1850. 142 S., 13 Tfn. MMAG 4227. Beigebunden: DERS. Beschreibung der cölnischen Münzen des Mittelalters. Dresden 1853. XIII. 301 S., 15 Tfn., aufmontiertes Blatt mit handschriftlicher Auflistung einiger als zweifelhaft erachteter, im Katalog aufgeführten Münzen. Einband, wohl des ersten Viertels des 20. Jahrhunderts, in Halbleinen, mit Eckbezügen. CS 6680; MMAG 4227.	180,
4470	Die Münzen der deutschen Kaiser und Könige des Mittelalters. Erste bis dritte Abteilung. Teile, Dresden 1848, 1850 und 1857. VIII, 210 S., 22 Tfn; XIV, 141 S., 26 Tfn.; VIII, 203 S., 6 Tfn. In einem Band gebunden, Halbleinen, wohl des dritten Viertels des 19. Jahrhunderts, mit Eckbezügen, von denen die beiden unteren verloren sind. Goldgeprägter Verfassername und Kurztitel auf dem Rücken. CS 6695; MMAG 4226.	120,
	Auf dem Titelblatt Stempel des Landgerichtsrats zu Frankfurt an der Oder, Sammlers und numismatischen Autors <i>F</i> [ritz]. <i>Bardt</i> (1843-1897), auf dem Vordersatzblatt die handschriftliche Notiz <i>Bardt</i> 1867 (letztere Angabe wohl das Erwerbungsjahr dieses Buches).	
4471	Beschreibung der Münzen des vormaligen Kaiserlichen freien weltlichen Stifts Quedlinburg. Dresden 1851. IV, 108 S., 10 Tfn. Halbleinen des letzten Viertels des 19. Jahrhunderts, mit Eckbezügen. Leicht stockfleckig, kleine Buchbindernotiz auf dem Titelblatt. CS 6695; MMAG 4228.	75,
4472	Beschreibung der Münzen von Goslar. Dresden 1860. XII, 137 S., 9 Kupfertfn. Halbleder, mit Eckbezügen. Rücken bis auf die goldgeprägte Titelangabe fehlend, Buchblock intakt. Leicht stockfleckig. CS 6695; MMAG 4231.  Mit Exlibris des Hamburger Sammlers <i>Otto Schulenburg</i> (1885-1960).	30,
4473	Die Münzen der Stadt und des Bisthums Hildesheim. Dresden 1855. X, 220 S., 20 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen, Rundschildchen mit handgeschriebenem Verfassernamen und Kurztitel auf dem Rücken. CS 9390 ("Old but still useful"); MMAG 4229.	70,
4474	Die Münzen der Herzöge von Baiern, der Burggrafen von Regensburg und der Bischöfe von Augsburg aus dem zehnten und elften Jahrhunderte. Dresden 1850. 56 S., 8 Tfn. Halbleinen des letzten Viertels des 19. Jahrhunderts, mit Eckbezügen. Leicht stockfleckig. CS -; MMAG	50,

4475 CRAIG, W.D. Germanic Coinages (Charlemagne through Wilhem II). Mountain View CA, 1954. VII, 242 S. inklusive 3 Monogramm-Tfn., einige Abb. von Wappen im Text. OrigGanzleinen. CS 9049; MMAG	10,
<ul> <li>DANNENBERG, H. Die deutschen Münzen der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit. 4 Bände zuzüglich eines separat gebundenen Tafelteils. Berlin 1876-1905. (Bd. 1:) XIX, 510 S., (zugehörig, in separater Bindung:) 1 Karte, Tfl. 1-61; (Bd. 2:) V S. und S. 511-757, 1 Faltkarte, sowie Tfl. 62-100; (Bd. 3:) VI S. und S. 759-874, mit Textabb. sowie Tfl. 101-110; (Bd. 4:) VI S. und S. 876-1019 sowie Tfl. 117-121. Halbleinen, der Textteil von Bd. 1 und Bd. 2 als miteinander korrespondierende Privateinbände, die übrigen Bde. in den originalen Verlagsbindungen mit gedruckter Titelei und Vignette auf dem Vorderdeckel. Einige Anmerkungen, Verweise und Anstreichungen in Bleistift. Der separate Tafelteil und Bd. 3 mit defekten Rücken, Bindung von Bd. 4 gelockert. Beigefügt: DERS. Nachträge zu den "deutschen Münzen der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit". Neu paginierter Sonderdruck Berlin 1905 aus: Berliner Münzblätter N. F. Bd. 2, Jg. 26, 1905. 109 S., 15 Tfn. Privateinband, ähnlich wie Bde. 1 und 2, jedoch demgegenüber kleinformatigere Publikation. (6) CS 6500 (nur die zunächst erschienenen 4 Bände); MMAG 4232 und 4235.</li> </ul>	400,
Exlibris des Sammlers und numismatischen Autors <i>Joh</i> [annes]. <i>W</i> [ilhelmus]. <i>Stephanik</i> (1860-1905) im separaten Tafelteil von Bd. 1.	
4477 Münzgeschichte Pommerns im Mittelalter. Nachdruck Leipzig 1976 der Originalausgabe Berlin 1893, sowie des Nachtrags Berlin 1896. 188 S.; Tf. A-Z, A1, B1, IXXX, OrigGanzleinen, Tadelloser Zustand. CS 6691; MMAG 4234 (Originalausgabe, exklusive Nachtrag).	30,
4478 DANNENBERG, HD. Die brandenburgischen Denare des 13. und 14. Jahrhunderts. Typenkatalog, Prägezeiten, Historische Zusammenhänge. Berlin 1997. 213 S., 18 Tfn. OrigBroschur. Beigefügt: DERS. Die Denare der Nachbarn Brandenburgs im 13. und 14. Jahrhundert. Anhalt, Sachsen-Wittenberg mit Brehna, Magdeburg. Typenkatalog, Prägezeiten, historische Zusammenhänge. Berlin 2000. 223 S., zahlreiche Abb., 11 Tfn. OrigBroschur. (2)	30,
4479 DASSDORF, K.W. Numismatisch-Historischer Leitfaden zur Uebersicht der Sächsischen Geschichte. Nach dem von Teubernschen hinterlassenen Münz-Cabinet mit einer historisch-literarischen Einleitung. Dresden 1801. XXVIII, 372 S. Wohl um 1900 gefertigter Halblederband, mit leinenbezogenen Deckeln. Der Rücken etwas berieben, die Ecken leicht gestaucht. CS 9539; Leitzmann S. 31; MMAG 4239.	250,
4480 <b>DAVENPORT, J.S.</b> German Talers 1500-1600. Frankfurt a.M. 1979. 422 S., zahlreiche Abb. OrigGanzkunstleder. Schnitt, Vorsatzblätter und Titelseite etwas fleckig. CS 9055; MMAG 4243.	100,
4481 German Talers 1700-1800. 3. Auflage. London 1979. VIII, 416 S. mit zahlreichen Abb. Orig Ganzleinen. Etwas bestoßen, Schnitt fleckig. Inliegend die verlagsmäßig lose beigefügte Bewertungsliste vom Mai 1979.	
CS 9052; MMAG 4244.	30,
4482 German Secular Talers 1600-1700. Frankfurt a.M. 1976. 588 S., zahlreiche Abb. OrigGanzkunstleder. CS 9054; MMAG 4242.	25,
4483 German Church and City Talers. 2. (erweiterte) Auflage Galesburg 1975. VIII, 351 S. mit zahlreichen Abb. OrigGanzleinen. Inliegend die verlagsmäßig lose beigefügte Bewertungsliste vom Januar 1976.	
CS 9053; MMAG 4241 (ältere Auflage) .	25,



4484 **DETHLEFS, G./STEGUWEIT, W. (Hrsg.).** GeldKunst KunstGeld. Deutsche Gedenkmünzen seit 1949, Gestaltung und Gestalter. Osnabrück 2005. 537 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband.

30,--

Neben einer Einführung zur Geschichte der Gedenkmünzen seit der Antike behandelt diese Studie die Gedenkmünzen der Bunderepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik und unter mannigfachen künstlerischen und historischen Aspekten, wobei hier auch die im Zuge der jeweiligen

Ausschreibungen eingereichten Münzentwürfe vorgestellt werden, die zwar in die engere Wahl gekommen sind, aber nicht zur Ausprägung gelangt sind.

4485 **DIEPENBACH, W.** Das Mainzer Münzkabinett 1784-1934. Beiträge zur mittelrheinischen Münz- und Wappenkunde. Festschrift. Mainz 1934. 57 S., diverse Abb.im Text. In der verlagsmäßig auf den Spiegel des Rückdeckels montierten Tasche je 1 gefaltete Tafel und eine Karte. Orig.-Broschur. CS -; MMAG 4252.

20,--

4486 **DOLLINGER, F.** Die Fürstenbergischen Münzen und Medaillen. Donaueschingen 1903. 59 S., 10 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Titel und Erscheinungsjahr und einem braungeprägten, vom Jugendstil beeinflussten Rahmendekor auf dem Vorderdeckel. Ganzrotschnitt. CS 9357 (irrig den Autor mit Doellinger notiert); MMAG 4253.

100,--

4487 **DORFMANN, B.** Das Münz- und Geldwesen des Herzogtums Lauenburg und die Medaillen des Hauses Sachsen-Lauenburg. Lübeck 1969. 144 S., 16 Tfn. Orig.-Pappband mit Leinenstruktur, Rücken und Vorderdeckel silbergeprägt. Beigefügt: **DERS.** Münzen und Medaillen der Herzöge von Sachsen-Lauenburg. Eine volkstümliche Darstellung des lauenburgischen Münzwesens. 1940 Ratzeburg. 51 S., mit Abb., 8 Tfn. Orig.-Broschur. (2) CS 9412 und -; MMAG 4254 und -.

30,--

4488 **DUDIK, B.** Des hohen deutschen Ritterordens Münz-Sammlung in Wien. Wien 1858. XII, 267 S., 22 Tfn. Privateinband, wohl der Zwanziger bis Vierziger Jahre des 20. Jahrhunderts. Halbleinen, mit kaschierten Eckbezügen. Kleine Einrisse am Titelblatt und an einem Blatt des Inhaltsverzeichnisses noch vor der Bindung hinterlegt, winzige Fehlstelle am Rückenbezug. CS 6724; MMAG 4255.

150,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels kleines Empfehlungsetikett des Verkäufers *DR. BUSSO PEUS*, *MÜNZENHANDLUNG, FRANKFURT (MAIN), NEUHAUSS-STR. 13* sowie Exlibris von *Max Ulrich.* Nach der Form der Adlerdarstellung dürfte das Bücherzeichen zwischen 1933/35 und 1945 geschaffen worden sein. Das rechts unten im Bildmotiv dargestellte Wappen der Stadt Düsseldorf (gekrönter Löwe nach links steigend, einen Anker mit den Vorderpranken haltend) sowie das zwischen dem Vor- und dem Nachnamen des Besitzers befindliche Schild mit den Initialen M, U und D dürften darauf hindeuten, dass es sich bei dem damaligen Eigner des Buches um jenen Max Ulrich aus Düsseldorf handelt, der 1937 in den Deutschen Münzblättern 57. Jahrgang 1937, S. 352, ein Kaufgesuch numismatischer Literatur eingestellt hat. Das auf dem Exlibris links dem Düsseldorfer Stadtwappen gegenüber stehende Wappen, das im gespaltenen Schild links zwei Pfähle auf Goldgrund und rechts einen nach links steigenden Löwen auf goldenem Grund aufweist, zeigt zwar die heraldischen Motive des Stadtwappens von Leipzig, doch steht dort das Feld mit den beiden Pfählen rechts und jenes mit dem Löwen links.

Gemäß des in Bleistift ausgeführten handschriftlichen Eintrags gelangte das vorliegende Buch im Oktober 1967 an einen ungenannten späteren Besitzer, der es an der Auktion Karl Kress [@@@, Los.-Nr. @@@] in München erwarb.

DÜNING, A. Übersicht über die Münzgeschichte des kaiserlichen freien weltlichen Stifts Quedlinburg. Festschrift zur Begrüßung der XVI. Versammlung des Hansischen Geschichtsvereins. Quedlinburg 1886. 36 S., 3 Tfn, hinten angebunden sind zudem 68 leere Blätter. Halbleder, mit kaschierten Eckbezügen, goldgeprägtem Rücken. Letzterer ist etwas beschädigt und im Bereich der Gelenke leicht gebrochen. CS -; MMAG 4256.

40.--

Auf dem Vorsatzblatt Inventar- resp. Katalogisierungsstempel der *Bibliothek des städt. Suermondt-Museum Aachen* und recto auf dem Vorderdeckel ein demgegenüber jüngerer, kleiner Firmenaufkleber von *DR. BUSSO PEUS MÜNZENHANDLUNG FRANKFURT (MAIN) SCHUBERT-STR. 1*, woraus sich ableiten lässt, dass das vorliegende Buch seitens der besagten Firma in der Zeitspanne zwischen der Wiederaufnahme der Händlertätigkeit nach dem Zweiten Weltkrig und bis zum Umzug in die Neuhauß-Straße im Jahre 1956 veräussert worden ist.

4490 DUVE, G. Geschichte der Braunschweig-Lüneburgischen Löser-Thaler/History of the Redeemable, Multiple and Mining Talers of Brunswick-Luneburg. Johannesburg 1966. 187 S. mit zahlreichen Abb. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel schwarzgeprägt. Ecken etwas bestoßen. CS 9292; MMAG



4491 **ELZE, T.** Die Münzen Bernhards Grafen von Anhalt, Herzogs von Sachsen. Erstes Heft: Die Bracteaten Bernhards als Grafen von Anhalt 1170-1180. Berlin 1870. 31 S., 8 Tfn. Beigebunden: **Ders.** Die Münzen Bernhards Grafen von Anhalt, Herzogs von Sachsen. Zweites Heft: Die Bracteaten Bernhards als Herzog von Sachsen. 1180-1212. Berlin 1881. 50 S., 5 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen, aufgeklebtes, mit Verfassernamen und Kurztitel handbeschriebenes Rückenschildchen. CS 6598; MMAG 4263.

60,--

4492 EMMERIG, H./KOZINOWSKI, O. Die Münzen und Medaillen der Regensburger Bischöfe und des Domkapitels seit dem 16. Jahrhundert. Münzgeschichte und Variantenkatalog. (Süddeutsche Münzkataloge Band 8). Stuttgart 1998. 222 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. MMAG 4266.

25,--

4493 **ENGELKE, B.** Münzgeschichte der Stadt Hannover. Hannover 1915 (Sonderdruck aus: Hannoversche Geschichtsblätter Band 18, 1915, S. 1-219, Tf. I-VI). 219 S., 6 Tfn. Vorder- und Rückumschlag der Orig.-Broschur mit eingebunden, Halbleinen, ca. 1960-1970. CS 9315; MMAG 4267.

25,--

4494 **ERBSTEIN, J. u. A.** Erörterungen auf dem Gebiet der sächsischen Münz- und Medaillen-Geschichte bei Verzeichnung der Hofrath Engelhardt'schen Sammlung. Vollständige, aus 5 Abteilungen bestehende Reihe. Dresden 1888-1909. 378 S., 14 nummerierte, 2 unnummerierte Tfn. In einem Band in Halbleder, um 1910 gebunden. Der Rückenbezug lose beiliegend, 1 Tafel vom Buchblock abgelöst. CS 9541; MMAG 4273.

150,--

4495 Die Schnellhass'sche Münzsammlung. Dresden 1870. XI, 248 S. Beigebunden: Ergebnisliste der Auktion und Aufstellung der Käufer. Halbleinen. CS -; MMAG 4276.

75,--

Exlibris des Hamburger Sammlers und numismatischen Autors *Otto Schulenburg* (1895-1960) auf die Innenseite des Vorderdeckels montiert.

Die in der Titelei genannte Kupfertafel ist hier nicht vorhanden.

Dem Katalog der Versteigerung der Sammlung des Bremer Kaufmanns Karl Emanuel Schellhass (1788-1864) gebührt bis heute ein hoher Stellenwert hinsichtlich der mittelalterlichen Prägungen, insbesondere der Brakteaten des Weserraumes sowie der zweiseitigen Pfennige Nordswestdeutschlands, die u. a. aus den Funden von Brümmerlohe bei Sulingen, Loxstedt bei Bremerhaven und St. Magnus (Ortsteil in Bremen-Nord) stammen. Der Bestand der bremischen Münzen der Sammlung Schellhass konnte größtenteils im Katalog nicht erfasst werden, da der überwiegende Teil zuvor durch Kauf in die Sammlung des heutigen Bremer Focke-Museums gelangt ist.

4496 Erörterungen auf dem Gebiet der sächsischen Münz- und Medaillen-Geschichte bei Verzeichnung der Hofrath Engelhardt'schen Sammlung. Nachdruck Leipzig 1976 der Originalausgabe Dresden 1888-1909. 378 S., 3 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: Zschiesche & Köder, Münzenhandlung (Hrsg.). Sammlung Otto Mersenburger, umfassend Münzen und Medaillen von Sachsen. Albertinische und ernestinische Linie. Nachdruck Düsseldorf 1965 der Originalausgabe Leipzig 1894. 198 S., 2 Tfn. Orig.-Halbleinen. KOHL, C-A. Talerteilstücke des Kurfürstentums Sachsen. Typenkatalog Albertinische Linie 1547-1763. Saarbrücken 1994. Orig.-Ganzleinen. Innen Orig.-Bewertungsliste Oktober 1994. (3)

40,--

4497 **ERBSTEIN, K.F.W.** Numismatische Bruchstücke in Bezug auf sächsische Geschichte. 1.-3. Heft, mit dem 1.-11. Bruchstück. Dresden 1816, 1821 und 1828. Frontispitz, XIV, 64 S.; Frontispitz, Titelvignette, XXIV, 71 S., 1 gefaltete Stammtafel; XX, 132 S, 3 gefaltete Stammtafeln, 2 zusammenhängende, gefaltete Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen und einem handbeschriebenen, beschädigten Rückenschildchen. CS -; Leitzmann S. 38; MMAG -.

200,--

Von großer Seltenheit.

Mit einem unbestimmten Wappenexlibris, der handschriftlichen Notiz Erhalten von Adolph Hess Nachf. sowie einem kleinen Adressschildchen DR BUSSO PEUS MÜNZENHANDLUNG FRANKFURT (MAIN) NEUHAUSS-STR. 13 auf der Decke des Vorderdeckels. Die Adressangabe deutet darauf hin, dass das vorliegende Buch seinen bisher letzten Besitzer zwischen 1956 und 1970 hatte, jener Zeitspanne, als die Münzenhandlung des Namensinhabers und deren Nachfolger unter jener Adresse firmierten. Auf der Decke des Rückendeckels ein kleines, vor 1919 zu datierendes Adressschildchen von K. F. KOEHLERS ANTIQUARIUM LEIPZIG. Die nach ihrem Gründer Karl Franz Koehler benannte Buchhandlung K. F. Koehler bestand unter diesem Namen von 1719 bis Jahre 1818, als sie sich nach einer geschäftlichen Fusion zu Koehler & Volckmar umbenannte. Neben dem Handel mit verlagsfrischer Ware betrieb sie zumindest bereits seit der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts ein Antiquariat.



4498 EXTER, F. (Gemäß des vorn eingebundenen Vortitels:) Versuch einer Sammlung von Pfältz. Münzen und Medaillen I. Theil die Müntzen samtlicher Churfürsten nach den vier Chur-Linien, in sich fassend. (Gemäß des weiter hinten eingebundenen Titelblatts:) Versuch einer Sammlung von Pfälzischen Medaillen, Schau-Gedächtnis- und allerley anderen Müntzen, als Gold-Gulden, Ducaten, Thaler zc. als Gold-Gulden / Ducaten / Thaler zc. und zwar vor dißmahl die, welche derer Chur-Fürsten und Pfaltz-Graven von der Bayerischen- oder sogenannten Alten Chur-Linie Geschichte erläutern. Zweibrücken 1759. 8 unpag., 641, 5 unpag. S. Beigefügt: **Ders.** (Gemäß des vorn eingebundenen Schmutztitels:) Versuch einer Sammlung von Pfälzischen Münzen und Medaillen IIter Theil, die Münzen Samtlicher Pfalzgraven von der Zweybrück-Birkenfeld- und Veldenzischen Linie, danebst dem Supplement und Generalregister zu beyden Theilen in sich enthaltend. Zweibrücken 1775. (Gemäß des weiter hinten eingebundenen Titelblatts:) Versuch einer Sammlung von Pfältzischen Medaillen und andern so Güldals Silbernen Münzen, des II. Theils 1tes Sück, enthaltend die Müntzen der Zweybrückischen Linie, von deren Durchlauchtigsten Stifter Pfaltzgraff Stephan an bis auff Pfaltzgraff Friederich. Zweybrücken 1769). 8 unpag., 596, 59 unpag. S., 2 gefaltete Stammtafeln. Beide Bände im 19. Jahrhundert einheitlich gebunden. Halbleder, mit 4 Bünden, goldgeprägtem Rücken und Eckbezügen, Marmorschnitt. Die Ecken bestoßen, Bd 1 mit vom vorderen Gelenk abgelösten Rücken. CS -; Lipsius S. 121f; MMAG -.

400,--

Beide Bände mit dem auf der Decke der Vorderdeckel montierten Exlibris des Berliner Bankiers und Münzensammlers P(aul). Henckel (1843-1875), dessen Kollektion brandenburgisch-preußischer Münzen und Medaillen 1876 durch Adolph Weyl in Berlin versteigert worden ist.

4499 **FEISE, W.** Das Münzwesen der Stadt Eimbeck. Sonderdruck aus: Zeitschrift für Numismatik 29. Bd., Berlin 1912, S. 1-46, einige Abb., Tf. 1-3. Halbleinen, wohl des zweiten oder dritten Jahrzehnts des 20. Jahrhunderts, mit handbeschriebenem Rückenschildchen. Handschriftlicher Name des Verfassers sowie des Kurztitels auf der ersten Textseite.

20,--

FIALA, E. Münzen und Medaillen der Welfischen Lande. 1. Teil: Prägungen der Zeit der Ludolfinger, Brunonen, Billinger, Supplingenburger etc. Prag 1916. 143 Seiten, 6 Tafeln. 2. Teil: Die Welfen in den Sachsenlanden. Das alte Haus Braunschweig. Das alte Haus Lüneburg. Prägungen der Burgundier, der Welfen in Bayern, Italien etc. Prag 1910. 173 Seiten, 11 Tafeln. 3. Teil: Das alte Haus Braunschweig, Linie zu Grubenhagen. Mittelbraunschweig-Mittellüneburg. Prag 1906/1907. 112 Seiten, 5 Tafeln. 4. Teil: Das mittlere Haus Braunschweig, Linie zu Wolfenbüttel. Prag 1906. 268 Seiten, 19 Tafeln. 5. Teil: Das mittlere Haus Braunschweig, Linie zu Calenberg. Prag 1904. 53 Seiten, 4 Tafeln. 6. Teil: Das neue Haus Braunschweig zu Wolfenbüttel. Prag 1907/1908. 292 Seiten, 18 Tafeln. 7. Teil: Das neue Haus Braunschweig zu Wolfenbüttel II. (Bevern). Prag 1909. 202 Seiten, 10 Tafeln. 8. Teil: Das neue Haus Lüneburg (Celle) zu Hannover I. Prag 1912. 283 Seiten, 14 Tafeln. 9. Teil: Das neue Haus Lüneburg (Celle) zu Hannover II. Prag 1913. 300 Seiten, 22 Tafeln. 10. Teil: Das neue Haus Lüneburg zu Hannover III. Prag 1915. 176 Seiten, 8 Tafeln. 11. Teil: Das neue Haus Lüneburg zu England (Großbritannien). Prag 1917. 292 Seiten, 16 Tafeln. 11 separate Teile in einheitlicher Bindung. Halbleinen, mit Eckbezügen, goldgeprägte Rücken mit Verfassernamen und Titel, Sprengschnitt. (11) CS 9297; MMAG 4283.

1.250,--

Die zwölfteilige Publikation "Münzen und Medaillen der Welfischen Lande" von Eduard Fiala begegnet, wie auch im vorliegenden Fall, nahezu ausnahmlos ohne den unter dem Titel "Die Prägungen der münzberechtigten Geistlichkeit der Welfischen Lande" geführten abschließenden Teil, da jener nur in wenigen Exemplaren im entbehrungsjeichen Folgejahr nach dem Ende des Ersten Weltkrieges gedruckt worden ist. Er gilt daher als eine außerordentliche Rarität.

Das hier offerierte Set zeichnet sich durch den einheitlich guten Erhaltungszustand aus.

4501 **FISCHER, E.** Die Münzen des Hauses Schwarzburg. Ein Beitrag zur Landesgeschichte der Fürstentümer Schwarzburg-Sondershausen und Schwarzburg-Rudolstadt. Heidelberg 1904. LXIV, 262 S., 16 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Einige Seiten etwas stockfleckig. CS 9581; MMAG 4286.

125,--

4502 **FORSTER, A. VON.** Die Erzeugnisse der Stempelschneidekunst in Augsburg und Ph. H. Müller's nach meiner Sammlung beschrieben und die Augsburger Stadtmünzen. Leipzig 1910. 200 S. Halbleder, mit 4 Bünden, goldgeprägtem Verfassernamen und Kurztitel, Eckbezügen. Leicht beschabt und bestoßen, der Rücken leicht eingerissen. Beigefügt: **DERS.** Nachtrag. Leipzig 1914. 52 S. Orig.-Broschur. (2) CS 9210; MMAG 4287.

4503	<b>FREDE, L.</b> Geld- und Münzwesen im Herzogtum Sachsen-Jena. Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte, Beiheft 25. Jena 1942. X, 94 S., 6 Tfn. Halbleinen. CS 9571; MMAG 4289.	30,
4504	<b>FRIEBE, H./GRAU, C.</b> Die Münzstätte Freiberg von den Anfängen bis zu ihrer Aufhebung 1556 durch Kurfürst August von Sachsen. 2 Bände. Freiberg 2007-2010. OrigPappbände. Minimale Gebrauchsspuren. (2)	30,
4505	FRIEDENSBURG, F. Schlesiens Münzgeschichte im Mittelalter. 2 Teile: I. Urkundbuch und Münztafeln. Breslau 1887. 112 S., 17 Tfn.; II. Münzgeschichte und Münzbeschreibung. Breslau 1888. VIII, 322 S. In einem Band gebunden. Halbleinen, mit kaschierten Eckbezügen, Rücken goldgeprägt, mit Angabe des Verfassers und Titels. CS -; MMAG 4292.	200,
4506	Die schlesischen Münzen des Mittelalters. Breslau 1931. Halbleinen. III, 16 S. mit Abb., 15 Tfn. Folio. CS 6716; MMAG 4294.	750,
4507	Schlesiens Neuere Münzgeschichte. Breslau 1899. VIII, 264 S. Halbleinen, mit goldgeprägtem Verfassernamen und Titel auf dem Rücken, kaschierten Eckbezügen. CS 9584; MMAG	50,
4508	FRIEDENSBURG, F./SEGER, H. Schlesiens Münzen und Medaillen der neueren Zeit. Breslau 1901. VII, 104 S., 50 Tfn. Folio. Halbleder, mit Eckbezügen, bedrucktem Vorder- und Rückendeckel. Bindung locker, Rücken beschädigt, wenige Korrekturen in Tinte sowie meherere Anstreichungen in Bleistift. MMAG 4295; Slg. Weweler 9585.	200,
4509	<b>FRIEDERICH, K.</b> Die Münzen und Medaillen des Hauses Stolberg und die Geschichte seines Münzwesens. Dresden 1911. 425 S. mit einigen Abb., 38 Tfn. Halbleder, beschabt und bestoßen, mit Eckbezügen. Rücken etwas beschädigt und repariert. CS 9597; MMAG 4296.	250,
4510	<b>GAEDECHENS, O. C.</b> Hamburgische Münzen und Medaillen. 3 Bände. Nachdruck Leipzig 1970 der Originalausgaben Hamburg 1850, 1854 und 1876. VIII, 339 S.; IV, 358 S.; 229 S. jeweils mit zahlreichen Abb. Einheitlich gebunden. OrigGanzleinen. (3) CS 9365; MMAG 4301 (Originalausgabe).	75,
4511	<b>GAEDECHENS, O.C.</b> Hamburgische Münzen und Medaillen. Abteilung 1-3. Hamburg 1850-1876. VIII, 339 S.; IV, 358 S.; 229 S., mit Abb. im Text. Einheitlich, wohl um 1900, in drei Bände eingebunden. Halbleder, goldgeprägter Rücken mit 5 Bünden, Eckbezüge. (3) CS 9365; MMAG 4301.	400,
4512	<b>GAETTENS, R.</b> Die Münzen der Grafschaft Lüchow. Zugleich ein Beitrag zur Münzgeschichte der Markgrafschaft Brandenburg, des Erzbistums Magdeburg und der Braunschweig-Lüneburger Lande. Halle an der Saale 1937. VII, 102 S., 8 Tfn., 1 gefaltete historisch-geographische Karte. Kopfgrauschnitt. OrigGanzleinen. CS 4303; MMAG 6668.	30,
4513	Das Geld- und Münzwesen der Abtei Fulda im Hochmittelalter unter Auswertung der Münzen als Quellen der Geschichte und Kunstgeschichte, der Wirtschaftsgeschichte und des Staatsrechts. Fulda 1957. 224 S., 32 Tfn., 2 Klappkarten. OrigGanzleinen. CS 4646; MMAG 4305.	20,
4514	Die Wirtschaftsgebiete und der Wirtschaftsgebietspfennig der Hohenstaufenzeit. Lübeck 1963. 88 S. mit diversen Abb. von Münzen und 16 Währungskarten. OrigGanzleinen. CS 6503; MMAG	15,
4515	<b>GEBERT, C.F.</b> Die Brandenburg-Fränkischen Kippermünzstätten (1620-1622). Mit [] Anhang: Der Ausgeb-Theil des culmbacher Schlegschatzbuches. Nürnberg 1901. 104 S., wenige Abb. im Text, 1 Tafel mit Abbildern der Münzmeisterzeichen. Jüngeres Bibliotheks-Halbleinen, mit goldgeprägtem Rückenschild. Von tadelloser Erhaltung. CS -; MMAG 4309.	50,



4516 Die Marken und Zeichen Nürnbergs. Nürnberg 1901. 31 S., 16 Tfn. Orig.-Broschur. Umschlag etwas

4310	beschädigt und fleckig, einige Seiten eselsohrig. CS 13849; MMAG 4310.	50,
4517	<b>GEBHART, H.</b> Die Münzen und Medaillen der Stadt Donauwörth. Münzstudien 2. Halle an der Saale 1924. 55 S., 8 Tfn. OrigGanzleinen. CS 9331; MMAG 4312.	50,
4518	<b>GEHRLING, C./ERDMANN, R.</b> Die Fulder Münzen vom Spätmittelalter bis zur Barockzeit Konrad IV. von Hanau, 1372-1383, 56. Abt von Fulda bis Adalbert I. von Schleifras, 1700-1714, 77. Abt von Fulda. Fulda 2001. 181 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Beigefügt: <b>GAETTENS, R.</b> Das Geldund Münzwesen der Abtei Fulda im Hochmittelalter unter Auswertung der Münzen als Quellen der Geschichte und Kunstgeschichte, der Wirtschaftsgeschichte und des Staatsrechts. Fulda 1957. 224 S., 32 Tfn., 2 Klappkarten. OrigGanzleinen. (2)	30,
4519	<b>GIESEN, K.</b> Die Münzen der Grafen von Hoya. Geld- und Münzgeschichte, Geprägekatalog. Osnabrück 2004. 244 S., zahlreiche Abb. im Text. OrigGanzleinen. MMAG	25,
4520	Götz, C.J. Beyträge zum Groschen-Cabinet nach Anleitung der hinterlaßnen Sammlung deutscher Münzen des königlich sächsischen Finanz-Secretair Christoph Friedrich Pohl. 3 Teile, Dresden 1810-1811. 6 unpag., 1252, 29 unpag. S. Einheitlich in drei Bänden, wohl im ersten Drittel des 19. Jahrhunderts, gebunden. Pappbände, mit handschriftlichem Besitzernamen auf den Titelseiten, roten goldgeprägten Rückenschilden und mit kleinen, mit Eisen und Schlegel bedruckten Papieretiketten auf den Vorderdecken. Berieben und bestoßen. (3) CS 9068; Lipsius S. 49; MMAG	200,
4521	Deutschlands Kayser-Münzen des Mittel-Alters. Dresden 1827. VIII, 2 unpag., 132, 6 unpag. S., 54 Tfn. Wohl Einband des zweiten oder dritten Viertels des 19. Jahrhunderts. Halbleinen, mit Eckbezügen. Zum Teil stockfleckig. Auf dem Vorsatzblatt handschriftlicher Besitzername. CS 6505; Lipsius S. 49; MMAG	150,
4522	<b>GÖTZ, E.</b> Die Münzprägung der Oberpfalz. Geschichte und Katalog. Nürnberg 1992. 381 S. mit zahlreichen Abb., 3 gefaltete Reproduktionen kurbayerischer Münzmandate sowie 1 Karte in einer verlagsmäßig auf den Spiegel des Rückdeckels aufmontierten Tasche. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. MMAG 4316.	30,
	Laut Stempelung und handschriftlichem Eintrag das 198. Exemplar der 300 Stück umfassenden Erstauflage.	
4523	<b>GRASSER, W.</b> Münz- und Geldgeschichte von Coburg 1265-1923. Frankfurt a.M. 1979. 564 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. CS 9569; MMAG 4318.	30,
4524	<b>GRAUTOFF, F.H.</b> Historische Schriften aus dem Nachlasse von Dr. F.H. Grautoff. 3 Bände, Lübeck 1836. XVI, 388 S.; 430 S.; 456 S. Wohl im zweiten Drittel des 19. Jahrhunderts einheitlich gebunden in Halbleder, mit Eckbezügen und gold- und blindgeprägtem Rücken, auf hellblau goldgeprägte Rückenschildchen. Leicht gebräunt, etwas bestoßen. (3) CS -; Leitzmann S. 50.	180,
	Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Hamburger Sammlers und numismatischen Autors <i>Otto Schulenburg</i> (1895-1960).	
	Der Theologe und Lübecker Stadtbibliothekar Dr. Ferdinand Heinrich Grautoff (1789-1832) beschäftigte sich u. a. auch mit Fragen zur Geschichte Norddeutschlands und mit numismatischen Themen. Doch blieb seine "Geschichte des Lübeckischen Münzfußes" ein lediglich die Zeit bis 1463 abdeckendes Fragment, das er aufgrund gesundheitlicher Probleme nicht mehr abschließen konnte. Die nach seinem Tod im Druck vorgelegten historischen Abhandlungen enthalten auch einige numismatische Artikel, so über die Geschichte des lübeckischen Münzfußes bis zum Jahre 1463, das Gutachten über den Werth der lübeckischen Speciesthaler und Schillinge sowie der sächsischen Gulden vom Jahre 1593, das Gutachten über den Werth der Schillinge, nach denen pommersche Gulden in urkundlichen Verschreibungen von 1620-1700 berechnet werden, über den sogenannten Brömsentaler der Stadt, Bemerkungen über einige, nahe bei Lübeck aufgefundene alte Münzen sowie über das alte russische Geld.	



4525 **GROBE, L.** Die Münzen des Herzogtums Sachsen-Meiningen. Meiningen 1891. 48 S., 1 gefaltete Stammtafel, 6 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen. Rückenbezug defekt, die Tafeln leicht stockfleckig. CS 9594; MMAG 4320.

60,--

4526 **GROTEMEYER, P.** Die Statthaltermedaillen des Kurfürsten Friedrich des Weisen von Sachsen. Sonderdruck aus: Münchner Jahrbuch der bildenden Kunst. Dritte Folge. Band XXI, München 1970, S. 143-166 inklusive 3 Tfn. Orig.-Broschur. CS 14277; MMAG 5368.

10,--

4527 **GÜTTHER, CH.H.** Leben und Thaten Herrn Friederichs des Ersten, Königes in Preußen, Markgrafen zu Brandenburg, des Heil. Röm. Reichs Erzkämmers und Churfürsten zc. zc. zc. Aus bewährten Urkunden, sonderlich aus Münzen und Schaustücken, in einer chronologischen Ordnung abgefasset. Breslau 1750. Frontispiz, 20 unpag., 491 S., mit etlichen Abb. Ganzledereinband des 18. Jahrhundert mit 7 Bünden, Goldprägung mit Kurztitel und Dekor auf dem Rücken, mit goldgeprägten ornamentierten Rahmungen auf Vorder- und Rückdeckel sowie an den Kanten der Deckel recto. Kombinierter allseitiger Schnitt in Gold und marmoriertem Braun, mit eingeschnittenen Wellenlinien und geschweiften Punktlinien. Einband berieben und beschabt, insbesondere an den Gelenken, Rücken oben und unten mit Läsuren. CS -; Lipsius S. 165; MMAG -.

300,--

4528 HAAS, R. Die Prägungen der Mannheimer Münzstätten, ca. 1390, 1608-1610, 1734-1825.
Mannheim/Wien/Zürich 1975. 193 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. Beigefügt:
BEZIRKSSPARKASSE HEIDELBERG/KURPFÄLZISCHES MUSEUM (Hrsg.). Heidelberger Münzprägungen. Heidelberg 1981. 46 S., zahlreiche Abb. Orig.-Klammerbroschur. NOSS, A. Die Münzstätte Heidelberg während der bayerischen Verwaltung. In: Mitteilungen der Bayerischen Numismatischen Gesellschaft VIII. Jahrgang, 1889 (Nachdruck München 1972 mit insgesamt 162 S., 32 Tfn.), S. 112-144. EHREND, H. Speyerer Münzgeschichte. Münzen, Medaillen, Banknoten. Speyer 1976. 397 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. GÖTZE, R. Landau. Notmünzen, die während der Belagerung 1702 und 17013 geschlagen wurden. Nürnberg 1961. 126 S. inklusive 74 Tfn. Orig.-Broschur. Auf dem Spiegel des Rückdeckels Vekäuferetikett von SPINK & SON, Ltd., London. (5)

20,--

4529 **HÄBERLE, A.** Ulmer Münz- und Geldgeschichte des Mittelalters. Ulmer Schriften zur Kunstgeschichte 11. Ulm 1935. 120 S., 8 Tfn. Beigebunden: **DERS.** Ulmer Münz- und Geldgeschichte des XVI.-XIX. Jahrhunderts. Ulmer Schriften zur Kunstgeschichte 12. Ulm 1937. 126 S., 28 Tfn. In einem Band, wohl im zweiten Drittel des 20. Jahrhunderts gebunden. CS 6735 und 9612; MMAG 4325.

80,--

4530 **HAGEN (Haagen), I.F.G. von** Münzbeschreibung des gräflich und fürstlichen Hauses Mansfeld. Nürnberg 1778. Frontispiz, XVI, 280, 4 unpag. S., 1 gefaltete Stammtf. Halbledereinband des 18. Jahrhunderts, mit 4 Bünden, goldgeprägtem Titel auf zwei separaten Rückenschildchen (davon eines verloren), Eckbezüge. Ausschnitt der unteren Ecke des Vorsatzblatts. Einband bestoßen, der Rücken teils stärker berieben. CS -; Lipsius S. 168; MMAG -.

180,--

Auf dem Vorsatzblatt die handgeschriebene Notiz *Duplum Bibliothecae Regiae Monachii* (= Dublette der Königlichen Bibliothek zu München) sowie der handgeschriebene und Besitzervermerk Georges Rehle 1848 sowie Stempel von *August Rehle, Kaufbeuren*.

Nachdem sich die Königliche Bibliothek zu München zu einem unbestimmten Zeitpunkt von ihrer Dublette getrennt hatte und wohl zuvor die bibliothekarische Eigentumskennzeichnung im Bereich der unteren Ecke des Vorsatzblattes hat entfernen lassen, gelangte das Buch 1848 in den Beitz von Georges Rehle, der in diversen Zeitungen der Sechziger und frühen Siebziger Jahre des 19. Jahrhunderts als Kaufbeurener Kaufmann und ferner verbürgt ist als Inhaber des unter dem Namen August Rehle geführten, dortigen Handelsgeschäfts für "Kurz-, Quincaillerie- u. Galanteriew[waren]" (J. Schneider, Handelsmatrikel für das Königreich Bayern: oder Verzeichnis sämtlicher Firmen, Handels-Gesellschaften und Procuristen der 22 Handelsgerichte, welche bis zum Schlusse des Jahres 1862 in die durch Gesetz vom 10. November 1861 eingeführten Handelsregister amtlich eingetragen wurden. Würzburg 1863, S. 492). Der Genannte dürfte in verwandtschaftlichem Zusammenhang mit dem jüngeren Autor Albert Rehle stehen, der 1880 die Monographie "Die Münzen der Stadt Kaufbeuren, ein Beitrag zur Münzgeschichte Schwabens", verfasst hat.

4531 **HAHN, W.R.O.** Moneta Radasponensis. Bayerns Münzprägung im 9., 10. und 11. Jahrhundert. Braunschweig 1976. 151 S., diverse Abb. im Text, 41 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS -; MMAG 4331.



4532 **HAMMERICH, H.** Die deutschen Reichsmünzen. Ein Handbuch aller von 1871-1904 stattgehabten Ausprägungen, mit einem Anhang über die auf deutschen Münzstätten für Rechnung fremder Staaten hergestellten Münzsorten, sowie der einschlägigen Gesetze, Verordnungen pp. Berlin 1905. 140 S. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken und Vorderdeckel. Beigefügt: **Ders.** Nachtrag I, enthaltend die Prägungen und Gesetze etc. der Jahre 1905 und 1906, sowie Ergänzungen, Berichtigungen, Beschreibung der Probemünzen etc. Berlin 1907. 16 S. Geheftet. (2)

50,--

4533 **HARSTER, W.** Versuch einer Speierer Münzgeschichte. Aus: Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 10. Speyer 1882, S. I-IV, 1-166., Tf. 1-2. Bibliotheks-Halbleinen der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, mit Eckbezügen und goldgeprägten Rücken. CS 6720; MMAG 4334.

30,--

Auf dem Titelblatt die Besitzerstempelung der Firma Dr. F. X. Weizinger & Co., München, Sophienstrasse 6.

4534 HAUPT, W. Sächsische Münzkunde. (Arbeits- und Forschungsberichte zur sächsischen Bodendenkmalpflege, Beiheft 10). Text- und Tafelband, Berlin 1974. 301 S., 141 Tfn. Orig.- Ganzleinen. Beigefügt: KLOTSCH, J.F. Versuch einer Chur-Sächsischen Münzgeschichte. Von den ältesten, bis auf jetzige Zeiten. 2 Teile. Nachdruck Leipzig 1977 der Originalausgabe Chemnitz 1779 und 1780. XXVIII, 400 und 1 unpaginierte S.; VIII S. und (die Paginierung des ersten Teilsfortsetzend) S. 401-960, 19 unpaginierte S. Register und Verbesserungen. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. (4) CS 9542, 9546; MMAG 4340,-.

40,--

4535 HÄVERNICK, W. Die Münzen von Köln. Die königlichen und erzbischöflichen Prägungen der Münzstätte Köln, sowie die Prägungen der Münzstätten des Erzstifts Köln. Vom Beginn der Prägung bis 1304. (Die Münzen und Medaillen von Köln 1. Band). Köln 1935. XIX, 279 S., 2 Karten, 53 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit dunkelbraun geprägtem Vorder- und Rückdeckel sowie goldgeprägtem Rückenschild, Ganzgrünschnitt. CS 9322; MMAG 4328.

300,--

Die von Alfred Noss erarbeiteten zugehörigen Bände 2-4 des Gesamtwerks sind unter den Los-Nrn. 4622, 4624 und 4625 zu finden, zudem ist hier hinzuweisen auf die unabhängig vom Gesamtwerk entstandene kritischergänzende, anderweitig verlegte, doch und annähernd entsprechend gebundene Monographie von Hermann-Joseph Lückger, Los-Nr. 4600.

- 4536 Die mittelalterlichen Münzfunde in Thüringen. Veröffentlichungen der Thüringischen Historischen Kommission 4. Text- und Tafelband, Jena 1955. 480 S., 4 Tabellen, 55 Tfn. In 2 Teile (Text- und Tafelband) einheitlich gebunden. Halbleinen, mit Eckbezügen und Rückenschild (letzteres am Textband verloren). (2) CS 7721; MMAG 4330.
- 125,--
- 4537 Der Kölner Pfennig im 12. und 13. Jahrhundert. Periode der territorialen Pfennigmünze. Vierteljahrschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Beiheft 18. Stuttgart 1930. VII, 219 S. davon 1 Karte, 1 Faltkarte. Orig.-Broschur. MMAG 4327.

30.--

Auf dem Spiegel des Umschlags der Vs. kleines Etikett des Verkäufers DR. BUSSO PEUS MÜNZENHANDLUNG FRANKFURT (MAIN) SCHUBERT-STR. 1.

4538 Das ältere Münzwesen der Wetterau bis zum Ausgang des 13. Jahrhunderts. Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen und Waldeck 18.1. Marburg an der Lahn 1936. X, 116 S., 21 Tfn., 1 Faltkarte. Halbleinen, mit Eckbezügen. Beigefügt: CAHN, J. Ein Wetterauer Dynastenbrakteat mit hebräischer Umschrift. Ein numismatisches Denkmal des Judenschutzes im 12. Jahrhundert. Sonderdruck aus: Zeitschrift für Numismatik 33, 1922, S. 97-112. Orig.-geheftet, Umschlag etwas defekt; FERTSCH, W. Die Münzverhältnisse in der Wetterau im 14. und 15. Jahrhundert. Sonderdruck aus: Wetterauer Geschichtsblätter Band 2, Friedberg 1953, S. 5-63. Orig.-Broschur; JOSEPH, P. Die Wetterauer Brakteaten (Odenwalder Fund) sind in Frankfurt am Main, Lich und Amöneburg geprägt worden. Eine Münzstudie. Berlin 1885. (Sonderdruck aus: Berlner Münzblätter 1885). 27 S., einige Abb. im Text. Orig.-Broschur. (4) CS 6752 und 6751; MMAG 4206.

120,--

4539 **HECKL, J.** Das Geldwesen Anhalts unter Berücksichtigung der Staatsschulden 1690 bis 1875. (Numismatrische Studien Heft 12). Hamburg 1999. 738 S., inklusive zahlreicher Tabellen, 5 Karten, Orig.-Pappband. MMAG 4341.

20,--

Unverzichtbares, weitestgehend auf archivalische Quellen beruhendes Werk zur anhaltinischen Numismatik, auch ein Beitrag zur Münzstättenzuweisung bestimmter Prägungen.



4540 HELMSCHROTT, K. u. R. Würzburger Münzen und Medaillen von 1500-1800. Kleinrinderfeld 1977. 364 S., mit zahlreichen Abbildungen und beigefügter Bewertungsliste. Ganzleinen. MMAG 4343. CS 9642: MMAG 4343. 50,--Exlibris innen auf dem Vorderdeckel. 4541 HESSEN, A. Prinz von. Hessisches Münzcabinet des Prinzen Alexander von Hessen. Darmstadt 1877. VII, 360 S. Halbleinen, mit Eckbezügen, goldgeprägter Rücken. Leicht berieben, Spiegel, Vorsatzblätter und Titelblatt etwas stockfleckig, sonst innen recht sauber. Beigefügt sind in einem entsprechenden Einband: Ders. I. Nachtrag zum Catalog des Hessischen Münzcabinets des Prinzen Alexander von Hessen. Darmstadt 1881. VII, 81 S.; II. Nachtrag ... Darmstadt 1885. VI, 168 S. Halbleinen, mit Eckbezügen. Spiegel, Vorsatzblätter und Titelblatt etwas stockfleckig, sonst innen recht sauber. (2) CS 9379; MMAG 4347. 250,--Beide Bände bilden auch in buchbinderischer Hinsicht ein einheitliches Set. 4542 Mainzisches Münzcabinet des Prinzen Alexander von Hessen. Darmstadt 1882. VII, 283 S. Halbleder, mit goldgeprägtem Rücken. Rücken stark beschabt. CS 9426; MMAG 4348. 200,--4543 HILDISCH, J. Die Münzen der pommerschen Herzöge von 1569 bis zum Erlöschen des Greifengeschlechtes. (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Pommern. Reihe 4, Band 9). Köln/Wien 1980. XIII, 234 S., zahlreiche Abb., 1 gefaltete Stamm-Tf., 1 gefaltete Karte. Orig.-Efalin-Pappband, CS 9490; MMAG 4352. 20,--Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis. 4544 HOFFMEISTER, J.C.C. Historisch-kritische Beschreibung aller bis jetzt bekannt gewordenen hessischen Münzen, Medaillen u. Marken in genealogisch-chronologischer Folge. 4 Bände, Leipzig 1862, Hannover 1880. 534 S., 5 Tfn.; 567 S., 4 Tfn.; 201 S.; S. 203-456. In zwei Bänden gebunden, Halbpergament, mit Eckbezügen, der Rücken mit dem Verfassernamen, dem Kurztitel und der Bandzählung beschrieben. 500,--Der dritte Band in 2. Auflage, Hannover 1880, wie gewöhnlich. Die erste Auflage ist in nur 75 Exemplaren gedruckt worden und war bald nach Erscheinen vergriffen. 4545 HÖFKEN, R. von Passauer Pfennige. Ein Beitrag zur mittelalterlichen Münzkunde Österreichs und Bayerns, Wien 1899, 50 S., 2 Tfn. Halbleder, mit goldgeprägtem Rücken und Eckbezügen. Einband etwas bestoßen, Seiten etwas stockfleckig. CS -; MMAG -. 30,--Die vorliegende Arbeit ist ein neu paginierter Sonderdruck des gleichnamigen Aufsatzes aus der Numismatischen Zeitschrift 30, Wien 1898, S. 283-328 und Tf. 9-10. 4546 ILISCH, P./SCHWEDE, A. Das Münzwesen im Stift Corvey 1541-1794. (Studien und Quellen zur westfälischen Geschichte Band 58, Veröffentlichungen der historischen Kommission für Westfalen Band XI, Arbeiten zur Münz- und Geldgeschichte Westfalens Band 3). Paderborn 2004. XIII, 691 S. mit zahlreichen Abb. Orig.-Pappband. Beigefügt: WEINGÄRTNER, J. Die Gold- und Silber-Münzen der Abtei Corvey nebst historischen Nachrichten. Nachdruck Hamburg 1977 der Originalausgabe Münster 1883. VIII, 144 S., 5 Tfn. Orig.-Broschur. ILISCH, P. Kleine Corveyer Münzgeschichte. 27 S., etliche Abb. Orig.-Klammerbroschur. SCHWEDE, A./HACKEL, S. Medaillen, Plaketten und Abzeichen aus dem Paderborner und Corveyer Land bis 1945. Paderborn 2005. 60 S., zahlreiche, teils mehrfarbige Abb. Orig.-Klammerbroschur. SCHWEDE, A. Medaillen, Plaketten und Abzeichen aus dem Paderborner und Corveyer Land von 1946 bis 1945. Orig.-Broschur. DERS. Die Münzsammlung der Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold. Ein Kulturdenkmal. Paderborn 2010. 76 S., zahlreiche, mehrfarbige Abb. Orig.-Klammerbroschur. (6) 50,--4547 INN- UND KNYPHAUSEN, K. Graf. Münz- und Medaillen-Kabinet des Grafen Karl zu Inn- und Knyphausen. Hannover 1872. X, 419 S., 2 Tfn. Beigefügt: DERS. Erster Nachtrag zum Münz- und Medaillen-Kabinet des Grafen zu Inn- und Knyphausen. Hannover 1877. VII, 232 S., 6 Tfn. Beide Bände wohl im ersten Viertel des 20. Jahrhunderts einheitlich gebunden. Halbeinen, mit Eckbezügen. 80,--



Der Bezug des Rückens des Hauptbandes fehlend, die letzten Seiten des Nachtrags lose. (2) CS 9301; MMAG 4360.

4548 JAEGER, K. Die Münzprägungen der deutschen Staaten vom Ausgang des alten Reiches bis zur Einführung der Reichswährung. 13 Bände, beinhaltend 1) Königreich Württemberg, Fürstentümer Hohenzollern; 2) Baden, Frankfurt, Kurhessen, Hessen-Darmstadt, Hessen-Homburg; 3) [verfasst von JAECKEL, P.] Die Münzprägungen des Hauses Habsburg 1780-1918 und der Republik Österreich seit 1918; 4) Mecklenburg-Schwerin 1763-1872, Städte in Mecklenburg (Rostock und Wismar), Mecklenburg-Strelitz 1764-1872, Schwedisch-Pommern und Stralsund 1763-1808; 5) Königreich Bayern 1806-1871 mit Berg 1801-1807 und Würzburg 1806-1815; 6) Nordwestdeutschland. Ostfriesland, Oldenburg, Jever, Kniphausen, Bremen, Hamburg, Lübeck, Schleswig-Holstein, Lauenburg; 7) Herzogtum Nassau, Königreich Westfalen, Fürstentümer Waldeck und Pyrmont, Lippe-Detmold und Schaumburg-Lippe; 8) Hannover, Braunschweig, seit 1813; 9) Königreich Preußen 1797-1873, 10) Königreich Sachsen 1806-1872 und Herzogtum Warschau 1810-1815; 11) Die sächsischen Herzogtümer. Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Saalfeld, Sachsen-Coburg und Gotha, Sachsen-Hildburghausen, Sachsen-Coburg-Meiningen, Sachsen-Meiningen (-Hildburghausen), Sachsen-Weimar und Eisenach; 12) Mitteldeutsche Kleinstaaten. Anhalt, Mansfeld, Stolberg, Mühlhausen, Erfurt, Schwarzburg, Reuß; 13) Die letzten überlebenden Monarchien des "Teutschen Bundes" von 1815. Fürstentum Liechtenstein (mit Medaillen), Großherzogtum Luxemburg, Die 13 Bände umfassende komplette Reihe der jüngsten Auflagen, Basel 1966-1972. Mit Ausnahme von Band 13 sämtliche Bände mit inliegender Bewertungsliste. Beigefügt: JAEGER, K./PICK, A. Die Münzen und Banknoten der Tschechoslowakei. Basel 1970 (aus der neu gegründeten, nicht fortgesetzten Reihe Mitteleuropäische Münzkataloge; als Band 14 in die Jaegerschen Reihe integriert). Samt Bewertungsliste. Orig.-Pappbände. (14) CS 8207, 8208, 8756, 9077, 9206, 9213, 9247, 9366, 9376, 9441, 9454, 9505, 9544, 9570, 9632; MMAG 4362.

100,--

4549 **JAMMER, V.** Die Anfänge der Münzprägung im Herzogtum Sachsen (10. und 11. Jahrhundert). (Numismatische Studien 3/4). Hamburg 1952. 176 S., 7 Falttabellen, 39 Karten (nummeriert von Nr. 1-28, zzgl. weiterere, mit Kleinbuchstaben untergliederte). Orig.-Broschur und Orig.-Faltmappe. Umschläge teils licht- bzw. schmutzrandig, der Inhalt aber tadellos. (2) CS 6710; MMAG 4363.

100,--

4550 **JESSE, W.** Die Münzen der Stadt Braunschweig von 1499 bis 1680. (Braunschweiger Werkstücke 27). Braunschweig 1962. 120 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. CS 9299; MMAG 4366.

150,--

4551 Der Wendische Münzverein. Lübeck 1928. (Quellen und Darstellungen zur Hansischen Geschichte Neue Folge, Band VI). VI, 2 unpaginierte, 290 S., 37 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. CS 6509; MMAG 4367 (Ausgabe von 1967).

50,--

Der Abbildungsteil der vorliegenden Erstausgabe ist angesichts der Güte seiner Lichtdrucktafeln gegenüber demjenigen der textlich überarbeiteten Ausgabe von 1967 von höherer Qualität.

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels das Wappenexlibris des Osnabrücker Münzensammlers und Autors (Karl) *Ordelheide* (1918-1989).

4552 Der zweite Brakteatenfund von Mödesse und die Kunst der Brakteaten zur Zeit Heinrichs des Löwen. Mit einem Schriftenverzeichnis des Verfassers. (Braunschweiger Werkstücke 21). Braunschweig 1957. 93 S., 20 Tfn., 11 S., Literaturverzeichnis verlagsmäßig lose beigefügt. Orig.-Broschur. Auf dem Rücken nachträglich ein maschinengeschriebener Papierstreifen aufgeklebt mit Namen des Autors und der Titelangabe, die Deckel etwas fleckig, innen sauber. CS 6567; MMAG 4365.

10,--

4553 Münz- und Geldgeschichte Niedersachsens. (Werkstücke aus Museum, Archiv und Bibliothek der Stadt Braunschweig 15). Braunschweig 1952. Frontispiz, 130 S., 17 Tfn., 1 gefaltete Karte in einer verlagsmäßig auf den Spiegel des Rückdeckels montierten Tasche. Orig.-Halbleinen. Schnitt und angrenzende Zonen etwas stockfleckig. CS 9545 ("Monetary history from ancient to modern times, includes an excellent bibliography"); MMAG 4364.



4554 Der Wendische Münzverein. Nachdruck mit Nachträgen und Verbesserungen Braunschweig 1967 der Ausgabe Lübeck 1928. VIII, 322 S., 37 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 6509; MMAG 4367. 30,--4555 JOSEPH, P. Die Münzen des Gräflichen Hauses Erbach. Berlin 1887. 98 S., 2 Tfn. Neu paginierter Sonderdruck aus: Berliner Münzblätter 7, 1886, S. 685-690, 701-712, 729-743, 745-752, 753-761. Halbleder, mit 4 Bünden. Etwas berieben. CS 9338; MMAG 4373. 400,--Als Monographie in lediglich 50 Exemplaren erschienen. Von großer Seltenheit. 4556 Die Medaillen und Münzen der Wild- und Rheingrafen Fürsten zu Salm. Frankfurt 1914. 136 S., 8 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit rot geprägtem Vorderdeckel und Kopfrotschnitt. Einband teils lichtrandig und etwas fleckig. CS 9534; MMAG 4377. 200,--4557 Die Münzen des gräflichen und fürstlichen Hauses Leiningen. Wien 1884. 110 S., 2 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit silbergeprägtem Vorder- und Rückendeckel samt allseitigem Silberschnitt. Einband leicht berieben und bestoßen, der Bezug des Rückens vom Gelenk des Vorderdeckels abgelöst. Einige Unterstreichungen in Rot- und Bleistift. CS 9414; MMAG 4372. 150,--Die Arbeit erschien unter demselben Titel auch in: Numismatische Zeitschrift Band 16, 1884, S. 109-216 samt Tf. 1-2. Mit Verkäuferetikett von DR. BUSSO PEUS MÜNZENHANDLUNG, FRANKFURT (MAIN), NEUHAUSS-STR. 13. Demzufolge dürfte das vorliegende Buch zwischen 1956 und 1967 seitens jener Firma gehandelt worden sein. 4558 Die Münzen und Medaillen des fürstlichen und gräflichen Hauses Solms. Frankfurt am Main 1912. 204 S., 19 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Vorderdeckel. Einband leicht bestoßen. CS 9590; MMAG 4376. 125,--4559 Die Münzen von Worms nebst einer münzgeschichtlichen Einleitung. Darmstadt 1906. 326 S., 14 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Einband etwas bestoßen und leicht berieben. CS 9628; MMAG 4375. 60,--Angesichts der vielfach in wenig ansprechendem Zustand überlieferten Originaleinbände des vorliegenden Titels ist das vorliegende Exemplar vergleichsweise recht gut erhalten. Zumindest bestimmte Chargen des Bezugs erwiesen sich als recht lichtempfindlich und von mangelnder Farbechtheit, da etliche Exemplare dieser Ausgabe im Markt vorkommen, deren Bezüge ihre ursprüngliche Färbung verloren haben. 4560 Goldmünzen des XIV. und XV. Jahrhunderts (Disibodenberger Fund) nebst urkundlichen Beiträgen zur Münzgeschichte der Rheinlande, besonders Frankfurts. Sonderdruck D aus: Archiv des Vereins für Geschichte und Altertumskunde in Frankfurt am Main, Neue Folge 8. Frankfurt a.M. 1882. 232 S., 3 Tfn. Halbleder. Beschabt und bestoßen, der Rücken beim Gelenk etwas angerissen. CS 7736; MMAG 40,--Auf dem Titelblatt die Besitzerstempelung des insbesondere durch seine Veröffentlichung "Zeitrechnung des deutschen Mittelalter und der Neuzeit" (Hannover 1891-1898) in weiten Kreisen bekannt gewordenen Historikers und Archivars Dr. H(ermann). Grotefend (1845-1931), Geh(eimer) Archivrat, Schwerin. Diese Besitzkennung datiert nach dem 8. April 1899, da Grotefend seinen Titel als Geheimer Archivrat am Folgetag verliehen bekommen Bei dem vorliegendem Exemplar, handelt es sich um das 2. Exemplar der 300 Stück umfassenden Gesamtauflage. 4561 Historisch-kritische Beschreibung des Bretzenheimer Goldguldenfundes (vergraben um 1390). Nebst einem Verzeichnis der bisher bekannten Goldgulden vom Florentiner Gepräge. Mainz 1883. Halbleinen, um 1900, mit Eckbezügen. Titelblatt mit kleinem, mit Papier hinterlegtem Ausschnitt. CS -; MMAG 4371. 40,--Das 119. Exemplar der 300 Stück umfassenden Gesamtauflage. Die Arbeit erschien unter demselben Titel auch in: Zeitschrift des Vereins zur Erforschung der rheinischen

Geschichte und Alterthümer Bd. 3, 1868/1887, S. 179-270.



4562 Die Halbbrakteatenfunde von Worms und Abenheim. Frankfurt a. M. 1900. 65 S. mit Abb., 2 Tfn. Halbleinen des ersten Viertels des 20. Jahrhunderts, mit handbeschriebenem Rückenschild. Etwas berieben. CS -; MMAG 4371. 40,--4563 JOSEPH, P./FELLNER, E. Die Münzen von Frankfurt am Main nebst einer münzgeschichtlichen Einleitung und mehreren Anhängen. Das Mittelalter - Die Neuzeit. Konplettes Set, bestehend aus dem Textband und Tafelband, Frankfurt a. M. 1896, sowie aus den beiden Supplementbänden, Frankfurt am Main 1903 und 1920. 681 S.; 86 Tfn.; 684-989 S., 3 Tfn. Der Text- und der Tafelband separat und in derselben Manier gebunden. Halbleder, wohl des ersten Jahrfünfts des 20. Jahrhunderts, Rücken goldgeprägt, Eckbezüge; die beiden Supplementbände zusammengefasst in einem wohl jüngeren Ganzleinenband. Die Halblederbände stärker berieben, kleine Einrisse an den Gelenken. (3) CS 9349; MMAG 4379. 300,--Die mit dem Ersten Supplementband im Jahre 1903 erschienenen Lichtdrucktafeln 76-86 sind hier dem 1896 herausgegebenen Tafelband hinzugefügt und mit eingebunden worden. Der Zweite Supplementband aus dem Jahre 1920 enthält auch die beiden zugehörigen originalen Tafeln. Diese sind nicht im Lichtdruck produziert worden, wie jene aus den Jahren 1896 und 1903, sondern verlagsmäßig als Fotoabzüge hergestellt. 4564 Die Münzen von Frankfurt am Main. Text- und Tafelband, Supplementband, Frankfurt a.M. 1896-1903. VIII, 681 S. mit 52 Abb.; 75 Tfn.; IV, 2 unpaginierte S., S. 683-873, Tf. 76-86. Der aus dem Text und den Tafeln bestehende Hauptteil aus dem Jahre 1896 wohl im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts einheitlich gebunden in Halbleinen, mit Eckbezügen, der Rücken des Textbandes bezogen mit dem ursprünglichen goldgeprägten Lederrücken, der Supplementband dazu abweichend gebunden in Halbleder, mit 4 Bünden und goldgeprägtem Rücken sowie Eckbezügen. Der Einband des Textteils teils vom Buchblock gelöst, dessen erste Seiten ebenfalls gelöst sind, der Tafelband mit etwas gelockerter Bindung, der Einband des Supplementbandes berieben und bestoßen. (3) CS 9349; MMAG 4379. 200,--Es fehlt das 1926 erschienene zweite Supplement. 4565 JUNGK, H. Die bremischen Münzen. Münzen und Medaillen des Erzbistums und der Stadt Bremen mit geschichtlicher Einleitung. Bremen 1875. X, 408 S., 38 Tfn. Halbleder, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. 150,--4566 Die Bremischen Münzen. Nachdruck Braunschweig 1967 der Originalausgabe Bremen 1875. XIV, 408 S., 39 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Beigefügt: KÖLNER MÜNZKABINETT. Auktion 18: Bremen. Spezialsammlung aus altem Besitz. Köln 1975. 32 S., zahlreiche Abb. 306 Los-Nrn. Orig.-Klammerbroschur. (2) CS 9288; MMAG 4380 (Originalausgabe). 30,--4567 KAPPELHOFF, A. Die Münzen Ostfrieslands vom frühen 14. Jahrhundert bis 1628. (Abhandlungen und Vorträge zur Geschichte Ostfrieslands 60). Aurich 1982. 335 S., 24 Abb., 18 Tfn. Orig.-Pappband. Beigefügt: DERS. Beiträge zur Geldgeschichte Ostfrieslands. In: Jahrbuch der Gesellschaft für bildende Kunst und vaterländische Altertümer zu Emden 1957. DERS. Die Entwicklung der landesherrlichen Hoheitsrechte in Ostfriesland und ihr Niederschlag in der Münzprägung. In: Jahrbuch der Gesellschaft für bildende Kunst und vaterländische Altertümer zu Emden 1966. Beide Zeitschriften mit leichten Klebespuren am Umschlag. (3) MMAG 4385. 30,--4568 **KELLNER**, **H.-J.** Die Münzgeschichte des Hochstifts Passau. Ein Katalog der Münzen und Medaillen. (Süddeutsche Münzkataloge Band 6). Stuttgart 1997. 194 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. MMAG 4386. 20,--4569 Die Münzen der niederbayerischen Münzstätten. (Bayerische Münzkataloge Band 2). Grünwald 1958. 150 S. mit Abb., Orig.-Ganzleinen. 30,--4570 KELLNER, H.-J. und E. Die Münzen der Reichsstadt Nürnberg. (Süddeutsche Münzkataloge Band 1). Stuttgart 1991. 183 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. Beigefügt: BANK LEU AG/MÜNZEN-UND MEDAILLENHANDLUNG STUTTGART OHG. Sammlung Herbert J. Erlanger. Nürnberg. Katalog der Auktion Zürich vom 21. bis 23. Juni 1989. Text- und Tafelband. 219 S., 121 Tfn. Orig.-Broschur. (3) MMAG 4387, -. 60,--

4571	<b>KENNEPOHL, K.</b> Die Münzen von Osnabrück. Die Prägungen des Bistums und des Domkapitels Osnabrück, der Stadt Osnabrück sowie des Kollegiatstifts und der Stadt Wiedenbrück. (Veröffentlichungen des Museums der Stadt Osnabrück Band 1). München 1938. XV, 396 S. mit 35 Abb., 43 Tfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rückenschild und schwarzgeprägtem Vorderdeckel. Minimal bestoßen. CS 9476; MMAG 4390.	100,
4572	Die Hammer Münzen. Neu paginierter Sonderdruck Hamm 1927 aus: Magistrat der Stadt Hamm (Hrsg.). 700 Jahre Stadt Hamm (Westf.). Festschrift zur Erinnerung an das 700jährige Bestehen der Stadt. 26 S., 4 Tfn. Halbleinen, mit Kantenbezug. CS 6654; MMAG 4389.	25,
4573	Die Münzen der Grafschaften Bentheim und Tecklenburg sowie der Herrschaft Rheda. Frankfurt a.M. 1927. 77 S., 5 Tfn., 1 Karte. OrigGanzleinen, mit silbergeprägtem Deckel. Beigefügt: <b>DERS</b> . Nachträge und Berichtigungen zu den Münzen der Grafschaften Bentheim und Tecklenburg sowie der Herrschaft Rheda; DÖHMANN, K. Stammfolge der in den Grafschaften Bentheim und Tecklenburg regierenden Grafen c. 1100-1806. Neu paginierter Sonderdruck Berlin 1936 aus: Deutsche Münzblätter 12, 1936, S. 61-73 und Tf. 156. 14 S., 1 Tf. origgeheftet, die Tf. verlagsmäßig lose beigefügt. (2)	70,
4574	KERNBACH, H. Die Münzprägungen der Herzöge von Sachsen-Altenburg von 1603 bis 1672. Ein Typenkatalog der Prägungen nach dem Reichsfuß. Berlin 1996. 80 S., 25 unnumerierte Tfn. OrigBroschur. Beigefügt: KRICHELDORF Auktion 48, Berlin 2002. Sammlung Heinz Kernbach (Markgrafschaft Meißen, Herzogtümer und Kur-Sachsen: Ernestiner [darunter 218 Los-Nrn. Sachsen-Altenburg inklusive 147 Los-Nrn. mit den in Kernbachs Katalog nicht berücksichtigten geringhaltigen Prägungen der Kipperzeit]; Albertiner; Beischläge zu vornehmlich kursächsischen Talern, numismatische Literatur). 89 S. mit 1598 Nrn. [i.e. Nr. 2001-3598], 96 Tfn. OrigPappband. (2)	15,
4575	<b>KIRCHHEIMER, F.</b> Die Bergbau-Gepräge aus Baden-Württemberg. Freiburg im Breisgau 1967. Frontispiz, 259 S. mit 97 Abb. und 6 Karten. OrigGanzleinen. CS 9214; MMAG 4391.	30,
4576	Erläuterter Katalog der deutschen Flußgold-Gepräge. Freiburg im Breisgau 1972. 100 S., 117 Abb. im Text. OrigBroschur. Handschriftlicher Besitzername auf dem Titelblatt. Beigefügt: <b>LEPPER, C.</b> Die Goldwäscherei am Rhein. Geschichte und Technik, Münzen und Medaillen aus Rheingold. Heppenheim 1980. 205 S., etliche Abb. OrigGanzleinen. (2) CS 9086, -; MMAG 4391.	20,
4577	<b>KLEIN, U./RAFF, A.</b> Die Württembergischen Münzen von 1374-1693. Ein Typen-, Varianten- und Probenkatalog. (Süddeutsche Münzkataloge Band 4). Stuttgart 1992. 279 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. Einband etwas berieben, sonst von einwandfreiem Zustand. MMAG 4393.	25,
4578	Die Württembergischen Münzen von 1693-1797. Ein Typen-, Varianten- und Probenkatalog. (Süddeutsche Münzkataloge Band 3). Stuttgart 1992. 239 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. Einband etwas berieben, sonst von einwandfreiem Zustand. MMAG 4393.	25,
4579	Die Münzen und Medaillen von Esslingen. (Süddeutsche Münzkataloge, Band 7). Stuttgart 1997. 350 S., inklusive diverser Tfn., zahlreiche Abb. im Text. OrigPappband. MMAG 4395.	20,
4580	Die Württembergischen Münzen von 1798-1873. Ein Typen-, Varianten- und Probenkatalog. (Süddeutsche Münzkataloge Band 42). Stuttgart 1991. 147 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. Verlagsmäßig beigefügt: Bewertungsliste. Einband etwas berieben, sonst von einwandfreiem Zustand. MMAG 4393.	20,
4581	<b>KLOTZSCH, J.F.</b> Versuch einer Chur-Sächsischen Münzgeschichte. Von den ältesten, bis auf jetige Zeiten. 2 Teile. Chemnitz 1779-1780. XXVIII, 2 unpaginierte S., S.1-400; XXVI, 2 unpaginierte S. und S. 401-960, 22 unpaginierte S. Einband des späten 18. oder frühen 19. Jahrhunderts. Halbleder, mit Eckbezügen. Rotschnitt. Einband im Bereich der Gelenke etwas aufgesprungen, bestoßen und mit kleinen Läsuren. CS 9546; Lipsius S. 211; MMAG	250,



4582 **KNIGGE, W.** Münz- u. Medaillen-Kabinet des Freiherrn Wilh. Knigge. Hannover 1901. V, 323 S. Orig.-Ganzleinen, mit beprägtem Rücken und Vorderdeckel. CS 9300; MMAG 4401.

25,--

4583 **KOHL, C. A.** Talerteilstücke des Kurfürstentums Sachsen. Typenkatalog Albertinische Linie 1547-1763. Saarbrücken 1994. 230 S., zahlreiche Abb. Talerteilstücke des Kurfürstentums Sachsen. Orig.-Ganzleinen. Inliegend Bewertungsliste vom Oktober 1996. Rücken und Vorderdeckel vom einmal gebrochenen Buchblock gelöst. Beigefügt: KEILTZ, C./KOHL, C.A. Erweiterter Typenkatalog der Gemeinschaftprägungen beider sächsischer Linien, sowie der von beiden Linien allein herausgegebenen Münzen, 1500-1547. Saarbrücken 1996. 91 S., zahlreiche Abb. Exemplar Nr 361 der auf 500 Stück limitierten Gesamtauflage. Orig.-Ganzleinen. Inliegend Bewertungsliste vom Oktober 1996. (2)

20,--

4584 KÖHLER, J.D. Gruppe von Heften der Wöchentlichen Historischen Müntz-Belustigung, betreffend mecklenburgischer Münzen und Medaillen: 3. Stück 1732, vom 17. Januar: Des so gewaltigen Kaiserl. Generalissimi Wallensteiners Ducate, der er A. 1631 als Herzog von Mecklenburg prägen lassen; 24. Stück 1733, vom 17. Juni: Ein rarer Thaler von Herzog Christian Ludwigen zu Mecklenburg-Schwerin, von A. 1670; 32. Stück 1734, vom 11. August: Hertzog Albrechts II. zu Mecklenburg-Güstrow rarer Thaler von A. 1622; 16. Stück 1739, vom 22. April: Ein Thaler Hertzogs Johann Albrechts, des ersten von Mecklenburg-Shwerin, von A. 1549; 11. Stück 1741, vom 15 März: Eine rare Gesdächtnüs-Müntze, auf die A. 1718. an einem Tage vorgegangene Entsetzung, der Mecklenburgischen Ritterschaft, von ihren Gütern; 13. Stück 1745, vom 31. März: Der älteste doppelte Gülden-Grosche der Gebrüder und Hertzoge Magnus und Balthasar zu Mecklenburg, von A. 1502; 39. Stück 1746, vom 28. September: Ein gantz besonderer Thaler Hertzog Christian Ludwigs zu Mecklenburg-Schwerin von A. 1672. Je 8 S., 1 Kupferstich. (7)

30.--

4585 **KOPPE, L.** Die Münzen des Hauses Sachsen-Weimar 1573 bis 1918. Regenstauf 2007. 464 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. Beigefügt: **BORNEMANN, V.** Die Kippermünzen der Herzöge von Sachsen-Weimar. Halle/Saale 1930. (Neu paginierter Sonderdruck aus: Blätter für Münzfreunde 64. Jahrgang, 1929, S. 476-479, 506-511, 521-526, 547-553 samt Tf. 362-364). 21 S., 3 Tfn. Orig.-Klammerbroschur. **KOPPE, L./SEITZ, T.** Die Kippermünzen der Herzöge von Sachsen-Weimar 1619 bis 1622. Neu-Zittau 2012. 133 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. (3)

40,--

- Auf dem Spiegel des Rückdeckels der Bornemann'schen Arbeit die Besitzerstempelung des Sammlers *Dr. med. W. Engelhardt, Berlin.*
- 4586 **KOZINOWSKI, O./OTTO, J./RUß, H.** Die Münzen des Fürsten- und Herzogtums Coburg von 1577 bis 1918. Die Prägungen der in Coburg regierenden sächsischen Herzöge. 2 Bände, München 2005. X, 1049 S. mit zahlreichen Abb. Orig.-Pappband. Beigefügt: **BORNEMANN, V.** Die Kippermünzen der Herzöge von Sachsen-Coburg und Sachsen-Eisenach. Halle/Saale 1930 (Neu paginierter Sonderdruck aus: Blätter für Münzfreunde 64. Jahrgang, 1929, S. 391-394, 405-413, 426-431 samt Tf. 356-359). 19 S., 4 Tfn. Orig.-Klammerbroschur. (3)

60,--

- Auf dem Spiegel des Rückdeckels der Bornemann'schen Arbeit die Besitzerstempelung des Sammlers *Dr. med. W. Engelhardt, Berlin.*
- 4587 **KRUMBACH, K. G.** Aachener Münzen des Mittelalters. Aachen 1995. 180 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur; **DERS**. Aachener Münzen der Neuzeit. 214 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur; **DERS**. Aachener Münzen der Neuzeit. Nachträge: Sept. 1989, Jan. 1991. 6 einzelne S., geheftet; **DERS**. Die Ratspräsenzen der Reichsstadt Aachen 1622-1756. 96 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. (4)

15,--

4588 LANGE, C. Chr. Lange's Sammlung schleswig-holsteinischer Münzen und Medaillen. 2 Bände. Berlin 1908-1912. VIII, 266 S., 2 Farbkarten, 4 Klapptfn., 33 Tfn.; X, 342 S., farbige Wappentf., Falttfn. 5-8, Tfn. 34-87. Uneinheitlich gebunden: Band I in Orig.-Halbleinen; Band II in braunem Orig.-Halbleder, mit Eckbezügen und Rücken und Eckbezüge goldgeprägt, die Deckel bezogen mit blauem Leinen, der Vorderdeckel goldgeprägt, Marmorpapier als Bespannung der Spiegel der Deckel und als Vorsatzpapier. Band I. mit defekter Fadenbindung und defektem Rückenbezug, Band II mit etwas gelockertem Buchblock, der ordentlich erhaltene Einband fest am Buchblock haftend. (2) CS 9578; MMAG 4414.

500,--

Auf dem Spiegel der Vorderdeckels Exlibris des Hamburger Münzensammlers und numismatischen Autors *Otto Schulenburg* (1885-1960).



4589 **LEHMANN**, P. von. Die Thaler und kleineren Münzen des Fräuleins Maria von Jever, Erbherrin von Rüstringen, Oestringen und Wangerland. Wiesbaden 1887. VII, 142 S., 2 Tfn. Halbleinen des späten 19. Jahrhunderts, mit goldgeprägtem Rücken und Eckbezügen. CS 9401; MMAG 4419. 100,--Auf dem Vorsatz handschriftlich der Besitzername des Kippermünzensammlers und numismatischen Autors W(ilhelm). Kraaz sowie das Erwerbungsjahr 1894. 4590 **LEITZMANN, J.** Das Münzwesen und die Münzen Erfurts. Weißensee 1862. 119 S., 2 Tfn. Pappband, wohl aus dem dritten Viertel des 19. Jahrhunderts. Berieben und bestoßen. Beigefügt: APELL, F. Zur Münzgeschichte Erfurts. Sonderdruck aus: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte und Altertumskunde von Erfurt Heft XXIV, Erfurt 1903, S. 123-134 samt Tf. V-VII. 12 S., 3 Tfn. Orig.geheftet. Leichte Läsuren, oben eselsohrig. (2) CS 6640; MMAG 4421. 90,--Auf dem mit eingebundenen Umschlagblatt der ursprünglichen Broschur des Leitzmannschen Werkes der Bibliotheksstempel vom Münz-Kabinet der Stadt Magdeburg sowie ein Dubletten-Ausscheidungsstempel der Stadtbibliothek Magdeburg. Auf dem identisch gestalteten Titelblatt der Besitzerstempel von Ernst Ferdinand Grünert, Magdeburg. Der Genannte betrieb in den späten Siebziger und in den Achtziger Jahren des 19. Jahrhunderts einen Münzhandel in Magdeburg (vgl. sein "Verzeichniss verkäuflicher Münzen Nr. 6", November 1881 mit 602 Positionen mittelalterlicher und neuzeitlicher Prägungen deutscher Gebiete). Zudem ist er Mitte der Achtziger Jahre belegt als Mitglied im Kuratorium der Preußischen Boden-Credit-Actien Bank in Berlin (siehe: Redaction des Berliner Actionair", J. Neumann E. Freystadt, [Hrsg.]. Jahrbuch der Berliner Börse 1885-1886, S. 4591 LEJEUNE, E. Die Münzen der reichsunmittelbaren Burg Friedberg in der Wetterau. Neu paginierter Sonderdruck aus: Berliner Münzblätter N. F. 1, Jahrgang 23-25, 1904, S. 336-338, 350-354, 461-464, 496-502, 513-516, 539-541, 560-565, 585-589, 596-599, 619-623 & Tf.1-2 und N. F. 2, Jahrgang 26, 1905, S. 3-6, 24-28, 52 S., 2 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen und handbeschriebenem Rückenetikett. Etwas berieben und bestoßen, kleine Fehlstellen am Rücken sowie oben an beiden Deckeln. Das lose Titelblatt restauratorisch mit Japanpapier wieder angestückt. CS 9354; MMAG 4422. 150,--4592 Die neueren Münzen und Medaillen der Reichsstadt Nordhausen. Dresden 1910. 15 S., 3 Tfn. Halbleinen, wohl des ersten Drittels des 20. Jahrhunderts, mit Eckbezügen, handbeschriebenes Rückenetikett. CS 9457; MMAG 4423. 70,--4593 LÖFFELHOLZ VON KOLBERG, W. Freiherr. Oettingana. Neuer Beitrag zur öttingischen Geschichte insbesondere zur Geschichte des öttingischen Münzwesens. Als Manuscript gedruckt. Nördlingen 1883. LX, 278 und 70 unpaginierte S., 6 Tfn., einschließlich 5 mit eingebundenen Nachträgen. Halbleinen, wohl vom Ende des 19. bis ersten Drittel des 20. Jahrhunderts, mit goldgeprägtem Rücken. Rücken oben etwas beschädigt, die Seiten teils minimal stockfleckig, wenige Unterstreichungen, diverse handschriftliche Textkorrekturen und Erläuterungen, wenige, wohl aus Auktionskatalogen stammende hinzugefügte, eingeklebte Abbildungen von Münzen, auf dem Titelbaltt eine handschriftliche Hinzufügung des dort im Druck nicht vorhandenen Erscheinungsjahres. CS 9470; MMAG 4428. 350,--4594 LÖNING, G.A. Das Münzrecht im Erzbistum Bremen. (Quellen und Studien zur Verfassungsgeschichte des Deutschen Reiches in Mittelalter und Neuzeit VII, H. 3). Weimar 1937. XV, 231 S. Halbleinen, mit kaschierten Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Roter Sprenkelschnitt. Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Empfehlungsetikett der Buchbinderei Huis Neeven, Hasselt. CS 9289; MMAG 4429. 30,--4595 Das Münzrecht im Erzbistum Bremen. (Quellen und Studien zur Verfassungsgeschichte des Deutschen Reiches in Mittelalter und Neuzeit VII, H. 3). Weimar 1937. XV, 231 S. Orig.-Broschur. Vorderes Umschlagblatt fehlend. 10,--4596 LÜCKGER, H.J. Die Münzen von Köln. Nachträge und Berichtigungen zu Band 1 des Kölner Münzwerks. München 1939. 96 S., 7 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rückenschild und schwarzgeprägtem Vorderdeckel. CS 6628; MMAG 4431. 200,--4597 MANN, J. Anhaltische Münzen und Medaillen vom Ende des XV. Jahrhunderts bis 1906. Hannover 1907. Originales, vollständiges Ensemble in unterschiedlichen Bindungen aus dem ersten Viertel des 20. Jahrhunderts, bestehend aus dem Text- und dem Tafelband. 13 unpaginierte samt den daran ohne 750,--



Unterbruch folgenden Seiten 4-219; 81 Tafeln, bestehend aus Fotoabzügen auf festem Karton. Halbleinen, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken (Textband) und Halbleder, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken (Tafelband). Etwas bestoßen, der Textband leicht, der Tafelband etwas stärker berieben. (2) CS 9208: MMAG 4433.

Die Herausgabe dieses heute noch unverzichtbaren Corpuswerks erfolgte ohne Hinzufügung der zwar bereits aus den bildlichen Vorlagen arrangierten, doch nicht gedruckten Tafeln. Wenngleich es auch später wohl wegen der beim damaligen Lichtdruckverfahren anfallenden hohen Kosten sowie der durch den Ersten Weltkrieg bedingten Umstände nicht mehr zum Druck der originalen Tafeln kam, wurden von diesen schon zu einem frühen Zeitpunkt indes fotographische Abzüge in sehr kleiner Auflage verausgabt, von denen hier einer der heute äußerst seltenen Sätze in gebundener Form vorliegt.

4598 MEHL, M. Die Münzen des Bistums Hildesheim. Teil 2: Der Prägezeitraum 1599 bis 1783. (Quellen und Dokumentationen zur Stadtgeschichte Hildesheims Band 13, 1 und 2). 2 Bände, Hamburg 2002. X, 298 S.; VIII, 316 S. Orig.-Pappband. Beigefügt: DERS. Schöne Hildesheimer Münzen. Hildesheim 1974. 48 S., zahlreiche Abb. bischöflicher und städtischer Münzen. Orig.-Broschur. Auf dem Titelblatt übertünchte Stempelung NUMISMATISCHER HANDEL; BAHRFELDT, M. von. Die bischöflich-Hildesheimer Ausbeutetaler aus den Jahren 1697-1701. Halle (Saale) 1923. 8 S., 1 Tf. Orig.-Klammerbroschur; SPRUTH, F. Die Hildesheimer Bergbautaler des Bischofs Jobst Edmund von Brabeck der Grube Antonius Eremita in Hahnenklee, verbunden mit einer Darstellung des Bergbaus von Hahnenklee und mit einem Blick in die Geschichte des Hauses v. Brabeck. Ein Beitrag zur Industriearchäologie. (Veröffentlichungen aus dem Deutschen Bergbaumuseum Bochum, Nr. 23). Bochum 1981. 83 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. (5) MMAG 4436, -, 4504.

30,--

4599 Die Münzen des Bistums Hildesheim. Teil 1. Vom Beginn der Prägung bis zum Jahre 1435. Hildesheim 1995. X, 361 S., diverse Abb. im Text; 19 Tfn. Orig.-Pappband. Beigefügt: **DERS.** Schöne Hildesheimer Münzen. Hildesheim 1974. 48 S., zahlreiche Abb. bischöflicher und städtischer Münzen. Orig.-Broschur. Auf dem Titelblatt handschriftliche Besitzersignatur von *W*(olfgang). Matyl, Leiter des Heimatmuseums der Stadt Seelze († 2002); **SCHIEFERDECKER, K.** Die Gepräge des Bistums Hildesheim im Münzfunde vom 4. November 1946. Hildesheim 1950. 35 S., diverse Abb. Orig.-Klammerbroschur. (3) MMAG 4436, -, 4504, .

15,--

4600 **MEIER, O.** Der Brakteatenfund von Bokel bei Bevern, Kreis Bremervörde. Ein Beitrag zur Erforschung der mittelalterlichen, besonders der niedersächsischen Münzdenkmale aus der Zeit von etwa 1195 bis 1225. Hannover 1932. 160 S. mit 441 Abb. im Text. Halbleinen, wohl um die Mitte der Dreißiger Jahre, mit Eckbezügen und handbeschriebenem Rückenetikett. CS -; MMAG 4438.

40,--

4601 MENADIER, J. Die Münzen der Grafschaft Mark. Enthalten in dem hier in seiner Gänze offerierten, umfangreichen, in 3 Teilen herausgegebenen Jubliäumswerkes: MEISTER, A. (Hrsg). Die Grafschaft Mark. Festschrift zum Gedächtnis der 300jährigen Vereinigung mit Brandenburg-Preußen. (Bd. 1: A. Politische Geschichte; B. Volkskunde und geistiges Leben. C. Wirtschaftsgeschichte. Dortmund 1909. XII, 744 S., zahlreiche Abb. im Text, diverse gefaltete Karten, 4 Tfn.; Band 2: Ausgewählte Quellen und Tabellen zur Wirtschaftsgeschichte der Grafschaft Mark. Dortmund 1909. XXIII, 442 S.; Beiheft: Die Kunst der Grafschaft Mark. [die Paginierung von Band 1 fortsetzend:) S. 745-855, inklusive diverser Abb. 3 Bände, einheitlich gebunden.

200,--

Die in Band 1 auf S. 667-690 mitsamt Tf. 1-4 enthaltene Arbeit von J. Menadier ist die bis heute wichtigste und umfassendste, mit einem Katalog ausgestattete Studie zu den Münzen der Grafschaft Mark und gilt daher als bedeutendstes Zitierwerk zum Thema.

4602 Deutsche Münzen. Gesammelte Aufsätze zur Geschichte des deutschen Münzwesens. 4 Bände. Nachdruck Leipzig 1975 der Originalausgabe Berlin 1891-1898. XIX, 260 S.; V, 113, 66, 8 S.; 275 S.; VIII, 294 S., alle Bände mit diversen Abb. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 6516; MMAG 4441 (Originalausgabe).

30,--

- Enthaltend Studien zu Einzelmünzen und Funden mitsamt wichtiger Ausführungen hinsichtlich spezifischer mittelalterlicher Münzstände deutscher Lande.
- 4603 Zur vaterländischen Münzkunde. II. Die Brakteatenfunde von Ausleben und Gröningen. In: Zeitschrift des Harz-Vereins für Geschichte und Altertumskunde 17. Jahrgang 1884, Halberstadt 1885, S. 216-266. Der Zeitschriftenband enthält neben diversen Beiträgen zur Geschichte und Landeskunde auf S.



257-260 zudem den numismatischen Aufsatz von: WEGE, H. Zur Münzkunde des Bisthums Halberstadt. Total 345 S., diverse Abb., 12 Tfn. sowie 1 gefaltete Karte lose in einer auf den Spiegel des Rückdeckels buchbinderisch montierten Bandschlaufe. Bibliotheks-Halbleinen der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. CS -: MMAG -.

4604 Die Aachener Münzen. Münzen, Urkunden und Akten. Berlin 1913. 243 und 272 S., 21 Tfn. (Neu paginierter Sonderdruck aus: Zeitschrift für Numismatik Band 30, 1913, S. 321-529 samt Tf. 9-21; Band 31, 1914, S. 145-459 samt Tfn. 1-8). Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. marmorierter Vorder-, Seiten- und Unterschnitt. CS 9203; MMAG vgl. 443 (Sonderdruck aus Zeitschrift für Numismatik 1913/14 mit der Paginierung jenes Periodikums) S. 217-49.

100,--

4605 **MERTENS, E.** Münz- und Geldgeschichte der Stadt Northeim. (Münzstudien Band 4). Halle an der Saale 1928. 118 S., 12 Abb. im Text, Reproduktion der Merianschen Stadtansicht, 8 Tfn., 6 Beilagen. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Einband mit 2 kleinen Flecken und etwas berieben, die Tfn. leicht stockfleckig. CS 9458; MMAG 4448.

40,--

4606 Der Brakteatenfund von Nordhausen. (Münzstudien Bd. 6). Halle an der Saale 1929. 178 S., 1 Faltkarte, 27 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rückentitel und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 6573; MMAG 4449. Von sehr schöner Erhaltung

50,--

4607 MERZDORF, J.F.L.T. Oldenburgs Münzen und Medaillen auf Grund der Sammlung Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs von Oldenburg historisch-kritisch beschrieben. Oldenburg 1860. VI, 139 S. Beigebunden: DERS. Die Münzen und Medaillen Jeverland's auf Grund verschiedener Münzsammlungen namentlich der Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Oldenburg historischkritisch beschrieben. Oldenburg 1862. VIII, 84 S. Halbleder, mit kaschierten Eckbezügen. Einband berieben und leicht bestoßen, Rückenbezug schadhaft, Papier gebräunt. CS 9402, 9472; MMAG 4451, 4452.

80,--

4608 **MEYER, A.** Die Münzen und Medaillen der Herren von Rantzau. Wien 1882. Neu paginierter Sonderdruck aus: Numismatische Zeitschrift Band 14, 1882, S. 334-53 samt Tf. 15-16). 22 S., 2 Tfn. Halbleinen um 1900, mit goldgeprägtem Rücken und Eckbezügen. Bestoßen und berieben, wenige handschriftliche Anmerkungen und Korrekturen. CS 9516; MMAG 4453.

60,--

4609 Prägungen Brandenburg-Preussens, betreffend dessen Afrikanische Besitzungen und Aussenhandel 1681-1810. Berlin 1885. 27 S. 3 Tfn. Halbleinen, mit handbeschriebenem Rückenetikett. Bibliothek A. Hess 7885; CS -; MMAG -.

40,--

4610 Die Münzen der Stadt Dortmund. Wien o.J. (1883 oder 1884). (Neu paginierter Sonderdruck aus: Numismatische Zeitschrift Band 15, 1883, S. 238-257 samt Tf. 1-7). 122 S., 7 Tfn. Beigebunden: **DERS.** Die Münzen der Stadt Dortmund (Nachtrag). Wien 1888. (Neu paginierter Sonderdruck aus: Numismatische Zeitschrift Band 19, 1887, S. 289-304). Halbleinen um 1900, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Fehlstelle am Bezug des Rückens. CS 6635; MMAG 4454.

40,--

4611 MÜHLVERSTEDT, G.A. von. Die Münzen der Stadt Halberstadt. Mit einigen Notizen über das ältere Halberstädtische Münzwesen. Angefügt: Ders. Mittelalter-Siegel aus den Harzländern. 34 S., 1 Tf. (Neu paginierter Sonderdruck aus: Zeitschrift des Harzvereins für Geschichte und Alterthumskunde 2. Jahrgang, S. 100-119 und S. 120-133 samt Tf. 2). Halbleinen, mit handbeschriebenem Rückenetikett. Etwas berieben und bestoßen. Bibliothek A. Hess 7895; CS -; MMAG -.

50,--

4612 MÜLLER-JAHNCKE, W.-D./VOLZ, F.-E. Die Münzen und Medaillen der gräflichen Häuser Sayn. Mit landesgeschichtlichen Beiträgen von Jost Kloft nebst einem einem Anhang: Die Münzen und Medaillen des gräflichen Hauses Hatzfeld. Frankfurt am Main 1975. 379 S., 49 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Besitzerstempelung auf dem Titelblatt. Beigefügt: SCHNUHR, E. Die Mindener Prägungen des Grafen Johann zu Sayn-Wittgenstein. (Schriftenreihe der Münzfreunde Minden Heft 7). Minden 1980. 40 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. (2) CS 9576, 9446; MMAG 4458, - .

4613 MUSEUM FÜR HAMBURGISCHE GESCHICHTE (Hrsg.). Geschichte in Gold. Ausstellung einer Hamburger Privatsammlung im Münzkabinett des Museums für Hamburgische Geschichte Holstenwall 24, 2000 Hamburg 36 vom 20. März bis 2. Juni 1991. Hamburg 2000. XVI, 140 S., zahlreiche Abbildungen. OrigPappband. MMAG 4459. Die vorliegende Publikation dokumentiert 1433 Stücke aus der Privatsammlung Robert Vogel, namentlich Hamburger Goldmünzen und -medaillen, ferner Goldmünzen der deutschen Staaten im 19. Jahrhundert bis zur Einführung der Reichswährung sowie Goldmünzen des Deutschen Reiches. Diese Sammlung ist von 2011 bis 2013 ir 5 Partien im Zuge der Künker-Auktionen versteigert worden.	20,
4614 NAU, E. Die Münzen und Medaillen der oberschwäbischen Städte. Freiburg im Breisgau 1964. 186 S., 36 Tfn. OrigHalbleinen. Tadelloses, frisches Exemplar dieses Zitierwerks, noch umzogen von der verlagmäßig um den Einband gezogenen, mit Autorennamen, Titel und Münzabbildungen bedruckten Banderole. MMAG 4460.	30,
4615 <b>NEU, H.</b> Die Münzen und Medaillen des Herzogtums und des herzoglichen Hauses Arenberg. Bonn 1959. 60 S., 4 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 9209; MMAG 4463.	40,
4616 <b>NEUMANN, E.</b> Brandenburg-preußische Münzprägungen unter der Herrschaft der Hohenzollern 1415-1918. 2 Bände, Köln 1998. 446 S.; 576 S., jeweils mit zahlreichen Abb. Bewertungsliste lose in einer verlagsmäßig auf den Spiegel des Rückdeckels von Band 2 montierten Tasche, 2 Blätter mit Korrigenda anbei. Kartoniert. (2) MMAG 4464 (irrig als Manuskriptdruck ausgewiesen).	
4617 NICKLIS, HW. Geldgeschichtliche Probleme des 12. und 13. Jahrhunderts im Spiegel zeitgenössischer Geschichtsschreibung. Teil 1: Text und Teil 2: Anmerkungen, Quellen- und Literaturverzeichnis, Karten, Abbildungen. (Numismatische Studien Heft 8, Teil 1 und 2). Hamburg 1983. XII + 220 S. und 177 S.; 2 Tfn.; 13 Karten. Original-Broschur. Die Umchläge etwas fingerfleckig, innen sauber. (2)	20,
4618 NOSS, A. Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547. (Die Münzen und Medaillen von Köln 2. Band). Köln 1913. XVIII, 347 S., 31 Tfn. OrigGanzleinen, mit dunkelbraun geprägtem Vorder- und Rückdeckel sowie goldgeprägtem Rückenschild. Rückenschildchen und Bezug im Bereich des Rückens etwas defekt. CS 9322; MMAG 4469.	250,
4619 Die Münzen der Erzbischöfe von Köln 1547-1794. (Die Münzen und Medaillen von Köln 3. Band). Köln 1925. XV, 432 S., 32 Tfn. OrigLeinen, mit dunkelbraun geprägtem Vorder- und Rückdeckel sowie goldgeprägtem Rückenschild, Ganzgrünschnitt. CS 9322; MMAG 4470.	250,
4620 Die Münzen der Städte Köln und Neuss 1474-1794. (Die Münzen und Medaillen von Köln 4. Band). Köln 1926. XIII, 333, 54 S., 24 Tfn. OrigGanzleinen mit dunkelbraun geprägtem Vorder- und Rückdeckel, goldgeprägtem Rückenschid. Rückenschild stärker berieben, ein Fleck im Bereich des Rückens, Ganzgrünschnitt. CS 9322; MMAG 4471.	250,
4621 Die Münzen von Jülich, Mörs und Alpen. München 1927. XIV, 164 S., 12 Tfn., 1 Karte. OrigGanzleinen, mit dunkelbraun geprägtem Vorder- und Rückdeckel sowie goldgeprägtem Rückenschild, Ganzgrünschnitt. CS 9404; MMAG 4473.	60,
4622 Die Münzen von Berg und Jülich-Berg. 2 Bände. München 1929. XV, 298 S., 17 Tfn.; XV, 332 S., 22 Tfn. Einheitlich gebundenes OrigGanzleinen, mit dunkelbraun geprägtem Vorder- und Rückdeckel sowie goldgeprägtem Rückenschild, Ganzgrünschnitt (2) CS 9257; MMAG 4474.	250,
4623 Die Münzen der Grafen und Herzöge von Kleve. München 1931. XV, 271 S., 18 Tfn. OrigGanzleinen, mit dunkelbraun geprägtem Vorder- und Rückdeckel sowie goldgeprägtem Rückenschild, Ganzgrünschnitt. CS 9409; MMAG 4475.	90,



4624	Die Münzen von Trier. Teil 1.2: Beschreibung der Münzen 1307-1556. (Publikationen der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde 30). Bonn 1916. XXX, 364 S., 32 Tfn. Halbleinen, mit teils kaschierten Eckbezügen, handbeschriebenes Rückenetikett, Spenkelschnitt. Berieben und leicht bestoßen. CS 6732; MMAG 4472.	200,
4625	Die Pfälzischen Münzen des Hauses Wittelsbach. Band 4: Pfalz-Veldenz, Pfalz-Neuburg, Pfalz-Sulzbach. München 1938. XI, 228 S., 15 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Kurzer Einriss am Falz des Vorderdeckels. CS -; MMAG 4476.	200,
	Der einzige jemals erschienene Titel der usprünglich auf mehrere Bände projektierten Reihe.	
4626	<b>OERTZEN, O.</b> Die Mecklenburgischen Münzen des großherzoglichen Münzkabinetts. 2 Teile, Schwerin 1900-1902. V, 48 S., 5 Tfn.; S. 49 (das unpaginierte Titelblatt wurde in die Seitenzählung mit einbezogen) -114, 4 Tfn. In einem Band gebunden. Halbleinen wohl des ersten Drittels des 20. Jahrhunderts, mit handbeschriebenem Rückenetikett. Auf dem Vorderdeckel etwas fleckig.	120,
	Auf dem Titelblatt von Teil I die Stempelung <i>A. Pelzer, Grevesmühlen</i> . Bei dem Bezeichneten handelt es sich um den Geheimen Kommerzienrat August Pelzer (1827-1907). Seine herzoglich-mecklenburgische Münzen sowie Prägungen der Städte Rostock und Wismar umfassende Sammlung gelangte samt der zugehörigen numismatischen Bibliothek, einschließlich des vorliegenden Werkes (das damals neuwertig, wohl als Broschur konfektioniert vorlag und erst später eingebunden worden ist), am 21. April 1908 und folgende Tage in bei Rudolf Kube zur Versteigerung (siehe S. 113 des Versteigerungskatalogs).	
4627	<b>OLDING, M.</b> Die Münzen Friedrichs des Großen. Regenstauf 2006. 288 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. Beigefügt: <b>DERS.</b> Die Münzen Friedrichs des Großen. Katalog der preußischen Münzen von 1740-1786. Osnabrück 1987. 303 S., zahlreiche Abbildungen. OrigGanzleinen. Rücken und Vorderdeckel silbergeprägt; <b>DERS.</b> Die preußischen Goldmünzengewichte (Passiergewichte) aus der Zeit Friedrichs II. des Großen 1740-1786. Sonderdruck aus "IV. Essener Waagen-Auktion" der Firma Schenk-Behrens, S. 44-49. (3).	30,
4628	<b>PETRY, K./WEISENSTEIN, K.</b> Münzprägung und Geldumlauf in Mittelalter und früher Neuzeit. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande Beiheft VII/11-VII/12). Köln 2000. 85 S., 4 Tfn. OrigBroschr. Beigefügt: <b>HAGEN, W.</b> Münzprägung und Geldumlauf im Rheinland. (Kunst und Altertum am Rhein Nr. 17). Düsseldorf 1968. 110 S., 16 unnumerierte Tfn. OrigBroschur. <b>REY, M. van</b> . Einführung in die rheinische Münzgeschichte des Mittelalters. (Beiträge zur Geschichte der Stadt Mönchengladbach 17). 232 S., 9 Karten und zahlreiche Abb. im Text. OrigBroschur. (3)	30,
4629	<b>PEUS, B.</b> Das Geld- und Münzwesen der Stadt Münster i. W. Münster 1930 (Sonderdruck aus: Quellen und Forschungen zur Geschichte der Stadt Münster IV. Band [1930]. Frontispiz, 190 S., 8 Tfn. Halbleineneinband, wohl der Dreißiger bis Vierziger Jahre des 20. Jahrhunderts, mit Eckbezügen und schwargeprägtem Rücken. CS 9450; MMAG 4481.  Auf dem Widmungsblatt die Exlibrisstempelung des Münzensammlers Dieter Braun (zur Person: Auktion Fritz	50,
	Rudolf Künker 249, Osnabrück 2014, S. 306f).	
4630	<b>PIEPER, W.</b> Unedierte westfälische Kupfermünzen, Marken und Medaillen. Nachträge zu Joseph Weingärtners Kupfermünzen Westfalens. Mit vollständiger Neubearbeitung der Soester Münzen. Berlin 1928. 50 S., 4 Tfn. Halbleinen, mit eingebundenem Vorderumschlag der OrigBroschur und mit handbeschriebenem Rückenetikett. Tafeln minimal stockfleckig. CS -; MMAG 4484.	50,
4631	Susatum in nummis. Ein Blatt zur Geschichte der Ehrenreichen. In: Zeitschrift des Vereins für die Geschichte von Soest und der Börde 51, Heft, Soest 1934), S. 1-186., einige Abb. im Text, Tf. 1-7. OrigBroschur. CS -; MMAG 4408.	25,
	Diese monographische Abhandlung, samt der vom selben Verfasser stammenden Aufsatz "Der Münzfund von Soest" sowie der daran anschließende Nachtrag "Eine bisher unbekannt gebliebene deutsche Münzstätte: Lüdinghausen i. Westf." erstrecken sich über das gesamte Heft dieser Soester Zeitschrift.	
4632	<b>PLATO, G.G.</b> Regensburgisches Münz-Kabinett oder Verzeichniß der des H.R.R. freien Stadt Regensburg Kurrent und Schau-Münzen nebst einem Anhang von Bischöflich-Regensburgischen	20,



Münzen. Nachdruck Berlin 1921 der Ausgabe Regensburg 1779. 7 unpaginierte S., 3 Tfn., 220, 8 unpaginierte S. Orig.-Halbleinen, mit Eckbezügen, Rücken goldgeprägt. Rückenbezug am Gelenk beim Vorderdeckel etwas eingerisssen. Bindung gelockert. CS 9519; MMAG 4485.

4633 POSERN-KLETT, C.F. von. Münzstätten und Münzen der Städte und geistlichen Stifter Sachsens im Mittelalter. (Sachsens Münzen im Mittelalter Erster Theil). Leipzig 1846. X, 386 S., 46 Tfn. Text- und Tafeln separat und einheitlich gebunden in Halbleder, mit Eckbezügen, goldgeprägtem Rücken. Mehrfarbiger Marmorschnitt. Einbände berieben und leicht bestoßen. (2) CS 6711; Leitzmann S.107; MMAG 4486.

150,--

4634 POSVAR, J. Die Währung in den Ländern der böhmischen Krone. Eine Übersicht der Zahlungsmittel vom neunten bis zum Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts. Graz 1970. 129 S., 12 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: LANZ GRAZ Auktion 13: Mittelalter Böhmen-Mähren (Sammlung Albrecht Marquis de Hohenkubin [Kubinsky]), Graz 1979. 34 S., 19 Tfn. Orig.-Broschur, Schätzpreisliste inliegend. MEISTER & SONNTAG Auktion 1 (Sammlung Hans A. Dietiker: Böhmen), Stuttgart 2004. 112 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. (3) CS 7046; MMAG -, 4759.

25,--

4635 **PRAUN, A. S. VON.** Vollstaendiges Braunschweig-Lüneburgisches Münz- und Medaillen-Cabinet oder umstaendliche Beschreibung aller goldenen und silbernen Münzen welche das Durchlauchtigste Haus Braunschweig-Lüneburg seit zweyhundert Jahren auspraegen lassen. Nebst einem Anhang von denen Münzen einiger Grafen und Staedte indenen Braunschweig-Lüneburgigen Landen. Helmstedt 1747. XLVI, 411 S. Modernes Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Innen frisch und tadellos, mit wenigen alten handschriftlichen Ergänzungen und Korrekturen. CS 9304; Dekesel P215; Lipsius S. 320 (das Erscheinungsjahr irrig mit 1744 notierend); MMAG -.

180,--

Von diesem Werk sind lediglich 100 Exemplare gedruckt worden.

20,--

niederschwäbischen Städte Band I). Freiburg im Breisgau 1986. 132 S., mit diversen Karten und Abb., 30 Tfn. Orig.-Pappband. MMAG 4488.

4636 RAFF, A. Die Münzen und Medaillen der Stadt Schwäbisch Hall. (Die Münzen und Medaillen der

20

4637 **RAHNENFÜHRER, E.** Die kursächsischen Kippermünzen. (Veröffentlichungen des Landesmuseums für Vorgeschichte Dresden Band 9). Berlin 1963. 137 S., 77 Tfn, 1 Faltkarte. Orig.-Broschur. Beigefügt: **KRUG, G.** Die kursächsischen Kippermünzen II (Ergänzungen zu Rahnenführer). (Veröffentlichungen des Landesmuseums für Vorgeschichte Dresden Band 11). Berlin 1969. 90 S., 60 Tfn. Orig.-Broschur. (2) CS 9547, 9550; MMAG 4490.

20,--

4638 **REHTMEYER**, **P.J.** Braunschweig-Lüneburgische Chronika, Oder: Historische Beschreibung der Durchlauchtigsten Herzogen zu Braunschweig und Lüneburg, Wie dieselben anfänglich aus den Fürstlichen Häusern Este und Sachsen ihren Ursprung genommen, Was Sie in diesen Landen für Helden-Thaten verrichtet, [...] benebst denen denckwürdigsten Geschichten, sonderlich was sich im Laufe selbst begeben. Aus vielen gedruckten alten und neuen Chronicken, brieflichen Urkunden und Verzeichnissen vormals zusammengetragen und beschrieben durch die beyde gelehrte Theologo-Historicos M. Henricum Bünting, und Johannem Letzner, Nunmehro aber mit unermüdlichem Fleisse untersuchet und in richtige Ordnung gebracht, [...] zum Erstenmal in dreyen Theilen ans Licht gestellet. Braunschweig 1722. Gestochenes Frontispiz, 12 Bll., 1878 S., 65 Tfn. in Kupfer, 1 Holzschnitt-Tf., zahlr. Textholzschnitte mit Abbildungen von Münzen, Siegeln, Wappen u.s.w., 17 Bll. Register. Beinhaltet 3 Bände (Band I erster Teil: Von der Estensischen und Welphischen Familie, zweiter Teil, Von der sächsischen Familie, dritter Teil: Von denen Herzogen zu Braunschweig und Lüneburg: Band II [Fortsetzung des dritten Teils mit den daran anknüpfenden Sektionen:] Das Mittlere Haus Braunschweig-Lüneburg; Band III enthaltend [Fortsetzung des dritten Teils:] Das Neue Haus Braunschweig-Lüneburg samt dem Anhang oder Nachlese, und Register. In drei Bänden gebunden. Jüngeres Ganzpergament. (3)

900,--

Die üppig mit Abbildung von Münzen, Siegeln und heraldischen Motiven ausgestattete "Braunschweig-Lüneburgische Chronica" des Theologen Philipp Julius Rehtmeyer (1648-1742) hat über Generationen hinweg einen gewissen Rang als Quelle zur braunschweig-lüneburgischen Landesgeschiche und zur Numismatik der herzoglichbaunschweigischen Lande eingenommen.

4639	<b>RITTMANN, H.</b> Deutsche Geldgeschichte 1484-1914. München 1975. 1067 S. OrigPappband. Beigefügt: <b>DERS.</b> Deutsche Geldgeschichte seit 1914. München 1986. XIII, 605 S., 16 Tf. OrigGanzleinen. (2) CS 9102; MMAG 4496,	180,
4640	<b>ROMMEL, K.</b> Die Münzen und Medaillenstempel des Augustinermuseums in Freiburg im Breisgau. (Freiburger Münzblätter 6). Lingen (Ems) 2000. 85 S. mit zahlreichen Abb. OrigPappband. MMAG	10,
	Neben einiger Eisen für Medaillen und auswärtige Münzen konnten mehr als 350 Freiburger Stempel erfasst werden. Ihre Prägeflächen sind spiegelverkehrt dokumentiert, so dass gemeinsam mit den im Katalog notierten Umschriften eine gute Bestimmungs- und Zitierbasis für die Münzen der Stadt Freiburg gegeben ist, die den Rahmen gegenüber desjenigen der einschlägigen älteren Arbeiten erweitert.	ŕ
4641	<b>SAURMA-JELTSCH, H. Freiherr von.</b> Schlesische Münzen und Medaillen. Breslau 1883. 79 S., 55 Tfn. Halbleineneinband wohl um 1930, mit Eckbezügen. CS 9586 (dort mit 85 S. angegeben); MMAG 4501 (Nachdruck).	40,
4642	Schlesische Münzen und Medaillen. Nachdruck o. O. o. J. der Originalausgabe Breslau 1883. 79 S., 55 Tfn. OrigBroschr. Beigefügt: <b>FRIEDENSBURG, F.</b> Schlesiens Münzen und Münzwesen vor dem Jahr 1220. Nachdruck Ihringen 1984 der Originalausgabe Berlin 1886. 6 unpaginierte, 107 S., 2 Tfn. Beigebunden: <b>DERS</b> . Neue schlesische Münzfunde. Nachdruck des Aufsatzes in: Altschlesien Band 2, Heft 1, S. 48-55. OrigPappband. <b>PEUS, B.</b> Schlesische Wallfahrtsmedaillen vor 1945. Sonderdruck Hildesheim 1977. Aus: Archiv für schlesische Kirchengeschichte Band 35, 1977, S. 161-225, samt 8 Tfn. OrigBroschur. (3) CS 9586 (Nachdruck Oakdale 1973); MMAG 4501 (Nachdruck Oakdale 1973)	15
	1973).	15,
4643	<b>SCHAAF, R.</b> Die Proben der deutschen Münzen seit 1871. Versuch einer Katalogisierung. Basel 1979. 399 S., zahlreiche Abb. OrigEfalineinband. CS 9109; MMAG 4502.	50,
4644	<b>SCHLEGEL, A.</b> Die kurmainzische Münzstätte Höchst 1377 bis 1461/63. Ein Beitrag zur Heimatkunde. Frankfurt a. M. 1991. 221 S., mit zahlreichen Abb. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Stempelung am Kopfschnitt. MMAG 4505.	20,
4645	SCHMIDT, B./KNAB, C./ERBSTEIN, J. Reussische Münzgeschichte. Dresden 1907. IV, 4 unpaginierte, 283 S.; 17 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen und handbeschriebenem Rückenetikett, Ganzrotschnitt. Etwas stockfleckig. Beigefügt: SCHMIDT, B./ KNAB, C. Dritter Nachtrag zur Reußischen Münzgeschichte. Dresden 1915. 45 S., 1 gefaltete Tf. Origgeheftet. Etwas stockfleckig, Umschlag am Rücken teils defekt. CS 9522; MMAG 4506.	100,
	Während der erste Nachtrag bereits im Hauptwerk enthalten ist, wurde der zweite im Jahrbuch des Numismatischen Vereins Dresden auf das Jahr 1908 (Dresden 1909) veröffentlicht.	
4646	<b>SCHMIDT, M.</b> Die Münzen und Medaillen der Herzöge von Sachsen-Lauenburg nebst einleitenden Mitteilungen über das Münzwesen und das Wappen des Herzogtums. Ratzeburg 1884. Farbiges Frontispiz, IV, 64 S., 6 Tfn., Stammtf. Halbleinen um 1900, mit Eckbezügen und handbeschriebenem Rückenetikett. Einband etwas berieben. Die Textpartie etwas stockfleckig, die Tafeln sauber. CS 9573; MMAG 4507.	50,
4647	<b>SCHNEE, G.</b> Sächsische Taler 1500-1800 und Abschläge von Talerstempeln in Gold und Silber (Dukaten, Mehrfach-Taler, Halbtaler). Frankfurt a.M. 1982. 476 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. CS -; MMAG 4508.	75,
4648	<b>SCHNEIDER, K.</b> Die Münz- und Währungspolitik des Oberrheinischen Reichskreises im 18. Jahrhundert. (Veröffentlichungen der Gesellschaft für Historische Hilfswissenschaften [VGHH] 4). Koblenz 1995. 272 S. OrigBroschur. MMAG	15,



4649 Das Münzwesen in den Grafschaften Wied-Neuwied und Wied-Runkel. Frankfurt a. M. 1975. 91 S., einige Abb., 9 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: HILDEBRANDT, H.D. Die wiedischen Münzen und Medaillen. Fürstentum Wied Neuwied, 1737-1786, Wied Runkel, 1706-1762 mit dem Inflationsgeld der Stadt Neuwied und des Kreises Neuwied 1917-1923. o. O. (Neuwied 1973). 72 S., zahlreiche Abb. Orig.-Klammerbroschur. (2) CS 9623, 9624; MMAG 4509, -. 20,--4650 SCHNEIDER, K./FORNECK, G.M. Die Medaillen und Gedenkmünzen der Erzbischöfe und Kurfürsten von Trier. (Kataloge und Schriften des bischöflichen Dom- und Diözesanmuseums Trier Band 2). Trier 1993. 150 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. MMAG 4511. 20,--4651 **SCHÖNEMANN**, C.P.C. Zur vaterländischen Münzkunde vom zwölften bis fünfzehnten Jahrhundert, oder Grundzüge der Bracteatenkunde und Beschreibung von beinahe fünfhundert alten Braunschweigischen, Helmstedt'schen, Halberstädtischen, Reinsteinischen, Goslarischen, Anhaltischen und anderen Hohlpfennigen, wie auch Westfälischen und Hessischen zweiseitigen Pfennigen. Wolfenbüttel 1852. 92 S., 12 Tfn. Halbleinen, mit handbeschriebenem Rückenetikett. Die Tfn. etwas stockfleckig. CS -; Leitzmann S. 126; MMAG 4512. 60,--4652 **SCHRAMM**, P.E. Die deutschen Kaiser und Könige in Bildern ihrer Zeit 751-1190. München 1983. 515 S., davon 221 Tfn. Leinen. CS 7838 (die nach älterem Forsschungsstand erstellte Erstausgabe von 1928); MMAG 4514. 50,--Der numismatische Teil des Buches ist von P. BERGHAUS bearbeitet worden. 4653 **SCHROCK**, U.E.G. Münzen der Stadt Göttingen. Bremen 1987. 163 S. zahlreiche Abb. Orig,-Pappband. MMAG 4518. 10,--4654 SCHROCK, U.E.G./DENICKE, J. Katalog der Münzen der Grafen von Blankenburg-Regenstein. Jena/Quedlinburg 2000. 83 S., umfassend illutriert. Orig.-Pappband. MMAG -. 10,--Vorliegende Publikation ist eine verbesserte Überarbeitung des Katalogteils von: Behrens, H.A/Schrock, U.E.G./Denicke, J. Die Münzen der Grafschaft Blankenburg-Regenstein. Jena/Quedlinburg 1999. 4655 SCHROETER, E. Die Münzen und Medaillen des Weißenfelser Herzogshauses. Ein Beitrag zur Geschichte des Herzogtums Sachsen-Weißenfels und des Fürstentums Sachsen-Querfurt. I. Teil. Weißenfels 1909. 36 S., 2 Tfn. Halbleinenbuchdecke, den gehefteten Buchblock fest umhüllend, mit handbeschriebenem Rückenetikett. Einband leicht bestoßen und berieben. CS -; MMAG 4520. 50,--Zum vorliegenden Titel ist lediglich der hier vorliegende "Teil I" erschienen. 4656 SCHRÖTTER, F. FREIHERR VON. Das preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert. Münzgeschichtlicher Teil. Zweiter Band: Die Begründung des preußischen Münzsystems durch Friedrich d. Gr. und Graumann. 1740-1755. Berlin 1908.X, 611 S. Beigefügt: DERS. Münzgeschichtlicher Teil. Dritter Band: Das Geld des siebenjährigen Krieges und die Münzreform nach dem Frieden. 1755-1765. Berlin 1910. X, 580 S. Orig.-Ganzleinen, Rücken goldgeprägt, Vorderdeckel gold-, schwarz- und blindgeprägt, Rückdeckel blindgeprägt; DERS, Münzgeschichtlicher Teil. Vierter Band: Die letzten vierzig Jahre. 1765-1806. Berlin 1913. Sämtliche Bände einheitlich gebunden, Orig,-Ganzleinen, Rücken goldgeprägt, Vorderdeckel gold-, schwarz- und blindgeprägt, Rückdeckel blindgeprägt. (3) CS 9511; MMAG 4525. 500,--Unverzichtbare Darstellung, basierend auf der Auswertung umfangreichen archivalischen Quellenmaterials. 4657 Das preußische Münzwesen 1806 bis 1873. Münzgeschichtlicher Teil. 2 Bände, Berlin 1926. XI, 441 S.; IV, 603 S., 1 gefaltete Karte. Wohl Orig.-Ganzleinen-Bände mit korrespondierenden Bezügen, mit goldgeprägten Rücken. Band 2 mit Wasserschäden auf den ersten 10 Seiten, infolge dieser das Titelblatt, das Inhaltsverzeichnis sowie die Ränder von S. 1, 3 und 5 restauratorisch mit transparentem Japanpapier verstärkend überzogen. (2) CS 9513; MMAG 4530. 200,--Unverzichtbare Darstellung, basierend auf der Auswertung umfangreichen archivalischen Quellenmaterials.

Die Rückenvergoldung von Band 2 ist stark abgerieben. Zudem weist hier der Vorderdeckel eine schwache Prägung auf, die im Gegensatz zu den in dieser Reihe zuvor erschienenen münzgeschichtlichen Teile zum 18. Jahrhundert

keine goldene und schwarze Fassung trägt.



4658 Die Münzen von Trier, Zweiter Teil. Beschreibung der neuzeitlichen Münzen 1556-1794. (Publikationen der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde 30). Bonn 1908. XXVI, 128 S., 21 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken goldgeprägt, Vorderdeckel gold- und schwarzgeprägt, Rückdeckel blindgeprägt. Der Bezug des Rückens an den Gelenken partiell aufgeplatzt. CS 9609; MMAG 4472.

150,--

4659 Das preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert. Münzgeschichtlicher Teil. Erster Band: Die Münzverwaltung der Könige Friedrich I. und Friedrich Wilhelm I, 1701-1740. Berlin 1904. XVI, 596 S. Orig.-Ganzleinen, Rücken goldgeprägt, Vorderdeckel gold-, schwarz- und blindgeprägt, Rückdeckel blindgeprägt. CS 9511; MMAG 4523.

150,--

Unverzichtbare Darstellung, basierend auf der Auswertung umfangreichen archivalischen Quellenmaterials.

Grundlage der Sammlung des Kgl. Münzkabinetts. Nachdruck Bielefeld 1978 der Originalausgabe Berlin 1913. XII, 311 S., 53 Tfn. Beigefügt: **DERS.** Das preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert. Beschreibender Teil. Erstes Heft: Die Münzen aus der Zeit der Könige Friedrich I. und Friedrich Wilhelm I. Nachdruck Bielefeld 1978 der Originalausgabe Berlin 1902. VIII, 113 S., 19 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: **DERS.** Das preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert. Beschreibender Teil. Zweites Heft: Die Münzen aus der Zeit des Königs Friedrich II. des Großen. Einschließlich **DERS.** Das preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert. Beschreibender Teil Drittes Heft: Die Münzen aus der Zeit der Könige Friedrich Wilhelm II. und Friedrich Wilhelm III. bis zum Jahre 1806. Nachdruck Münster 1968 der Originalausgaben Berlin 1904 und Berlin 1911. X, 159 S., 36 Tfn.; 28 S., 4 Tfn.; **DERS.** Das Preußische Münzwesen 1806 bis 1873. Beschreibender Teil. Nachdruck Burgreppach o. J. (1966). 6 unpag., 64 S., 12 Tfn. kartoniert, geheftet; **RAUTENBERG, L.** Zum Münzwesen König Friedrich Wilhelms I. von Preussen. Ergänzungen und Berichtigungen von Schrötters Werk. Sonderdruck Berlin 1971. 21 S., 1 Tf. kartoniert, geheftet; **MARTIN, K.** Die preußischen Münzprägungen von 1701-1786. (Band 60 der Schriftenreihe "Die Münze"). Berlin 1976. 308 S., zahlreiche Abb. Orig.-Kunstleder. (6)

100,--

4661 Die Münzen Friedrich Wilhelms des Großen Kurfürsten und Friedrichs III. von Brandenburg. Münzund Geldgeschichte 1640-1700. Berlin 1922. VIII, 596 S. Orig.-Ganzleinen, Rücken goldgeprägt, Vorderdeckel gold- und blindgeprägt, Rückdeckel blindgeprägt. Papier qualitätsbedingt etwas gebräunt, wie gewöhnlich. CS 9713; MMAG 4528.

80,--

4662 Brandenburg-Fränkisches Münzwesen. 2 Teile. I: Das Münzwesen der hohenzollerischen Burggrafen von Nürnberg und der Markgrafen von Brandenburg in Franken 1350-1515; II: Das Münzwesen der hohenzollerischen Burggrafen von Nürnberg und der Markgrafen von Brandenburg in Franken 1515-1603. Halle (Saale) 1927 und 1929. XIII, 247 S., Tfl.I-XII; X, 203 S., Tf. XIII-XXXIX. Beide Teile in separaten, miteinander korrespondierenden Einbänden. Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. (2) CS 9283; MMAG 4532.

70,--

4663 Das preußische Münzwesen 1806 bis 1873. Beschreibender Teil. (4. Heft, als Folge der 3 münzbeschreibenden Hefte der Acta Borussica). Berlin 1925. 6 unpag., 64 S., 12 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken goldgeprägt, Vorderdeckel gold-, schwarz- und blindgeprägt, Rückdeckel blindgeprägt. Rücken unten und oben etwa ausgefranst.

40,--

4664 Münzkunde. Aufsätze zur deutschen Münz- und Geldgeschichte des 16. bis 19. Jahrhunderts (1902-1938). Auswahl und Einleitung von Bernd Kluge. Leipzig 1991. XXIII, 812 S., diverse Abb. Orig.-Ganzleinen. MMAG -.

25,--

Diese Kompilation numismatischer Arbeiten des Verfassers ist lediglich zum Teil den gängigen fachspezifischen Periodika entnommen, sondern beruht auch auf etlichen Publikationen, die Friedrich von Schrötter an mitunter nicht leicht zugänglichen Stellen publiziert hat. Dieser Sammelband vereint Aufsätze, die bestimmte Aspekte der Münzund Geldgeschichte diverser deutscher Prägestände und Münzstätten beinhalten, aber auch solche, die sich auf die brandenburg-preußische sowie auf die brandenburg-fränkische Numismatik fokussieren, ferner mehrere Fundveröffentlichungen, an denen geldgeschichtliche Phänome deutscher Landschaften zum Ausdruck kommen.

4665 **SCHULTEN, P.N.** Die Münzen der Grafen von Hohnstein von den ersten Anfängen im Mittelalter bis zum Aussterben des gräflichen Hauses 1593. Osnabrück 1997. Frontispiz, 184 S. mit zahlreichen Abb. Orig.-Broschur. MMAG 4536.



4666 SCHULTEN, W. Deutsche Münzen aus der Zeit Karls V. Typenkatalog der Gepräge zwischen dem Beginn der Talerprägung (1484) und der dritten Reichsmünzordnung (1559). Frankfurt a. M. 1974. 503 S., 115 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: SAURMA-JELTSCH, H. Freiherr von. Die Saurmasche Münzsammlung deutscher, schweizerischer und polnischer Gepräge von etwa dem Beginn der Groschenzeit bis zur Kipperperiode. Nachdruck Frankfurt a. M. o. J. der Originalausgabe Berlin 1892. 151 S., 104 Tfn. Orig.-Halbleinenbroschur. Einige Seiten lose. (2) CS 8236, 9108 (anderer Verlagsort, erschienen 1967).; MMAG 4500 (Originalausgabe).

20,--

4667 **SCHÜTZ, A.** Die hessischen Münzen des Hauses Brabant. Beiträge zur Münzkunde in Hessen-Kassel 18-21. Die komplette fünfteilige Reihe (Teil I: 1247-1308; Teil II. 1308-509; Teil III: Gesamthessen, Hessen-Marburg und Hessen-Kassel 1509-1670; Teil IV: 1670-1866, Anhang: Königreich Westfalen 1807-1813; Teil V: Hessen-Rheinfels, Hessen-Darmstadt, Hessen-Homburg 1567-1871). Kassel 1993 und 1996 und Frankfurt a.M. 1997-2000. 68; 168; 354; 545: 432 S. mit jeweils zahlreichen Abb. und eingebundenem Lesebändchen. Orig.-Ganzleinen. (5) MMAG -.

100,--

4668 SCHWEDE, A. Das Münzwesen im Hochstift Paderborn 1566-1803. (Studien und Quellen zur westfälischen Geschichte Band 49, Veröffentlichungen der historischen Kommission für Westfalen Band XI: Arbeiten zur Münz- und Geldgeschichte Westfalens Band 2). Paderborn 2004. XIII, 691 S. mit zahlreichen Abb. Orig.-Pappband. Beigefügt: WEINGÄRTNER, J. Die Gold- und Silber-Münzen des Bisthums Paderborn nebst historischen Nachrichten. Nachträge zu den Edlen von Büren und der Abtei Helmershausen. Beigebunden: DERS. Nachträge zu Die Gold- und Silber-Münzen des Bisthums Paderborn nebst historischen Nachrichten. Nachdruck Hamburg 1977 der Originalausgaben Münster 1882 und 1890. VIII, 208 S., 5 Tfn. Orig.-Broschur. SCHWEDE, A. Die Münzsammlung der Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold. Ein Kulturdenkmal. Paderborn 2010. 76 S., zahlreiche, mehrfarbige Abb. Orig.-Klammerbroschur; SCHWEDE, A./HACKEL, S. Medaillen, Plaketten und Abzeichen aus dem Paderborner und Corveyer Land bis 1945. Paderborn 2005. 60 S., zahlreiche, teils mehrfarbige Abb. Orig.-Klammerbroschur; BERGHAUS, P. Kleine Paderborner Münzgeschichte. 2. Auflage Paderborn 1977. 13 S., diverse Abb. Orig.-Klammerbroschur; DERS. Das Paderborner Münzwesen unter Bischof Ferdinand II. von Fürstenberg. In: Molinski, F. Ferdinand von Fürstenberg Fürstbischof von Paderborn und Münster 1661-1683, S. 43-55 (von insgesamt 64 S.), Tf. I-IV. (5)

50,--

4669 SCHWINKOWSKI, W. Münz- und Geldgeschichte der Mark Meißen und Münzen der weltlichen Herren nach meißnischer Art (Brakteaten) vor der Groschenprägung. I. Teil: Abbildungstafeln. Frankfurt am Main 1931. 4 S., 63 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel mit Goldprägung, letzterer zudem mit aufmontierter Abb. eines Brakteaten. CS 6679; MMAG 4540.
Der Textteil zu diesem Werk ist nicht publiziert worden.

50,--

4670 Das Geld- und Münzwesen Sachsens. Dresden 1918. 79 S. Halbleinen. Beigefügt: **HAUPT, W.**Tabellen zur sächsischen Münzkunde. Eine Handreichung für Sammler sächsischer Münzen. Dresden 1933. 57 S., 1 Tf. Fadenbroschur, Rücken mit Leinenbezug. (2) CS 9543 (2. Auflage), -; MMAG 4538, - .

20,--

4671 Die Reichsmünzreformbestrebungen in den Jahren 1665-1670 und der Vertrag zu Zinna 1667. Mit besonderer Berücksichtigung der obersächsischen Münz- und Geldgeschichte. Berlin/Stuttgart/Leipzig 1916. (Sonderdruck aus: Vierteljahrschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte Band XIV, 1. Heft. S.1-87). Orig.-Broschur. Rücken leicht defekt. CS -; MMAG 4543.

10,--

4672 **SELLIER, R.** Die Münzen und Medaillen des Hochstifts Freising. (Bayerische Münzkataloge, Band 4). Grünwald 1966. Frontispiz, 176 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. Inliegend Bewertungsliste 1966. Der Einband wasserfleckig, der Buchblock makellos.. CS 9353; MMAG 4545.

15,--

4673 SOOTHE, J. C. von. Auserlesenes und höchst ansehnliches Ducatenkabinett, welches vieler darin vorkommenden und noch nicht beschriebenen Stücke als einen Beytrag zum Köhlerischen Ducatenkabinett angesehen und genutzet werden kann. Hamburg 1784. XXIV, 254 S. Halbleder, wohl des ersten Drittels des 20. Jahrhunderts, mit Eckbezügen, Ganzrotschnitt. Minimal bestoßen. CS 9120; Lipsius S. 375; MMAG -.

4674 **SPRENGER**, **B.** Das Geld der Deutschen. Geldgeschichte Deutschlands. Paderborn/München/Wien/Zürich 1991. 300 S., 16 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: GEBHART, H. Die deutschen Münzen des Mittelalters und der Neuzeit. (Bibliothek für Kunst- und Antiquitätensammler Band XXXII). Berlin 1829. 172 S., 174 Abb. Orig.-Ganzleinen. Buchblock etwas gelockert, Vorsatzblätter etwas stockfleckig. Auf dem Vorsatzblatt die handschriftliche Besitzersignatur Trapp (Walter Trapp [1921-2010], Vorsitzender der Rheinischen Münzfreunde 1973-2002, Präsident der Deutschen Numismatischen Gesellschaft 1995-1998); KAHL, H.-D. Hauptlinien der deutschen Münzgeschichte vom Ende des 18. Jahrhunderts bis 1878. Frankfurt (Main) 1972. 89 S., 26 Tfn., 4 Karten. Orig.-Broschur. (3) 30,--4675 STANGE, E. Geld- und Münzgeschichte der Grafschaft Ravensberg. (Veröffentlichungen der Historischen Kommission des Provinzialinstituts für westfälische Landes- und Volkskunde 23). Münster (Westf.) 1951. VIII, 210 S., etliche Abb., 1 unnummerierte Tf. Orig.- Broschur. Wie gewöhnlich aufgrund der mäßigen Papierqualität durchgehend leicht gebräunt. CS 6696; MMAG 4554. 30,--4676 Geld- und Münzgeschichte des Bistums Minden. (Veröffentlichungen der historischen Komission für Westfalen). Münster (Westf.) 1913. 194 S., etliche Abb., 1 Falttf.; Beigebunden: DERS. Mindener Medaillen. Berlin 1914. 14 S, 2 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen und handbeschriebenem Rückenetikett. CS 9947; MMAG 4553. 40,--4677 **STEGUWEIT**, W. Geschichte der Münzstätte Gotha vom 12. bis zum 19. Jahrhundert. Weimar 1987. Frontispiz, 263 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. MMAG 4555. 20,--4678 STEINHILBER, D. Der zweite Münzfund von Niederrieden. In: Memminger Geschichtsblätter 1966, S. 5-18 sowie 2 Tfn. (respektive Abb. 1 und 2). Total 70 S. mit mehreren Tfn. Orig.-Broschur. CS -; MMAG 4557. 10,--4679 SUHLE, A. Das Münzwesen Magdeburgs unter Erzbischof Wichmann 1152-1192. (Magdeburger Forschungen Band 1). Magdeburg 1950. 53 S., davon 1 Karte, 31 Tfn. Orig.-Klammerbroschur mit Leinenrücken. Handschriftlicher Eintrag des Verfassernamens und des Kurztitels auf dem Rücken. CS 6669; MMAG 4563. 25,--4680 TENTZEL, W.E. Sächsisches Medaillen-Cabinet, Von Gedächtnüß-Müntzen und Schau-Pfennigen, Welche die Durchlauchtigsten Chur- und Fürsten zu Sachsen Ernestinisch und Albertinischer Haupt-Linien seit zweyhundert Jahren haben prägen und verfertigen laßen. [,,,] Auch mit zwey Haupt-Registern, nebst zweyen Supplementis, ausgefertigt durch Christian Juncker aus Dresden. Ernestinische Linie. Titel und Texte in Deutsch und Latein. 4 Teile sowie Fotokopien der Tfn. und der Katalogbeschreibungen des Supplements. Frankfurt/Leipzig/Gotha. 1705-1714. Frontispiz, 26 S., 658 S., 94 Tfn., zahlreiche unpaginierte S. mit dem Index. Einband, wohl des letzten Drittels des 20. Jahrhunderts. Ganzlederband mit 3 Bünden und goldgeprägtem Rücken. CS 9555; Lipsius S. S. 394; MMAG 4565. 400,--4681 Sächsisches Medaillen-Cabinet, Von Gedächtnüß-Müntzen und Schau-Pfennigen, Welche die Durchlauchtigsten Chur- und Fürsten zu Sachsen Ernestisch- und Albertinischer Haupt-Linien seit zweyhundert Jahren haben prägen und verfertigen lassen. [...] Auch mit zwey Haupt-Registern, nebst zweyen Supplementis, ausgefertigt durch Christian Juncker aus Dresden. Ernestinische Linie. Titel und Texte in Deutsch und Latein. 4 Teile sowie Fotokopien der Tfn. und der Katalogbeschreibungen des Supplements. Frankfurt/Leipzig/Gotha. 1705-1714. Frontispiz, 26 S., 1004 S. [nur aufgrund irrtümlicher Paginierung, tatsächlich 994 S., 100 Tfn. (davon eine Abschrift der Katalogbeschreibungen des Supplements und die dazu gehörigen Tfn. 97-100 als Fotokopie mit eingebunden, zahlreiche unpaginierte S. mit dem Index. Einband, wohl des letzten Drittels des 20. Jahrhunderts. Ganzlederband mit 3 Bünden und goldgeprägtem Rücken. CS 9555; Lipsius S. 394; MMAG -. 300,--4682 Saxonia Numismatica oder Medaillen-Cabinet von Gedächtnismünzen und Schaupfennigen welche die Chur- und Fürsten der albertinischen Linie haben prägen und vertigen lassen. 3 Teile. Mit einem Nachwort von W. Steguweit versehener Nachdruck Berlin 1981 der 2. Auflage Dresden, 15,--



Frankfurt, Gotha 1714. Frontispiz, 30 unpaginierte, 658 S.; 94 Tfn., 108 unpaginierte S., (Register), das Nachwort auf den im im Anschluss folgenden, mit der Zahlenfolge 302-320 paginierten S. Orig.-Kunstleder. (3)

4683 TERGAST, P. Die Münzen Ostfrieslands. Teil 1: Bis 1466. Emden 1883. XII, 160 S., zahlreiche Abb. Wohl um 1920/1930 gebunden in Halbleinen, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Beigefügt: DERS. Die Münzen der Grafen von Ostfriesland (1464-1540). Nach der Handschrift des Verfassers neu bearbeitet und herausgegeben von Ortwin Meier. Sonderdruck aus: Jahrbuch der Gesellschaft für Bildende Kunst und vaterländische Altertümer zu Emden, 21. Band, Emden 1924(/1925), S. 1-56. Wohl um 1930 gebunden in Halbleinen, mit Eckbezügen und handbeschriebenem Rückenetikett. (2) CS 6637; MMAG 4566, -. 50,--4684 **THORMANN, H.** Die anhaltischen Münzen des Mittelalters. Münster 1976. 104 S., zahlreiche Konkordanztabellen, 23 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Tadelloser Zustand. CS 6599; MMAG 4569. 30,--4685 TORNAU, O. Münzwesen und Münzen der Grafschaft Mansfeld von der Mitte des fünfzehnten Jahrhunderts bis zum Erlöschen des gräflichen und fürstlichen Hauses. Prag 1937. 525 S., 56 Tfn. Orig.-Halbleder. Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt, goldgeprägtes Rückenschild. Kopfgoldschnitt. Etwas berieben, Rücken defekt, der Einband fleckig und vom intakten Buchblock teils gelöst. CS 9434; MMAG 4573. 100,--4686 Die Brakteaten der Grafen von Mansfeld, der Edlen Herren von Friedeburg und der Herren von Schraplau. Grünberg in Schlesien 1940. VIII, 40 S., 11 Tfn. Orig.-Halbleinen. CS 6582; MMAG 4574. 50,--4687 Die Münzgeschichte der Grafschaft Mansfeld während der Kipperzeit und die gräflich mansfeldischen Kippermünzen. Frankfurt am Main 1930. Mehrere Bl., 150 S., 18 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Einband etwas berieben. 40,--4688 WASCHINSKI, E. Die Münz- und Währungspolitik des Deutschen Ordens in Preußen, ihre historischen Probleme und seltenen Gepräge. (Der Göttinger Arbeitskreis, Veröffentlichung Nr. 60). Manuskriptdruck Göttingen 1952. 251 S., 6 Tfn. Orig.- Broschur. Papier wie gewöhnlich aufgrund minderer Qualität minimal gebräunt. CS 6726; MMAG 4580. 30,--4689 **WEHLING, F.** Die Entwicklung der deutsch-ostafrikanischen Rupie. Ein Beitrag zur deutschen Kolonialpolitik. (Deutschtum im Ausland. Studien zum Auslandsdeutschtum und zur Auslandkultur 15. Heft). Münster 1929. VIII, 181, 3 unpaginierte S, 9 unnummerierte Tfn. mit Abb. von Münzen und Geldscheinen. Orig.-Halbleinen. Etwas bestoßen. CS -; MMAG -. 50,--4690 WEINGÄRTNER, J. Die Gold- und Silber-Münzen des Bisthums Paderborn nebst historischen Nachrichten. Nachträge zu den Münzen der Edlen von Büren und der Abtei Helmershausen. Münster 1882. 183 S., 5 Tfn. Halbleinen um 1920/1930, mit handbeschriebenem Rückenetikett. CS 9480; MMAG 4583. 40,--4691 Die Gold- und Silber-Münzen der Abtei Corvey nebst historischen Nachrichten. Münster 1883. 144 S., 5 Tfn. Halbleinen um 1900, mit Eckbezügen. Einband berieben, auf dem Rücken ein etwas abgeschabtes handschriftlich beschriebenes Etikett. CS 6632; MMAG 4584 (einschließlich Nachtrag). 30,--4692 Die Silber-Münzen von Cölnisch Herzogthum Westfalen und Grafschaft oder Vest Recklinghausen nebst historischen Nachrichten. Münster 1886. 160 S., 4 Tfn. Beigebunden: DERS. Nachträge (I. Nachträge zu dem Werke: Die Silber-Münzen von Cölnisch-Westfalen; II. Die Silber-Münzen des Cölnischen Erzbischofs Adolf I. 11923-1205). Paderborn 1888. S. 161-180. Halbleinen, mit kaschierten Eckbezügen und handbeschriebenem Rückenetikett. Einband berieben. CS -; MMAG -. 60,--Auf dem Titelblatt des Nachtrags der markante handschriftliche Eintrag Weingärtner (wohl Besitzersignatur).

4693 Beschreibung der Kupfer-Münzen Westfalens. Heft I und II. Paderborn 1872 und 1873. Zusammen 379 S., 8 Tfn. Halbleinen um 1900, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Papier leicht gebräunt, wie gewöhnlich. Beigefügt: Ders. Beschreibung der Kupfer-Münzen Westfalens. Zweiter Theil. Paderborn 1881. VIII S., S. 383-441. Orig.-Broschur. Umschlag defekt, Seiten eselsohrig. (2) CS 9617; MMAG 4582 (nur Heft 1). 50,--4694 WEINMEISTER, P. Münzgeschichte der Grafschaft Holstein-Schauenburg. Berlin o. J. 136 S., 6 Tfn. (Neu paginierter Sonderdruck aus: Zeitschrift für Numismatik 26. Band, 1908, S. 348-481, Tf. 3-8). Halbleinen, mit handbeschriebenem Rückenetikett. CS 9397; MMAG 4587. 75,--4695 WEISENSTEIN, K. Das kurtrierische Münz- und Geldwesen vom Beginn des 14. bis zum Ende des 16. Jahrhunderts. Auch ein Beitrag zur Geschichte des Rheinischen Münzvereins. (Veröffentlichungen der Gesellschaft für Historische Hilfswissenschaften 3. Koblenz 1995). 416 S. Orig, -Broschur; **DERS.** Die Kipper- und Wipperzeit im Kurfürstentum Trier. (Veröffentlichungen der Gesellschaft für Historische Hilfswissenschaften 1. Koblenz 1991). Frontispiz, 176 S., einige Abb. Orig.-Broschur. (2) MMAG 4588. 15,--4696 WELTER, G. Die Münzen der Welfen seit Heinrich dem Löwen. 3 Bände, Braunschweig 1971-1978. XI, 543 S.; IX, 49 S., 269 Tfn.; VII, 235 S., diverse Abb. Orig.-Ganzkunstleder. (3) CS 9307; MMAG 4589. 80,--4697 WEYL, A. Die Paul Henckel'sche Sammlung Brandenburg-Preussischer Münzen und Medaillen. Nachdruck Bielefeld 1974 der Originalausgabe Berlin 1876 einschließlich des Nachtrags Berlin 1877. 287, 140, 104 S., 4 Tfn.; 56 S. Orig.-Ganzleinen. CS 9273; MMAG 4592 (Originalausgabe). 25,--Exlibris innen auf dem Vorderdeckel. Exemplar Nr. 92 von insgesamt 200 Exemplaren. 4698 WIBEL, F. Zur Münzgeschichte der Grafen von Wertheim und des Gesammthauses Loewenstein-Wertheim von der Verleihung des Münzrechtes (1363) bis zum Erlöschen desselben (1806) nebst geschichtlichen Excursen und einem Verzeichniss der sämmtlichen, diesen Geschlechtern und ihren Besitzungen angehörenden, Münzen und Medaillen. Hamburg 1880. 325 S., 12 Tfn. Halbleinen um 1920, mit Eckbezügen. CS 9614; MMAG 4593. 200,--4699 WIELANDT, F. Der Breisgauer Pfennig und seine Münzstätten. Ein Beitrag zur Münz- und Geldgeschichte des Alemannenlandes im Mittelalter. (Numismatische Studien Heft 2). Hamburg 1951 (Erstausgabe). 112 S., 1 Karte, 3 Tfn. Orig.-Broschur. Umschlag etwas lichtrandig. CS 6617 ("Excellent study on this southern German issue of the late 12th century"). 20,--4700 Badische Münz- und Geldgeschichte. Veröffentlichungen des Badischen Landesmuseums 5. 2. neu bearbeitete Auflage Karlsruhe 1973 der Ausgabe Karlsruhe 1955. XI, 573 S., 1 Stammtafel, 1 gefaltete Ausmünzungstabelle, 36 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 9217; MMAG 4596. 20,--4701 Badische Münz- und Geldgeschichte. (Veröffentlichungen des Badischen Landesmuseums V). Karlsruhe 1955. XI, 573 S., 1 Stammtafel, 1 gefaltete Ausmünzungstabelle, 36 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Lose beiliegend eine Überarbeitung (Korrektur) der Ausmünzungstabelle. Einband beim Rücken infolge Lichteinwirkung etwas aufgehellt. CS 9217; MMAG 4596 (die 2. Auflage). 15,--4702 WINTZ, H./DEUERLEIN, E. Erlangen im Spiegel der Münze. Erster Teil: Erlanger Münzen und Notgeld. Erlangen 1936. Frontispiz, XII Tfn., 468 S., 6 Tfn., 4 gefaltete Übersichtstafeln. Orig.-Broschur, teils unaufgeschnitten. CS -; MMAG 4599. 40,--Auf dem Vorderumschlag das 1940-1943 in Gebrauch gewesene kleine Verkäuferetikett von Dr. B. Peus & Co. Numismatik, Frankfurt am Main, Schubertstr. 1.



4703 **ZEPERNICK, K.F.** Die Capitels- und Sedisvacanzmünzen und Medaillen der deutschen Erz-, Hoch- und unmittelbaren Reichsstifter. Halle 1822. VIII, 199 S., 16 Tfn. Halbleder um 1900, mit Eckbezügen und zwei Rückenschildern. Der gedruckte Titel vom Vorderdeckel der einstigen Originalbroschur montiert auf einem vor das Titelblatt mit eingebundenen Kartonblatt. CS 9132; Leitzmann S. 155; MMAG 4601.

80,--

Ein einst auf dem Titelblatt befindliche Besitzersignatur wurde geschwärzt und teilweise überklebt.

4704 KONVOLUT (SACHSEN). Umfangreiche Gruppe von wichtigen Zitierwerken und Kompendia zur (vornehmlich kur-) sächsischen Münzgeschichte: HAUPT, W. Sächsische Münzkunde. Text- und Tafelband. Berlin 1978. 301 S., 141 Tfn. Orig.-Ganzleinen. SCHWINKOWSKI, W. Münz- und Geldgeschichte der Mark Meißen und Münzen der weltlichen Herren nach meißnischer Art (Brakteaten) vor der Groschenprägung. I. Teil: Abbildungstafeln [alles Erschienene]. Nachdruck Leipzig 1976 der Ausgabe Frankfurt am Main 1931. 4 S., 63 Tfn. Orig.-Ganzleinen; KRUG, G. Die meißnischsächsischen Groschen 1338 bis 1500. Berlin 1974. 216 S., 69 Tfn. Orig.-Ganzleinen. KOHL, C. Talerteilstücke des Kurfürstentums Sachsen, Albertinische Linie 1547-1763. Saarbrücken 1994. 230 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. DERS. Bewertungsliste, Berichtigungen und Ergänzungen zum Katalog Talerteilstücke des Kurfürstentums Sachsen... Dresden 1999. 8 S. Orig.-Klammerbroschur. **KEILITZ, C.** Die sächsischen Münzen 1500-1547. Regenstauf 2002. 272 S., zahlreiche Abildungen. Orig.-Pappband; **DERS.** Die sächsischen Münzen 1500-1547. Regenstauf 2010. 335 S., zahlreiche Abildungen, Orig,-Pappband; KEILITZ, C./KAHNT, H. Die sächsisch-altertinischen Münzen 1547 bis 1611. Regenstauf 2005. 208 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband; CLAUSS, W./KAHNT, H. Die sächsisch-albertinischen 1611 bis 1694. Regenstauf 2006, 543 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband; KAHNT, H. Die Münzen Augusts des Starken 1694-1733. Regenstauf 2009. 320 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband; DERS. Die Münzen Friedrich Augusts II. von Sachsen-Polen 1733-1763. Regenstauf 2010. 304 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband; **RAHNENFÜHRER, E.** Die kursächsischen Kippermünzen. 2. unveränderte Auflage Berlin 1971. 137 S. 77 Tfn., 1 gefaltete Karte. Orig.-Broschur, Einrisse am Gelenk des Vorderdeckels repariert. BUCK, L. Die Münzen des Kurfürstentums Sachsen 1763 bis 1806. Berlin 1981. 304 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. Handschriftlicher Besitzername auf dem Titel; RITTMANN, H. Sächsische Geldgeschichte 1763 bis 1857. (Geldgeschichtliche Nachrichten, Sonderheft 2). 67 S., Orig.-Broschur. Auf dem Spiegel des Rückdeckels kleines Verkäuferetikett von Schön, Buchversand, München. SCHNEE, G. Sächsische Taler 1500-1800 und Abschläge von Talerstempeln in Gold und Silber (Dukaten, Mehrfach-Halbtaler) Nachdruck Berlin 2008 der Originalausgabe Frankfurt am Main 1982. JAEGER, K. Königreich Sachsen 1806-1872 und Herzogtum Warschau 1810-1815. (Band 10 der Reihe "Die Münzprägungen der deutschen Staaten vom Ausgang des alten Reiches bis zur Einführung der Reichswährung"). Basel 1969. LORENZ, R. Die Münzen des Königreichs Sachsen 1806-171 und des Grossherzogtums Sachsen 1807-15. (Deutsche Münzen Band 3). Berlin 1968. TENTZEL, W.E. Saxonia Numismatica oder Medaillen-Cabinett von Gedächtniß-Müntzen und Schau-Pfennigen Welche die Chur- und Fürsten zu Sachsen Albertinischer Haupt-Linie prägen und verfertigen laßen. Nachdruck Berlin 1981 in drei Bänden der 2. Auflage Gotha 1714. 40 unpaginierte, 658 S., 94 Tfn., 108 unpaginierte S. Register, 16 S. biographischer Ausführungen über den Verfasser. ZSCHIESCHE & KÖDER. Sammlung Otto Merseburger, umfassend Münzen und Medaillen von Sachsen. Albertinische und ernestinische Linie. Nachdruck Düsseldorf 1965 des Lagerkatalogs Leipzig 1894. Orig.-Halbleinen, mit Eckbezügen. Von sehr schöner, meist tadelloser Erhaltung. (20)

350,--

Dieses Konvolut bietet für Sachsensammler in einer Los-Nummer eine regelrechte Handbibliothek von unverzichtbaren Werken.

## FRANKREICH, MONACO

4705 **BERSTETT, A. von** Versuch einer Münzgeschichte des Elsasses. Freiburg im Breisgau 1840. 4 unpag., 99 S., 13 Tfn. Beigebunden: Ders. Nachtrag als Ergänzung und Berichtigung zum Versuch einer Münzgeschichte des Elsasses. Freiburg im Breisgau 1844. 2 unpag., 23 S., 3 Tfn. Halbleder, wohl des letzten Viertels des 19. Jahrhunderts, mit vergoldetem Verfassernamen und Kurztitel, Eckbezüge. CS 8086; Leitzmann S. 11; MMAG -.

200,--

4706 CHAREYRON, R. Numismatique féodale dromoise. Evêchés de Valence, Die, et Saint Paul Trois Châteux comté de Valentinois et Diois Seigneurie de Montélimar. Valence 2006. 243 S., zahlreiche mehrfarbige Abb., diverse Karten. Orig.-laminierter Pappband. Leichte Verfärbungen auf dem Vorderdeckel. MMAG -.

4707 CIANI, L. Les monnaies royales françaises de Hugues Capet a Louis XVI avec indication de leur valeur actuelle. Nachdruck Maestricht o. J. (wohl Siebziger Jahre des 20. Jahrhunderts [CS: 1973?]) der Ausgabe Paris 1926. 502 S., zahlreiche Abb. Broschur. Rücken verschienen, je zwei kleine Klebefolienspuren auf dem ersten vorderen und hinteren Blatt. CS 8902 Anm.; MMAG 4629 (Originalausgabe). 10,--4708 Les monnaies royales françaises de Hugues Capet a Louis XVI avec indication de leur valeur actuelle. Nachdruck Barcelona 1969 der Ausgabe Paris 1926. 502 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. CS 8902; MMAG 4629 (Originalausgabe). 10,--4709 D'AFFRY DE LA MONNOYE, A. Les jetons de l'échevinage Parisien. Documents pour servir à une histoire métallique du Bureau de la Ville et de diverses institutions Parisiennes. (Histoire générale de Paris. Collection de documents). Paris 1878. XXVIII, 416 S. mit zahlreichen Abb. Folio. Orig.-Pappband. Bestoßen, Läsuren an den Kanten. CS -; MMAG 4631. 150,--4710 **DEMAILLY**, A. La Numismatique populaire picarde (méreaux et enseignes) du XIVe au XVIIe siècle. Conférence faite à la Séance du 22 Décembre 1911. (Conférences des Rosati Picards No. LV). Cayeuxsur-Mer 1911. 44 S., 10 Tfn. Orig.-Fadenbroschur. Umschlag fleckig. CS -; MMAG -. 25,--4711 DESWELLE, L./FABRE, L./WATTIER, P. Les monnaies des quatres rois Louis. Louis XIII à Louis XVI (1610-1792). Poses 2011. 830 S., zahlreiche mehrfarbige Abb. Orig.-Pappband. Einband minimal bestoßen und schiefgelesen. 20,--4712 **DIEUDONN®**, A. Catalogue des monnaies françaises de la Bibliothèque Nationale: Les monnaies capétiennes ou royales françaises. 1e section (de Hugues Capet à la réforme de saint Louis). Paris 1923. Prächtiger Halblederband mit 5 Bünden, großen Eckbezügen, goldgeprägtem Rücken, mit Verfassernamen, Kurztitel und Angabe des Teilbandes sowie mit mehrfarbig marmorierten Deckelbezügen . XCVI, 85 S., Tfl. A-K sowie 8 weiteren, in römischen Zahlen nummerierten Tfn. Kopfgoldschnitt. Breitrandiges Exemplar, einige Seiten gegen Schluss sowie die Tafeln im oberen Eckbereich leicht gebräunt. Beigefügt: DERS. Catalogue des monnaies françaises de la Bibliothèque Nationale: Les monnaies capétiennes ou royales françaises. 2e section (de Louis IX [saint Louis] à Louis XII). Paris 1932. Der Halbledereinband korrespondiert in seiner Ausführung vollkommen zu dem Exemplar der 1e section. Die beiden Bände dieses Konvoluts bilden ein repräsentatives Set von hoher buchbinderischer Qualität. (2) CS 6331; MMAG 4634. 300,--4713 Monnaies féodales françaises. (4. Teil von: Blanchet, A./Dieudonné, A. Manuel de numismatique française). Paris 1936. IX, 462 S., 27 Abb., 3 Karten im Text, 8 Tfn. Modernes Bibliotheks-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken, mit eingebunden wurde der Vorder- und Rückumschlag der Orig.-Broschur. CS 6351; MMAG 4624 (das vierbändige Gesamtwerk). 30,--4714 Monnaies royales françaises depuis Hughues Capet jusqu'à la Révolution. (2. Teil von: Blanchet, A./Dieudonné, A. Manuel de numismatique française). Paris 1916. VIII, 468 S., 230 Abb., 3 Karten im Text, 9 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Etwas berieben und bestoßen. CS 6327; MMAG 4624 (das vierbändige Gesamtwerk). 30,--Auf dem Schmutztitel der handschriftliche Besitzereintrag Otto Auer Iserlohn im Juli 1928. Der Genannte (1855-1935) führte den Ehrentitel Kommerzienrat und war Mitinhaber der traditionsreichen metallverarbeitenden Iserlohner Firma Kissing & Möllmann, die ihre Erzeugnisse überregional vermarktete. Sein Interesse an der Numismatik trug auch publizistische Früchte (z. B. Blätter für Münzfreunde 56. Jahrgang, 1921, S. 201-208). 4715 **DIVO**, **J.-P**. Numismatique de Murbach. Essai de classification des monnaies frapées par les Princes-Abbees de Murbach et Lure 1544-1667. Zürich 1998. 123 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. 20,--4716 **DUBY, T.** Traité des monnaies des barons, ou représentation et explication de toutes les Monnoies d'or, d'argent, de billon & de cuivre, qu'ont fait frapper les Possesseurs de grand fiefs, Pairs, svêques, abbés, chaiptres et autres seigneurs de France. 2 Bände, Paris 1790. CXXXVI, 183 S., 69 500,--



Tfn.; 331 S., Tfn. 70-90, 10 Tfn. Folio. Einheitlich gebunden, Halbleder, mit 5 Bünden, Eckbezügen und goldgeprägtem Titel in rotem Feld des Buchrückens. Etwas berieben und bestoßen. (2) CS -; Lipsius S. 106; MMAG -.

Sehr selten.

4717 ENGEL, A./LEHR, E. Numismatique de l'Alsace. Paris 1887. XXVIII, 272 S., 46 Tfn. Feiner
Einband, wohl des letzten Drittels des 20. Jahrhunderts. Braunes Halbleder, mit Eckbezügen, der
Rücken mit 5 Bünden und goldgeprägt, die Deckel bezogen mit Federmarmorpapier, das farblich
abgestimmt ist mit den ledernen Bezügen. CS 8088; MMAG 4639.

500,--

4718 **GARIEL, E.** Les monnaies royales de France sous la race Carolingienne. 2 Teile, Strasbourg 1883-1884. 162 S., 24 Tfn.; 364 S., 68 Tfn. In einem Band in Halbleder gebunden, der Rücken goldgeprägt, mit 5 Bünden, Kopfgoldschnitt. CS 5798; MMAG 3981.

Äußerst seltenes Werk.

400,--

4719 **GUILLETEAU, V. [hier: als V. G. ausgeweisen]** Monnaies françaises. Colonies 1670-1942, Metropole 1774-1942 y compris: républiques-royaumes, souverainetés - principautés, sièges et occupations sous domination française. Paris 1943. 835 S., davon 330 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken und Vorderdeckel, allseitiger Rotschnitt. Einband am Buchblock etwas gelockert.

15,--

4720 **HOFFMANN, H.** Les monnaies royales de France depuis Hugues Capet jusqu´à Louis XVI. Paris 1878. XV, 215 S., 118 Tfn. Prachtvoller Halblederband, mit fünf Bünden, mit goldgeprägtem Rücken, Eckbezügen, die Deckel innen und außen mit Marmorpapier bezogen. CS 8929.

500,--

4721 LAFAURIE, J. Les monnaies des rois de France. Hugues Capet a Louis XII. Paris/Basel 1951. XXIV, 146 S. mit einigen Abb., 30 Tfn. Sorgfältig und repräsentativ eingebundener Halblederband mit 5 Bünden und goldgeprägtem Rücken samt kaschierten leinernen Eckbezügen. CS (6337 ("Utilizes the most advanced research"); MMAG 4645.

80,--

4722 **LAFAURIE, J./PRIEUR, P.** Les monnaies des rois de France. François Ier à Henri IV. Paris/Basel 1956. XVII, 175 S., Tfn. 31-61. Orig.-Broschur. Rücken und Vorderumschlag vom Buchblock gelöst, Bindung etwas locker. CS 8938; MMAG 4645.

40,--

Diese Gemeinschaftsarbeit setzt Jean Lafauries Werk über die königlich-französischen Münzen bis einschließlich Louis XII thematisch fort.

4723 **MAZARD, J.** Histoire monétaire et numismatique contemporaine 1790-1963. 2 Bände. Paris/Basel 1965, 1968. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. (2) CS 8942; MMAG 4650.

50,--

4724 Histoire monétaire et numismatique contemporaine 1790-1963. Tome I: 1790-1848. Paris/Basel 1965. 294, 4 unpaginierte S., zahlreiche Abb. im Text. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Beigefügt: **DERS.** Histoire monétaire et numismatique contemporaine 1790-1967. Tome II: 1848-1967. Paris/Basel 1969. 310, 4 unpaginierte S., zahlreiche Abb. im Text. Orig.-Broschur. Kleine Läsion am Rücken. (2) CS 8942; MMAG 4650.

30,--

4725 MEHLM, F.P. Kurtzgefaßte und gründliche Deduktion Über die denen jeweiliegn Herrn Bischöffen zu Straßburg Compentierende Müntzfreyheit. Samt Beylagen ... Zabern 1761. Teils etwas wasserfleckig, die erste und letzte Seite etwas verschmutzt.

40,--

4726 MEY, J. de Diverse Veröffentlichungen zu den Münzen des Feudaladels im heutigen Frankreich: Le monnaies de Bretagne (781-1547). Brüssel/Paris 1970. 157 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. DERS. Les monnaies de Bourgogne Brüssel/Paris 1973. 128 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. DERS. Les monnaies du comitat Venaisson. Brüssel/Paris 1975. 168 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Beigefügt: BOUDEAU, E. Catalogue général illustré et a prix marqués en francs or de monnaies



françaises (provinciales). Nachdruck Maastricht 1970 der 2. Auflage Paris 1907. 313 S., zahlreiche Abb., 6 gefaltete Karten. Orig.-Pappband mit sekundärer Folienbespannung. (4) 4727 NESSEL, X. Beiträge zur Münzgeschichte des Elsaß besonders der Hohenstaufenzeit. Frankfurt am Main 1909. 178 S., zahlreiche Abb. Halbleinen, wohl der Zwanziger bis Dreißiger Jahre des 20. Jahrhunderts, mit handbeschriebenem Rückenetikett. Bezug des Vorderdeckels etwas schadhaft. CS 6597; MMAG 4653. 250,--Die Veröffentlichung stellt eine Zusammenstellung von Aufsätzen dar, die von 1906-1909 in der Frankfurter Münzzeitung veröffentlicht worden ist zur Kenntniserweiterung betreffs diverser elsässischer samt benachbarter Münzstände und Prägestätten (Hagenau, Weißenburg Annweiler, Schlettstadt, Willstedt, Selz, Bischöfe von Straßburg). 4728 POEY D'AVANT, F. Monnaies féodales de France. 3 Bände, Paris 1858-1862. XII, 367 S.; 418 S.; 471 S.; 163 Tfn. Einheitlich in 3 Bänden gebunden. Halbleder, mit goldgeprägtem Rücken. Berieben und bestoßen. (3) CS 6355; Leitzmann S. 106 (Verweis auf den damals existierenden I. Band von 1858); MMAG 4656. 350,--4729 ROBERT, C. Numismatique Messine. Recherches sur les monnaies et les jetons des maitres-échevins et description de jetons divers. Metz 1853. 88 S., 6 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen. Tafeln papierbedingt etwas stockfleckig, wie gewöhnlich. CS -; Leitzmann S.117; MMAG 4659. 40,--4730 ROBERT, P.-C. Monnaies, jetons et médailles des évèques de Metz. Macon 1890. (Neu paginierter Sonderdruck aus: Annuaire de la Société Française de Numismatique Bände X-XIII, 1887-1890). 248 S., zahlreiche Abb. Bibliotheks-Ganzleinen der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. CS -; Leitzmann -; MMAG -. 70,--4731 SAULCY, F. de. Recherches sur les monnaies des ducs héréditaires de Lorraine. Metz 1841. X, 247 S., 36 Tfn. Halbleder, mit 4 Bünden, Eckbezügen, Lesebändchen, Rücken goldgeprägt. Einband etwas berieben, leicht stockfleckiges Papier. CS 8972; MMAG 4666. 100,--GROSSBRITANNIEN, IRLAND 4732 ALLEN, D.F. A Catalogue of English Coins in the British Museum. The cross-and crosslets ('Tealby') Type of Henry II. London 1951. CLXXXIV, 214 S., 24 Tfn., Orig.-Ganzleinen, mit gold- und blindgeprägtem Rücken und blindgeprägtem Vorder- und Rückendeckel. CS 6159; MMAG 4682. 30,--4733 ATKINS, J. The Coins and Tokens of the Possessions and Colonies of the British Empire. London 1889. VI, 402 S. mit Abb. Orig.-Ganzleinen, Kopfgoldschnitt. CS 8432; MMAG 4683. Bindung etwas locker 50,--

4734 **BOYNE, W.** Trade Tokens issues in the Seventeenth Century. Nachdruck London 1967 in 3 Bänden der von G.F. Williamson edierten zweibändigen Ausgabe London 1889 und 1891. XLI, 15584 S., einige Abb. mitsamt einiger Tfn. Orig.-Ganzleinen. (3) CS 13870 (die zweibändige Originalausgabe).

revidierten zweibändigen, von G. F. Williamson edierten Ausgabe London 1889-1891. XLI, 1584 S.

4736 DUNCAN ELIAS, E.R. The Anglo-Gallic Coins. Les monnaies anglo-françaises. Paris/London 1984.

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis.

4735 Trade Tokens issued in the seventeenth Century. Nachdruck in London 1967 in 3 Bänden der

einige Abb. im Text mitsamt einiger Tfn. Orig.- Ganzleinen. (3)

IX, 262 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. CS -; MMAG 4688.

50,--

75,--



4737 <b>GRIERSON, P.</b> Fitzwilliam Museum Cambridge Part I: Ancient British and Anglo-Saxon Coins. (Sylloge of Coins of the British Isles No. 1). London 1958. XIX, 70 S., 32 Tfn. OrigGanzleinen goldgeprägtem Rücken und Vorderdeckel. CS 5674; MMAG 4707.	, mit 25,
4738 <b>HILDEBRAND, B.E.</b> Anglosachsiska mynt i Svenska Kongliga Myntkabinettet funna i Sveriges jo Stockholm 1881. VIII, 502 S., 14 Tfn. Orig Broschur. CS 5680; Slg. Opitz	ord. 25,
<ul> <li>4739 McCAMMON, A.L.T. Currencies of the Anglo-Norman Isles. London 1984. 365 S., zahlreiche A OrigPappband. MMAG 4699.</li> <li>Besprechung des Geldes, von Token und Medaillen der britischen Kanalinseln Jersey, Guernsey und Alderney</li> </ul>	10,
der Antike; Katalogisierung des Papier- und Hartgeldes mitsamt der Stempelvarianten.	
4740 <b>PECK, C.W.</b> English Copper, Tin and Bronze Coins in the British Museum 1558-1958. London 1 XX, 645 S., 50 Tfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS vgl. 9702 (die 2. Auflage 1964 mit 646 S. und 50 Tfn.); MMAG 4703.	
Der Katalog erfasst neben den regulären Kursmünzen auch Proben.	
4741 <b>ROBERTSON, A.S.</b> Hunterian and Coats Collections, University of Glasgow Part I. Anglo-Saxon Coins. (Sylloge of Coins of the British Isles 2). London 1961. VIII, 88 S., 42 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Ecken leicht bestoßen. MMAG 4707.	20,
4742 <b>ROTH, B.</b> The Coins of the Danish Kings of Ireland. Sonderdruck aus: British Numismatic Journa 6, 1909, S. 56-146, Tf. 1-10. Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Etwas berieben und minima bestoßen. CS 6238; MMAG 4704.	
Auf dem Spiegel des Vorderdeckels kleines Verkäuferetikett der Firma Spink & Son Ltd.	
ITALIEN	
BAZZI, G./SANTONI, M. Vade-mecum del raccoglitore di monete italiane ossia repertorio numismatico che ne contiene i motti e gli emblemi, i signori, i feudatari e le loro zecche, la bibliog ed altre molte indicazioni. Camerino 1886. 215 S. Einband, wohl um 1900, unter Einbindug des Vorder- und Rückumschlags der OrigBroschur. Halbleder, Rücken mit 5 Bünden und goldgepräg Deckel außen mit braunem Marmorpapier bezogen, innen ausgeschlagen mit mehrfarbigem Marmorpapier, das auch die Vorsatzblätter bildet. Einband beschabt, Anriss am Gelenk beim Vorderdeckel. CS -; MMAG  Verzeichnis von Stichworten der Motive, von Abkürzungen, Devisen und Heiligen auf Münzen der italienische Münzstände, ferner eine Auflistung der Prägestände samt Prägeherren und deren Münzstätten sowie eine Bibliographie zumr italienischen Münzwesen.	gt, die 20,
4744 <b>BELLESIA, L.</b> La zeccha dei Pico. Mirandola 1995. 334 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. MN	MAG 30,
4775.	
<ul><li>4775.</li><li>4745 BERMAN, A.G. Papal Coins. A Complete Catalogue of the Coins of the Popes from the Middle Ato the Present. South Salem 1991. Frontispiz. 250 S., 77 Tfn. OrigGanzleinen. MMAG 4777.</li></ul>	



4747	<b>CASTELLOTTI, A.</b> Pavia in mille anni di monete. Pavia 1981. 126 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Beigefügt: <b>PAOLOZZI STROZZI, B.</b> Monete Fiorentine dalla Reppubblica ai Medici. Florenz 1984. 127 S., etliche Abb. OrigBroschur. (2) CS -; MMAG	15,
	Die Veröffentlichung von Alberto Castellotti in 300 Exemplaren verlegt worden. Das vorliegende Exemplar trägt die Nr. 243 und ist vom Autor hndschriftlich signiert worden.	
4748	GAMBERINI DI SCARF®A, C. Prontuario Prezzario delle monete, oselle e bolle di Venezia; monete dei possedimenti ed oselle di Murano, monete battute a Venezia ed ossidionali di Napoleone; monete degli Absburgo e del Risorgimento (814-1912). 2. Ausgabe Bologna 1969. 288 S., 14 Tfn., XXIV S. mit Preisangaben. OrigGanzleinen. DERS. Appunti di numismatica Venezia. Bologna 1963. 78 S., zahlreiche Abb. Orig Broschur. Exemplar Nr. 217 der sich auf 500 Stück belaufenden Gesamtauflage. (2) CS 10434, 10435; MMAG 4842.	30,
	Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers <i>Jan Lis</i> .	
4749	<b>KOWALSKI, H.</b> Die Augustalen Kaiser Friedrichs II. von Hohenstaufen. Sonderdruck aus: Schweizerische Numismatische Rundschau Band 55, Bern 1976, S. 77-150, 5 gefaltete Tfn. OrigBroschur. Auf dem Spiegel des Vorderdeckels die Exlibrisstempelung des Münzensammlers Dieter Braun (zur Person: Fritz Rudolf Künker Auktion 249, Osnabrück 30. Juni/1. Juli 2014, S. 306). CS	
	6880; MMAG	20,
4750	<b>MAGNAGUTI, A.</b> I Gonzaga nell loro monete (e nelle loro medaglie). (Ex nummus historia VII und VIII). Rom 1957, 1961. Braunes Halbleder, 5 Bünde, Rücken goldgeprägt, Eckbezüge, die Deckel außen mit stimmig zur Farbe des Leders abgestimmten Fächermarmorpapier bezogen. (2) CS -; MMAG	120,
	In gänzlich entsprechenden, hochqualitativen Einbänden sind unter <b>KatNr.</b> @@@ und @@@ die Kataloge desselben Autors über die Medaillen der Gonzaga und über die Münzen und Medaillen der römischen Päpste eingestellt.	
4751	Monete e medaglie dei romani pontefici. (Ex nummis historia XI). Roma 1956. XXII, 93 S., 26 Tfn. Braunes Halbleder, 5 Bünde, Rücken goldgeprägt, Eckbezüge, die Deckel außen mit stimmig zur Farbe des Leders abgestimmten Fächermarmorpapier bezogen. CS -; MMAG	80,
	Auf dem Spiegel des Vorderdeckel Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers <i>Jan Lis</i> .	
	In gänzlich entsprechenden, hochqualitativen Einbänden sind unter KatNr. 4756 und 5129die Kataloge desselben Autors über die Medaillen der Gonzaga und über die Münzen und Medaillen der römischen Päpste eingestellt.	
4752	<b>MUNTONI, F.</b> Le monete dei papi e degli Stati Pontifici. 4 Bände, Rom 1972-1973. XLVIII, 207 und 32 S., 45 Tfn.; 254 und 32 S., Tfn. 46-104; 274 und 32 S., Tfn. 105-172; 315 und 48 S., Tfn. 173-224. OrigKunstleder. Band I mit Reparatur des Gelenks innen am Rückdeckel. (4) CS 10372; MMAG 4808.	300,
4753	<b>PAGANI, A.</b> Monete italiane dall'invasione Napoleonica ai giorni nostri (1796-1963). Governi Populari - Assedi - Stato Pontifico - Regno delle dure Sicilie - Napoleonidi - Restaurazioni dopo il Congresso di Vienna - Moti per l'indipendenza - Regno d'Italia, colonie, Albania - Repubblica di San Marino - Stato della Città del Vaticano - Repubblica Italiana, Somalia (A.F.I.S). Mailand 1965. 8 unpaginierte, 381 S. zahlreiche Abb. OrigGanzleinen.	40,
4754	<b>PAOLUCCI, R.</b> Le monete dei dogi di Venezia The Coinage of the Doges of Venice. 183 S., zahlr. Abb. Padua 1990. OrigPappband. Beigefügt: <b>GAMBERINI DI SCARF®A, C.</b> Prontuario prezzario delle monete, oselle e bolle di Venezia; monete dei possedimenti ed oselle di Murano, monete battute a Venezia ed ossidionali di Napoleone; monete degli Absburgo e del Risorgimento (814-1912). 2. Auflage Bologna 1969. 287, XXIV S., Tfl. A-P. OrigGanzleinen. (2)	30,
4755	<b>PERINI, Q.</b> Le monete di Treviso. Nachdruck Bologna 1981 der Originalausgabe Rovereto 1904. OrigBroschur. 94 S., diverse Abb. Tadelloser Zustand. CS 6896; MMAG 4814.	10,

4756	<b>RAVEGNANI MOROSINI, M.</b> Signorie e principati. Monete italiane con ritratto 1450-1796. 3 Bände. Dogana 1984. LXIII, 368 S.; 402 S.; 418 S., jeweils mit zahlreichen Abb. Folio. Orig Ganzleinen. (3) CS -; MMAG 4817.	200,
4757	SIMONETTI, L. Monete italiane medioevali e moderne. Band 1: Casa Savoia. Teil I: da Oddone-Conte a Carlo Emanuele, I Duca. Florenz 1967. 483 S, zahlreiche Abb Teil II: da Vittorio Amadeo I (1630) a Vittorio Emanuele II Re di Sardegna (1861). Florenz 1968. 389 S., zahlreiche Abb Teil III: da Vittorio Emanuele II (1861) a Vittorio Emanuele III (1946). Monetazione all' Estero. Pesi monetali. Florenz 1969. 437 S., zahlreiche Abb. Komplettes Set in den originalen Einbänden, jeweils in einem Schuber aufbewahrt. Kunstleder. Die Schuber etwas bestoßen. (3) CS 10402; MMAG 4826.	100,
4758	Manuale di numismatica Italiana medioevale e moderna dalla caduta dell'Imperio romano alla Rivoluzione francese. Volume II - Chronologia. Parte I: Banias - Bologna. Florenz 1967. 616 S. Original-Ganzleder, mit goldgeprägten Rücken, bewahrt in einem Schuber. CS 6770; MMAG 4825.	20,
4759	<b>SPAHR, R.</b> Le monete Siciliane dagli Aragones ai Borboni (1282-1836). Palermo 1959. 4 unpaginierte, 296 S., 1 genealogische Übersicht, 39 Tfn., bewahrt in einer auf den Spiegel des Rückdeckels montierte Tasche. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Die Tasche zur Aufnahme der Tafeln etwas defekt. CS 10418; MMAG vgl. 4829 (Nachdruck Basel/Graz 1982).	80,
4760	Le monete Siciliane dai Bizantini a Carlo I d'Angiò (582-1282). (Publications de l'Association Internationale des Numismates Professionels No. 3). Zürich/Graz 1976. VIII, 236 S., 28 Tfn., 4 genealogische Übersichten. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 10418; MMAG 4829.	50,
4761	<b>THEMESSL, J.</b> Münzen u. Münzwesen des Patriarchenstaates Aquileja. Wien 1911. 58 S., 6 Tfn. Halbleinen, mit kaschierten Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. CS -; MMAG 4833.	40,
	POLEN, RUSSLAND, BALTIKUM	
4762	<b>KIRKORA, A.K.</b> Monetnoe dsclo isch litbch. In: Trudy Moskovskogo arheologicheskogo obshchestva Moskau 1869 (Teilband, beinhaltend S. 87-190 samt Tf. VII-IX), hier S. 87-119 und Tf. VII-IX. OrigBroschur, umschlossen von einem wohl späteren Umschlag. Der OrigVorderumschlag lose.	20,
4763	BREKKE, B.F. The Copper Coinage of Imperial Russia 1700-1917. New York 1977. Beigefügt: DERS. The Copper Coinage of Imperial Russia 1700-1917. Supplement. Akron, OH (U.S.A.) 1987. BREKKE, B.F./BAKKEN, T.W. The Copper Coinage of Russia - Imperial Russia 1700-1917. Supplement 1997. Includes Errors, Overdates, Overstrikes and Fakes. 126 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. Erratazettel inliegend. ELMEN, J./BAKKEN, T.W. Price List zum Werk The Copper Coinage of Imperial Russia 1700-1917. April 1998. 15 S. OrigKlammerbroschur. WORLD WIDE COINSD OF CALIFORNIA, JAMES F. ELMEN. The Bernhard F. Brekke Collection of the Copper Coinage of Imperial Russia 1700-1917. Komplettes Set, bestehend aus Parts 1-3. 16 S. 24 Tf. 20 S., 40 Tfn.; OrigErgebnisliste; 28 S., 28 Tfn. Total 1900 Nrn. OrigBroschuren. Santa Rosa 1993-1994. Zuzüglich DERS. The Bernhard F. Brekke Collection Part 4: Numismatic Literature. Russia and the World.31 S., 351 Nrn. OrigKlammerbroschur. (8) MMAG 4889.	50,
4764	CHAUDOIR, Baron S. de. Aperçu sur les monnaies russes et sur les monnaies étrangères qui ont eu cours en Russie depuis les temps plus reculés jusqu' à nos jours. Nachdruck Graz 1974 in 2 Bänden der dreibändigen Originalausgabe St. Petersburg 1836-1837. VII, 266 S., XII, 331 S.; 23 S., 23, 58 Tfn. In 2 Bände gebunden. OrigLeinen mit Schutzumschlag. Beigefügt: PETROV, V.I. Catalogue des monnaies russes de tous le Princes, Tsars e Empereurs depuis 980 jusq'a 1899. Titel und Texte in Russisch und Französisch. Nachdruck Graz 1964 der Originalausgabe Moskau 1899. 2 unpaginierte, 86 S., 46 Tfn. OrigGanzleinen. (2) CS 11138,11184; MMAG 4845, 4890.	60,



4765 <b>CHERTKOV, A.</b> Types on Russian Coins of the XIV and XV Centuries. An icc (British Archaeological Reports [BAR] International Series 167. Oxford 1983. 1 42 Tfn. OrigBroschur.	
4766 Opisanie drevnich russkich monet. Moskau 1834. X, 224 S., 4 unpaginierte, S., OrigFadenbroschur, unbeschnitten. Die Fadenheftung beschädigt, daher der Bugelockert und der Rückenbezug mehrfach aufgebrochen. Loser, an einer Ecke be Vorderumschlag. Eine neue Bindung dieses frühen und hochinteressanten Werks CS -; Leitzmann -; MMAG  Auf dem Tielblatt in Tinte der handschriftlich datierte Besitzereintrag W. W. Leyuster, Co.	uchblock stärker eschädigter s wird daher empfohlen. 50,
4767 <b>DIAKOV, M.E.</b> Russian Coins of Peter the Great. Zwei separate Bände. Part 1: 2000. 263 S., zahlreiche Abb.; Part 2: 1713-1725. Tokio 2000. 224 S., zahlreiche Pappbände. <b>DERS</b> . Russian Coins of Catherine I and Peter II. Tokio 2001. 131 OrigPappband. (3) MMAG 4847.	he Abb. Orig
4768 <b>FEDOROV, D.</b> Monety Pribaltici XIII-XVIII stoletii. Tallinn 1966. 421 S. zahl Karte. OrigPappband. Bindung etwas gelockert. CS 7342; MMAG 4848.	40,
Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Numismatikers und Münzenhändlers Jan	Lis.
4769 <b>FEDOROV-DAVYDOV, G.A.</b> Le tresor de Saransk. Von F. VAN HOOF und besorgte zweibändige französischsprachige Neuausgabe Akron 1986 der auf Rus Arbeit Moskau 1981. Band 1: Les monnaies de la Russie moscovite XIV et XVè 321 S., 44 Tfn. In zwei Bänden einheitlich gebunden. OrigPappbände, mit Lei	sisch erschienenen eme Siècle. O. O. 1986.
4770 <b>GUMOWSKI</b> , <b>M.</b> Mennica Gdanska. Danzig 1990. 219 S., 38 Tfn. OrigBrosc <b>DUTKOWSKI</b> , <b>J./SUCHANEK</b> , <b>A.</b> Corpus nummorum Gedanensis. Katalog - czetonow Gdanskich i z Gdanskiem zwiazanych 1200-1998./Catalogue of Coins, Gdansk Orign and these assiociated with Gdansk in the Years 1200-1998. Danzi zahlreiche Abb. im Text. OrigPappband. (2) MMAG 4892.	cennik monet, medali i Medals and Tokens of
4771 Handbuch der polnischen Numismatik. Graz 1960. Frontispiz, XI, 226 S. mit ei Karte. OrigGanzleinen. Einband etwas schmutzfleckig. CS 10989 (irrig 240 S.	
4772 Handbuch der polnischen Numismatik. Graz 1960. Frontispiz. XI, 226 S. mit A Karte, 56 Tfn. OrigGanzleinen.	bb., einige Tab. und 1
4773 Hebräische Münzen im mittelalterlichen Polen. Graz 1975. 136 S., zahlreiche A Ganzleinen. CS 7116; MMAG	bb., 10 Tfn. Orig
4774 <b>IGER, T.</b> Katalog trojaków polskich. Warschau 2008. 330 S., zahlreiche Abb. 6 Weißgeprägter Rücken und Vorderdeckel. Die Deckel verlagsmäßig mit dem Abrespektive Reverses eines Dreigröschers belegt.	
Der Katalog erfasst die Typen und Varianten der Dreigröscher aus den polnischen, preußis und schlesischen Münzstätten.	schen, Danziger, baltischen
4775 <b>KAIM, R.</b> Russland-Serie-Spezial. Komplettes siebenteiliges Set, bestehend aus der UdSSR 1921-1975. Hagen 1977. 79 S., zahlreiche Abb.; Band IA: Die Prob 1921-1983. Hagen 1984. Frontispiz, 104 S., zahlreiche Abb. Band II: Die Münzen II., 1894-1917. Hagen 1978. 79 S., zahlreiche Abb.; Band III: Die Münzen des 1881-1894. Hagen 1978. 80 S., zahlreiche Abb.; Band IV: Die Münzen des Zar 1881. Hagen 1979. 112 S., zahlreiche Abb.; Band V: Die Münzen des Zaren Ni Hagen 1982. 127 S., zahlreiche Abb.; Band VI: Die Münzen des Zaren Alexand	pemünzen der UdSSR zen des Zaren Nikolaus Zaren Alexander III. zen Alexander II. 1855- ikolaus I. 1825-1855.



1983. 136 S., zahlreiche Abb. Sämtliche Bände in Orig.-Broschur. Beigefügt: **DERS.** Russische Münzstätten, Münzzeichen, Münzmeisterzeichen. Braunschweig 1971. 56 S., diverse Abb. Orig.-Broschur. SPASSKII, I.G. On the track of a rare Coin. Text in Russisch, mit Englischer Zusammenfassung [kleine, auf den sogenannten Konstantinrubel von 1825 und dessen Nachprägungen erstellte Abhandlung]. Leningrad/Moskau 1964. 103 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. (9) CS 1163-1167, 11204; MMAG 4888.

4776 Die altrussische Münzgeschichte und die Prägungen von 1350-1700. 2 Bände. Hagen 1979-1980. 206 S., zahlreiche Abb. im Text; 400 S., zahlreiche Abb. im Text. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: VOLOCHINSKY, J. Les monnaies de Kiev. Von F. VAN HOOF besorgte französichsprachige Neuausgabe 1987 des auf Russisch 1853 erschienenen Werkes. 44 S., 2 Tfn. Orig.-beschichtetes Ganzleinen. KOTLJAR, N.F. 'Kladoiskatelbstvo i numismatika'. Kiev 1974. 128 S., 16 Tfn. Orig.-Broschur. BERGLUND, A./ZAKHAROV, V.V. The Novgorod Mint during the Swedish Occupation 1611-1617. Alexandria (U.S.A.) 1983. 56 S. Orig.-Broschur. Ferner hinzugefügt eine weitrere Broschüre sowie PARIGI, I. der goldene Ring und Novgorod. Kunst- und Reieführer mit Landeskunde. Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz1976. 159 S. diverse Abb. Orig.-Kunstleder. (7) CS -; MMAG 4888,-.

60,--

4777 Russische Numismatik. Braunschweig 1968. XI, 256 S., 75 Tfn. Orig.- Ganzleinen; Beigefügt: SPASSKY, I.G. Das russiche Münzsystem. Ein historisch-numismatischer Abriß. Berlin 1983.
SCHLÖZER, A.L. von. Münz-, Geld- und Bergwerksgeschichte des Russischen Kaiserthums, vom J. 1700 bis 1789. Meist aus Urkunden beschrieben. Nachdruck Leipzig 1974 der Originalausgabe Göttingen 1791. 12 unpaginierte, 214, 128, 2 unpaginierte S. Orig.-Ganzleinen. WAGNER, M. Die Dynastie Romanow im Spiegelbild ihrer Gedenkmünzen und Gedenkmedaillen 1825-1914. O. O. (Pfäffikon), o. J. (nach 1988). 24 S., diverse Abb. Orig.-Klammerbroschur. (4) CS 1162, vgl. 11201 (russische Originalausgabe 1962); MMAG 4888, vgl. 4890 (Ausgabe in Englisch, 1967).

15,--

4778 KALKOWSKI, T. Tysiac lat monety polskiej. Krakau 1974. 492 S., zahlreiche Abb, diverse Karten. Mit Zusammenfassungen in Englisch, Französisch, Deutsch und Russisch auf S. 471-490. Orig.-Ganzleinen. Der Rücken etwas schmutzfleckig. Beigefügt KIRESNOWSKI, R. Moneta w kulturze wiekow srednich. Warschau 1988. 483 S., etliche zwischen den Textseiten gruppierte Tfn. Orig.-Ganzleinen. REMBOWSKA, I. Gdanski chech zlotnikow od XIV do konca XVIII. W. Breslau 1971. 252 S., 54 Tfn. Orig.-Ganzleinen. MIKOLAJCZK, A. 7 Sonderdrucke von Aufsätzen. Ferner 2 Schriften zur Ordenskunde: N.N. Odznaczenia Ordery i Medale Rzeczpospolitej Polskiej. Lwow 1935. Orig.-Broschur. Umschlag mit Ausriss. LOZA, S. Order Orla Bialego. Nachdruck Warschau 1985 der Orginalausgabe Warschau 1939; sowie LOZA, S, Legja Honorowa w Polsce 1803-1923. Zamosc 1923. Nummeriertes Exemplar Nr. 134. Orig.-Broschur. Rücken leicht schadhaft. (13)

20,--

4779 MELNIKOVA, A.S. Russkie moneti et Ivana Grosnogo do Petra Pervogo [Russische Münzen von Ivan dem Schrecklichen bis Peter den Großen]. Moskau 1989. 316 S. inklusive 43 Tfn., diverse Abb. im Text und Tabellen, 1 verlagsmäßig lose hinzugefügte Falttafel. Beigefügt: KLEDHCHINOV, B.N./GRICHSCHIV, I.V. Katalog über die Vorderseiten der Tropfkopeken vom Zar Petr Alekseevich. Moskau 1992. 35 S., zahlreiche Abb. Texte in Russisch. DIES. Katalog russkich sredivekovbych monet. Moskau 1998. 86 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. LANG, D.M. A Hoard of sixteenth and seventeenth Century Russian Silver Coins, Nachdruck o.O. (U.S.A.) 1981 des Aufsatzes in: Numismatic Chronicle 6. Serie, Bd. XIV, 1955, S. 141 -162. Orig.-Klammerbroschur. BREKKE, B.F./BERRGLUND, A. Danish Dennings. Sonderdruck o. O. (U.S.A.) 1983 des in 2 Teilen veröffentlichten Aufsatzes in: Journal of the Russian Numismatic Society no. 11, 1983. 21 S., diverse Abb., 1 gefaltete Tf. Orig.-Klammerbroschur. IL'IN, A. Russische Münzen, Kupfermünzen 1700-1725, Petr I. Nachdruck Santa Rosa 1997 der Originalausgabe Petrograd 1918. 62 S., 3 Tfn. Orig.-Broschur. Texte in Russisch (6)

30.--

4780 Russkie moneti et Ivana Grosnogo do Petra Pervogo. Moskau 1989. 316 S. mit Abb., 1 lose Falttafel. Orig.-Pappband. Beigefügt: **LAPA, F.A.** Russian Wire Money. o. O 1967. 16 S., diverse Abb. Orig.-Klammerbroschur. Beigefügt: **Numizmatika i Sfragistika** Band 4, 1971. 168 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. **EKLUND. O.P.** Copper Coins of Russia and Poland. Nachdruck o. O. 1962 aus der Zeitschrift: The Numismatist. Orig.-Klammerbroschur. **ZANDER, R.** Russian-English Numismatic Dictionary. Akron OH (U.S.A.) 1990. 96 S., etliche Abb. Orig.-Klammernroschur. Dazu: **TODERI, G./VANNEL, F.** Medaglie russe del Settencento da Pietro il Grande a Caterina II. Mailand 1988. 104 S., etliche Abb. Orig.-Broschur. **HOERNER, H. von.** Baltische Gemeinde-Gerichts-Medaillen. Lüneburg 1975. 24 S., diverse Abb. Orig.-Broschur. (7)



4781 MICHAÏLOVITCH, Grand-Duc G. Monnaies de l'empire de Russie 1725-1894. Nachdruck Boston 1973 der dreibändigen Originalausgabe Paris 1916. 657 S. inklusive zahlreiche Tfn. Orig.-Kunstleder. CS 11180; MMAG 4862 (Originalausgabe). 50,--4782 MIKOŁAJCZYK, A. Einführung in die neuzeitliche Münzgeschichte Polens. (Biblioteka Muzeum Archeologicznego i Etnograficznego w Łodzi Nr. 22). Lodz 1988. 207 S., 102 Abb., inklusive diverser Karten. Orig.-Broschur. Besitzerstempelung auf dem Spiegel des Vorderdeckels. Etwas bestoßen. Beigefügt: KAMIŃSKI, C./ZUKOWSKI, J. Katalog monet polskich 1697-1763 (epoka saska). Warschau 1980. 399 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Etwas bestoßen. Handschriftlicher Besitzername auf dem Vorsatzblatt. KAMINSKI, C./KOPICKI, E. Katalog monet polskich 1764-1864. Wydanie II poprawione. Warschau 1977. 255 S., zahlreiche Abb. Etwas berieben und bestoßen, Schnitt fleckig. (3) MMAG 4861, 4857. 15,--4783 **PLATBARZDIS**, A. Die Münzen und das Papiergeld Estlands, Lettlands, Litauens. Hektographie eines maschinengeschriebenen Textes. 2., 20 Exemplare umfassende Auflage [der lediglich 50 Exemplare umfassenden Gesamtauflage] Stockholm 1953. II, 190 S. Orig.-Broschur. Umschlag etwas beschädigt, und mit einigen Notizen in Kugelschreiber und Bleistift. Beigefügt: HALJAK, G. Estonian Coins/Eesti münt. Talinn 1993. 176 S., zahlreiche Abb. HOLMASTO MYNTHANDEL (Hrsg.). Suomi - Finland Rahat ja setelit/Mynt och sedlar 1811-1989. Helsinki 1988. 79 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. MIKOŁAJCZYK, A. Einführung in die neuzeitliche Münzgeschichte Polens. (Bibliotheka Muzeum Archeologicznego i Ethnograficznego w Łodz Nr. 22). Lodz 1988. (4) 30,--4784 POTIN, V.M. Drevniaia Rus' i evropeiskie gosudarstva v X-XIII vv. [Das Alte Rus und die europäischen Staaten während des 11. bis 13. Jahrhunderts]. Leningad 1968. 239 S., 32 Abb., diverse Tabellen. Vorsatzblätter etwas fleckig. CS 7384; MMAG 4871 (Kopie einer maschinengeschriebenen schwedischen Übersetzung, ohne Abbildungen, der Originalaugabe). 10,--4785 **SCHUBERT, F.T. de.** In Deutsch übersetzter maschinenschriftlicher Katalog o. O., 1932, unter Zugrundelegung des von Schubert'schen "Monnayes russes des derniers trois siècles depuis le czar Jaoan Wassiliewicz Groznyi jusquà k'empereur Alexandre II (1547-1866)". Leipzig 1857. In zwei Teilen gebundenes Katalogmanuskript der Münzen der Zarinnen respektive Zaren von Elisabeth I., 1741-1761 bis Nikolaus I., 1825-1855, bestehend aus 75 (Teil I) und 80 Blättern (Teil II). Die rechte Seite beinhaltet stets die in Tabellenform erstellte katalogartige Aufstellung mit Beschreibung der Münzen, Seltenheitsangaben und Bewertungen (in Reichsmark), die ihr gegenüberliegende linke Seite enthält dazu korrspondierend Versteigerungskatalogen entnommenen Münz-Abb. Halbleinen, mit Eckbezügen, auf dem Rücken ein maschinenbeschriebenes Etikett. (2) 20,--Auf beiden Titelblättern je eine geschwärzte, doch bestimmbare Besitzerstempelung von Otto Walteher, Aachen. Der Genannte (1891-1974), von Beruf Justizamtmann, war eines der Gründungsmitglieder der Aachener Münzfreunde. 4786 SEVERIN, H.M. Gold and Platinum Coinage of Imperial Russia from 1701 to 1911. A compilation of all known types and varieties. New York 1958. XV, 77 S., 17 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: DERS. The Silver Coinage of Imperial Russia 1682 to 1917. A compilation of all known types and varieties. Basel/Amsterdam/London 1965. 276 S., 48 Tfn. Orig.-Ganzleinen. HARRIS, R.P. A Guidebook of Russian Coins. 1725 to 1972. Amsterdam 1974. 160 S., zahlreiche Abb. Pappband. KAIM, R. Russische Numismatik - Ein Handbuch und Typenkatalog von Peter dem Großen bis zur Gegenwart. Braunschweig 1968. XI, 256 S.75 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Etwas berieben. (4) CS 11154, 11162, 11193, 11194. 25,--4787 **SPASSKY, I./SHCHUKINA, E.** Medals and Coins of the Age of Peter the Great. Leningrad 1974. 40, 84 unpaginierte S, zahlreiche, meist mehrfarbige Abb., 3 gefaltete Tfn. Orig.-Kunstleder. 15,--4788 SPASSKY, J.G. Dukaty i dukachi Ukrainy. Istoryko-numizmatychne doslidzhennia. Kiev 1970. 168 S., zahlreiche Abb., einige mehrfarbige Tfn. Orig.-Ganzleinen. Einband leicht bestoßen. CS 11200; MMAG 4884. 25,--Auf S. 145-150 die in Englisch verfasste Zusammenfassung: Ducats and Duchaes in the Ukraine.



4789 Taleri v russkom deneghmem ebrashenii 1654-1659 godov. Svodnij katalog efimkov. Leningrad 1960. 72 S., 24 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel silbergeprägt. Einband leicht bestoßen, Papier etwas wasserfleckig. CS 11200; MMAG 4884.

20,--

Der Vefasser legt den Themenkomplex der Jefimki dar, jener im Zarenreich mit Gegenstempeln gekennzeichneten auswärtigen Taler und liefert einen Katalog von 956 solcher Stücke samt 30 weiterer, mit gefälschten russischen Stempeln ausgestatteter Exemplare. Mit einem in Deutsch gefassten Resumé.

4790 Taleri v russkom deneghmem ebrashenii 1654-1659 godov. Svodnij katalog efimkov. Leningrad 1960. 72 S., 24 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel silbergeprägt. Einband leicht bestoßen. CS 11200: MMAG 4884.

20,--

Der Verfasser legt den Themenkomplex der Jefimki dar, jener im Zarenreich mit Gegenstempeln gekennzeichneten auswärtigen Taler, und liefert einen Katalog von 956 solcher Stücke samt 30 weiterer, mit gefälschten russischen Stempeln ausgestatteter Exemplare. Mit einem in Deutsch gefassten Resumé.

4791 **STAATLICHE ERMITAGE (Hrsg.).** Russische Numismatik des 10.-20. Jahrhunderts. Forschungsmaterialien. Titel und Texte in Russisch, mit kurzen Zusammenfassungen auf Englisch. Leningrad 1979. 167, 3 unpaginierte S., diverse Abb. Orig.-Ganzleinen.

10,--

4792 VEKSLER, A./MELNIKOVA, A. Les trésors de Moskou. Von F. VAN HOOF und A. SCHOVAERT besorgte französischsprachige Neuausgabe Akron 1993 des auf Russisch mit dem Titel "Moskovskie klady" in Moskau 1988 herausgegebenen originalen Werkes. 285 S., zahlreiche Abb. Laminiertes Orig.-Leinen. Beigefügt: POTIN, V. Ein Münzfund des 11. Jahrhunderts aus dem Leningrader Gebiet. Sonderdruck aus: Fischer, T./Ilisch, P. (Hrsg.). LAGOM. Festschrift für Peter Berghaus zum 60. Geburtstag am 20. November 1979. Münster 1981, S. 131-140. Orig.-Broschur. (2) MMAG -.

20,--

4793 **ZANDER, R.** The silver Rubles & Yefimoks of Romanov Russia 1654-1915. An historic Overview with Notes on salient Varities and on some associated Pieces. Bellingham, WA (U.S.A.) 1996. 141 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Beigefügt: SPASSKY, I.G. Russkie Ephimki. Issledovanie i katalog./Russian Yefimoks. Essay and catalogue. Texte in Russisch, mit Zusammenfassung in Englisch. Novosibirsk 1988. 209 S., 3 unpaginierte, 120 Tfn. Orig.-Pappband. (2)

40,--

4794 KONVOLUT (RUSSLAND). Diverse Kataloge über russisches Papiergeld: DENIS, C. Catalogue des monnaies émises sur le territoire de la Russie (1914-1925) avec indication de leur valeur actuelle. Paris 1927. (Sonderdruck aus: Aréthuse, Fascilule 10, 1926). 121 S., 17 Abb. Orig.-Broschur. Unaufgeschnitten, leichte Läsuren am Rücken. PAATELA, H. Czarist Russian Paper Money 1769-1917. Helsinki 1980. 160 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. ZANDER, R. The Alaskan Parchment Scrip of the Russian American Company 1816-1867. Bellingham, WA (U.S.A.) 1996. 48 S., diverse Abb. Orig.-Klammerbroschur. CHIZHOV, S. Russkija bumazhnyja polnotsennja dengi i pervje kreditnye bilety. Gebundene einseitige Xerokopie der Originalausgabe Moskau 1914. 38 S., 12 Tfn. Halbleder. MALYSHEV, A.I./TARANKOV, I.N./SMIRENNY, I.N. Bumazhnye denezhnye znaki Rossii i SSSR - Paper Money of Russia and the USSR. Texte in Russisch, kurze einseitige Zusammenfassung in Englisch. 494 S., einschließlich 117 Tfn. und diversen Abb. im Text. Orig.-Pappband. HERITAGE. Auktion New York vom 30.7.2002. The St. Petersburg Collection of Russian Imperial Currency, 51 S., mit den Los-Nrn. 10801-10964, umfassend mehrfarbig illustriert. Orig.-Broschur. (6)

50,--

4795 UZDENIKOV, V.V. Monetty rossii. Moskau 1985. 502 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. DERS. Obbrm uekanki rossiyskich monet 1700-1917. Moskau 1995. 166 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. RYLOV, I./SOBOLIN, V. Monety Rossii i SSR. Katalog/Russian and Soviet Coins. Catalogue. Moskau 1993. XX, 2283 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. FEDOROV-DAVIDOV, G.A. Monety svideteli prostlogo. Populjernaja numissmatika. Moskau 1985. 175 S., einige Abb., 16 Tfn. Orig.-Pappband. PICHLEND, P.I. Dzeny na kollekdzionnye nobety rossii i SSR 1802-1957. Moskau 1990. 119 S. Orig.-Broschur. SCHELOKOV, A.A. Monety SSR. - Coins of the USSR. Moskau 1989. 238 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. ZANDER, R. Russian-English Numismatic Dictionary. Akron, OH (U.S.A.) 1990. 96 S., etliche Abb. Orig.-Klammerbroschur. Dazu 2 weitere in Russisch verfasste Kleinschriften zu den Münzen der Sovietunion und allgemeinen numismatischen Inhalts. (9)



4796 Diverse Kataloge über russische Orden, Ehrenzeichen, Auszeichnungen und Abzeichen: PASHKOV, P. The White Armies' Orders & Badges in the Civil War 1917-1922. In Englisch verfasste Neuausgabe Akron, OH (U.S.A.) der in Russisch herausgegebenen Originalausgabe Paris 1961. 31 S., diverse Abb. Orig.-Klammerbroschur. HERFURTH. D. Sowjetische Auszeichnungen - Soviet Award. Ein Katalog - A Cataloge. Mit aktuellen Preisen. 2. Ausgabe Berlin 1995. 144 S., zahlreiche mehrfarbige Abb., 4 Tfn. Orig.-Broschur. N.N. Ordena i medali sojuza SSR. Moskau 1984. 192 S., zahlreiche mehrfarbige Abb. von Orden, Medaillen, Bändern. SOTHEBY'S. War Medals, Orders and Decorations including the Foerster Collection of Russian Orders & Decorations. Auktion London 11.5.1999. 136 S., zahlreiche Abb. 413 Nrn. Orig.-Broschur. DMITRY MAROV/MIKHAIL ZINGER. Fixed Price and Reference Catalogue (no.) 3: Russian Award and Coins. 50 S., zahlreiche Abb., 392 Nrn. Orig.-Klammerbroschur. (5)

10,--

4797 Gruppe von 19 Auktionskatalogen diverser Firmen, überwiegend aus dem letzten Jahrfünft des 20. Jahrhunderts, enthaltend Spezialsammlungen oder Sammlungspartien russischer Münzen sowie 4 Kataloge numismatischer Literatur: BALDWINS'S AUCTIONS LTD., London. Auktion 10 vom 23.4.1997. The Leonidas C. Hermes Collection of Russian Coins and Commemorative Medals. (705 Nrn.); ADOLPH HESS AG/BANK LEU & CO. AG., Auktion vom 7.11.1968 in Luzern. Russland. Münzen, Medaillen, Orden. (590 Nrn., Orig.-Schätzpreisliste und Kopie der Ergebnisliste anliegend). **SOTHEBY'S** Sale LN6257, London, 25.-264.1996. Coins, Medals and Banknotes, including *The Fuchs* Collection Part I: Peter the Great to Catherine the Great. (1061 Nrn., darunter Slg. Fuchs mit Nr. 1-530. Kopie der Ergebnisliste anbei); **SOTHEBY'S** Sale LN6549, London 3.-4.10.1996. Coins, Medals and Banknotes including the Collection of Renaissance and later Medals formed by Cyril Humphris and Russian Coins from the Fuchs Collection Part II: Paul I to the present day. (1169 Nrn., darunter Slg. Fuchs mit Nr.736-1169. Kopie der Ergebnisliste anbei); SUPERIOR GALLERIES. Auktion Beverly Hills, 10.-11.12.1988. The Moreia Collection Sale, Part 2 and other important properties. Los-Nrn. 142-1650, darunter Russland mit Nr. 1189-1650, darunter so hochbedeutende Münzen wie gleich 2 Familienrubel sowie zahlreiche Goldmedaillen]. Kopie der Ergebnisliste inliegend. ; SUPERIOR GALLERIES. Beverly Hills. Auktion vom 11.-12.2.1991. The Irving Goodman Collection of Russian Coinage. (1767 Nrn. Kopie der Ergebnisliste inliegend). Ein zweites Exemplar dieses Katalogs anbei, inklusive Kopie der Ergebnisliste. GIESSENER MÜNZHANDLUNG, München. Auktion 14 vom 30.6.1979. Spezialsammlung Russland (mit den Los-Nrn. 3001-3986); GIESSENER MÜNZHANDLUNG, München. Auktion 53 vom 7.11.1990. 3290 Nrn., darunter Russland mit den Los-Nrn. 1001-1847. Kopie der Ergebnisliste inliegend). GIESSENER MÜNZHANDLUNG, München. Auktion 57 vom 8.-9.10.1991 (3290 Nrn., darunter Russland, mit Nrn. 2735-2872. Kopie der Ergebnisliste inliegend); GIESSENER MÜNZHANDLUNG, München. Auktion 85 vom 14.10.1997. Russland, Slg. Heiberg. 1177 Nrn. Ergebnisliste inliegend). GIEßENER MÜNZHANDLUNG, München. Auktion 99 vom 12.-13. Oktober 1999. (5454 Nrn., darunter Russland: Nr. 4651-5292. Ergebnisliste inliegend). GORNY Auktion 136 vom 14.-15.10.2004. Sammlung Kruse, Russland, Teil I. (mit den Nrn. 6001-7458, Ergebnisliste inliegend): **DMITRI** MARKOV, New York. Folge von 6 Auktionskatalogen, namentlich die Auktionen vom 11.9.1996 (491 Nrn., Ergebnisliste inliegend); vom 31.5.1997 (502 Nrn. Ergebnisliste inliegend); Mail Bid Auction 6 vom 9.-10.12.1998 (1038 Nrn. Ergebnisliste inliegend); Mail Bid Auction 7 vom 29.30.9. 1998 (851 Nrn. Ergebnisliste inliegend); Mail Bid Auction 8 (454 Nrn. Ergebnisliste inliegend); Mail Bid Auction 9 vom 14.-15.12.2000 (462 Nrn. Ergebnisliste inliegend); JAMES F. ELMEN, Santa Rosa. Auction XLII, 485 Nrn., darunter Russland: Nr. 327-485. Ergebnisliste inliegend). Ferner 4 Auktionskataloge numismatischer Literatur: GEORGE FREDERIK KOLBE, Crestline CA. Auktion vom 6.12.1997, beinhaltend u.a. The Leon Hermes Russian Library und Auktion vom 21.3.1998, beinhaltend u.a. Part II of the Leo Hermes Russian Numismatic Library (letzterer Katalog inkl. Ergebnisliste); Auktionen vom 12.12.1998 und 25.9.1999. The Harry W. Bass Jr. Numismatic Library 1 und 2; Auktion 26 vom 15.12.1998. Important Numismatic Books. Bis auf den in einer Interimsbroschur konfektionierten Katalog der Sammlung Moreia sämtliche übrige Kataloge in Orig.-Broschur. (24)

50,--

4798 Gruppe von 4 Auktionskatalogen diverser Firmen mit Spezialsammlungen russischer Münzen: ADOLPH HESS NACHF., Frankfurt a. M. Auktion vom 30.5.1910. Sammlung des Herrn Gustav Klingert in Moskau. Russische Münzen. Nebst einem Anhang aus anderem Besitz: Medaillen auf russische Personen. Nachdruck o. O., o. J. (Russian Numismatic Societey, U.S.A.). 2 unpag., 104 S., 12 Tfn., inliegend Nachdruck der Liste der erzielten Preise. Orig.-Broschur. KENDE GALLERIES, New York. Auktion vom 18.3.1944. Bespalof Collection of Russian Coins. The most important Russian collection ever offered in America consisting of rare gold, silver and copper coins. Part 1: Coins from 1462-1801. Nachdruck o. O., o. J. (Russian Numismatic Societey, U.S.A.). 17 S., 5 Tfn. 225 Nrn. samt der handschriftlichen Einträge ihrer erzielten Preise. Orig.-Klammerbroschur. BALDWINS'S



**AUCTIONS LTD.**, London. Auktion 10, London, 23.4.1997. *The Leonidas C. Hermes Collection* of Russian Coins and Commemorative Medals. 43 S., 41 Tfn., 705 Nrn. Orig.-Broschur; **SUPERIOR GALLERIES**. Beverly Hills. Auktion vom 11.-12.2.1991. *The Irving Goodman Collection* of Russian Coinage. 120 S., umfassend illustriert. 1767 Nrn. Beschichtetes Ganzleinen, auf dem Spiegel des Rückdeckels eingearbeitete Tasche mit eingesteckter Orig.-Ergebnisliste. (4)

## PORTUGAL, SPANIEN

4799	<b>BADIA I TORRES, A.</b> Catàleg dels Croats de Barcelona 1285-1706. Barcelona 1969. 211 S., 65 Tfn., 2 Blätter Corrigenda. OrigGanzleinen, Nr. 430 von 600 Exemplaren. CS 6255; MMAG 4894.	50,
4800	<b>CALICT, F.X.</b> Florines de Aragon. Barcelona 1966. 113 S., einige Abb. im Text. Origkartoniert. Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Einband stellenweise etwas verschienen. CS 6259; MMAG 4901.	10,
4801	<b>HEISS, A.</b> Descripcion general de las monedas Hispano-Cristianas desde la invasion de los Arabes. 3 Bände. Nachdruck Saragossa 1962 der Ausgabe Madrid 1867. 433 S., 2 gefaltete reproduzierte Urkunden, 70 Tfn.; 502 S., Tfn. 71-143; 298 S., Tfn. 144-203. OrigBroschuren. (3)	60,
4802	<b>MEILI, J.</b> Numismatische Sammlung von Julius Meili. Portugiesische Münzen. Varietäten und einige unedierte Stücke. O.O. [Zürich] 1890. 4 und 4 unpaginierte Seiten, 4 Tfn. Origkartoniertes Halbleinen. Rücken defekt, intakte Fadenbindung. CS -; MMAG 5159.	15,
4803	MUSEO DE LA CASA de la Moneda (Hrsg.). Carlos III y la casa de la moneda. [Exposición] Museo de la Casa de la Moneda, Madrid, diciembre 1988-febrero 1989. Madrid 1988. 293 S., zahlreiche, teils mehrfarbige Abb. OrigBroschur.	10,
	RDR, UNGARN, BÖHMEN	
4804	<b>BERG, U. Freiherr von.</b> Die Münzen- und Medaillen-Sammlung weiland des Artur Grafen von Enzenberg. Landesfürstliche Prägungen aus der Zeit von 1519-1665. Band II. München o. J. (1928). OrigGanzleinen. Frontispiz, 293, 2 unpag. S., 29 Tfn. CS 8180; MMAG 4713 Riss am Gelenk des Vorderdeckels, Bindung etwas locker	100,
4805	BERNHART, M./ROLL, K. Die Münzen und Medaillen des Erzstiftes Salzburg. [Bd. 1]. München o. J. [1929 oder 1930]. 10 unpag., 164 S., 11 Tfn., 1 Faltkarte. OrigLeinen, geprägter Titel auf Vorderdeckel, Verfassername und Kurztitel handschriftlich auf dem Rücken notiert. Beigefügt: DIES. Die Münzen und Medaillen des Erzstiftes Salzburg. Band II. München o. J. (1929/1930) VIII, 240 S., Tf. 12-27. OrigLeinen, braungeprägter Titel auf Vorderdeckel, braungeprägter Kurztitel auf dem Rücken. Beide Einbände minimal bestoßen und leicht schmutzfleckig. (2) CS 8268; MMAG 4714.	50,
	Band I als Nr. 64 der 86 nach der Subskribstionseinladung gedruckten und nummerierten Exemplare. Gemäß der aufgelisteten Reihe der Subskribenten ging dieser Band an den Philologen und Münzenhändler Dr. Franz Ferdinand Kraus in Braunschweig.  Bei dem zweiten, abschließenden Band dieses grundlegendes Werkes zu den Münzen und Medaillen des Erzstifts handelt es sich um die gängige, unnummerierte Ausgabe.	
4806	<b>CUBASCH, H.</b> Die Münzen unter der Regierung seiner Kais. u. Kön. Apostolischen Majestät des Kaisers Franz Joseph I. bis zur Einführung der Kronenwährung. Wien 1896. VIII, 80 S., 2 Tfn. Ganzleinen, Rücken goldgeprägt. Die Goldprägung etwas berieben. CS 8259; MMAG 4718.	20,
4807	<b>EYPELTAUER, T.</b> Corpus Nummorum Regni Mariae Theresiae. Basel 1973. 417 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. CS 8244; MMAG 4769.	20,

70,--



4808 FIALA, E. Ceske dénary. Prag 1896. 534 S.; Tafelband mit 36 Tfn. Text- und Tafelteil, um 1900 separat gebunden in zwei Halblederbänden, mit je 4 Bünden, Eckbezügen, auf dem Rücken in Goldprägung der Kurztitel und der Verfassername, die Nummerierung des Teilbandes sowie die Besitzerinitialen J. S[vobodal, notiert sind, Die Bespannung des Rückens mit leichten Läsuren, doch die Bindung intakt. (2) CS 7009; MMAG -. 500,--Auf dem Titelblatt des Textteils die auf den 17. Dezember 1898 datierte handschriftlich in Tschechisch verfasste Autorenwidmung, sowie der handschriftliche Besitzername Svoboda. Auf der dem Tafelteil vorgebundenen, mit Titelei versehenen Vorderumschlag der einstigen Originalbroschur der handgeschriebene Namenszug Svoboda sowie der Stempel des Prager Numismatikers K[arel]. Chaura (1869-1945). 4809 Beschreibung der Sammlung böhmischer Münzen und Medaillen des Max Donebauer. Text- und Tafelband. Prag 1888. VIII, 714 S., 83 Tfn. Einheitlich wohl um 1900 gebunden in 2 Bänden. Rotschnitt, Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Risse an den Gelenken. (2) CS 8367; MMAG 4722. 200,--Auf den Spiegeln der Vorderdeckel je ein Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis. 4810 Collection Ernst Prinz zu Windisch-Grätz. Einheitlich gebundenes Set von den ersten beiden Bänden des Gesamtwerks. I. Band: Münzen und Medaillen des Österr. Kaiserstaates. Prag 1895. 4 unpaginierte, S. 1-411 und Tf. I-VIII des Gesamtwerks. - II. Band: Münzen und Medaillen von Italien, Spanien, Portugal, Frankreich, Belgien und Niederlanden. Prag 1897. 2 unpaginierte S., S. 412-819 und Tf., IX-X des Gesamtwerks. Einbände, wohl um 1900. Schwarzblaues Halbleinen, mit entsprechenden Eckbezügen, Rücken goldgeprägt, die Deckel bespannt mit violettem Papier, in feiner Lederstruktur geprägtem Papier, goldgeprägter Rücken. Berieben und bestoßen, die Bindung des I. Bandes zwischen dem Text und den Tafeln gelockert, der II. Band mit Einriss der Rückenbespannung im Bereich des Gelenks. (2) CS 8325, 10263; MMAG -. 50,--4811 **HERINEK, L.** Österreichische Münzprägungen von 1740-1969. Wien 1970. 378 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken und Vorderdeckel. Beigefügt: DERS. Ergänzungen zu Österreichische Münzprägungen von 1740-1969. Wien 1972. 27 S., zahlreiche Abb. Geheftet. (2) 20,--4812 HUSZÁR, L. Münzkatalog Ungarn von 1000 bis heute. München 1979. 366 S., zahlreiche Abb. Orig,-Ganzleinen, mit silbergeprägtem Rücken. Einband ausgeblichen, berieben, und bestoßen. Beigefügt: RETHY, L./ PROBSZT, G. Corpus Nummorum Hungariae. Graz 1958. 128 S., 49 Tfn., 1 Karte. Orig.-Ganzleinen. (2) 40,--4813 JUNGWIRTH, H. Corpus Nummorum Austriacorum (CNA). Band V: Leopold I.-Karl VI (1657-1740). Wien 1975. VIII, 232 S., 42 Tfn. Ganzleinen. CS 8243; MMAG 4730. 30.--4814 LEHR, E. Les monnaies des Landgraves Autrichiens de la Haute-Alsace. Mulhouse/Paris 1896. XX, 203 S., 12 Tfn. (Supplément au Bulletin de la Société Industrielle de Mulhouse Februar 1896). Bibliotheks-Halbleinen der zweiten Hälfrte des 20. Jahrhundert, Rücken goldgeprägt. CS 8089; MMAG 70,--Auf dem Spiegel des Vorderdeckels das Exlibris des Münzenhändlers Holger Dombrowski (von 1962-1986 in Münster, anschließend bis 2008 in München, seitdem in Losone, Schweiz). 4815 LICHNOWSKY UND WENDENBURG, R. Graf von/MAYER, E. Edler von Des fürstlichen Hochstiftes Olmütz Münzen und Medaillen nach der zu Kremsier befindlichen Sammlung verzeichnet und beschrieben. Wien 1873. Einschließlich des angefügten und mit der fortlaufenden Paginierung versehenen Aufsatzes von G. A. BRANOWITZER, G.A. über das Münz-Recht der Fürstbischöfe und Erzbischöfe von Olmütz (ursprünglich veröffentlicht in: Archiv für Kunden österreichischer Geschichtsquellen 2. Band, 1849, S. 553-569). 4 und 2 unpaginierte, 179 S., Halbleinen, mit Eckbezügen und handbeschriebenem Rückenetikett. CS 8267; MMAG 4735. 40,--

4816 MEYER, A. Albrecht von Wallenstein (Waldstein) Herzog von Friedland und seine Münzen. Wien

in Bleistift notierte numismatische Literaturnotiz. CS 8298; MMAG 4742.

1886. Frontispiz, 108 S., 6 Tfn. Halbleinen. Etwas bestoßen. Auf dem Spiegel des Vorderdeckels eine



Auf dem Titelblatt handschriftliche Autorenwidmung an Herrn Pastor Zahn, Tangermünde. Auf dem Vorsatzblatt die handschriftliche Besitzersignatur W(ilhelm). Zahn. Der von Adolph Mayer mit diesem Werk beschenkte Theologe und studierte Historiker (1848 bis 1911) ließ sich 1884 in Tangermünde nieder, wo er bis ins folgende Jahr als Archidiakon arbeitete. Nach einer kurzen Absenz nahm er hier seine Tätigkeit 1886 wieder auf in der Position eines evangelischen Pfarrers und bekam 1908 die Stelle als hiesiger Oberpfarrer übertragen. Seit 1885 Mitglied im Altmärkischen Verein für vaterländische Geschichte und Industrie, veröffentlichte er seit 1888 etliche historische Schriften und fungierte seit 1900 als Herausgeber der Jahresberichte dieses historischen Vereins.

4817 **MOESER, K./DWORSCHAK, F.** Die große Münzreform unter Erzherzog Sigmund von Tirol. (Die ersten großen Silber- und deutschen Bildnismünzen aus der Münzstätte Hall im Inntal) Mit einer Ikonographie Erzherzog Sigmunds. Österreichs Münzwesen im Mittelalter VII. Bd.: Tirol. Wien 1936. 175 S., 24 Tfn. Orig.-Ganzleinen, goldgeprägt auf Rücken und Vorderdeckel. CS 8279; MMAG 4769.

10,--

4818 **NEWALD, J.** Das österreichische Münzwesen unter Ferdinand I. Eine münzgeschichtliche Skizze. Wien 1883. 154 S. In blindgeprägtem Halbleinen, mit Eckbezügen, wohl um 1900 gebunden. CS -; MMAG 4748.

20,--

4819 **NOHEJLOVÁ-PRÁTOVÁ, E.** Das Münzwesen Albrechts von Wallenstein. Graz 1969. 79 S., 8 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS 8301; MMAG 4763.

20,--

4820 **PICHLER, F.** Repertorium der steierischen Münzkunde. 3 Bände (I. Band: Die keltischen und consularen Münzen der Steiermark. Mit einer Einleitung über die Pflege der Numismatik im Lande; II. Band: Die Münzen der römischen und byzantinischen Kaiser in der Steiermark; III. Band: Die mittelalterigen und neuen Münzen und Medaillen der Steiermark). Graz ("Grätz") 1865-1875. 248 S., 5 Tfn.; XXII, 246 S., 1 gefaltete Karte; 232 S., 7 Tfn. In einem Band, wohl um 1900, gebunden. Halbleder, mit goldgeprägtem Rücken. Papier etwas stockfleckig, Rückenbezug abgelöst, doch beigefügt. CS 6983; MMAG 4779.

40,--

4821 **PROBSZT, G.** Die Münzen Salzburgs. 2. Aufl. Basel/Graz 1975. 318 S., 27 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS vgl. 8269 (die etwas weniger umfangreiche Erstauflage von 1959 aufgeführt); MMAG -.

20,--

4822 **RESCH, A.** Siebenbürgische Münzen und Medaillen von 1538 bis zur Gegenwart. Hermannstadt 1901. VIII, 292 S., 86 Tfn. Halbleinen, mit Eckbezügen, Rücken goldgeprägt. Einband etwas bestoßen und berieben, Rückenbezug etwas defekt. CS 11812; MMAG 4751.

200,--

4823 **RETHY, L.** Corpus Nummorum Hungariae. Eingeleitet und übersetzt von G. Probszt. Graz 1958. 128 S., 49 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 7201; MMAG 4767.

10.--

4824 SCHÖNWIESNER, S. Catalogus numorum Hungariae ac Transilvaniae Instituti Nationalis Széchényiani. Pars I. Numi Hungariae. Pest 1807. VI, 492, 11 unpag. S. Beigefügt: DERS. -. Pars II: Numi Transilvaniae. Pets 1807. 109, 3 unpaginierte S. DERS. -. Pars III: Numi miscellanei. 399 S., 8 unpaginierte S. DERS. -. Appendix ad catalogum numorum Hungariae ac Transilvaniae Instituti Nationalis Széchényiani. Pest 1810. 252, 8 unpaginierte S. DERS. Numi Tabulae numismaticae pro Catalogo numorum Hungariae ac Transilvaniae Instituti Nationalis Széchényiani. O.O., o. J. 79, 20 und 8 Kupferstich-Tfn. Sämtliche Katalogteile in zwei einheitlich gebundenen Halblederbänden des frühen 19. Jahrhunderts, mit Eckbezügen, goldgeprägten Rücken und goldgeprägten Rückenschildern. Berieben und bestoßen, bei einem Band der Rücken beim Gelenk zum Vorderdeckel leicht eingerissen. Der Tafelband in Halbleinen des 19. Jahrhunderts, mit Eckbezügen, goldgeprägter Rücken. Etwas berieben und bestoßen. (3) CS -; Leitzmann S. 23; MMAG 4754 (als Autor Schönvisner, S. notiert).

500,--

- Beide Katalogbände auf ihrem (ersten) Titelblatt mit dem handbeschriebenen Besitzereintrag *Samulis Demjéi mgist.* (?), der Tafelteil mit dem Besitzereintrag *Francisci Bende ab Anno 1810. Die 21o Septemb.* auf dem Titelblatt.
- 4825 **SEJBAL, J.** Moravská Mince Doby Husitské. (Numismatica Moravica 1). Brünn 1965. 353 S. mit einigen Abb., 36 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Papier aufgrund minderer Qualität, wie gewöhnlich, etws leicht gebräunt, etwas bestoßen.

4826 TANNICH, K. Die Münzen und Medaillen der Fürsten zu Schwarzenberg. In: Schwarzenbergisches Jahrbuch 1938, S. 49-150, komplette Folge der 25 unnummerierten Tfn. lose in einer verlagsmäßig auf dem Spiegel des Rückdeckels montierten Tasche. Orig.-Ganzleinen, mit silbergeprägtem Rücken, die Rückenpartie wie gewöhnlich infolge Lichteinwirkung verschienen. CS 9583; MMAG 4757. 75,--Auf dem Spiegel des Vorderdeckels das 1940-1943 verwendete Verkäuferetikett von "Dr. B. Peus & Co. Numismatik, Frankfurt am Main, Schubertstr. 1". 4827 **VOGLHUBER, R.** Taler und Schautaler des Erzhauses Habsburg von Erzherzog Sigismund v. Tirol 1484 bis Kaiser Franz Josef I. 1896. Frankfurt a. M. 1971. 415 S., 191 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 8230; MMAG 4769. 50,--4828 Taler und Schautaler des Erzhauses Habsburg von Erzherzog Sigismund v. Tirol 1484 bis Kaiser Franz Josef I. 1896. Frankfurt a. M. 1971. 415 S., 191 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Inliegend: 1 beidseitig und doppelt gefaltetes Blatt mit Angabe der "Errata". CS 8230; MMAG 4769. 50,--SCHWEIZ, LIECHTENSTEIN 4829 ARX, R. von. Die Münzgeschichte des Landes Glarus und das Silberbergwerk auf der Mürtschenalp am Anfang des 17. Jahrhunderts. Hilterfingen 1979. 176 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. 10,--4830 CORAGGIONI, L. Münzgeschichte der Schweiz. Genève 1896. XI, 184 S., 50 Tfn. Leinen, goldgeprägter Rücken mit Namen des Verfasser und Titel, Vorderer Buchdeckel mit goldgeprägtem Titel und schwarzgeprägtem Rahmendekor, letzterer auch auf dem hinteren Deckel. Rotschnitt. CS 11667; MMAG 4936. 50,--4831 **DEMOLE, E.** Histoire monétaire de Genève de 1535 a 1792. Genf/Paris 1887. 373 S., 9 Tfn. Beigebunden: DERS. Histoire monétaire de Genève de 1792 a 1848. Genf/Paris 1892. 139 S., Tfn. 10-13 (in der Nummerierung anschließend an die Zählung im vorherigen Titel). Halbleder, mit fünf Bünden, goldgeprägtem Verfassernamen und Kurztitel, Kopfgoldschnitt. Der strukturierte Papierbezug der Deckel etwas berieben und leicht schmutzfleckig. CS 11736; MMAG 4941. 80,--4832 **DEMOLE, E./WAVRE, W.** Histoire monétaire de Neuchâtel. Revue et publiée par Léon Montadon. Publication de la Societé d'Histoire et d'Archéologie du Canton de Neuchâtel Nouvelle série III. Neuchâtel 1939. Frontispiz, 353 S., 16 Tfn. Halbleder, die Deckel mit Leinenbezügen. Die textilen Bezüge etwas schmutzfleckig. CS 11743; MMAG 4943. 100,--4833 **DIVO, J.-P./TOBLER, E.** Die Münzen der Schweiz im 18. Jahrhundert. Mit einem geschichtlichen Überblick von Dr. Boris Schneider. Zürich 1974. 441 S., umfassend mit Abbildungen ausgestattet. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: DIES. Die Münzen der Schweiz im 19. und 20. Jahrhundert. Helvetische Republik (1798-1803) - Kantonale Münzen (1803-1848) - Bundesmünzen (1850-1968). 2. Auflage, Zürich/Luzern 1969. 214 S., umfassend mit Abbildungen ausgestattet. Orig.-Ganzleinen. WINTERSTEIN, C. Die Klippen der Schweiz. Ein numismatisches Spezialgebiet. Basel 2000. 160 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. DIVO, J.P. Münzkatalog Schweiz 1850-1997. Kursmünzen, Schützentaler, Gedenkprägungen. Bad Ragaz 1998. (4) CS 11672, 11673; MMAG 4945. 50,--4834 FELDER, P. Medailleur Johann Carl Hedlinger 1691-1771. Leben und Werk. Aarau u.a. 1978. Mehrfarbiges Frontispiz. 303 S., inklusive zahlreicher Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 5013; MMAG 4948. 25,--4835 **GEIGY**, A. Katalog der Basler Münzen und Medaillen der im Historischen Museum zu Basel deponierten Ewig'schen Sammlung. Basel 1899. XVII, 171 S., 44 Tfn. Schlichter, doch solider Einband, wohl des 2. oder dritten Drittes des 20. Jahrhunderts, gefertigt unter Einbindung des Vorderund des Rückumschlags der Orig.-Broschur. Blaues Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS 11716; MMAG 4952. 100,--



Auf dem Spiegel des Vorderdeckels kleines Empfehlungsetikett von *LEONHARD GUSTA VSSONS BOKBINDERI*, *STOCKHOLM*. Das noch heute bestehende buchbinderische Unternehmen wurde im Jahre 1914 gegründet.

4836 **HALLER, G.E. von.** Schweizerisches Münz- und Medaillenkabinet. 2 Teile, Bern 1780-1781. Mehrere Bl., 535 S., 8 Tfn.; X, 580 S., 4 Tfn. Pappbände, wohl des 18. oder frühen 19. Jahrhunderts, mit je einem handbeschriebenen, Kurztitel und Verfassernamen beinhaltendem Etikett. (2) CS 11678 (irrig mit 12 Tfn. notiert); Lipsius S. 171; MMAG 4955.

500,--

Auf den Spiegeln der Vorderdeckel Exlibris des numismatischen Autors Joh[annes]. Wilh[elmus]. Stephanik (1860-1905).

4837 IKLæ-STEINLIN, A./HAHN, E. Die Münzen der Stadt St. Gallen. Genf 1911. (Neu paginierter Sonderdruck aus: Revue Suisse de Numismatique Band 16, 1910, S. 225-285, Band 17, 1911, S. 5-49 und 129-188) Beigebunden: GIRTANNER-SALCHI, H./HAHN, E. Die Münzen der Stadt St. Gallen. Nachträge. Genf 1912. (Neu paginierter Sonderdruck aus: Revue Suisse de Numismatique Band 18, 1912, S. 45-83). 39 S., 1 Abb. im Text. Bibliotheks-Halbleinen der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Kleiner Riss im Titelblatt fachgerecht hinterlegt. CS 11751; MMAG 4962 (ohne den Nachtrag von 1912).

60,--

4838 **LOHNER, C.** Die Münzen der Republik Bern. Zürich 1846. VIII, 270 S., 3 Tfn. Beigebunden: **DERS**. Nachträge und Berichtigungen zu dem Werk die Münzen der Republik Bern. O.O. (Zürich), o.J. 55 S. In einem Band gebunden, Halbleder, wohl der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, mit Eckbezügen. Dreiseitiger Kamm-Marmorschnitt. Einband etwas berieben und bestoßen. CS 11725; Leitzmann S. 80; MMAG 4972.

100,--

- Der Nachtrag weist zwar keinen Erscheinungsort auf, doch ergibt sich dieser aus der Namensnennung des dort notierten, in Zürich tätigen Verlegers J(ohann). J(akob). Ulrich.
- 4839 MEYER, H. Die ältesten Münzen von Zürich oder Zürichs Münzgeschichte im Mittelalter. Zürich 1840. Frontispiz, X, 65 S., 2 Tfn. Orig.-Broschur, mit bedruckten Vorder- und Rückumschlägen. Unbeschnitten. Kleiner Einriss beim Gelenk, minimal bestoßen. CS -; Leitzmann S. 88; MMAG 4973.

50,--

4840 SCHWEIZERISCHE MÜNZKATALOGE. Band I: CAHN, E.B. Fribourg. Bern 1959. S. 37-65, 7 Tfn.; Band II: DOLIVO, D. Les monnaies de l'évêché de Lausanne. Schweizerische Münzkataloge 2. Bern 1961. 36 S., 8 Tfn.; Band III: JAEGER, K./LAVANCHY, C. Die Münzprägungen des Kantons Appenzell-Ausserrhoden und der "neuen Kantone" der Schweiz von 1803. St. Gallen (St. Gall), Graubünden (Les Grisons), Aargau (Argovie), Thurgau (Thurgovic), Tessin (Ticino), Vaud (Waadt). Bern 1963. 63 S., 11 und 4 Tfn. In einem Band in Leinen gebunden; Band IV: GRETER-STÜCKELBERGER, R. Obwalden im 18. und 19. Jahrhundert. Nidwalden im 20. Jahrhundert. Bern 1965. 40 S., 15 Tfn.; Band VI: WIELANDT, F. Die Basler Münzprägung von der Merowingerzeit bis zur Verpfändung der bischöflichen Münze an die Stadt im Jahr 1373. 88 S., 7 Tfn. Orig.-Broschur; Band VII: SIMMEN, J. und H./HELVETISCHE MÜNZENZEITUNG. Solothurn, Soleure. Bern 1972. 109 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Beigefügt: PÜNTENER, A. Urner Münzgeschichte. Altdorf o. J. (1980. Sonderdruck aus: Historisches Neujahrsblatt 1979/1980 des Vereins für Geschichte und Altertümer von Uri). 102, 136 unpaginierte S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. LESCAZE, B. Genève. Sa vie et ses monnaies aux siècles passés. Genf 1981. 116 S., zahlreiche Abb. Orig,-Pappband. WINTERSTEIN, C. Rund um das Schweizer Geld vom Mittelalter bis in die Neuzeit. Basel 1983. Orig.-Broschur. (9) CS 6932, 6940, 11711, 11732, 11744, 11750, -; MMAG 4988, 4980, -.

75,--

4841 **TRACHSEL, C.F.** Die Münzen und Medaillen Graubündens. Berlin 1866-1898. 413 S., 13 Tfn. Halbleder, mit 4 Bünden und Eckbezügen, Rücken goldgeprägt. Rückenbezug defekt und am Gelenk beim Vorderdeckel abgelöst. Papier teils gebräunt, wie gewöhnlich. CS 11738; MMAG 4994. Der Band umfasst die komplette Folge der 1866 bis 1898 erschienenen Lieferungen dieses Werkes, wenngleich dies anhand des einzigen, in diesen Band mit eingebundenen Titelblatts von 1866 nicht zu erkennen ist.

150,--

4842 **WIELANDT, F.** Münz- und Geldgeschichte des Standes Zug. Zug 1966. Mehrfarbiges Frontispiz, 149 S., diverse unnummerierte Tfn. mit unterschiedlichen Motiven, 6 Tfn. mit Münzabb. Orig.-Pappband. CS -; MMAG 5001.



4843	<b>WINTERSTEIN, C.</b> Goldgulden von Basel. Basel 1977. 106 S. mit zahlreichen teils farbigen Abb. OrigGanzleinen. MMAG 5004.	20,
	SKANDINAVIEN	
4844	<b>AHLSTRÖM, B./ALMER, Y./HEMMINGSSON, B.</b> Sveriges mynt 1521-1977. The Coinage of Sweden. Stockholm 1976. 325 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. CS 11579; MMAG 5012.	30,
4845	Sveriges mynt 1521-1977. The Coinage of Sweden. Stockholm 1976. 325 S., zahlreiche Abb. OrigPappband mit Leinenstruktur. Etwas berieben und bestoßen. CS 11579; MMAG 5012.	30,
4846	<b>AHLSTRÖM, B./ALMER, Y./JONSSON, K.</b> Sveriges besittningsmynt. Die Münzen der schwedischen Besitzungen. Coins of the Swedisch Possessions. 2. Auflage Stockholm 1980. 205 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. CS 11634; MMAG 5013.	30,
4847	AHLSTRÖM, B./BREKKE, B./HEMMINGSSON, B. Norges mynter. The Coinage of Norway. Stockholm 1976. 165 S., mit zahlreichen Abb. OrigPappband mit Gewebestruktur. Inliegend Bewertungsliste 1978. Stockholm 1977. 39 S. OrigKlammerbroschur. CS 10885; MMAG 5014.	30,
4848	<b>APPELGREEN, T.G./TUDEER, L.O.T.</b> Förteckning ofver Antellska myntsamlingens i Helsingfors svenska mynt. (Teil) I-III. Helsingfors 1906-1936. 64 S., 6 Tfn.; 86 S., 10 Tfn; 138 S., 20 Tfn. OrigBroschuren und OrigMappe. Umschlag von Teil III am Rücken etwas beschädigt, Mappe von Teil III defekt. (3) CS 7325 ("Excellent plates on Swedish medieval coins to 1632 from the Antell collection in Helsinki"); MMAG 5015.	75,
4849	<b>APPELGREN, T.G.</b> Gustav Vasas mynt. Stockholm 1933. 156 S. 2 Tabellen, 32 Tfn. Halbleinen mit Eckbezügen, goldgeprägtes Rückenschild. CS 11583; MMAG 5016.	25,
4850	<b>BERGSOE, V.</b> Trankebar-Mønter (1644-1845) samt Mønter og Medailler verdrørende den danske Handel paa Ostindien, China og Guinea (1657-1777). Kopenhagen 1895. 68 S., diverse Abb. im Text, 2 Tfn. Halbleinen (um 1900) mit Eckbezügen. CS -; MMAG 8763 ("Important information on trade in East India and China").	20,
4851	<b>GALSTER, G.</b> Unionstidens udmøntninger. Danmark og Norge 1397-1540. Sverige 1363-1521. Kopenhagen 1972. 119 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. CS 7273; MMAG 5022.	20,
4852	HAUBERG, P. Myntforhold og Udmyntninger i Danmark indtil 1146. Avec un résumé en français: Histoire monétaire du Danemark jusqu'en 1146. D. Kgl. Danske Vidensk. Selsk. Skr., 6. Række, historisk og filosophisk Afd. V.1. Kopenhagen 1900. 264 S., 13 Tfn. Halbleder, mit Eckbezügen. Leicht berieben und bestoßen. Wenige Seiten leicht stockfleckig. CS 7307; MMAG 5025.	150,
4853	<b>HEDE, H.</b> Danmarks og Norges mønter 1541-1814-1963. Kopenhagen 1971. 2. Aufl. XIV, 223 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. CS 8777; MMAG 5027.	20,
4854	Danmarks og Norges mønter 1541-1814-1970. Erstausgabe, Kopenhagen 1964. XIV, 222 S. mit zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. Einband etwas lichtrandig und bestoßen. Beigefügt: <b>HAUBERG, P.</b> Atlas over Danmarks mønter ca. 870-1241. Mit einem Vorwort und einem Register von J.C. Holm versehener, ansonsten ausschließlich auf die Tfn. beschränkter Nachdruck Kopenhagen 1965 der ursprünglichen Ausgabe Kopenhagen 1900/1906. 8 unpaginierte S., 19 Tfn. OrigBroschur. <b>MANSFELD-BÜLLNER, H.V.</b> Afbildninger af samtlige hidtil kjendte danske mønter fra tidsrummet 1241-1377. Revidierte Ausgabe Kopenhagen 1964 der Originalausgabe Kopenhagen 1954. 80 teils	40



unpaginierte S. inklusive 51 Tfn. Orig.-Broschur. **LINDAHL, F.** Danmarks mønter 1377-1448. **GALSTER, G.** Århus' mønter. Kopenhagen 1957. 27 S., diverse Abb. Orig.-Klammerbroschur. Vorderumschlag etwas fleckig. **HOLM, J.C.** Trankebar-mønter. Kopenhagen 1956. 14 unpaginierte S., diverse Abb. Orig.-Klammerbroschur. **BJÖRKMAN, S.** Myntir **Y**slands. Islands mynt - Icelandic Coins. 1823, 1922-1963. Stockholm 1965. 16 S., diverse Abb. auf den Spiegeln. (7)Orig.-Klammerbroschr.

4855 HERBERT, J./TINGSTRÖM, B. The Plate Money Treasure of Nicobar. - Plätmyntskatten från Nicobar. Stockholm 1999. 160 S., zahlreiche, vielfach mehrfarbige Abb. Orig.-Pappband. MMAG -. 10,--4856 JENSEN., J.S. Tusindtallets Danske Mønter fra Den kongelige Mønt- og Medaillesamling. - Danish coins from the 11th century in the Royal Collection of Coins and Medals. Kopenhagen 1995. 171 S., inklusive zahlreicher mehrfarbiger Tfn. Orig.-Ganzleinen. MMAG 5048 (Familiennamen des Verfassers irrig mit Steen Jensen notiert). 20,--4857 KUNGLIGA MYNTKABINETTET/SVENSKA NUMISMATISKA FÖRENINGEN (Hrsg.). Den Svenska Mynthistorien. Frihetstiden och den gustavianska Perioden 1719-1818. Stockholm 2007. 244 S., zahlreiche mehrfarbige Abb. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel silbergeprägt. 50,--4858 MALMER, B. Den senmedeltida penningen i Sverige. Svenska brakteater med krönt huvud och krönta bokstäver. Mit Zusammenfassung: Late medieval pennies in Sweden. Bracteates with crowned head and crowned letters. (Kungliga Vitterhets Historie och Antikvitets Akademiens Handlingar, Antikvariska Serien 31). Stockholm 1980. XVIII, 280 S., inklusive 24 Karten, 30 Tfn. Orig.-Broschur, unaufgeschnitten. CS 7336; MMAG 5035. 20,--4859 MANSFELD-BÛLLNER, H.V. Afbildninger af samtlige hidtil kjendte Danske mønter fra tidsrummet 1241-1377. Überarbeitete Ausgabe, Kopenhagen 1954. 61 S., davon 50 Tfn., 22 unpaginierete S. Register. Orig.-Halbleinen mit Eckbezügen, der Rücken goldgeprägt. CS vgl. 7312 dort die Ausgabe von 1964 [d.h. die 2. unveränderte Auflage] zitiert); MMAG 5038. 20,--Dem Werk liegt ursprünglich eine wissenschaftliche Arbeit von P. HAUBERG zugrunde: Danmarks myntvæsen og mynter i tidsrummet 1241-1377, dessen Katalognummern hier den Abbildungen zugeordnet sind. 4860 OLDENBURG, J.F.H. Beskrifning öfver J.F.H. Oldenburgs samling af Svenska, Svenska besittningarnes och landtgrefven Fredriks (Konung Fredrik I) hessiska mynt. Stockholm 1883. IV, 406 S. Einband um 1900 in Halbleinen, mit kaschierten Eckbezügen, goldgeprägter Rücken. Berieben und bestoßen, Rückenbezug teils abgelöst und im Bereich der Falze gebrochen, auf den Spiegeln sowie auf den vorderen und hinteren Seiten etwas stockfleckig. CS 11614 ("An important collection"); MMAG 50,--Auf dem Vorsatzblatt die handschriftliche Besitzersignatur Emil Hougberg. Bei dem Bezeichneten dürfte es sich um den finnischen Mediziner Prof. Dr. Emil Hougberg (1857-1909) handeln, dessen vogelkundliche Sammlung in den Bestand der Universität zu Helsinki übergegangen ist. Auf dem Spiegel des Rückdeckels kleines Verkaufsetikett von K. F. KOEHLERS ANTIQUARIUM (gegründet 1847, unter diesem Namen geführt bis 1918). 4861 RASMUSSON, N.L./LAGERQVIST, L.O. Commentationes de nummis saeculorum IX-XI in Suecia repertis. Pars prima. (Kungliga Vitterhets Historie och Antikvitets Akademiens Handlingar, Antikvariska Serien 9). Stockholm/Göteborg/Uppsala 1961. VIII, 376 S., 6 Tfn. Orig.-Broschur, teils unaufgeschnitten. Beigefügt: --. Pars secunda. (Kungliga Vitterhets Historie och Antikvitets Akademiens Handlingar, Antikvariska Serien 19). Stockholm 1968. 413 S., 46 Tfn. Orig.-Broschur, Leichte Läsionen am Rücken. (2) MMAG 5044. 40,--4862 **SCHOU, H.H.** Beskrivelse af Danske og Norske mønter 1448-1814 og Danske mønter 1815-

1923. Kopenhagen 1926. 381 S., 51 Tfn. Halbleder, mit Eckbezügen, Rücken goldgeprägt.

125,--

Lederbezüge etwas berieben. CS 8785; MMAG 5045.



## ORIENT, ISLAM, ÜBERSEE

4863 <b>ALLEN, J.</b> Catalogue of the Coins of Ancient India [in the British Museum]. Nachdruck London 196 der Ausgabe London 1936. CLXVIII, 318 S., 46 Tfn. OrigGanzleinen mit goldgeprägtem Titel und Verfassernamen auf dem Rücken. CS 3102 Anm. und zu 10024.2; MMAG 5061.	
4864 A Catalogue of the Indian Coins in the British Museum. Catalogue of the Coins of the Gupta Dynastic and of Sasanka, KIng of Gauda. Nachdruck London 1967 der Ausgabe London 1914. CXXXVIII, 18 S., 24 Tfn. OrigGanzleinen mit goldgeprägtem Titel und Verfassernamen auf dem Rücken. CS 10024.4; MMAG	
4865 Catalogue of the Coins of Ancient India [in the British Museum]. Nachdruck London 1967 der Ausga London 1936. CLXVIII, 318 S., 46 Tfn. Ganzleinen mit goldgeprägtem Titel und Verfassernamen au dem Rücken.	
4866 <b>ALRAM, M./GYSELEN, M.</b> Sylloge Nummorum Sasanidarum. Paris - Berlin - Wien. Band 1: Ardashir IShapur I. (Österreichische Akademie der Wissenschaften Philosophisch-historische Klasse Denkschriften 317. Band / Veröffentlichungen der Numismatischen Kommission Band 41). Wien 200 404 S., zahlreiche Abb. im Text, 1 gefaltete Tf. sowie 50 in die Paginierung mit einbezogene Tfn. OrigPappband. MMAG	
4867 ALTHEIM, F./STIEHL, R. Finanzgeschichte der Spätantike. Frankfurt am Main 1957. 428 S., 15 Tafeln mit Abb. von 345 Münztypen sowie 12 Abb. weiterer historischer Zeugnisse. Originale englische Broschur. CS 7453; MMAG Mit Beiträgen diverser Co-Autoren, u. a. R. Göbl, Die Münzprägung der Kusan, von Vima Kadphises bis Bahran IV. (S. 173-256).	15,
4868 <b>ANDREWS, A.</b> Australasian Tokens and Coins. Nachdruck Sydney 1965 der Originalausgabe Sydne 1921. 163 S., 61 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Einband etwas verschienen. CS 8170; MMAG	y 10,
4869 <b>BALOG, P.</b> The Coinage of the Mamluk Sultans of Egypt and Syria. Numismatic Studies 12. New York 1964. 444 S., 44 Tfn. OrigBroschur. CS 5903; MMAG 5067.	50,
4870 <b>BEDOUKIAN, P.Z.</b> Medieval Armenian Coins. Paris 1971. (Neu paginierter Sonderdruck aus: Revu des Etudes Arméniennes 8, 1971, S. 365-431, Tf. LXXII-XCI) 69 S., 10 Tfn. OrigBroschur. Titelseite partiell gebräunt. CS 7436; MMAG 5070.	10,
4871 Coinage of Cicilian Armenia. NNM 147. New York 1962. XXXI, 494 S., 48 Tfn. Kartoniert. CS 7431; MMAG 5070.	40,
4872 <b>EDHEM, H.</b> Catalogue des Monnaies Turcomanes du Musée Impérial Ottoman. Nachdruck Bologna 1978 der Originalausgabe Konstantinopel 1894. XVII S., 1 genealogische Tabelle, 2 unpaginierte, 17. S., 8 Tfn. OrigBroschur. CS -; MMAG	5 20,
4873 FARAHBAKHSH, H. Iranian Hammered Coinage 1500-1879 AD / 900-1296 AH. West-Berlin 1975 118 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur, minimal bestoßen. Beigefügt: RABINO DI BORGOMALE, H.L. Coins, Medals and Seals of the Shas of Iran. Nachdruck Dallas 1973 der Originalausgabe Londo 1945. XV, 108 S. 4 Tfn., 5 Tabellen. OrigBroschur. (2) CS 10925, 10929; MMAG 5098, 5186 (die 1945 verfasste Originalausgabe). Zweisprachig, in Englisch und Pahlevi, verfasst.	on



### FERRAND, G. Les poids, mesures et monnités de mers du sud aux XVIème et XVIIème siècles.  (Neu paginierrer Sonderfunck aus Fournal assiatique ou: recuel de mémoires, d'extrais et de notices élatifs aus études orientales 1920, S. 5-150 und 193-312), Paris 1921, 271 S. OrigBroschur.  20,—  4875 GARRETT, L/GUTH, R. Encyclopedia of U.S. Gold Coins 1795-1933. Circulating, Proof, Commemorative and Pattern Issues, Foreword by R. Doty, Atlanta 2006. XVIII, 636 S., zahireiche mehrfarbige Abb. OrigPappband. Beigefügt: BOWERS and MWERENA INC., New York. Auktion von 6-8-41.997. The Magniferient Collection of Louis E. Elisaberg, S. Collection [vornethialth U.S. Münzen, meist in Silber], 416 S., 3308 Nrn., umfassend illustriert, Ergebnisiliste inliegend. OrigBroschur: (2)  4876 GAUBE, H. Arabossanidische Numismatik. (Handbücher der mittelasiatischen Numismatik Band II), Braunschweig 1973. VI, 170 S., 10 und 14 Tfm., 1 gefaltete Karne, 1 gefaltete Tabelle. OrigPappband, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 7458; MMAG 5103.  15,—4877 Arabossanidische Numismatik. Braunschweig 1973. VI, 171 S., 2 Prägetab., 10 Tfm. mit Zeichnungen, 14 Tfm. mit Mituzfotos. OrigGanzleinen. CS 7458; MMAG 5103.  15,—4878 GÖBL, R. Sasanidische Numismatik. Braunschweig 1988. (Handbücher zur mittelasiatischen Numismatik Band II) VIII, 100 S., 16 Tab, 16 Tfm., und 1 Faltkarte. OrigGanzleinen. Beigefügt. DERS. Der sasanidische Stegelkanon. Braunschweig 1973. 71 S., 42 Fotbildtín. OrigGanzleinen. (2) CS 7468, 6471; MMAG 5109.  4880 Sasanian Numismatics. Braunschweig 1968. VII, 100 S.; 16 Tabellen; 16 Tfm.; 1 Karte. OrigGanzleinen. CS 7469; MMAG 5.109.  4881 GRABAR, O. Coins of the Tulunids. (Numismatic Notes and Monographs No. 139). New York 1957. OrigBroschur. Beigefügt: SCHÖTH, F. Chinase Currency Currency of the Far East). A comprehensive text Chou Dynasty (1122 B.C255 B.C.) through China Dynasty (1644 A.D1911 A.D.). Reviderte Auflage loa 1955. VIII, 88 S. inakiusvé S Tabellen. 14 Tim. unpaginiert Tabellen 9-11. OrigP			
Commemorative and Pattern Issues. Foreword by R. Dory. Atlanta 2006. XVIII. 636 S., zahlreiche mehrfaribje Abb. Orig. – Pappband. Beigefügt. BOWFRS and MWRREMA INC., New York. Auktion vom 6. 8. 4. 1997. The Magnificent Collection of Louis E. Eliasberg, Sr. Collection (vornehmlich US-Minzen, melst in Silber]. 416 S., 3308 Nrm., umfassend illustriert, Ergebnisliste inliegend. Orig Broschur. (2)  4876 GAUBE, H. Arabosasanidische Numismatik. (Handbücher der mittelasiatischen Numismatik Band II). Braunschweig 1973. VI, 170 S., 10 und 14 Tfn., 1 gefaltete Karte, 1 gefaltete Tabelle. Orig Pappband, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 7458; MMAG 5103.  4877 Arabosasanidische Numismatik. Braunschweig 1973. VI, 171 S., 2 Prägetab., 10 Tfn. mit Zeichnungen, 14 Tfn. mit Münzfotos. OrigGanzleinen. CS 7458; MMAG 5103.  4878 GÖBL, R. Sasanidische Numismatik. Braunschweig 1968. (Handbücher zur mittelasiatischen Numismatik Band I). VII, 100 S., 16 Tab., 16 Tfn., und 1 Faltkarte. OrigGanzleinen. Beigefügt. DERS. Der sasanidische Siegelkanon. Braunschweig 1973. 71 S., 42 Fotbildtfn. OrigGanzleinen. (2) CS 7468, 6471; MMAG 5109.  4879 Sasanidische Numismatik. Braunschweig 1968. VII, 100 S.; 16 Tabellen; 16 Tfn.; 1 Karte. OrigGanzleinen. CS 7469; MMAG 5109.  4880 Sasanian Numismatics. Braunschweig 1971 X, 97 S., 16 Tabellen; 16 Tfn.; 1 Karte. OrigGanzleinen. CS 7469; MMAG 5258.  Diese monographische Arbeit witmer sich der Münzprägung der Tuluniden, die von 868 bis 905 als erse unabhängie fribishalmsche Dynastie Agypten regierten.  4882 HARTILL, D. Cast Chinese Coins. A Historical Catalogue. Victoria 2005. XIX, 460 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Beigefügt: SCHIÖTH, F. Chinese Currency (Currency of the Far East). A comprehensive text Chou Dynasty (1122 B.C255 B.C.) through Chi ing Dynasty (1644 A.D1911 A.D.). Revidierne Auflage lota 1965. VIII, 88 S., inklusive 8 Tabellen, 146 Tfn., unpagnierter Tabellen 9-11. OrigPappband mit Leinenstruktur. PATALAS, W. Chinesische Münzen von ihrem Ursprung bis	4874	(Neu paginierter Sonderdruck aus: Journal asiatique ou: recueil de mémoires, d'extraits et de notices elatifs aus études orientales 1920, S. 5-150 und 193-312). Paris 1921. 271 S. OrigBroschur.	20,
Braunschweig 1973. VI, 170 S., 10 und 14 Tfn., 1 gefaltete Karte. 1 gefaltete Tabelle. OrigPappband, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 7458; MMAG 5103.  15,—  4877 Arabosasanidische Numismatik. Braunschweig 1973. VI, 171 S., 2 Prägetab., 10 Tfn. mit Zcichnungen, 14 Tfn. mit Münzfotos. OrigGanzleinen. CS 7458; MMAG 5103.  15,—  4878 GÖBL, R. Sasanidische Numismatik. Braunschweig 1968. (Handbücher zur mittelasiatischen Numismatik Band 1). VII, 100 S., 16 Tab., 16 Tfn., und 1 Faltkarte. OrigGanzleinen. Beigefügt: DERS. Der sasanidische Siegelkanon. Braunschweig 1973. 71 S., 42 Fotbildtfn. OrigGanzleinen. (2) CS 7468, 6471; MMAG 5109.  4879 Sasanidische Numismatik. Braunschweig 1968. VII, 100 S.; 16 Tabellen; 16 Tfn.; 1 Karte. OrigGanzleinen. CS 7468; MMAG 5109.  4880 Sasanian Numismatics. Braunschweig 1971 X, 97 S., 16 Tabellen; 16 Tfn.; 1 Karte. OrigGanzleinen. CS 7469; MMAG  4881 GRABAR, O. Coins of the Tulunids. (Numismatic Notes and Monographs No. 139). New York 1957. OrigBroschur. CS 5918; MMAG 5258.  Diese monographische Arbeit widmet sich der Münzprägung der Tuluniden, die von 868 bis 905 als erste unabhängige frühslamische Dynastie Agypten regieren.  4882 HARTILL, D. Cast Chinese Coins. A Historical Catalogue. Victoria 2005. XIX, 460 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Beigefügt: SCHJÖTH, F. Chinese Currency (Currency of the Far East). A comprehensive text Chou Dynasty (1122 B.C255 B.C.) through Ch'ing Dynasty (1644 A.D1911 A.D.). Revidierte Auflage 104 1965. VIII, 88 S., inklusive 8 Tabellen, 146 Tfn., unpaginierter Tabellen 9-11. OrigPappband mit Leinenstruktur. PATALAS, W. Chinesische Münzen von ührem Ursprung bis 1912. 156 S., inklusive 50 Tfn. und Tabellen. (3)  4883 HELMREICH, TH. Das Geldwesen in den Deutschen Schutzgebieten. 1. Teil: Neu-Guinea. Programm des Kjöniglich-]. Humlanistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1914/15. Fürth 1915. (anknüpfend an den 2. Teil;) S. 120-155. In einem Band buchbinderisch vir. sammengefässt. Halbleinen Broschur. Recto au	4875	Commemorative and Pattern Issues. Foreword by R. Doty. Atlanta 2006. XVIII, 636 S., zahlreiche mehrfarbige Abb. OrigPappband. Beigefügt: BOWERS and MWERENA INC., New York. Auktion vom 68.4.1997. The Magnificent Collection of Louis E. Eliasberg, Sr. Collection [vornehmlich US-Münzen, meist in Silber]. 416 S., 3308 Nrn., umfassend illustriert, Ergebnisliste inliegend. Orig	20,
Zeichnungen, 14 Tfn, mit Münzfotos, OrigGanzleinen, CS 7458; MMAG 5103.  15,—  4878 GÖBL, R. Sasanidische Numismatik. Braunschweig 1968. (Handbücher zur mittelasiatischen Numismatik Band 1). VII, 100 S., 16 Tab., 16 Tfn., und 1 Faltkarte. OrigGanzleinen. Beigefügt: DERS. Der sasanidische Siegelkanon. Braunschweig 1973. 71 S., 42 Fotbildtfn. OrigGanzleinen. (2) CS 7468, 6471; MMAG 5109.  4879 Sasanidische Numismatik. Braunschweig 1968. VII, 100 S.; 16 Tabellen; 16 Tfn.; 1 Karte. OrigGanzleinen. CS 7469; MMAG 5109.  4880 Sasanian Numismatics. Braunschweig 1971 X, 97 S., 16 Tabellen; 16 Tfn.; 1 Karte. OrigGanzleinen. CS 7469; MMAG  4881 GRABAR, O, Coins of the Tulunids. (Numismatic Notes and Monographs No. 139). New York 1957. OrigBroschur. CS 5918; MMAG 5258.  Diese monographische Arbeit widmet sich der Münzprägung der Tuluniden, die von 868 bis 905 als erste unabhängieg frühislamische Dynastie Ägypten regierten.  4882 HARTILL, D. Cast Chinese Coins. A Historical Catalogue. Victoria 2005. XIX, 460 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Beigefügt: SCHJÖTH, F. Chinese Currency (Currency of the Far East). A comprehensive text Chou Dynasty (1122 B.C255 B.C.) through Ch'ing Dynasty (1644 A.D1911 A.D.). Revidierte Auflage Iola 1965. VIII, 88 S., inklusive 8 Tabellen, 146 Tfn., unpaginierte Tabellen 9-11. OrigPappband mit Leinenstruktur. PATALAS, W. Chinesische Münzen von ihrem Ursprung bis 1912. 156 S., inklusive 50 Tfn. und Tabellen. (3)  70,—  4883 HELMREICH, TH. Das Geldwesen in den Deutschen Schutzgebieten. 1. Teil: Neu-Guinea. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1914/15. Fürth 1915. (anknüpfend an den 2. Teil:) S. 120-155. In einem Band buchbinderisch zusammengefasst. Halbleinen Broschur. Recto auf den Titelblättern des 1. und des 2. Teils der handschriftliche Vermerk Dedicationsexemphar respektive Dedicationsexemphar für die Bibliothek. Auf dem Titelblatt des 1. Teils bibliothekarische Unterstreichungen.  4884 LANE-POOLE, S. Catalogue of the Col	4876	Braunschweig 1973. VI, 170 S., 10 und 14 Tfn., 1 gefaltete Karte, 1 gefaltete Tabelle. Orig	15,
Numismatik Band 1), VII, 100 S., 16 Tab., 16 Tfn., und 1 Faltkarte. OrigGanzleinen. Beigefügt:  DERS. Der sasanidische Siegelkanon. Braunschweig 1973. 71 S., 42 Fotbildtfn. OrigGanzleinen. (2) CS 7468, 6471; MMAG 5109.  30,-  4879 Sasanidische Numismatik. Braunschweig 1968. VII, 100 S.; 16 Tabellen; 16 Tfn.; 1 Karte. Orig Ganzleinen. CS 7468; MMAG 5109.  25,-  4880 Sasanian Numismatics. Braunschweig 1971 X, 97 S., 16 Tabellen; 16 Tfn.; 1 Karte. OrigGanzleinen. CS 7469; MMAG  25,-  4881 GRABAR, O. Coins of the Tulunids. (Numismatic Notes and Monographs No. 139). New York 1957. OrigBroschur. CS 5918; MMAG 5258.  Diese monographische Arbeit widmet sich der Münzprägung der Tuluniden, die von 868 bis 905 als erste unabhängige frühislamische Dynastie Ägypten regierten.  4882 HARTILL, D. Cast Chinese Coins. A Historical Catalogue. Victoria 2005. XIX, 460 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Beigefügt: SCHJÖTH, F. Chinese Currency (Currency of the Far East). A comprehensive text Chou Dynasty (1122 B.C255 B.C.) through Ch'ing Dynasty (1644 A.D1911 A.D.). Revidierte Auflage Iola 1965. VIII, 88 S., inklusive 8 Tabellen, 146 Tfn., unpaginierte Tabellen 9-11. OrigPappband mit Leinenstruktur. PATALAS, W. Chinesische Münzen von ihrem Ursprung bis 1912. 156 S., inklusive 50 Tfn. und Tabellen. (3)  70,  4883 HELMREICH, TH. Das Geldwesen in den Deutschen Schutzgebieten. 1. Teil: Neu-Guinea. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1911/12. 62 S., 4 unnummerierer Tfn.; 2. Teil: Mikronesien. Programm des K[öniglich-]. Humlanistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1912/13. Fürth 1913. (Anknüpfend an den 1. Teil:) S. 63-119, 7 Abb. im Text; 3. Teil: Samoa. Programm des K[öniglich-]. Humlanistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1914/15. Fürth 1915. (anknüpfend an den 2. Teil:) S. 120-155. In einem Band buchbinderisch zusammengefasst. Halbleinen Broschur. Recto auf den Titelblätrern des 1. und des 2. Teils der handschriftliche Vermerk Dedicationsexe	4877		15,
Ganzleinen. CS 7468; MMAG 5109.  25,-  4880 Sasanian Numismatics. Braunschweig 1971 X, 97 S., 16 Tabellen; 16 Tfn.; 1 Karte. OrigGanzleinen. CS 7469; MMAG  25,-  4881 GRABAR, O. Coins of the Tulunids. (Numismatic Notes and Monographs No. 139). New York 1957. OrigBroschur. CS 5918; MMAG 5258.  Diese monographische Arbeit widmer sich der Münzprägung der Tuluniden, die von 868 bis 905 als erste unabhängige frühislamische Dynastie Ägypten regierten.  4882 HARTILL, D. Cast Chinese Coins. A Historical Catalogue. Victoria 2005. XIX, 460 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Beigefügt: SCHJÖTH, F. Chinese Currency (Currency of the Far East). A comprehensive text Chou Dynasty (1122 B. C255 B. C.) through Ch'ing Dynasty (1644 A. D1911 A. D.). Revidierte Auflage lola 1965. VIII, 88 S., inklusive 8 Tabellen, 146 Tfn., unpaginierte Tabellen 9-11. OrigPappband mit Leinenstruktur. PATALAS, W. Chinesische Münzen von ihrem Ursprung bis 1912. 156 S., inklusive 50 Tfn. und Tabellen. (3)  4883 HELMREICH, TH. Das Geldwesen in den Deutschen Schutzgebieten. 1. Teil: Neu-Guinea. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1912/13. Fürth 1913. (Ahnküpfend an den 1. Teil:) S. 63-119, 7 Abb. im Text; 3. Teil: Samoa. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1914/15. Fürth 1915. (anknüpfend an den 2. Teil:) S. 120-155. In einem Band buchbinderisch zusammengefasst. Halbleinen Broschur. Recto auf den Titelbättern des 1. und des 2. Teils der handschriftliche Vermerk Dedicationsexemplar respektive Dedicationsexemplar für die Bibliothek. Auf dem Titelblatt des 1. Teils bibliothekarische Unterstreichungen.  4884 LANE-POOLE, S. Catalogue of the Collection of Arabic Coins preserved in the Khedivial Library in Cairo. Nachdruck Kairo 1984 der Originalausgabe London 1897. 384 S. OrigBroschur. Beigefügt: PLANT, R. Arabic Coins and how to read them. London 1973. 148 S., diverse Abb. OrigPappband.	4878	Numismatik Band 1). VII, 100 S., 16 Tab., 16 Tfn., und 1 Faltkarte. OrigGanzleinen. Beigefügt: <b>DERS.</b> Der sasanidische Siegelkanon. Braunschweig 1973. 71 S., 42 Fotbildtfn. OrigGanzleinen. (2)	30,
CS 7469; MMAG 25,—  4881 GRABAR, O. Coins of the Tulunids. (Numismatic Notes and Monographs No. 139). New York 1957. OrigBroschur. CS 5918; MMAG 5258. 15,—  Diese monographische Arbeit widmet sich der Münzprägung der Tuluniden, die von 868 bis 905 als erste unabhängige frühislamische Dynastie Ägypten regierten.  4882 HARTILL, D. Cast Chinese Coins. A Historical Catalogue. Victoria 2005. XIX, 460 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Beigefügt: SCHJÖTH, F. Chinese Currency (Currency of the Far East). A comprehensive text Chou Dynasty (1122 B C255 B C.) through Ch'ing Dynasty (1644 A.D1911 A.D.). Revidierte Auflage Iola 1965. VIII, 88 S., inklusive 8 Tabellen, 146 Tfn., unpaginierte Tabellen 9-11. OrigPappband mit Leinenstruktur. PATALAS, W. Chinesische Münzen von ihrem Ursprung bis 1912. 156 S., inklusive 50 Tfn. und Tabellen. (3)  4883 HELMREICH, TH. Das Geldwesen in den Deutschen Schutzgebieten. 1. Teil: Neu-Guinea. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1912/13. Fürth 1913. (Anknüpfend an den 1. Teil:) S. 63-119, 7 Abb. im Text; 3. Teil: Samoa. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1914/15. Fürth 1915. (anknüpfend an den 2. Teil:) S. 120-155. In einem Band buchbinderisch zusammengefasst. Halbleinen Broschur. Recto auf den Titelblättern des 1. und des 2. Teils der handschriftliche Vermerk Dedicationsexemplar respektive Dedicationsexemplar für die Bibliothek. Auf dem Titelblatt des 1. Teils bibliothekarische Unterstreichungen. 30,—  4884 LANE-POOLE, S. Catalogue of the Collection of Arabic Coins preserved in the Khedivial Library in Cairo. Nachdruck Kairo 1984 der Originalausgabe London 1897. 384 S. OrigBroschur. Beigefügt: PLANT, R. Arabic Coins and how to read them. London 1973. 148 S., diverse Abb. OrigPappband.	4879		25,
OrigBroschur. CS 5918; MMAG 5258.  Diese monographische Arbeit widmet sich der Münzprägung der Tuluniden, die von 868 bis 905 als erste unabhängige frühislamische Dynastie Ägypten regierten.  4882 HARTILL, D. Cast Chinese Coins. A Historical Catalogue. Victoria 2005. XIX, 460 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Beigefügt: SCHJÖTH, F. Chinese Currency (Currency of the Far East). A comprehensive text Chou Dynasty (1122 B.C255 B.C.) through Ch'ing Dynasty (1644 A.D1911 A.D.). Revidierte Auflage Iola 1965. VIII, 88 S., inklusive 8 Tabellen, 146 Tfn., unpaginierte Tabellen 9-11. OrigPappband mit Leinenstruktur. PATALAS, W. Chinesische Münzen von ihrem Ursprung bis 1912. 156 S., inklusive 50 Tfn. und Tabellen. (3)  70,  4883 HELMREICH, TH. Das Geldwesen in den Deutschen Schutzgebieten. 1. Teil: Neu-Guinea. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1912/13. Fürth 1913. (Anknüpfend an den 1. Teil:) S. 63-119, 7 Abb. im Text; 3. Teil: Samoa. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1914/15. Fürth 1915. (anknüpfend an den 2. Teil:) S. 120-155. In einem Band buchbinderisch zusammengefasst. Halbleinen Broschur. Recto auf den Titelblättern des 1. und des 2. Teils der handschriftliche Vermerk Dedicationsexemplar respektive Dedicationsexemplar für die Bibliothek. Auf dem Titelblatt des 1. Teils bibliothekarische Unterstreichungen.  4884 LANE-POOLE, S. Catalogue of the Collection of Arabic Coins preserved in the Khedivial Library in Cairo. Nachdruck Kairo 1984 der Originalausgabe London 1897. 384 S. OrigBroschur. Beigefügt: PLANT, R. Arabic Coins and how to read them. London 1973. 148 S., diverse Abb. OrigPappband.	4880	·	25,
<ul> <li>4882 HARTILL, D. Cast Chinese Coins. A Historical Catalogue. Victoria 2005. XIX, 460 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Beigefügt: SCHJÖTH, F. Chinese Currency (Currency of the Far East). A comprehensive text Chou Dynasty (1122 B.C255 B.C.) through Ch'ing Dynasty (1644 A.D1911 A.D.). Revidierte Auflage Iola 1965. VIII, 88 S., inklusive 8 Tabellen, 146 Tfn., unpaginierte Tabellen 9-11. OrigPappband mit Leinenstruktur. PATALAS, W. Chinesische Münzen von ihrem Ursprung bis 1912. 156 S., inklusive 50 Tfn. und Tabellen. (3)</li> <li>4883 HELMREICH, TH. Das Geldwesen in den Deutschen Schutzgebieten. 1. Teil: Neu-Guinea. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1911/12. Fürth 1912. 62 S., 4 unnummerierte Tfn.; 2. Teil: Mikronesien. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1912/13. Fürth 1913. (Anknüpfend an den 1. Teil:) S. 63-119, 7 Abb. im Text; 3. Teil: Samoa. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1914/15. Fürth 1915. (anknüpfend an den 2. Teil:) S. 120-155. In einem Band buchbinderisch zusammengefasst. Halbleinen Broschur. Recto auf den Titelblättern des 1. und des 2. Teils der handschriftliche Vermerk Dedicationsexemplar respektive Dedicationsexemplar für die Bibliothek. Auf dem Titelblatt des 1. Teils bibliothekarische Unterstreichungen.</li> <li>4884 LANE-POOLE, S. Catalogue of the Collection of Arabic Coins preserved in the Khedivial Library in Cairo. Nachdruck Kairo 1984 der Originalausgabe London 1897. 384 S. OrigBroschur. Beigefügt: PLANT, R. Arabic Coins and how to read them. London 1973. 148 S., diverse Abb. OrigPappband.</li> </ul>	4881	OrigBroschur. CS 5918; MMAG 5258.	15,
Abb. OrigBroschur. Beigefügt: SCHJÖTH, F. Chinese Currency (Currency of the Far East). A comprehensive text Chou Dynasty (1122 B.C255 B.C.) through Ch'ing Dynasty (1644 A.D1911 A.D.). Revidierte Auflage Iola 1965. VIII, 88 S., inklusive 8 Tabellen, 146 Tfn., unpaginierte Tabellen 9-11. OrigPappband mit Leinenstruktur. PATALAS, W. Chinesische Münzen von ihrem Ursprung bis 1912. 156 S., inklusive 50 Tfn. und Tabellen. (3) 70,  4883 HELMREICH, TH. Das Geldwesen in den Deutschen Schutzgebieten. 1. Teil: Neu-Guinea. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1911/12. Fürth 1912. 62 S., 4 unnummerierte Tfn.; 2. Teil: Mikronesien. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1912/13. Fürth 1913. (Anknüpfend an den 1. Teil:) S. 63-119, 7 Abb. im Text; 3. Teil: Samoa. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1914/15. Fürth 1915. (anknüpfend an den 2. Teil:) S. 120-155. In einem Band buchbinderisch zusammengefasst. Halbleinen Broschur. Recto auf den Titelblättern des 1. und des 2. Teils der handschriftliche Vermerk Dedicationsexemplar respektive Dedicationsexemplar für die Bibliothek. Auf dem Titelblatt des 1. Teils bibliothekarische Unterstreichungen. 30,			
des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1911/12. Fürth 1912. 62 S., 4 unnummerierte Tfn.; 2. Teil: Mikronesien. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1912/13. Fürth 1913. (Anknüpfend an den 1. Teil:) S. 63-119, 7 Abb. im Text; 3. Teil: Samoa. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1914/15. Fürth 1915. (anknüpfend an den 2. Teil:) S. 120-155. In einem Band buchbinderisch zusammengefasst. Halbleinen Broschur. Recto auf den Titelblättern des 1. und des 2. Teils der handschriftliche Vermerk <i>Dedicationsexemplar</i> respektive <i>Dedicationsexemplar für die Bibliothek</i> . Auf dem Titelblatt des 1. Teils bibliothekarische Unterstreichungen.  30,  4884 LANE-POOLE, S. Catalogue of the Collection of Arabic Coins preserved in the Khedivial Library in Cairo. Nachdruck Kairo 1984 der Originalausgabe London 1897. 384 S. OrigBroschur. Beigefügt: PLANT, R. Arabic Coins and how to read them. London 1973. 148 S., diverse Abb. OrigPappband.	4882	Abb. OrigBroschur. Beigefügt: <b>SCHJÖTH, F.</b> Chinese Currency (Currency of the Far East). A comprehensive text Chou Dynasty (1122 B.C255 B.C.) through Ch'ing Dynasty (1644 A.D1911 A.D.). Revidierte Auflage Iola 1965. VIII, 88 S., inklusive 8 Tabellen, 146 Tfn., unpaginierte Tabellen 9-11. OrigPappband mit Leinenstruktur. <b>PATALAS, W.</b> Chinesische Münzen von ihrem Ursprung bis	70,
Cairo. Nachdruck Kairo 1984 der Originalausgabe London 1897. 384 S. OrigBroschur. Beigefügt: PLANT, R. Arabic Coins and how to read them. London 1973. 148 S., diverse Abb. OrigPappband.	4883	des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1911/12. Fürth 1912. 62 S., 4 unnummerierte Tfn.; 2. Teil: Mikronesien. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1912/13. Fürth 1913. (Anknüpfend an den 1. Teil:) S. 63-119, 7 Abb. im Text; 3. Teil: Samoa. Programm des K[öniglich-]. Hum[anistischen]. Gymnasiums in Fürth für das Schuljahr 1914/15. Fürth 1915. (anknüpfend an den 2. Teil:) S. 120-155. In einem Band buchbinderisch zusammengefasst. Halbleinen Broschur. Recto auf den Titelblättern des 1. und des 2. Teils der handschriftliche Vermerk <i>Dedicationsexemplar</i> respektive <i>Dedicationsexemplar für die</i>	30,
	4884	Cairo. Nachdruck Kairo 1984 der Originalausgabe London 1897. 384 S. OrigBroschur. Beigefügt: PLANT, R. Arabic Coins and how to read them. London 1973. 148 S., diverse Abb. OrigPappband.	10,



4885 LANG, D.M. Studies in the Numismatic History of Georgia in Transcaucasia. (Numismatic Notes and Monographs No. 130). New York 1955. X, 138 S., 2 Karten, 15 Tfn. Orig.-Broschur. CS 12923; MMAG 5258. 15,--4886 MEILI, J. Numismatische Sammlung von Julius Meili. Die Münzen des Kaiserreichs Brasilien. 1822 bis 1889. Zürich 1890. 6 unpag. S., 24 Tfn. Orig.-Halbleinen, mit bedrucktem Vorder- und Rückendeckel. Rückenbezug etwas aufgeplatzt, Einband leicht berieben. CS 8409; MMAG 5158. 50,--Auf dem Vorsatzblatt die in Bleistift notierte handschriftliche Notiz Präsent-Exemplar. 4887 Moedas portuguezas de ouro carimbadas ou cravejadas nas Indias Occidentaes e no Continente Americano, Lissabon 1902, 13 S., 1 Tf. (Sonderdruck aus: O Archeologo Portugues, Bd. 7, 1902). Orig.-Fadenbroschur. Am Umschlag leichte Läsuren. 20,--Besprechung der westindischen Gegenstempelungen und Plombierungen portugiesisch-brasilianischer Goldmünzen des 18. Jahrhunderts. 4888 Numismatische Sammlung von Julius Meili. Die Münzen der Colonie Brasilien 1645 bis 1822. Zürich 1895. Orig.-Halbleinen, mit bedruckten Vorder- und Rückendeckeln. Einband berieben und leicht bestoßen, Bindung gelockert, der Rückenbezug im Bereich der Gelenke aufgeplatzt. Beigefügt: DERS. Das Brasilianische Geldwesen. II. Theil. Die Münzen des unabhängigen Brasilien 1822 bis 1900. Zürich 1905. LVIII, 377 S., 58 Tfn. Orig.-Halbleinen, mit goldgeprägtem Rücken, bedruckten Vorderund Rückendeckeln sowie Eckbezügen. Einband berieben und leicht bestoßen, Bindung etwas gelockert. (2) CS 8410; MMAG 5160. 500,--Zwischen dem Vorsatz- und dem Titelblatt des zuerst genannten Titels ein extra eingearbeites, mit einem Münzmotiv bedrucktes Widmungsblatt mit der handschriftlichen Dedikation an den Münzenhändler Herrn A(dolph). Weyl in Berlin mit höchsten Empfehlungen von JuliMeili Zürich. 4889 MILES, G.C. Coins of the Spanish Muluk al-Tawa'if. (Hispanic Numismatic Series, Monograph Number III). New York 1954. XI, 168 S., 15 Tfn. Orig.-Broschur. Umschlag etwas lichtrandig verschienen. CS -; MMAG 5164. 30,--4890 Contributions to Arabic Metrology. Teil 1: Early Arabic Glass Weights and Measure Stamps Acquired by the American Numismatic Society 1951-1956. (Numismatic Notes and Monographs No. 141). New York 1958. X, 124 S., 13 Tfn.; DERS. Contributions to Arabic Metrology. Teil 2: Early Arabic Glass Weights and Measure Stamps in the Benaki Museum, Athens, and the Peter Ruthven Collection, Ann Arbor. (Numismatic Notes and Monographs No. 150). New York 1963. XII, 64 S., 11 Tfn. Orig.-Broschur. (2) CS 5991, 6014; MMAG 5165. 20,--4891 MITCHINER, M. Oriental Coins and their Values. The World of Islam. London 1977. 511 S. mit zahlreichen Abb. Orig.-Ganzleinen, Rücken, Vorder- und Rückdeckel goldgeprägt. Einband an den Ecken etwas berieben, Spiegel der Deckel an den Kanten leicht verfärbt. CS 5858; MMAG 5166. 125,--4892 **NESMITH, R.I.** The Coinage of the first Mint of the Americas at Mexico City 1536-1572. (Numismatic Notes and Monographs No. 131). New York 1955. 139 S., diverse Abb., 13 Tfn. Orig.-Broschur. CS 11530; MMAG 4915. 10,--4893 NOE, S.P. The New England and Willow Tree Coinages of Massachusetts (Numismatic Notes and Monographs No. 102). New York 1943. 56 S., 16 Tfn. Orig.-Broschur. Beigefügt: DERS. The Pine Tree Coinages of Massachusetts. (Numismatic Notes and Monographs No.125). New York 1953. IX, 48 S., 11 Tfn. Orig.-Broschur. NEWMAN, E.P. Coinage for Colonial Virginia. (Numismatic Notes and Monographs No. 135). New York 1956. 57 S., VI Tfn. Orig.-Broschur. DERS. The Secret of the Good Samaritan Shilling. Supplements with Notes on Other Genuine and Counterfeit Massachusetts Silver Coins. (Numismatic Notes and Monographs No. 142). New York 1959. XI, 71 S., 9 Tfn. Orig,-Broschur. (4) CS 12212, 12213, 12216, 12235; MMAG 5262. 30,--



4894	<b>PACHOMOV, E.A.</b> Monety Gruzii. Tblisi 1970. 352 S., 19 und 5 Tfn. <b>DUNDUA, G.F.</b> Numismatika antichnoy grusii. Tblisi 1987. 185 S., 27 Tfn. OrigPappband. <b>COCELIY, M.</b> Katalog sasanidskich monet Gruzii. Tblisi 1981. 274 S., 28 Tfn. OrigPappband. <b>DAVIDOVIU, E.A.</b> Klady drevnich i srednevekovbich monet Tadzikistanna. Moskau 1979. 462 S., 8 und 26 Tfn. OrigHalbleinen. (4)	50,
4895	PARUCK, F.D.J. Sasanian Coins. Bombay 1924. Frontispiz, XX, 536 S., 32 Tfn. mit Strichzeichnungen, 23 Foto-Tfn. (Tf, I-XXIII) im Lichtdruck, 13 (Tf. XXIV-XXXVI) mit Verzeichnissen des Pahlavi-Alphabets, der in Worten ausgeschriebenen Zahlen sowie der Münzstättenmonogramme. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt, Vorder- und Rückdeckel mit zusätzlicher Blindprägung. Einband gebrauchshalber verschmutzt und fleckig verfärbt, der Bezug etwas eingerissen in einigen Bereichen der Gelenke, die Ecken stärker berieben. CS 7471; MMAG	200,
	realizations and som sentences were.	
4896	<b>PERE, N.</b> Osmanlilarda Madenî Paralar. Yapi ve Kredi Bankasinin Osmanli Madenî Paralari Koleksiyonu. Istanbul 1968. 310 S., 88 Tfn. mit Abb. von Münzen und Medaillen, 8 unnummerierte Tfn. mit Abbildern diverser Kompositionsschemata von Münzen. OrigGanzleinen, blind-blau- und goldgeprägt. Schnitt etwas fleckig.	75,
4897	<b>RAPSON, E.J.</b> Catalogue of Indian Coins in the British Museum. Coins of the Andhra Dynasty, the Western Ksatrapas, the Traikutaka and the "Bodhi" Dynasty. Nachdruck London 1967 der Erstausgabe London 1908. 208 unpaginierte, 268 S. 21 Tfn., 1 gefaltete Karte. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS -; MMAG	30,
4898	<b>RETOWSKI, O.</b> Die Münzen der Gireï. 302 S., 30 Tfn. Nachdruck London 1982 der Ausgabe Moskau 1905. OrigGanzleinen. Beigefügt: <b>DERS.</b> The Genoese-Tartar Coinage. In Englisch gefasste Neuausgabe Akron 1908 seines auf Russisch unter dem Titel "Genuesko-Tartarsiia moneti geroda Kaffa" 1906 in St Petersburg erschienenen Werkes. 62 S. inklusive 6 Tfn. OrigBroschur. (2)	40,
4899	<b>SCHAENDLINGER, A.C.</b> Osmanische Numismatik von den Anfängen des Osmanischen Reiches bis zu seiner Auflösung 1922. (Handbücher der mittelasiatischen Numismatik Band III). Braunschweig 1973. 178 S., 17 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 11854; MMAG 5200.	20,
4900	Osmanische Numismatik von den Anfängen des Osmanischen Reiches bis zu seiner Auflösung 1922. (Handbücher der mittelasiatischen Numismatik Band III). Braunschweig 1973. 178 S., 17 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 11854; MMAG 5200.	20,
4901	<b>SCHINDEL, N.</b> Sylloge Nummorum Sasanidarum. Paris - Berlin - Wien. Bände 3/1 und 3/2: Shapur IIKawad I./2. Regierung. (Österreichische Akademie der Wissenschaften Philosophisch-historische Klasse, Denkschriften 325. Band / Veröffentlichungen der Numismatischen Kommission Band 41). Wien 2004. 512 S., zahlreiche Abb. im Text; 510 S. inklusive 154 Tfn. OrigPappband. Ecken bestoßen. MMAG (2)	50,
4902	<b>SCHJÖTH, F.</b> Chinese Currency. The Currency of the Far East. The Schjöth Collection at the Numismatic Cabinet of the University of Oslo, Norway. London/Oslo 1929. 88 S., 132 Tfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Etwas bestoßen. CS 8663; MMAG vgl. 5201 (Nachdruck von 1976).	150,
4903	SCOTT, K. Counterfeiting in Colonial New York (Numismatic Notes and Monographs No. 127). New York 1953. 222 S., 13 Tfn. OrigBroschur. Beigefügt: DERS. Counterfeiting in Colonial Pennsylvania (Numismatic Notes and Monographs No. 132). New York 1955. Frontispiz, 168 S. OrigBroschur. DERS. Counterfeiting in Colonial Connecticut. (Numismatic Notes and Monographs No. 140). New York 1957. Fronstspiz, 243 S., 46 Tfn. OrigBroschur. (3) CS 13638, 13639, 13642; MMAG 5262.	30,



4904	SMITH, V.A. Coins of ancient India. Catalogue of the Coins in the Indian Museum Calcutta Volume 1. Part I: The Early Foreign Dynasties and the Guptas, Part II: Ancient Coins of Indian Types, Part III: Persian, Mediaeval South Indian and Miscellaneous Coins. Nachdruck Delhi/Varanasi 1971 der Ausgabe Oxford 1906. XVIII, 346 S., 31 Tfn. OrigGanzleinen. Etwas bestoßen. CS -; MMAG vgl. 5212 (die Originalausgabe von 1906).	10,
4905	<b>TREADWELL, L.</b> Buyid Coinage. A die corpus (322-445 A.H.). Oxford 2001. XXXIX, 247 S., 172 Tfn. OrigPappband. Ecken minimal bestoßen. MMAG	40,
4906	<b>WALSH, E.H.</b> The Coinage of Nepal. Nachdruck Neu Dehli 1973 eines neu paginierten Sonderdrucks (aus: Journal of the Royal Asiacic Society XL, 1908, S. 669-759 mitsamt Tf. I-VII) unter Voranstellung einer Einführung von T. P. Verma. XXII, 92 S., einige Abb. im Text, 7 Tfn. OrigPappband. Beigefügt: <b>CRESSWELL, O. D.</b> Tibetian Coins. Dallas 1977. 42 S., Tf. A-Y. OrigKlammerbroschur. (2) CS 10855, 11805; MMAG	15,
4907	<b>WANG, YC.</b> Early Chinese Coinage. (Numismatic Notes and Monographs No. 122). New York 1951. VIII, 254 S., 55 Tfn. OrigBroschur. CS 8681; MMAG 5235.	20,
4908	<b>WEYL, A.</b> Die Jules Fonrobert'sche Sammlung überseeischer Münzen und Medaillen. Ein Beitrag zur Münzgeschichte aussereuropäischer Länder. Amerika. 2. Abtheilung: Central-Amerika; III. Abtheilung: Süd-Amerika. Nachdruck Sepulveda 1970 der S. 561-1164 des originalen Gesamtwerks Berlin/London/Paris/New York 1878. OrigGanzleinen. CS 11558; MMAG 5237 (Originalausgabe).	15,
	MEDAILLEN, PLAKETTEN	
4909	<b>ADAMS,J.W./CHAO (h), F./ BENTLEY, A.</b> Medallic Portraits of Admiral Vernon. Medals Sometimes Lie. Gahanna 2010. 240 S. OrigGanzleinen.	40,
4910	<b>ANDOLENKO, S.</b> Badges of Imperial Russia. Military-Civil-Religious. Washington 1983. 216 S. OrigKunstleder.	15,
4911	ANONYM. Miniaturbuch (ca. 90x60mm), The W. H. Medal. o. O. (wohl London - Druck bei E. Colyer, London, 17 Fenchurch Street) 1839. Doppelseitiges Frontispiz mit Abbildungen der Vorderund Rückseite der besprochenen Medaille, 22 S. Ganzgoldschnitt. Ganzleder der Zeit, blind- und goldgeprägter Vorderdeckel, blindgeprägter Rückdeckel. Auf dem Titelblatt in Tinte die von einem handgezogenen Kreis umzogene handschriftliche Datumsangabe [?] 31./9." Der Einband mit wenigen Schabstellen, sonst von sehr ordentlichem Zustand.  Das Miniaturbuch wurde zusammen mit der Medaille in einem ledernen Etui herausgegenben. Es ist geäußert worden, dass die Medaille von einem gewissen Walter Hawkins aus Kensington herausgegeben worden ist zur	75,
4912	Ermunterung für junge Männer bei ihrem Start ins Leben (siehe Numismatic Chronicle 3rd. ser., vol. XVII). <b>ARBER, H./ COCH, H.</b> Medaillen zur Versicherungsgeschichte in Deutschland. Basel 2005. 248 S. Pappband. MMAG	15,
4913	<b>ARMAND, A.</b> Les medailleurs italiens des quinzième et seizieme siecles. 3 Bände. Paris 1883-1887. XVIII, 308 S.; 368 S.; VII, 356 S. Halbleder, Rücken mit 4 Bünden und goldgeprägtem Verfassernamen samt Titel. Bibliothek M&M 5277; CS 14254.	350,
4914	Les médailleurs italiens des quinzième et seizième siècles. Essai d'un classement chronologique de ces artistes et d'un catalogue de leurs oeuvres. Paris 1879 (Erstauflage). 197 S. Halbleder, Rücken mit 6 Bünden und goldgeprägt. Etwas berieben. Bibliothek M&M 5277 (Orig. Ausg.).	100,



4915 Les médailleurs Italiens des quinzième et seizieme siecles. 3 Bände. Nachdruck Bologna 1966 der Originalausgabe Paris 1883-1887. XVIII, 308 S.; 368 S.; VII, 356 S. Orig.-Broschur. Wenige, in Bleistift ausgeführte Notizen. Beigefügt: Hill, G.F. Not in Armand, Nachdruck Bologna 1967 Des Sonderdrucks inaus: Archi für Medaillen- und Plakettenkunde 1920/21. 30 S., Tf. A.-D. Orig.-Broschur. (4) CS 14254; MMAG 5277 (Originalausgabe). 75,--4916 ARNOLD, P./ FISCHER M./ ARNOLD U. Friedrich Wilhelm Hörnlein 1873-1945. Dresden 1992. 166 S. Orig.-Pappband. Beigefügt: COCH, H. Bildhauer Adolf Lehnert Leipzig und die Schule der Medailleure an der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe. Saalfeld/Saale 1993. 142 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. BACHMAYER, M./MARTIN, P.-H. Rudolf Mayer. Medaillen und Metallarbeiten der Jahrhundertwende. Katalog Badisches Landesmuseum Karlsruhe, [zur Ausstellung vom [22. Juli bis 27. November 1977. WEBER, I.S. Prägeanstalt Carl Poellath Schrobenhausen, Ausgangspunkt und langjähriges Zentrum der Münchener Medaillenkunst des 20. Jahrhunderts. Sonderdruck aus: Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte Band 39, 1989, S. 57-98, inklusie 9 Tfn. zwischen den Textseiten. Orig.-Broschur. KLEIN, U. Der königlich württembergische Hofmedailleur Karl Schwenzer (1834-1904), Sonderdruck aus: Löwenstein 1287-1987, Ein Heimat- und Sachbuc.h Löwenstein. 1987S. 509-533. Orig.-Broschur. Umschlag etwas schmutzfleckig. BRUHN, D. Johann Veit Döll 1750-1835. Werksverzeichnis Medaillen und Münzen. Leipzig 2000. Orig.-Broschur. (6) 25,--4917 ATTWOOD, P. Italian Medals c. 1530-1600 (Volume I: Text, Volume II: Plates). 2 Bände. London 2003. 535 S., 258 Tfn. Orig.-Ganzleinen, im Orig.-Schuber. (2) 180.--4918 Artistic Circles. The Medal in Britain 1880-1918. London 1992. 64 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Beigefügt: BRITISH MUSEUM (Hrsg.). Department of Coins and Medals. New Acquisitions No. 1 (1976-77). (British Museum Occasional Paper No 25). London 1981. 151 S. 41 Tfn. Orig.-Broschur. Einrisse am Rücken. JONES, M. Department of Coins and Medals. Acquisitions of Medals (1978-1982). (British Museum Occasional Paper No 42). London 1985. 155 S. 96 Tfn. Orig.-Broschur. (3) MMAG -. 15,--4919 BABELON, J. La médaille et les médailleurs. Paris, 1927. 236 S.; 32 Tfn. Unaufgeschnittener und unbeschnittener Buchblock, in einem feinst gefertigten Einband aus jüngerer Zeit, unter Einbeziehung des Vorder- und Rückumschlags der Orig.-Broschur. Dunkelblaues Maroquin-Ganzleder, 5 Bünde, der Rücken golgeprägt, die Deckel außen mit einer feinen goldgeprägten randbegleitenden Rahmung und innen mit einem kantenbegleitenden goldgeprägten Ornamentfries. Ein mehrfarbiger Marmorkarton dient als Bezug der Spiegel und als Vorsatz. In einem modernen, mit mehrfarbigen Marmorpapier und dunkelblauem Maroquin bezogenen Schuber. CS 14091; MMAG -. 150,--Auf dem Fliegenden Blatt das mittelgroße Exlibris des Londoner bibliophilen Sammlers PHIROZE K. RANDERIA. 4920 Jacopo da Trezzo et la construction de l'Escurial. Essai sur les arts à la cour de Philippe II 1519-1589. Bordeaux/Paris 1922. 345 S., 12 Tfn. Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS -; MMAG -. 50,--Das Werk widmet sich Leben und Werk des Bildhauers, Kupferstechers und Medailleurs Jacopo da Trezzo (auch: Jacoetrezo, Jacome da Trezo, Giacomo Nizzola, Jacopo Nizzola, 1515-1589), der seit den Dreißiger Jahren in Mailand tätig war und in den Fünfziger Jahren am spanischen Hof in Madrid arbeitete. 4921 BABELON, J./JACQUIOT, J. Histoire de Paris d'après les médailles de la renaissance au XXe siècle. Paris 1953. 108 S., 25 Tfn. Orig.-Broschur. CS 14503; MMAG 5282. 40,--4922 Histoire de Paris d'après les médailles de la Renaissance au XXe siècle. Paris o. J. (1950). 109 S., davon 25 Tfn., Schlussvignette. Orig.-Broschur. CS 14503; MMAG 5282. 40,--Das 940. Exemplar der Gesamtauflage. (Vermerk unterhalb der Schlussvignette). 4923 BAHRFELDT, E. Die Vermählungsmedaillen der Herzoglichen Hauses Sachsen-Coburg und Gotha.

Berlin 1892. 27 S., 4 Tfn. Orig.-Broschur. Rücken mit Japanpapier-Restaurierungsband verstärkt,

30,--

leichte Tintenspuren auf dem Vorderdeckel. CS 14585; MMAG -.

40,--



Auf dem Spiegel des Vorderdeckels die Sempelung *EX BIBLIOTHECA R.G.* (Besitzerkennung des Münzenhändlers Dr. Richard Gaettens [1886-1965]). Auf dem Titelblatt sind der Erscheinungsort und das Erscheinungsjahr überklebt mit einem Etikett, das die gedruckte Firmenangabe *Numismatische Spezial-Buchhandlung der Münzhandlung A. Riechmann & Co. Halle a. S.* trägt. Dabei dürfte es sich kaum um eine Empfehlungsangabe des Buchverkäufers handeln, sondern als Hinweis auf die Übernahme der betreffenden Publikation in das Verlagsprogramm dieser Firma gelten, die mit dem Einstieg ihres Mitbesitzers Dr. Richard Gaettens in das vorher allein von Albert Riechmann geführte Handelsgeschäft, seit 1912 als Personengesellschaft den Begriff Compagnie in ihrem Namen führte.

4924 BAHRFELDT, M. von. Die Schaumünzen der Universität Halle-Wittenberg 1694-1925. Halle an der Saale 1926. 23 S., Schlussvignette, 3 Tfn. Orig.-Broschur. CS 16549; Hauke-Henning 3355; MMAG 5283. 10,--4925 BALBI DE CARO, S. (Red.) I Gonzaga. Moneta, arte, storia. Mailand 1995. 549 S., zahlreiche, teils mehrfarbige Abb., 62 Tfn. Orig.-Broschur. 20,--4926 BANTI, A. Tessere mercantili italiane. In uso fra i secoli XIII-XV. 2 Bände. Florenz 2000. 132 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Beigefügt: **BARNARD**, **F.P.** Italian Jetons (Plates XV and XVI). Entnommen aus Numismatic Chronicle Ser. IV, Vol. XX., 1920, S. 216-272, samt Tf. XV, XVI. Privates Halbleinen, kartoniert. (3) 50,--4927 BARNARD, F. P. Satirical and Controversial Medals of the Reformation. The Biceps or Double-Headed Series. Oxford 1927. 45 S., 6 Tfn. Orig.-Halbleinen, mit schwarzgeprägtem Rücken und verlagsmäßig auf den Vorderdeckel montierten Titelschild. CS 14257; MMAG -. 80,--4928 BARTOLOTTI. F. La medaglia annuale dei Romani Pontefici da Paolo V a Paolo VI 1605-1967. Rimini 1967. XXII, 478 S., umfassend illustriert. Orig.-Ganzleinen. CS 14728; MMAG 5286. 250,--Sehr seltenes Werk. 4929 Le medaglie pontificie di massimo modulo da Pio IX a Pio XI. Rimini 1971. 128 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. Etwas bestoßen. CS 14729; MMAG 5287. 70,--4930 BASSERMANN-JORDAN, F. von Der Wein auf der Münze. Sonderabdruck aus "Geschichte des Weinbaus" Band 3, 2. Auflage. Frankfurt a. M. 1923. 16 S., zahlreiche Abb. Ganzleinen. Rücken und Kanten berieben, Bindung etwas gelockert. Etliche Unterstreichungen und handschriftlichen Marginalien sowie maschinengeschriebene Anmerkungen auf wenigen kleinen eingeklebten Zetteln, die platzsparend eingeklebt sind und die Lesbarkeit des Satzspiegels kaum beeinträchtigen. Beigefügt mehrere Schreiben, die sich um einen Erwerb dieser Veröffentlichung drehen. 20.--Auf dem Spiegel des Vorderdeckels kleines maschinengeschriebenes Besitzeretikett von B. J. de Jongh mit dem Vermerk geschenk von Mr. Ernst Polak, 11. Juli 1936. Ferner ein Empfehlungetikett des so als einstiger Verkäufer dieser Veröffentlichung ausgewiesenen Firma Spink & Son, London. Die Sammlung von B. J. de Jong gelangte im November 1960 in Auktion 230 der Amsterdamer Firma Jacques Schulman zur Auflösung. Ernst Polak (1885-1940), Sammler insbesondere von Notmünzen und Medaillen der niederländischen Gebiete, aktives Mitglied der Koninklijk Nederlandsch Genootschap voor Munt- en Penningkunde, betreute zeitweilig redaktionell das Jahrbuch der Gesellschaft und trat auch als Autor in Erscheinung. 4931 BAUQUIER, H. Album numismatique et souvenirs iconographiques de S.A.R. Marie Caroline de Sicile. Duchesse de Berry. Paris 1951. 108 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Rücken gebrochen. CS 14505; MMAG 5290. 20,--4932 Album numismatique et souvenirs iconographiques de S.A.R. Marie Caroline de Sicile, Duchesse de Berry. Paris 1951. 108 S., zahlreiche Abb. im Text. Orig.-Broschur. CS 14505; MMAG 5290. 20,--

4933 **BAUQUIER, H./CAVALIER, G.** Histoire numismatique du Comte de Chambord. 2 Bände inklusive Nachtrag in 2 einheitlichen Einbänden. Premier volume: De 1829 a 1830. Paris 1911. 206 S.,

Die Gesamtauflage betrug 400 Exemplare.

CS -; MMAG -.



zahlreiche Abb.; Deuxième volume: De 1830 à 1883. 189 S.. zahlreiche Abb. Beigebunden: Supplément aux premier et deuxième volumes 1820 a 1883. Paris 1941. 52 S., etliche Abb. Blaues Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. (2) CS 8881; MMAG 5291.

4934 BEAUMONT, C. de Les Jetons Tourangeaux. Chalon-Sur-Saone 1901. 97 S. 5 Tfn. Orig.-Broschur. Rücken aufgelöst, der unbeschnittene Buchblock quasi nur noch in einzelnen Lagen, da die Fadenbindung nahezu verloren. Beigefügt: FAYOLLE, A.E. de Médailles et jetons municipaux de Bordeaux. Entnommen aus: Gazette numismatique française 1903, S. 69-89, 125-188, 296-306, 393-410, 53-72, 161-164, 231-258. Lose Lagen und einzelne Seiten. Ungebunden, in einzelnen herausgetrennten Lagen und Seiten. DERS. Lettres relatives à de médailles Bordelaises. Entnommen aus: Gazette numismatique française 1903, S. 201-213. Ungebunden, einzelne herausgetrennte Seiten. 20,--4935 BENNERT, J. C. Bismark. Medaillen. 1. und 2. Teil Leicht verkleinerte Fotokopie der Originalausgabe Köln 1905 (1. Teil) sowie des neu paginierten Sonderdruckes (respektive 2. Teils) aus: Blätter für Münzfreunde 1911/1912. 122 S., 11 Tfn.; 79 S. In einen Band zusammengefasst. Broschur, Rücken leinenverstärkt. Handschriftlicher Rückentitel. Umschlag etwas fleckig. 10,--4936 BENNERT, J.E. Bismarck-Medaillen. Köln 1912. 122 S., 12 Tfn. Beigebunden: Ders., Bismarck-Medaillen 2. Teil. Sonderdruck aus: Blätter für Münzfreunde Jg. 1911/12. 79 S. Halbleinen, mit Eckbezügen und handbeschriftetem Rückenschildchen. Hauke-Henning 4117. geprägte Vorderdeckel des ersten Teils mit seiner Schauseite auf dem Vorderdeckel innen montiert. 50,--4937 BERGMANN, J. Medaillen auf berühmte und ausgezeichnete Männer des österreichischen Kaiserstaates vom XVI. bis zum XIX. Jahrhundert. 2 Bände. Wien 1858. X, 304 S., VIII, 681 S., 25 Tfn. Mehrfarbig marmorierter Ganzschnitt. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken und blindgeprägtem Schmuckdekor auf den Decken. Nahezu der gesamte Buchblock mit den Seiten 3-304 des 1. Bandes sowie sämtlichen Seiten und Tfn. des 2. Bandes abgelöst vom Einband mit dem daran noch hängenden Vorsatzblatt sowie den Seiten I-VII und 1-2 des 1. Bandes. (2) CS 14394; MMAG 5294. 350,--4938 **BERNHART, M.** Die Münchener Medaillenkunst der Gegenwart. München und Berlin 1917. 15 S., 64 Tfn. Pappband, im Schuber. Rücken stark beschädigt, dennoch ein gut benutzbares Exemplar. 25,--4939 BETTS, C.W. American Colonial History. Illustrated by Contemporary Medals. Nachdruck Boston 1972 der Originalausgabe New York 1894. 369 S. inklusive 26 Tfn. am Schluss und zahlreichen Abb. im Text. Orig.-Ganzleinen. CS 15025; MMAG 5301 (Nachdruck Winnipeg 1964). 20,--4940 BIBLIOTHEQUE NATIONALE/ MUSEE MONETAIRE (Hrsg.) Exposition "effigies & portraits". Katalog zur Ausstellung vom 23. Mai - 30. September 1957 in der Bibliotheque Nationale, veranstaltet anlässlich des VII. Kongresses der Fédération Internationale des @diteurs de Médailles (F.I.D.E.M.). Paris 1957, X, 89 S., 34 Tfn. Beigebunden: Exposition internationale des medailleurs contemporains. Katalog zur Ausstellung vom 23. Mai - 30. September 1957 im Musée Monétaire, Paris, veranstaltet anlässlich des VII. Kongresses der Fédération Internationale des @diteurs de Médailles (F.I.D.E.M.). Paris 1957. VI, 83 S., 44 Tfn. Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Einband etwas berieben. Beigefügt: Musée Monétaire, Paris (Hrsg.). La médaille italienne à la Monnaie de Paris. Katalog zur Ausstellung vom November 1965 - Januar 1966. 220 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. (2) CS -; MMAG -. 30,--4941 BIBLIOTH OUE ROYALE DE BELGIOUE (Hrsg.) Médailleurs et numismates de la renaissance aux Pays-Bas. Brüssel 1959. 174 S., 24 Tfn. Orig.-Broschur.



4942 BILDT, (C.N.D.) Freiherr von Les Médailles romaines de Christine de Suède. Rom 1908. 4 und 2 unpaginierte, 165 S., 20 Tfn. Halbleinen, mit goldgeprägtem Rückenschild, worauf der auf Italienisch gefasste Kurztitel samt Erscheinungsjahr. CS 14974; MMAG -.

200,--

4943 **BINGEN, J.** Les Roettiers: Graveurs en médaille des Pays-Bas méridionaux. (Académie royale de Belgique - Classe des Beaux-Arts, Mémoires. Collection in-8° VIII, 1./ Koninklijke Belgische Academie - Klasse der Schone Kunsten, Verhandelingen. Verzameling in-8°Bruxelles VIII,1). Brüssel 1952. 186 S., 10 Tfn. Orig.-Broschur. CS 14874; MMAG 5303.

50,--

4944 **BLADES, W.** A List of Medals, Jettons, Tokens, &c. in Connection with Printers and the Art of Printing, London, 1869. XV, 128 S., 96 Stahlstich-Tfn., 19 unpaginierte S. mit einer Liste der Desiderata der Sammlung des Autors. Am Schluß beigebunden gefaltete vierseitige Werbebroschüre für das hier auf das Jahr 1870 angekündigte Werk "Numismata Typographica" desselben Autors, das indes letztendlich nicht vor 1883 erschienen ist. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken und Vorderdeckel. Im Bereich des Gelenks zwischen Rücken und Vorderdeckel der Einbandbezug gerissen, ein Einriß ebenfalls oben am Rücken, das Vorsatzblatt lose, doch der Buchblock mit dem Einband voll verbunden. Nach einem in dieser Veröffentlichung enthaltenen Druckvermerk sind davon im vorliegenden Oktavformat lediglich 75 Exemplare gedruckt worden und weitere 25 im größeren Quartformat. Die ganze Auflage war zudem erklärtermaßen nicht für den Verkauf bestimmt und muss daher als Privatausgabe eingestuft werden. Sehr selten.

600,--

Auf der Rückseite des fliegenden Blattes die in Tinte ausgeführte handschriftliche Autorenwidmung "Chas. Kinloch Esq with the Author's kind regards".

William Blades (1824–1890) war gelernter Drucker und Partner in der familieneigenen Londoner Druckerei. Als Liebhaber und Sammler bibliophiler Veröffentlichungen setzte er sich mit bücherkundlichen Fragen auseinander. Zudem sammelte er Münzen, Medaillen und Token, die im Bezug zur Geschichte des Druckereiwesens standen. Seine numismatische Sammlung wurde nach seinem Tode in der Auktion Sotheby's vom 12. Juli 1892 aufgelöst.

4945 **BOCCOLARI, G.** Le Medaglie di casa d'Este. (Biblioteca - Serie Speciale N. 8). Modena 1987. 353 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen.

40,--

4946 BOLZENTHAL, H. Denkmünzen zur Geschichte des Königs Friedrich Wilhelm III. Berlin 1841. 52 S., 33 Tfn. Halbleinen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, mit Eckbezügen. CS 14590; MMAG -.

125,--

4947 BONNANI (BUONANNI), F. Numismata pontificum romanorum: quae a tempore Matini V. usque ad annum M. DC. XCIX. Vel authoriate publica, vel privato genio in lucem prodiere. 2 Bände. Tomus primus: ... Continens Numismata à Martino V usque ad Clementem VIII. Rom 1699. Tomus secundus: ...Continens Numismata à Clemente VIII. usque ad Innocentium IIII. feliciter regnantem. Beide Bände bilden einen einheitlichen Satz aus zwei separat eingebundenen Teilen. Frontispiz, XXXVI, 455 S. 869 S., zahlreiche Abb., 40 Tfn., 3 gefaltete Tfn. Einband, wohl um 1700. Ganzpergament, mit je 5 Bünden. Handschriftlicher Rückentitel. Titelblatt von Band 1 defekt und auf ein eingebundenes leeres Blatt aufgezogen, die fehlenden Schriftpartien hier handschriftlich ergänzt. (2) Dekesel B 168; Lipsius S. 51.

300,--

4948 **BÖRNER, L.** Bestandskataloge des Münzkabinetts Berlin. Die italienischen Medaillen der Renaissance und des Barock (1450 bis 1750). (Berliner Numismatische Forschungen, Neue Folge Band 5). Berlin 1997. 458 S., 152 Tfn. Orig.-Pappband. MMAG 5306.

80,--

4949 **BRAMSEN, L.** Médaillier Napoléon le Grand ou description des médailles, clichés, repoussés et médailles-décorations relatives aux affaires de la France pendant le consulat et l'empire. 3 separat und einheitlich gebundene Teile. Paris/Kopenhagen 1904-1913. X, 150 S., XXX; IV, 132 S., XXVIII; II, 111 S., XXIX. Repräsentative, wohl im letzten Drittel des 20. Jahrhunderts gefertigte dunkelblaue Ganzledereinbände, mit 5 Bünden und goldgeprägten Schmuckornamenten, die Rückentitel goldgeprägt auf schildchenförmigem gelben Grund. (3) CS 14507 ("The best reference on Napoleonic medals"), -; MMAG 5310.

300,--

Die Gesamtauflage dieses Werkes betrug lediglich 400 Stück.



4950 <b>BRASSEUX</b> , <b>[C.F.)</b> ( <b>Hrsg.</b> ). Catalogue des Médailles de l'histoire Numismatique de Napoleon, comme Général, Consul et Empereur, frappeés à La Monnaie de Paris depuis la Bataille de Montenotte, en 1796, jusqu'a nos jours. Paris 1840. 156 einseitig bedruckte, unpaginierte lose S., mit Abb. der Vs. und Rs. je einer Medaille samt der betreffenden Beschreibung, in chronologischer Folge bewahrt in der im Druck betitelten, mit 2 [von ursprünglich 3] grünen Baumwollbändern zu schließenden Orig Mappe. Die Mappe stärker berieben, beschabt und bestoßen. Sehr seltene Ausgabe. CS -; Leitzmann S.	
16; MMAG	500,
4951 <b>BREKKE, B.F.</b> The Copper Coinage of Imperial Russia 1700-1917. Malmö 1977. 296 S., inklusive zahlreicher Tfn. OrigKartoniert. CS 11137; MMAG 4889. Exlibris innen auf dem Vorderdeckel.	20,
Exhibits lineil auf delli Voluciucekei.	
4952 <b>BRETON, P. N. (Hrsg.)</b> Popular Illustrated Guide to Canadian Coins, Medals &. & Guide Populaire Illustré Des Monnaies et Medailles Canadiennes, etc., etc. Montreal 1912. 195 S. Broschur. Vorderdeckel lose.	10,
4953 Histoire illustrée des Monnaies et Jetons du Canada Illustrated History of Coins and Tokens Relating to Canada Guide Populaire Illustré Des Monnaies et Medailles Canadiennes, etc., etc. Montreal 1894. 239 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Stark beschädigtes Exemplar.	5,
4954 <b>BRISSARD-BINET (Hrsg.).</b> Description des Médailles et Plombs relatifs a la Revolution de 1848, publies a Reims, depuis le 24 fevrier 1848 jusqu'à ce jour. Reims 1850. 1 Blatt mit dem Haupttitel, gefolgt von einem Schmuckblatt mit dem von Medaillendarstellungen umzogenen Kurztitel, 13 lithographierte Tfn., gefolgt von einer zweiseitigen gedruckten, mit Verkaufspreisen ausgestatteten listenmäßigen Aufstellung der auf den Tfn. dargestellten Medaillen samt derer Varianten (total: 71 Stück). OrigHalbleinen, die Deckel außen mit roséfarbenem Papier bezogen. Der Vorderdeckel ist bedruckt mit dem Motiv des oben erwähnten Schmuckblatts. Gelbes Papier dient als Bezug der Spiegel sowie als Vorsatz. Einband staub- und wasserfleckig. Dennoch ein höchst erstrebenswertes Exemplar, angesichts seiner enormen Seltenheit. CS -; Leitzmann S. 16; MMAG	200,
Uns ist kein anderes Vorkommen dieses Titels in den vergangenen 50 Jahren bekannt. Es ist bezeichnend, dass diese kleine Veröffentlichung bereits in einer 1873 zu Lyon veranstalteten Versteigerung als Einzeltitel angeboten worden ist (Bibliothèques de feu MM. Randin et Rostain de Lyon, Livres rares et curieux. Auktion A. Claudin:, Lyon 27.11.1873 und folgende Tage, Los Nr. 2854).	
4955 <b>BRITISH MUSEUM (Hrsg.)</b> Catalogue of the Montague Guest Collection of Badges, Tokens and Passes. London 1930. X, 206 S., 5 Tfn. OrigGanzleinen.	30,
4956 <b>BROCKMANN, G.</b> Die Medaillen der Welfen. Die Geschichte der Welfen im Spiegel ihrer Medaillen. Komplettes Set aus 2 Bänden. Band 1: Linie Wolfenbüttel;. Köln 1985. 414 S., zahlreiche Abb.; Band 2: Linie Lüneburg-Hannover. Köln 1987. 356 S., zahlreiche Abb. OrigPappbände. (2)	50,
Auf dem vorderen Vorsatzblatt von Band 1 eine in dünnem Filzstift verfasste handschriftliche Widmung des Autors vom November 1985.	
4957 Die Medaillen der Welfen. Die Geschichte der Welfen im Spiegel ihrer Medaillen. 2 Bände, Köln 1985 1987. 414 S., zahlreiche Abb.; 356 S., zahlreiche Abb. OrigPappbände.	50,
4958 Die Medaillen Joachim IFriedrich Wilhelm I. 1499-1740. Die Medaillen der Kurfürsten und Könige von Brandenburg-Preußen. Band 1. Köln 1994. 399 S., zahlreiche Abb. OrigPappband.	20,
<ul> <li>4959 BROWN, L. A Catalogue of British Historical Medals 1760-1960. Kompletter Satz der 3 erschienenen Bände: Volume 1. The Accession of George III to the Death of William IV. London 1980. XXI, 469 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen; Volume 2. A Catalogue of British Historical Medals 1837-1901. The Reign of Queen Victoria. London 1987. XXIV, 516 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. Volume 3. A Catalogue of British Historical Medals 1760-1960. The Accession of Edward VII to 1960. London</li> </ul>	
1995. OrigGanzleinen. (3)	200,



4960 <b>BRZEZICKI, M. J.</b> Medale i odznaki polskie i polski dotyczace bite poza Polska w latach 1939-1977. Polish and Polish Related Commemorative Medals and Badges. Struck outside Poland between 1939-1977. London 1979. 376 S. inklusive 50 Tfn. OrigBroschur.	20,
4961 <b>BURNS, H./ COLLARETA, M./ GASPAROTTO, D.</b> Valerio Belli Vicentino 1468c1546. Vicenza 2000. 566 S., zahlreiche Abb. und Tfn. OrigPappband.	30,
4962 <b>CARAFA JACOBINI, M.</b> Le Medaglie dei Marescialli di Santa Romana Chiesa. Custodi del Conclave Ariccia 2000. 127 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. MMAG	2.
4963 <b>CARLISLE, L. J.</b> Australian Commemorative Medals and Medalets from 1788. Sydney 1983. XVI, 311 S. OrigGanzleinen. CS -; MMAG	40,
4964 <b>CASOLARI, G.</b> 25 anni di storia. Medaglie e decorazioni mussoliniane 1922 - 1945. Rimini 1996. 54 S. inklusive zahlreicher s/w Tfn., 7 mehrfarbige Tfn. OrigKunstleder. MMAG	30,
4965 CENTRO INIZIATIVE PER L'ARTE E LA CULTURA (Red.) La medaglie d'arte. Atti del primo convegno internazionale di studio Udine 10-12 ottobre 1970. Udine 1973. VIII, 257 S., zahlreiche Abb OrigBroschur. Mehrere Seiten lose. Beigefügt: DERS. L'influenza della medaglia italiana nell'Europ dei sec XV e XVI. Atti del II convegno internazionale di studio Udine 6/9 ottobre 1973. Udine 1976. VIII, 208 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Inliegend die verlagsmäßig beigelegte Nachtragstafel. TERRENZANI, E. (Hrsg.). 4a triennale italiana della medaglia d'arte e mostra della medaglia barocca Udine - Loggia del Lionello, 16 Ottobre-31 Decembre 1976. Udine 1976. 263 S., mit zahlreichen Abb OrigBroschur. DERS. 5a triennale italiana della medaglia d'arte e mostra della medaglia neoclassica in Italia. Udine - Loggia del Lionello, 16 maggio-30 giugno 1981. Udine 1981. 251 S., zahlreiche Abb OrigBroschur. DERS. 6a triennale italiana della medaglia d'arte. Antologica della medaglia friulana dal '400 al '900, rassegna della placchetta dal XV° al XVII° secolo Udine - Chiesa di San Francesco. 1 maggio - 17 giugno 1984. Udine 1984. 149 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. (5) CS 14128, -; MMAG	a
	30,
4966 <b>CESSI, F./ CAON, B.</b> Giovanni da Cavino. Medaglista padovano del cinquecento. Padova 1969. 131 S., 29 Tfn. OrigGanzleinen. CS -; MMAG	50,
4967 CLAEYS, P. Les Medailles Gantoises Modernes. 1792-1892. Gent 1909. 390 S. Prächtiger Einband der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, unter Einbeziehung des Vorderdeckels der OrigBroschur. Rotes Ganzleder, der goldgeprägte Rücken mit 4 Bünden, die Deckel außen mit einer goldgeprägten Zierrahmung geschmückt, die Bespannung der Spiegel und die Vorsätze aus einem in Beige marmoriertem Karton. CS -; MMAG Auf dem Vortitelblatt ein in schwarzer Tinte ausgeführter handschriftlicher Besitzereintrag von G. Boeykens. Ein in belgischen Asper ansässiger Sammler selbigen Namens ist erwähnt in: Alliance Numismatique Européenne/Europee Genootshap vorr Munt en Penningkunde - in der Publication mensuelle, Dezember 1955, S. 106. In Revue belge d	es
Numismatique et de Sigillographie Band 101, 1955, S. 194, ist der Brauer Germain Boeykens aus Asper aufgeführt als ein seit dem 6.3.1938 zugehöriges Mitglied der Königlich-Belgischen Numismatischen Gesellschaft und als Angehöriger des auf 36 Personen beschränkten Kreises der "membres effectifs" dieser Gesellschaft. Aus anderen Qullen geht hervor, dass der Genannte († 1968) bereits in den Dreißiger Jahren Brauereibesitzer in Asper war.	
4968 <b>CLAIN-STEFANELLI, E.E.</b> Italian Coin Engravers since 1800. (Contributions from the Museum of History and Technology, Paper 33). Washington D.C. 1965. 67 S., 138 Textabb. OrigBroschur. CS MMAG 5322.	-; 10,
4969 CLUB DER MÜNZ- UND MEDAILLENFREUNDE IN WIEN (Hrsg.). Die Medaillen aus der Regierungszeit Sr. Apostolischen Majestat des Kaisers Franz Josef I. von Österreich, König von Ungar etc. (Bearbeitet von Josef Nentwich und Heinrich Cubasch jun.). Wien 1894. VI, 44 S., 23 Tfn. Beigebunden: FOEST. E. Die österreichisch-ungarischen Medaillen-Prägungen zum Jubeljahre 1898.	rn 250,



Wien 1902 (Neu paginierter Sonderdruck aus: Mittheilungen des Clubs der Münz- und Medaillenfreunde in Wien 148). 18 S. Braunes Halbleder, mit entsprechenden Eckbezügen, die Deckel außen bezogen mit dazu farblich abgestimmten mehrfarbigem Marmorpapier. Wenige Markierungen in Bleistift. CS -; MMAG -.

Seltener Sammelband zu den auf Kaiser Franz Joseph gefertigten Medaillen.

der auch den Vorsatz bildet. CS 14361; MMAG 5478.

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Münzenhändlers Holger Dombrowski.

4970 **COMBROUSE, G.** Monuments de la maison de France. Collection de médailles, estampes et portraits recueillis et decrits par Guillaume Combrouse. Paris 1846. Golden bedrucktes Widmungsblatt, XII, 54 S., braunorange bedrucktes Widmungsblatt, S., 60 Tfn. Vorn eingebunden 4 S. auf gelbem dünnem Papier gedruckte Berichtigungen. Folio. Attraktiver Einband des fortgeschrittenen 20. Jahrhunderts. Braunes Halbleder, mit dazu passenden Eckbezügen, der Rücken mit 4 Bünden und Goldprägung, die Außenseiten der Deckel bezogen mit rotbraunem Echsenleder imitierendem Papier. Die Spiegel bezogen mit braun-marmoriert bedrucktem Karton, der auch als Vorsatz dient. Stellenweise geringe Stockflecken, dennoch ein attraktives und breitrandiges Exemplar dieses ausgeprochen seltenen Werkes. Leitzmann S. 28.; MMAG -.

400,--

Die Tafeln dokumentieren historische bildliche Darstellungen zur der Prägetechnik, eine Vielzahl von Münzen von den Kelten bis zur Renaissance, Medaillen und Jetons, Siegelringe, diverse Kunstwerke und weitere historische Zeugnisse zur Illustrierung der Geschichte Frankreichs.

4971 **COTT, P.B.** (**Hrsg.**). Renaissance Bronzes, Statuettes, Reliefs and Plaquettes, Medals and Coins acquired by the Samuel H. Kress Collection, 1945 – 1951. Washington, 1951. 216 S., durchgehend illustriert. Ganzsprengschnitt. Attraktiver Einband der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, unter Einbeziehung von Vorder- und Rückdeckel der Orig.-Broschur. Schwarzes Halbmaroquin, der Rücken mit 5 Bünden und Goldprägung, die Deckel außen bezogen mit dunkelgrünem, lederartig strukturiertem, grün beschichteten Papier. Die Spiegel bezogen mit graugrünem Elefantenhautkarton,

100,--

- 4972 Renaissance Bronzes. Statuettes, Reliefs and Plaquettes, Medals and Coins from the Kress Collection. Washington 1951. 215 S., mit zahlreichen Abb. Orig.-Broschur. CS 14361; MMAG 5478.
- 40,--
- 4973 **DAVIS, W. J./ WATERS, A. W.** Tickets and Passes of Great Britain and Ireland. Struck or Engraved on Metal, Ivory etc. for use at Theatres, Public Gardens, Shows, Exhibitions, Clubs, Societies, Schools and Colleges; also Truck Tickets, Colliery Checks, Railway Passes, Gambling, Lottery and Racing Tickets, etc. Nachdruck London 1974 der Originalausgabe London 1922. VIII, 347, 9 unpaginierte S., 2 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 13880 (Originalausgabe); MMAG -.

20,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckel Exlibris des Numismatikers und Münzenhändlers JAN LIS.

4974 DE WITTE, A. Biographie et catalogue de l'oeuvre de Godefroid Devreese. Vorgebunden: MAZEROLLLE, F. Manifestation en l'honneur de E. Bablon. Biographie et bibliographie. Sonderdruck aus: Gazette numismatique française. Paris 1912. 92 S., 6 Tfn. Orig.-Broschur.

20,--

4975 **DEHAYE, P. (Hrsg.).** L'invisible dans la medaille. (Katalog zur Ausstellung im Hotel de la Monnaie, Paris). Paris 1979. 265 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. CS -; MMAG -.

10,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis.

4976 DETHLEFS, G./ORDELHEIDE, K. Der Westfälische Frieden. Die Friedensfreude auf Münzen und Medaillen. Vollständiger beschreibender Katalog. Greven 1987. 299 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. MMAG 5332.



4977 **DIAKOV, M.** Medals of the Russian Empire 1672-1917. Komplettes Set der aus 8 separat gebundenen Teilen bestehenden Publikation. Moskau 2004-2008. 216 S.; 256 S.; 191 S.; 163 S.; 270 S.; 216 S.; 431 S.; 138 S., jeder Teil umfassend illustriert. Orig.-Pappbände. (8) 300,--Komplettes Set dieses wichtigen Referenzwerks. Während Teile 1-7 überwiegend Ereignis- und Prämienmedaillen der betreffenden Zeitabschnitte erfassen, sind im 8. Teil ausschließlich die Medaillen diverser Suiten aufgenommen worden. 4978 **DIRKS**, J. Beschrijving der Nederlandsche of op Nederland en Nederlanders betrekking hebbende penningen, gesalgen tusschen November 1813 en November 1863. Komplettes achtteiliges Set Haarlem 1889-1894, bestehend aus sämtlichen Katalogteilen, einschließlich des von T. M. ROEST, erstellten, als "zweede teonvoegsel" bezeichneten dritten Teils sowie der unter der Bezeichnung "Atlas" in 5 Stücken herausgegebenen Tafeln (Haarlem 1894). 488 S.; 412 S. 124 S., 113 Tfn. Orig.-Broschuren, unbeschnitten, im Oktavformat, Halbleinen, mit auf dem Vorderdeckel aufgezogenen Vorderumschlägen der Originalbroschur, im Folioformat. (8) CS 14892; MMAG -. 500,--4979 Atlas behoorende bij de beschrijving der Nederlandsche of op Nederland en Nederlanders betrekking hebbende penningen, geslagen tusschen November 1813 en November 1863. Haarlem 1892-1894. 5 separat gebundene Teile, mit 113 Tfn. Halbleinen. Folio. 150,--4980 **DOMANIG, K.** Porträtmedaillen des Erzhauses Österreich von Kaiser Friedrich III. bis Kaiser Franz II. aus der Medaillensammlung des allerhöchsten Kaiserhauses. Wien 1896. VII, 40 S., 50 Tfn. Folio. Orig.-Halbleinen, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. CS 14395; MMAG 5333. 300,--4981 **DOMPIERRE DE CHAUFEPI®, H.J. de/VAN KERKWIJK, A.O.** Koninklijk Kabinet van Munten, Penningen en Gesneden Steenen. Catalogus der Nederlandsche en op Nederland betrekking hebbende gedenkpenningen. Vollständiges Set aus 2 Bänden. s'Gravenhage 1903 und 1906. Orig-Halbleinen. XIV, 298 S., 23 Tfn.; IV, 308 S., Tfl. 24-34. Einheitlich gebunden. Orig.-Halbleinen. Einbände leicht bestoßen, kleine Läsuren an den Bezügen. (2) CS 14850 (die Autorenangabben im Vorwort des 1. Bandes ignorierend); MMAG -. 70,--4982 **DONATI, V.** Pietre dure e medaglie del Rinascimento. Giovanni da Castel Bolognese. 291 S., 148 Tfn. Orig.-Ganzleinen. 40,--Abhandlung zu den Arbeiten des Steinschneiders und Medailleurs Giovanni Bernadini (auch: Giovanni da Castel Bolognese; 1494-1553), der seit 1530 an der päpstlichen Münzstätte in Rom tätig war und auch Arbeiten im fremden Auftrag schuf. 4983 DÖRY, B. L./ KUBINSZKY, M. Die Eisenbahn auf der Medaille in Mitteleuropa von den Anfängen bis 1945. Ikonographische Studie. Frankfurt a. M. 1985. 192 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. Beigefügt: GLENDINNING & Co., London (Hrsg.). Auktion vom 17.4.1986. The Swan Collection of Medals of Railways and Tyneside. 72, 10 unpaginierte S. 406 Nrn. Durchgehend mit handschriftlichen Einträgen der erzielten Preise und Käufer. Orig.-Ergebnisliste inliegend. Orig.-Broschur. (2) CS -; MMAG -. 20,--

4984 **DU MOLINET, C.** Historia summorum pontificum a Martino V. ad Innocentium XI. per eorum numismata: ab anno MCCCCXVII ad ann. MDCLXXVIII. Paris 1679. 226 S. Ganzleder, Rücken mit 6 Bünden und goldgeprägtem Kurztitel und Schmuckdekor. Diverse alte handschriftliche Anmerkungen auf dem Spiegel des Vorderdeckels, auf dem Vorsatzblatt und auf der unbedruckten Rückseite des Vortitels. Die Kupferstiche durchweg sorgfältig mehrfarbig koloriert. Einband stark beschabt und

200,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels ein wohl aus dem mit *ex libris van Vaernewyck* bezeichnetes kleines Besitzeretikett, wohl innen auf dem Vorderdeckel. Die Patrizierfamilie van Vaernewyck (auch: van Vaernewijck oder Vaernewijk) war ursprünglich in Gent ansässig.

bestoßen, dennoch ein gut benutzbares Exemplar. CS -; MMAG -.

Auf dem Spiegel des Rückdeckels aufmontiert eine vom Antiquariat für katholische Theologie G. von Aigner, Darmstadt, am 28.2.1887 erstellte Verkaufsrechnung dieses Werks, ausgestellt auf Herrn *Sec. Menchini, Bodmin, Cornwall.* Der Theologe Felix Pascal Menchini war 1881 von Rom nach Bodmin geschickt worden, wo seit 1884 bis zu seiner Zurückberufung nach Rom 1891 als Prior katholischen Kirchengemeinde St. Mary & St. Petroc wirkte, die erste, die nach der allgemeinen Auflösung der römischen Kirchen in England und Wales im 16. Jahrhundert erst gegen Mitte des 19. Jahrhunderts wiedergegründet worden war.



4985 **DUGNIOLLE, J.-F.** Le jeton historique des dix-sept provinces des Pays-Bas. 4 Bände. Brüssel 1876, - 1880. XLIII, 323 S., 2 aphabetisch bezeichnete und 4 in römischen Ziffern nummerierte Tfn.; 426 S., 6 Tfn.; VI, 409 S., 5 Tfn.; 292 S., 5 Tfn. Leinen, mit Kopfgoldschnitt. MMAG 5336 (4) CS 13938; MMAG 5336.

750,--

4986 **DURAND, A.** Médailles et jetons des numismates. Genf 1865. XX, 246 S., 1 Blatt mit Angaben der Errata, 20 Tfn. Einband, wohl um 1900. Halbleinen, mit entsprechenden Eckbezügen, goldgeprägter Rücken, die Deckel außen mit Marmorpapier bezogen. CS 14185; MMAG 5337.

250,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Etikett der Buchbinderei F. G. Koster, Amsterdam (1900) sowie Exlibris von Harry W. Bass Jr. Der Letztgenannte (1927-1998) schuf seit den frühen Sechziger Jahren eine der vollständigsten Sammlungen von US-Goldmünzen. Die Auflösung seiner Bibliothek in den Jahren 1998 und 1999 erfolgte in 3 Auktionen. Auf der Rückseite des Titelblatts Stempelung von J[akob oder Jacques]. Schulman, Expert, Keizersgracht 448, Amsterdam. Mit Gründung einer Münzhandlung 1888 in Amersfoort betrat der Genannte (1849-1914) das Parkett auf dem wachsenden numismatischen Markt, 1902 verlegte er sein Geschäft nach Amsterdam, in die Keizersgracht 448.

4987 **EDWARDS, E.** The Napoleon Medals: A complete series of the Medals struck in France, Italy, Great Britain and Germany from the commencement of the Empire in 1804, to the Restoration in 1815, engraved by the process of Achille Collas, with historical and biographical notices. London, 1837. Frontispiz, X, 167, 2 unpaginierte S., 40 Tfn. Collas. Folio, Braunes Orig.-Halbleder, mit entsprechenden Eckbezügen, der Rücken und die übrigen ledernen Bezüge goldgeprägt, die Deckel außen mit braunem, Damaststruktur aufweisenden Stoff bezogen, auf dem Vorderdeckel prangt in Goldprägung ein napoleonisches Emblem [die mit der Kaiserkrone überhöhten Namensinitiale inmitten zweier kranzförmig gebogener Lorbeerzweige] oberhalb des Kurztitels. Der Einband leicht berieben und beschabt, innen recht frisch. Von großer Seltenheit. CS -; Leitzmann S. 37.

500,--

4988 [EDWARDS, E.]. A Brief Descriptive Catalogue of the Medals Struck in France and its Dependencies between the years 1789 and 1830, contained in the British Museum, with deficiencies noted. By the Editor of "The Napoleon Medals". London 1837. Mit dem gedruckten Vermerk "NOT PRINTED FOR SALE" auf dem Titelblatt. VIII, 128 S. Einband der Zeit. Schwarzes Maroquin-Halbleder, mit entsprechenden Eckbezügen, der Rücken und die übrigen Lederbezüge mit Goldprägung, die Deckel außen mit mehrfarbigem, von Rot dominiertem Schneckenmarmorpapier bezogen, ebensolches bildet den Bezug der Spiegel und den Vorsatz. An den Kanten und bei den Gelenken etwas berieben. CS -; Leitzmann -; MMAG -.

150,--

Außerordentlich seltene Ausgabe, die nicht über den damaligen Buchhandel verkauft wurde.

In seiner Einleitung übt der Autor moderate Kritik an der Unvollständigkeit der Sammlung französischer Medaillen im Bestand des Britischen Museums: "I earnestly beg that I may not be understood as wishing to convey any censure, direct or indirect, on the officers of the British Museum, for the deficiency which confessedly exists in this respect....."

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris von *Henry B. H. Beaufoy, F. R. S.* [d.h. Fellow of the Royal Society]. Der aus einer wohlhabenden Familie stammende Künstler und Philanthrop und Politiker Henry Benjamin Hanbury Beaufoy (1786-1851) betätigte sich als engagierter Münzen- und Büchersammler. Zusammen mit dem englischen Luftfahrtpionier James Sadler (1753-1828) unternahm er am 29. August 1811 einen Heißluftballonflug von Hackney in Meddlesex nach East Thorpe in Essex. Weirtere Flüge folgten, auf denen Beaufoy wervolle Beobachtungen für Kartographen, Meteorologen und Physiker sammelte. Seine Aufnahme in die Royal Society im Jahre 1815 gibt einen Beleg für die Entstehung seines hier vorliegenden Exlibris in dem Zeitraum nach 1814.

4989 **ENGSTROM, J. E.** The Medallic Portraits of Sir Winston Churchill. London 1972. 52 S. Orig.-Ganzleinen, umfassend illustriert. Auf dem Vorsatzblatt Stempelung vom *READING COIN CLUB*. CS 14686; MMAG -.

10,--

4990 **ERLANGER, H.J.** Origin and development of the european prize medal to the end of the XVIIIth century. (Verhandelingen uitgeven door Teeler's Tweede Genootschap nieuwe reeks, 19. Teil). Haarlem 1975. Frontispiz, 254 S., 1 Abb. im Text, 41 unpaginierte Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 14102; MMAG -.



4991 **ESCANDE, P.** Les Médailles d'Algérie. L'histoire de l'Algérie de 1830 à 1962 racontée par les médailles. Hélette 1996. 302 S., umfassend illustriert. Orig.-Ganzleinen. MMAG -.

20,--

4992 **FABRICZY, C. VON.** Italian Medals. London 1904. Kopfgoldschnitt. Frontispitz. 223 S., 41 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt, Letzterer zudem mit einem blindgeprägten Abbild der Vorder- und Rückseite einer Renaissancemedaille. Rücken oben und unten etwas gestaucht, Frontispiz lose, Papier etwas stockfleckig. CS -; Grierson S. 258 ("Outre ... le livre de HILL la meilleure introduction générale est celle..""); MMAG -.

30,--

4993 FARQUHAR, H. 5 Sammelbände mit Sonderdrucken von wichtigen Aufsätzen der Autorin mitsamt eines Index. Sämtliche hier enthaltene Artikel sind im British Numismatic Journal erschienen und beinhalten hauptsächlich Beiträge zur britischen Medaillenkunde. Band I: [1] Portraiture of the Stuarts on the Royalist Badges. (Neu paginierter Sonderdruck [S. 1-48] aus BNJ Bd. II, 1905, S. 243-290). [2] Patterns and Medals bearing the legend IACOBVS III or IACOBVS VIII. (Neu paginierter Sonderdruck [S. 1-42] aus BNJ Bd.III, 1906, S. 229-270). [3] Portraiture of our Tudor Monarchs on their Coins and Medals. (Sonderdruck aus: BNJ Bd. IV, 1907, S. 79-143). Band II: [1] Portraiture of Our Stuart Monarchs on their Coins and Medals. (Sonderdruck aus BNJ Bd. V, 1908, S. 145-262). [2] Portraiture of Our Stuart Monarchs on their Coins and Medals. Part II: James II. (Sonderdruck aus BNJ Bd. VI, 1909, S. 213-285). [3] Portraiture of our Stuart monarchs on their coins and medals. Part III: William and Mary. (Neu paginierter Sonderdruck [S. 1-71] aus BNJ Bd. VII, 1910, S. 199-267). Band III: [1] Portraiture of our Stuart monarchs on their coins and medals, Part IV: William III. (Neu paginier Sonderdruck [S. 1-69] aus BNJ Bd. VIII, 1911, S. 207-273]. [2] Portraiture of our Stuart monarchs on their coins and medals: Part V, William III, continued. Neu paginierter Sonderdruck [S. 1-58] aus BNJ Bd. IX. 1912, S. 237-294). [3] Portraiture of our Stuart monarchs on their coins and medals. Part VI: Anne. (Neu paginierter Sonderdruck S. 1-68] aus BNJ Bd. X, 1913-1914, S. 199-266). [4] Portraiture of our Stuart monarchs on their coins and medals. Part VII: Anne continued. (Neu paginierter Sonderdruck [S. 1-69] aus BNJ Bd. XI, 1915, S. 219-287). Band IV: [1] Royal Charities. Part I. Angels as Healing Pieces for the King's Evil. (Neu paginierter Sonderdruck [S. 1-98] aus: BNJ Bd. XII, 1916, S. 39-135). [2] Royal Charities. Part II. Touchpieces for the King's Evil. (Neu paginierter Sonderdruck [S.99-170] aus: BNJ Bd. XIII, 1917 S. 95-163). [3] Royal Charities. Part III. Touchpieces for the King's Evil. James II to William III. (Neu paginierter Sonderdruck [S. 171-204] aus: BNJ Bd. 14, 1918, S. 89-120]. [4] Royal Charities. Part IV. Touchpieces for the King's Evil. Anne and the Stuart Prines. (Neu paginierter Sonderdruck [S. 205-248] aus: BNJ Bd. 15, 1919-1920, S. 141-184). Royal Charities: Angels and Touchpieces for the King's Evil. Index. 15 S. Band V:[1] A Series of Portrait Plaques in thin Silver, struck in Stuart Times, technically called Shells or Clichés. (Neu paginierter Sonderdruck [S. 1-18] aus BNJ Bd. XVI, 1921-1922, S. 229-246). [2] Some portrait-medals struck between 1745 and 1752 for Prince Charles Edward. (Neu paginierter Sonderdruck [S. 1-55] aus BNJ XVII, 1923-1924, S. 171-225). [3] The Shrewsbury Medal. (Neu paginierter Sonderdruck [S. 1-10] aus BNJ Bd. XVII, 1923-1924, S.125-134). [4] An Emergency Coinage in Ireland. (Neu paginierter Sonderdruck [S. 1-5] aus BNJ Bd. XVII, 1923-1924, S 165-169). Einbände, wohl aus dem ersten Drittel des 20. Jahrhunderts. Bände I-IV einheitlich gebunden in dunkelblauem Halbleder, mit entsprechenden Eckbezügen, der Rücken mit 5 Bünden und Goldprägung, die Deckel außen mit hellblauem Leinen bezogen; Band V in schwarzgrünem Halbleder, mit entsprechenden Eckbezügen, der Rücken mit Goldprägung, die Deckel außen bezogen mit grünem Leinen. (5)

1.500,--

4994 Sammelband mit 11 Sonderdrucken von Aufsätzen der Autorin sowie einem zum Thema eines darin enthaltenen Beitrags von ihr veröffentlichten Index. Sämtliche hier enthaltene Artikel sind im British Numismatic Journal erschienen und beinhalten hauptsächlich Beiträge zur britischen Medaillenkunde: [1] An Emergency Coinage in Ireland. [BNJ 17, 1923-1924, S. 165-169]. [2] Royal Charities. Part III: Touchpieches for the king's evil. James II to William III [BNJ 14, 1918, S. 89-120] - Royal Charities (Second Series). [BNJ.16, 1921-1922, S. 195-228]. [3] Royal Charities (Second Series) Part II. [BNJ 17, 1923-1924, S. 133-164]. [4] Royal Charities (Second Series) Part IV. [BNJ 19, 1927-1928, S. 109-129]. [5] Royal Charities (Second Series) Part V. (BNJ 20, 1929-1930, S. 215-150]. [6] Royal Charities (Second Series) The Maundy; Alms at the Gate, the Daily Alms and the Privy Alms; Largesse and the King's Dole; The Maundy Coins; The Maundy Pennies and Small Currencies. Index. (BNJ 2nd ser., vol X, 1932, S. 215-250]. [7] Portraiture of our Stuart monarchs on their coins and medals. Part V: William III, continued. [BNJ 9, 1912, S. 237-294]. [8] Some portrait-medals struck between 1745 and

1752 for Prince Charles Edward. [BNJ 17, 1923-1924, S. 171-225]. [9, 10] The Shrewsbury Medal. A

Die vorliegenden Sammelbände stammen aus dem Besitz der Autorin, die sie als Arbeitsexemplare benutzt und

handschriftlich einige nachträgliche ergänzende Einträge hinzugefügt hat.



Note upon Military Medals of the Mid-Seventeenth Century. [BNJ 18, 1925-1926, S. 125-134] (dieser Aufsatz in 2 identischen Sonderdrucken im vorligenden Sammelband enthalten). [11] A series of portrait plaques in thin silver, struck in Stuart times, technically called shells or clichés" [BNJ 16, 1921-1922, S. 229-246]. Gepflegter Einband, wohl des zweiten Viertels des 20. Jahrhunderts. Hellbraunes Maroquin-Halbleder, Rücken mit 5 Bünden und 2 goldgeprägten Schildern, das obere in weinrot, das untere in grün gefärbtem Kalbsleder. Die Deckel außen bezogen mit mehrfarbigem Schneckenmarmorpapier.

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels ein schlichtes Exlibris der Bibliothek von *TERENCE J. ROBERTSON*. Der Genannte erstellte zusammen mit Harrington E. Manville das 1986 in London herausgegebene Verzeichnis: British Numismatic Auction Catalogues 1710-1984.

4995 Sammelband mit Sonderdrucken von Aufsätzen der Autorin sowie einem zum Thema eines darin enthaltenen Beitrags von ihr veröffentlichten Index. Sämtliche hier enthaltene Artikel sind im British Numismatic Journal erschienen und beinhalten hauptsächlich Beiträge zur britischen Medaillenkunde: [1] An Emergency Coinage in Ireland. [BNJ 17, 1923-1924, S. 165-169]. [2] Royal Charities. Part III: Touchpieches for the king's evil. James II to William III [BNJ 14, 1918, S. 89-120] - Royal Charities (Second Series). [BNJ.16, 1921-1922, S. 195-228]. [3] Royal Charities (Second Series) Part II. [BNJ 17, 1923-1924, S. 133-164]. [4] Royal Charities (Second Series) Part IV. [BNJ 19, 1927-1928, S. 109-129]. [5] Royal Charities (Second Series) Part V. (BNJ 20, 1929-1930, S. 215-150]. [6] Royal Charities (Second Series) The Maundy; Alms at the Gate, the Daily Alms and the Privy Alms; Largesse and the King's Dole; The Maundy Coins; The Maundy Pennies and Small Currencies. Index. (BNJ @@@@@ London 1933]. [7] Portraiture of our Stuart monarchs on their coins and medals. Part V: William III, continued. [BNJ 9, 1912, S. 237-294]. [8] Some portrait-medals struck between 1745 and 1752 for Prince Charles Edward. [BNJ 17, 1923-1924, S. 171-225]. [9] The Shrewsbury Medal. A Note upon Military Medals of the Mid-Seventeenth Century. [BNJ 18, 1925-1926, S.125-134] (dieser Aufsatz in 2 identischen Sonderdrucken im vorligenden Sammelband enthalten). [10] A series of portrait plaques in thin silver, struck in Stuart times, technically called shells or clichés" [BNJ 16, 1921-1922, S. 229-246]. Feiner Einband, wohl des zweiten Viertels des 20. Jahrhunderts. Rotes Maroquin-Halbleder, mit entsprechenden Eckbezügen, der Rücken mit 5 Bünden und goldgeprägt, die Deckel außen bezogen mit rotem Leinen.

200,--

4996 Sammelband mit 11 Aufsätzen der Autorin (Sonderdrucke aus: Numismatic Circular): [1] A Note on William Holle, Cuneator of the Mint. NC 4. Ser. Bd. VIII. [2] Nicolas Hillard "Embosser od Medals of Gold." (Sonderdruck aus: NC 4. Ser. Bd. VIII). [3] Cliché Reverse for a Touchpiece of Charles II by Thomas Simon. [NC 4. Ser. Bd. IX, 1909, S. 297-299]. Mit handgeschriebener, in Bleistift ausgeführter Notiz "To be returned to Helen Farquhar, 11 Belgrave Square London SW1". [4] Medaillons true or false of Mary Queen of Scots and Charles I. [NC 4. Ser, Bd. XIII, 1913, S. 246-254]. [5] Nicholas Briot and the Civil War. [NC 4. Ser., Bd. XIV, 1914]. [6] Concerning some Roettiers Dies. [NC 4. Ser., Bd. XVIII]). [7] John Rutlinger and the Phoenix Badge of Queen Elizabeth. [NC 5. Ser., Bd. III]. [8] Additional Notes on Silver Counters of the Seventeenth Century. [NC 5. Ser., Bd. V]. [9] A lost Coinage in the Channel Islands. [NC 5. Ser., Bd. VII]. [10] The Folorn Hope Medal of Charles I. [NC 5. Ser., Bd. X]. [11] Thomas Simon, "One of our Chief Geavers". [NC 5. Ser., Bd. XII, 1932, S. 274-310]. Feiner Einband, wohl des zweiten Viertels des 20. Jahrhunderts. Rotes Maroquin-Halbleder, mit entsprechenden Eckbezügen, der Rücken mit 5 Bünden goldgeprägt, die Deckel außen bezogen mit rotem Leinen.

200.--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels montiert ein Zettel mit dem handschriftlichen Eintrag: "From the author Helen Faquhar.", ferner ein Etikett des Buchbinders *ATKINSON, SALISBURY*.

4997 **FAYOLLE, A.⊕. de.** Recherches sur Bertrand Andrieu de Bourdeaux. Graveur en médailles ... 1761-1822. Sa vie - son oeuvre. Mémoire. Chalon-sur-Saône/Paris 1902. Frontispiz, XII, 238 S., 6 Tfn. Exquisite Buchbinderarbeit in violettem Maroquin-Ganzleder, der Rücken mit 5 Bünden, goldgeprägten Zierleisten und goldgeprägtem schwarzen Rückenschild, die Deckel mit goldgeprägter Rahmenbordüre, mehrfarbiges, von Rot- und Blaugrautönen dominerter Kammstrich-Marmorkarton als Bezug der Spiegel und als Vorsatz. CS 14554; MMAG -.

300,--

Sehr seltenes Werk. Exemplar Nr. 188 der sich auf lediglich 250 Stücken belaufenden Gesamtauflage.

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels ein in Radiertechnik gefertigtes Exlibris von Phiroze K. Randeria, ein bibliophiler Londoner Büchersammler, dessen besonderes Augenmerk bei der Erweiterung seiner seit den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts aufgebauten Privatbibliothek auf feine Bucheinbände lag.



4998 Recherches sur Bertrand Andrieu de Bourdeaux. Graveur en médailles ... 1761-1822. Sa vie - son oeuvre. Mémoire. Chalon-sur-Saône/Paris 1902. Frontispiz, XII, 238 S., 6 Tfn. Orig.-Broschur. Buchblock teils noch unbeschnitten, Vorder- und Rückdeckel lose. Beigefügt: **DEHAYE, P. (Hrsg.)**. David d'Angers 1788-1856. (Catalogue d'exposition à l'Hotel de la Monnaie juin-septembre 1966). XXVII. 147 S., inklusive zahlreicher Tfn. Orig.-Halbleder. Die Lederbezüge etwas beschabt. (2) CS 14554,-; MMAG -.

150,--

Das Werk von A. Evrad de Fayolle ist in einer Gesamtauflage von lediglich 250 Stück gedruckt worden. Das vorliegende Exemplar trägt die Nr. 196.

4999 **FEDERICO, M.** Le medaglie di Maria Luigia duchessa di Parma. (Numismatica 1). Parma 1981. 149 S. Broschur, Längerer Einriss am Gelenk beim Vorderdeckel, CS -; MMAG 5263.

10,--

5000 **FEUARDENT, F.** Jetons et mereaux depuis Louis IX jusqu'a la fin du consulat de Bonaparte. Komplette Reihe, bestehend aus 3 Bänden sowie dem separat herausgegebenen Tafelteil zu Band 1. Paris/London 1904-1915. 502 S.; 16 S., 22 Tfn.; 516 S.; 506 S. 4 in einheitlicher Manier gebundene Einzelbände der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, unter Miteinbindung der Deckel der Orig.-Broschuren. Schwarzes Halbleder mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken, die Deckel mit schwarzem Leinen bezogen. Hinter den Tafeln ist die Ergebnisliste der Versteigerungen der Sammlung Feuardent (Auktionen E. Borgey, Paris, vom November 1928, Juni und November 1929) mit eingebunden. Ausgezeichneter Gesamtzustand. (4) CS 13818.

180,--

5001 **FIALA, E.** Antonio Abondio, keroplastik a medajlér ve službě císař ů a králů Maximiliana II. a Rudolfa II. Prag 1909. 58 S., einige Abb. im Text, 10 Tfn. Orig.-Halbleinen. Rückenbezug weitgehend verloren, Bindung etwas gelockert, doch gut benutzbar. CS -; MMAG -.

50,--

5002 **FLEURIMONT, G.R.** Medailles du règne de Louis XV. Paris o. J. (1748). Gestochenes Frontispiz, getochener Schmucktitel, 1 S. Widmungstext des Autors an den König, 78 gestochene Tfn. mit Abbild der betreffenden Medaille samt zugehörigem Text in einer schmückenden Rahmung, für jede ein anderes schmückendes Beiwerk entworden worden ist. Ganzrotschnitt. Quarto. Einband, wohl der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Braunes, schwarz geflammtes Ganzleder, der Rücken mit 5 Bünden und Goldprägung, auf dem Vorder- und Rückdeckel goldgeprägtes Supralibros mit dem Emblem der *SOCIETY OF WRITERS TO THE SIGNET*. Mehrfarbiges Schnecken-Marmorpapier dient als Bezug der Spiegel, der Deckel und als Vorsatz. Dekesel F115; Lipsius S. 128 (entgegen aller bibliographischer hinweise [irrig?] 80 Tfn. notierend); MMAG -.

1.500,--

Die Society of Writers of the Signet (eigentlich: Society of Writers to Her [respektive His] Mayesty's Signet), eine heute noch bestehende schottische Gesellschaft von Rechtsanwälten, ist bereits für das Jahre 1594 nachweisbar. Ursprünglich bewahrte sie das Königlich-Schottische Petschaft und später jenes des Vereinigten Königreichs, das für für gerichtliche Beurkundungen mit dem Siegel des Monarchen notwendig war, woraus sich gewisse Rechte und Verantwortlichkeiten für Mitglieder dieser Gesellschaft ergaben. Im Jahre 1752 legte sich die Gesellschaft in Edinburgh eine eigene Bibliothek zu, deren eindrucksvolle, noch heute genutze Heimstatt von 1810-1833 errichtet wurde.

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels ein aufgeklebter alter Standortzettel der Bibliothek der *Society of Writers of the Signet* mit dem Standorteintrag X: k: 8, ferner das von Thomas Gisbourne entworfene Exlibris von *Joseph Smith, British Consul at Venice*. Der hier Genannte (1673 [möglichwerise aber 1662 oder 1674]-1770), ein in England geborener in Venedig lebender Kaufmann, unterhielt neben seiner Tätigkeit als Handelsmann dort einen Verlag und eine Buchhandlung. Von 1744-1760 amtierte er als Konsul der Republik Venedig. Als Kunstfreund förderte er hier auch diverse Maler, wie z.B. Canaletto, Sebastiano und Marco Ricci oder Rosalba Carriera, ebenfalls den auch als Kupferstecher und Architekten tätigen Antonio Visenti. Smith war ein eifriger Sammler von Gemälden, Zeichnungen, Kupferstichen, geschnittenen Steinen, auch von Münzen und besaß eine umfangreiche Bibliothek. Nachdem er gegen Mitte des 18. Jahrhunderts in finanzielle Schwierigkeiten geraten war, musste er seine Sammlungen an den britischen König George III. veräußern, der sie für sich und seine Nachkommen bewahrte (wobei sein Sohn George IV. Teile des Bestandes an das British Museum übertrug). Joseph Smith widmete sich hingegen, nachdem er sich wirtschaftlich erholt hatte, dem Aufbau einer neuen Privatbibliothek und konzentrierte sich dabei insbesondere auf den Erwerb von zeitgenössichen Werken. Das vorliegende Buch dürfte demnach aus Smiths jüngerer Bibliothek stammen.

Oberhalb der Frontispizdarstellung der in Galltinte ausgeführte handschriftliche Eintrag *Domus probat. parisiensis Societatis Jesu non auferatur*. Auf der Rückseite des Frontispizblattes eine wohl in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts entstandene, unsignierte, mit Bleistift entworfene, lavierte Federzeichnung einer unbekleideten Figurengruppe (Vor einem Steinblock lagert ein Löwe, auf dessen Rücken eine empor blickend männliche Gestalt steht, mit der erhobenen Rechten ein Kind haltend, dem zwei fliegende Putten entgegen streben. Rechts neben dem



Mann eine weibliche Gestalt, mit ihrem rechten Fuß auf dem Steinblock stehend, den linken Fuß auf den Hinterleib des Löwen setzend. Den Blick nach oben richtend hat sie die Rechte zum Kind hin erhoben. Auf der Rückseite des Titelblatts das in Bleistift gezeichnete büstenförmige Porträt einer Frau mit klassizistischer Frisur im Profil, auf der Rückseite des Widmungsblatts, schwach erkennbar, eine Bleistiftskizze mit dem Kopfstück eines Mannes im Profil. Es ist keineswegs sicher, aber durchaus wahrscheinlich, dass die Federzeichnung oder die Bleistiftskizzen in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Kunstförderer Joseph Smith stehen.

5003 FLORANGE, Ch. Etude sur les messageries et les postes. D'apres des documents metalliques et imprimes. Precede d'un essai numismatique sur les ponts et chausses. Paris 1925. 540 S. 4 Tfn. Hellbraunes Halbleder, die Deckel mit braunem Bibliotheksleinen bezogen, der Rücken mit 4 Bünden, zwei auf schwarzem Grund goldgeprägten Schildern und goldgeprägtem Dekor. Leder stellenweise beschabt, dennoch ein durchaus attraktives Exemplar in sauberer Erhaltung. Beigefügt: ZIPKES, E. Medals: Mirrors of Bridge History. Sonderdruck 1992 aus: Structural Engeneering International Band 2, Heft 3, Zürich 1992, S. 210-213, diverse Abb. im Text. Doppelseitig bedrucktes, gefaltetes Blatt. (2) CS 16440; MMAG -.

100.--

5004 Etude sur les messageries et les postes d'apèes des documents metalliques et imprimes précédé d'un essai numismatique sur les ponts et chausses. Paris 1925. 540 S. 4 Tfn. Attraktiver Einband, wohl aus der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, unter Einbeziehung des Vorder- und Rückdeckels der Orig.- Broschur. Rotes Maroquin-Halbleder, die Deckel mit karminrotem genarbten Kunstleder bezogen, 4 Bünde, Rücken mit goldgeprägtem Verfassernamen, Kurztitel und pflanzlichen Ornamenten. Der Rücken gold, mit zwei auf schwarzem Grund goldgeprägten Schildern und goldgeprägtem Dekor. Leicht marmoriertes karminrotes Faserpapier als Bezüge der Spiegel sowie als Vorsatzblatt. Von excellentem Zustand. CS 16440; MMAG -.

100,--

5005 FLORANGE, J. Armorial du jetonophile. Guide de l'amateur des jetons armories. Paris 1902. III, 295 S. Roter Maroquin-Halblederband der Eckbezüge, mit 5 Bünden. Rücken und Schnitte der Lederbezüge goldgeprägt, die Decke mit rotem Biblkiotheksleinen bespannt. Kleine Abriebstellen im Bereich der Gelenke. CS 13822; MMAG -.

60,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Wappenexlibris (1900) des WILLIAM ARTHUR SIXTH DUKE OF PORTLAND. Der britische Grundbesitzer, Erbe der Cavendish-Bentinck-Länderien, britischer Offizier und konservative Politiker mit einem Sitz im House of Lords William John Arthur Charles James Cavendish-Bentinck, 6. Herzog von Portland (1857-1943) bekam mehrfach über mehrere Zeitabschnitte hinweg am britischen Hof die Würde des Master of the Horse verliehen, was ihm den Rang eines Mitglieds des Ministeriums und die Stellung eines Geheimrats verschaffte. Anlässlich der Krönung von König George VI. kam ihm die Ehre zuteil, die Krone von dessen Gemahlin auf einem Kissen zu präsentieren.

Auf dem Vorsatzblatt Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis.

5006 Armorial du jetonophile. Guide de l'amateur des jetons armories. Paris 1921. II, 231 S., diverse Abb. im Text. Hellbraunes Halbleder der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, mit 4 Bünden, der Rücken mit zwei auf schwarzem Grund goldgeprägten Rückenschildchen und goldgeprägtem Dekor, die Deckel mit braunem Bibliotheksleinen bezogen. Das Leder stellenweise stärker beschabt. CS -; MMAG -.

30.--

- Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis.
- 5007 **FREDE, L.** Das klassische Weimar in Medaillen. Weimar 1959. 168 S., 32 Tfn. (Weimarer Beiträge zur Kunst Bd. 2). Weimar 1959. Orig.-Ganzleinen. CS 14601; MMAG -.

40,--

- Die Arbeit wurde bereits in den 40er Jahren gesetzt, die Druckbögen 1943 bis auf 600 Sätze durch Kriegseinwirkung vernichtet. Erst 1959 erfolgte die Konfektionierung und Herausgabe des Buches.
- 5008 Das klassische Weimar in Medaillen. (Weimarer Beiträge zur Kunst Band 2. Weimar 1959). 168 S., 32 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken und blindgeprägtem Goethemedaillon auf dem Vorderdeckel. Vorsatzblatt etwas gebräunt. CS 14601; Hauke-Henning 3237; MMAG -.

40,--

Eines von 600 herausgegebenen Exemplaren, die bereits von dem schon zuvor gesetzten und bereits 1943 vernichteten Werk gedruckt worden sind.



5009 FREDERIKS, J.W. De meesters der plaquette-penningen. o. O. (Den Haag oder Amsterdam) 1943. 52 S., zahlreiche Abb. Schöner Einband der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Dunkelbraunes Halbleinen, mit goldgeprägtem Rücken, die Deckel außen mit stimmig dazu abgestimmten Federmarmorpapier bezogen. CS 14852; MMAG -. 60,--Exemplar Nummer 86 der auf 275 Stücke limitierten Gesamtauflage. 5010 FREEMAN, S.E. Medals Relating to Medicine and Allied Sciences in the Numismatic Collection of The Johns Hopkins University. (The Evergreen House Collection Publication No. 2). Baltimore 1964. XX, 421 S., 32 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 6349; MMAG 5355. 100,--5011 FRIEDENBERG, D. M. Jewish Minters & Medalists. Philadelphia 1976. 131 S., mit zahlreichen Abb. Leinen, im Schutzumschlag. CS 14196; MMAG -. 10,--5012 FRIEDLÄNDER, U./SCHWARZ, W.H. Schweizer Medaillen aus altem Privatbesitz. Zürich 1989. 272 S., 109 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Darin lose enthaltend die zugehörige Liste der in den diesbezüglichen Medaillenauktionen der Bank Leu 1983-1987 erzielten Preise. MMAG 5357. 25,--5013 FRYNAS, J.G. Medieval Coins of Bohemia, Hungary and Poland. London 2015. 340 S., zahlreiche, teils mehrfarbige Abb. Orig.-Pappband. 20,--5014 **FURSE**, E.H. Mémoires numismatiques de l'Ordre souverain de Saint Jean de Jérusalem. Rom 1898. 2. Aufl. 430 S., zahlreiche Abb. Repräsentativer Einband vom Ende des 19. oder Anfang des 20. Jahrhunderts. Kopfrotschnitt. Schwarzes Halbleder, mit Eckbezügen, Rücken mit 5 Bünden, rotem goldgeprägten Rückenschild, goldgeprägtem Dekor, die Deckel außen bezogen mit dunkelgrünem Leinen. EInband etwas berieben. CS 10741; MMAG 4081. 200,--Auf dem Spiegel des Vorderdeckels das Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis und ein E von Edwin James King. Der Letztgenannte (1877-1952), Offizier der britischen Armee, war zudem Mitglied des britischen Ritterordens "Most venerable Order of Saint John of Jerusalem" und Inhaber des Ritterkreuzes der Stufe Knight of Justice. Dieser Orden versteht sich in der Tradition des Johanniter- respektive Malteserordens. Sir E. J. King verfasste zahlreiche, teils bis heute in Neuauflagen verlegte Studien zur Geschichte des Order of St John und fungierte auch als dessen Bibliothekar. Seit etwa Beginn der Zwanziger Jahre trug er mit Hilfe diverser europäischer Händler eine Sammlung von 754 Münzen der Kreuzfahrer sowie deren Nachfolger zusammen, die er im Jahre 1935 dem Museum of the Order of St. John stiftete. 5015 GALSTER, G. Danske og norske medailler og jetons ca. 1533 - ca. 1788. Kopenhagen 1936. X, 476 S. mit zahlreichen Abb. Orig.-Leinen. CS 14485; MMAG 5363. 350,--5016 Dankse og Norske medailler og jetons ca. 1533 - ca. 1788. Kopenhagen 1936. X, 476 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. CS 14485; MMAG 5363. 250,--5017 **GEPPERT, E. G.** Die Hamburger Freimauerermedaillen 1742-1979. Hamburg 1980. 82 S., umfassend illustriert. Orig.-Broschur. CS -; MMAG -. 5,--5018 **GEWERBEMUSUM BASEL (Hrsg.).** Benvenuto Cellini. Abhandlungen über die Goldschmiedekunst und die Bildhauerei. Übersetzt von Ruth und Max Fröhlich. Basel 1974. 143 S., mit einigen Abb. Kapitel XIV: Die Art, Matritzen für Stahlstempel zu machen, um Münzen zu prägen, Kapitel XV: Von Medaillen, Kapitel XVI: Wie man besagte Medaillen prägt, Kapitel XVII: Eine andere Art, Medaillen mittels Schrauben zu prägen. Orig.-Pappband. Beigefügt: Benvenuto Cellini. Autobiography. Translated by George Bull. London 1973. 397 S. Orig.-Taschenbuch-Broschur. (2) CS -; MMAG -. 10,--5019 GOLDSCHEIDER, L. Unknown Renaissance Portraits. Medals of Famous Men and Women of the XV & XVI Centuries. London 1952. 14 S., 66 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Auf dem Vorderdeckel Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers JAN LIS. Beigefügt: BABELON, J. Portraits en médaille. Paris 1946. 4 unpaginierte S., 40 Tfn. lose in der Orig.-Mappe. Rücken der Mappe mit leichten Läsuren. DERS. Dauernder als Erz. Das Menschenbild auf Münzen und Medaillen von der Antike bis zur Renaissance. Wien und München 1958. 38 S., 167 Tfn. Orig.-Ganzleinen. (3) 20,--



5020 GRANT, M. H. Catalogue of British Medals since 1760. 4 Teile: 1760-1820; 1820-1861; 1862-1909; 1910-1937, Addenda (1766-1941). Neu paginierte Sonderdrucke aus: The British Numismatic Journal. Vol. XXII, 1936-1937, S. 267-293; Vol. XXIII, 1938-1939, S. 119-152; Vol. XXIII, 1939-1940, S. 321-362; Vol. XXIII, 1940-41. 60 S.; 42 S.; 51 S. Orig.-Broschuren. Beigefügt: PARKES-WEBER, F. Medals and medallions of the nineteenth century, relating to England, by foreign artiusts. In zwei Partien veröffentlicht im Numismatic Chronicle Ser. III, Band XIII, S. S. 286-335 samt Tf. XVII [hier vorliegend S. 89-188 dieses Jahrgang] und im Numismatic Chronicle Ser. III, Band XIV, S. 101-178 samt Tf. V. [hier vorliegend S.I -VI, 1-15, 241 und 344 dieses Jahrgangs]. Schlichte private Behelfsbroschur. (6)

25,--

5021 **GRIMALDO, G.** Numismatica veneta o serie di monete e medaglie dei dogi di Venezia. Venedig 1863. 121 S. Halbleder, Rücken mit 4 Bünden. CS -; MMAG -.

50,--

Ex libris Bibliotheca Veneta - Carl Friedrich Wilhelm Brose innen auf dem Vorderdeckel.

5022 **GRONER, E.** Rumänische Medaillen vom Jahre 1600 bis einschliesslich 1900 mit ihren Nachprägungen, Fälschungen und deren Kennzeichen. Bucarest 1905. 143 S. Broschur, teils unaufgeschnitten, Defekte im Bereich des Rückens teils überklebt. CS -; Grierson -; MMAG -.

40,--

Auf dem Vorderumschlag der Broschur die handschriftliche Widmung des Autors: *Pour la Revue Numismatique chez MM. Rollin et Feuardent. gratis.* 

5023 GROS DE BOZE, C. Médailles sur les principaux evenements du regne entier de Louis le Grand, avec des explications historiques. Paris 1723 [2. Auflage]. Frontispiz gestochen von Simonneau l'aine nach A. Coypel, der Titel von einer gestochenen dekorativen Rahmung umzogen, samt Vignette. 318 Tfn. auf den ausnahmslos einseitig (recto) bedruckten Seiten, mit Abbild der betreffenden Medaille samt zugehörigem Text in einer schmückenden Rahmung, für jede ein anderes schmückendes Beiwerk entworfen worden ist, 12 unpaginierte S. mit dem Inhaltsverzeichnis. Folio. Moderner, üppig ausgestatteter Luxuseinband in höchster Bindekunst, der dem historischen monumentalen Repräsentationswerk zur Huldigung der ruhmreichen Taten des Sonnenkönigs ein auch in stilistischer Hinsicht angemessenes neues Gewand verleiht. Rotes Ganzmaroquin mit 5 Bünden, der Rücken goldgeprägt mit dem Kurztitel und Zierdekor in den übrigen seiner durch die Bünde unterteilten Zonen. Die Deckel mit goldgeprägter Zierrahmung. Überdies ist vom Buchbinder in den Vorderdeckel eine Medaille auf Louis XIV. beidseitig sichtbar eingelassen worden. Der Lederbezug der Deckel reicht bis auf die Spiegel und ist auf den Deckelkanten sowie auf den über den Buchblock hinausreichenden Innenseiten mit einem goldgeprägten respektive gepunzten Blätterfries versehen. Ein rotes Damastgewebe dient als Bezug der Spiegel und des Vorsatzes. Als Schutzhülle dieses hochwertigen Werkes dient ein vom selben Buchbinder gefertigtes kastenförmiges Etui. Korpus und Deckel dieses Behältnisses sind mit rotem Leinen bespannt, die Rückenpartie ist mit blauem Leder bezogen. Ein goldgeprägtes Rückenschild aus schwarzem Kalbsleder weist den Kurtitel des Buches aus.

5.000,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckel Exlibris von *JOHN HARRIS*. Auf dem Fliegenden Blatt gelöschte Stempelung des *BRITISH MUSEUM - DEPT. OF COINS AND MEDALS*, auf dem Titelblatt die Stempelung A. Risler & Carré - Bibliothèque. Risler & Carré war eine Pariser Silberwarenfabrik, die lediglich von 1897 bis 1912 produziert haben soll. Auf dem Fliegenden Blatt das große Exlibris des bibliophilen Sammlers *PHIROZE K. RANDERIA*.

5024 Médailles sur les principaux evenements du regne entier de Louis le Grand, avec des explications historiques. Paris 1723 [2. Auflage]. Frontispiz gestochen von Simonneau l'aine nach A. Coypel, der Titel von einer gestochenen dekorativen Rahmung umzogen, samt Vignette. 318 Tfn. auf den ausnahmslos einseitig (recto) bedruckten Seiten, mit Abbild der betreffenden Medaille samt zugehörigem Text in einer schmückenden Rahmung, für jede ein anderes schmückendes Beiwerk entworfen worden ist, 12 unpaginierte S. mit dem Inhaltsverzeichnis. Folio. Hochrepräsentativer und meisterhaft gefertigter Einband, vermutlich des 2. Drittels des 18. Jahrhunderts. Ganzgoldschnitt. Rotes Ganzleder, der Rücken mit 6 Bünden und üppiger Goldprägung [Kurztitel, sowie 6 reich gefüllte Zonen mit je einem zwischen Lilien- und Palmettenornamenten] stehenden Spiegelmonogramm aus der Initiale L des Königsnamens Louis, die Deckel außen goldgeprägt, in der Mitte mit je einem großen Supralibros [der mit einer Krone überhöhte und mit zwei Ordenskollanen behangene Bourbonenschild innerhalb eines ovalen, mit einem Band umwickelten Lorbeerkranz], inmitten einer an den Kanten verlaufenden, aus einem feinen dreifachen Linienbündel gebildeten Rahmung. Der Lederbezug der Deckel reicht bis auf die Spiegel und ist auf den Deckelkanten sowie auf den über den Buchblock hinausreichenden Innenseiten mit einem goldgeprägten respektive gepunzten Blätterfries versehen. Die Spiegel der Deckel sind mit mehrfarbigem Marmorpapier bezogen, das auch den Vorsatz bildet. Das Papier minimal gebräunt, wie gewöhnlich.

2.500,--



5025	<b>GROTEMEYER, P.</b> Franz Andreas Schega 1711-1787. Münzstempelschneider und Medailleur an der kurfürstlichen Münze zu München. München 1971. 75 S., 20 Tfn. Kunstleder. CS 9242; MMAG	5,
5026	<b>GROVE, F.W.</b> Medals of Mexico. Set aus 2 Bänden. Band I: Medals of the Spanish Kings. San Jose 1970. III, 203 S., zahlreiche Abb. OrigKunstleder; Band II: 1821-1971. Jalisco 1972. III, 476 S., zahlreiche Abb. OrigKunstleder. (2) CS 14887; MMAG	80,
	Band 1 ist auf der Titelseite handschriftlich vom Autor signiert und von diesem als 750. Exemplar der auf 1000 Stück begrenzten Gesamtauflage notiert worden. Der in einer Stückzahl von 2500 Exemplaren produzierte Band 2 ist weder signiert noch numeriert.	
5027	GUIOTH, [M.L.]. Histoire Numismatique de la Revolution Belge ou déscription raisonnée des médailles, des jetons et des monnaies qui ont ete frappes depuis le commencement de cette revolution jusqu'a ce jour. Hasselt, 1844. VII, (1, 406 S.; 62 lithographierte, goldgehöhte Tfn. auf dickem Papier. Schön gearbeiteter jüngerer Ganz-Kalbslederband, mit 5 Bünden, der Rücken gold- und blindgeprägt, die Deckel mit blindgeprägter Zier. Von recht frischem Zustand und von großer Seltenheit. CS 14431; Leitzmann S. 52; MMAG	800,
	Häufiger ist die reguläre Ausgabe, bei der die Tafeln auf dünnerem Papier und ohne Goldhöhung gedruckt worden sind.	
5028	<b>GÜNZBURGER, J.</b> Medaillen badischer Klöster, Wallfahrtsorte und anderer geistlicher Institute. Nürnberg 1930. 175 S., 15 Tfn. OrigGanzleinen. CS 14607; Hauke-Henning 6144; MMAG 5370.	60,
5029	<b>HABICH, G.</b> Die Medaillen der italienischen Renaissance. Stuttgart/Berlin 1923. XII, 168 S., 100 Tfn. Folio. Leinen, grüner Kopfschnitt, Rücken und vorderer Deckel mit Goldprägung. CS 14280; MMAG 5375.	400,
	Auf den Vortitel handschriftliche Besitzersignatur <i>Dr. Ig. Streber, Ex. biblio</i> [theca]. <i>num</i> [ismatica]. (Dr. Ignaz Streber, Bad Tölz, Krankenhaus- und Badearzt, 1904 Königlicher Hofrat [Münchener Medizinische Wochenschrift 51. Jahrgang 1904, S. 48], † 1943).	
5030	Die Medaillen der italienischen Renaissance. Stuttgart/Berlin 1923. XII, 168 S., 100 Tfn. Folio. Leinen, grüner Kopfschnitt, Rücken und vorderer Deckel mit Goldprägung. CS 14280; MMAG 5375.	400,
5031	Die deutschen Medailleure des XVI. Jahrhunderts. Halle an der Saale 1916. XX, 289 S., 12 Tfn. Feiner Einband der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Braunes Halbleder, 5 Bünde, Eckbezüge, goldgeprägter Rücken, das Leder mit blindgeprägten vegetabilen Punzdekorstreifen. Von einwandfreiem Zustand. CS 14279; MMAG 5374.	75,
5032	Die deutschen Schaumünzen des XVI. Jahrhunderts. 2 Teile und Registerband in 5 Bänden. München 1929-1934. CXXXII, 557 S. mit zahlreichen Abb., 334 Tfn.; 48 S. Folio. Halbleder, mit Goldverzierungen und Kopfgoldschnitt. (5) CS 14281; MMAG 5376.	3.000,
5033	<b>HAGEN, U.</b> Die Wallfahrtsmedaillen des Rheinlandes in Geschichte und Volksleben. (Werken und Wohnen. Volkskundliche Untersuchungen im Rheinland Band 9). Köln 1973. 251 S., 27 Tfn. OrigGanzleinen. CS 14608; MMAG 5378.	25,
5034	<b>HAHN, E.</b> Jakob Stampfer, Goldschmied, Medailleur und Stempelschneider von Zürich 1505-1579. (Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich. Band 28, Heft 1). Zürich 1915. Frontispiz, 1 Faltstammtf., 90 S., diverse Abb., 11 Tfn. Broschur. Der Rückdeckel und die Tfn. lose. CS -; MMAG 4954.	15,
5035	<b>HARTMANN-FRANZENSHULD, E.E. von.</b> Deutsche Personen-Medaillen des XVI. Jahrhunderts namentlich einiger Wiener Geschlechter. Wien 1872 (Neu paginierter Sonderdruck aus: Archiv für österreichische Geschichte 49, 1872, S. 429-514), 88 S., 8 Tfn. Beigebunden: <b>DOMANIG, K.</b> Die deutsche Privatmedaille der älteren Zeit. Wien 1893. IV, 42 S., diverse Abb. im Text, 3 Tfn.	30,



Halbleinen um 1900, mit Eckbezügen und handbeschriebenem Rückenetikett. Wenige Marginalien in Blei sowie Anstreichungen in Farbstift. (2) CS -, 14596; MMAG -.

Auf dem Spiegel der älteren Arbeit Stempel der *KAIS*(erlichen) *AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN*, auf dem Spiegel des Vorderdeckels des Einbands Exlibris des Sammlers, numismatischen und Bergbau-Fachautors *J*(osef). *Erkeling*.

5036 **HAUSER, J.** Die Münzen und Medaillen der im Jahre 1156 gegründeten (seit 1255) Haupt- und Residenzstadt München mit Einreihung jener Stücke, welche hierauf Bezug haben. München 1905. XXXII, 318 S., 42 Tfn. Attraktiver brauner Halblederband, Rücken mit 5 Bünden und goldgeprägt, Eckbezüge, die Deckel mit dazu stimmig abgestimmten Federmarmorpapier bezogen. Von sehr ansprechendem Zustand. CS 14611; MMAG 5383.

100,--

5037 **HAUSER, P.** Katalog meiner Sammlung von Medaillen, Plaketten und Jetons aus der Regierungszeit der Kaiser Ferdinand I. und Franz Josef I. 2 Bände. Horn 2006. XXVII, 1086 S. Orig.-Ganzleinen. (2) Auf den Spiegeln der Vorsatzdeckel beider Bände Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzhändlers *Jan Lis*.

50,--

5038 Stefan Schwartz. Medailleur. Familienbiographie und Medaillenkatalog. Linz 1994. 74 S., 48 Tfn. Orig.-Broschur. MMAG -.

10,--

5039 HAWKINS, E./ FRANKS, A. W./ GRUEBER, H. A. Medallic Illustrations of the History of Great Britain and Ireland to the Death of George II. 2 Bände sowie der zugehörige größere, im Folioformat ausgeführte Tafelband. Nachdrucke London 1969 der Originalausgaben London 1885 und Nachdruck London 1979 der Originalausgabe London 1904-1911. 724, 866, 63 S., 183 Tfn. Orig.-Ganzleinen. Die Textbände an den Gelenken etwas berieben. (3)

180,--

5040 HAWKINS, E./FRANKS, A.W./GRUEBER, H.A. Medallic Illustrations of the History of Great Britain, 1904-1911. Die vollständige seltene Serie der 183 Lichtdruck-Tfn., zuzüglich der beschreibenden Texte. Gebunden in 3 einheitlichen Großfolio-Bänden, wohl in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Rotes Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. (3) CS 14691; MMAG 5384.

1.000,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels, Exlibris von des bibliothilen US-amerkanischen Sammlers Jonathan Gestetner (geb. 1940), der zusmamen mit seiner Ehefrau Jacqueline u.a. eine bedeutende Kollektion von Guckkastenbildern aufgebaut hat.

Die Tafeln sind in kleiner Auflage Jahrzehnte später herausgegeben worden als illustrierendes Supplement zum bereits 1885 erschienenen zweibändig beschreibenden Hauptwerk, dem photographische Illustrationen damals noch nicht beigefügt werden konnten. Sie begegnen im Markt, insbesondere in ihrer Vollständigkeit, ausgesprochen selten.

5041 **HEIDEMANN, M.** Medaillenkunst in Deutschland von 1895 bis 1914. (Die Kunstmedaille in Deutschland Band 8). Berlin 1998. 545 S., zahlreiche Abb. auf den sich von S. 367-487 erstreckenden Tfn. Orig.-Pappband. MMAG -.

25,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis.

HEISS, A. Les Medailleurs de la Renaissance. Gruppe von 7 Bänden (davon 3 in einheitlicher Bindung) des zu Paris 1881-1892 herausgegebenen Gesamtwerks. Folgende Bände sind hier enthalten: Band I. Vittore Pisano. Paris 1881. 48 S.; 11 Tfn. Beigebunden: Band II. Franceso Laurana, Petro da Milano. Paris 1882. 56 S., 5 Tfn. Halbpergament der Zeit, mit entsprechenden Eckbezügen und goldgeprägtem braunem Rückenschild, die Deckel außen mit lederartig beprägtem, grünem Papier bezogen, die Spiegel bezogen mit Marmorpapier, das auch als Vorsatz dient. Papier leicht stockfleckig. Band III. Niccolò – Amadia da Milano – Marescotti – Lixignolo – Petrecini – Baldassare Estense – Coradini, Anonymes travaillant a Ferrare au XV siècle. Paris 1883. 60 S., 8 Tfn. Beigebunden: Band IX. Histoire – Institutions – Moers – Monuments – Biographies. Florence – Deuxieme Partie. Florence et la Toscane sous les Medicis. 1892. Frontispiz, XII, 291, 1 unpaginierte S., 30 Tf. (davon 6 zwischen den Textseiten eingefügt und 24 "hors text" am Ende des Bandes). Schwarzes Ganzmaroquin mit goldgeprägtem Rücken und blindgeprägtem Schmuck der Deckel. Das Papier teils leicht stockfleckig. Band IV. Leon-Baptiste Alberti, Matteo de' Pasti et Anonyme de Pandolphe IV Malatesta. Paris 1883. 60 S., 8 Tfn. Attraktiver Einband der Zeit (entsprechend jenen der hier vorhandenen Bände V und VI), unter Einbeziehung des Deckels der Orig.-Broschur. Kopfgoldschnitt. Schwarzblaues Halbmaroquin,

5.000,--



mit entsprechenden Eckbezügen, der Rücken goldgeprägt, die Deckel außen bezogen mit Schneckenmarmorkarton, der auch den Bezug der Spiegel und des Vorsatzes bildet.

Band V. Niccolo Spinelli. Anonymes d'Alphonse 1er d'Este, de Charles VIII et d'Anne de Bretagne, Giovanni delle Corniole, Gentile Bellini. Antonio del Pollaiuolo. Anonymes de Lucrece Borgia, de Laurent de Magnifique et de Mahomet II. Les Della Robbia. Bertolo Costanzo. Paris 1885. 88 S., 11 Tfn. Attraktiver Einband der Zeit (entsprechend jenen der hier vorhandenen Bände IV und VI), unter Einbeziehung des Deckels der Orig.-Broschur. Kopfgoldschnitt. Schwarzblaues Halbmaroquin, mit entsprechenden Eckbezügen, der Rücken goldgeprägt, die Deckel außen bezogen mit Schneckenmarmorkarton, der auch den Bezug der Spiegel und des Vorsatzes bildet. Papier stellenweise stockfleckig.

Band VI. Sperandio de Mantoue et les Medailleurs anonymes des Bentivoglio, Seigneurs de Bologne. 1886. Frontispiz, 84 S., 2 Tfn. zwischen den Textseiten, 16 Tf. am Schluss. Attraktiver Einband der Zeit (entsprechend jenen der hier vorhandenen Bände IV und VI), unter Einbeziehung des Deckels der Orig.-Broschur. Kopfgoldschnitt. Schwarzblaues Halbmaroquin, mit entsprechenden Eckbezügen, der Rücken goldgeprägt, die Deckel außen bezogen mit Schneckenmarmorkarton, der auch den Bezug der Spiegel und des Vorsatzes bildet. CS 14282; MMAG -.

5043 **HENNIN, M.** Histoire numismatique de la Revolution française, ou description raisonnée des médailles, monnaies, et autres monumens numismatiques relatifs aux affaires de la France, depuis l'ouverture des &tats-Généraux jusqu'a l'établissement du Gouvernement Consulaire. Paris 1826. XX, 705 S., 95 Tfn. Text- und Tafelpartie einheitlich in separaten Bänden gebunden. Marmor-Ganzschnitt. Braunes Halbleder, 4 Bünde, Rücken, goldgeprägt, die Deckel außen bezogen mit braun marmoriertem Papier. Die Lederbezüge stellenweise beschabt. (2) CS 5387; MMAG 14524.

500,--

5044 HERAEUS, C.G. Bildnisse der regierenden Fürsten und berühmter Männer vom vierzehnten bis zum achtzehnten Jahrhunderte in einer Folgereihe von Schaumünzen zusammengestellt. Wien 1828. Groß-Folio. 99 S., 63 Tfn. Ganzleder, wohl des zweiten Drittels des 19. Jahrhunderts, Rücken mit 6 Bünden und goldgeprägtem Kurztitel, goldgeprägtes Supralibros mit dem Emblem der SOCIETY OF WRITERS TO THE SIGNET auf dem Vorder- und dem Rückdeckel. Mehrfarbiges Schnecken-Marmorpapier dient als Bezug der Spiegel beider Deckel als Vorsatzblätter. Einband beschabt, Einrisse an den Gelenken, doch gut benutzbares Exemplar. CS 14398 ("Still a good reference despite its early date of publication"); Leitzmann S. 56; MMAG 5388.

1.000,--

Die Society of Writers of the Signet (eigentlich: Society of Writers to Her [respektive HIS] Mayesty's Signet), eine heute noch bestehende schottische Gesellschaft von Rechtsanwälten, ist bereits für das Jahre 1594 nachweisbar. Ursprünglich bewahrte sie das Königlich-schottische Petschaft und später jenes des Vereinigten Königreiches, das für gerichtliche Beurkundungen mit dem Siegel des Monarchen notwendig war, woraus sich gewisse Rechte und Verantwortlichkeiten für Mitglieder dieser Gesellschaft ergaben. Im Jahre 1752 legte sich die Gesellschaft in Edinburgh eine eigene Bibliothek zu, deren eindrucksvolle, noch heute genutze Heimstatt von 1810-1833 errichtet wurde.

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels des vorliegenden Exemplar ein aufgeklebter alter Standortzettel der Bibliothek der Gesellschaft.

5045 **HERRERA, A.** Medallas de proclamaciones y juras de los reyes de España. Mit einer Preistabelle zusätzlich ausgestatteter Nachdruck Madrid 1977 der Originalausgabe Madrid 1882. 284, 8 unpaginierte S., 107 Tfn. Orig.-Kunstleder. Durchgehender Riss des Einbandbezuges im Gelenkbereich beim Vorderdeckel. CS 14968; MMAG 5389 (Originalausgabe).

15,--

5046 **HILDEBRAND, B. E.** Sveriges och Svenska Konungahusets minnespenningar, praktmynt och belöningsmedaljer. 2 einheitlich gebundene Bände. Stockholm 1874-1875. XVI, 625 S.; 626 S., jeweils mit 1 Tf. mit Messskalen. Halbleder der 2. Hälfe des 20. Jahrhunderts, Rückenschild goldgeprägt auf rotem Grund, Eckbezüge. Die Deckel samt deren Spiegel sind mit mehrfarbigem Marmorpapier bezogen, das auch für den Vorsatz verwendet wurde. (2) MMAG 5390.

150,--

Dieses doppelbändige Werk bildet ein feines Set zusammen mit der vom selben Autor verfassten Monographie auf die Medaillen schwedischer Privatpersonen (Kat.-Nr. @@@), dessen alter Einband das Vorbild für die moderne Bindung des hier vorliegenden Doppelbandes geliefert hat.

5047 HILDEBRAND, B.E. Minnespenningar öfver enskilda Svenska män och qvinnor. Stockholm 1860.
XII, 454 S., 20 unnummerierte Tfn. Halbleder, mit Eckbezügen und goldgeprägtem Rücken. Der Rücken stark berieben und vom Gelenk beim Vorderdeckel abgelöst. CS 14978; MMAG 5390.



Kleines Etikett des im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts tätigen Buchbilders L. W. Levin, Upsala, auf dem Spiegel des Vorderdeckels.

5048 Minnespenningar öfver enskilda Svenska män och qvinnor. Stockholm 1860. XII, 454 S., 20 Tfn. Halbleder, wohl des letzten Drittels des 19. Jahrhunderts, mit Eckbezügen, goldgeprägtes Rückenschild mit rotem Grund. Die Deckel samt deren Spiegel sind mit mehrfarbigem Marmorpapier bezogen, das auch für den Vorsatz verwendet wurde. CS 14978; MMAG 5390.

100,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels ein von Scout & Fergusson geschaffenes Wappenexlibris von *R. W. Cochran Patrick. L L: B CANTAB B.A. EDINS:* (die Titel sind aufzulösen in: *Bachelor of Law Cantabrigiensis* [Baccalaureus der Rechtswissenschaften, Universität Cambridge] und *Bachelor of Arts Edinburgiensis* [Baccalaureus der Künste, Universität Edinburg]. Der Schotte Robert William Cochran-Patrick (1842-1897) hatte zunächst an der Universität Edinburgh und anschließend an der Trinity Hall in Cambridge seine Studienabschlüsse absolviert. Von 1880 bis 1885 hatte der Jurist als Abgeordneter der Konservativen Partei und als Gesandter seines Wahlbezirks Ayshire North einen Sitz im britischen Unterhaus. Seinen Posten als "Permanent Under-Secretary for Scotland in Her Majesty's Civil Service", den er 1887 angetreten hatte, musste er 1892 aus gesundheitlichen Gründen aufgeben. In seiner Freizeit widmete er sich auch der Numismatik. Aus dieser sammlerischen Beschäftigung resultiert sein 1876 in Edinburg veröffentlichtes zweibändiges Hauptwerk: Records of the Coinage of Scotland from the earliest Period to the Union.

Das hier offerierte Exemplar bildet zusammen mit dem vom selben Autor verfassten zweibändigen Werk über die Medaillen des schwedischen Königshauses ein feines Set.

5049 HILL, G./ POLLARD, G. Renaissance Medals from the Samuel H. Kress Collection at the National Gallery of Art. Based on the Catalogue of Renaissance Medals in the Gustave Dreyfus Collection. Glasgow 1967. X, 307 S., S. 135-270 beinhalten ausschließlich Abb. auf Kunstdruckpapier. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: HALL, V. Catalogue of The Vernon Hall Collection of European Medals. IV, 100 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. (2) CS 14289, 16669; MMAG 5396, -.

50,--

5050 Medals of the Renaissance. Revidierte und erweiterte Auflage London 1978 des Werks von G. Hill. 230 S., 32 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 14285 ("A magnificient publication"); MMAG 5396.

40,--

- Auf dem Spiegel des dem Vorderdeckels Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis.
- 5051 **HILL, G.F.** The Roman Medallists of the Renaissance to the time of Leo X. In: Papers of the British School at Rome Vol IX, London 1920, S. 16-66 samt Tf. I-IX. Orig.-Halbleinen. Einband berieben und bestoßen, Buchblock meist unbeschnitten. CS -; MMAG -.

30,--

Der hier angebotene Zeitschriftenband umfasst XI, 262 S. mit zahlreichen Abb. im Text sowie 36 Tfn. Neben weiteren interessanten antiquarischen Fachstudien, wie z. B. dem von K. M. Mann verfassten illustrierten Beitrag "The Portraits of the Popes" (S. 159-204) enthält er zudem eine weitere numismatische Studie: **STRONG, A.** A Bronze Plaque in the Rosenheim Collection (S. 214-224 samt Tf. XXV).

5052 A Corpus of Italian Medals of the Renaissance before Cellini. Text- und Tafelband, London 1930. XVII, 371 S.; VII, 201 Tfn. Folio. Orig.- Ganzleinen. (2) CS 14287; MMAG 5394.

1.000,--

- Seltenes und wichtiges Werk über die italienischen Renaissancemedaillen.
- 5053 HILL, G.F./POLLARD, G. Renaissance Medals from the Samuel H. Kress Collection at the National Gallery of Art. London 1967. X, 307 S., zahlreiche Tfn. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: BOWDOIN COLLEGE MUSEUM OF ART (Hrsg.). The Salton Collection. Renaissance & Baroque Medals & Plaquettes. Brunswick (Maine) 1969. 68 unpaginierte S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. SCHER, S. K. The Currency of Fame. Portrait Medals of the Renaissance. New York 1994. 424 S., zahlreiche, teils mehrfarbige Abb. Orig.-Broschur. (3) MMAG 5396, 5518, 5583.

50,--

5054 **HIMMELHEBER, G.** Spiele. Gesellschaftsspiele aus einem Jahrtausend. München 1972. 192 S. mit zahlreichen, teils mehrfarbigen Abb. Orig.-Englische Broschur. MMAG 5398.

25,--

Der Katalog erfasst auch zahlreiche Brettsteine, darunter etliche, die aus Medaillenstempeln geprägt sind.



5055	HINTZE, E. Gleiwitzer Eisenkunstguss. Breslau 1928. VIII, 150 S., 100 Tfn. OrigGanzleinen.	400,
	Unverzichtbares, in sehr gutem Zustand befindliches Werk zur preußischen Eisenkunst.	
5056	HIRSCH, A. Die Medaillen auf den Entsatz Wiens 1683. Troppau 1883. VI, 35 S., 8 Tfn. Halbleder, mit Eckbezügen. Rücken und Eckbezüge mit Läsuren. CS 14400; MMAG 5400.	80,
5057	HODGKIN, J.E. Rariora. Being Notes of some of the Printed Books, Manuscripts, Historical Documents, Medals, Engravings, Pottery, etc., etc., collected by John Eliot Hodgkin, F.S.A. London, o. J. (1902). XX,, 124 S.; IV, 298 S.; 162 S., VIII, 92 S., 12 S; plates throughout; some in colour. Einheitlich gebundenes OrigGanzleinen, berieben, die Einbände infolge Gebrauchs durchweg bräunlich verfärbt, teils mit kleineren Läsionen an den Gelenken, innen recht frisch. (3)	150,
	Der britische Ingenieur und Unternehmer John Eliot Hodgkin (1829-1912) entwickelte in den Fünfziger Jahren eine breite Sammltätigkeit, die sich auf zahlreiche Gebiete, wie Manuskripte, Inkunabeln und seltene Bücher, Druckgraphik, Antiquitäten, aber auch Medaillen zur Geschichte Englands und Weiteres erstreckte. Einen Teil seiner Schätze stellte er in der vorliegenden dreibändigen Ausgabe vor, die auch seine Ausführungen zu den Medaillen in Band 1, S. 83-95 enthält.	
5058	HOFFMANN, T. Die Gnadenpfennige und Schaugroschen des pommerschen Herzogshauses. Stettin 1933. Frontispiz, 100 S., 10 Tfn. OrigGanzleinen, mit Goldprägung auf dem Rücken und dem Vorderdeckel. CS -; MMAG 5403.	200,
5059	Jacob Abraham und Abraham Abramson. 55 Jahre Berliner Medaillenkunst 1755-1810. (Schriften der Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaft des Judentums Band 31). Frankfurt a. M. 1927. Frontispiz. 158 S., 42 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 14647; MMAG 5402.	200,
5060	HÖFKEN, R. von. Weihemünzen. Numismatische Beiträge zur Geschichte der Wallfahrtstätten, Bruderschaften und Heiligen. II. Band 2. Wien 1918. Frontispiz, 119 S., diverse Abb. im Text, 8 Tfn. OrigBroschur, auf dem Vorderdeckel das verlagsmäßig aufgezogene Titelschild. Einrisse in den Gelenken, ansonsten recht sauberes und gut benutzbares Exemplar. CS -; MMAG 5401.	30,
	Auf dem Titelblatt ein Empfehlungsetikett des ursprünglichen Verkäufers: Numismatische Spezial-Buchhandlung der Münzhandlung A. Riechmann & Co., Halle a. S.	
5061	<b>HOLZMAIR, E.</b> Sammlung Dr. Josef Brettauer. Medicina in Nummis. Wien 1937. XVI, 384 S., 25 Tfn. OrigBroschur. Umschlag mit geringen Läsuren. CS 16354; MMAG 5404.	20,
5062	HORAK, J. Kremnická mincovna. Banská Bystrica 1965. 240 S., mit zahlreichen Abb. 1 Faltkarte, sowie Zusammenfassungen in Französisch, Deutsch und Englisch. OrigGanzleinen. Einband staubfleckig, Rücken bestoßen und verschienen. CS 15774; MMAG	10,
5063	HOYDONCK, E. van Jacques Wiener (1815-1899). Medailles, Jetons. Brüssel 1972. 351 unpaginierte S., zahlreiche Abb. im Text. OrigBroschur. CS -; MMAG	25,
5064	<b>HUSZAR, L./ VARANNAI, G.</b> Medicina in nummis. Hungarian coins and medals related to medicine. Budapest 1977. 215 S., 104 Tfn. OrigGanzleinen. CS 16355; MMAG	20,
5065	HYCKERT, B. E. Minnespenningar öfver enskilda Svenska män och kvinnor. 2. Auflage Stockholm 1975 des in Fortsetzungen in den Numismatiska meddelanden, Stockholm 1905-1906 erschienenen Katalogs. 334, 436 S., 120 arabisch nummerierte Tfn. sowie 3 römisch nummerierte Tfn. In einem Band zusammengefasst. OrigBroschur. CS 14980 (Originalausgaben); MMAG	50,
5066	HYCKERT, B.E. Sveriges och Svenska konungahusets minnespenningar, praktmynt och belöningsmedaljer efter 1874 jämte några från äldre tider. (Numismatika meddelanden XIII). Stockholm	30,



1892. Frontispiz, 219 S., 1 Tf. Orig.-Broschur. Rückumschag vom Gelenk teils abgelöst. CS -; MMAG 5408.

5067 **IVERSEN, J.** Medaillen auf die Thaten Peter des Grossen. Nachdruck London 1978 der Ausgabe St. Petersburg 1872. XXVII, 66 S., 12 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 14940; MMAG -.

20,--

5068 **JACQUIOT, J.** Médailles et jetons de Louis XIV d'après le manuscrit de Londres add. 31.908. Komplettes Set, eingebunden in 2 repräsentativen, bibliophilen Bänden. Paris 1968. CLIX, 416 S., Tf. 1-78; 1002 S., Tf. 79-139, 17 Tabellen. Grünes Halbleder, 5 Bünde, goldgeprägter Rücken, Eckbezüge, die Deckel bezogen mit grünem Bibliotheksleinen. (2) CS 14527; MMAG 5411.

100,--

5069 JASCHKE, N./MAERCKER, F.P. Schlesische Münzen und Medaillen. Ergänzung und Weiterführung des Werkes von F. Friedensburg und H. Seger: Schlesiens Münzen und Medaillen der neueren Zeit. Ihringen 1985. 267 S. mit zahlreichen Tfn. Orig.-Pappband. Beigefügt: JASCHKE, N. Schlesische Münzen und Medaillen und Abzeichen. Ein weiterer Nachtrag zu dem Werk von F. Friedensburg und H. Seger "Schlesiens Münzen und Medaillen der neueren Zeit". Köln 1994. 204 S., 84 Tfn. Orig.-Broschur. (2) MMAG 5413, -.

30,--

5070 JEHNE, P. Über Buchdruckmedaillen. Nach einem älteren Werk beschrieben, vervollständigt und neu geordnet. Dippoldiswalde 1907. XXII, 199 S. Orig.-Broschur, mit Leinenrücken. CS 14206; MMAG 5414.

50,--

5071 JESURUM, A. Cronistoria delle "Oselle" di Venezia. Venedig 1912. 351 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. Rücken etwas defekt, der Verbund zwischen dem Bezug des Vorderdeckels und dem Vorsatzblatt gerissen, daher ist eine Verbindung des Einbands mit dem intakten Buchblock nur durch die unversehrte Verbindung zwischen dem Bezug des Spiegels des Rückdeckels und dem des Vorsatzblattes hinten gegeben. Dennoch ein benutzbares Exemplar. Beigefügt: ZANETTI, V. Delle medaglie di Murano. Dominate Oselle. Nachdruck Bologna 1965 der Ausgabe Venedig 1881. 79 S., XIV, 29 S., 3 Tfn. Orig.-Broschur. (2) CS 10441, -; MMAG -.

Auf dem Spiegel Exlibris innen auf dem Vorderdeckel.

50,--

5072 **JOHNSON, C.** Collezione Johnson di medaglie. 3 Bände. Vol. I - Sec. XV-XVI-XVII; Vol. II - Sec. XVIII (A-SONNENSCHEIN); Vol. III - Sec. XVIII (STIERLE-Z). Mailand 1990. 1064 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. (3)

125,--

5073 **JOHNSON, C./MARTINI, R.** Milano. Civiche Raccolte Numismatiche. Catalogo delle Medaglie. II. Secolo XVI. 3 Bände: A.V. - Cavallerino (Bolletino di Numismatica Monografia 4.II.1. Mailand 1988); Cavino (Bolletino di Numismatica Monografia 4.II.2. Mailand 1989); Benvenuto Cellini - Pompeo Leoni (Bolletino di Numismatica Monografia 4.II.3, Mailand 1994). 187 S., 26 mehrfarbige, 103 unpaginierte s/w Tfn.; 218 S., 18 mehrfarbige, 88 unpaginierte s/w Tfn.; 158 S., 24 mehrfarbige, 127 unpaginierte s/w Tfn. Orig.-Ganzleinen. (3) MMAG 5415.

100,--

5074 JOUIN, H./MAZEROLLE, F. Les Roettiers Graveurs en Medailles. Documents mis au Jour et antes. Macon 1894. (Sonderdruck aus: Revue de l'Art Français 1894). 92 S. Einband, wohl um 1900. Halbleinen, mit kaschierten Eckbezügen, Rücken mit Gold- und Blindprägung, die Deckel außen mit braun und braunrot gesprenkeltem Marmorpapier bezogen An den Kanten etwas berieben. CS -; MMAG -.

125,--

5075 **JULIAN, R. W.** Medals of the United States Mint. The First Century 1792-1892. El Cajon 1977. 424 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. CS 15063; MMAG --.

125,--

5076 **KALENIECKI, M.** Zlote monety polskie na aukcjach swiatowych 1945-2002. Auction Records of Polish Gold Coins 1945-2002. Warszawa 2003. 565 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. MMAG -.

15,--

Exemplar Nr. 121 der Gesamtauflage, testiert durch Unterschrift des Autors. Auf dem Titelblatt handschriftliche Widmung des Autors für *Jan Lis*.

5077 <b>KATSOUROS, F.</b> Die numismatische Situation in Griechenland während der Revodie ersten neugriechischen Münzen des I. A. Kapodistrias. Hamburg 1975. 76 S., Broschur. CS 9954; MMAG 4098.	
5078 <b>KATZ, V.</b> Die erzgebirgische Prägemedaille des XVI. Jahrhunderts. Praha 1932. OrigHalbleder, Rücken goldgeprägt, 2 eingebundene Lesebändchen. CS 14438; I	
5079 Die erzgebirgische Prägemedaille des XVI. Jahrhunderts. Prag 1932. 292 S. mit zu Tfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. CS 14438; MMAG 5424.	ahlreichen Abb., 72 250,
5080 <b>KENT, G.C.</b> British Metallic Coins and Tradesmen's Tokens with their Value from Chichester 1912. XXVII, 353 S. Ganzleinen des zweiten bis vierten Jahrzehnts des Jahrhunderts. Vorgebunden: Title & Index to Kent's Valuation of British Coins and Years, 1600-1912. Chichester 1913. Untere Zone des Titelblatts angeschnitten.	3 20.
5081 <b>KIENAST, G. W.</b> The Medals of Karl Goetz. Nachdruck Cleveland 1980 der Aus 284 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. 5426.	
Auf dem Spiegel des Vorderdeckels ein Verkäuferetikett von Tietjen & Co, Numismatische Hantiquariat, Münzenhandlung, Auktionhaus, Hamburg.	Fachbuchhandlung,
5082 <b>KISCH, G.</b> Recht und Gerechigkeit in der Medaillenkunst. (Abhandlungen der He der Wissenschaften, philosophisch-historische Klasse 1955, 1. Abhandlung). Heide Abb., 23 Tfn. OrigBroschur. CS 14210; MMAG	
5083 <b>KLAWANS, Z.H.</b> Imitations and Inventions of Roman Coins. Renaissance Medals the Roman Empire. Santa Monica 1977. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdec 14297; MMAG	
5084 <b>KLEIN</b> , <b>U./ RAFF</b> , <b>A.</b> Die Württembergischen Medaillen von 1797-1864 (einschl und Ehrenzeichen). (Süddeutsche Münzkataloge Band 11). Stuttgart 2003. XVI, 41 illustriert. OrigPappband. MMAG 4394.  Auf dem Vorsatzblatt handschriftliche Widmung des Verlegers dieses Werkes, Stefan Sonnta	5 S., umfassend 40,
5085 Die Württembergischen Medaillen von 1864-1933 (einschließlich der Orden und E (Süddeutsche Münzkataloge Band 12). Stuttgart 2010. XIV, 612 S., zahlreiche Ab	
5086 <b>KLEIN, U./RAFF, A.</b> Die Württembergischen Medaillen von 1496-1797 (einschli und Medaillen der weiblichen Angehörigen). (Süddeutsche Münzkataloge, Band 5) S., zahlreiche, teils mehrfarbige Abb. OrigPappband. MMAG 4394.	
5087 Die Württembergischen Medaillen von 1797-1864. Einschließlich der Orden und E (Süddeutsche Münzkataloge Band 11). Stuttgart 2003. 415 S. zahlreiche Abb. Orig 4394.	
5088 <b>KLUYSKENS</b> , <b>H</b> . Vollständiges, einheitlich gebundenes Set des seltenen zweibänd hommes célebrès dans les sciences et les arts, et des médailles qui consacrent leur VII, 416 S.; 647 S., beide Bände umfassend illustriert durch zahlreiche unnummer wohl des zweiten Viertels des 20. Jahrhunderts. Dunkelgrünes Halbleinen, mit ent kaschierten Eckbezügen, die Deckel bezogen mit graugrünlich, grauschwarz und Papier. (2) CS -; Leitzmann S. 66; MMAG	souvenir. Gent 1859. ierte Tfn. Einbände sprechenden



KÖNIGLICHE MUSEEN ZU BERLIN (Hrsg.) Sammlung von Renaissance-Kunstwerken, gestiftet von Herrn James Simon zum 18. Oktober 1904. Berlin 1908. Frontispiz, 58 S., 20 Lichtdruck-Tfn. Einband wohl aus dem letzten Drittels des 20. Jahrhunderts. Grünes Halb-Kunstleder, mit goldgeprägtem Rücken, die Deckel mit grünlichem Elefantenhautpapier bezogen.  Der anlässlich der Eröffnung des späteren Bode-Museums publizierte Katalog beschreibt die Objekte der Schenkung des Berliner Unternehmers und Kunstmäzens James Simon (1851-1932), die neben Gemälden und Bildwerken auch Wachsbossierungen, handliche Elfenbeinreliefs nicht zuletzt auch eine ansehnliche Reihe an Medaillen, insbesondere des 15. und 16. Jahrhunderts enthielt, von denen letztere auf den S. 19-58 dieser Publikation beschrieben sind.	25,
5090 <b>KÖNIGLICHE MUSEEN ZU BERLIN.</b> Die italienischen Bronzen. (Königliche Museen zu Berlin. Beschreibung der Bildwerke der christlichen Epochen Band II). 2. [gänzlich neu bearbeitete] Auflage Berlin 1904. 137, 3 unpaginierte S., 81 Tfn. Ganzleinen des ersten Jahrzehnts des 20. Jahrhunderts, Rücken später erneuert. Rückenschild und Vorderdeckel goldgeprägt.	150,
5091 <b>KONINKLIJKE BIBLIOTHEK BRUSSEL (Hrsg.).</b> Medailleurs en numismaten van de Renaisance in de Nederlanden. Brüssel 1959. 175 S., 24 Tfn. OrigBroschur. Etwas berieben, 2 bedruckte Zettel mit Literaturangaben auf den Spiegel des Rückdeckels montiert, einige zusätzliche Titel handschriftlich sauber am Ende des Literaturverzeichnisses hinzugefügt. CS -; MMAG	10,
<ul> <li>KREUSSLER, H.G. D. Martin Luthers Andenken in Iubel-Münzen Leipzig 1818. Frontispiz, XI, 84 S., 41 Tfn. Halbleinen der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, mit Eckbezügen und handbeschriebenem Etikett auf dem Rücken. Bestoßen.</li> <li>Tfl. 27 wurde unten beschnitten und wieder ergänzt mit einem Blatt, das eine Federzeichnung der hier fehlenden Medaille auf die 200-Jahrfeier der Einführung der Reformation in Schweinfurt trägt (Kreussler Tf. 27, 83).</li> </ul>	50,
5093 <b>LA TOUR, H. de</b> Catalogue des jetons de la Bibliothèque Nationale. Rois et reines de France. Paris 1897. XLVI, 504 S., 36 Tfn. Halbleder-Einband, wohl des Letzten Drittels des 20. Jahrhunderts, der Rücken mit 5 Bünden und goldgeprägt, die Deckel außen mit Bibliotheksleinen bezogen, Vorder- und Rückdeckel der OrigBroschur mit eingebunden. CS 13825; MMAG 5328.  Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers <i>Jan Lis</i> .	200,
5094 LAFAURIE, J./ PRIEUR, P. Les monnaies des rois de France. François Ier à Henri IV. Paris/Basel 1956. XVII, 175 S., 31-61 Tfn. OrigBroschur. Einriß am Vorderumschlag. CS 8938; MMAG 4645. Diese Gemeinschaftsarbeit setzt Jean Lafauries Werk über die königlich-französischen Münzen bis einschließlich Louis XII thematisch fort. Auf dem Spiegel des Vorderumschlags Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis.	70,
5095 LAMAS, A. Medalhas Portuguesas e Estrangeiras referentes a Portugal. Memoria histórica e descritiva baseada na Colleccao inciada por José Lamas. Volume I. Parte I: Medalhas Commemorativas. Lissabon 1916. LXXXVI, 500, 18 unpaginierte S., 107 Tfn. Halbleder, Rücken mit 5 Bünden und Goldprägung. Einband berieben, minimaler Einriss oben am Rücken, Papier wie gewöhnlich infolge der minderen Qualität etwas gebräunt. CS 14930; MMAG 5433. Außer diesem Teilband ist von dem in der ursprünglichen Planung umfangreicher ausgelegtem Werk nichts Weiteres mehr erschienen.	400,
5096 Medalhas portuguesas e estrangeiras referentes a Portugal. Memória historica e descritiva baseada na coleccao iniciada por Jose Lamas. Parte 1: Medalhas Comemorativas. Lisboa 1916. L, 500 S., 107 Tfn. Späteres rotes Halbleder, mit 5 Bünden und Eckbezügen, Rücken goldgeprägt. CS 14930; MMAG 4533. Außer diesem Teilband ist von dem in der ursprünglichen Planung umfangreicher ausgelegtem Werk nichts Weiteres mehr erschienen.	350,

300,--



5097 **LANGEDIJK, K.** The Portraits of the Medici. 15th-18th Centuries. 3 Bände. Florenz 1981-1987. XI, 1731 S., zahlreichen Abb. Orig.-Halbleinen. (3) MMAG -. 350,--Diese unerlässliche kunsthistorische Studie ist ein regelrechtes Corpuswerk über die bildlichen Darstellungen der Mitglieder dieses Florentiner Geschlechts. Sie bespricht und katalogisiert nicht nur die Werke der Malerei, Graphik und Skulptur, sondern auch die Porträtmedaillen. 5098 LAVANCHY, C. Les médailles du canton de Vaud. Lausanne 1975. 170, 4 unpaginierte S. inklusive zahlreicher Tfn. Orig.-Broschur. Liste mit Bewertungen der katalogisierten Typen anbei. CS 15003; MMAG -. 10,--5099 LAVERRENZ, C. Die Medaillen und Gedächtniszeichen der deutschen Hochschulen. Ein Beitrag zur Geschichte aller seit dem XIV. Jahrhundert in Deutschland errichteten Universitäten. 2 Teile, Berlin 1885-1887. XII, 493 S., 16 Tfn.; XIII, 157 S., Tfn. 17-58. Separat und einheitlich gebundene Teile. Halbleinen des späten 19. Jahrhunderts, mit goldgeprägten Rücken und Eckbezügen. Berieben und leicht bestoßen (2) CS 14622; MMAG 5436. 500,--Auf den Spiegeln der Vorderdeckel beider Bände Etikett der Bibliothek des Sammlers Hans Schwalbe, Werdau, dessen Kollektion am 28. März 1929 in Frankfurt am Main bei Adolph Hess Nachfolger versteigert worden ist sowie ein Exlibris des Mediziners, Sammlers und numismatischen Autors Dr. Dr. Hermann Wintz (1887-1946). 5100 **LEFEBURE**, C. Exposé succinct et chronologique de la frappe patriotique, de nécesité, de bienfaisance et commémorative en Belgique occupée. Brüssel/Paris 1923. Folio. Mehrfarbiges Frontispiz, XXVIII, 329 S., 105 Tfn. Leinen. Bibliotheks-Ganzleinen der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, mit goldgeprägtem Rücken, der restaurierte Vorderumschlag der Orig.-Broschur mit eingebunden. CS 14433; MMAG -. 100,--5101 **LEHNERT, H.** Henri François Brandt. Erster Medailleur an der königlichen Münze und Professor der Gewerbe-Academie zu Berlin (1789-1845). Leben und Werke, Berlin 1897, 73 S., 22 Tfn. Folio. Einband des frühen 20. Jahrhunderts, mittelbraunes Halbleder, mit entsprechenden ledernen Eckbezügen, die Deckel außen bezogen mit dunkelgrünen, genarbt strukturierten Leinen. Ein mit einem hellgrünen Blütenzweigdruckdekor bedrucktes Papier dient als Bezug der Spiegel und als Vorsatz. Die Lederbezüge des Einbands sind stark beschabt, die Vorsatzblätter lose. CS 14651; MMAG 5438. 75,--Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Eignerzettel DESIGNING AND ENGRAVING DEPARTMENT des New Yorker Juweliers und Luxuswarenherstellers TIFFANY & CO., FIFTH AVENUE. 5102 LENORMANT, M.C. (Hrsg.) Trésor de numismatique et de glyptique. Sceaux des Rois et Reines d'Angleterre. Paris 1835. 16 S., 37 Tfn. Halbleder, wohl des zweiten Drittels des 19. Jahrhunderts, der Rücken goldgeprägt. Der Lederbezug des Rückens beschabt. 100,--5103 Trésor de numismatique et de glyptique. Médailles françaises. Depuis le règne de Charles VII jusqu'a celui de Louis XVI. Première partie. Paris 1836. 34 S., 44 Tfn. Halbleder, wohl des zweiten Drittels des 19. Jahrhunderts, der Rücken goldgeprägt. Die Lederbezüge beschabt. Beigefügt: DERS. Médailles françaises. 2e partie. Oeuvre de Dupré et Warin. Paris 1834. 26 S., Tf. 1-32 mit Medaillen Charles VII bis einschließlich Ludwig XVI sowie Tf.1-4 der Medaillen von Jean Warin. Halbleder, wohl des zweiten Drittels des 19. Jahrhunderts, der Rücken goldgeprägt. Die Lederbezüge beschabt. DERS. Médailles françaises. Troisieme partie. Paris 1837. 59 S., 56 Tfn. Halbleder, wohl des zweiten Drittels des 19. Jahrhunderts, der Rücken goldgeprägt. Die Lederbezüge beschabt. Sämtliche Bände einheitlich gebunden. (3) CS 14551; MMAG 5540. 300,--Der vollständige Titel dieses Werks lautet Trésor de numismatique et de glyptique, ou recueil général de médailles, monnaies, pierres gravées, bas-reliefs, etc. 5104 Trésor de numismatique et de glyptique. Médailles coulées et ciselées en Italie aux XVe et XVIe siècles. Partie I. Paris 1834. 33 S., 40 Tfn. Orig.-Halbleder. Rücken mit goldgeprägtem Kurztitel und Dekor. Einband beschabt. Beigefügt: DERS.: Partie II. Paris 1836. 40 S., 44 Tfn. Halbleder, wohl des

zweiten Drittels des 19. Jahrhunderts, der Rücken goldgeprägt. Der Lederbezug des Rückens beschabt.

Der vollständige Titel dieses Werks lautet Trésor de numismatique et de glyptique, ou recueil général de médailles,

(2) CS 14551; MMAG 5538.

monnaies, pierres gravées, bas-reliefs, etc.



5105	Trésor de numismatique et de glyptique. Sceaux des Rois et Reines de France. Paris 1834. 19 S., 28 Tfn. sowie eine Supplement-Tf. Halbleder, wohl des zweiten Drittels des 19. Jahrhunderts, der Rücken goldgeprägt. Die Lederbezüge beschabt. Beigefügt: <b>DERS.</b> Sceaux des grands feudataires de la couronne de France. Paris 1836. 44 S., 32 Tfn. Halbleder, wohl des zweiten Drittels des 19. Jahrhunderts, der Rücken goldgeprägt. Die Lederbezüge beschabt. (2) CS 14551; MMAG -, vgl. 5538-5545.	250,
	Der vollständige Titel dieses Werks lautet <i>Trésor de numismatique et de glyptique, ou recueil général de médailles, monnaies, pierres gravées, bas-reliefs, etc.</i>	,
5106	Trésor de numismatique et de glyptique. Choix historique des médailles des papes, depuis le milieu du XVe siècle jusqu'a nos jours. Paris 1839. 54 S., 48 Tfn. Halbleder, wohl des zweiten Drittels des 19. Jahrhunderts, der Rücken goldgeprägt. Der Lederbezug des Rückens beschabt. CS 14551; MMAG 5543.	200,
	Der vollständige Titel dieses Werks lautet <i>Trésor de numismatique et de glyptique, ou recueil général de médailles, monnaies, pierres gravées, bas-reliefs, etc.</i>	
5107	Trésor de numismatique et de glyptique. Recueil général de bas-reliefs et d'ornements. Partie I. Ou mélanges typoglyptiques. Ivoires Meubles Armes Bijoux. Paris 1836 und 1839. 28 S., 40 Tfn.; 29, 1 unpaginierte S., 60 Tf. Halbleder, wohl des zweiten Drittels des 19. Jahrhunderts, der Rücken goldgeprägt. Die Lederbezüge beschabt. (2) CS 14551; MMAG 5540.	125,
	Der vollständige Titel dieses Werks lautet <i>Trésor de numismatique et de glyptique</i> , ou recueil général de médailles, monnaies, pierres gravées, bas-reliefs, etc.	
5108	Trésor de numismatique et de glyptique. Nouvelle galerie mythologique. Paris 1850. 154 S., 52 Tfn. Halbleder, des 19. Jahrhunderts, mit Eckbezügen. Der Rückenbezug fehlend. Vorder- und Rückdeckel von Einband gelöst. Einband stark beschabt. Dennoch ein gut benutzbares Exemplar. CS 14551; MMAG  Der vollständige Titel dieses Werks lautet <i>Trésor de numismatique et de glyptique, ou recueil général de médailles</i> ,	50,
	monnaies, pierres gravées, bas-reliefs, etc.	
5109	Trésor de numismatique et de glyptique. Bas-reliefs du Parthenon et du temple de Phigalie. Paris 1834. 18, 2 unpaginerte S., 16 Tfn. Halbleder, wohl des zweiten Drittels des 19. Jahrhunderts, der Rücken goldgeprägt. Die Lederbezüge beschabt. CS 14551; MMAG -, vgl. 5538-5545.	50,
	Der vollständige Titel dieses Werks lautet <i>Trésor de numismatique et de glyptique, ou recueil général de médailles, monnaies, pierres gravées, bas-reliefs, etc.</i>	
5110	<b>LEWIS ALLEN, L.</b> The World's Show. Coincraft's Catalogue of Crystal Palace Medals and Tokens 1851-1936. London 2000. 276 S., umfassend illustriert. OrigPappband.	25,
5111	<b>LINCOLN, W.S. &amp; SON (Hrsg.).</b> A Descriptive Catalogue of Papal Medals to Which Is Added Papal Bullae and Medals of Cardinals and Other Church Dignitaries. London 1898. 135 S. Bibliotheks-Ganzleinen der zweiten Hälfte des letzten Drittels des 20. Jahrhunderts, mit aufgezogenem	
	Vorderdeckel der OrigBroschur. CS 14753 (der von Spink & Sn 1962 herausgegebene Nachdruck); MMAG 5530 (der von Spink & Sn 1962 herausgegebene Nachdruck).	40,
5112	<b>LINCOLN, W.S. (ohne Namensnennung)</b> Catalogue of Papal Medals. Nachdruck London 1962 der Ausgabe London 1898. 123 S. OrigBroschur.	15,
5113	<b>LOEHR, A. Ritter von.</b> Wiener Medailleure 1899. Wien 1899. 42 S., zahlreiche Abb. im Text, 35 Tfn. Beigebunden: <b>DERS.</b> Wiener Medailleure. Nachtrag 1901. Sonderdruck Wien 1902 aus einer unbekannten Publikation. S. 45-62, samt zahlreichen Abb. im Text, und Tf. XXI-XVII. OrigGanzleinen. eine Tf. lose, Einband stellenweise wasserrandig, einige aufschlussreiche handschriftliche Marginalien und Unterstreichungen in Tinte und Bleistift. CS 14404; MMAG 5442.	200,
	Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris <i>Ludwig Loeffler</i> . Es ist seitens der Universitätsbibliothek Salzburg als persönliches Bücherzeichen des gleichnamigen Malers, Illustrators und Litographen (1819-1876) interpretiert, in das	



"19. Jahrhundert" (d. h. vor 1877) datiert und mit gewisser Vorsicht als dessen eigene Arbeit gedeutet worden (siehe <a href="http://www.ubs.sbg.ac.at/sosa/exlibris/Teil2.htm">http://www.ubs.sbg.ac.at/sosa/exlibris/Teil2.htm</a> – aufgefrufen am 3. September 2019). Indes deuten die stilistische Ausführung unter Verwendung kennzeichnender vegetabiler Dekormerkmale des Jugendstils oder des Wiener Fin de siècle, die Typographie sowie die diskret am unteren Rand befindliche Künstersignatur JVC (Johann Vinzenz Cissarz, 1873-1942; siehe Manfred Neureiter, Lexikon der Exlibriskünstler, Konstanz 2018), nicht zuletzt auch die Verwendung in einem 1899, also mehr als Jahrzehnte nach dem Tode des Künstlers herausgegebenen Buche, für die Schöpfung dieses Bücherzeichens in den Jahren um 1900 oder höchstens ein Dezennium danach. Auf dem Vorsatzblatt Exlibris der Numismatische Bibliothek Siegmund Werkner, Innsbruck sowie Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis.

Exemplar der Bibliothek des Münzenhändlers Siegmund Werkner, Auktion Spink Taisei Numismatics Ltd. 46, Zürich April 1993, Nr. 571.

5114 Erste Internationale Ausstellung moderner Medaillen 17. Februar bis 17. März 1900 im K. K. Österr. Museum für Kunst und Industrie, Wien I. Stubenring 5. 48 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. Vorderumschlag etwas defekt und lose. Beigefügt: SOCIETE DES AMIS DE LA MEDAILLE FRANCAISE ANNUAIRE DE 1902. Paris 1902. 19 S., 5 Tfn. ADMINISTRATION DES MONNAIES (Hrsg.). Hommage à Luis Muller. [Exposition au] Musée Monétaire février - mars MCMLVIII. Paris 1958. Frontispiz, 77 S., 1 unpaginierte Tf., 29 Tfn. DEHAYE, P. (Hrsg.). Henry Dropsy. Cinquante ans de médaille. [Exposition à la] Monnaie de Paris janvier - février 1964. 91 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. DÖRY, L. Medaillen und Plaketten des Jugendstils. Hildesheim 1978. 56 S., diverse Abb. Orig.-Broschur. (5)

30,--

5115 LOON, G. VAN. Histoire metallique des XVII provinces des pays-bas. Depuis l'abdication de Charles-Quint, jusqu'a la Paix de Bade en 1716. 5 Bände. Den Haag 1732-1737. 559 S.; 541 S.; 454 S. 467 S.; 443 S., jeder zahlreiche Kupferstich im Text. Folio. Ganzrotschnitt. Ganzleder, wohl des zweiten Drittels des 18. Jahrhunderts, Rücken mit 6 Bünden und Goldprägung. Die Einbände mit deutlichen Alters- und Benutzungsspuren, berieben und bestoßen, Läsuren im Bereich der Gelenke. Beide Buchdeckel sowie das Vorsatzblatt von Band 1 lose, der Bezug des Rückens mit einer Fehlstelle. (5) CS 14855; Dekesel L245; Lipsius S. 235; MMAG 5444.

500,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels eines jeden Bandes Wappenexlibris (nach 1803-1831) von *The Right Honble. Charles Bathurst, Lydney Park.* Der als Charles Brugge geborene studierte Jurist (1754-1831) führte seit 1804 offiziell den Familiennamen seiner Mutter, Tochter von Benjamin Bathurst und Nichte von Allen Bathurst 1st Earl Bathurst, nachdem er sich auf dem Anwesen Lydney Park in Gloucestershire niedergelassen hatte. Von 1790 bis 1823 war er Mitglied Parlament des Vereinigten Königreichs und hatte in dieser Zeit hochrangige ministeriale Ämter inne, so verwaltete er z. B. von 1806-1807 als "Master of the Mint" die Münzstätte zu London. In seinen Mußestunden beschäftigte er sich mit der gründlichen Erforschung der umfangreichen architektonischen Reste und Funde der römischen Antike auf seinem Anwesen Lydney Park.

5116 (KONINKLIJK-NEDERLANDSCHE INSTITUUT VAN WETENSCHAPEN, LETTERKUNDE EN SCHOONE KUNSTEN, Hrsg.). Beschrijving van Nederlandsche Historie-Penningen. Ten verfolge op het werk van Mr. Gerard van Loon. 2 Teilbände: 8. und 9. Stück. Amsterdam 1863, 1865. Diese Stücke beinhalten S. 142-377 und Tfn. LII-LXXII der Erweiterungen zum Werk des Gerald van Loon. Folio. Beide Bände sind wohl etwa im letzten Drittel des 19. Jahrhundert leicht voneinander abweichend gebunden: das 8. Stück als Halbleinenband, dessen Deckel bezogen mit dunkel marmoriertem Papier; das 9. Stück als Pappband, dessen Deckel bezogen mit dunkel marmoriertem Papier. Einbände stärker berieben und bestoßen, Defekte an Rücken und Gelenken. (2) CS -; Leitzmann vgl. S. 81 (die ersten 7 Stücke der Nachträge); MMAG 5445.

100,--

5117 LOPES FERNANDES, M. B. Collecça das medalhas e condecorações portuguezas e das estrangeiras com relação a Portugal. Lissabon 1865. 144 S., 51 Tfn. Halbleder, mit goldgeprägtem Rücken. Bestoßen und berieben, der Rücken schadhaft und im Gelenk am Rückdeckel eingerissen.

200,--

Auf dem Titelblatt Besitzerstempelung von *M. Ororio, Quinta das Lagraimas, Coimbra*. Miguel Osório Cabral de Castro, Par do Reino (1818-1890), Mitglied einer einflussreichen portugiesischen Familie, war Besitzer der Quinta das Lágrimas in Coimbra, einem 12 Hektar großen Anwesen, dessen Mittelpunkt ein spätbarocker Palast darstellte, den seine Vorfahren, hatten errichten lassen, nachdem sie das Gelände 1730 von der Universität Coimbra erworben hatten. Um 1850 ließ Osório Cabral de Castro auf seinem Gelände einen Park anlegen, der erst seit 1977 für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Nachdem seine Residenz 1879 durch einen Brand schwer beschädigt worden war, ersetzte er diese durch einen großzügigen Bau im landestypischen Landhausstil, zu dem eine Bibliothek und eine Kapelle gehörte. Seit 1995 dient dieses Bauwerk nach grundlegender Renovierung als Luxushotel, das zu den anerkanntesten portugiesischen Resorts zählt.



5118 <b>LOUBAT, J.F.</b> The Medallic History of the United States of America 1776-1876. New York 1878. LXIX, 478 S., zzgl. miteingebunden: 8 S. Rezensionen; XVI, 86 Tfn. Text- und Tafelteil separat gebunden. Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt, Kopfgoldschnitt. Einbände bestoßen, fingerfleckig und im Bereich der Gelenke teils aufgeplatzt, die Buchblöcke aber intakt und sauber. (2) CS 15073; MMAG 5446.	70,
CS 13073, MINIAG 3440.	70,
5119 <b>LUCHS, A. (Hrsg.).</b> Italian Plaquettes. (Studies in the History of Art, Volume 22). Washington 1989. Frontispiz 310 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Etwas bestoßen. MMAG	25,
5120 <b>MACHO, P.</b> Die Medaillen Salzburgs 1803-1945. (Salzburger Numismatische Gesellschaft Sonderpublikation 1). 136 S. inklusive zahlreicher Tfn. mit Abb. sämtlicher katalogisierter Typen. OrigPappband. Heidemann 278; MMAG	10,
5121 <b>MACLAGAN, E.</b> Catalogue of Italian Plaquettes. London 1924. Frontispiz. VII, 87 S., 16 Tfn. Orig. Ganzleinen. Einband an den Kanten berieben. Cach 14770; MMAG	30,
Auf dem Spiegel des Vorderdeckels handschriftlicher Besitzername und Erwerbungsjahr 1971.	
5122 <b>MAGNAGUTI, C. A.</b> Le medaglie dei Gonza. (Ex nummus historia IX. Rom 1965). XV, 168 S., 1 verlagsmäßig aufmontierte Abb., 38 Tfn. Braunes Halbleder, 5 Bünde, Eckbezüge, Rücken goldgeprägt, die Deckel außen mit stimmig zur Farbe des Leders abgestimmten Fächermarmorpapier bezogen. CS -; MMAG	80,
In gänzlich entsprechenden, hochqualitativen Einbänden sind unter <b>KatNr. @@@ und @@@</b> die Kataloge desselben Autors über die Münzprägungen der Gonzaga und über die Münzen und Medaillen der römischen Päpste eingestellt.	
5123 <b>MAGYAR NEMZETI GALERIA (Hrsg.).</b> Magyar éremművsészet a XIX. és XX. században. Budapes 1959. 54 S., 54 Abb. auf Tfn. OrigBroschur. Beigefügt: <b>WACHTEL, T.</b> Mészáros Andor. Budapest 1987. 54 S., 24 unpaginierte Tfn. OrigBroschur. (2).	
5124 [MARIA ANNA, ERZHERZOGIN VON ÖSTERREICH]. Schau- und Denkmünzen Maria Theresias. Mit einer Einleitung von G. Probszt-Ohstorff versehener Nachdruck Graz 1970 der Originalausgabe Wien 1782. XLII, 416 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. CS -; MMAG	25,
5125 MARTIN, J.L. Les médailles de tir suisses Die Schützenmedaillen der Schweiz Le medaglie di tir della Svizzera Swiss shooting medals 1612-1939. Lausanne 1972. 254 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. Beigefügt: DERS. Tabelle des prix - Preistabelle - Lista dei Prezzi - Pricelist der katalogisierten Typen und Materialvarianten. 8 S. Lausanne 1972. OrigKlammerbroschur. STUKER, H. Schützenmedaillen der Schweiz. Lagerliste Zürich 1980. 40 S. inklusive 16 Tfn. OrigKlammerbroschur. (3)	
5126 MARX, R. Les medailleurs français depuis 1789. Notice historique suivie de documents sur la glyptique au dix-neuvieme siecle. Paris 1897. 62 S., 11 Tfn. In einem um 1900 gefertigten Einband der renommierten Pariser Buchbinderei von Victor Champs (1844-1912). Blauschwarzes Halbleder, 5 Bünde, Rücken, mit goldgeprägten Verfassernamen, Kurztitel und Eignermonogramm "MC" respektiv "CM", die Deckel außen mit stimmig dazu abgestimmten Schneckenmarmorpapier, innen mit anderem doch dazu passendem mehrfarbigen Kammstrichmarmorpapier bezogen, der Vorder- und Rückumschlader OrigBroschur mit eingebunden. CS 14537; MMAG 5455.	,
Auf dem Vorsatzblatt kleinere Signaturstempelung des Buchbinders <i>V. CHAMPS</i> , auf dem mit eingebundenen Vorderumschlag der OrigBroschur eine in Bleistift ausgeführte nicht handschriftliche Signatur eines unbestimmten Besitzers.	ı
5127 Les medailleurs modernes à l'Exposition Universelle de 1900. Paris 1901. VII, 32 Tfn. Folio. Der Textteil und die Tfn. lose in der Ganzleinen-OrigMappe. Umschlag des Textteils gebräunt, Vorderdeckel der Mappe etwas fleckig. Beigefügt: <b>DERS</b> . Les Médailleurs français contemporains.	80,



Recueil de 442 medailles modernes. Paris o. J. (1900). III, 32 Tfn. Folio. Der Textteil und die Tfn. lose in der Ganzleinen-Orig.-Mappe. Umschlag des Textteils gebräunt. (2) CS -; MMAG -.

Auf dem Umschlag des Textteils der erstgenannten Publikation eine handschriftliche Widmung des Autors an den Henry Nocq. Der Genannte (1869-1942) war ein französischer akademischer Maler, Bildhauer, Medailleur und Goldschmied. An der Pariser Weltaustellung wurde er mit einer Silbermedille für seine künstlerische Tätigkeit belohnt.

5128 Die französischen Medaillen unserer Zeit. Eine Sammlung von 442 Medaillen und Plaketten. Stuttgart 1898. III, 32 Tfn. Der Textteil und die Tfn. lose in der Halbleinen-, mit Eckbezügen ausgestattenen Orig.-Mappe. Die Mappe, deren Schließbänder fehlen, außen ziemlich schmutzfleckig. CS -; MMAG

40,--

5129 MAZEROLLE, F. Jean Varin. Conducteur de la monnaie du Moulin, tailleur general des monnaies, controlleur general des poinçons et effigies. Sa vie - sa famille - son oeuvre. (1596-1672). In zwei Teilen herausgegeben: [Teil] I, mit der biographisch-genealogischen Studie und dem Katalog der Werke des Künstlers und [Teil] II, mit der Wiedergabe urkundlicher Belege sowie einem Register. Paris 1932. 131 S., 18 Tfn.; 187 S. In einem Band gebunden. Rotbraunes Halbleder, 5 Bünde, goldgeprägter Rücken, Eckbezüge, die Deckel außen mit mehrfarbigem Marmorpapier bezogen, innen mit blauem Marmorpapier ausgekleidet. CS 14574; MMAG 5459.

200,--

5130 Inventaire des poinçons et des coins de la Monnaie des Médailles (1697-1698). Sonderdruck aus: Gazette numismatique 1897 S. 259-290, S. 368-404, S. 45-54, S. 119-206; S. 225-408, 1 Abb., 1 Tf. Aus der vormaligen Bindung herausgelöste lose, teils noch durch Fadenbindung zusammengehaltene Lagen. CS -; MMAG -.

30,--

5131 Les médailleurs français du XVe siècle au milieu du XVIIe. Unvollständiges Set, bestehend aus den Bänden 2 und 3 (von insgesamt 3). Paris 1902-1904. CLXXVIII, 267 S.; 6 S., 42 Tfn. Orig.-Pappbände. (2) CS 14302; MMAG 5458.

150,--

5132 MAZIO, F. Serie dei conj di medaglie Pontificie da Martino V. fino a tutto il Pontificato della San. Mem. di Pio VII. Roma 1824. 165 S. CIII. Leinen, Einband des späten 19. Jahrhunderts, mit goldgeprägtem Rückentitel. CS 14773 ("A brief but still very useful reference although most supeseded by Patrignani's systematic studies"); MMAG 5460.

150,--

Bei diesem Titel handelt es sich um einen Verkaufskatalog päpstlicher Medaillen.

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des britischen Historikers, Antikensammlers und (nicht allein numismatischen) Autors *George Charles Williamson* (1858–1942).

5133 **EHRENSVÄRD, U.** Medaljgravören Erik Lindberg 1873-1966. (Numismatiska Meddelanden XXXII: 1 und 2). 2 separate Teile. Stockholm 1974 und 1988. 362 S., 166 Abb., 434 S. inkl. 140 Tfn. Orig.-Broschur (Teil 1) und Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken (Teil 2). (2) CS 14991.

30,--

Auf dem Vortitel von TeilI der handschriftliche Besitzereintrag *Hatz* samt der Datumsangabe *3.1.75*. Der Numismatiker, Historiker und Volkskundler Prof. Dr. Gert Hatz (1928-2017), war u. a. langjähriger Leiter des Münzkabinetts am Museum für Hamburgische Geschichte, Mitglied und Vorsitzender der Numismatischen Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland und der Königlich Schwedischen Akademie der Wissenschaften. Einer seiner wissenschaftlichen Schwerpunkte war die Münzkunde des Mittelalters, insbesondere des 10. und 11. Jahrhunderts, einhergehend mit der Erforschung der deutschen Münzen jener Zeit in den schwedischen Münzen Funden.

5134 MEDINA, J.T. Medallas de Proclamaciones y Juras de los Reyes de Espana en America. Nachdruck Boston 1973 der Originalausgabe Santiago de Chile 1917. Frontispiz. XX, 340 S., zahlreiche Abb. Orig.-Kunstleder. CS 14841; MMAG 5463 (Originalausgabe).

30,--

5135 **EIDLITZ, R.J.** Medals and Medallions Relating to Architects. New York 1927. XXXV, 190 S., 125 Tfn. Kopfgoldschnitt. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Folio. Ecken leicht bestoßen, dennoch ein hochattraktives Exemplar dieses sehr seltenen Werks. CS 14186; MMAG 5340.

Exemplar Nr. 125 der auf 150 Stück begrenzten Gesamtauflage.



5136 MEILI, J. Numismatische Sammlung von Julius Meili. Die auf das Kaiserreich Brasilien bezüglichen Medaillen. (1822 bis 1889.). O.O. [Zürich] 1890. 25 S., 37 Tfn. Orig.-Halbleinen, mit bedruckten Vorder- und Rückendeckeln. Der Rückenbezug etwas schadhaft. CS -; MMAG 5466.

250,--

5137 MENADIER, J. Schaumünzen des Hauses Hohenzollern. Berlin 1901. 10 unpaginierte, 184 S., diverse Abb. im Text, 90 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt, letzterer mit einmontiertem Cliché einer Medaille. Fleckiger Einband, Rücken am Kopf und Fuß leicht defekt. CS 14627; MMAG 5469.

300,--

5138 **MENDE, M.** Dürer-Medaillen. Münzen, Medaillen, Plaketten von Dürer, auf Dürer, nach Dürer. Nürnberg 1983. 559 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. CS -; MMAG -.

10,--

5139 MIDDELDORF, U./GOETZ, O. Medals and Plaquettes from the Sigmund Morgenroth Collection. Chicago 1944. Frontispiz, XIV, 64 S., 32 Tfn. Orig.-Broschur. Rücken und Vorderumschlag vom Buchblock gelöst. Umschlag fleckig.

30,--

Vorliegender Katalog behandelt ausschließlich Medaillen und Plaketten der Renaissance.

Auf dem Vortitel in blauer Tinte ausgeführte handschriftliche Autorenwidmung des deutsch-amerikanischen Kunsthistorikers und Medaillensammlers Ulrich Middeldorf (1901-1983): with kindest regards U. Middeldorf.

5140 MIDDELDORF, U./STIEBRAL, D. Renaissance Medals and Plaquettes. Catalogue. Florenz 1983. 113 unpaginierte S., 97 Tfn. Orig.-Ganzleinen. MMAG -.

40,--

Exemplar Nr. 260 der auf 500 Stück limitierten Gesamtauflage.

MIERIS, F. van. Histori der Nederlandsche Vorsten, Uit de Huizen van Beijere, Borgonje, en Oostenrijk; Welken, sedert de regeering van Albert, Graaf van Holland, Tot den dood van Keizer Karel den Vyfden, Het hooggezag aldaar gevoerd hebben: Niet alleen uit de geloofwaardigste Schryveren en egtste bewysstukken dier tyden samengestelt, maaar ook met meer dan duizend Historiepenningen. Vollständiges Set der 3 Bände. s'Gravenhaage 1732-1735. Frontispiz, 22 unpag. S. (Vorwort), 466 S., 102 unpag. S. (Register), zahlreiche Kupferstiche; 4 unpaginierte S. (gereimte Lobrede von Hendrik Snakenburg), 484 S., 56 unpaginierte S. (Register), zahlreiche Kupferstiche; 446 S., 58 S. (Register), zahlreiche Kupferstiche. Einheitliche gebundenes Ganzpergament der Zeit, Rücken mit 6 Bünden und je 3 auf dunkelgrünem Grund goldgeprägten Schildern. Blindprägung der Deckel mit einem umrahmten spitzovalen Dekorornament, die Rückenbezüge teils stellenweise defekt. (3)

300,--

Der niederländische Künstler Frans van Mieris der Jüngere (1689-1763) betätigte sich als Maler, Zeichner und Radierer. Aus seiner intensiven privaten Beschäftigung mit archäologischen, historischen und numismatischen Themen resultieren mehrere Veröffentlichungen, so auch das vorliegende dreibändige, die Zeitspanne von Albert Graf von Holland bis zum Tode Kaiser Karls V. abdeckende Werk. Es bildet somit den zeitlichen Unterbau zu der bereits von 1723 bis 1731 erschienenen vierbändigen Veröffentlichung *Beschryving der nederlandsche historiepenningen...* des Juristen und Historikers Gerard van Loon (1683-1758), deren chronologischer Rahmen von Karl V. bis zum Frieden von Utrecht abgesteckt ist (siehe Los-Nr. 5122).

MILFORD-HAVEN, L. [A.] Mountbatten, Marquess of Komplettes und attraktives Set der dreibändigen, im Folioformat herausgegebenen Ausgabe zum Thema Marinemedaillen, enthaltend: [1] Britsih Naval Medals: Commemorative Medals, Naval Rewards, War Medals, Naval Tokens, Portrait Medallions, Life-Saving Medals, Engraved Pieces, &c., &c. London, 1919. XII, 498, 2 unpaginierte S., zahlreiche Abb. im Lichtdruck. Exemplar Nummer 20 einer vom Autor Admiral The Marquees of Milford Haven in Tinte handschriftlich signierten, lediglich auf 25 Exemplare limitierten repräsentativen Ausgabe. [2] Naval Medals: Commemorative Medals, Naval Rewards, War Medals, Naval Tokens, &c of France, The Netherlands, Spain and Portugal. (I). London, 1921. XVI, 400 S., zahlreiche Abb. im Lichtdruck, 3 Orig.-Errata Bögen mit eingebunden. [3] Naval Medals, Commemorative Medals, Naval Rewards, War Medals, Naval Tokens, &c. of Foreign Countries. II: Europe. (Part II), North and South America, Japan and China. London, 1928. Frontispiz, XVI, 4 unpaginierte, 518, 2 unpaginierte S., zahlreiche Abb. im Lichtdruck. Alle 3 Bände in den uniformen Orig.-Einbänden. Rotganzschnitt. Weißes Ganzleinen mit blauem, goldgeprägten Rückenschild. Die Einbände leicht schmutzfleckig, doch die Buchblöcke in frischem Zustand, so ein überdurchschnittliches

2.000,--



und begehrenswertes, vollständiges Set dieses hochbedeutenden Katalogwerks. CS 14222, 14695; MMAG -.

Die 1921 und 1928 herausgegebenen Bände sind im unteren Bereich der Vorderdeckel in Goldprägung mit dem Besitzervermerk LIBRARY CRUISING / ASSOCIATION sowie beim Fuß ihrer Rücken mit der goldgeprägten Initiale C gekennzeichnet.

Lose beigefügt in dem 1919 erschienenen Band ist ein von Maggs Bros., London, herausgegebenes Werbeblatt im Format A5, auf dem die vollständige dreibändige Ausgabe offeriert wird.

5143 MINARD VAN HOOREBEKE, L. Description de Méraux et Jetons de Présence, etc. des Gildes et Corps de Métiers. 3 Teile in 2 Bänden: I. Monographie des Gildes & Corps de Métiers de la ville de Gand - Beschrijving van de Gilden en Heringen der stad Gent; II. Méraeux appartenant aux Pay-Bas - Noord-Nederland III. Méreaux du Brabant et de Flandre - Braband en Vlaanderen. Gent 1877 und 1878-1879. 267 S., zahlreiche Abb.; 239 S., zahlreiche Abb. Folio. Orig.-Broschur, unbeschnitten. Läsuren an den Umschlägen, Rücken gebrochen, die Fadenheftung schadhaft, daher etliche Lagen beider Buchblöcke lose. (2)

125,--

5144 MINIST\*RE DE L'INSTRUCTION PUBLIQUE ET DES BEAUX-ARTS (Hrsg.). Les médailleurs français a l'Exposition Internationale de Bruxelles en 1910. Brüssel 1910. 16 S., 40 Lichtdruck-Tfn. Einband, wohl des letzten Drittels des 20. Jahrhunderts, unter Einbeziehung von Vorder- und Rückumschlag der Orig.-Broschur. Kastanienbraunes Maroquin-Halbleder, 5 Bünde, Rücken goldgeprägt, die Deckel mit mehrfarbigem Marmorpapier bezogen.

300,--

Das Vorwort und wohl auch alle übrigen textlichen Beiträge sind von F. Mazerolle verfasst worden.

5145 Les médailleurs français a l'Exposition Internationale de Bruxelles en 1910. Brüssel 1910. 16 S., 40 Tfn. Seiten und Tfn. lose in der Orig.-Papp-Mappe.

100,--

Das Vorwort und wohl auch alle übrigen textlichen Beiträge sind von F. Mazerolle verfasst worden.

5146 **MISELLI, W.** Il papato dal 1669 al 1700 attraverso le medaglie. Pavia 2001. XV, 390 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. Beigefügt: **DERS.** Il papato dal 1700 al 1730 attraverso le medaglie. Mailand 1997. 255 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. (2) MMAG -.

60,--

5147 **MODESTI, A.** Corpus numismatum omnium romanorum pontificum (C.N.O.R.P.). 4 Bände. Roma 2002-2006. 642 S. 32 Tfn; 608 S., 34 Tfn.; 618 S., 35 Tfn.; 608 S., 30 Tfn. Gewebestrukturierte Orig.-Pappbände. (4)

400,--

Auf dem Vorsatzblatt von Band I eine handschriftliche Widmung an Jan Lis.

5148 **MODESTI, A./BRUNORI, E./COVATI, A.** Civitavecchia nella medaglia pontificia (1508-1857). Civitavecchia 1994. 190 S., umfassend illustriert. Orig.-Broschur. Etwas berieben. MMAG -. Die Gesamtauflage dieser Veröffentlichung beläuft sich auf 700 Exemplare.

30,--

5149 [Montagu, G.C.,] Earl of Sandwich National Maritime Museum Greenwich. British and Foreign Medals Relating to Naval and Maritime Affairs. Greenwich 1937. 307 S. 27 Tfn. Orig.-Halbleinen. Beigefügt: DERS. National Maritime Museum Greenwich. British and Foreign Medals Relating to Naval and Maritime Affairs. Supplement. Greenwich 1939. 95 S. Kartoniert. Orig.-Halbleinen. (2) CS 15500; MMAG -.

125,--

5150 MUS&E JUIF DE BELGIQUE/JOODS MUSEUM VAN BELGIE (Hrsg.). Médailles à thème juif de Belgique. / Joodse penningen in België. Suivi de / Gefolgt door: "Mon Passé" de / van Jacques Wiener. Brüssel 1997. 100 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur.

10,--

5151 **MUSEO DEL PRADO (Hrsg.)** Los Leoni (1509-1608). Escultores del Renacimiento italiano al servicio de la corte de Espana. Madrid 1994. 205 S., zahlreiche meist mehrfarbige Abb. Orig.-Broschur, mit zahlreichen Abb. MMAG -.



Neben weiteren Kunst- und kulturgeschichtlichen Artikeln zum Umfeld und bildhauerischen Schaffen der Famile Leoni sind in dem Ausstellungskatalog folgende numismatische Beiträge enthalten: **CEBALLOS, A.R.G. de.** Forma, clientela e iconografiá en las medallas de Leone y Pompeo Leoni (S. 77-85); **CANO, M.** Leone y Pompeo Leoni, medalistas de la casa de Austria (S. 163-168); **DIES.** Catálogo de medallas (S. 169-201).

5152 **NAHUYS, M.** Histoire numismatique du royaume de hollande sous le règne de S. M. Louis-Napoleon, Roi de Hollande. Amsterdam 1858. Frontispiz, XV, 200 S., 13 Tfn. Halbleinen, mit dekorativ aufgezogenem Ausschnitt der Orig.-Broschur. Einband stark berieben, Bezüge schadhaft, Bindung defekt, Buchblock größtenteils abgelöst, Tf. IV fehlend, diverse handschriftliche Marginalien in Tinte und blauem Farbstift. CS 14900; Leitzmann S. 97; MMAG -. 40,--5153 NATALETTI, G./ PAGANI, A. Le medaglie di Giuseppe Verdi. Rom 1941 (Sonderdruck aus: Syndicato Nazionale Facista Musicisti [Hrsg.] Verdi. Scudi e memorie nel quarantesimo anniversario della morte. Rom 1941). 98 S., umfassend illustriert. Folio. Orig.-Ganzleinen. Einband fleckig, im Bereich des Rückens minimal schadhaft. 25,--5154 NAU, E. Lorenz Natter 1705-1763. Gemmenschneider und Medailleur, Biberach a.d. Riß 1966. Frontispiz. 164 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. CS 14665; MMAG -. 10,--5155 NORRIS, A.S./WEBER, I. Medals and Plaquettes from the Molinari Collection at Bowdoin College. Brunswick 1976. XI, 292 S., mit zahlreichen Abb. und Tfn. Leinen. CS 14131; MMAG 5483. 20,--5156 NORTH, M. Die Medaillen der Brandenburg-Preußen-Sammlung Christian Lange. Teil 1: Von den Anfängen bis 1713. (Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Numismatische Abhandlungen 1). Kiel 1986. 405 S. inklusive ca. 188 mehrfarbige Tfn. Orig.-Ganzleinen. MMAG 5484. Beigefügt: STEGUWEIT, W./KLUGE, B. SUUM CUIQUE. Medaillenkunst und Münzprägung in Brandenburg-Preußen, Berlin 2008. (Das Kabinett. Schriftenreihe des Münzkabinetts 10). 279 S. 257 mehrfarbige Abb. Orig.-Pappband. (2) 25,--5157 NUMISMATICKÁ SPOLEČNOST ČESKOSLOVENSKÁ V PRAZE (Hrsg.). Medaile v zemích česk ch, Praha 1924, 71 S., 20 Tfn., Orig.-Broschur. Einrisse am Rücken. Beigefügt: NOHEJLOVÁ-PRÁTOVÁ, E. V stavní sbírka medailí Národního muzea v Praze. Prag 1963. 159 S., 16 Tfn. Orig.-Broschur. Rücken etwas defekt. HLINKA, J./MIKOVÁ, Z./PROCHÁZKA, V. (Bearb.). Česká a slovénská medaile 1508-1968. Katalog der Austellungen Prag 7.10.1969-16.11.1969 und der Ausstellung Bratislava 27.11.1969-1.1.1970. Prag 1969. 104 S., 153 unnumerierte Tfn. Orig.-Broschur. (3) 30.--5158 **OELRICHS**, , J.C.C. Erläutertes Chur-Brandenburgisches Medaillenkabinet aus richtig in Kupfer, von lauter Originalien, abgebildeten, beschriebenen und in chronologischer Ordnung, größesten Theils aus archivalischen Nachrichten historisch erklärten Gedächtnißmünzen. Zur Geschichte Friedrich Wilhelm des Großen. Berlin 1778. XVI und 8 unpaginierte S. sowie 84 Blätter mit Beschreibungen und Kupferstichabbildungen von 83 Medaillen. Halbleinen des 20. Jahrhunderts, mit Eckbezügen, goldgeprägter Rücken. CS -, vgl. 14629 (die französische Fassung); Dekesel O20; Lipsius S. 294; MMAG -. 400.--5159 OLIVIERI, A. Monete medaglie sigilli dei principi Doria. Genova 1859. 107 S., 5 Tfn. Broschur. Stellenweise wasser- und leicht stockfleckig, der Umschlag mit Läsionen und am Rücken weitgehend fehlend, die Fadenbroschur defekt, daher einzelne Lagen des Buchblocks lose oder vollständig abgelöst. CS -; MMAG 4809. 25,--5160 ORLIAC, G.-A. Hubert Ponscarme et l'Evolution de la Médaille au XIXe siècle. Paris 1907. 66 S. mit Text, VII S. Werksverzeichnis, 11 Tfn. Broschur, handschriftliche Widmung des Verfassers an "Monsieur Marquillier". Orig.-Broschur. Der Umschlag vom Buchblock abgelöst. Beigefügt: HESSELE, CH. (Hrsg.). L'oeuvre de Hubert Ponscarmes [sic!], medailleur. Exposée du 5 au 25 Novembre 1906. Paris 1906. 16 S., inklusive einer Einleitung von P. Porthuny. Orig.-

Klammerbroschur. Der Druckfehler auf dem Umschlagblatt wurde mit blauem Farbstift gelöscht. (2)



5161 OSSBAHR, C.A. Mynt och medaljer slagna för främmande makter i anledning av krig mot Sverige. Tillägg till B.E. Hildebrands Sveriges och Svenska konungahusets minnespenningar, praktmynt och belöningsmedaljer. Uppsala 1927. 266 S., 48 Tfn. Orig.-Broschur. Eckabriss am Vorderdeckel. CS 14984; MMAG 5486.

40.--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels ein unbestimmtes kleines bürgerliches Wappenexlibris. Auf dem Titelblatt in Blindprägung der Besitzervermerk THEODORA M.M. PLUMMER, ... BALTIMORE. Die Genannte (1896-1975) war seit 1946 Mitglied der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft, wie die in der Schweizerischen Numismatischen Rundschau Band 36, 1954, S. 41 publizierte Liste der damals wenigen im schweizerischen Ausland lebenden Mitglieder dies dokumentiert.

5162 **PANVINI ROSATI, F.** Medaglie e placchette italiane dal Rinascimento al XVIII secolo. Roma 1968. 72 S., zahlreiche Abb. und Tfn. Orig.-Broschur. CS 14308; MMAG -.

15.--

5163 **PATRIGNANI, A.** Le medaglie pontificie da Clemente XII a Pio VI (1730-1799). Nachdruck Bologna 1967 der Originalausgabe Bologna 1939. XIX, 218 S. Orig.-Broschur. CS 17785; MMAG 5492 (Originalausgabe).

15,--

5164 **PECHSTEIN, K.** Bronzen und Plaketten vom ausgehenden 15. Jahrhundert bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts. (Kataloge des Kunstgewerbemuseums Berlin. Band III). Berlin 1968. 23 S. Einführung und separat paginierter, umfassend illustrierter Katalogteil mit 286 S. Orig.-Broschur. Beigefügt: STIFTUNG PREUSSISCHER KULTURBESITZ - Staatliche Museen, Gipsformerei. Katalog der Originalabgüsse, Heft 8: Plaketten, Medaillen. Italien, Frankreich, Deutschland. Berlin 1963. 20 unpaginierte S., 60 Tfn. Orig.-Broschur. Inliegend Orig.-Preisliste, gültig ab 1. Januar 1981. WIELANDT, F. Medaillen der Renaissance und des Barock. Eine Auswahl aus den Beständen des Badischen Museums Karlsruhe. Karlsruhe o.J. 42 unpaginierte S., 50 unpaginierte Tfn. Orig.-Klammerbroschur. WILSON, C.C. Renaissance Small Bronze Sculpture and Associated Decorative Arts at the National Gallery of Art. Washinton 1983. 230 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. BANZATO, D./PELLEGRINI, F. Bronzi e placchette dei Musei Civici di Padova. Padua 1989. 155, 7 unpaginierte S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. GOMES FERRAIA, M.T./PEREIA COUTINHO, M.I. Colleção Museu Calouste Gulbekian. Mealhas do Renacimento. Lissabon 1979. 48 S., umfassend illustriert. Orig.-Broschur, einige S. lose. WEILLER., R. Salle des Médailles au Musée d'Histoire et d'Art Loxembourg. 27 und 28 unpaginierte S., 28 Tfn. WIXON, W.D. The Cleveland Museum of Art. Renaissance Bronzes from Ohio Collections. Cleveland 1975. 184 S., Katalogteil umfassend illustriert. Dazu diverse Auktionskataloge: BONHAMS. The Adams Collection Part IV. The Collection of Miss Sylvia Adams. Important Renaissance Plaquetes. Auktion London, Mai 1996. 164 S., 231 Nr., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur, mit beigeschriebenen Preisen und Käufernamen, Ergebnisliste inliegend. Einige S. lose. CHRISTIE'S. European Works of Art, Furniture Tapestries. Auktion New York, Juni 1996. 163 Los-Nrn., 101 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschr. SOTHEBY'S. European Works of Art, Arms and Armour, Furniture and Tapestries. Auktion New York, Juni 1996. 489 Los-Nrn., ca. 300 unnumerierte S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. (11)

30,--

Sämtliche dieser Museumskataloge erfassen auch nennenswerte Partien von Medaillen, Plaketten und verwandter reliefplastischer Arbeiten, auch die Auktionskataloge beinhalten Vertreter dieser Gattungen in mehr oder weniger großem Umfang.

5165 PETEGHEM, C. van Médailles, monnaies, jetons. Livres et documents divers collectionnés pendant la guerre franco-allemande et le double siège de Paris 1870-1871. Paris 1889. VII, 144 S. Abb. im Text, 15 Tfn. Einband der Zeit, Rücken schwarzgeprägt, die Deckel außen bezogen mit dekorativ beprägtem dunkelbraunem Papier. Papier minimal gebräunt, Einband an den Kanten etwas berieben. CS -; MMAG 5493.

200,--

5166 PIERREPONT BARNARD, F. The Casting-Counter and the Counting-Board. A Chapter in the History of Numismatics and Early Arithmetic. Oxford 1916. 357 S., 63 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt, Rückdeckel blindgeprägt. An Kanten und Ecken etwas bestoßen.
Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis.

150,--

5167 **PINCHES, J.H.** Medals by John Pinches. A Catalogue of Works Struck by the Company from 1840 to 1969. London 1987. XIV, 271 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen.

40,--

Die Gesamtauflage dieses Titels betrug 500 Exemplare.

5168 <b>PLATT, J.J./PLATT, A.K.</b> The English Civil Wars. Medals, Historical Commentary & Personalities London 2013. 2 Bände. Frontispiz. XXXII, 384 S. zahlreiche Abb.; VIII, 424 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. In OrigSchuber. (2)  Auf dem Vorsatz handschriftliche Widmung des Autors an den Londoner Numismatiker und Münzenhändler Jan I	100,
5169 <b>PLON, E.</b> Leone Leoni et Pompeo Leoni. Paris 1887. Frontispiz, IV, 439 S., 55 Tfn. Ganzgoldschni Prachtvoller OrigHalblederband, der mit 4 Bünden ausgestattete Rücken goldgeprägt, auf dem Vorderdeckel rotgeprägte Titelei sowie das braungeprägte Abbild einer Medaille, auf dem Rückdecke das goldgeprägte Verlagssignet von Plon Novrit er Cie, mit den Initialen des Verlagsgründers Henri Plon (1806-1872). CS 14335; MMAG 5497.	
5170 <b>POLAK, A.</b> Joodse penningen in de Nederlanden. Jewish medals in the Nederlands. Amsterdam 1958 80 S., 17 Tfn. OrigEnglische Broschur. CS 14901; MMAG	8.
5171 <b>POLYVKA, E.</b> Pražský rytec a medailér Antonin Guillemard 1747-1812. Prag 1988. Frontispiz, 123 S., inklusive 21 Tfn. OrigGanzleinen. MMAG	5,
5172 <b>POLLARD, J.G.</b> Renaissance Medals. Volume One: Italy. New York and Oxford 2007. Frontispiz. LIV, 591 S., CXXXIV, mit zahlreichen Abb. und Tfn. Leinen. Beigefügt: <b>DERS.</b> Renaissance Meda Volume Two: France, Germany, the Netherlands, and England. New York and Oxford 2007. Frontispiz. XLII, 592-880 S., CII, mit zahlreichen Abb. und Tfn. Leinen. (2)	ils. 100,
5173 Italian Medals. (Studies in the History of Art, Volume 21). Washington 1987. Frontispiz. 299 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. MMAG	30,
5174 Medaglie italiane del rinascimento nel Museo Nazionale del Bargello Italian Renaissance Medals in the Museo Nazionale of Bargello. Band III: 1513-1640. Florenz 1985. 10 unpaginierte S., S. 1197-16 des Gesamtwerks. OrigHalbleinen. MMAG 5499.	
5175 <b>POPELKA, L.</b> Eugenius in nummis. Kriegs- und Friedenstaten des Prinzen Eugen in der Medaille. (Katalog zur Ausstellung Heeresgeschichtliches Museum Wien, 18. Oktober 1986 - 7. Jänner 1987). Wien 1986. XVIII, 276 S., zahlreiche Abb., diverse mehrfarbige Tfn. OrigBroschur. MMAG	20,
5176 PREßLER, E. Schraubtaler und Steckmedallien. Verborgene Kostbarkeiten. (Süddeutsche Münzkataloge. Band 10). Stuttgart 2000. 362 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. MMAG Auf dem Vortitel handschriftliche Widmung des Verlegers und Münzenhändlers Stefan Sonntag an den Numismatiker und Münzenhändler Jan Lis.	30,
5177 <b>PROBSZT, G.</b> Die geprägten Schaumünzen Innerösterreichs (Steiermark, Kärnten, Krain). (Die geprägten österreichischen Schaumünzen Band I). XVI, 184 S., 19 Tfn. OrigBroschur. Der Buchble vom Rücken samt dem anhängenden Vorderdeckel abgelöst, aber mit dem Rückdeckel noch fest verbunden. CS 14413; MMAG 5502.	ock 40,
5178 <b>PROBSZT-OHSTORFF, G.</b> Die Kärntner Medaillen, Abzeichen und Ehrenzeichen. (Buchreihe des Landesmuseums für Kärnten 11. Band). Klagenfurt 1964. 214 S., 41 Tfn. OrigGanzleinen. CS 1441 MMAG 5502.	12;
5179 <b>PUDDESTER, R.P.</b> Medals of British India with Rarity and Valuations. Volume One: Commemorati & Historical Medals from 1750 to 1947. London 2002. XVIII, 544 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen.	30,



5180 <b>RABINO, H.L.</b> Les tribus du Louristan. Médailles des Qadjars. (Collection de la Revue du musulman). Paris 1916. 52 S., 2 Tfn. OrigBroschur.	monde 10,
Die kleine Publikation vereint zwei Aufsätze des Autors. Der erste beinhaltet ein kommentiertes Verzeistämme im iranischen Lorestan, der zweite Artikel eine Zusammenstellung der Medaillen des iranischen Herrschergeschlechts der vom Ende des 18. Jahrhunderts bis in das erste Viertel des 20. Jahrhunderts Pbeherrschenden Kadscharen-Dynastie.	1
5181 <b>RASMUSSON, N.L.</b> Medaljer och jetoner. Slagna av kungl. vitterhetsakademien och kungl historie och antikvitets akademien 1753-1953. Lund 1953. Frontispiz. 99 S., 4 Tfn. OrigB Beigefügt: <b>DERS.</b> Två nya medaljer, utgivna av Kungl. Vitterhets Historie och Antikvitetsal Beilage zum Kungl. Vitterhets Historie och Antikvitetsakademien Arsbok 1958. 6 S., 1 Tf. (Klammerbroschur. (2)	roschur. kademien.
5182 <b>REILLY, R./SAVAGE G.</b> Wedgwood - the Portrait Medallions. London 1973. 379 S., umf illustriert. OrigGanzleinen. Beigefügt: <b>BINDMAN, D.</b> John Flaxman. London 1979. 188 Szahlreiche Abb. OrigPappband, mit geprägtem Vorderdeckel. <b>HOFMANN., W. (Hrsg.)</b> . Flaxman. Mythologie und Industrie. Kunst um 1800. Eine Ausstellung des British Council u Hamburger Kunsthalle. Hamburg 1979. 22 S., zahlreiche Abb. Orig. Broschur. Leicht besto	S., John nd der
5183 <b>REINIS, J.G.</b> The Portrait Medallions of David D'Angers. An Illustrated Catalogue of David Contemporary and Retrospective Portraits in Bronze. New York 1999. XXV, 493 S. OrigBeigefügt: BERGOT, F. David d'Angers 1788-1856. (Catalogue d'exposition á l'Hôtel de la Paris Juin-Septembre 1966. 151 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. (2)	Ganzleinen.
5184 <b>RENQUIST, A.</b> Arvid Karlsteen. En medaljgravör och konstnär fran karlanes tid. Föredrag Numismatiska Föreningens i Finland sammanträde den 8 December 1930. Helsingfors 1931 27 S., 14 Tfn. OrigKlammerbroschur. Beigefügt: <b>BALLICO, B.</b> Le medaglie del Soldani j di Svezia. Florenz 1983. 53 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. (2) CS -; MMAG	Frontispiz,
5185 <b>RICCIARDI, E.</b> Medaglie del regno delle due Sicilie 1735-1861. Neapel 1910. XI, 2 Blätter 15 Tf. Schwarzblaues Halb-Maroquin, der Rücken mit 5 Bünden und Goldprägung, die Dec mit dunkelblau-grauem Leinen bezogen. Tfl. 1 zeigt, wohl infolge des Kontakts mit dem letz Textblatt, eine leichte chemische Reaktion, die sich minder auf die Abbildungsqualität ausge d. h. ausschließlich die Abbilder der Medaillen sind hier etwas verdunkelt, die übrigen Tfn. guter Qualität. Dennoch ein attraktives Exemplar durchaus seltenen Titels. CS 14796 (2. Au MMAG	kel außen zten wirkt hat, jedoch in
Exemplar Nr. 18 der auf 250 Stück beschränkten nummerierten Ausgabe.	
5186 <b>RINALDI, A.</b> Catalogo delle medaglie papali annuali da Pio VII a Paolo VI. Verona 1967. S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. CS -; MMAG	XIII, 113
5187 <b>ROLL, K.</b> Die Schaumünzen auf die Salzburger Emigration. Halle a. S. 1925. 24 S., 9 Tfn. Klammerbroschur. CS 14414; MMAG 4753.	Orig 20,
5188 <b>RONDOT, N.</b> Le Diametre des Medailles Coulees. Paris 1895. (Sonderdruck auf dickem Pa Revue Numismatique, 1895). 18 S. OrigFadenbroschur. Unbeschnitten. Umschlag schadha Fadenheftung weitgehend abgelöst und so die Blätter in einzelnen Lagen. Auf dem Vorderumschlag die handschriftliche Autorenwidmung: <i>A Monsieur C. Picqué, homage de l'a</i>	offt, die 60,
Rondot. Der Belgier Camille Joseph Piqué (1834-1908) war als Konservator an der Königlichen Biblioti Brüssel tätig. Seit den Fünfziger Jahren verfasste er diverse numismatische Studien, inbesondere auf der Medaillenkunde.	nek in
5189 Les médailleurs et les graveurs de monnaies, jetons et médailles en France. Paris 1904. XI, Tfn. OrigBroschur. Vorderdeckel und Rücken lose, defekte Fadenbindung, daher der Buch einzelne Lagen aufgelöst. CS 14546; MMAG 5513.	



5190	<b>RONDOT, M.N.</b> Nicolas Bidau. Sculpteur et médailleur a Lyon (1622-1692). Lyon 1887. Frontispiz, 25 S. OrigKlammerbroschur. Vorder- und Rückdeckel defekt und lose. Beigefügt <b>DERS</b> . Jéronyme Henry. Orfèvre et médailleur à Lyon (1503-1538). Lyon 1892. Frontispiz. 23 S. Orig Klammerbroschur. (2)	20,
5191	<b>ROSSI, F. (Hrsg.).</b> Placchette, sec. XV-XIX. Catalogo. Musei Civici di Brescia Cataloghi 1). Vicenza 1974. 194 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. CS -; MMAG	25,
5192	<b>ROUMIEUX, C.</b> Description de cent médailles genevoises inédites suivie de six planches. Genf 1876. (Sonderdruck aus: Bulletin de l'Institut National Genevois Band XXII, Genf 1877, S. 97-138) 49 S., 6 Tfn. OrigBroschur. Unbeschnitten. CS -; MMAG	20,
5193	ROUYER, J./HUCHER, E. Histoire du jeton au moyen age. Première partie. Paris 1858. 177 S., 17 Tfn. Meisterlich gearbeitetes braunschwarzes Halbleder des letzten Drittels des 19. Jahrhunderts, mit 5 Bünden und Rücken-Goldprägung, die Deckel außen bezogen mit in ockergelb, rot und schwarz ausgeführtem Schneckenmarmorpapier, innen bezogen mit vielfarbigem Kammstrich-Schneckenmarmorpapier, unter Einbindung diverser Bögen aus 1869 eingeführtem qualitativ hochwertigen Ingres d'Arches-MBM-Papier (letzteres Kürzel für die Eigentümer der Papiermühle: Morel, Bercioux und Masure) sowie unter Einbeziehung der Vorder- und Rückumschläge der OrigBroschur. CS 13831; MMAG	50,
5194	<b>RULAU, R./ FULD, G.</b> Medallic Portraits of Washington. An illustrated priced revision of W. S. Baker's 1885 catalog of the coins, medals and tokens of the Father of his Country. Iola, Wisconsin 1985. 308 S., mit zahlreichen Abb. Broschur. MMAG	10,
5195	RUZAS, V. RADVILU medaliai. 63 S., etliche Abb. OrigBroschur.	10,
	Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris der numismatischen Bibliothek des Münzenhändlers Holger Dombrowski.	
	Die Arbeit behandelt Medaillen auf Mitglieder des polnisch-litauisch-weißrussischen Adelsgeschlechts Radziwill, von denen auch einige in Preußen ansässig waren.	
5196	<b>SALASCHEK, S.</b> Katalog der Medaillen und Plaketten des 19. und 20. Jahrunderts im französischen und deutschen Sprachraum in der Hamburger Kunsthalle. 2 Bände. Text; Studien und Tafeln. Hamburg 1980. VIII, 466 S.; 91 S., 132 Tfn. OrigBroschuren. Beigefügt: <b>KÖCKE, U.</b> Katalog der Medaillen und Plaketten des 19. und 20. Jahrunderts in der Kunsthalle Bremen. Bremen 1975. (3) CS 14122, -; MMAG 5590,	25,
5197	SAMMELBAND. BRÜDER EGGER (Hrsg.). XIV. Verkaufs-Katalog von Münzen und Medaillen der Griechen und Römer des Mittelalters und der Neuzeit. Moderne Medaillen und Plaketten von Prof. Rudolf Marschall. Zu den beigefügten Nettopreisen zu beziehen Wien o.J. 2 unpagibierte, 168 S., 19 Tfn. 4441 Nrn. Beigebunden: M.G. VAN CAMPENHOUT (Hrsg.). Revue belge des Livres, Documents et Archives de la Guerre 1914-1918, Doppelheft 9-10, 1925: Medailles, Monnaies & Insignes de la Guerre. (Mit Beiträgen von by V. Tourneur, G. F. Hill, G,-C. Cros und T. Heyse), umfassend die S. 227-310, 18 Tfn. Jüngerer Einband, unter Einbeziehung des Vorderdeckels OrigBroschur der Verkaufsliste sowie der Vorder- und Rückdeckel der OrigBroschur Lieferung der Zeitschrift. Halb-Bibliotheksleinen, goldgeprägter Rücken, die Deckel außen bezogen mit schwärzlich geadertem blauem Papier.	100,
5198	<b>SARINIC, M.</b> Medalje i plakete Istre i Kvarnera. Zagreb 2013. 95 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur.	10,
	Auf dem Titelblatt handschriftliche Widmung des Autors an den Londoner Numismatiker und Münzenhändler Jan Lis.	10,

Der Katalog erfasst die Medaillen und Plaketten aus dem Raum Istrien und der Kvarner Bucht in Kroatien.

5199 <b>SAULCY, L.F.J.C. de.</b> Souvenirs numismatiques de la revolution de 1848. Recueil complet des monnaies, medailles et jetons qui ont paru en France depuis le 22 février 1848. Nachdruck Londo 1973 der Originalausgabe Paris 1850. 160 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen, an den Ecken et bestoßen.	
5200 Souvenirs numismatiques de la Revolution de 1848. Recueil complet des médailles, monnaies et j qui ont paru en France depuis le 22 Février jusqu'au 20 Décembre 1848. Paris 1850. 111 S., 60 Halbleder, mit 5 Bünden und goldgeprägtem Rücken. Etwas berieben und bestoßen. CS 14547; Leitzmann S. 123; MMAG 5516. Auf dem Spiegel des Vorderdeckels ein Besitzeretikett von Monsieur. le major Charles de Steiger - 54, run Lazare, Paris.	Γfn. 100,
5201 <b>SAVOIA, U. di.</b> Le medaglie della casa di Savoia. Saggio di catalogo generale. Volume 1. Rom 222 S., 93 Tfn. OrigGanzleinen. Einband etwas staubfleckig, sonst von recht frischer Erhaltung	
5202 <b>SCHER, S. K.</b> The Proud Republic. Dutch Medals of the Golden Age. New York 1997. 72 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur.	5,
5203 <b>SCHER, S.K.</b> The Currency of Fame. Portrait Medals of the Renaissance. New York 1994. From 424 S., mit zahlreichen, vielfach farbigen Abb. und Tfn. OrigGanzleinen. MMAG 5518.	ntispiz, 40,
5204 <b>SCHEUCH, K.</b> Medaillen aus Porzellan. 4 Bände Ober-Eschbach 1967-1970. 100, 111, 123, 143 zahlreiche Abb. OrigBroschuren. Beigefügt: DERS. Spenden-Medaillen aus Porzellan und Ton. Eschbabch 1966. 107 S., 1 Blatt mit Nachträgen. Ober-Eschbach 1966; DERS. Münzen aus Porzund Ton. Dritte verbesserte Aufl. Ober-Eschbach 1971. 157 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. letzterem Titel Bewertungslisten Ober-Eschbach 1964 und 1971. OrigGeheftet. (8)	Ober- zellan
5205 <b>SCHNELL, H.</b> Martin Luther und die Reformation auf Münzen und Medaillen. München 1983. 3 zahlreiche Abb., 8 Tfn. OrigGanzleinen. MMAG 5577.	381 S.,
5206 <b>SCHULTEN, W.</b> Wuppertaler Medaillen, mit einem Anhang: KIMPEL, H. Das Wuppertaler Kriund Inflationsgeld. Frankfurt am Main 1977. 264 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. CS 1463 MMAG	
5207 <b>SCHUMACHER, H.</b> Medaillen der Stadt Bielefeld. Eine kulturhistorische Dokumentation mit Beiträgen zur Stadt-, Vereins- und Firmengeschichte. Regenstauf 2007. 238 S., zahlreiche Abb. C Pappband.	Orig 25,
5208 <b>SCULFORT, V.</b> Décorations, médailles, monnaies et cachets du Musée de l'Armée. Paris 1912. S., 5 Tfn. OrigBroschur. CS -; MMAG	348 20,
5209 <b>SEAR, D.R./BENDALL, S./O'HARA, M.D.</b> Byzantine Coins and their Values. 2. Auflage Lone 1987. 526 S., zahlreiche Abb. OrigPappband mit Gewebestruktur. Beigefügt: <b>WHITTING, P.D.</b> Byzantine Coins. (Erschienen in der Reihe: The World of Numismatics). New York 1973. 311 S. zahlreiche Abb., diverse Tfn. in s/w respektive Mehrfarbendruck. Pappband mit Gewebestruktur. CS 5414 (die Erstauflage von 1974), 5420; MMAG -, 4025 (die deutsche Ausgabe).	<b>).</b>
5210 <b>SICILIANO, T.</b> Medaglie napoletane 1806-1815. I napoleonidi. Napoli 1939. XII, 106 S., mit zahlreichen Abb. Kartoniert. Rückenbezug weitestgehend abgelöst. CS 14803; MMAG 5524.	25,
5211 <b>SIMONIS, J.</b> L'art du médailleur en Belgique. Brüssel 1900-1904. 2 einheitlich gebundene Bände S., 6 Tfn.; 230 S., 27 Tfn. Jüngere Einbände in grünem Ganzleinen, mit goldgeprägten grünleder Rückenschildern, die Vorder- und Rückumschläge mit eingebunden. (2) CS 14436; MMAG	



5212 SMIRNOV, V.P. Description de medailles Russes 862-1908 (avec supplement). Von F. VAN HOOF und A. SCHOVAERT besorgte französichsprachige Neuausgabe Akron 1990 des auf Russisch mit dem Titel "Opisanie russkikh medalei" in St. Petersburg 1908 herausgegebenen originalen Werkes. 641 S. Laminiertes Orig.-Leinen. Beigefügt: [SPASSKY, I.G../SHCHUKINA, E.] From the Hermitage Collection: Medals and Coins of the Age of Peter the Great. - Iz kollektsii Gosudarstvennogo Ermitazha: Medali i Monety petrovskogo vremeni. Texte in Englisch und Russisch. Leningrad 1974. 40, 84 unpaginierte S., zahlreiche mehrfarbige Abb., 3 mehrfarbige, gefaltete Tfn. Orig.-Kunstleder. (2) CS vgl. 14952 (die russische Originalausgabe), 14955; MMAG -, 5529.

100,--

5213 SMOLDEREN, L. Jacques Jonghelinck. Sculpteur, médailleur et graveur de sceaux (1530-1606). (Numismatica Lovaniensia 15). Louvain-la-Neuve 1996. V, 559 S., 113 Tfn. Orig.-Ganzleinen, Rückdeckel etwas staubfleckig. MMAG -.

70,--

5214 Les Waterloos. Graveurs bruxellois de médailles et de sceaux (XVIIieme siècle). (Numismatica Lovaniensia 19). Louvain-la-Neuve 2004. 289 S., 24 Tfn. Orig.-Ganzleinen. MMAG -.

40,--

5215 **[SNELLING, T.]** Thirty-Three Plates of English Medals. Sold by Thomas Snelling. London 1776. Titelbaltt, 33 Tfn. Einband des 20 Jahrhunderts, unter Verwendung der alten Buchdeckel. Dunkelrotes Halb-Kalbsleder, mit entsprechenden Eckbezügen, der Rücken und die übrigen ledernen Besätze goldgeprägt, die Deckel mit braun marmoriertem Papier bezogen, Rückenbezug und Vorderdeckel goldgepunzt mit einem kleinen lilien- oder blütenförmigen Ornament. CS -; Lipsius S. 374; MMAG -.

200,--

Dieses Tafelwerk dürfte zu den seltensten Ausgaben der Werke des Londoner Münzenhändlers Thomas Snelling (1712-1773) zählen. Es ist indes erst nach dessen Tode herausgegeben worden. Die von C. Hall gestochene Titelblattvignette stellt eine von einer Girlande und Zweigen umzogene Medaille zum Tode von Thonmas Schnelling dar.

5216 [SNELLING, T./PINKERTON, J.]. The Medallic History of England. [2. Ausgabe] London 1802. 2 unpaginierte, 112 S., 40 Tfn. Quarto. Roter Halb-Kalbslederband des 19. Jahrhunderts, mit entsprechenden Eckbezügen, der Rücken goldgeprägt, die Deckel mit mehrfarbigem Marmorpapier bezogen. Berieben und leicht bestoßen, der lederne Rückenbezug schadhaft. Höchst seltene Ausgabe. CS -; Leitzmann -; MMAG -.

300.--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Wappenexlibris von *J. ALFRED WIGAN*. John Alfred Wigan (1787-1869), wohnhaft in Clare Hose, East Mailing, Kent, war Bankier und Münzensammler. Seine nachgelassene Sammlung sowie jene seines Neffen Edwar Wright (1823-1871) erwarben 1872 die Pariser Münzenhändler Feuardent und Rollin.

Das Werk ist eine durch den Antiquar und Kartographen John Pinkerton (1758-1826) besorgte Vervollständigung auf der Grundlage des vom Londoner Münzenhändler Thomas Snelling (1712-1773) erstellten, nach seinem Tode im Jahre 1776 herausgegebenen Werks "Thirty-three Plates of English Medals", in dem die erfassten Medaillen ausschließlich abgebildet, nicht aber beschrieben oder kommentiert worden sind.

5217 SOCI&T& ROYALE DE NUMISMATIQUE [de Belgique] (Hrsg.). Medailles Historiques de Belgique publiees sous les auspices de la Societe Royale de Numismatique. Tome I: Règne de Lèopold II. (Texte von C. Picqué, A. Brichaut, G. Cumont, A. de Witte,). Brüssel 1869. 226 S.; 82 Tfn.

Ganzsprengschnitt. Dunkles Maroquin-Halbleder, der Rücken mit 5 Bünden und goldgeprägt, Deckel außen mit braunem Marmorpapier bezogen, ein mit einem feinteiligen blätterartigen Muster braun bedrucktes Papier dient als Bezug der Spiegel sowie als Vorsatzblatt. Die Tfn. z. T. stockfleckig. Beigefügt ist der gut 40 Jahre später herausgegebene, separat gebundene Nachtragsband: DIES. Medailles Historiques de Belgique publiées sous les auspices de la Societe Royale de Numismatique. Tome II: Règne de Lèopold II. (Texte von A. de Witte, E. Laloire). Brüssel 1908. 212 S., 48 Tfn. Ganzsprengschnitt. Braunes Kalbs-Halbleder mit entsprechenden Eckbezügen, Rücken mit 5 Bünden und goldgeprägt, die Deckel außen bezogen mit Efalinpapier; mehrfarbiges Marmorpapier dient als Bezug der Spiegel sowie als Vorsatz. (2) CS -; MMAG -.

300,--

 $Komplette\ Folge\ dieses\ seltenen\ zweib\"{a}ndigen\ Werkes\ zur\ belgischen\ Medaillenkunde.$ 



5218 Souvenirs Numismatiques du Cinquantième Anniversaire de l'Indépendence de la Belgique. Brüssel 1885. XII, 52 S., 10 Tfn. Beigebunden: <b>LALOIRE. E.</b> Souvenirs Numismatiques des Fêtes Jubilaires de 1905. Brüssel 1907. 68 S., 10 Tfn. Einband, wohl des letzten Drittels des 20. Jahrhunderts, unter Einbeziehung der Vorder- und Rückdeckel der OrigBroschuren. Mittelbraunes Halbleder, goldgeprägter Rücken mit 5 Bünden, die Deckel bezogen mit rötlichbraunem lederartig genarbten Papier. CS 16440, -; MMAG	200,
Auf dem Vortitelblatt des von Edouard Laloire erstellten Werks der in schwarzer Tinte ausgeführte eigenhändige Namenszug des Autors.	
5219 <b>SOMMER, K.</b> Die Medallien des königlich preußischen Hof-Medailleurs Daniel Friedrich Loos und seines Ateliers. (Monographien zur Numismatik und Ordenskunde Band 2). Osnabrück 1981. XXIII, 233 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. CS 14663; MMAG 5527.	40,
5220 Die Medallien der königlich preußischen Hof-Medailleure Christoph Carl Pfeuffer und Friedrich Wilhelm Kullrich. Osnabrück 1986. XIX, 218 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. MMAG 5528.	40,
5221 <b>STEGUWEIT, W.</b> Das Münzkabinett der Königlichen Museen zu Berlin und die Förderung der Medaillenkunst. Künstlerbriefe von der Jahrhundertwende bis zum Ersten Weltkrieg. (Das Kabinett 4). Berlin 1998. 112 S., mit zahlreichen Abb. OrigBroschur. Beigefügt: <b>DERS.</b> Das Münzkabinett und die Förderung der Medaillenkunst. Künstlerbriefe 1914-1918, Medaillenedition. (Das Kabinett 5). Berlin 1998. 188 S., 51 Tfn. OrigBroschur.	15,
5222 <b>STEGUWEIT,W. (Hrsg.).</b> Kunst und Technik der Medaille und Münze. Das Beispiel Berlin. (Die Kunstmedaille in Deutschland Band 7). Berlin 1997. 432 S., mit zahlreichen Abb. OrigBroschur. Beigefügt: <b>STEGUWEIT, W.</b> Europäische Medaillenkunst von der Renaissance bis zur Gegenwart. Berlin 1995. 203 S., zahlreichen Abb., 18 mehrfarbige Tfn. OrigPappband. (2)	20,
5223 <b>STEMPER, A.</b> Die Medaillen der Pfalzgrafen und Kurfürsten bei Rhein. Pfälzische Geschichte im Spiegel der Medaille. 2 Bände. Worms 1997. XLVI S., S. 1-605 S.; S. 607-967, umfassend illustriert. OrigGanzleinen. (2) MMAG 5532.	90,
5224 <b>STOPP, F.J.</b> The Emblems of the Altdorf Academy. Medals and Medal Orations 1577-1626. London 1974. XXII, 226 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. MMAG 5533.	30,
5225 <b>STORER, H.R.</b> Medicina in Nummis. A Descriptive List of the Coins - Medals - Jetons relating to Medicine, Surgery and the allied Sciences. Boston 1931. Frontispiz, 1146 S.OrigGanzleinen. CS 13364; MMAG	200,
5226 <b>TAYLOR, J. [R.B.].</b> The Architectural Medal. England in the Nineteenth Century. London 1978. 244 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. CS 14697; MMAG	20,
5227 <b>TERENZANI, E. (Hrsg.).</b> 4a triennale italiana della medaglia d'arte e mostra della medaglia barocca, Udine - Loggia del Lionello, 16 Ottobre-31 Decembre 1976. Udine 1976. 263 S., mit zahlreichen Abb. OrigBroschur. Beigefügt: <b>DERS.</b> 5a triennale italiana della medaglia d'arte e mostra della medaglia neoclassica in Italia. Udine - Loggia del Lionello, 16 maggio-30 giugno 1981. Udine 1981. 251 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. <b>DERS.</b> 6a triennale italiana della medaglia d'arte. Antologica della medaglia friulana dal '400 al '900, rassegna della placchetta dal XVo al XVIIo secolo Udine - Chiesa di San Francesco. 12 maggio - 17 giugno 1984. Udine 1984. 149 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. (3) CS -; MMAG	30,
5228 <b>THOMASON ALEXANDER, D.</b> American Art Medals, 1909-1995. The Circle of Friends of the Medallion and the Society of Medalists (The American Numismatic Society, Studies in Medallic Art 1). New York 2010. 294 S. OrigGanzleinen.	75,



5229 <b>TODERI, G./VANNEL, F.</b> Le medaglie italiane del XVI secolo. 3 Bände. Florenz 2000. 999 S., 522 Tfn. Folio. OrigGanzleinen. (3)	180,
5230 <b>TOURNEUR, V.</b> Cabinet des Médailles. Catalogue des médailles du Royaume de Belgique. Tome premier (1830-1847). Brüssel 1911. Frontispiz, LXVII, 254 S., 34 Tfn. Feiner Einband, wohl des letzten Drittels des 20. Jahrhunderts. Rotbraunes Halbleder, mit schwarzem, goldgeprägtem Rückenschild, die Deckel außen farblich abgestimmt mit Bibliotheksleinen bezogen, Vorder- und Rückdeckel der OrigBroschur mit eingebunden. CS 14437; MMAG	100,
Außer dem hier vorliegenden Titel sind keine weiteren Bände dieses Pubklikationsvorhabens erschienen.	
TRICOU, J. Medailles Lyonnaises du XVe au XVIIIe siècle. Paris 1958. Folio. 80 S., 13 Tfn. Halbmaroquin, mit goldgeprägtem Rücken, Deckel außen bezogen mit farblich dazu abgestimmtem mehrfarbigen Netzmarmorpapier, innen mit bedrucktem Papier mit Schneckenmamordekor. Einband stellenweise an den Kanten berieben. Beigefügt: DERS. Médailles de personnages ecclésiastiques Lyonnais du XVe au XVIIe siècle. Sonderdruck aus Revue Numismatique, 5e série, t. XII., 1950. 178 196 S., 4-6 Tfn. Geheftet. Rückdeckel nahezu lose. DERS. Médailles religieuses de Lyon. Jubilés, chapitre, abbayes couvents et collège du XVIe au XVIIIe siècle. Sonderdruck aus Revue Numismatique 5e série, t. XII., 1951. 110-129 S., 6-8 Tfn. Vorderdeckel nahezu lose. Rückdeckel lose. Geheftet. (3) CS -; MMAG 5546,	e,
5232 <b>TURRICCHIA, A.</b> Le medaglie di Luigi Cossa. Rom 2002. XIII, 106 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. MMAG	20,
Werksverzeichnis des an der Münzstätte Mailand beschäftigten Stempelschneiders und Medailleurs Luigi Cossa (1789-1869).	
5233 <b>UZDENIKOV, V.V.</b> Monnaies Russes 1700-1917. Von F. VAN HOOF und A. SCHOVAERT in einem Text- und einem Tafelband besorgte französischsprachige Ausgabe Akron 1988 der in Russisch erschienenen Originalausgabe, Moskau 1985. 433 S.; 189 unpaginierte Tfn. Origbeschichtetes Halbleinen. Beigefügt: <b>JULIAN, R.W.</b> Russian Silver Coinage 1796-1917. o. O. (Druck Logansport, Indiana (U.S.A.) 1993. 120 S., zahlreiche Abb. <b>SEVERIN, H.M.</b> The Silver Coinage of Imperial Russia 1682 to 1917. A compilation of all known types and varieties. Basel/Amsterdam/London 1965. 276 S., 48 Tfn. OrigGanzleinen. <b>DERS.</b> Gold and Platinum Coinage of Imperial Russia from 1701 to 1911. A compilation of all known types and varieties. Nachdruck New York 1984 der Originalausgabe New York 1958. XV, 77 S., 17 Tfn. OrigKunstleder. (5)	)
5234 <b>VAN LOGHUM SLATERUS, A. J. B.</b> Nederlandse familiepenningen tot 1813. Zutphen 1981. 253 S. 56 Tfn. OrigKunstleder. CS -; MMAG	15,
5235 <b>VANCRAENBROECK, M.</b> Les médailles de la présence belge en Afrique centrale 1876-1960. Exposition du 16 février au 30 avril 1996. Brüssel 1996. Frontispiz. 255 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. MMAG	10,
5236 <b>VANNEL, F./TODERI, G.</b> Medaglie e placchette del Museo Bardini di Firenze. Firenze 1998. 203 S. zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. MMAG 5549.	20,
5237 <b>VEREIN FÜR NUMISMATIK ZU PRAG (Hrsg.)</b> Beschreibung der bisher bekannten böhmischen Privatmünzen und Medaillen. Prag 1852. 838 S., 85 Tfn. OrigHalbleder, mit Eckbezügen, mit goldgeprägtem Rücken. Einband stark beschabt, der lederne Rückenbezug abgelöst und lose beigefügt. CS 14441; MMAG 5550.	250,
5238 <b>VEREINIGTE FÜNF LOGEN IN HAMBURG (Hrsg.)</b> Hamburgische Zirkel-Correspondenz. Abbildungen Freimaurerischer Denkmünzen und Medaillen mit Beschreibung und erläuterndem Text historischen und biographischen Inhalts. 8 Bände. Hamburg 1898-1906. 8 unpag., 208 S., 22 Tfn.; 10 S., Tf. 23-40; 8 unpag., 150 S., Tf. 41-60; XII, 68 S., Tf. 61-81; 56 S., Tf. 82-101; 56 S., Tf. 102-121; 55 S., Tf. 122-141, 60 S., 36 Tfn. OrigGanzleinen (Band I-IV, VI, VIII königsblau, Band V un	



VII rot eingebunden) mit silbern und schwarz geprägtem Vorderdeckel, blindgeprägtem Rückdeckel und allseitigem Rotschnitt (Bände 1-4, 6) respektive Sprenkelschnitt (Bände 5 und 7). Diverse handschriftliche Besitzervermerke oder Stempelungen auf dem Vorsatzblatt, Titelblatt oder der ersten Seite des Vorworts der jeweiligen Bände. Beigefügt: **SHACKLES, G.L.** The Medals (commemorative or historical) of British Freemasonry. A Photographic Reproduction of Medals Struck by British Lodges and Freemasons together with an Accurate Description of each Specimen and a Full Account of the Person or Event thereby Commemorated. Withe an Introduction by W.J. Chetwode Crawley. London/Hamburg 1901. 97 S., 12 Tfn. Ganzrotschnitt. Blaues Orig.-Ganzleinen, silbergeprägter Rücken und blindgeprägte Deckel. Der intakte Buchblock vom Einband abgelöst. (9) CS 14207; MMAG 5380.

Der beigefügte, von George L. Shakels erstellte Katalog wurde von The Quatour Lodge n. 2076 in Gemeinschaft mit der Hamburgischen Zirkel-Correspondenz herusgegeben.

5239 Hamburgische Zirkel-Correspondenz. Abbildungen Freimaurerischer Denkmünzen und Medaillen mit Beschreibung und erläuterndem Text historischen und biographischen Inhalts. Bände 1-6, Hamburg 1898-1903. 8 unpag., 208 S., 22 Tfn.; 104 S.,Tf. 23-40; 8 unpag., 150 S, Tf. 41-60; XII, 68 S., Tf. 61-81; 56 S., Tf. 82-101; 56 S., Tf. 102-121; 55, S., Tf. 102-141. Orig.-Ganzleinen, mit silbern und schwarz geprägtem Vorderdeckel, blindgeprägtem Rückdeckel und allseitigem Rotschnitt (Bände 1-4) respektive Sprenkelschnitt (Bände 5-7). Beigefügt: **Ders.** Abbildungen von Mitgliederzeichen der Freimaurerlogen. Band 1: Die Mitgliederzeichen der aktiven Deutschen Johannislogen. Haburg 1902. 6 unpag., 93 S., 35 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit silbern und schwarz geprägtem Vorderdeckel, blindgeprägtem Rückdeckel und allseitigem Sprenkelschnitt. **Ders.** Katalog der Europäischen Freimaurer-Medaillen. General-Inhaltsverzeichnis zu Band I-VI des Medaillenwerks. 60, XLV S. Orig.-Halbleinen. (8) CS 591; MMAG 5380.

1.200,--

Grundlegendes, seltenes Werk. Wenngleich hier der 1906 herausgegebene Band VIII fehlt, ist aber auch sowohl das Generalverzeichnis als auch der 1902 einzig erschienene Band 1 des Katalogs der Mitgliederzeichen in der angebotenen Gruppe enthalten.

5240 VIVES Y ESCUDERO, A. Medallas de la Casa de Borbon de D. Amadeo I. del gobierno provisional y de la República Española. (Catalogo de la Real Biblioteca t. IV). Madrid 1916. XXIV, 533 S., 74 Tfn. Halbleder. Rücken mit 4 Bünden und zwei dunkelroten, goldgeprägten Rückenschildern. Der Rückenbezug im Gelenkbereich vom Rückdeckel volltändig abgelöst, der Buchblock jedoch intakt und mit dem Rückenbezug sowie dem Vorderdeckel fest verbunden. Der Einband stark beschabt, die Ecken bestoßen.

350,--

- 5241 **VOLTOLINA, P.** La storia di Venezia attraverso le medaglie. 3 Bände. Venezia Mestre 1998. 854 S.; 588 S.; 891 S., zahleiche Abb. in jedem Band. Folio. Orig.-Ganzleinen. (3) MMAG Folio. .
- 250,--
- 5242 VON FORSTER, A. Die Erzeugnise der Stempelschneidekunst in Augsburg und Ph. H. Müller's nach meiner Sammlung beschrieben und die Augsburger Stadtmünzen. Nachdruck Augsburg 1980 der Originalausgabe Leipzig 1910, inklusive des Nachtrags Leipzig 1912. 200; 52 S. Orig.-Broschur. Die obere Ecke der letzten S. etwas eselsohrig, kleine Fehlstelle an der oberen Ecke des Rückumschlags. CS 9210 Originalausgabe); MMAG 4287 (Originalausgabe).

20,--

5243 VRIES, J. de/JONGE, J.C. de Nederlandsche Gedenkpenningen verklaard, en met verdure Bijdragen tot de Penningkunde. 2 Teile. Den Haag/Amsterdam 1829. 136, VIII S., 6 Tfn; 234, XVIII S.; 12 Tfn. In einem Band gebunden. Mehrfarbig marmorierter Ganzschnitt. Hübscher, späterer Einband, wohl aus der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. Dunkelgrünes Halbleder, mit entsprechenden Eckbezügen, mit 5 Bünden und üppig goldgeprägtem Rücken. Deckel außen bezogen mit grünem strukturiertem Papier. Die Spiegel sind mit mehrfarbigem Netzmarmorpapier bezogen, das auch den Vorsatz bildet. An den Kanten leicht beschabt. Selten. CS -; Leitzmann -; MMAG -.

250,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels ein von Paul Eeckhot geschaffenes Exlibris von FRANS DEVRIENDT.

5244 **WEIGELT, K.-H. und S.** Medaillen aus Meissener Porzellan 1962-1969. Berlin 1981. 427 S., zahlreiche Abb. Orig.-Kunstleder. Handschriftliche Besitzersignatur auf dem Titelblatt. Beigefügt: **WEIGELT, K.-H. und S./FICKERT, M./SZYMANSKI, S.** Medaillen aus Meissener Porzellan 1970-1974. Berlin 1979. 416 S., zahlreiche Abb. Orig.-Kunstleder. Handschriftliche Besitzersignatur auf dem Titelblatt. (2) CS 14641; MMAG -.



5245 WEILER, A. C. von Naamloze Vennootschap. Koninklijke Begeer. Ateliers voor edelsmeed- en penningkunst. Deel V: Penningen, geslagen of gegoten in de jaren 1935-1960. Voorschoten 1960. 177 S., 16 unnumerierte Tfn. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: DERS. Koninklijke Begeer. B.V. Ateliers voor edelsmeed- en penningkunst. Deel VI: Penningen, geslagen of gegoten in de jaren 1960-1975. Voorschoten 1975. 127 S., 10 unnummerierte Tfn. Orig.-Pappband. (2) CS 14897, 14898; MMAG -. 40,--Teil 5: Ex libris Stephen Hedley Betts innen auf dem Vorderdeckel. 5246 WEILER, H. Kölnische Medaillen, Plaketten, Schautaler, Jetons, Zeichen und Marken. Komplettes Set aus 3 Bänden. Bergisch Gladbach/Köln 1970 (Manuskriptdruck); Krefeld-Hüls 1981-1995. 167 S.; 215 S., zahlreiche Abb.; 232 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur (1) und Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: DERS. Kölner Dom-Medaillen. Komplettes Set aus 3 Teilen. Krefeld-Hüls 1977-1979. 63 S., divverse Abb.; 183 S., zahlreiche Abb. 320 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. DERS. Clemens August Herzog von Bayern Kurfürst von Köln. Die Medaillen, Schau- und Gedenktaler usw. (Kölnische Medaillen). Krefeld-Hüls 1975. 108 S., 13 Tfn. Orig.-Ganzleinen. (7) CS 9323, 14642, 14644; MMAG 5559. 50,--5247 Groningen - Münster - Köln. Die Medaillen und Gedenkmünzen auf den französisch-kölnischmünsterschen Feldzug gegen die Niederlande 1672/73. Nebst geschichtlichen Erläuterungen. Manuskriptdruck Bergisch Gladbach/Köln 1972. 170 S., 29 Tfn. Orig.-Broschur. CS -; MMAG 5563. 10,--5248 Bonner Belagerungen im Spiegel der Medaillen. Kempen-Hüls 1971. 104 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. CS 14643; MMAG 5562. 10,--5249 **WEILLER, R.** Les médailles dans l'histoire du Pays de Luxemourg. Médailles, jetons et insignes. (Numismatica Lovaniensia 4 - Publications d'histoire de l'art et d'archéologie de l'Université Catholique de Louvain 19). Louvain-la-Neuve 1979. XII, 392 S., 160 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 14884; MMAG -. 30,--5250 WERMUTH, C. Sammelband der Nachdrucke von Verkaufslisten dieses fürstlich sächsisch-gothaischen Hofmedailleurs, beinhaltend: Specificatio derer Medaillen oder Schau-Stücke, so zeithero in Gold, Silber, vergüldt, und puren Kupffer auch englischen Zinn verfertigt und zu bekommen bey Christian Wermuten. Nachdruck der Originalausgabe Gotha 1698 und der beiden Nachträge Gotha 1699 und 1701 sowie der Liste unter dem Titel Specificatio Wermuthischer-Medaillen, Allen curieusen Medaillen-Freunden zur dienstlichen Nachricht. Nachdruck der Originalausgabe Gotha 1713. 166 S. und 40 S. Leizig 1976. Orig.-Ganzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. CS 14672; MMAG -. 20,--In diesen Listen finden sich einige wenige Medaillen, die im Corpuswerk von Cordula Wohlfahrt fehlen. 5251 WHITMAN, N.T./ VARRIANO, J.L. Papal Medals from the Age of the Baroque. Ann Arbor 1983. 188 S., mit zahlreichen Abb. Broschur. Beigefügt: MODESTI, A. Medaglie degli anni santi della collezione Adolfo Modesti di Roma. (I Quaderni dell'Academica 6). Rom 1999. 79 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur; KRASNODEBSKI, J.J. 20 Years of Pope John Paul II Pontificate in World Numismatics and Documentation. 61 S., mit zahlreichen Abb. Orig.-Broschur; MATELLICANI, S./PIERMATTEI, S. Medaglie e monete di Pio VIII (1829-1830). Cingoli 1999. 53 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur; WEISS, R. The Medals of Pope Sixtus IV (1471-1484). Rom 1961. 40 S., 14 Tfn. Orig.-Broschur. FÖRSCHNER, G. Papstgeschichte auf Medaillen. Münzkabinett im Historischen Museum Frankfurt am Main. HIstorIae O. SaCrUm DeCVs. Eine Ausstellung aus den Beständen des Münzkabinetts. Melsungen o. J. 63 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. BAUSPARKASSE HEIMBAU AG (Hrsg.), Papstgeschichte auf Medaillen. 115 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. A & B S.R.L. (Hrsg.). Una importante collezione di medaglie papali da Martino V. a Paolo VI. Rom 1993. 50 S. 862 Nrn. mit Festpreisangaben. Orig.-Broschur. (8) 60,--5252 WIS&HN, E. Images of Linnaeus - Medals, Coins and Banknotes. Stockholm/London 2011. 168 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. 20,--



5253 WITTOP-KONING, D. A. Die Penningen der Noord-Nederlandse Ambachtsgilden. Amsterdam 1978. 187 S., 98 Tfn. Orig.-Pappband. Ecken bestoßen. Beigefügt: DERS. Supplement. Amsterdam 1981. 40 S., 14 Tfn. Orig.-Broschur. (2) CS -; MMAG -. 25,--5254 WOHLFAHRT, C. Christian Wermuth. Ein deutscher Medailleur der Barockzeit - a German medallist of the Baroque age. London 1992. Frontispiz, 460 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. MMAG 5569. 250,--5255 WÜRTTEMBERGISCHE STAATLICHE KUNSTGEWERBESCHULE STUTTGART (Hrsg.) Plaketten, Medaillen, Siegel von Alfred Lörcher, Professor an der Kunstgewerbeschule Stuttgart. Stuttgart o.J. (1928). 2 S., 12 Tf. mit Orig.-Halbleinen. 10,--5256 WURZBACH-TANNENBERG, W.R. von. Katalog meiner Sammlung von Medaillen, Plaketten und Jetons. 2 Teile. Manuskriptdruck Zürich/Leipzig/Wien 1943. Frontispiz, XV, 1643 S., 8 Tfn. Orig.-Halbleinen. Einband gelockert, ein Band mit Einriß am Rückenbezug. (2) CS 14142; MMAG 5570. 400,--Beide Teilbände tragen auf der Rückseite ihres Titelblatts die handschriftlich vom Verfasser eingetragene Stücknummer 21 der sich nur auf 200 Exemplare beschränkenden Gesamtauflage sowie die handschriftliche Unterschrift des Autors. 5257 Katalog meiner Sammlung von Medaillen, Plaketten und Jetons. 2 Teile, unveränderter Nachdruck Hamburg 1978 der Originalausgabe Zürich u.a. 1943. Frontispiz, XV, 758 S.; S. 759-1642, 16 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 14142; MMAG 5570. 250,--5258 ZEITZ, L. und J. Napoleons Medaillen. Petersberg 2003. 288 S., zahlreiche mehrfarbige Abb., 15 Tfn. Folio. Orig.-Pappband. MMAG -. 20,--5259 ZWIERZINA, W.K.F. Beschrijving der nederlandsche of op Nederland en Nederlanders betrekking hebbende penningen geslagen 1864 tot 31 Augustus 1898. Vollständiges Set aus 3 Teilen in 3 einheitlich gebundenen Bänden. Amsterdam 1902-1908. 320, 4 unpaginierte S., 306 S., 12 Tfn.; 364 S., mit zusammen 18 Tfn., zuzüglich 116 S. Index. Orig.-Ganzleinen. Etwas berieben und bestoßen. (3) CS 14903: MMAG -. 150,--Auf den Spiegeln der Vorderdeckel Exlibris von W. Kreeft, ferner dessen handschriftlicher Namenszug auf dem Vorsatzblatt von Teil I. Der Genannte ist für 1921 nachweisbar (Jaarboek voor Munt- en Penningkunde Band IX, 1922, S. 154) als Leiter der zwei Jahre zuvor durch Fusion der Firmen C.J. A. Begeer und der Fabriek van Gouden en Zilveren Werken vorheeden Jac. de Vos entstandenen Koninklijk Nederlandsch Edelmetaalbedrijven Van Kempen, Begeer en Vos B (K.N.E.B.) in Utrecht, eines bedeutenden niederländischen privaten Produzenten, der Silberwaren, Schmuck und Medaillen produzierte. Kreeft ist auch der Verfasser der Monographie Nederlandse maçonnieke penningen, die in Den Haag 1952 verlegt worden ist. Die Einzelmotive von Kreefts Exlibris thematisieren einige Beschäftigungsfelder des Besitzers: ein aufgeschlagenes Buch, hier zum Thema Amsterdam, ein Freimaureremblem, Medaillen, Gravierstichel, ein auf einem Goldschmiede- oder Gravierkissen stehender metallener Becherpokal mit noch unvollständiger Gravur. 5260 KONVOLUT. MÜLLER-JAHNCKE, W.-D. Apothekerbildnisse auf Medaillen und Plaketten. 1. Deutschsprachiger Raum. Stuttgart 1980. 164 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. FÖRSCHNER, G. Goethe in der Medaillenkunst, eine Ausstellung der Bestände des Münzkabinetts. (Kleine Schriften des Historischen Museums Frankfurt am Main Band 16). 343 S., zahlreiche Abb. KAISER, H. Medaillen, Plaketten, Abzeichen der deutschen Luftfahrt, Gütersloh 1998, VIII + 654 S. mit Abb, Orig,-Pappband, KLOSE, D.O.A. Ludwig II. König von Bayern. Sein Leben und Wirken auf Medaillen und Münzen. Ausstellung zum 150. Geburtstag. Staatliche Münzsammlung München 1995. München 1995.

zahlreiche Abb. **HATZ, G.** Hamburgische Geschichte im Spiegel der Medaillen (17./18. Jahrh.). (Hamburg-Porträt Heft 5/1977). Hamburg 1977. 12 unpaginierte S., diverse Abb. Orig.- Klammerbroschur. **VEREIN DER MÜNZENFREUNDE IN HAMBURG** (Hrsg.). Norddeutsches Jahrbuch für Münzkunde und verwandte Gebiete [Band 1:]. Festschrift zum 75jährigen Bestehen des Vereins der Münzenfreunde in Hamburg e. V. Hamburg 1979. **SÖHN, G.** Moissey Kogan. Bausteine zu einer Monographie. Düsseldorf 1980. 90 S., zahlreiche Abb. Orig.-Ganzleinen. (8)

146 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. **WESCHE**, **M./ KOSTIAL**, **M.** Die Bayerische Akademie der Wissenschaften und ihre Mitglieder im Spiegel von Medaillen und Plaketten. München 1997. 106 S.,



MATER, D. Histoire de la médaille due par la ville de Bourges aux Marquis de Chateauneuf-sur\_Cher. Bourges 1884. 32 S., 4 Tfn. Orig.-Broschur. TOUR, H. de la. Matteo dal Nassaro Paris 1893. (Neu paginierter Sonderdruck aus: Revue numismatique 1893). 45 S. zuzüglich Tf. XIII. Orig.-Broschur. Teils unaufgeschnitten. FLORANGE, J. Deux médailles d'Emmanuel de Nay, Comte de Richecourt, Gouverneur du Grand-Duché de Toscane. Neu paginierter Sonderdruck aus: Mémoires de la Société des Lettres, Sciences et Arts de Bar-le-Duc, Band IV, 4. Serie, 1905). Orig.-Broschur, Umschläge und Tfn. lose. VILLENOISY, F. de. Les médailleurs belges et surtout liégeois ayant travaillé pour la France. Sonderdruck aus: Annales de la Féderation archéologique et historique de Belgie. XXI session. Congrès de Liège 1909. 39 S., diverse Abb. Orig.-Broschur. LAVANCHY, C. Les médailles du canton de Vaud. Lausanne 1975. 174 S. inklusive zahlreicher Tfn. Orig.-Broschur. Dazu: FLORANGE, J. Badonviller. Atelier monétaire des Comtes et Princes de Salm. Paris 1893. (Sonderdruck aus: Bulletin de numismatique Band II, 1893, 15 S. Orig.-Broschur. Vorder- und Rückumschlag lose. S. 93 ff). DE COSTER, [L.]. Nouvel atelier monétaire du Comté de Flandre. Neu paginierter Sonderdruck aus: Revue de la numismatique belge Band II, 2. Serie). Orig.-Broschur. Unvollständig [es fehlen die S. 5-12], doch mit handschriftlicher Autorenwidmung auf dem Vorderumschlag. (7)

30,--

5262 BRENNER, V. Brief Sketch of the Progress in the United States of the Medallic Art. Sonderdruck aus: Procès-verbaux et mémoires du Congrès Internationale de numismatique et d'art de la médaille contemporaine tenu à Bruxelles les 26, 27, 28 et 29 juin 1910. S. 549-553. S. 549 oben mit handschriftlichem Eintrag Delivered at the International Congress of Medalists, Bruxelles 1910. Beigebunden: **DERS.** The Art of the Medal. New York 1910. 19 unpaginierte S., 23 unpaginierte Tfn. Vereint in einem Halbleinen-Einband, wohl des zweiten oder dritten Jahrzehnts des 20. Jahrhunderts. Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris von STEPHEN HEDLEY BETTS sowie Exlibris von CHARLES M. JOHNSON. Beide Aufsätze sind mit Klebebändern im Einband fixiert und tragen, teils mehrfach, die Besitzerstempelung von CHARLES M. JOHNSON, Long Beach. GINGRAS, L. The Beaver Club Jewels. o. O. 1972. 36 S. inklusive diverser Abb. der tragbaren medaillenförmigen goldenen Mitgliedsabzeichen. MILLER, S. The Medallic Work of Emil Fuchs. Sonderdruck aus: American Numismatic Society (Hrsg.). Coinage of the American Conference at the American Numismatic Society, New York, November 8-9, 1997, S. 177-233. Orig.-Geheftet. PARKES WEBER, F. Medals of Centenarians. Privatdruck o. O. (London) 1903. 16 S. Orig.-Broschur. EIMER, C. An Introduction to Commemorative Medals. London 1989. 147 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. Mit handschriftlicher Autorenwidmung auf dem Vortitel. HARRIS, T.I. The Medals and Medallions of the British Empire Exhibition Wembley 1924-1925. Privatdruck (Computerausdruck) o. O. (London), o. J. (ca. letztes Jahrfünft des 20. Jahrhunderts). 19 S., zahlreiche mehrfarbige Abb. Spiralbindung. WILD, T. "Show me the man you honour; I know by that ... what kind of man you yourself are ..." Thomas Carlyle's 80th-birthday tribute. [Betr. u. a. die Geschichte der Medaille 1875 auf Thomas Carlyle]. In: National Trust Historic Houses & Collections Annual 2004, S. 48-53, Orig.-Broschur, (7)

25,--

5263 **FLORANGE, J.** Jetons des Maisons de Lorraine-Vaudémont de Lorraine-Guise. Supplément à l'Armorial du Jetonphilie. Paris 1922. 55 S., diverse Abb. Orig.-Broschur. Vorderumschlag und Vorsatzblatt lose. **DERS.** Essai sur les jetons et médailles de mines françaises. Paris 1904. 68 S., 6 doppelseitige Tfn. Orig.-Broschur, Umschlag und Fadenheftung lose. **GILLEMAN, C./VAN WERVEKE, A.** Les jetons scabinaux au XVIIe et au XVIIIe siècle. Brüssel 1910. (Neu paginierter Sonderdruck aus: Revue belge de Numismatique 1909 und 1910). 64 S., 2 Tfn. Orig.-Broschur. Rücken defekt, Fadenheftung etwas locker. **ROUYER, J.** Points divers de l'histoire métallique des Pays-Bas. Fin du deuxième article. Description des jetons intéressant les Pays-Bas, dont les coins sont conservés à l'Hotel des Monnaies, à Paris. Neu paginierter Sonderdruck aus: Revue belge de numismatique 1892. [Fortsetzung von: Revue belge de numismatique 1887, S. 1ff, 1890, S. 353ff und 1891, S. 25]. 57 S, 2 Tfn. Orig.-Broschur. Auf der Innenseite des Vorderumschlags handschriftliche Autorenwidmung. Umschlag etwas eingerissen. . **SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN** (Hrsg.). Lagerliste 70: Jetons/Rechenpfennige 67 S. 310 Nrn., umfassend illustriert. Orig.-Broschur. **PIQUE, C.** Jetons historiques de la Collection de M. Vander Auwera. Troisième article. Neu paginierter Sonderdruck aus: Revue numismatique belge 5. Serie, Band 1. 10 S. 1 Tf. Orig.-Broschur. Unbeschnitten. (7)

25,--

5264 HEISS. A. Note sur l'authenticité des portraits de Gonzalve de Cordoue et sur la date encore discuté de sa naissance. Paris 1890. (Sonderdruck aus: Revue numismatique 1890). 11 S., samt zugehöriger Tf. IX. Beigefügt: BLANCHET, A. Une Faustine a Rome au milieu du XVIe siècle. Paris o. J. (1925). (Sonderdruck aus: Aréthuse Band 11, 1925). 9 S. ESPEZEL, P. de. Sur un médaillon de Louise de Savoie, mère de François Ier. Paris o. J. (1925). (Sonderdruck aus: Aréthuse Band 11, 1925). 10 S. samt Tf. I-II. ROBERT, C. Les médailleurs de la Renaissance par M. Alois Heiss. Analyse critique du IIIe et du IV. fascicule. Neu paginierter Sonderdruck aus: Révue archéologique, mars 1884. 11 S.,



einige Abb. Orig.-Ausgabe in mehreren losen Blättern und Umschlag. **FOVILLE, J. de**. La médaille de Nicolas Orsini comte de Pitigliano. Paris 1911. (Sonderdruck aus: Revue numismatique 1911, S. 449ff.). 12 S., Orig.-Fadenbroschur. Vorderer Umschlag lose, der hintere fehlend. **POPE-HENNESY, J.W.** The Italian Plaquette. Sonderdruck aus: Proceedings of the British Academy Band 50, S. 63-85 samt Tfn. I-XVI. Orig.-Broschur. **CHAMBERS, D.S.** Virtù militare del Cardinale Francesco Gonzaga. Mantua 1988 (Sonderdruck aus: Guerre stati e città Mantova e l'Italia Padana dal secolo XIII al XIX. Atti delle Giornate di Studi in ommagio ad Adele Bellù, Mantova 12-13 dicembre 1986, S. 215-229. Orig-Klammerbroschur. Mit handschriftlicher Autorenwidmung. (7)

5265 MÜLLER-JANCKE, W.-D. Apothekerbildnisse auf Medaillen und Plaketten. I. Deutschsprachiger Raum. Stuttgart 1980. 164 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. KAISER, H. Medaillen, Plaketten, Abzeichen der deutschen Luftfahrt. Die geprägte Chronik der deutschen Luftfahrt. Gütersloh 1998. VIII, 654 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. FÖRSCHNER, G. Goethe in der Medaillenkunst - eine Ausstellung der Bestände des Münzkabinetts. (Kleine Schriften des Historischen Museums Frankfurt am Main Band 16). Frankfurt a. M. 1982. 343 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband. WESCHE, M. Die Bayerische Akademie der Wissenschaften und ihre Mitglieder im Spiegel von Medaillen und Plaketten. München 1997. 105 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. KLOSE, D.O.A. Ludwig II. von Bayern. Sein Leben und Wirken auf Medaillen und Münzen. Austellung zum 150. Geburtstag. Staatliche Münzsammlung München. München 1995. 146 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. HATZ, G. Hamburgische Geschichte im Spiegel der Medaillen (17./18. Jahrh.). Hamburg-Porträt Heft 5, 1977. 12 unpaginierte S., diverse Abb. Orig.-Broschur. VEREIN DER MÜNZENFREUNDE IN HAMBURG (Hrsg.). Norddeutsches Jahrbuch für Münzkunde und verwandte Gebiete. Festschrift zum 75jährigen Bestehen des Vereins der Münzenfreunde in Hamburg e.V. 344 S., zahlreiche Abb. Orig.-Pappband [enthaltend zahlreiche Aufsätze zur Münz- und Medaillenkunde von Hamburg, Lübeck, Schlewig-Holstein und darüber hinaus]. SÖHN, G. (Hrsg.). Moissey Kogan. Bausteine zu einer Monographie. Düsseldorf 1980. 90 S., zahlreiche Abb.

15,--

5266 KONVOLUT (DEUTSCHE MEDAILLEN). GAETTENS, R. Zur Ikonographie Albrecht Dürers. Heidelberg 1958. 8 S., 3 unpaginierte Tfn. Orig.-Broschur. VOLZ, P. Unbekannte deutsche Schaumünzen des 16. Jahrhunderts. Teil I. Sonderdruck aus: Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte Band XXXI/XXXII, 1981/1982, S. 141-147 samt Tf. 38-40. Orig.-Broschur. DERS. Unbekannte deutsche Schaumünzen des 16. Jahrhunderts. Teil II. Sonderdruck aus: Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte Band 42/43, 1992/1993, S. 245-250. Orig.-Broschur. FEMMEL, G. "Merkwürdige Frauen" und "bedeutende Männer ihrer Zeit kunstreich abgebildet". Porträtmedaillen der Renaissance und der Klassik aus Goethes Besitz. Weimar 1971. 88 S., etliche Abb. Orig.-Broschur. NUMISMATISCHE ABTEILUNG DES MÄHRISCHEN MUSEUMS IN BRÜNN (Hrsg.). Renesncní portrétní medaile ze sbírek Mincovního Kabinetu Státních Muszeí v Berlíne / NDR. Brünn 1978. 36 S., diverse Abb. Orig.-Klammerbroschur. **WIELANDT, F.** Medaillen der Renaissance und des Barock. Eine Auswahl aus den Beständen des Badischen Museums Karlsruhe. Karlsruhe o. J. 42 unpaginierte S., 50 unpaginierte Tfn. Orig.-Klammerbroschur. MERZBACHER, E. Beiträge zur Kritik der deutschen Kunstmedaillen. I. Peter Flötner. II. Lorenz Rosenbaum. In: Nachdruck München 1973 in Form eines Doppelbandes (66 S. 4 Tfn. und 61 S., 5 Tfn.) der Mitteilungen der Bayerischen Numismatischen Gesellschaft XVIII. Jahrgang 1899, S. 29-41 samt Tf. 4 und XIX. Jahrgang 1900, S. 1-10 samt Tf. I. Orig.-Broschur, GEBERT, C.F. Die Nürnberger Rechenpfennigschlager. Nachdruck München 1973 der Mitteilungen der Bayerischen Numismatischen Gesellschaft XXXV. Jahrgang 1917. 138 S., diverse Abb. Orig.-Broschur. BÖRNER, L. Deutsche Medaillenkleinode des 16. und 17. Jahrhunderts. Lizenzausgabe Würzburg 1981 der Originalausgabe Leipzig 1981. 176 S., inklusive etlicher unpaginierter Tfn. Orig.-Pappband. HOFFMANN, T. Die Pommerschen Croy-Medaillen. Gotha 1934. (Sonderdruck aus: Deutsche Münzblätter 1934, S. 162-171 samt Tf. 121-123). 15 S., 3 Tfn. Orig.-Klammerbroschur. (10)

25,--

5267 KONVOLUT (20. JAHRHUNDERT). RÜPPELL, E. Die Medaillen der Grafen Tardini. Neu paginierter Sonderdruck aus: Numismatische Zeitschrift Band 5, Wien 1873, S. 181-190. Orig.-Broschur. Auf dem Vorderdeckel ein mit "Geschenk von Dr. Ed. Rüppell" bedruckter Aufkleber. Umschlag defekt, der Vorderdeckel abgelöst. Beigefügt: ARESE, F. Nove schede per Cesare Fiori medaglista. Sonderdruck aus: Arte Lombarda nuova serie. Rivista di Storia dell'Arte no. 42/43, 1975, S. 182-194. Orig.-Broschur. JOHNSON, V. La medaglia Barocca in Italia. Sonderdruck aus: S. Johnson (Hrsg.). Velia Johnson. Dieci anni di studi di medaglistica 1968-1978, Mailand o. J. (1979), S. 86-190. VOLTOLINA, P. Galleria della Repubblica di Venezia. Medaglie inedite o poco note dei personaggi e avvenimenti veneti o attenienti alla storia della Repubblica Veneta. (III: [betreffs Matthias Johann Schulenburg]). Sonderdruck aus: Rivista italiana di numismatica e scienze affini Band XC,



1988, S. 561-581. **POLLARD, G.** La medaglia con ritratto di epoca barocca in Italia: sunto storico con un esame di alcuni problemi. Sonderdruck aus: La medaglia d'arte, atti del primo convegno internazionale di studio. Udine 10-12 ottobre 1970, S. 139-162, inklusive diverser Abb. Orig.-Broschur, einige Seiten lose, Umschlag teils lose. **MUSEO NAZIONALE DEL BARGELLO** (Hrsg.). Medaglie italiane del Rinascimento. - Italian Renaissance Medals. Florenz 1983. 30 S., diverse Abb. **DASS.** Medaglie italiane dell'alto Rinascimento. - Italian High Renaissance Medals. 32 S., diverse Abb. Orig.-Broschur. **DE LORENZI, G.** Medaglie di Pisanello e della sua cherchia. Mailand 1983. 109 S., diverse Abb. Orig.-Broschur. **LANGEDIJK, K.** Medaglie di Cosimo III. Medals of Cosimo III. Florenz 1991. 48 S., diverse Abb. Orig.-Broschur. **WEISS, R.** Pisanello's Medaillon of the Emperor John VIII Paleologus. London 1966. 32 S., 16 Tfn. Orig.-Broschur. **TODERI, G./VANNEL, F.** Medaglie italiane Barocche e Neoclassiche. Florenz 1990. 184 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. (11)

F.I.D.E.M. FEDERATION INTERNATIONALE DES EDITEURS DE MEDAILLES (Hrsg.). Médailles. 1. Jahrgang, Nr. 2, Oktober 1938. 21 S., zahlreiche Abb. Orig.-Klammerbroschur. Im Rückenbereich etwas beschädigt. STEGUWEIT, W./WEBER, I.S. Aufbruch - Durchbruch. Zeitzeichen in der deutschen Medaillenkunst. Medaillen, Reliefs, Kleinplastik. München/Berlin 1990. 92 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR MEDAILLENKUNST (Hrsg.). Die Kunstmedaille in Deutschland 1988-1991. Berlin 1992. 102 S., zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. MUSEO PROVICIAL DE BELLAS ARTES ZARAGOZA (Hrsg.). Exposición de medallas del siglo XX. Enero - marzo 1956. Zaragoza 1956. 107 S. Orig.-Broschur. MUZEUM SZTUKI MEDALIERSKIEJ WE WROCLAWIU/MUZEUM MENNICY PARYSKIEJ W PARIZU (Hrsg.). Wspólczesne medale francuskie. Breslau 1971. 32 unpaginierte S. und 26 Tf. Orig.-Broschur. SÖHN, G. (Hrsg.). Moissey Kogan. Bausteine zu einer Monographie. Düsseldorf 1980. 90 S., etliche Abb. Orig.-Ganzleinen. Ferner: 2 Prospekte, das eine zu der Medaillenedition 1998 des Künstlerkreises der Medailleure, München, das andere zur kommerziellen Serie "Le medaglie ufficiali dei partecipanti alle Olimpiadi da Londra 1908 a Los Angeles 1984, da Chamonix 1924 a Sarajevo 1984" der Firma Italcambio, Chiasso. (8)

20,--

#### ORDEN UND EHRENZEICHEN

5269 **JOSLIN, E.** The Standard Catalogue of British Orders, Decorations & Medals with valuations. 4. Auflage London 1979. 42 S. Orig.-Broschur. Darin beigefügt: **DERS.**: Price Supplement. London 1981. 18 S. Orig.-Geheftet. CS 15486.

5,--

5270 **WERLICH, R.** Russian Orders, Decorations and Medals. Including those of Imperial Russia, the Provisional Government and the Soviet Union. Washington 1968. 139 S., zahlreiche, teils mehrfarbige Abb. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: **DUROV, V.A.** Russian and Soviet Military Awards. o. O 1990. Textze in Russisch und Englisch. 103 S., zahlreiche mehrfarbige Abb. Orig.-Broschur. (2)

10,--

#### **PAPIERGELD**

5271 **BANCO DE PORTUGAL (Hrsg.).** O papel-moeda em Portugal. Lisboa 1985. 502 S., zahlreiche Abb. Repräsentaiver Orig.-Kunstlederband, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt, Letzterer mit Wappen der Banco de Portugal. CS -.

20,--

5272 **CRAPANZANO, G.** Soldi d'Italia. Un secolo di cartamoneta. (Fondazione Cassa di Risparmio di Parma e Monte di Credito su Pegno di Busseto, The Exhibitions of the Foundation 3). Parma 1995. 386 S., zahlreiche mehrfarbige Abb. Orig.-Broschur. MMAG -.

10,--

Auf dem Vorsatzblatt handschriftliche Widmung des Autors an den Londoner Numismatiker und Münzenhändler *Jan Lis.* 



#### **GESCHICHTE - ALLGEMEIN**

5273 CHAMBERS, D./ MARTINEAU, J. Splendours of the Gonzaga. Exhibition 4 November 1981-31 January 1982. Victoria & Albert Museum London. London 1981. 248 S., mit zahlreichen Abb. Orig.-Broschur.

20,--

Im Katalog sind auch diverse Münzen und Medaillen erfasst.

5274 **COMTE, J. (Dir.).** L'Art à l'Exposition Universelle de 1900. Paris 1900. 508 S., mit zahlreichen Abb. Kopfgoldschnitt. Orig.-Halbleder, goldgeprägter Einband, mit Eckbezügen. Etwas beieben und bestoßen, Bindung leicht gelockert.

100,--

Neben einer Überschau über das Kunstschaffen in Frankreich der früheren Jahrhunderte vermittelt dieses anlässlich der Weltausstellung 1900 in Paris herausgegebene opulente Werk einen umfassenden Eindruck über die Leistungen und das Spektrum der Schönen Künste sowie des Kunstgewerbes, insbesondere im Frankreich jener Tage. Unter numismatischem Aspekt ist folgender Beitrage hervorzuheben: **HALLYS, M.A.** La gravure en médailles (S. 253-276), ferner aus dem benachbarten Feld der Steinschneidekunst der Artikel von **BABELON, E.**: La gravure en pierres fines (S. 277-294).

5275 **DRYFHOUT, J. H.** The Work of Augustus Saint-Gaudens. Hanover (U.S.A.)/London 1982. XII, 356 S. Orig.-Ganzleinen,. CS -; MMAG -.

25,--

Das umfangreiche Werkverzeichnis umfasst auch die vom diesem Bildhauer geschaffenen Medaillen und Plaketten.

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis.

5276 **GRAESSE, J.G.T.** Orbis Latinus / Lexikon lateinischer geographischer Namen. Handausgabe, Lateinisch-Deutsch / Deutsch-Lateinisch. 4. revidierte und erweiterte Auflage Braunschweig 1971. VIII, 579 S. Orig.-Ganzleinen. Beigefügt: **HENNE-AM RHYN, O. (Red.)**. Ritter's geographisch-statistisches Lexikon über die Erdtheile, Länder, Meere, Buchten, Häfen, Seen, Flüsse, Inseln, Gebirge, Staaten, Städte, Flecken, Dörfer, Weiler, Bäder, Bergwerke, Kanäle etc. Mit Angabe sämtlicher Post-, Eisenbahnen- und Telegraphen-Stationen der wichtigsten Länder. Nachdruck Essen 1983 der 6. Auflage Leipzig 1874. VI, 1733 S. Orig.-Kunstleder. (2) MMAG -, 5615.

70,--

5277 THEUERKAUFF, C. Die Bildwerke in Elfenbein des 16.-19. Jahrhunderts. (Die Bildwerke der Skulpturengalerie Berlin. Band 2). Berlin 1986. 397 S., mit zahlreichen Abb. Orig.-Broschur. Beigefügt: SCHOLTEN, F. Gebeeldhowde Portrait - portetten sculptures. Amsterdsam/Zwolle 1995. 120 S., zahlreiche mehrfarbige Abb. Orig.-Pappband. (2)

15,--

In beiden Veröffentlichungen sind nicht nur rundplastische Arbeiten in Elfenbein verzeichnet, sondern auch Porträtmedaillons aus diesem Werkstoff (in der zweiten Publikation auch aus anderen Materialien).

#### **KUNST UND KUNSTHANDWERK**

5278 **ROSENBERG, M.** Der Goldschmiede Merkzeichen. 4 Bände. 3. Aufl. Frankfurt a. M. 1922-1927. XXXV, 338 S.; XI, 405 S.; XII, 429 S.; 829, XVII S. Orig.-Leinen. Infolge kleinen Wasserschadens sind die Seiten im unteren Bereich teils verklebt oder fleckig, dennoch ein weitgehend gut benutzbares Set. Beigefügt: **TARDY (Verlag)**. Les Poinçons de garantie internationaux pour l'argent suivie d'une étude de W. Van Dievoet sur les poinçons européens de la Révolution et de l'Empire. 15. Ausgabe Paris 1984. 562 S., mit einer Vielzahl von Abb. von Punzierungen, 10 Tfn. Orig.-Broschur. CS 328, -; MMAG 5627 (Nachdruck der vorliegenden Originalausgabe), -. (2)

100,--

#### **FESTSCHRIFTEN**

5279 **AMERICAN NUMISMATIC SOCIETY.** INGHOLT, H (Hrsg.). Centennial Publication of the American Numismatic Society. New York 1958. XI, 712 S., 50 Tfn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken und blindgeprägtem Vorderdeckel. Wenige Klebebandflecken auf den Spiegeln



der Deckel und auf den Vorsatzblättern. Beigefügt: **ADELSON, H.L.** The American Numismatic Society 1858-1958. New York 1958. Frontispiz, X, 390 S., 52 unnummerierte Tfn. mit den Porträts von rührigen Mitgliedern sowie von etlichen seitens der Gesellschaft respektive diese Zirkel betreffenden Medaillen. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken und blindgeprägtem Vorderdeckel, entsprechend der vorherigen Publikation. (2) MMAG 5643.

5280	INGHOLT, H. (Hrsg.). Centennial Publication of the American Numismatic Society. New York 1958. XI, 712 S., 50 Tfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken und blindgeprägtem Vorderdeckel. MMAG 5643.	20,
5281	BERGHAUS, P. FISCHER, T./ILISCH, P. (Hrsg.). Lagom. Festschrift für Peter Berghaus zum 60. Geburtstag am 20. November 1979. Münster 1981. Frontispiz, XIV, 384 S. inklusive diverser Tfn. und zahlreicher Abb. OrigGanzleinen; Beigefügt: ALBRECHT, T./ SANDER-BERKE, A. (Hrsg.). Festschrift für Peter Berghaus zum 70. Geburtstag. Münster 1989. 175 S., 37 Tfn. OrigBroschur. HATZ, G./ILISCH, P./KLUGE, B. (Hrsg.) Peter Berghaus. Denar, Sterling Goldgulden. Ausgewählte Schriften zur Numismatik. Osnabrück 1999, 484 S., inklusive etlicher Tfn. und zahlreicher Abb. MMAG 5648. (3)	40,
5282	<b>BOSCH, C.L./ATLAN, S./BAYDUR, N.</b> TEKIN, O. (Hrsg.). Ancient History, Numismatics and Epigraphy in the mediterranian World. Studies in memory of Clemens Bosch and Sabahat Atlan and in honour of Nezahat Baydur. Istanbul 2009. XXI, 380 S., zahlreiche Abb. OrigPappband.	30,
5283	<b>BUCHENAU, H.</b> Pick, B. (Red.). Heinrich Buchenau am 20. April 1922 Jahre alt. Gewidmet von Freunden und Kollegen. München 1922. 2 unpaginierte, 56 S., diverse Abb. Orig-Englische Broschur. Der vordere Schutzumschlag vom Deckel abgelöst. CS 17146; MMAG 5650.	15,
5284	<b>CLAIN-STEFANELLI, V. und E.E.</b> HACKENS, T./MOUCHARTE, G. (Hrsg.) Italiam Fato Profvgi. Hesperinaque venerunt litora. Numismatic Studies Dedicated to Vladimir and Elvira Eliza Clain-Stefanelli. (Numismatica Lovanensia, 12). Louvain-La-Neuve 1996. XXIV, 366 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. MMAG 5653.	50,
5285	<b>FRANKE, P.R.</b> LESCHHORN, W./MIRON, A.V. und A.(Hrsg.). Hellas und der griechische Osten. Studien zur Geschichte und Numismatik der griechischen Welt. Festschrift für Peter Robert Franke zum 70. Geburtstag. Saarbrücken 1996. 299 S., 11 Tfn. OrigPappband. MMAG 5657.	15,
5286	<b>FRANKFURTER NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT.</b> (Hrsg.). Einblicke in Geldgeschichte und Medaillenkunde. Frankfurter Numismatische Gesellschaft 1906-2006. 216 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. Etwas berieben und bestoßen.	10,
5287	<b>GOEBL, R.</b> W. SZAIVERT (Hrsg.). Litterae Numismaticae Vindobonenses. Robert Goebl Dedicatae. Wien 1979. Frontispiz, 191 S., einige Tfn., 1 Faltkarte. OrigBroschur. Leicht bestoßen.	10,
5288	<b>GRIERSON, P.</b> BROOKE, C.N.L./STEWART, B.H.I.H./POLLARD, J.G./VOLK, T.R. (Hrsg.). Studies in Numismatic Method presented to Philip Grierson. Cambridge/London/New York/New Rochelle/Melbourne/Sydney 1983. XXX, 337 S. inklusive 21 Tfn. OrigGanzleinen. CS -; MMAG 5659.	40,
5289	<b>GROTE, H.</b> VEREIN DER MÜNZFREUNDE FÜR WESTFALEN UND NACHBARGEBIETE (Hrsg.). Hermann Grote 1802-1895. Festschrift aus Anlass der 150. Wiederkehr seines Geburtstages. (Veröffentlichungen des Vereins der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete 2). Münster 1952. Frontispiz, 54 S., 4 Tfn. CS 17406; MMAG 5660. CS 17406; MMAG 5660.	10,

5290	<b>GUTGESELL, M.</b> LEHMANN, R./HAMBORG, B./SIEBER, A.V./VOGT, S./LOEBEN, E. (Hrsg.). Nub Nefer - Gutes Gold. Gedenkschrift für Manfred Gutgesell. (Hannoversche Numismatische Beiträge Band 1). Hannover 2014. 336 S., zahlreiche Abb. OrigPappband.	20,
5291	<b>HACKENS, T.</b> MOUCHARTE, G./BORBA FLORENZANO, M.B./ CALLATAY, F. de/MARCHETTI, P./SMOLDEREN, L./YANNOPOULOS, P. (Hrsg.). Liber amicorum Tony Hackens. (Université Catholique de Louvain Numismatica Lovaniensia). Louvain-la-Neuve 2007. Frontispiz, XVI, 461 S. inklusive zahlreicher Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt.	50,
5292	<b>HÄVERNICK, W.</b> BERGHAUS, P./HATZ, G. (Hrsg). Dona Numismatica. Walter Hävernick zum 23. Januar 1965 dargebracht. Hamburg 1965. XII, 338 S., 24 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. Einband etwas fleckig. CS 17433; MMAG 5662.	25,
5293	<b>HILDEBRAND, B.E.</b> JONSSON, K. (Hrsg.). Studies in late Anglo-Saxon Coinage. In memory of Bror Emil Hildebrand. (Numismatiska Meddelanden XXXV). Stockholm 1990. 501 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken.	50,
5294	INTERNATIONAL ASSOCIATION OF PROFESSIONAL NUMISMATISTS - ASSOCIACION INTERNATIONALE DES NUMISMATES PROFESSIONELS. MARGOLIS, R./VOEGTLI, H. (Hrsg.). Numismatics - Witness to History. Articles by members of the IAPN to commemorate its 35th anniversary. / La numismatique - témoin de l'histoire. Articles de membres de l'AINP pour le 35e anniversaire de l'association. (IAPN Publication No. 8). Wetteren 1986. XV, 230 S., 48 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. MMAG 5666.	20,
5295	<b>JOHNSON, V.</b> JOHNSON, S. (Hrsg.). Velia Johnson. Dieci anni di studi medaglistica 1968-78. Milano 1979. 568 S., mit zahlreichen Abb. OrigGanzleinen, im OrigGanzleinen-Schuber. Einige Einrisse am Schuber. CS 17557; MMAG	40,
5296	<b>LAGERQVIST, L.O.</b> EHRENSVÄRD, U./FORNANDER, NU./JONSSON, K./NORDLIND, U./OLROG, F./WIS⊕HN, I. (Red.,). Festskrift till Lars O. Lagerquist. (Numismatiska Meddelanden XXXVII). Stockholm 1989. XXI, 545 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen. MMAG 5670.	30,
5297	<b>MATTINGLY, H.</b> CARSON, R.A.G. /SUTHERLAND, C.H.V. (Hrsg.): Essays in Roman Coinage presented to Harold Mattingly. Oxford 1956. XIV, 291 S., 8 Tfn. OrigGanzleinen. mit goldgeprägtem Rücken. CS 17742; MMAG 5676.	50,
5298	CARSON, R.A.G./SUTHERLAND, C.H.V. Essays in Roman Coinage presented to Harold Mattingly. Oxford 1956. Frontispiz, XIV, 292 S., 8 Abb. im Text, 8 Tfn. OrigGanzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Einband leicht bestoßen, Schnitt und Vorsatzblätter stockfleckig. CS 17742; MMAG 5676.	40,
5299	<b>MOLVOGIN, A.</b> LEIMUS, I. (Hrsg.). Studia Numismatica Festschrift Arkadi Molvogin 65. Tallin 1995. 182 S., 22 Tfn. OrigBroschur. Etwas berieben und bestoßen. MMAG	10,
5300	NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT ZU BERLIN. 100 Jahre Numismatische Gesellschaft zu Berlin 1843-1943. Berlin 1943. 87 S., 3 Tfn. OrigBroschur. Rücken oben und unten etwas defekt. Beigefügt: "Belehrung und Unterhaltung im Fache der Münzkunde". Die Numismatische Gesellschaft zu Berlin, gegründet am 22. Dezember 1843. Festschrift zum 150-jährigen Bestehen. Berlin 1993. 198 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. Errataliste inliegend. Von einwandfreier Erhaltung; 25 Jahre Berliner Münzenfreunde 1960-1985. 269 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur. (3)	30,
	sowie die Freigabestempelung der Österreichischen Numismatischen Gesellschaft.	

5301	<b>PRICE, M.J.</b> ASHTON, S./HURTER, S. (Hrsg.). Studies in Greek Numismatics in Memory of Martin Jessop Price. London 1998. Frontispiz, XV, 400 S. 79 Tfn. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt.	40,
5302	2 SCHÖNERT-GEISS, E. Peter, U. (Hrsg.). stephanos nomismatikos. Edith Schönert-Geiss zum 65. Geburtstag. (Griechisches Münzwerk). Berlin 1998. XVIII, 701 S., zahlreiche Abb. OrigPappband mit Gewebestruktur.  Obgleich diese Festschrift im Rahmen der seitens der Jubilarin wiederbegründeten Reihe "Griechisches Münzwerk"	40,
	aufgenommen worden ist, enthält sie auch etliche Aufsätze, die sich nicht auf das griechische Münzwesen fokussieren, sondern Beiträge zur keltischen, reichsrömischen und byzantinischen Numismatik sowie zu archäologischen, historischen und philologischen Themen beinhalten.	
5303	SUTHERLAND, H. CARSON, R.A.G./KRAAY, C.M./ (Hrsg.) Scripta nummaria romana. Essays presented to Humphrey Sutherland. London 1978. Frontispiz, XIII, 250 S., 24 Tfn. OrigGanzleinen. CS 3628; MMAG 5692.	20,
5304	VEREIN DER MÜNZFREUNDE FÜR WESTFALEN UND NACHBARGEBIETE. (Hrsg.). Westfalia Numismatica 1963. (Veröffentlichungen des Vereins der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete 3). Münster 1963. 94 S., 8 Tfn. OrigBroschur. Beigefügt: MÜNZFREUNDE MINDEN im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete (Hrsg.). Westfalia Numismatica 1988. 120 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur, inliegende Empfehlungskarte von Peter Berghaus, mit der handgeschriebenen Widmung "Mit herzlichem Dank für die Unterstützung"; MÜNZFREUNDE MINDEN im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete (Hrsg.). Westfalia Numismatica 2001. (Schriftenreihe der Münzfreunde Minden Heft 17). Münster 2001. 180 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur; MÜNZFREUNDE MINDEN UND UMGEBUNG e. V. (Hrsg.). Minda Numismatica 2005. Festschrift der Münzfreunde Minden und Umgebung e. V. 1965-2005 vom 3. bis 5. Juni in Minden. (Schriftenreihe der Münzfreunde Minden und Umgebung e. V. Heft Nr. 23). Minden 2005. 366 S., zahlreiche Abb.	
	OrigBroschur. (4)	30,
5305	VEREIN FÜR MÜNZKUNDE NÜRNBERG. STEIN, W.M. (Hrsg.). 125 Jahre Verein für Münzkunde Nürnberg 1882-2007. Festschrift. Nürnberg 2007. 261 S., zahlreiche Abb. OrigBroschur.	20,
5306	WESTERMARK, U. NILSSON, H. (Hrsg.). Florilegium Numismaticum. Studia in honorem U. Westermark esita. (Numismatiska Meddelanden XXXVIII). Stockholm 1992. 12 unpaginierte, 382 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. MMAG 5700.	25,
5307	WIS&HN, I. NILSSON (Red.). Nulla dies sine linea. Festskrift till Ian Wiséhn. (Numismatiska Meddelanden XLI). Stockholm 2001. 256 S., zahlreiche Abb. OrigGanzleinen, Rücken und Vorderdeckel goldgeprägt. MMAG	20,
5308	8 WÜRTTEMBERGISCHER VEREIN FÜR MÜNZKUNDE E.V. (Hrsg.). Beiträge zur süddeutschen Münzgeschichte 2001. Festschrift zum 100jährigen Bestehen des Württembergischen Vereins für Münzkunde e.V. Stuttgart 2001. 280 S., zahlreiche Abb. OrigPappband. MMAG 5705.  Beinhaltet einige wichtige Aufsätze von Zitierwerkstatus, so KLEIN, U./ULMER, R. Concordantiae Constantienses (CC). Tabellarischer Katalog der Bodensee-Brakteaten (S. 27-160); HEINZ, M. Weltliche Münzen des 12.  Jahrhunderts in Augsburger Währung am Lech (S. 173-207, sowie verlagsmäßig lose beigefügtes ergänzendes Literaturverzeichnis zu diesem Aufsatz. Klammerheftung. 4 S.) oder KLEIN, U. Die Münzen der Grafen von	50,
	Helfenstein (S. 209-235).	

500,--



#### ZEITSCHRIFTEN UND REIHEN

5309 ACTA NUMISMATICA. Hrsg. vom Círculo Filatélico y Numismático Barcelona. 1.-5. Jahrgang, 1897-1900. Halbleder um 1900 (Jg. 1.-2 Jg.) und Ganzleinen des letzten Drittels des 20. Jahrhunderts, mit goldgeprägten braunen ledernen Rückenschilden (3.-5. Jg.). (5) 300,--5310 AMERICAN JOURNAL OF NUMISMATICS. Second series, continuing The American Numismatic Society Museum Notes (Hrsg.: The American Numismatic Society, New York). Bände 26-30, 2014-2018. In 5 einheitlich gebundenen Orig.-Ganzleinenbänden. (5) MMAG 5708. 60,--5311 ARCHIV FÜR MEDAILLEN- UND PLAKETTEN-KUNDE. Internationale illustierte Zeitschrift, herausgegeben von der Münzhandlung A. Riechmann & Co. 1.-5. Jahrgang. Halle (Saale) 1913-1926. Komplette Reihe dieser Zeitschrift in 13 Heften. Orig.-Broschuren. Ein Heft mit gelockerter Fadenheftung, wenige Hefte mit meist kleinen Defekten am Rücken oder an den Gelenken, sonst von ordentlichem, sehr gut benutzbarem Zustand. (13) CS 367; MMAG 5713. 250,--5312 BULLETIN ON COUNTERFEITS . Herausgegeben im Auftrag des International Bureau for the Suppression of Counterfeit Coins (I.B.S.C.C.) der Association Internationale des Numismates Professionels/ International Association of Professional Numismatists. Gruppe von 33 Heften dieses wichtigen Periodikums, das von 1976-1999 erschienen ist. Die vorliegende etwas unvollständige Reihe von Heften, beginnt mit Vol. 1 (1976) No. 1 und schließt mit Vol. 18 (1993) No. 2. Jeweils ca. 20 S., umfassend illustriert. Orig.-Broschuren. (33) CS 438; MMAG -. 150,--5313 GAZETTE NUMISMATIQUE FRANCAISE Gazette Numismatique française. Paris 1897-1912. Folgende Jahrgänge sind hier vertreten: 1, 1897 und 6, 1902 sowie die geschlossene Reihe von Jahrgang 10, 1906 bis Jahrgang 15, 1911-1912. Die Einbände in rotem Halbleder, gebunden in 2 voneinander abweichenden Partien. Die Jahrgänge von 1909-1911/1912 mit Eckbezügen, 5 Bünden und goldener Rückenprägung, die Deckel außen bezogen mit rot-braun geflecktem Marmorpapier, innen mit mehrfarbigem Schneckenmarmorkarton, der hier auch als Vorsatz dient; die übrigen Jahrgänge mit goldgeprägtem Rücken, die Deckel außen bezogen mit rotem Papier. CS 575; MMAG 5746. 750,--5314 Gazette Numismatique française. Paris 1897-1912. Folgende Jahrgänge sind hier vertreten: 1, 1897-5, 1901. Die Einbäne der Jahre 1897 und 1899 einheitlich in schwarzem Halbleder, mit infolge LIchteinwirkung bräunlich aufgehelltem, goldgeprägten Rücken, die Jahre 1899-1901 in grünem Ganzlinen, mit goldgeprägftem Rückenschild aus braunem Leder. Der Lederbezug vom Jahrgang 2 beschabt. CS 575: MMAG 5746. 400.--5315 HISTORISCHE REMARQUES ÜBER DIE NEUESTEN SACHEN IN EUROPA ...des .... Jahres... aus der Geographie, Genealogie, Historie, & et c. erläutert und dabei jederzeit die so wohl in Franckreich, Engelland, Italien, Holland, als Deutschland in Druck gekommene Bücher angeführet ... (Anonym herausgegeben von P.A. LEHMANN). Hamburg 1699-1704, 1707-1709. In drei Bänden einheitlich gebunden. Ganzpergament der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts, mit goldbeprägten

Die von Anfang Januar 1699 bis zum Ende des Jahres Jahre 1709 erschienene Zeitschrift *Historische Remarques der neuesten Sachen in Europa* ... ist vom studierten Theologen und Historiker Peter Ambrosius Lehmann (1673-1729) initiiert und herausgegeben worden. Nach dem Vorbild der von Wilhelm Ernst Tentzel von 1689 bis 1698 verausgabten wissenschaftlichen Zeitschrift *Monatliche Unterredungen einiger Guten Freunde von Allerhand Büchern und andern annemlichen Geschichten; Allen Liebhabern Der Curiositäten Zur Ergetzligkeit und <i>Nachsinnen / heraus gegeben* enthalten die von Lehmann freilich in wöchentlichen Abständen edierten Hefte kommentierte Anzeigungen neu erschienener Bücher, aktuelle Nachrichten aus diversen europäischen Staaten Europas sowie, zunächst gelegentlich, die in Wort und Bild gefasste Vorlage von Münzen und Medaillen, die hier in ihren jeweiligen historischen Rahmen eingeordnet werden. Bis zum Ende des Jahres 1702 begenen in diesem Periodikum numismatische Zeugnisse gelegentlich in solchen Artikeln, die die geschichtlichen Themen berühren. Seit Anfang 1703 ist die bildliche und textliche Vorlage samt Diskussion einer ausgewählten Münze programmatisch

Rückenschilden.

Aus der Lehmanns Feder erschien 1709 die kleine numsmatische Monographie *Thaler Kollektion in Skatolen abgetheilt*.

an den Anfang eines jeden Hefts als separater Beitrag gestellt.



Auf dem jeweiligen Spiegel der Vorderdeckel das Exlibris des Sammlers und numismatischen Autors Hermann Wintz (1887-1947). Auf den Vorsatzblättern der jeweiligen Bände handschriftlicher Vermerk des früheren Besitzers P. L., der im ersten Band mit der Datumsangabe vom 25. Mai 1750 verknüpft ist.

5316 **JOURNAL OF THE RUSSIAN NUMISMATIC SOCIETY** Konvolut von Einelheften, folgende Ausgaben sind hier enthalten: Nr. 1, (June 1979), 5 13, 14, 16-18, 20, 21, 23-25, 27-29, 31-33, 39-43, 45, 47, 48, 50, 56-76, 79, 80, 82, 83 Akron 1979-2007. Orig.-Klammerbroschuren. Beigefügt: Index für Nrn. 25-36 und Nr. 37-58; der Zeitschrift; NEWSLETTER OF THE RUSSIAN NUMISMATIC SOCIETY No. 1-12, 15, 16, 18, 19. Santa Rosa 1998-2007. Orig.-Klammerbroschuren. (67) CS 638a; MMAG -.

50.--

5317 **MEDAGLIA. Hrsg. von S. Johnson.** Nahezu vollständige Folge dieser Reihe, beginnend von Ausgabe Nr. 2, 1971, bis zur letzten Nr. 27, 1992. Inklusive des Supplemento zu Nr. 5 und des der Ausgabe Nr. 24 beigefügten Generalindexes zu den Nrn. 1-24 und sowie des Nr. 27 lose beigefügten Rundschreibens zum Ende dieser Reihe. Orig.-Broschuren. (28)

250,--

Von von 1971 bis 1992 in 27 Ausgaben herausgegebenen Reihe fehlt hier lediglich die Startnummer 1 aus dem Jahre 1971

5318 MITTEILUNGEN DER BAYERISCHEN NUMISMATISCHEN GESELLSCHAFT. XVIII.-XIX.

Jahrgang, 1899-1900 und XXI.-XXXI. Jahrgang 1902-1913. Lederartig strukturiertes Ganzleinen. 13 Jahrgänge in sechs einheitlichen Einbänden, wohl aus dem 1. Drittel des 20. Jahrhunderts. Ganzsprengschnitt. Ledernarbig strukturiertes Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Rücken schadhaft und im Bereich der Gelenke teils eingerissen, respektive Rückenbezug fehlend. (6) CS 688; MMAG 5761.

200,--

Hinter dem Heft des XXI. Jahrgangs, 1902, ist das von J. V. Kull erstellte Register zu den Jahrgängen 1882-1901 dieser Zeitschrift eingebunden.

5319 III.-XVII. Jahrgang, 1882-1898. In drei einheitlich, wohl um 1900, gefertigten Einbänden. Halbleinen, mit Eckbezügen, die Deckel außen mit braunmarmoriertem Papier bezogen. Etwas berieben, 1 Deckel lose. (3) CS 688; MMAG 5761.

150,--

5320 XLVIII. Jahrgang, 1930 und LII-LV. Jahrgang, 1934-1937. Lederartig strukturiertes Ganzleinen. In drei einheitlich gebundenen Einbänden der Dreißiger Jahre des 20. Jahrhunderts sowie einem wohl annähernd zeitgleichen, doch dazu leicht abweichenden Einband. Jahrgang LVIII mit etwas beschädigtem und hinterlegtem Titelblatt. Jahrgang LV mit einer etwas gelockerten Tafel. Beigefügt: STROTHOTTE, B. Register zu den Mitteilungen der Bayerischen Numismatischen Gesellschaft für die Jahrgänge 1882-1937. Gütersloh 1992. 102 S. Orig.-Broschur. (5) CS 688; MMAG 5761.

80,--

5321 MÜNZSTUDIEN Herausgegeben von H. Grote. 9 Bände (komplette Reihe). Leipzig 1857-1877. VIII, 468 S., 30 TFn., VIII S., S. 469-1012, Tfl. 31-37; VI, 78 S., 17 Tfn., IV; 200 S., 10 Tfn.; VI, 522 S, 6 Tfn. 188 S, 1 Karte; VI, 506 S., 20 Tfn.; VI, 434 S. 4 Tfn.; XIV., 556 S. Halbleinen, mit Eckbezügen. Bände 1-8 einheitlich gebunden, mit goldgeprägtem Rücken. Wenige einzelne Seiten leicht beschädigt, ohne Textverlust. (9) CS 725; MMAG 4322.

400,--

Dem 4. Band ist beigebunden der auf 16 Seiten 1010 Positionen umfassende, ausschließlich Münzen (Antike, Mittelalter Neuzeit) sowie Medaillen enthaltende "Kunst-Katalog von J. M. Heberle (H. Lempertz) in Köln" vom 31. Juli 1864.

5322 NOMISMA. Untersuchungen auf dem Gebiet der antiken Münzkunde. Hg. H. von Fritze und H. Gaebler. Band 1-6, Berlin 1907-1911. 28 S., 3 Tfn; 41 S., 3 Tfn.; 30 S., 3 Tfn. 42 S., 3 Tfn.; 42 S., 3 Tfn.; 33 S., 3 Tfn. In einem Band gebunden. Halbleder, goldgeprägter Rücken mit 4 Bünden, Eckbezüge. CS 744; MMAG 5767.

400,--

Die ersten sechs Bände in sehr gutem Zustand dieser sehr seltenen und für die antike Numismatik bedeutenden, kleinen und feinen Zeitschrift.



5323 NOMISMA. Untersuchungen auf dem Gebiete der antiken Münzkunde. Hrsg. von H. v. FRITZE/H. GAEBLER. Berlin. In einem Band zusammengefaaster verkleinerter Nachdruck Hildesheim/New York 1974 der kompletten Folge von 12 Heften Berlin 1907-1923, unter Beibehaltung des ursprünglichen Formats der Tfn., die hier gefaltet sind. 41 S., 2 Tfn.; 30 S., 3 Tfn.; 41 S., 3 Tfn.; 42 S., 3 Tfn. 33 S., 6 Tfn.; 38 S., 3 Tfn.; 65 S., 6 Tfn.; 56 S., 6 Tfn.; 32 S., 6 Tfn.; 39 S., 6 Tfn.; 46 S., 2 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 744; MMAG 5767.

70,--

5324 **NUMISMATIC CIRCULAR. Hrsg. von SPINK & SON, Ltd., London.** Band XIV, 1906 und XVIII, 1910. In zwei einheitlich gefertigten roten Halbledereinbänden, mit goldgeprägtem Rücken und Supralibros mit einem Monogramm aus den Initialen S & S (= *Spink & Son*). Berieben und bestoßen, die Rücken mit Ein- bzw. Ausrissen, die leinerenen Deckelbezüge stellenweise mit Wasserflecken. (2) CS 777; MMAG 5772.

20,--

5325 REVUE BELGE DE NUMISMATIQUE ET DE SIGILLOGRAPHIE. Hrsg. von der Société Royale de numismatique de Belgique. Bis 1874 unt Bänd 100, 1952 und 101, 1955, zudem eine lückenlose Folge der Bände 118, 1972-131, 1987 in einheitlichen, mit Kunstleder bezogenen Pappbänden sowie die anschließenden Bände 132, 1988- 145, 1999 in Orig.-Broschur. (29)

200,--

5326 SAMLUNG MERKWÜRDIGER MEDAILLEN. Hrsg. von LOCHNER, C.J. In welcher wöchentlich ein curiöses Gepräg, meistens von modernen Medaillen, ausgesuchet, und nicht nur fleisig in Kupfer vorgestellet, sondern auch durch eine historische Erläuterung hinlänglich erkläret, nun aber, so wol mit vollständigen Registern, an das Licht gegeben worden. Hrsg. von hrsg. J. H. LOCHNER. 1.-8. Jahr, komplette Folge aller zu Nürnberg erschienenen Jahrgänge, jeweils mit einem Frontispiz und zahleichen im Text befindlichen Kuferstichen: 16 Bll., 432 S., 53 Abb., Register (34 Bll.); 17 Bll., 424 S., 53 Abb., Register (12 Bll.), 1 Falttf.; 21 Bll., 424 S., 53 Abb., Register (20 Bll.); 19 Bll., 424 S., 53 Abb., Register (12 Bll.); 12 Bll., 424 S., 53 Abb., Register (18 Bll.); 11 Bll., 420 S., 53 Abb., Register (20 Bll.); 21 Bll., 424 S., 53 Abb., Register (18 Bll.); 13 Bll., 424 S., 53 Abb., Register (12 Bll.). Ganzrotschnitt. Einheitlich gebundene, außen mit Glanzmarmorpapier bezogene Pappbände der Zeit, Rückenschildchen goldgeprägt auf rotem Grund. Einbände berieben und bestoßen. (8)

500,--

5327 8 Bände. Nürnberg 1737-1744. 437, 424, 424, 416, 416, 420, 424, 424 S., jeweils mit zahlreichen unpaginierten S. und zahlreichen Kupferstichen. Uneinheitliche Einbände des 19. Jahrhunderts: Halbleder, mit goldgeprägtem Rücken (Jg. 1737); Halbleder, mit handgeschriebenem Rückenetikett (Jge. 1738-1740, 1743); Pappband, mit handgeschriebenem Rückenetikett (Jge. 17441, 1742, 1744). Einbände bestoßen und berieben, ein Band mit defektem Rücken, kleine Mängel auf einigen Seiten. (8)

500,--

#### 5328 THESAURUS NUMISMATUM MODERNORUM HUIS SECULI HISTORISCHE GEDÄCHTNUS-MÜNTZEN DES GEGENWÄRTIGEN SECULI (NEGELEIN, J./KÖRNLEIN, M. [Hrsg.]).

Sammelband mit sämtlichen Lieferungen, zuzüglich des 1717 erschienenen Nachtrags "Supplementa Numismatum historicum ab anno MDCC ad annum MDCCIX cum indice gemino / Suppelmenta der Historischen Gedächtnuß-Müntzen vom Jahr 1700. bis 1709. mit doppeltem Register". Frontispiz und allgemeines Titelblatt sowie Titelblatt vor dem Supplement, 14 und 12 unpag. S. 1097 S., 1 unpaginierte S. sowie der Index auf 17 unpaginierten S., zahlreiche Abb. Ganzpergament, mit goldgeprägtem Rückentitel, Rotschnitt. Einband schmutzfleckig, aber intakt. Zur Komplettierung beigefügt: **DERS.** Numismatica historica anni MDCCX / Historische Gedächtnus-Müntzen des 1710. Jahres. Nürnberg o.J. (1720). 4 unpaginierte, 87 S. Pappband des 2. Viertels oder des 2. Drittels des 18. Jahrhunderts. Mit zwei knappen, ausgeführten handschriftlichen Zusätzen auf dem Titelblatt in Kugelschreiber und einer per Hand vorgenommenen Korrektur der falsch gedruckten Seitenpaginierung. Vollständiges, in einem ordentlichen Zustand befindliches Set dieser Reihe. (2)

1.500,--

Der vollständige Titel der vorliegenden Publikation lautet: Thesaurus numismatum modernorum huius seculi, Sive numismata mnemonica et iconica quibus praecipui eventus et res gestae ab anno MDCC. illustratur, figuris Aeneis expressa, addita latina et germanica explicatione. / Historische Gedächtnuß-Müntzen des gegenwärtigen Seculi, Oder Gedächtnuß-und Schau-Pfennige / Welche auf die fürnehmsten Begebenheiten und Vorfälle von Anno 1700. an sind gepräget worden / in Kupffer gebracht samt beygefügter Lateinischen und Teutschen Erklärung. Das zu Nürnberg verlegte Gesamtwerk besteht aus 12 Lieferungen und einem Nachtrag. Jede dieser von 1701 (?) bis 1716 erschienenen Lieferungen enthält das in Bild und Wort auf Lateinisch und Deutsch gefasste Verzeichnis einer Auswahl aktueller Medaillen eines bestimmten Jahres von 1700 bis 1709. Ein 1717 veröffentlichter Nachtrag beinhaltete weitere, die ganze Spanne des ersten Jahrzehnts des 18. Jahrhunderts umfassenden Schaustücke und enthielt zudem ein Gesamtregister sowie ein von Carl Gustav Heraeus (1671-1725) verfasstes Nachwort, in dem einige weitere Medaillen vorgestellt und besprochen werden. Schließlich wurde 1720 eine weitere, aus Negeleins



Feder stammende Lieferung verlegt, die sich Medaillen des Jahres 1710 widmete.

Verfasser des nahezu 1000 verschiedene Medaillen umfassenden Gesamtwerks war der Nürnberger evangelischlutherische Theologe Joachim Negelein (oder Negelin, 1675-1749). Als Co.-Autor wird bis in unsere heutigen Tage meist der im Schauamt der Stadt Nürnberg beschäftigte und dort im Jahre 1700 als Kassierer tätige Melchior Körnlein (1670-1723) reklamiert (so z. B. auch Dekesel a.a.O; Renate Jürgensen, Melos conspirant singuli in unum: Repertorium bio-bibliographicum zur Geschichte des Pegnesischen Blumenordens in Nürnberg [1644-1744]. Wiesbaden 2006, S. 683 samt Anmerkung 19 [in der Melchior Körnlein als Münzschneider und Medailleur bezeichnet wird]). Ein damaliger örtlich ansässiger Zeitgenosse, der Theologe, Professor und Numismatiker Georg Andreas Will (1727-1798), Professor, Dekan und Rektor der Universität Altdorf, verbürgt indes Negelein als alleinigen Autor, der Medaillen "nach der Sammlung des Hn. Melch. Körnlein, der in dem Schauamte zu Nürnberg bedient war, ... beschrieben hat" (G. A. Will, Nürnbergisches Gelehrten-Lexikon Teil 3, Nürnberg 1757, S. 16). Dekesel verzeichnet zusätzlich als 13. Lieferung dieses Werks eine anonyme Druckschrift, die bereits im Jahre 1710 unter dem Titel Bericht von einem Werk HISTORIA SECULI XIIX. NUMISMATICA erschien. Sie ist freilich nicht als integrativer Bestandteil des Gesamtwerks zu verstehen, sondern lediglich als Werbemittel zu dieser Serie (vgl. dazu auch die Angaben Negeleins in dem erst 1711 erstellten Vorwort zum Gesamtwerk). In der hier angebotenen Position ist sie nicht enthalten.

5329 **WIADOMOSCI NUMIZMATYCZNO-ARCHEOLOGGICZNE**, Organ der Towarzystwo Numizmatyczne wy Krakowie (Numismatische Gesellschaft zu Krakau). Folge der Jahrgänge 1913,

Numizmatyczne wy Krakowie (Numismatische Gesellschaft zu Krakau). Folge der Jahrgänge 1913, 1915-1930, 1932-1937, 1940/1948., meist in der Orig.-Broschur, die Jahrgänge 1928 und 1929 in einem Band gebunden. Jahrgäge 1913-1917 unvollständig (folgende Hefte fehlen: 1913 H. 1-9, 11-12; der gesamte Jahrgang 1914, 1915 H. 5-12; 1916 H. 2, 4 und 5; 1917 H. 1, 2, 4, 6-10, 12; der gesamte Jahrgang 1931). Bis auf die in einem Halbleinenband gebundenen Jahrgänge 1928 und 1929, allesamt Orig.-Broschuren. Infolge der verwendeten mäßigen Papierqualität sind insbesondere die frühen Jahrgänge mit Mängeln behaftet, wie gebräuntes und leicht brüchiges Papier oder lose Seiten. Dennoch eine interessante und wichtige Reihe. CS 971; MMAG -.

200,--

5330 Organ der Towarzystwo Numizmatyczne w Krakowie((Numismatische Gesellschaft zu Krakau). Umfangreiches, bis auf 10 Hefte vollständiges Konvolut der in insgesamt 71 Einzel- bzw. Doppelheften erschienen Jahrgänge 1-18, 1889-1907), zuzüglich Heft 69 (Ausgabe 1/1907). Es fehlen hier die 8 Einzel- bzw. Doppelhefte mit den folgenden Nummern: 1 (*nicht nachgewiesen, überhaupt erschienen?*), 3, 10, 11/12, 13, 14, 18, 70/71. Ungebundene Broschuren, bis einschließlich Nr. 43 ohne Umschläge. Aufgrund des teils minderqualitativen Papiers, insbesondere der frühen Jahre bis 1894 (diese aus gebräunten und brüchigigem Papier bestehend) zahlreiche Ausgaben in losen Seiten und mit abgelösten Umschlägen. (60) CS 970; MMAG -.

200,--

Für das Jahr 1908 wurde von dieser Zeitschrift nichts verausgabt. Spätere Jahrgänge finden sich in der anschließenden Los-Nr.

150,--

5331 Organ der Towarzystwo Numizmatyczne wv Krakowie (Numismatische Gesellschaft zu Krakau). Komplette Folge der Jahrgänge 1909 und 1910. In einem Band gebunden. Halbleinen der ersten Häfte des 20. Jahrhunderts, mit Eckbezügen. Auf dem Vorsatzblatt handschriftlich in Kugelschreiber Besitzername samt Erwerbungsort und Kaufdatum. CS 971; MMAG -.

50,--

5332 Polskie Towarzystowo Archeologyczne (Polnische Archäologische Gesellschaft (Hrsg.). Fast komplette Folge der Jahrgänge 1958-1962 (Hefte [1]-70), mit einigen Lücken. Es fehlt hier lediglich das Doppelheft 19/20 (1962). Orig.-Broschuren. CS 971; MMAG -.

50,--

5333 Polskie Towarzystowo Archeologyczne (Polnische Archäologische Gesellschaft, Hrsg.). Fast komplette Folge der Jahrgänge XI-XVIII, 1967-1974 (Hefte 39, 42-53, 55-70), inklusive des anlässlich des Internationalen Numismatischen Kongresses in New York und Washington herausgegebenen Sonderhefts 1973. Beigefügt: Doppelheft 123-124, 1988. Orig.-Broschuren. CS 971; MMAG -.

5334 WÖCHENTLICHE HISTORISCHE MÜNZ-BELUSTIGUNGEN. Hrsg. von J. D. Köhler. Komplette Folge dieser ersten rein numismatischen Zeitschrift: Teil 1-22, Nürnberg 1729-1750 zuzüglich beider Teile des vollständigen Registers, Nürnberg 1764 und 1765. Einheitlich gebunden in 12 Doppelbänden der Zeit. Ganzleder, die Rücken mit 5 Bünden und Goldprägung, die Deckel mit mehrfarbigem Buntpapier bezogen. Ganzrotschnitt. Diverse Gebrauchsspuren der Einbände, bei dem Doppelband der Teile XIII/XIV eine stärkere Beschädigung des Vorderdeckels und der ersten Seiten.

2.000,--



Auf dem Spiegel der Vorderdeckel der Doppelbände mit Teilen XI/XII und XVII/XVIII das gestochene Wappenexlibris *Johannis Michaelis Stattmill*er. Johann Michael Stattmiller (1737-1775) war Regensburger Kauf- und Handelsmann. Er gehörte der dortigen Freimaurerloge an.

5335 **ZEITSCHRIFT FÜR MÜNZ- UND MEDAILLENKUNDE.** Herausgegeben von der Oesterreichischen Gesellschaft für Münz- und Medaillenkunde. 1. Band. Wien 1905-1907. 272 S., zahlreiche Abb. 10 Tfn. Ungebunden, in losen Lagen.

20,--

Auf dem Titelblatt eine alte Bibliothekssttempelung *FITZWILLIAM MUSEUM*. Diese 1816 gegründete und 1846 durch die Einweihung des ersten Museumsbaues öffentlich zugängliche Einrichtung der Universität Cambridge (Großbritannien) umfasst neben Beständen aus weiteren Sachgebieten einen mehr als 190.000 Stück umfassenden numismatischen Bestand. Obgleich die hier offerierte Publikation keinen Löschungsvermerk des Museums respektive der Universität trägt, dürfte sie zu einem unbestimmten Zeitpunkt als Dublette aus dem Bestand ausgeschieden worden sein, worauf der ungebundene Zustand und die in Kugelschreiber ausgeführte handschriftliche Standortsignatur 82:3085 hindeutet, die dem heutigen Ordnungssystem des Museums respektive der Universität Cambridge keineswegs entspricht (siehe die Registrierung dieser Zeitschrift im Bestand auf dem Online-Portal der Bibliotheken der Universität Cambridge.

Die vorliegende Zeitschriftenband ist aufbewahrt in einem an Prof. P [hilip] Grierson adressierten Großbriefumschlag von Spink & Son, Ltd.

5336 ZEITSCHRIFT FÜR MÜNZ-, SIEGEL- UND WAPPENKUNDE. Hrsg. Köhne, B. 1.-6. Jahrgang Berlin/Posen/Bromberg 1841-1846. 396 S., 12 Tfn.; 393 S., 12 Tfn.; 399 S., 12 Tfn.; 398 S., 14 Tfn; 394 S., 11 Tfn.; 392 S., 12 Tfn., einige Bände mit diversen Abb. im Text. In 6 einheitlich gefertigten Einbänden, wohl um 1850. Allseitiger Sprenkelschnitt. Orig.-Halbpergament, mit Eckbezügen, der Rücken goldgeprägt und flächig dunkelbraun gefasst. (6)

350,--

Die vorliegenden Bände umfassen die vollständige erste Serie dieser Zeitschrift, auf die in den Jahren 1859-1862 eine zweite Serie folgte. Dieses Periodikum fand seine Fortsetzung 1863 in der bis 1873 ebenfalls von Bernhard Karl Köhne herausgegebenen Reihe Berliner Blätter für Münz-, Siegel- und Wappenkunde.

Der Rückenbezug von Band 1 ist aus dem Ausschnitt eines in Latein gefassten Manuskripts des 15. oder frühen 16. Jahrhunderts gefertigt worden.

Bände 2 und 3 mit inliegendem Exlibris des Numismatikers und Fachautors Dr. E[berhard]. Mertens (1895-1968).

#### AUKTIONSKATALOGE UND LAGERLISTEN

#### BERÜHMTE SAMMLUNGEN, VERTEILT AUF DIVERSE KATALOGE

5337 SCHULTHESS-RECHBERG, Ritter von. Erbstein, J. und A. (Bearbeiter) Die Ritter von Schulthess-Rechberg'sche Münz- und Medaillen-Sammlung. Erste Abtheilung. Auktion Dresden, 2. Juni 1868. 3853 Nrn. - Zweite Abtheilung: Auktion Dresden 14. Juni 1869. Nr. 3858-7380. Zwei Bände in miteinander korrespondierenden Einbänden, wohl des ersten bis Mitte des zweiten Jahrzehnts des 20. Jahrhunderts. Halbleder, mit Eckbezügen und goldgeprägten Rücken, Marmor-Ganzschnitt. Etwas berieben und bestoßen. (2)

150,--

8338 WELZL VON WELLENHEIM, L. Verzeichniss der Münz- und Medaillen-Sammlung des kaiserl. königl. Hofrathes und Mitgliedes mehrerer gelerter Gesellschaften, Herrn Leopold Welzl von Wellenheim. Band I, Wien 1844 (Auktion Wien, 15. Februar 1847 sowie 18. Oktober 1847), mit 2 unpaginierten, 380 und 338 S., beinhaltend insgesamt 16767 Nrn., daran anschließend ein 6 S. umfassendes handgeschriebenes Inhaltsverzeichnis betr. der durch ihre Münzen vertretenen führenden Köpfe spätrepublikanischer Zeit sowie der römischen Kaiser; Band II, I. Abtheilung, Wien 1844 (Auktion Wien, 10. Februar 1845 und folgende Tage), mit 8 unpaginierten, 604 S., beinhaltend 12428 Nrn., 1 Tfl. mit Münzmesser; Band II.II Abtheilung, Wien 1845) (Auktion Wien, 6 Januar 1845 und folgende Tage), mit 805, 2 unpaginierten S., beinhaltend 15818 Nrn. Ferner eingebunden sind in nach dem Schluss von Band II.I folgende Teile: Verzeichniss einer Sammlung von Original-Siegelstämpeln älterer und neuerer Zeit (Auktion Wien 2. Mai 1847) Wien 1846. 18 S., beinhaltend 198 Nrn.; Verzeichniss der numismatischen, archäologischen und anderen Bücher. 47 S., beinhaltend 861 Nrn. Einheitlich gebunden in Halbleder, mit Eckbezügen und goldgeprägten Rücken. Die Einbände etwas berieben und bestoßen, Einrisse in den Bereichen der Gelenke, ein Rücken oben mit Substanzverlust;



bei Band II.I ist der Vorderdeckel samt Gelenk und Rücken vom Buchblock gelöst. Mit Ausnahme von der Siegelstempelauktion sind sämtliche Lose der Versteigerungen per Hand mit den erzielten Preisen ausgestattet worden. (3) CS (verzeichnet irrig 15818 Los-Nrn.); Leitzmann S. 151; MMAG 3054.

Band I verzeichnet in 2 separat paginierten Abteilungen Münzen der Antike, zunächst die der griechischen Welt und im Anschluss diejenigen des alten Roms; in Band II sind mittelalterliche und neuzeitliche Münzen sowie Medaillen auf Personen, solche mit religiösen, moralischen und satirischen sowie Rechenpfennige und Spielmarken katalogisiert.

5339 **ADOLPH HESS NACHF., Frankfurt/M.** Auktion [121] vom 27.01.1910. Auctions-Catalog einer alten Sammlung von Münzen und Medaillen auf die Reformation und den Protestantismus [*Sammlung Rumpf*]. 47 S., 6 Tfn. 930 Nrn. Schwarzes Halbleinen, wohl des zweiten Viertels des 20. Jahrhunderts, Die Deckel außen bezogen mit dunkelbraunem, schwarz narbengeprägtem Papier, Vorder- und Rückumschlag der Orig.-Broschur mit eingebunden. Wenige Anstreichungen und ein handschriftlicher Vermerk im Text. MMAG 6121.

300,--

Auf dem Vorsatzblatt ein in Tinte ausgeführter handschriftlicher Besitzereintrag *Dr. Mertens, Halle/S.-Dölau*, auf dem Vorderumschlag der Orig.-Broschur der in Bleistift ausgeführte Namenszug *Dr. Mertens* 

5340 Vollständiges Set der 6 Auktionskataloge der *Sammlung Erbstein* in 3 einheitlich gebundenen Bänden: Nachlass des ₹ Herrn Geh. Hofraths Dr. Richard Julius Erbstein, Director des Königl. Münzcabinets, des Grünen Gewölbes und der Porzellan-Sammlung zu Dresden, Ritter hoher Orden etc. Auktion vom 18./19.5.1908. I. Abtheilung: Italienische und deutsche Renaissance-Medaille; Auktion vom 18.1.1909. - II. Abtheilung: Münzen und Medaillen der Kaiser, Könige, Päpste und geistlichen Fürsten. Auktion vom 25.10.1909. - III. Abtheilung: Münzen und Medaillen der altfürstlichen Häuser. Auktion vom 18.4.1910. - IV. Abtheilung: Münzen und Medaillen der neufürstlichen Häuser, der Schweiz, Italiens und der Niederlande. Auktion vom 19.1.1911. - V. Abtheilung: Münzen und Medaillen der Städte und überseeischen Länder, Medaillen auf Privatpersonen, Miscellanea, Nachtrag. Auktion vom 13.11.1911. - VI. Abtheilung: Münzen des Mittelalters. Bordeuauxfarbenes Halbleinen, mit Eckbezügen und bedrucktem Rückenschild, Deckel außen mit Marmorpapier bezogen. Rücken etwas eingerissen und beschabt. Der Leinenbezüge an den Gelenken minder bis stark eingerissen, bei einem Exemplar vollständig an einem Gelenk. (3) CS 6539, 7973, 9144, 10541, 14357; MMAG 6120.

150,--

Auf den Spiegeln der Vorderdeckel aller 4 Bände Exlibris von *Dr. phil. Ewald Stange*. Der Genannte (1877-1953) verfasste neben einigen historischen und genealogischen Beiträgen auch etliche numismatische Aufsätzen sowie zwei wichtige und bis heute unersetzte Monographien zu Teilgebieten der westfälischen Numismatik, namentlich seine 1913 verlegte Dissertationsschrift "Geld- und Münzgeschichte des Bistums Minden" sowie sein 1951 veröffentlichtes Alterwerk "Geld- und Münzgeschichte der Grafschaft Ravensberg". Als langjähriges Mitglied in dem 1913 gegründeten Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete, war er von 1923 bis 1931 deren 1. Vorsitzender.

5341 Sammelband, beinhaltend 2 Versteigerungskataloge mit russischen Münzen aus russischen Museen: Auktion 210 vom 25.4.1932. Russische Münzen des 14.-18. Jahrhunderts. *Dubletten russischer Museen* [zusammengestellt "in Moskau durch die Herren Sachverständigen für Numismatik Experten A. Tomatscheff-Sosnowski und Numismatiker A. Werschin"]. 53 S., 11 Tfn. 1956 Nrn. Mit handschriftlichen Einträgen aller erzielten Preise. - Auktion 204 vom 18.2.1931. Russische Münzen des 19. und 20. Jahrhunderts. *Dubletten russischer Museen* [zusammengestellt "in Moskau durch die Herren Sachverständigen für Numismatik Experten A. Tomatscheff-Sosnowski und Numismatiker A. Werschin"]. 62 S., 8 Tfn. 2473 Nrn. Einband wohl des 2. Drittels des 20. Jahrhunderts. Mit handschriftlichen Einträgen eines Teils der Schätzpreise. Schwarzes Ganzleinen, mit rotem goldgeprägtem Rückenschild. Einband minimal berieben. MMAG 6166, 6167.

150,--

5342 Auktion [189] vom 16.4.1928. Sammlung [Hermann] Vogel [Teil 2]: Süddeutschland, Elsass, Lothringen, Frankreich, Gross-Britannien. Niederlande, Spanien, Portugal. 117 S., 24 Tfn. Nr. 2801-5378 der gesamten Folge der seitens dieses Auktionshauses versteigerten Partien der Sammlung. Einband wohl des zweiten Drittels des 20. Jahrhunderts, unter Einbeziehung des Vorder- und des Rückumschlags der Orig.-Broschur. Braunes Halbleinen, die Deckel außen papierbezogen mit blaugrau bedrucktem Dekor. Etwas berieben. CS 9176; MMAG -.

25,--

5343 Auktion [67] vom 3.2.1896. Gustav Adolf, König von Schweden. Münzen und Medaillen. Sammlung des Herrn Dr. *Ludwig Schultze* in Hamburg. 2 unpaginierte, 50 S., 3 Tfn. 770 Nrn. Die Orig-Schätzpreisliste mit eingebunden, diverse in Bleistift ausgeführte handschriftliche Einträge von erzielten



Preisen. Einband, wohl der Zwanziger bis Vierziger Jahre des 20. Jahrhunderts. Dunkelblaues Halbleinen, mit entsprechenden Eckbezügen, Rücken goldgeprägt. CS 11654; MMAG 6100.

5344 Auktion [127] vom 6.6.1910. Sammlung des † Herrn *Freybourg* in Berlin. Münzen und Medaillen von Pommern und Schweden. Miscellanea. Numismatische Bücher. 10 Tfn.; 1496 Nrn. Einband wohl des zweiten Drittels des 20. Jahrhunderts, unter Einbeziehung des Vorder- und des Rückumschlags der Orig.-Broschur. Grünes Halbleinen, mit entsprechenden Eckbezügen, die Deckel bezogen mit grün und rötlich bis hellbraun marmoriertem Papier. Lose anbei die Liste der erzielten Preise. CS 9493; MMAG 6121.

20,--

5345 **ARS ANTIQUA, London.** The Serenissima Collection [= SammlungVoltolina]. Venice through Medals. Komplettes, einheitlich gebundenes Set aus 3 Katalogen: Auktion vom 19.4.2002. Part I (XV-XVI Century). 285 S., 299 Nrn.; Auktion vom 8.11.2002. Part II (XVII Century) 261 S., 299 Nrn.; Auktion vom 11.12.2003. Part III (XVIII Century). 260 S., 278 Nrn. Sämtliche Kataloge vollumfassend mehrfarbig illustriert. Orig.-Pappbände, mit Schutzumschlägen. (3)

300,--

5346 **BOM, G.T. & FILS, Amsterdam.** Auktion vom 3.11.1884. Catalogue du Cabinet de Médailles, delaisse par feu M. Jerome de Vries, Fils, Juge de canton, a Amsterdam. Médailles historiques Nederlandaises et etrangeres, Medailles a Portrait, Jetons, Monnaies Obsidionales et Fictives, Medailles Maconniques, Medailles de Recompense, Livres sur la Numismatique, Medailliers. IV, 242 S. 4563 Nrn. Späteres grünes Halbmaroquin, 5 Bünde, goldgeprägter Rücken. CS -; MMAG -.

200,--

Dieser sehr seltene Auktionskatalog enthält eine der umfangreichsten und besten Sammlungen ihrer Art, die in den späteren Jahren des 19. Jahrhunderts versteigert worden sind.

5347 BOUDEAU, E., Paris. Catalogue Général illustré et a prix marqués des Médailles Françaises. Nouvelle Edition, revue et argumentée. Paris (1903, gemäß Prägung auf dem Vorderdeckel). Dieser Band enthält eine Zusammenstellung der nur z. T. durch Nummern bezeichneten, im Laufe wohl mehrerer Jahre erschienenen, Lagerkataloge, von denen jeder eine bestimmte Epoche der französischen Geschichte umfasst sowie ein aus 11 undatierten Lieferungen bestehendes Supplement. Die Anordnung der Kataloge in diesem Sammelband berücksichtigt nicht die Chronologie ihres Erscheinens, sondern die zeitliche Abfolge ihrer Inhalte. Du moyen-âge à Louis XII. 20 S., 187 Nrn.; De François Ier à Henri III. (1515-1589). 44 S., 391 Nrn.; Henri IV - Louis XIII (1589-1610-1643). 32 S, 261 Nrn.; [Doppellieferung von 2 durchgehend paginierten und nummerierten Katalogen:]; Louis XIV (1643-1715), première partie 1643-1678 [S. 1-32], Louis XIV (1643-1715), deuxième partie (1679-1715) [S. 33-60], total 706 Nrn.; Katalog 32: Louis XV (1715-1774). 28 S., 349 Nrn.; Katalog 29: Louis XVI, Révolution (1774-1799). 32 S., 194 Nrn. sowie 1 unnummeriertes Addendum; Katalog 17: Napoléon le Grand. 16 S., 231 Nrn.; Katalog 27: Louis XVIII (1814-1824), Charles X (1824-1830. 16 S., 111 und 51 Nrn.; Katalog 26: Louis-Philippe Ier (1830-1848). 16 S., 161 Nrn.; Katalog 24: République (1848-1852), Napoléon III (1852-1870). 14, 2 unpaginierte S., 137 Nrn.; Katalog 25: République (1870-1899). 16 S., 130 Nrn.; Katalog 28: Supplément (de 1830 à 1899). 32 S., 242 und 4 Nrn.; Katalog 30: De Lois XVI à la 2e République (Supplément). 32 S., 211 Nrn.; Katalog 31: Supplément (De 1852 à 1899). 24 S., 356 Nrn.; Supplément (4e fascicule. [Louis XV à Napoléon III]). 88 S., 898 Nrn.; Supplément (6e fascicule. [Louis XIV à la Trosième République]). 128 S., 1190 Nrn.; weitere Supplément-Kataloge (7e-11e fascicule. [überwiegend: Louis XIV à la Trosième République, aber auch den gesamten, sich vom Mittelalter bis zur 3. Republik erstreckenden Zeitraumes abdeckend]). Total 336 S., 2791 Nrn. Orig.-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken und Vorderdeckel, die Spiegel mit mehrfarbigem Marmorpapier bezogen, der Einband etwas bestoßen und berieben, kleiner Einriß oben am Rücken, Vorsatzblatt lose, Bindung etwas gelockert.

100,--

5348 CAHN, A.E., Frankfurt am Main. Auktion 79 vom 14.12.1932. Das fürstlich fürstenbergische Münzkabinett zu Donaueschingen Teil VII. Die Münzen von Lothringen, der französischen Feodalen, der Merowinger und Karolinger sowie der französischen Könige bis inklusive Franz I. Zumeist aus der ehemaligen Sammlung F. de Saulcy. 85, 3 unpaginierte S., 19 Tfn. 1563 Nrn., allesamt mit handschriftlich beigeschriebenen Namen der Käufer und den erzielten Preisen; die Orig.-Schätzpreisliste ist mit eingebunden. Rotes Ganz-Bibliotheksleinen. Beigefügt: DERS. Auktion 81 vom 5.4.1933. Das fürstlich fürstenbergische Münzkabinett zu Donaueschingen Teil VIII. Die französischen Münzen und Medaillen von König Heinrich II. bis zur Gegenwart. Spezialserien von Medaillen Napoleons I. sowie den 3 Revolutionen und des Krieges 1870/71 - Die Serien der keltischen Münzen (Collection F. de Saulcy) - Die Münzen und Medaillen von Spanien. 128 S., 20 Tfn. 2442 Nrn., allesamt mit



handschriftlich beigeschriebenen Namen der Käufer und den erzielten Preisen; die Orig.-Schätzpreisliste ist mit eingebunden. Rotes Ganz-Bibliotheksleinen. (2)

Auf dem Titelblatt von Katalog 79 die Stempelung der AKTIENGESELLSCHAFT LEU & CO. NUMISMATISCHE ABTEILUNG, Bahnhofstraße 32, ZÜRICH. Die Bank Leu bestand von 1755 bis 2006. Nach einer Fusion verschmolz sie 2007 mit weiteren Finanzinstituten zur Privatkundenbank Clariden-Leu, die 2012 nach ihrer Zusammenführung mit der Credit Suisse aufgelöst wurde. Die numismatische Abteilung der Bank Leu wurde 1949 gegründet und erwarb sich unter der Leitung von Leo Mildenberg und seit 1954 zusammen mit seiner damaligen Assistentin Silvia Hurter, eine prominente Position im internationalen numismatischen Markt. In den Folgejahren ab 1955 veranstaltete die Bank Leu in Gemeinschaft mit der Firma Adolf Hess Nachf. in Luzern zahlreiche Auktionen mit qualitativ hochwertigen Münzen und Medaillen. 1992 ging daraus als Tochtergesellschaft der Bank, doch als eigenständiges Unternehmen, die Leu Numismatik AG hervor. Wenngleich diese Folgefirma ihre weltweit erfolgreichen Aktivitäten im numismatischen Auktionswesen fortsetzte und durch die Vermarktung prestigeträchtiger Sammlungen ihre Expertise unterstreichen konnte, so wurde sie aufgrund einer Initiative ihres letzten Geschäftsführers von einem kleinen Konsortium übernommen und in die LHS Numismatik AG umgewandelt, die freilich nach wenigen Auktionen ihre Geschäftstätigkeit im bereits im Jahre 2011 aufgab und sodann liquidiert wurde. Damit war der Endpunkt der seit 1949 bestehenden lückenlosen Tradition der Bank Leu im numismatischen Geschäft erreicht. Eine unter Aufgreifen des damals ungeschützten Namens Leu Numismatik AG im Jahre 2017 gegründetes numismatisches Handels- und Auktionsunternehmen steht unter firmengeschichtlichen, personellen oder örtlichen Aspekten mit dem geschilderten Traditionsstrang in keinerlei Verbindung.

5349 Auktion 75 vom 30.5.1932. Griechische Münzen aus ausländischem und norddeutschem Besitz. - Das Fürstlich Fürstenbergische Münzkabinett zu Donaueschingen. Teil I: Die Serien der Römer, der Byzantiner, der Völkerwanderungszeit und der Kreuzfahrer. - Die Münzen der römischen Kaiserzeit aus der Sammlung des Justizrats *Dr E. J. Haeberlin.* 104 S., 38 Tfn. 2078 Nrn. Die Orig.-Schätzpreisliste und Vorder- und Rückdeckel der Orig.-Broschur mit eingebunden. Ganzleinen, wohl des zweiten oder dritten Drittels des 20. Jahrhunderts, der goldgeprägte Rücken in Englisch betitelt. MMAG 5900.

30,--

5350 **CUBASCH, H., Wien.** Auktion vom 26.4.1897. Catalog der von dem verstorbenen Herrn *Theodor Unger* in Graz ... hinterlassenen Münzen- und Medaillen-Sammlung enthaltend: griechische u. römische Münzen u. Medaillen der österreichisch-ungarischen Monarchie. Frontispiz, 239 S., 5 Tfn. 4719 Nrn. Einband, wohl des letzten Drittels des 20. Jahrhunderts. Braunes Halbleinen, Rücken goldgeprägt, die Deckel außen bezogen mit dazu farblich abgestimmten Federmarmorpapier. Titelblatt lose, das Papier sowie der Karton der Tfn. infolge der zum Druck des Katalogs verwendeten mäßigen Qualität gebräunt und etwas brüchig, der Einband stellenweise leicht berieben. MMAG 5936.

20,--

5351 FLORANGE, J., Paris. Lagerkatalog 7. Monnaies, médailles et jetons lorrains, provenant de la collection. 866 Nrn. mit Angabe der Festpreise. Rotbraunes Halbleinen, mit entsprechenden Eckbezügen, die Deckel bezogen mit braun-grün gemustertem Marmorpapier. Beigefügt: DERS. Lagerkatalog 20. Monnaies et Médailles Alsatiques et Francs-Comtoises. 13 S. 211 Nrn. mit Angabe der Festpreise. Schlichte, in Form loser gefalteter Blätter gestaltete Broschüre. (2)

15,--

5352 FREDERIK MÜLLER & CIE, Amsterdam. Sammelband der Auktionen der Sammlung J. A. Völcker. Auktion vom 9.4.1888. Catalogue du Precieux Cabinet Numismatique forme par feu Monsieur J. A. Völcker. Premiere Partie: Médailles Historiques, Monnaies Obsidionales ou de Nécessité. Méreaux de Corporations. 100 S., 6 Tfn., 2682 Nrn., durchgehend mit den handschriftlich notierten erzielten Preisen. Beigebunden: DERS. Auktion vom 18.-21.6.1888. Deuxième Partie: Jetons Historiques. Monnaies des divers états de l'Europe, spécialement des Pays-Bas. 66 S., 2182 Nrn. DERS. Auktion vom 18.6.1888. Troisième Partie: Bibliotheque Numismatique. 18 S., 343 Nrn. Einband wohl des ersten Drittels des 20. Jahrhunderts, unter Einbeziehung der Vorder- und Rückumschläge der Orig.-Broschuren. Halbleinen, mit goldgeprägtem Rückentitel, der handschriftlich erweitert worden ist, die Deckel außen bezogen mit farblich angepasstem, glänzendem, braun-ockerfarben gesprenkeltem Papier. Einband leicht berieben und beschabt, die Bindung etwas gelockert, die Tfn. lose. CS -; MMAG -. Seltener Katalog einer insbesondere für die niederländische Numismatik bedeutenden Sammlung.

300,--

5353 **GEBRÜDER EGGER, Wien.** Auktion [15] vom 11.11.1904. *Slg. Trau.* Münzen und Medaillen fast aller Länder, vorzüglich von Oesterreich, der geistlichen und weltlichen Herren, griechische und römische Münzen. Medaillen der Stadt Wien. Italienische u. deutsche Kunstmedaillen. Plaketten. Numismatische Bücher. 132 S., 18 Tfn. 2357 Nrn. Braunes Halbleder, mit Eckbezügen, 5 Bünde, die Deckel außen mit braunem Marmorpapier bezogen, helleres braunes Marmorpapier als Auskleidung der



Deckel sowie als Vorsatzblätter. Die Orig.-Liste der erzielten Ergebnisse inliegend. Einband etwas beschabt.

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Adressetiket von *A. KOSOFF Rare Coins, 42 E. 50th Street, New York, N.Y.* Abraham (oder kurz: Abe) Kosoff (1912-1893) eröffnete seine erste Münzenhandlung im Jahre 1937. 1940 gründete er die Numismatic Gallery in New York, 1948 fügte er dazu noch eine Dependance in Beverly Hills hinzu. Er entwickelte sich zu einem bedeutenden Münzenhändler der Vereinigten Staaten. In Kooperation mit Abner Kreisberg veranstaltete er zwischen 1940 und 1971 85 Münzauktionen, die insgesamt 106.590 Einzellose umfassten. Im Jahre 1954 gründete er die Professional Numismatic Guild, als deren President er von 1954 bis 1955 und abermals von 1964 bis 1965 fungierte. Bereits 1945 erstellte er eine Monographie über frühe US-Dimes und 1977 die Standardrichtlinien für die Erhaltungsgradeinstufungen für US-Münzen. Seine weitere fachbezogene Autorentätigkeit schlug sich später insbesondere in seinem Wirken als Kolumnist der Zeitschrift Coin World und in seinen Beiträgen im Numismatic Scrapbook Magazine nieder. Hatte ihn die American Numismatic Association bereits mit ihrer Verdientmedaille geehrt, so nahm sie ihn 1982 in ihre "Numismatic Hall of Fame" auf. Kosoffs numismatische Bibliothek wurde nach seinem Tod im Rahmen einer Versteigerung 1985 aufgelöst.

#### 5354 HAMBURGER, J., Frankfurt am Main. Sammelband, beinhaltend die Folge der 5

Versteigerungsataloge der Max Ritter von Wilmersdörffer'sche[n] Münzen- und Medaillen-Sammlung. Auktion [1] vom 16.10.1905. Erste Serie: Kunstmedaillen der Renaissance, Münzen und Medaillen von Schweiz, Frankfreich, Elsass und Lothringen, Baden, Württemberg, Hohenzollern. 6 unpaginierte, 200 S., 18 Tfn. Nrn. 1-3778 der Gesamtfolge. - Auktion [2] vom 14.5.1906. Zweite Serie: Münzen und Medaillen von Bayern, Pfalz, Sachsen, Reuss, Schwarzburg, Anhalt, Hessen, Frankfurt a. M., Nassau, Lippe, Waldeck. 4 unpaginierte, 150 S., 11 Tfn. Nrn. 3779-7356 der Gesamtfolge. - Auktion [3] vom 11.02.1907. Dritte Serie: Münzen und Medaillen von Brandenburg, Preussen, Schlesien, Pommern, Provinz Sachsen, Schleswig-Holstein, Rheinprovinz, Westfalen, Braunschweig und Hannover, die drei freien Hansestädte, Mecklenburg, Oldenburg, Niederlande und Belgien. VII, 180 S., 12 Tfn. Nrn. 7357-11532 der Gesamtfolge. - Auktion [4] vom 4.11.1907. Vierte Serie: Münzen und Medaillen von Russland, Polen, baltischen Ländern, Schweden, Dänemark, Norwegen, sowie die zu diesen Ländern gehörigen geistlichen und weltlichen Herren, Städte und Privatpersonen. IV, 76 S., 4 Tfn. Nrn. 11532-13239 der Gesamtfolge. - Auktion [12] vom 21.6.1909. Fünfte Serie: Oesterreich-Ungarn. Italien, Spanien, Portugal, Großbritannien und Irland. IV, 216 S., 8 Tfn. Nrn. 13240-18452 der Gesamtfolge. Den Katalogen der ersten bis dritten Serie ist die jeweilige Orig.-Liste der erzielten Preise beigebunden, die Kataloge der vierten und fünften Serie sind vollständig mit handschriftlichen Einträgen der erzielten Preise ausgestattet, die auch im Katalog der zweiten Serie trotz vorhandener Ergebnisliste vorhanden sind. Einband wohl des zweiten oder dritten Fünftels des 20. Jahrhunderts. Schwarzes Halbleinen, mit entsprechenden Eckbezügen, die Deckel außen mit dunkelgrau-gelb-beige marmoriertem Papier bezogen, verschiedenes maschinenbeschriebenes Rückenetikett. CS 9178, -.

200,--

Die numismatische Bibliothek nebst den Münzschränken des Sammlers sowie die bereits in der Auktion vom 26.6.1909 der fünften Serie unter Nrn. 18349-18452 verzeichneten Münzenkonvolute wurden von Julius Hamburger am 26.6.1909 in einer separaten Auktion [Katalog-Nr. 13] aufgelöst. Jener Katalog ist in dem hier offerierten Sammelband nicht enthalten.

Der Katalog der Auktion vom 11.2.1907 ist durch Stempelung auf der Titelseite als *DEDICATIONSEXEMPLAR* ausgewiesen.

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers Jan Lis.

5355 HAMBURGER, L. & L., Frankfurt am Main. Sammlung des Herrn Cav. E. Gnecchi in Mailand. Italienische Münzen. Auktion [28] vom 7.1.1902. I. Abtheilung: Münzstätten Acqui bis Lucca. - Auktion vom 20. Mai 1902. II. Abtheilung: Münzstätten Maccagno bis Musso. - Auktion vom 12.1.1903. III. und letzte Abtheilung: Münzstätten Napoli bis Zara. Zusammen 290 S., 42 Tfn. 5849 Nrn., zuzüglich Repros der Listen der erzielten Preise sowie einer 83 S. umfassenden Liste der Namen der Käufer. Hier als mit dem Titel "Catalogo della collezione Gnechi" geführter Nachdruck Lugano 1976 der Auktionskataloge Frankfurt a. M. 1902-1903. Schwarzblaues Orig.-Halbleder. CS 10241a; MMAG 6012 (ein aus den originalen Auktionskatalogenm erstellter Sammelband).

30,--

5356 **HELBING NACHF.**, **O.**, **München.** Sammelband, beinhaltend 3 Versteigerungskataloge mit Partien des Fürstlich Fürstenbergischen Münzkabinetts Donaueschingen: Auktion 71, vom 26.4.1933. Römisch-Deutsches Reich: Kaiserhaus u. Erzherzogtümer. Geistliche und weltliche Herren, Städte und Personen der österreichischen Lande. 158 S., 36 Tfn. 2435 Nrn. - Auktion 72 vom 19.7.1933. Niedersachsen: Braunschweig, Geistlichkeit, Herren, Städte; Obersachsen, I. Teil: Magdeburg (Erzbistum), Anhalt, Mansfeld, Reuß, Magdeburg (Stadt), Mühlhausen, Nordhausen. Aus verschiedenem Besitz; Münzen und Medaillen aller Länder und Zeiten, darunter eine große Anzahl erstklassiger Seltenheiten. 147 S.,



40 Tfn., 2777 Nrn. - Auktion 73 vom 24.10.1933. Obersachsen, II. Teil: Sachsen (Ernestiner u. Albertiner), Erfurt, Schwarzburg, Stolberg u. a. - Italien, mit besonders schönen Serien von Mailand und Päpsten. Aus verschiedenem Besitz: Münzen und Medaillen aller Länder u. Zeiten. Ferner: Bedeutende Sammlung von Kunstmedaillen.144 S., 27 Tfn. 2353 Nrn. Einband, wohl des zweiten Drittels des 20. Jahrhunderts, Ganzleinen mit aufgebrachter feinnarbiger Lederstruktur, Rücken goldgeprägt, die Spiegel der Buchdeckel sowie das Vorsatzpapier in braunem Marmorpapier. Die Orig.-Schätzpreislisten mit eingebunden. MMAG 6082.

5357 **HESS NACHF., A., Luzern.** Auktion vom 25.10.1939. Russische Münzen und Medaillen aus Gold und Platin. *Sammlung des Grossfürsten Georg Michailovitsch von Russland.* 20 S., 17 Tfn. 687 Nrn. Orig.-Broschur. Orig.-Schätzpreisliste inliegend. CS 11219; MMAG 6173.

50,--

Die Versteigerung fand aufgrund der damaligen Verhältnisse nicht statt.

5358 HESS, A. Frankfurt am Main. Sammelband von diversen Katalogen dieser Firma: Auktion [27] vom 2.11.1887. Catalog von antiken, mittelalterlichen und neueren Münzen und Medaillen aus verchiedenem Besitz. 22 S., 657 Nrn.; Auktion [28] vom 3.11.1887. [Sammlung Johann Veit Kull.] Die bayerischen und pfälzischen Münzen und Medaillen des Hauses Wittelsbach, beschrieben von J. V. Kull. 62 S., 2 Tfn. Orig.-Liste der erzielten Ergebnisse anbei.; Auktion [30] vom 27.6.1888. Catalog der nachgelassenen Sammlung des Sel. Herrn Arnold Morel-Fatio zu Lausanne. Münzen und Medaillen des Mittelalters und der Neuzeit. Anhang: Sammlung Eichstätter Münzen und Medaillen etc. des Herrn Redacteurs C. F. Gebert, Nürnberg. 2 unpaginierte, 104 S., 2 Tfn., teils mit handschriftlichen Preisangaben; Auktion [35] vom 22.5.1889. Catalog der nachgelassenen Sammlung des sel. Herrn Max Donebauer zu Prag. Münzen und Medaillen des Königreichs Böhmen. I. Abtheilung: Die Regierungs-Münzen. 2 unpaginierte, 88 S. 3252 Nrn. Die Liste der erzielten Preise dieser und der vorherigen [hier nicht mit vorhandenen] Auktion [34] (Sammlung Justizrat Dr. jur. Euler) mit eingebunden; Auktion [37] von 18. September 1889. Catalog der nachgelassenen Sammlung des sel. Herrn Max Donebauer zu Prag. Münzen und Medaillen des Königreichs Böhmen. II. Abtheilung: Die Privat-Münzen. Weltliche Herren, Städte, Stifte etc., Siegelstempel und Nothzettel. 76 S. [In Fortsezung der Numerierung der Auktion der I. Abtheilung:] Nr. 3253-6378. Einband, wohl um 1900, unter Nichtberücksichtigung der chronologischen Abfolge der Kataloge (Reihenfolge hier: Katalog 28, 27, 35, 37,30. Halbleinen, mit kaschierten Eckbezügen und handbeschriebenem Rückenetikett. Das Papier infolge der verwendeten mäßigen Qualität gebräunt und an den Rändern etwas brüchig, einige Seiten und Tfn. lose, der Einband berieben und beschabt.

60,--

Der Katalog der Sammlung Morel-Fatio enthält schwerpunktmäßig mittelalterliche Prägungen europäischer Münzstände

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels dieses Sammelbandes das Exlibris des Hamburger Münzensammlers *Otto Schulenburg* (1885-1960). Der Genannte war langjähriges Mitglied des 1904 gegründeten und bis heute bestehenden Vereins der Münzenfreunde Hamburg und veröffentlichte eine Anzahl numismatischer Aufsätze. 930 Bände seiner umfangreichen numismatischen Bibliothk erwarb 1961 das Museum für Hamburgische Geschichte.

5359 **HIRSCH, J., München** Auktion vom 26.11.1908. *Sammlung Arthur Löbbecke, Braunschweig.*Kunstmedaillen und Plaketten des XV. bis XVII. Jahrhunderts. 942 Nrn., 115 S., 47 Tfn. Folio. Eine Fotokopie der originalen Ergebnisliste mit eingebunden. Ganzleinen, wohl des letzten Drittels des 20. Jahrhunderts, mit aufgezogenem Vorderumschlag der Orig.-Broschur. Ausgesprochen gepflegtes Exemplar. CS 14367; MMAG 5440. Von vorzüglicher Erhaltung

500,--

Auf dem Titelblatt Stempelung der Bibliotheek Soc. Jesu, Residentie H Teresia, DEN HAAG.

5360 KOPPRASCH, W. (Ratsauktionator in Dresden), ERBSTEIN, J. und A. (Bearb.). Auktion vom 2. Juni 1868 und an den folgenden Tagen. Die *Ritter von Schulthess-Rechberg'sche Münz- und Medaillen-Sammlung*. Erste Abtheilung. [Enthaltend: kaiserliche und königliche Münzen und Medaillen Europas, solche geistlicher Stände sowie altfürstlicher Häuser von Anhalt Henneberg]. Dresden 1868. XVI, 436 S. 3853 Nrn. Durchgängig durchschossenes Exemplar, die eingeschossenen Seiten in Bleistift tabellarisch liniert und betreffs gewisser Los-Nrn. teils in Tinte mit handschriftlichen Hinweisen auf anderweitige Vorkommen versehen, teils per Hand in Bleistift mit Preisangaben und Kürzeln mit Namenskürzeln von Auftraggebern (?) ausgestattet. Zudem sind Beschreibungen sämtlicher Lose der Versteigerung, die Zuschlagspreise und die abgekürzten, doch meist unsicher zu identifizierenden Namen der Käufer, mehrheitlich führende Münzenhändler jener Tage, handschriftlich in Bleistift hinzugefügt worden. Einband der Zeit. Halbleinen, mit teils kaschierten Eckbezügen, die Deckel außen



bezogen mit grün-schwarz geflecktem Papier. Auf dem Rücken ein handbeschriebenes Etikett sowie eine Bibliotheksmarke, handbeschrieben mit der Nr. 1280. Aufgrund der Notizen und seiner Provenienz ein bedeutendes Dokument des Münzenmarktes in Deutschland des vorletzten Jahrfünfts des 19. Jahrhunderts

Auf dem Titelblatt Besitzerstempel von Dr. Jacob Hirsch - Numismatiker, München, mit der in eosinfarbener Tinte beigeschriebenen Bibliotheks-Standortnummer Z 61.

Die handschriftlichen Notizen deuten zweifelsfrei darauf hin, dass dieser Katalog von einem an der Versteigerung tätigen Kommisionär oder einem der anwesenden kenntnisreichen Münzhändler benutzt worden ist. In den Besitz des Kunst- und Münzenhändlers Dr Jacob Hirsch (1874-1955) muss angesichts des Geburtsjahres des Genannten dieses Verzeichnis jener bedeutenden und hochberühmten Sammlung erst diverse Jahre später gelangt sein, doch wohl vor Ausbruch des Ersten Weltkrieges, da Hirsch angesichts der Geschehnisse bald danach von München nach Genf übersiedelte.

5361 LEO HAMBURGER, Frankfurt/M. Auktion vom 04.11.1924. Sammlung Vogel. 1. Abteilung: Kunstmedaillen. Mit einem Vorwort von Georg Habich. Frankfurt a. M. 1924. Frontispiz, 38 S., 22 Tfn., 204 Nrn. Orig.-Broschur. Inliegend Kopie der maschinengeschriebenen Ergebnisliste. CS 14380; MMAG 5379.

100,--

5362 MERZBACHER, E. NACHF., München. Auktion [25] vom 1.5.1911. Münzen- und Medaillensammlung eines bayrischen Aristokraten [von Seinsheim] u. a. 20 Tfn. 141 Nrn. Einband, wohl des letzten Drittels des 20. Jahrhunderts, unter Einbeziehung des Vorder- und des Rückumschlags der Orig.-Broschur. Schwarzes Maroquin-Halbleder, mit goldgeprägtem, auf englisch formulierten Rückentitel, die Deckelbezüge aus schwarzem Bibliotheksleinen. Der Lederbezug stellenweise im Bereich der Gelenke beschabt, sonst von sehr ordentlichem Zustand.

20.--

5363 MULLER, F. & CIE, Amsterdam. Auktion vom 12.-20.12.1904. Cabinet de monnayes Joh. W. Stephanik. Frontispiz, 216 S., 17 (inklusive dem hier vom Hrsg. mit eingerechneten Frontispiz) Tfn. 7222 Nrn. Einband, wohl aus dem letzten Drittel des 20. Jahrhunderts, die Umschläge der Orig.-Broschur einbeziehend. Schwarzes Halbleder, mit entsprechenden Eckbezügen, Rücken goldgeprägt, die Deckel außen mit schwarzem Bibliotheksleinen bezogen, grau gefärbter Faserkarton als Auskleidung der Spiegel und als Vorsatzblätter. Die Lederbezüge des Einbands stellenweise leicht berieben, die vormals mit eingebundene Orig.-Schätzpreisliste von ausgewählten Losen liegt lose bei. CS 10654; MMAG -.

40,--

Wichtige Sammlung von Münzen des nördlichen und südlichen niederländischen Raums von den angelsächsischen und karolingischen Prägungen bis zur Moderne.

Auf der Rückseite des Titellblatts die Stempelung *HARVARD COLLEGE LIBRARY / GIFT OF DR. MALCOLM STORER MAY 8 1931*. Der Stifter dieses Buches war der ehemalige Harvard-Absolvent Malcolm Storer (1862-1935), ein bekannter Bostoner Mediziner, Münzensammler und Autor diverser einschlägiger Arbeiten sowie Hrsg. des aus der Feder seines Vaters Horatio Robinson stammenden Werkes: Medicina in Nummis - a descriptive list of the coins, medals, jetons relating to medicine, surgery and the allied science. Boston 1931. Die Rs. jeder Tafel ist gestempelt mit den in einer längsovalen Rahmung stehenden Initialen M. F. A.

5364 Sammelband, beinhaltend 2 aufeinander folgende Versteigerungskataloge: Auktion vom 18.-21.3.1907. Catalogue de monnaies et médailles. Collections *Chevalier Gustave van Havre* d'Anvers, *Prof. Dr. J. W. Wurfbain, Joh. W. Stephanikk* (supplément), e. a. Collections spéciales: La ville d'Amsterdam, Anvers, Brabant, Corporations, essais de monnaies, Napoléon, Maison d'Orange, Amiraux, Guerre de 80 Ans. 128 S., 1 gefalteter Index, 16 Tfn. 1867 Nrn. - Auktion vom 22.3.1907. Médailles et monnaies en or. Plaquettes modernes. 7 Tfn. Los-Nrn. 2001-2565 Nrn. (i. e. Alles in dieser Auktion Enthaltene). Einband wohl des ersten Viertels des 20. Jahrhunderts. Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken.

20,--

5365 **OEHLSCHLÄGEL, A.G., Dresden.** Auktion vom 1.9.1863. Die numismatischen Sammlungen an Medaillen und Münzen nebst numismatischer Bibliothek nachgelassen durch weiland Freiherr Carl *Rolas du Rosey, Kön. Preuss. General-Major ...* Medaillen und Münzen nebst numismatischer Bibliothek. Leipzig 1863. X, 594 S., 3886 Nrn. Orig.-Kartoniert.

80,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris von J(ohann). V(eit). Kull, München (1836-1920).

5366 **OLIVIER, J., Brüssel.** Auktion vom 16 - 18.4.1885. Catalogue du Précieux Cabinet de Jetons d'or et d'argent forme par feu *M. L. de Coster*, Directeur de la Revue belge de Numismatique et d'une belle



suite de Medailles d'or et d'argent. VIII, 308 S., 1236 +48 Nrn., 6 S. Addenda (6), 24 S. Index. Prächtiger Einband der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, unter Einbeziehung des Vorderdeckels der Orig.-Broschur. Rotes Ganzleder, der Rücken mit 4 Bünden, goldgeprägten Dekorornamenten und zwei kalbsledernen, schwarz eingefärbten und goldgeprägten Rückenschildern, die Deckel außen mit einer goldgeprägten Zierrahmung geschmückt. Wenige Seiten vorn und am Schluß etwas stockfleckig, doch insgesamt ein wirklich atttraktives Exemplar dieses recht seltenen und sehr wichtigen, im Range eines Referenzwerks stehenden Katalogs. CS -; MMAG -.

Auf dem fliegenden Blatt verso Exlibris von *J. B. VERVLIET*. Der belgische Bankier Jan Baptist Vervliet (1885-1942) war auf diversen Gebieten ein leidenschaftlicher Sammler, wobei er sich nicht nur auf die Numismatik konzentrierte, sondern auch auf den Feldern der Grafik (Exlibris, Porträtstiche, Plakate). Seine 40.000 Titel umfassende Sammlung von Zeitungen ab dem 18. Jahrhundert gelangte über einen späteren Besitzer an die Löwener Universitätsbibliothek. In seinen Mußestunden widmete sich Vervliet auch volkskundlichen Themen seiner Heimat, insbesondere der Erforschung flämischer Dialekte, und verfasste dazu mehrere Veröffentlichungen.

R. GAETTENS, Heidelberg. Komplette Folge der Versteigerungskataloge der Sammlung Julius: Auktionen VI vom 7./8.7.1958 und VIII vom 6.-8.11.1958. Krieg und Frieden in der Medaille und in der Gedenkmünze. I. Teil bis 1740 und II. Teil 1740-1804; Österreichische Medaillen 1807-1917. VIII, 69 S, 27 Tfn.; VII, 57 S., 21 Tfn. Total 3292 Nrn. Orig.-Broschuren. Orig.-Schätzpreisliste von Teil I sowie Orig.-Listen der erzielten Prise beider Teile anbei. - Auktion vom 25.-26.2.1959. Flussgold - Notklippen. Geistliche und weltliche Herren, Städte - Ausland. Religöse Medaillen. VI, 35 S., 10 Tfn. Orig.-Liste der erzielten Prise anbei. - Auktionen X vom 21.23.4.1959 und XI vom 14.-16.9.1959. Französische Revolution, Napoleon I. und seine Zeit. Medaillen, Orden und Ehrenzeichen, Münzen. I. Teil: 1789-1808 und II. Teil 1809-1815. VI, 70 S., 30 Tfn.; III, 66 S., 59 Tfn. Orig.-Broschuren. Orig.-Schätzpreislisten sowie Orig.-Listen der erzielten Preise beider Teile anbei. - Auktion XII vom 14.-16.9.1959. Personenmedaillen, Miniaturmedaillen, französische Medaillen des XIX. Jahrhunderts, Varia. III, 53 S., 5 Tfn. Orig.-Broschur. Orig.-Liste der erzielten Preise anbei. (6) CS 9153, 14424, 14578, 14579; MMAG 5421.

50,--

5368 **RIECHMANN, A., Halle an der Saale.** Auktion 32 vom 5.2.1925. *Sammlung* [Arthur] *Löbbecke.* Kunstmedaillen und Plaketten des 15. bis 17. Jahrhunderts. Folio. 398 Nrn., 35 S., 27 Tfn. Ganz-Bibliotheksleinen, wohl des letzten Drittels des 20. Jahrhunderts, mit goldgeprägtem Rücken und aufgezogenem Vorderumschlag der Orig.-Broschur. CS 14368; MMAG 5441.

75,--

5369 Auktion 35 vom 27./28.10.1925. Sammlung Karl Vogelsang, Bergrat Dr. phil. Dr. Ing. e. h. Oberberg- und Hüttendirektor der Mansfeldischen Kupferschieferbauenden Gewerkschaft zu Eisleben. Ausbeute- und Bergwerks-Münzen und -Medaillen. 1281 Nrn., 40 Tfn. Brauner Halblederband, mit Eckbezügen, der Rücken goldgeprägt, die Deckel außen bespannt mit hellbraunem Papier, das in einer Lederstukturierung bedruckt ist. Auf dem Vorderdeckel goldgeprägtes Supralibros des ursprünglichen Bucheigners [Innerhalb eines mit einem Lorbeerkranz geschmückten Ringes zwei überkreuz stehende brenende Fakeln zwischen den Initialen H und S]. Die ledernen Bezüge des Einbands teils stärker beschabt. Inliegend Fotokopie der Orig.-Liste der erzielten Preise. CS 16237; MMAG 6385.

40,--

5370 Auktion vom 6.12.1911. *Sammlung D. Siedler-Danzig.* Münzen und Medaillen der Städte Danzig, Elbing, Thorn unter polnischer Oberhoheit. 279 Nrn.; 3 Tfn. Feiner Einband, wohl des letzten Drittels des 20. Jahrhunderts, unter Einbeziehung des Vorder- und Rückumschlags der Orig.-Broschur. Grünes Halbleder, Rücken goldgeprägt, die Deckel außen bespannt mit grünem Leinen, hochwertiges grünes Faserpapier als Bespannung der Spiegel und als Vorsatz. MMAG -.

30,--

- Auf dem Titelblatt der in Bleistift ausgeführte Besitzereintrag des Londoner Numismatikers und Münzenhändlers *Jan Lis.*
- 5371 SANTAMARIA, P. & P., Rom. Set aus 2 Sammelbänden in einheitlicher Bindung, beinhaltend die 4 Versteigerungskataloge der Sammlung Carlo Ruchat: samt der eingebundenen Orig.-Listen der erzielten Preise: Auktion vom 13.6.1921. Collezione Ruchart di monete di zecche italiane. Prima parte. 10 unpaginierte, 191 S., 32 Tfn. 2065 Nrn. Auktion vom 28.11.1921. Seconda parte. 4 unpaginierte, 160 S., 32 Tfn. 1522 Nrn. Auktion vom 29.5.1922. Terza parte. 4 unpaginierte, 271 S., 40 Tfn. 2164 Nrn. Quarta parte. 6 unpaginierte, 125 S., 22 Tfn. 1391 Nrn. Einbände, wohl des zweiten Drittels des 20. Jahrhunderts, unter Einbeziehung der Vorder- und Rückumschläge der Orig.-Broschuren.



Schwarzes Ganzleinen, mit roten goldgeprägten Rückenschildern. Partienweise leicht stockfleckig, die Einbände minimal berieben und bestoßen. CS 10256; MMAG 6482.

Der wohlhabende gebürtige Schweizer Carlo Ruchat (1848-1919), Gründer und Mitinhaber der Brikettfabrik Carlo Ruschat in Florenz, widmete sich erst in seinen letzten Lebensjahren der Numismatik. Seit 1913 baute er mit großem Engagement eine umfangreiche und hochbedeutende Sammlung von Prägungen aller italienischer Münzstände auf. So erwarb er die gesamte Kollektion des Prinzen Ginori-Conti in Florenz, große Teile der Sammlung von Prinz Chigi und Marchuese Patrizi. Im Gesamtbestand der Sammlung Ruchat stechen in ihrer Bedeutung insbesondere die Partien der Münzen der Toskana sowie die der Päpste hervor.

5372 Vollständiges, einheitlich in 2 Bänden gebundenes Set der Kataloge der in 2 Auktionen aufgelösten bedeutenden Sammlung des Ferrarenser Mediziners Emanuele *Vaccari* († 1918): *Collezione Vaccari* di monete di zecche italiane. Auktion vom 5.11.1924. Prima parte. XII, 184 S., 36 Tfn. 1783 Nrn. - Auktion vom 3.6.1925. Seconda parte: monete e medaglie dei Romani pontifici. XVI, 161, 2 unpag. S., 32 Tfn. 1319 Nrn. Einbände, wohl des zweiten Viertels des 20. Jahrhunderts, unter Einbeziehung der Vorder- und Rückumschläge der Orig.-Broschur. Bordeauxrotes Halbmaroquin, Rücken goldgeprägt, die Deckel außen mit graublauem strukturierten Papier bezogen. Die jeweiligen Orig.-Listen der erzielten Preise mit eingebunden. Das Leder der Einbände stellenweise beschabt. (2) CS 10261; MMAG 6487.

100,--

5373 **SANTAMARIA, P. und P., Rom.** Auktion vom 27.4.1942. Monete dei romani pontefici. 135 S., 30 Tfn. 1493 Nrn. Die Orig.-Liste der erzielten Prise mit eingebunden. Schwarzes Ganzleinen, mit rotem goldgeprägtem Rückenschild.

20,--

5374 **SOTHEBY & CO., London.** Auktion vom 24.2./3.3.1954. [Sammlung Faruk, König von Ägypten und Sudan]. The Palace Collections of Egypt. Catalogue of the Highly Important and Extremely Valuable Collection of Coins and Medals. Orig.-Broschur. 306 und 6 unpaginierte S., 37 Tfn. (Tf. II-XXXVI sind Doppel-Tfn.). 2798 Nrn. Orig.-Broschur. CS 8013; MMAG 6564.

70,--

Partien der königlichen Sammlung waren bereits 1948 bei M. B. Mehl in Fort Worth sowie 1950 bei Hans Schulman in New York verauktioniert worden, eine weitere gelangte 1971 bei Schulman Coin & Mint in New York zur Versteigerung. Im texanischen Almanzar kam schließlich im Jahre 1972 das Papiergeld dieser royalen Kollektion zum Ausruf.

30,--

- 5375 Auktion vom 8.11.1949. Catalogue of Important Scottish Medals collected by the late R. W. Cochran-Patrick. 20 S., 8 Tfn. 139 lots; Orig.-Broschur, geklammert. den Beschreibungen von Los-Nr. 32-57 handschriftlich in Bleistift die erzielten Preise und der Käufer beigeschrieben. Inliegend die Orig.-Liste der erzielten Preise und der Käufer. Kleine Läsur am Rücken.
  - Der Sammler William Robert Cochran-Patrick (1842-1897) war der Autor des Standardwerks Calalogue of the Medals of Scotland, herausgegeben zu Edinburgh 1884 (CS 148960).
- 5376 **SOTHEBY, WILKINSON & HODGE, London.** 2 einheitlich und meisterlich gebundene Sammelbände sämtlicher 9 Auktionen der Sammlung von John G. *Murdoch.*, Esq. Member of the Numismatic Society of London:

Auktion vom 31.3.1903. The Series of Ancient British, Anglo-Saxon and English Coins. First portion. 103 S., 10 Tfn. 772 Nrn.; Auktion vom 4.5.1903. Fine English Porcelain and other works of Art, [u.a.] ... A remarkable series of portrait medaillons, executed by the celebrated James and William Tassie, 23 S., 310 Nrn.; Auktion vom 11.5.1903. The series of Scottish and Anglo-Gallic Coins. 67 S., 11 Tfn. 406 Nrn.; Auktion vom 8.6.1903. The Series of Ancient British, Anglo-Saxon and English Coins. Second portion [Charles I to Queen Anne]. 112 S., 14 Tfn. 919 Nrn.; Auktion vom 21.7.1903. The Coins and Tokens of the British Colonies and Dependencies, America and the European Continent. 107 S., 10 Tfn. 1233 Nrn.; Auktion vom 15.3.1904. The Series of Ancient British, Anglo-Saxon and English Coins. Third portion [George I to Victoria]). 81 S., 7 Tfn. 718 Nrn.; Auktion vom 2.6.1904. The Series of English Historical Medals in Gold, Silver and Bronze from Henry VI (1421-1471) to George II (1727-1760). 83 S. Tf. I-VIII; Auktion 12.12.1904. The Series of Ancient British, Anglo-Saxon and Irish Coins. Fourth and concluding portion, comprising the Irish Coins, and British and Irish Tokens. 28 S., 3 Tfn. 254 Nrn.; Auktion vom 14.12.1904. The Series of English Historical Medals from George III to Victoria, and a few Coins of Scotland. 60 S., Los-Nrn. 671-104 und Tfn XIX-XXX in Fortsetzung der Nummerierung des Katalogs der Auktion vom 2.6.1904. Sämtliche Kataloge mit handschriftlich notierten Namen der Käufer und erzielten Preisen. Goldgeprägte rote Ganzledereinbände, wohl des ersten Drittels des 20. Jahrhunderts, mit je 5 Bünden und



Ganzgoldschnitt. Die Deckel innen mit rot-weiß-goldenem Marmorpapier bezogen, die Vorsatzblätter aus entsprechendem Papier, die Ansätze der Lederbespannung innen goldgepunzt. Bei den Gelenken und an den Rändern beschabt. (2)

5377 Sammelband mit 2 Katalogen der Auktionen der *Murdoch Collection of Coins & Medals*, beinhaltend die Serien der englischen Geschichtsmedaillen in Gold, Silber und Bronze: Auktion vom 2.-7. Juni 1904. From Henry VI (1422-1471) to George II (1727-1760). 183 S.,18 Tfn. - Auktion vom 14.-16.12.1904. From George III to Victoria, and a few Coins of Scotland. 60 S., sowie anschließend an die Zählung der Tfn. der besagten vorherigen Versteigerung, Tf. 19-30. Späterer Einband, unter Einbeziehung der Vorder- und Rückumschläge der Orig.-Broschuren. Ganzleinen, der Rücken goldgeprägt. CS 14708; MMAG -.

200,--

5378 Auktion vom 30.04.1923. Catalogue of the Collection of Medals, Plaquettes & Coins, chiefly of the Renaissance, formed by the late *Max Rosenheim*, Esq., F. S. A. 106 S., 40 Tfn. 816 Nrn. Handschriftlich notierte Namen der Käufer und erzielte Preise. Rotes Halbleder, mit Eckbezügen, 5 Bünde, Rücken und Bezüge goldgeprägt, die Deckel bespannt mit dunkelrotviolettem Leinen. Einband stellenweise beschabt.

80,--

5379 **SPINK & SON, London.** Catalogue of Napoleonic Medals in Bronze & Silver. For sale by Spink & Son, Numismatists, Medallists & Experts. London, 1892. 48 S. Orig.-Broschur, deren Vorderumschlag lose. Seltener Verkaufskatalog, erschienen unmittelbar vor der ersten Ausgabe des Numismatic Circular im Jahre 1892, einem Medium, das fortan die Festpreisangebote von Spink & Son nebst numismatischen Aufsätzen enthalten sollte.

75,--

- Auf dem Spiegel des Vorderumschlags das kleine Exlibris des Londoner bibliophilen Sammlers *PHIROZE K. RANDERIA*.
- 5380 **WELZL VON WELLENHEIM, W. (Eigner).** Auktion vom 7.1.1846. [EITL, F.V. (Verf.).] Verzeichniss der Münz- und Medaillen-Sammlung des kaiserl. königl. Hofrathes ... *Leopold Welzl von Wellenheim.* II. Band, II. Abtheilung. Wien 1845. 805, 2 unpaginierte S. 15818 Nrn. Grüner Ganzleinenband, wohl um 1850, Rücken goldgeprägt, die Deckel außen mit rahmenförmiger Blindprägung. Einband etwas berieben. CS 14141; MMAG 3054.

50,--

Auf dem Spiegel des Vorderdeckels Exlibris *Ottonis comitis in Stolberg-Stolberg*. Obgleich mehrere Mitglieder des Hauses Stolberg diesen Vornamen trugen, scheint es angesichts vom Stil dieses Bücherzeichens wahrscheinlich, dass der bezeichnete Bucheigner Graf Otto Joseph zu Stolberg-Stolberg (1888-1945) war, der es bevorzugte, oft lediglich seinen ersten Taufnamen zu führen. Der Genannte besaß die Familiengüter in Paskau (heute: Pasov) in Mähren. Das Exlibris dürfte aus zeitlichen Gründen kaum für die beiden anderen Grafen mit diesem Vornamen (1914-1944; respektive \* 1955) in Frage kommen.

Auf dem Vorsatzblatt unbezeichnete Bibliotheksstempelung mit Eintrag des Standorts des Buches, auf dem Titelblatt sowie zu Beginn des Registers (S. 799) und am Anfang des Inhaltsverzeichnisses (nach S. 805) der Blindstempel eines weiteren unbestimmten, die Initialen J.Š. führenden Besitzers.

Leopold Welzl (1777-1848; seit 1808 den im erblichen erbländischen Adelsstand mit dem Namen Welzl von Wellenheim) erstellte im Laufe von 40 Jahren eine hochbedeutende numismatische Universalsammlung, deren numismatisches Material sich von der Antike bis hin ins 19. Jahrhundert erstreckte und deren Umfang jene der übrigen Wiener Privatsammlungen bei Weitem überstieg. Nachdem seine Gesundheit infolge von Schlaganfällen gelitten hatte, veräußerte er im Jahre 1843 die Sammlung mit allem Zubehör, einschließlich seiner Bibliothek, an seinen Sohn Wilhelm Johann Michael, der die Kollektion seines Vaters zwischen 1845 und 1847 in mehreren Auktionen auflösen ließ. Für diese Versteigerungen beauftragte er für die Erstellung des Katalogwerkes die Numismatiker Achilles Postolakkas (als Bearbeiter der antiken griechischen Münzen) und Franz Vincenz Eitl (verantwortlich für die Beschreibung aller übrigen Münzen und Medaillen), die für ihre Arbeit auf die Bestimmungszettel des Sammlers zurückgreifen konnten. So entstand ein zweibändiges Werk. Band I, mit 16.847 Nrn. enthält in 2 Abteilungen gegliedert, die Münzen der griechischen und römischen Antike, der in 2 Abteilungen aufgegliederte Band II enthält die mittelalterlichen und neuzeitlichen Münzen, der hier offerierte Band II,2. erfasst die Prägungen des Königreichs Ungarn, der deutschen Territorien, Belgiens, der Niederlande, Skandinaviens, Russlands, der Türkei und Griechenlands sowie Asiens, Afrikas und Amerikas sowie umfangreiche Serien von Medaillen.



#### KONGRESS- UND FORSCHUNGSBERICHTE

#### MEDAILLEN UND PLAKETTEN

- 5381 CONVEGNO INTERNAZIONALE DI STUDIO SULLA STORIA DELLA MEDAGLIA (Hrsg.) La Medaglia neoclassica in Italia e in Europa. Atti del quarto Convegno internazionale di studio sulla storia della medaglia, 20-23 giugno 1981, Palazzo Belgrado, Palazzo del Torso. Udine 1984. 282 S., 30, zahlreiche Abb. Orig.-Broschur. 20,--5382 La Medaglia barocca in Italia e in Europa. Atti del terzo Convegno internazionale di studio sulla storia della medaglia, 20-23 novembre 1976, Sala del Lionello, Aula magna del Cism, Villa Manin, Udine 1981. 249 S., mit zahlreichen Abb., Broschur. 20,--5383 ALLAN, J./MATTINGLY, H./ROBINSON, E.S.G. (Hrsg.) Transactions of the International Numismatic Congress organised and held in London by the Royal Numismatic Society June 30 - July 3, 1936 on the Occasion of its Centenary, London 1938, IX, 490 S., diverse Abb., 27 Tfn, Orig,-Ganzleinen, mit goldgeprägtem Rücken. Einrisse an den Gelenken, minimal bestoßen. CS 16874; MMAG 3024. 40,--5384 BABELON, J./LAFAURIE, J. (Hrsg.). Congrès International de Numismatique Paris, 6-11 Juillet 1953. Tome Deuxième: Actes. Paris 1957. IX, 656 S. Orig.-Broschur. Umschlag etwas verstaubt und mit kleinen Läsuren. CS 16867; MMAG 3025. 20,--5385 COMMISSION INTERNATIONALE DE NUMISMATIQUE/ INSTITUTO ITALIANO DI **NUMISMATICA (Hrsg.)** Congresso internazionale di numismatica. Roma 11-16 settembre 1961. Vol. I: Relazioni. Rom 1961. 10 unpaginierte, 436 S. Orig.-Broschur. Wenige Klebebandflecken auf den Vorsatzblättern und auf dem Spiegel des vorderen Umschlagdeckels. CS 16883; MMAG 3027. 15.--
- 5386 **GEDAI, I./BYRŦ-SEY, K. (Hrsg.).** Proceedings of the International Numismatic Symposium. Budapest 1980. 221 S., 39 Tfn. Orig.-Ganzleinen. CS 16878; MMAG -.

20,--

Die 1976 seitens der Internationalen Numismatischen Kommission, der Polnischen Archäologischen und Numismatischen Gesellschaft sowie von der Ungarischen Numismatischen Gesellschaft in Warschau und Budapest veranstaltete Tagung widmete sich ausschließlich den zeitgenössichen Nachahmungen und Fälschungen von Münzen in der Antike, dem Mittelalter und der Neuzeit und ihrer historischen und ökonomischen Zusammenhänge. Die hier niedergelegten Aufsätze der Referenten sind in englischer, französischer oder deutscher Sprache abgefasst.

#### **GESCHICHTE - ALLGEMEIN**

#### MONOGRAPHIE, SAMMELWERKE UND AUFSÄTZE

5387 SLEIDANUS, J. De statu religionis et reipub. Carolo Quinto, Caesare, Commentariorum libri XXVI. Una cum apologia ab ipso authore conscripta, & indice locupletissimo. Straßburg 1555. Titelvignette, 14 unpaginierte, 512 S. sowie 17 unpaginierte S des hier nicht vollständig vorhandenen Registers. In späterer Bindung des 20. Jahrhunderts unter Wiederverwendung eines dekorativ blindgeprägten Ausschnitts des alten Vorderdeckels aus Schweinsleder. Ganzleder, Rücken mit 4 Bünden und Goldprägung. Siehe Vekene, E. van der. Johann Sleidan... Bibliographie seiner gedruckten Werke ... Stuttgart 1996. Nr. E/a 027 (nur 3 Exemplare auflistend).

350,--

Diese hier als Erstausgabe vorliegende Veröffentlichung gilt als das Hauptwerk von Johannes Sleidanus (Johann Sleidan oder auch Johann[es] Philippson von Schleiden genannt, gelegentlich das Pseudonym Lasdenus führend, 1506-1556), das bis ins 18. Jahrhundert in diversen Neubearbeitungen wieder aufgelegt worden ist. Es behandelt die politischen und religiösen Zustände der Regierung von Kaiser Karl V. und gilt als maßgebliches Quellenwerk und, da weitgehend frei von tendenziöser Darstellung, als bester zeitgenössischer Bericht über die Reformation. Der humanistisch geprägte Jurist, Diplomat, Geschichtsphilosoph und Historiker Sleidanus begab sich nach dem



Abschluss seines Studiums an den Universitäten zu Lüttich, Köln, Löwen, Paris und Orléans zunächst in den Dienst des Pariser Kardinals Jean de Bellay und des französischen Königs Franz I. In diesen Zusammenhängen zählte er zur französischen Delegation beim Religionsgespräch von Hagenau 1540 sowie an den Reichstagen von 1541 zu Regensburg und von 1544 zu Speyer, die sich auch mit den religiösen Gegensätzen zwischen der alten Kirche und den protestantischen Strömungen widmeten. Längst ein Anhänger der protestantischen Lehre, bezog er 1544 seinen festen Wohnsitz in Straßburg und begann mit der Erstellung der vorliegenden Schrift. Auf Empfehlung seiner Straßburger Freunde, des Reformators Martin Bucer und des Bürgermeisters Jakob Sturm von Sturmeck nahm ihn der Schmalkaldische Bund als Diplomat und Übersetzer sowie als Autor in seine Dienste. Nach dem raschen Ende des Bundes 1546/47 übernahm er diplomatische Aufgaben im Auftrag der Reichsstadt Straßburg, so an dem Konzil von Trient, ohne aber seine vielfältigen publizistischen Tätigkeiten zu vernachlässigen, die er unermüdlich weiterführte und 1555 mit der Ausgabe seines hier offerierten Hauptwerks krönte.

5388 **OETTINGER, E.-M.** Moniteur des Dates, contenant un million de renseignements biographiques, génalogiques et historiques. Komplette Folge, beinhaltend Band 1-6, Dresden 1866-1868 sowie die nach dem Tode des Verfassers von Hugo Schramm (-Macdonald) erstellten Bände 7-9, Leipzig 1873-1883. 207, 200, 192, 198, 192, 84 S. und 190, 288, 147 S. In zwei schwarzen, etwas unterschiedlich um 1900 gebundenen Halblederbänden mit marmoriertem Schnitt. Ein Einband mit älterer Restaurierung des Rückens unter Wiederverwendung des alten Rückenbezugs. (2) MMAG 5624.

150,--

## MÜNZVERORDNUNGEN

#### DEUTSCHLAND

#### FRANKFURT AM MAIN

5389 Städtische Verordnung (Aushangblatt) vom 4. Juli 1765 betreffs des städtischen Gebots, die offizielle Bewertung der Carlons und französischen Goldmünzen sowie des Konventionsgeldes und der ausländischen groben Silbermünzen überhaupt einzuhalten und dieses Geld in Handel und Wandel nicht niedriger einzustufen. Einblattdruck, Blattgröße 35,4 x 33,7 cm. Sauber beschnitten. Beigefügt: FRANKFURT AM MAIN. Verordnung des Recheney-Amts vom 6. August 1767 betreffs der Auf- und Verrufung sämtlicher auswärtiger kupferner Heller und Wiederholung des im Rats-Münz-Edikt vom 3. Februar 1766 erlassenen Verrufung aller 1-Kreuzer-Stücke, mit Ausnahme jener mit Jahreszahl ausgestatteten von Kur-MAINZ, KUR-TRIER, KUR-PFALZ, HESSEN-DARMSTADT und FRANKFURT. Einblattdruck im Hochformat, Blattgröße 23,5 x 19 cm. FRANKFURT AM MAIN. Verordnung des Recheney-Amts vom 12. August 1770 betreffs der Auf- und Verrufung sämtlicher auswärtiger kupferner Kreuzer und kupferner 2-Pfennig-Stücke 1769 von FULDA sowie Außerkurssetzung der 6 bis 1-Kreuzer in Kupfer. Einblattdruck im Hochformat, Blattgröße 21,5 x 17 cm. FRANKFURT AM MAIN. Verordnung des Recheney-Amts vom 27. Mai 1773 fremder Kupfermünzen. Einblattdruck im Hochformat, Blattgröße 19,6 x 16,2 mm.(4)

50,--

5390 Städtische Verordnung (Aushangblatt) vom 12. März 1736 betreffs der Gültigkeit der Carolinen zu 10, 5 und 2 1/2 Gulden, geprägt unter den Kurfürsten von KÖLN, von BAYERN und von PFALZ sowie unter den Fürsten von BAMBERG, WÜRZBURG, FULDA, HESSEN-DARMSTADT und WÜRTTEMBERG, der Warnung vor allen übrigen auswärtigen Stücke dieser Sorten, ferner sowie Erklärung der ausnahmslosen Gültigkeit aller silbernen Münzsorten zu 30, 20, 10 und 5 Kreuzer. Einblattdruck, Blattgröße 43,5 x 34,5 cm.

25,--

#### **RHEINBUND**

5391 CARL THEODOR VON DALBERG, FÜRSTPRIMAS, 1808-1813. Verordnung, Paris, 11. Februar 1808, betreffs der innerhalb der Stadt FRANKFURT weiterhin kursgültig bleibenden "alten kurmainzischen und vormalig Reichsstadt-Frankfurtischen" 1-Kreuzer-Stücke sowie der Devaluierung der fremden "konventionsmäßig" und "unkonventionsmäßig ausgeprägten Kreuzer" auf Hälfte ihres Wertes, d. h. auf 1/2 Kreuzer oder 2 Heller. Zudem Warnung vor Annahmme bereits verrufenen, der nicht als Kreuzer geprägten fremden Scheidemünzen, wie z. B. Rappen der SCHWEIZ, Petermännchen von TRIER, 3-Heller-Stücke von WÜRZBURG. Doppelseitig bedrucktes Blatt, 35 x 21,2 cm. Beim



Rand der Vs oben wohl als archivalischer Vermerk die handschriftlich in blauem Farbstift aufgetragene Jahrestahl *1808*. Etwas fleckig und leicht gebräunt. **DERS.** Verordnung, Aschaffenburg, 21. Mai 1808, betreffs der Ankündigung der Außerkurssetzung der fremden 1-Kreuzer-Stücke innerhalb des der Stadt Frankfurt angehörigen Gebietes sowie der Einführung der 1-Kreuzer-Münzen der Fürstprimatischen Staaten und der weiterhin bestehenden vollen Gültigkeit der alten Kreuzer der Reichsstadt Frankfurt und von Kurmainz. Doppelseitig bedrucktes Blatt, 35,5 x 21,2 cm. (2)

## RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

5392 **FRANZ I., 1745-1765.** Konvolut von Dubletten einiger oben beschriebener Münzmandate, enthaltend: RÖMISCH-DEUTSCHES REICH. Kaiserliches Patent Wien, 27. März 1760, betreffs der Verrufung der minderwertigen Sechsteltaler, 12- und 4-Kreuzer 1755-1757, geprägt zu Altenkirchen unter dem Fürsten Christian Wilhelm Friedrich, Markgraf zu BRANDENBURG-ANSBACH und Graf von SAYN-ALTENKIRCHEN; Doppelseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet, mit Kupferstich der verrufenen Münzen. Beigefügt: DTO. Kaiserliches Patent (Aushangblatt), Wien 16. Mai 1760, betreffs der Aufund Verrufung der seitens des Markgrafen von BRANDENBURG-KULMBACH geprägten geringhaltigen Reichstaler, 2/3-Taler und 1/12 Taler von 1757 und 1758 sowie dessen minderwertigen Sechsteltaler und 1/24-Taler 1757, ferner dessen 1-Kreuzer-Stücke 1753. Einseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet. RHEINBUND. Verordnung, Paris, 11. Februar 1808, betreffs der innerhalb der Stadt FRANKFURT weiterhin kursgültig bleibenden "alten kurmainzischen und vormalig Reichsstadt-Frankfurtischen" 1-Kreuzer-Stücke sowie der Devaluierung der fremden "konventionsmäßig" und "unkonventionsmäßig ausgeprägten Kreuzer" auf Hälfte ihres Wertes, d. h. auf 1/2 Kreuzer oder 2 Heller. Zudem Warnung vor Annahmme bereits verrufener, der nicht als Kreuzer geprägten fremden Scheidemünzen, wie z. B. Rappen der SCHWEIZ, Petermännchen von TRIER, 3-Heller-Stücke von WÜRZBURG. Doppelseitig bedrucktes Blatt, 35 x 21,2 cm. Beim Rand der Vs oben wohl als archivalischer Vermerk die handschriftlich in blauem Farbstift aufgetragene Jahrestahl 1808. Etwas fleckig und leicht gebräunt. Dazu: ANONYM. Beidseitig bedruckter mittig vertikal gefalteter Druckbogen (paginiert: S. 13-16) einer unbestimmten umfangreicheren Veröffentlichung (nach 1759) mit Valvationstabellen von seitens diverser Stände auf Reichgebiet geprägten geringhaltigen Silbermünzen aus den Vierziger Jahren des 18. Jahrhunderts bis zum Jahre 1760. Seitenmaß 36,8 x 22,3 cm. (4)

50,--

5393 Kaiserliches Patent (Aushangblatt), Wien 11. Dezember 1760, betreffs der Auf- und Verrufung der seitens des Markgrafen von BRANDENBURG-KULMBACH geprägten geringhaltigen Groschen 1759 und Halbgroschen (=6-Pfennig) o. J., 2/3-Taler und 1/12 Taler von 1757 und 1758 sowie dessen minderwertigen Sechsteltaler und 1/24-Taler 1757, ferner dessen 1-Kreuzer Stücke 1753. Einseitiger Druck, mit Kupferstich beider verrufener Münztypen. Blattgröße 48,5 x 37 cm, mittig vertikal gefaltet. Rand sauber beschnitten, einige Einrisse im Bereich der Ränder und des Falzes hinterlegt.

40,--

5394 Kaiserliches Patent, Wien 3. November 1759 betreffs der Verrufung der im selben Jahr unter Fürst Aloysis zu ÖTTINGEN geprägten Gulden respektive Zweidritteltaler, 12 und 6 Kreuzerstücke. Doppelseitiger Druck, und gefaltet vierseitig, mit Kupferstich der verrufenen Öttingischen Münzen, Blattgröße 35 x 21.5 cm.

30,--

5395 Kaiserliches Patent, Wien, 27. März 1760, betreffs der Verrufung der 1755-1757 minderwertigen Sechsteltaler, 12- und 4-Kreuzer, geprägt zu Altenkirchen unter dem Fürsten Christian Wilhelm Friedrich, Markgraf zu BRANDENBURG-ANSBACH und Graf von SAYN-ALTENKIRCHEN. Doppelseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet und so vierseitig, mit Kupferstich der verrufenen Münzen. Blattgröße 33,5 x 21,5 cm.

30,--

5396 Kaiserliches Patent, Wien, 27. März 1760, betreffs der Einziehung und Außerkurssetzung der 15-, 12-, 6, 1-1/2 und 1-Kreuzer-Stücke des Fürstbischofs von FULDA. Doppelseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet, und so vierseitig, mit Kupferstich der verrufenen Münzen. Blattgröße 34 x 21,5 cm.

30,--

5397 Kaiserliches Patent, Wien, 7. Februar 1760, betreffs der Einziehung und Außerkurssetzung der geringhaltigen 6- und 1-Kreuzer-Stücke des Fürsten von MONTFORT. Doppelseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet und so vierseitig, mit Kupferstich der verrufenen Münzen. Blattgröße 34 x 22 cm.

5398 Kaiserliches Patent, Wien, 29. Januar 1760, betreffs der Einziehung und Außerkurssetzung der geringhaltigen Sechsteltaler der STADT DORTMUND 1758. Doppelseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet und so vierseitig, mit Kupferstich der verrufenen Münzen. Blattgröße 34,5 x 21,5 cm. Auf der ersten Seite der handschriftlich in roter Tinte ausgeführte archivalische Vermerk Nro 4. 30,--5399 Kaiserliches Patent, Wien, 27. März 1760, betreffs der Außerkurssetzung und Verrufung der geringhaltigen Sechsteltaler 1758 der Grafschaft HANAU-LICHTENBERG. Doppelseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet und so vierseitig, mit Kupferstich der verrufenen Münzen. Seitenmaß 33 x 21,5 30,--5400 Kaiserliches Patent, Wien, 7. Februar 1760, betreffs der Außerkurssetzung und Verrufung der geringhaltigen 5-Kreuzer-Stücke 1755 und 1759 sowie der minderwertigen 1-Kreuzer 1758 und 1759 der Reichsstadt NÜRNBERG. Doppelseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet und so vierseitig, mit Kupferstich der verrufenen Münzen. Seitenmaß 34,6 x 21,6 cm. 30,--5401 Kaiserliches Patent, Wien, 27. März 1760, betreffs der Verrufung der geringhaltigen Sechsteltaler, 12-, 4-, 3- und 1 Kreuzer-Stücke 1758 des Grafen von WIED-RUNKEL. Doppelseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet, und so vierseitig, mit Kupferstich der verrufenen Münzen. Seitenmaß 34,5 x 21,5 cm. 30,--5402 Kaiserliches Patent (Aushangblatt), Wien 4. Mai 1760, gerichtet an die Landes- und Grundherren des Reiches sowie deren Beamten und allen Untertanen betreffs des Verbots der Versorgung der Heckenmünzstätten mit gemünztem Gold und Silber, zudem die Untersagung des Transportverbots entsprechender Bestände ohne Legitimationsbescheinigung. Einseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet, Blattgröße 41,3 x 34,7 mm. Beigefügt: **DERS.** Kaiserliches Patent (Aushangblatt), Wien 4. Mai 1760, desselben Betreffs wie vorher, doch gerichtet an sämtliche Kaiserliche und "Reichs-Posten". Einseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet, Blattgröße 41,8 x 34,7 mm. Linker Rand sauber beschnitten. (2) 30,--5403 Kaiserliches Patent (Aushangblatt), Wien 19. August 1760, betreffs der Einziehung der minderwertigen Dukaten, Goldgulden, 15-, 12-, 4- und 1-Kreuzer von dem Grafen zu WIED-NEUWIED aus "dessen Heckenmünze". Einseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet, Blattgröße 52,5 x 39,5 cm. Am Rand stellenweise etwas wasserfleckig. 25,--5404 Kaiserliches Patent (Aushangblatt), Wien 16. Mai 1760, betreffs der Auf- und Verrufung der seitens des Markgrafen von BRANDENBURG-KULMBACH geprägten geringhaltigen Reichstaler, 2/3-Taler und 1/12 Taler von 1757 und 1758 sowie dessen minderwertigen Sechsteltaler und 1/24-Taler 1757, ferner dessen 1-Kreuzer Stücke 1753. Einseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet. Blattgröße 51,4 x 37,2 mm. 25,--5405 Kaiserliches Patent (Aushangblatt), Wien 19. August 1760, betreffs der Auf- und Verrufung der seitens des Markgrafen von BRANDENBURG-KULMBACH geprägten geringhaltigen Reichstaler, 2/3-Taler, 15-Kreuzer, 12-Kreuzer, 1-Guter-Groschen 1767 sowie 6-Kreuzer 1758. Einseitiger Druck, mittig vertikal gefaltet. Blattgröße 51,7 x 41,6 cm. 25,--5406 Kaiserliches Patent, Wien, 13. August 1759 betreffs der geringhaltigen Kriegsprägen und Mahnung zur Einhaltung der bestehenden münzgesetzlichen Bestimmungen, unter Androhung von empfindlichen Strafen und Verweis auf die unter Kaiser Karls V. eingeführte Hals-Gerichts-Ordnung. Zwei doppelseitig bedruckte Bögen, so 4 Seiten. Seitenmaß 36 x 22 cm. Beigefügt: Extractus Kaiserlichen Allerhöchsten Edicts, in Münz-Sachen de dato Wien den 13ten Augusti 1759. Einblattdruck, Blattgröße 35 x 21,5 cm. 20,--





Hauptsitz in Osnabrück



#### Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit neun eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe.
- Sie können Ihre Münzen direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich nach Vereinbarung Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.

#### **OSNABRÜCK**

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück Tel. +49 541 96202 O, service@kuenker.de

#### MÜNCHEN

Künker Numismatik AG, Löwengrube 12, 80333 München Dr. Hubert Ruß, Tel. +49 89 5527849-0, service@kuenker-numismatik.de Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Maximiliansplatz 12a, 80333 München Frank Richardsen, Tel. +49 89 24216990, frank.richardsen@kuenker.de

#### **HAMBURG**

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe Roland Trampe, Tel. +49 40 22861362, roland.trampe@kuenker.de

#### **KONSTANZ**

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber, Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz Michael Autengruber, Tel. +49 7531 2829059, michael.autengruber@kuenker.de

#### **STRASSBURG**

Künker France Sarl, 4 rue des Francs-Bourgeois, 67000 Strasbourg, Frankreich Régis Poinsignon, Tel. +33 388 321050, contact@kuenker.fr

#### WIEN

Künker Wien, c/o Numfil GmbH, Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich Petr Kovaljov, Tel. +43 676 4838 733, petr.kovaljov@kuenker.de

#### ZNOJMO

Künker Znojmo, c/o Petr Kovaljov, 17. Listopadu 18, 66902 Znojmo, Tschechische Republik Petr Kovaljov, Tel. +42 603 811031, petr.kovaljov@kuenker.de

#### ZÜRICH

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG, Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz Ulf Künker, Tel. +41 44 2254090, zuerich@kuenker.de



# Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
			_	
Abschlag	struck	frappe	coniazione	ОТТИСК
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	ассиметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface 	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émaillé 	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколатая
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d'oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appicagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segni di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержкн при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	choc sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	inscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена



DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich	extraordinary condition	conservation extraordi-	conservazione estraordi-	сохранность выше
erhalten		naire	naria	среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная
				монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorato	позолоченная
Von allergrößter Seltenhei	t extremely rare	de toute rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	цинк
ziseliert	chased	ciselé	cesellato	гравированный

# Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/Gradi di Conservazione/ Шкала сохранности

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

# Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrés de Rareté/Grado di Raritá/ Шкала редкости

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	HALIANO	RUSSKIJ
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande raritá	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima raritá	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная



### Allgemeine Geschäfts- und Versteigerungsbedingungen für eLive-Auktionen

#### § 1 Geltungsbereich

Unsere nachfolgenden eLive Auction Versteigerungsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (Auktionator) und dem Kunden im Rahmen der Teilnahme an den eLive Auctions. Eventuell von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Einkaufsbedingungen des Bestellers werden hiermit ausdrücklich widersprochen; dieser Widerspruch gilt auch für den Fall, dass der Besteller für den Widerspruch eine besondere Form vorgeschrieben hat. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen in Kraft. Eine Anerkennung abweichender Einkaufsbedingungen tritt nur dann ein, wenn ihre Anwendung von uns schriftlich bestätigt worden ist.

#### § 2 Vertragsschluss

Bei den eLive Auctions (Versteigerung) handelt es sich um öffentliche Versteigerungen der Auktionatoren Fritz Rudolf Künker, Oliver Köpp und Dr. Andreas Kaiser der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG i. S. d. § 156 BGB.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsordnung (BGBI I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt, dies gilt auch für die schriftlichen Gebote. Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird. Ein Vertrag kommt erst durch Zuschlag des Auktionators zustande.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur Kunden gestattet, die sich zuvor unter www.elive-auction.de bei den eLive Auctions registriert haben.

Sowohl mit der Registrierung für unsere eLive Auctions als auch mit Abgabe des Gebotes akzeptieren Sie unsere Versteigerungsbedingungen für die eLive Auctions.

#### § 3 Katalog, Besichtigung

Die Beschreibung im Online-Katalog ist gewissenhaft durchgeführt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gemäß §§ 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung ist streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung.

Der Auktionskatalog kann als PDF-Datei heruntergeladen werden. Gegen Kostenerstattung i. H. v. € 10,00 versenden wir auch einen Ausdruck des Kataloges.

#### § 4 Gebotsschritte

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

Höhe der Gebote		Mindeststeigerungsstufe	
Bis zu	50,00 EUR	2,00 EUR	
Bis zu	200,00 EUR	5,00 EUR	
Bis zu	500,00 EUR	10,00 EUR	
Bis zu	1.000,00 EUR	25,00 EUR	
Bis zu	2.000,00 EUR	50,00 EUR	
Bis zu	5.000,00 EUR	100,00 EUR	
Bis zu	10.000,00 EUR	250,00 EUR	
Bis zu	20.000,00 EUR	500,00 EUR	
Bis zu	50.000,00 EUR	1.000,00 EUR	
Ab	50.000,00 EUR	2.500,00 EUR	

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

#### § 5 Versandkosten

Nach Zuschlagserteilung und Erteilung der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten. Die Versandkosten berechnen sich aus Porto und Verpackung wie folgt:

Versand innerhalb Deutschlands: € 20,00

Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen): € 35,00

Versand nach Übersee: € 65,00

#### § 6 Aufgeld und Umsatzsteuer

Alle Gebote und Zuschläge verstehen sich in Euro exklusive der geltenden Mehrwertsteuer und dem Aufgeld. Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Für Käufer aus EU-Ländern wird einheitlich ein Aufgeld von 20 % (zzgl. 7 % gesetzlicher Mehrwertsteuer auf den Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld) erhoben. Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorlage der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit sein.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 20 %.

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

#### § 7 Zahlung

Nach Zuschlagerteilung und Zustandekommens des Vertrages ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten.



#### § 8 Lieferung, Lieferfrist

Die Lieferung bei den eLive Auctions erfolgt nur gegen Vorauskasse. Dem Käufer wird nach Erteilung des Zuschlages eine Rechnung übersandt, die er innerhalb von 14 Tagen zu zahlen hat. Nach Zahlungseingang werden wir die Ware innerhalb von 14 Tagen an den Käufer übersenden.

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt auf den Kunden über.

Ist der Käufer Verbraucher, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verbraucher in Verzug mit der Annahme der verkauften Sache ist.

Die von uns zu tragende Versandgefahr ist durch den Abschluss ausreichender Versicherungen abgedeckt.

#### § 9 Mängelhaftung

Da durch Vorbesichtigung Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Reklamationen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- oder Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden.

Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Reklamation ausgeschlossen.

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen. Eventuelle Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der ersteigerten Stücke berücksichtigt werden.

Die Echtheit der Stücke wird bis zur Höhe des Kaufpreises garantiert. Die beigedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können.

Sofern sich im Anschluss an die Versteigerung wider Erwarten herausstellt, dass ein Stück eine Fälschung darstellt, haftet der Versteigerer für einen daraus entstandenen Schaden nur bis zur Höhe des Kaufpreises.

Ort der Rückabwicklung ist Osnabrück.

Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Mängel aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so ist der Kunde verpflichtet, solche Mängel unverzüglich zu reklamieren. Das Versäumnis dieser Rüge hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche von Verbrauchern keine Konsequenzen.

#### § 10 Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

#### § 11 Haftungsbeschränkung

In allen Fällen, in welchen aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen der Auktionator und/oder der Einlieferer zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet sind, haften diese nur, soweit ihnen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Unberührt bleibt die verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist insoweit jedoch außer in den Fällen der Sätze 1 und 2 auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

#### § 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Osnabrück. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichen-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Im Falle einer Regelungslücke werden die Parteien eine Regelung treffen, die dem nach dem gesamten Vertragsinhalt erkennbaren Parteiwillen zur Durchsetzung verhilft.



**Impressum** 

Numismatische Bearbeitung Detlev Hölscher

Fotos Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Bankverbindungen

Kontoinhaber Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

USt.-Id.-Nr.: DE 256 270 181

Deutsche Bank Osnabrück IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00

BIC: DEUTDE3B265

BLZ 265 700 90, Konto-Nummer 0 177 006

Commerzbank Osnabrück IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00

**BIC: DRESDEFF265** 

BLZ 265 800 70, Konto-Nummer 780 520 200

Sparkasse Osnabrück IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20

**BIC: NOLADE22XX** 

BLZ 265 501 05, Konto-Nummer 247 320

Volksbank eG IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00

Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle BIC: GENODEF1HTR

BLZ 265 624 90, Konto-Nummer 1 200 222 400

Bankhaus Lampe KG, Bielefeld IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76

**BIC: LAMPDEDD** 

BLZ 480 201 51, Konto-Nummer 174 076

Postbank Hannover IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08

**BIC: PBNKDEFF** 

BLZ 250 100 30, Konto-Nummer 290 060 308

HypoVereinsbank München IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52

**BIC: HYVEDEMMXXX** 

BLZ 700 202 70, Konto-Nummer 2 417 952

Oldenburgische Landesbank AG IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00

Oldenburg BIC: OLBODEH2XXX

BLZ 280 200 50, Konto-Nummer 508 50338 00

